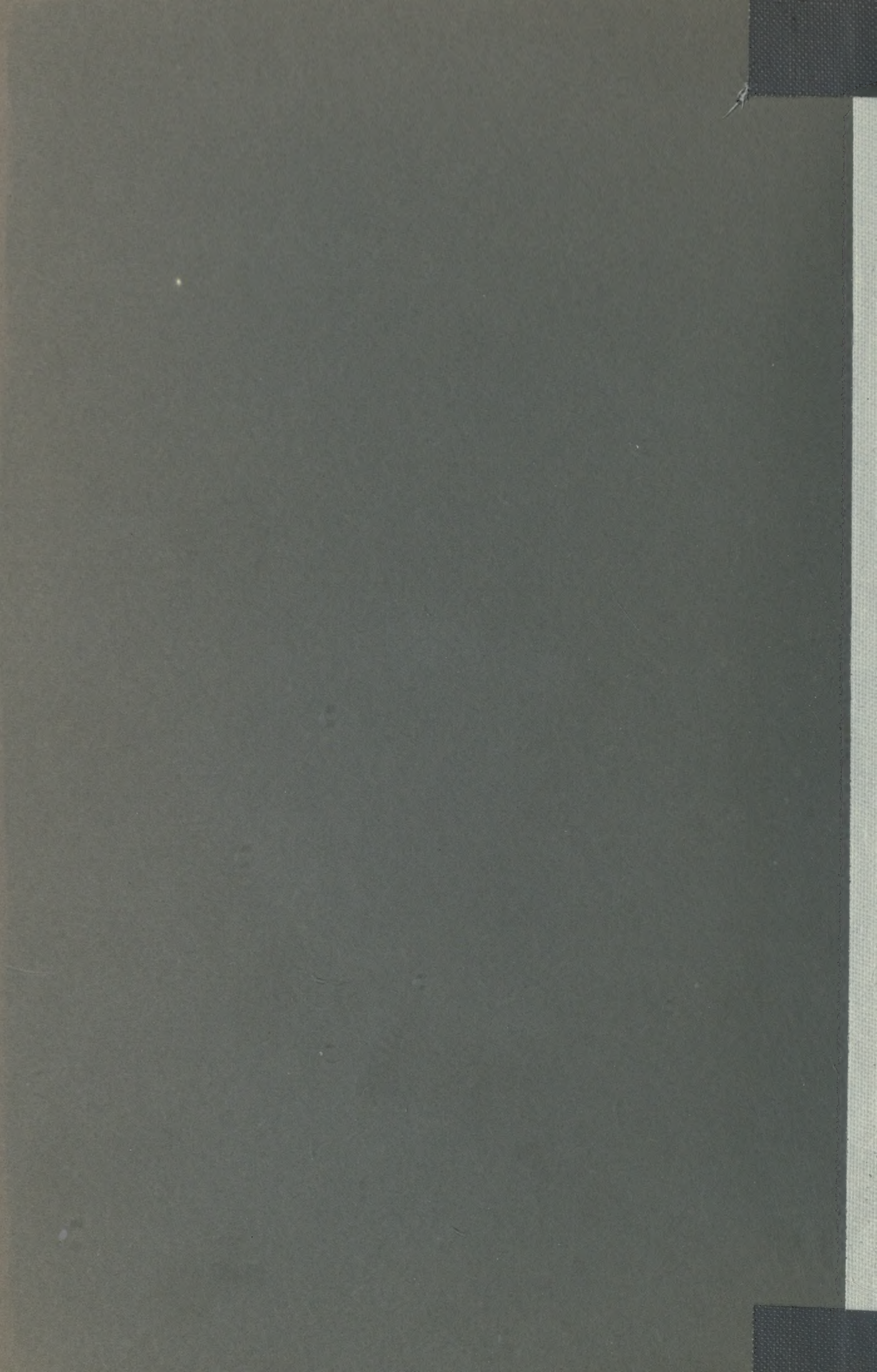

PA
581
C7F7



ndex der kretischen Inschriften nebst Nachträgen und kurzem

Abriss der
aut-, Formen- und Wortbildungslehre
des kretischen Dialekts

von

Ernst Fraenkel

Sonderausgabe der Sammlung Griechischer Dialekt-Inschriften
herausgegeben von H. Collitz u. O. Hoffmann
4. Band. IV. Heft, 3. Abteilung



Göttingen
Verlag von Vandenhoeck & Ruprecht
1915

Verlag von Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.

In Vorbereitung befindet sich:

Sprachliche Untersuchungen zu Homer.

Von **Jacob Wackernagel.**

Preis etwa 7 *M*.

Griechische Denominativa in ihrer geschichtlichen Entwicklung und Verbreitung. Von Dr. **Ernst Fraenkel.** 1906. VI, 296 S. gr. 8. 8 *M*.

Etymologisches Wörterbuch der Griechischen Sprache von Prof. Dr. **Walther Prellwitz,** Direktor der Königl. Herzog Albrechts-Schule in Rastenburg. 2. verbess. Aufl. 1905. XXIV, 524 S. gr. 8. Preis geh. 10 *M*; in Halbldrbd. 11,60 *M*.

Die griechischen Dialekte

dargestellt von

Otto Hoffmann

ao. Professor a. d. Univers. Breslau.

1. Band: **Der süd-achäische Dialekt.** 1891. Preis 8 *M*.
2. Band: **Der nord-achäische Dialekt.** 1893. Preis 14 *M*.
3. Band: **Der ionische Dialekt.** Quellen und Lautlehre. Als Anhang ein Wort der Entgegnung. 1898. Preis 16 *M*.

Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung

auf dem Gebiete der indogermanischen Sprachen

Neue Folge, vereinigt mit den „Beiträgen zur Kunde der indog. Sprachen"

Herausg. von **Ad. Bezzenberger, E. Kuhn u. Wilh. Schulze**

Für den vollständigen Band 12 *M*

Aus dem Inhalte von Bd. 46:

Hans Hessen, Beiträge zur altirischen Grammatik. I. Ein Fall von Dissimilation im Altirischen. II. Die postverbale Lenierung im Altirischen. — Jarl Charpentier, Zur arischen Wortkunde. — H. Lommel, Klein- und Großvieh. — H. Jacobsohn, Lat. *canēs*. — A. Fick, Älteste griechische Stammverbände. — H. Lommel, Lit. *triszėti*. — Jul. Pokorny, Keltische Etymologien. — Jul. Pokorny, Irische Personennamen auf *-le* und *-re*. — A. Brückner, Die lituslavische Spracheinheit. — J. Wackernagel, Indoiranica. — Jul. Pokorny, Beiträge zur irischen Grammatik. — Jul. Pokorny, Die Flexion der *ā*-Stämme im Indoiranischen und Armenischen. — H. Reichelt, Studien zur lat. Laut- und Wortgeschichte. I. Teil. — Josef Brüch, Zwei ligurische Wörter im Lateinisch-Romanischen. — u. s. w.

Index der kretischen Inschriften nebst Nachträgen und kurzem

Abriss der Laut-, Formen- und Wortbildungslehre des kretischen Dialekts

von

Ernst Fraenkel

Sonderausgabe der Sammlung Griechischer Dialekt-Inschriften
herausgegeben von H. Collitz u. O. Hoffmann
4. Band. IV. Heft, 3. Abteilung



Göttingen
Verlag von Vandenhoeck & Ruprecht
1915

PA
581
C7F7

Diese Sonderausgabe erscheint wegen des Umfanges der Arbeit, die, wenn auch keine historisch-kritische Darstellung, so doch ein brauchbarer Wegweiser für den kretischen Dialekt sein will.



947294

Index der kretischen Inschriften

nebst Nachträgen und kurzem Abriss der Laut-, Formen- und Wortbildungslehre

des kretischen Dialekts

von

Ernst Fraenkel.

Vorwort.

In dem hiermit der Öffentlichkeit übergebenen Index der kretischen Inschriften habe ich möglichste Vollständigkeit angestrebt. Eine Ausnahme ist höchstens bei immer wiederkehrenden Partikeln wie *καί, οὐδέ,* bei den dauernd belegten und nichts Neues lehrenden Formen des Artikels und gewisser Pronomina und bei sonstigem Unwesentlichen gemacht worden. Auch bei den Präpositionen habe ich mich kürzer gefasst, besonders in Hinsicht auf Günthers Arbeit IF. XX 1 ff. Ich habe auch bei ihnen nur das für den Dialekt Wichtige erwähnt. Bei Inschriften, die grösstenteils in Koine oder im Epigrammstile abgefasst sind, habe ich ausschliesslich die etwaigen Reste kretischer Mundart verzeichnet. Die neueren Auffassungen und Lesungen der in der Sammlung abgedruckten Inschriften nach Erscheinen der Blassschen Arbeit habe ich kurz angeführt, soweit sie mir überzeugend oder sonst wichtig erschienen. Ich habe mich ferner bemüht, auch die bedeutendsten, von Blass nicht berücksichtigten oder überhaupt erst nach Herausgabe seiner Zusammenstellungen entdeckten Inschriften auszubeuten. Abgedruckt sind freilich nur die in ausländischen Zeitschriften erschienenen Publikationen. Von solchen Inschriften, die in deutschen Journalen untergebracht sind, habe ich nur den Brief der Knosier an die Koer seinem Wortlaute nach mitgeteilt. Bei Abfassung des grammatischen Teils habe ich mich möglichster Kürze befleissigt. Auf lokale Verschiedenheiten konnte nicht näher eingegangen, höchstens hier und da verwiesen werden. Dem Plane der Sammlung gemäss habe ich nur einen das Material bequem zugänglich machenden Abriss der Laut-, Formen- und Wortbildungslehre gegeben. Die Syntax fehlt also. Bei der grammatischen Darstellung habe ich, soweit das in aller Kürze möglich war, meine besonderen Ansichten einzelner Erscheinungen zu begründen versucht. Ich mache besonders auf den Abschnitt über die Flexion von *λῆν* „wollen" aufmerksam. Ebenso habe ich des öfteren auch Literaturnachweise gegeben. Stellencitate sind in dem Abriss der Grammatik absichtlich nach Kräften vermieden worden, da die Belege mit Erwähnung der Städte, in denen ein Wort oder eine Form zu Tage getreten ist, im Index vollständig gebracht sind. Eine Ausnahme habe ich nur bei der Auseinandersetzung über Psilose, Krasis, Satzsandhi der Vokale und Konsonanten gemacht. Die Belege für diese Erscheinungen gehören natürlich in die Grammatik, und ich habe sie denn auch dort genau erwähnt. Dass ich im einzelnen manches übersehen habe, sollte mich bei einer Arbeit, bei der ich jeder Einzelheit die grösste Aufmerksamkeit widmen musste, nicht wundern. Ich hoffe aber, hierfür auf das Verständnis gerechter Beurteiler rechnen zu können. Ich verzeichne

zum Schlusse die wichtigsten in der Grammatik und im Index gebrauchten Abkürzungen:

Philol. = Philologus.

AA. = Archäologischer Anzeiger.

Vor. = H. Voretzsch über kretische Staatsverträge, Progr. des Friedrich-Wilhelmsgymnasiums zu Posen 1870, 1 ff.

D. = Deiters. Wo nichts weiter folgt, handelt es sich um P. Deiters de Cretensium titulis publicis quaestiones epigraphicae, Bonner Diss., Jena 1904.

Di.[2] = Dittenberger sylloge inscriptionum Graecarum, 2. Auflage.

K. Meister = K. M. der syntaktische Gebrauch des Genetivs in den kretischen Dialektinschriften IF. XVIII 133 ff.

R. Meister = R. M. Dorer und Archäer, Abh. d. s. Ges. d. W. 1904.

Jac. = H. Jacobsthal Gebrauch der Tempora und Modi in den kretischen Dialektinschriften, IF. XXI Beiheft.

KoZ. = Josef Kohler und Erich Ziebarth Stadtrecht von Gortyn, Göttingen 1912.

Br. = Brause. Wenn kein Citat folgt, ist gemeint J. Brause Lautlehre der kretischen Dialekte, Halle 1909.

Kieckers = F. E. Kieckers die lokalen Verschiedenheiten im Dialekte Kretas, Marburger Diss., Marburg 1908.

BCH. = Bulletin de Correspondance hellénique.

MI. = Museo Italiano di antichità classica.

RL. = Rendiconti della reale Academia dei Lincei, classe di scienze morali, storiche e filologiche.

MA. = Monumenti Antichi . . . . . . dei Lincei.

Aus. = Ausonia.

AJA. = American Journal of Archaeology.

ἐφ. ἀρχ. = *ἐφημερὶς ἀρχαιολογική.*

Die Namen der Städte, deren Inschriften citiert werden, sind in einer ohne weiteres verständlichen Form abgekürzt. Unbest. bedeutet: unbestimmte Orte Kretas; ( ) ist gesetzt bei Fundorten ausserhalb Kretas; TI. bezieht sich auf die in Teos gefundenen Asylieinschriften. (η!), (ω!) bedeutet, dass auf der Inschrift die *e*- oder *o*-Laute quantitativ nicht unterschieden werden. Soll die verschiedene Darstellung von Länge und Kürze dieser Vokale auf den Inschriften besonders angeführt werden, so ist dies durch (*η*!), bezw. (*ω*!) ausgedrückt worden. *φ* = *π*, *χ* = *κ* heisst, dass die Aspiraten *φ* und *χ* durch dieselben Zeichen wie die entsprechenden Tenues auf der Inschrift bezeichnet sind. Wird darauf hingewiesen, dass besondere Zeichen für die Aspiraten *φ*, *χ* existieren, so ist *φ*!, *χ*! gewählt worden.

Kiel, im März 1914.

Ernst Fraenkel.

I. Wichtige nicht in der Sammlung stehende kretische Inschriften, soweit sie nur in ausländischen Zeitschriften publiziert sind.

a) Aus dem Bulletin de Correspondance hellénique.

1) VII (1883), 247 ff.

Dekret einer unbekannten kretischen Stadt (vielleicht Lappa) an die Tenier, die eine Gesandtschaft wohl in Sachen des pythischen Apoll geschickt hatten. Publ. von Latischew.

ΙΩΛ
ΕΓ.ΓΡΑΜ.ΕΝ
ΞΝ.ΑΝΕΩ.ΓΑΝ
ΠΕΡΙΤΑΣΚΑΙΤΑΝ
5 παρακαλῶντι τηι
ΓΑ παρὰ Λαππαίων
ΝΣΚΑΙΤΟΝΣΥΝΕΣΔΕΔΑΙ
[ἐν τᾶι ἐπιδαμίαι κα]ὶ τᾶ[ι] ἀναστροφᾶι ἂν ἐπο[ιήσαντο]
ΞΤΩΝ ἐποιησάμεθα δὲ αὐ[τοὺς καὶ προξένους]
10 θεῶ καὶ τοῖς πρεσβευταῖς
δὲ καιρὸν καὶ ἐν τῶι κοινῶ
ι τῶι θεῶι. Εὐτυχεῖτε.
Ν
[Ἐπὶ .....]ωνος, Ἀλέξανδρος Φιλοκλειος [εἶπεν· ἐπειδὴ .....
15 φίλοι κα]ὶ συγγενέες ὑπάρχοντες τᾶ[ς πόλεος τῶν Λαππαίων?
διὰ προγόν]ων, ἀποστήλαντες ψάφισμ[α καὶ πρεσβευτὰς τὸν δεῖνα τοῦ
δεῖνος κ]αὶ Διόφαντον Νικύλλω, ἀνανε[ωσάμενοι τὰν εὔνοιαν ἂν ἔχοντι ποτὶ τὸ
κοινὸν τῶ]ν Κρηταιέων τῶι τε ἱρῶι τ[ῶ........
τᾶς πόλ?]εος καὶ τᾶν νάσω(ν?) κατ......
20 ...... [τῶ Ἀπ]έλλωνος τῶ Πυτί[ω]
ΕΠΙΤΑΝΕΣΚΛΛ
ΠΛΤΟΙΛΙ

2) XXVII (1903), 219 ff.

Vertrag zwischen Lato und Gortyn, gefunden am Fusse der grossen Treppe der Agora. Zeit III^{a}. Publ. von Demargne.

A.

Θεοί.

[Τάδε ἔ](β)αδε Γορτυνίοις καὶ τοῖς Λ[α|τίοις ἐπὶ τ]ῶν σὺν

Εὐρυάνακτι κοσμ(ι)ό(ν)των [τᾶ͂ | δεῖνος Γόρτυνι,] ἐπὶ τῶν σὺν
5 *ʽΟμάρωι τᾶ͂ [δεῖ|νος Λατοῖ, τ]ὰς σπονδὰνς ἄγεν· || . . . . α] αἰεὶ*
καὶ τὰ δίκαια δια[λ|λάττοντας ἀλλάλ]οις [τ]ὰ μὲν φανερὰ
πρᾶξ[αι | - - - -] ἀποδίμεν, τῶν δὲ ἀφα|[νίων . . . . .]ξιν· αἰ δέ
10 *τις ἀδικέσθ[αι | . . . . . δικαστὰ]νς ἑλέσθω ὁ ἀδικίμεν[ος || . . .*
. . σ] καλῆι αὐτὸς ὁ μὲν Γορτύ|[νιος Λατοῖ· ὁ δὲ Λάτιο]ς
Γόρτυνι· οἱ δὲ αἰλε|[θέντες δικασταὶ δικαδδό]ν[των?, οἱ] μὲν
Γορ[τύνιοι Λατ]οῖ, οἱ δὲ Λ[άτιοι Γόρτυνι | . . . . λ]ω[ι . . . . . .
15 *δ]ὲ αἰλεθε . . . . . || [πρ]αττόντω[ν] ὁ κόσμο[ς ἕκαστος] | . . . . . αν·*
τὸν δὲ νι[κ]αθέ[ντα] | - - - - - -

B.

[κόσ]μος τᾶν τριάκο[ντα ἁμερᾶν]
[ἀπ]οδόντων τ[ῶι ν]ικάσαν[τι]
αν κε . . . . . . νικαμα α . . . . .
20 *[π]ρᾶξαι· ἐνα . . . . . .*
. . . . οριοι ἐν αυτο . . . . .
[τᾶ͂]ι νικάσαντι η ω
[αὐ]τόν τε καὶ τὶ β - - - - -
ανοναιουχορι
25 *[πρᾶ]ξαι ἐν ὑ[π]οδ[ικ] - - - -*
[Γ]ο[ρτυν - - - -]

C.

- - - - μωλ[η] - - - -
- - - - ομεν ὁ δικατ - - - -
- - - ς τῶι κόσμωι ἐπὶ - - - -
- - - [τῶ] ἐπισταμέν[ω κόσ]μω τός
5 *κα αὐτὸς || ἕληται δικαστάνς· ὅτειος δέ κα κόσμος | μὴ βέρδηι*
κατὰ τὰ γεγρα(μ)μένα, ἀποτει|σάτω πὰρ τὸν τίταν ἀργυρίω
διακοσίος | στατῆρας ἕκαστος ὁ κόσμος· μωλῆν τὸν λείοντα |
10 *κἤχεν τὰν ἡμίναν· τὰν δὲ ἡμίναν τᾶι πό|λι· τιμαῖς δὲ χρησιό-*
μεθα ταῖς ἐς τῶ δια|γράμματος τῶ τῶν Κρηταιέων ἇι ἑκάσ|των
ἔγραπται· κατὰ τὰ αὐτὰ δὲ καὶ οἱ ὑ|πόβοικοι ὑπεχόντων τὸ
15 *δίκαιον τοῖς Λα|τίοις Γόρτυνι· ἀναγ[ρα]ψάντων δὲ βε|κάτεροι*
ἐν βρυταν[είωι τὰ] ἠγραμμένα.

Schrift: O für die Kontraktionslänge ([*κόσ*]*μω* C_4, *τῶ* A_8; $C_{10, 11}$, Ausnahme nur *ἀργυρίω* C_7), *ω* für die alte Länge. Die Ergänzungen von Demargne, z. T. von Xanthudides *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 244. Über [*ἕ*](*β*)*αδε* A_1 s. Kieckers IF. XXVII 108 und Xanthudides a. O. (der Stein hat ᾿ΛΔΕ); statt *κοσμ(ι)ό(ν)των* A_8 hat der Stein *κοσμότων*. Xanthudides' *κοσμό(ν)των* passt zu dem Dialekt von Go. und Lat. nicht.

3) Kleinere Fragmente aus Lato, sämtlich aus dem II^{a}. Zierliche Buchstaben mit Apices. Publiziert von Demargne a. O. 226ff.

Zu lesen nur wenige Wörter wie 226ff., fr. I 6 *αἴ τι*, 8 *αἰ δέ τι*, 12 *ἀλλὰ (κα)θαρὸν ἦμεν· αἴ τίς τινα - - - -*, 13/14 *ἢ πάθοι τι ὁ [ἄν]θρ[ωπ]ος τὸ π[α]ρ[αχρ]|ῆμα ἢ ὕστερον*, 15 *τοῦ πυρός*, 16 *ἐπεστακός*,

227, fr. III 3ff.:

[ἐ]πικωλύεσθαι· ἀλλὰ καθα[ρὸν ἦμεν] - - - -
καταχέαι τινὶ ὕδωρ ζέον· πυρὶ κατ-
5 *ακανθὲς ἢ παραχρῆμα ἢ ὕστερο[ν] - - -*
- - καθαρὸν ἦμεν τὸν καταχέα[ν]τ[α] - - -
- - - τα· αἴ τις ἄνθρωπον μαδαι - - -

227, fr. IVa 3 *ἐπεστάκηι*.

Es handelt sich wohl überall um religiöse Vorschriften (Demargne 228).

4) Nach der Kollation von Xanthudides BCH. XXVII (1903), 292ff. 295 ist das Epigramm aus Lato 5084 folgendermassen zu lesen:

Τί[μων Πανὶ]
ὑλοσ[κόπωι]
Κυφαρισσ[ίται]
εὐχάν.
5 *Σοί, Κυφαρισσίτα Κυλλάνιε, | σεμνὸν ἄγαλμα*
Τίμω[ν] | ἔστασεν σὰν κατὰ φημοσύ|ναν,
ἁνίκα οἱ κατὰ νύκτα διέ||[φρ]αδες εἴ κεν ἐν ἐσθλῶι ||
10 *[ἐκ χα]λεποῦ βιέτωι στᾶι κά[ν] | [εὐτ]υχίαι,*
ἄνθεμά σ[οι] - - - - - - - -

Xanthudides zeigt 293ff., dass das Epigramm an Pan, nicht an Hermes gerichtet ist.

5) Inschrift, zu Delos gefunden, enthaltend einen Beschluss von Lato und Olus, publiziert von F. Dürrbach und A. Jardé BCH. XXIX (1905), 204ff.

Ἀγαθᾶι τύχαι. Ἐπὶ τῶν Αἰθαλέων κοσμιόντων Κνωσοῖ μὲν τῶν | σὺν Κύδαντι [τ]ῶ Κύδαντος μηνὸς Ἐλχανίω, Λατοῖ δὲ ἐπὶ τῶν | σὺν Διοκλεῖ τῶ Ἡρώδα μηνὸς Βακινθίω, ἐν δὲ Ὀλόντι τῶν σὺν Τη|λεμάχω(ι) τῶ Γνώμιος μηνὸ[ς] Α . . . . . νίω
5 *πρειγευσάντων Κνωσίων || τᾶς πόλιος ἐπί τε τὰν τῶν Λατίων πόλιν καὶ ἐπὶ τὰν τῶν Ὀλοντί|ων καὶ παρακαλεσάντων τὰμ μὲν ἐνεστακυῖαν πορτ' ἀλλάλονς | διαφορὰν καὶ ἀμειξίαν σᾶραι, περὶ δὲ τῶν ἀμφιλλεγομένων | πόλι πορτὶ πόλιν δόμεν αὐτοῖς τὰν ἐπιτροπάν·* (leerer Raum) | *Ἔδοξε Λατίοις καὶ Ὀλοντίοις*
10 *ἐπακολουθῆσαι καθὼς παρακα||λίοντι Κνώσιοι· καὶ ἔδωκαν [τ]ὰν ἐπιτροπὰν πάντα περὶ | πάντων· κρινόντων δ' ἁ πόλις τῶν Κνωσίων οἵ κα ἐπὶ Κύδαν|τος κοσμίωντι ἐν δεκαμήν[ωι] ἅ κα αὐτοῖς δοκῆ(ι) δίκαια ἦμεν· | τὰ δὲ κριθέντα καὶ ἀνα-*

γραφέ[ντα] ὑπὸ τῶν Κνωσίων βέβαι[α] | καὶ κύρια ἦμεν ἐς τὸν
15 *ἅπαντα [χρό]νον καὶ μηκέτι ὑπολεί‖πεσθαι αὐτοῖς ἔγκλημα μηθὲμ [παρ]ευρέσει μηδεμιᾶι· καὶ ἀν γραφήτω τὰ εὐδοκημένα κα . . . . . εντα Κνωσοῖ μέν ἐν τ[ῶι] | ἱαρῶι τῶ Ἀπόλλωνος τῶ Δελφι[δίω] καὶ ἐν τῶι ἱαρῶ(ι) τῶ Ἄρεος | [τῶι] Δέρα(ι) ἐν στάλαι, Λατοῖ δὲ ἐν [τῶι] ἱαρῶι τᾶς Ἐλευθυίας, ἐ[ν δὲ | Ὀλόντ]ι ἐν τῶι ἱαρῶ(ι) τῶ Ζηνὸς τῶ [Ταλλ]αίω, ἐν δὲ [Δ]ά-*
20 *[λωι ‖ ἐν τῶι ἱαρῶι τῶ Ἀπόλλω]νος· δό[ντων] δὲ Λάτιοι [καὶ Ὀλόν]τιοι τούτω τῶ ἐγγρόφω ἑκά]τερο[ι χέρα] τᾶι τῶ[ν Κνωσίων πόλι | καὶ αὐτοσαυτοῖς· ὑπὲρ δὲ] το[ῦδε τῶ ἐγγρό]φω ἐ[ς Δᾶλον ἀποστη|λάντων κτλ.]*

b) Aus dem Museo Italiano.

6) III (1890), 688.

Inschriften von Tylisus, publiziert von Halbherr. Zeit nicht später als IV[a].

no. 120.

1 [Ἀθα]ναία?

3 ἄνθρω[πος] (oder anderer Kasus).

4 ΠΟΣ, wozu Halbherr bemerkt: „Non credo che le trace ΠΟΣ della linea seguente siano l'immediata continuazione di questa".

no. 121.

Ἀρίστωι
Φιλογέν-
ης ἀρετᾶς
μνᾶμ' ἀνέ[θ]-
5 *ηκε τόδε.*

Schrift in no. 121 *η*, aber O auch für *ω*. 2—5 enthalten einen Pentameter.

c) 7) Rendiconti della reale Academia dei Lincei, classe di scienze morali, storiche e filologiche. Serie quinta. Vol. XIV (1905), 381. Publiziert von Halbherr.

Inschrift aus Haghia Triada auf einem in der römischen Mauer verarbeiteten Stein. Die Schrift weist auf die hellenistische Epoche. Es handelt sich um eine Weihinschrift.

Ἀρκεσίλας Ὑπερβάλλοντος ἱαρωργήσα(ς) ἐπεμελήθη.

Ibd. 381.

Hinter der Mauer eine Menge sei es vollständiger, sei es zerbrochener Ziegel, die zum Bau des *περίβολος* gehörten. Dort ist unzählige Male wiederholt:

Fεύχανος, d. i. der alte Zeusbeiname.

d) Monumenti Antichi XVIII (1907).

8) p. 240.

Gortynische Inschrift vom Ende des III[a] oder der ersten Hälfte des II[a]. Publiziert von Savignoni.

Ἐπὶ τῶν Αἰθαλέων κορμιόντων | τῶν σὺν Ἐράσωνι τῶ Ἀντι|φάτα· ἐκόσμιον οἵδε· Ἐράσων | Ἀντιφάτα, Ἀγήσανδρος
5 *Μω[ρ]‖αύ[τ]α, Ἄμ(ν)ατος Ἀριστοφόω, Ἐρτα|ῖος Κρίω ἰαροργός, Ἄμνατος Σοάρ|χω, Μέ[γ]υλλος Διογνήτω, Ἐπιχαρμ|ίδας Ἀριστοδάμω, Ἀρτίας Ἀντ|αύκιος* ...... (6 Buchstaben) *Μαρνάτιος*
10 *Δαμα‖γόρα, Σωτάδας Κλεαινέτω, Κύ|δανς Νεμονήιω.*

In Zl. 5 statt *Ἄμνατος* *Ἄμτατος* überl., 8/9 *Ἀνταύκιος*, gen. von *Ἀνταύκης* = *Ἀντάλκης*.

9) p. 319.

Gortyn. Inschrift, publ. von de Sanctis. Zeit vielleicht 181—168[a] (de Sanctis 322).

5 a) *Ἀρίστων | Φιλίνου | Ἐφέσιος | Γορτυνίων ‖ πρόξενος | αὐτὸς | καὶ γένος.*

b) *Πτολεμαῖον Πτολεμαίω | τὸν ἀδευφιὸν Πτολεμαίω | τῶ*
5 *ἐπὶ Κύπρωι στραταγῶ καὶ | Νουμήνιον Ἡρακλειοδώρω ‖ Ἀλεξανδρειανς καὶ Πεδέ|στρατον Ἀγήτορος Λακε|δαιμόνιον Γορτυνίων προξή|νονς ἦμεν αὐτὸνς καὶ ἐκγόνονς.*

c) *Θρασύνβροτος Θρασυνβρότου | καὶ Ἅγνων Ἅγνωνος Κνίδιοι | Γορτυνίων πρόξηνοι | αὐτοὶ καὶ γένος.*

d) *Ἐρασιπτόλεμος | [Πρ]επάνδρω Πριάνσιος | Γορτυνίων πρόξενος | αὐτὸς καὶ γένος.*

Aus der Umgebung von Gortyn. Ich erwähne nur dialektisch oder sonst Bemerkenswertes:

10) Haghii Deka. De Sanctis a. O. 339, no. 41. Junge Schrift.

[Σ]ω[τ]άδας | Δαματρίω, | Μοῖσα Δαμα(τρίω).

11) Ibd. 339, no. 42. Unregelmässige, rohe Buchstaben mit Apices. *ο* und *ω* kleiner als die übrigen Buchstaben.

Νικομήδης | Καλάω⟨ι⟩ | Βρ(ο)τῶ | Νικομήδιος.

Überl. *Βρωτῶ* statt *Βροτῶ*.

12) *Ἀνώγεια Βασιλική.* Haus des Nikolas *Χερετάκης*. A. O. 344, no. 59. Zeit 1. Hlft. des II[a].

..... *ἐλεύθερος ἀπο[λα|γαθὲν]ς κατέβαλε τᾶι πό|[λι πα-*
5 *ρ]ιόντων τῶ[ν] ἀπολ[α|γασάν]των Εὐρυτίδα τῶ.* ‖ ..... *κηχετίμας τᾶς γυν|[αικός· Π]ανάρης Ἀριστοφόω ἀρ[γύριον φέρει κτλ.].*

13) *Ἁγία Βαρβάρα*, mehr als 10 km n. von Go. A. O. 346, no. 61.

[Ἐ]ρταῖος Ἀμνά|του Κωρῆσι τοῖς | πρὸ καρταιπό|δων ἀρὰν καὶ [χα]ρι[σ]τῆιον.

14) A. O. 360ff. (publ. von Paribeni). Inschrift von Ini (Arkades?). Haus des *Πέτρος Ματθιουδάκης*. Zeit etwa 200[a].

...... *δνα μεγιστο* ....
[ἐπὶ τὰν κο]ινὰν ἑστίαν δωνο ....

[τὸ ἱ]ερὸν τᾶς Θελφούσας .....
[τὸ δὲ ἀνάλωμα δόμεν τὸ]ν ταμίαν.
5 (Rücks.) .....λις πόλ[ει] Ἀρκάδων ......
...... [τοῖς] ὑμῶν πρεσβευταῖς ......
.... παρὰ τᾶς πόλιος τῶ[ν .....
......ελανθιω [κ]αὶ ἀνανεώ[σασθαι τὰν φιλίαν καὶ
οἰκειότατα τὰν ὑπάρχονσαν διὰ προγό]νων ταῖς πόλεσι πο.....
10 ......ἁ πόλις ἀνανεῶται .....
[ταῖς πό]λεσι π......θ.....τας καὶ ἐπ[αινέσαι
.....ι δὲ καὶ τοὺς πρεσβευ[τὰς ....
[τᾶν τ]ε πολίων ἑκατερᾶν ....
[ἐπὶ τὰν κοιν]ὰν ἑστ(ί)αν ......ΣΑΣΑΝ......
15 [δραχ]μὰς πεντήκοντα.........
......γραψαν.........ρχοντ..........
.......ιν....... ψάφιγμα..........
.......οι..........
...... Ἀπολλω........
20 ....ε..........

19 Ἀπολλω..... kann zum Gottesnamen gehören oder zu einem Mannesnamen. Telphusa (3) Nymphe, Tochter des Flusses *Λάδων*, und besonders in Arkadien verehrt. Nach ihr soll die dortige Stadt *Θέλφουσα* den Namen führen (Paus. VIII, 25, 2; dort in der Schreibung *Θέλπουσα*).

15) A. O. 369ff., publ. von Paribeni. Bündnis der Lyttier und ihrer Bundesgenossen mit König Antiochus II. Ungefähr April 249ª (als Antiochus im 62. Jahre der Seleucidenära im Monat Artemisius regierte, s. Paribeni 371 mit Anm. 2). Die Inschrift ist völlig in Koine abgefasst. Von dialektischen Resten finden sich nur noch:

ἐσγόνους 6, [τ]οῦ Ἀπόλλωνος τοῦ Ποιτίου in Lytt. 10, [ἐν δὲ] Λύττωι κοσμούντων τῶν σὺν Ἀμνάτωι 13.

e) Ausonia IV (1910):

16) p. 242. Unpublizierte, Majuri durch Halbherr mitgeteilte Inschrift des Asklepiustempels in Leben. Von dem kranken Gortynier mit Namen *Κλάδος* heisst es:

[ἐλθ]όντα — πεδὰ θιάσω πὰρ τὸν [θιὸν ---].

17) p. 243. Gortyn. Inschr. des Iª, publ. von Majuri. Feine Buchstaben mit Apices, korrekte und elegante Schrift.

Ὁ θίασος τῶν Πριαπιστᾶν Ἀπολλώνιον | Ἑρμία τῶ Σωτάδα φιλαγαθίας ἕνεκεν, | ἃς πεποίηται εἰς τὸν θίασον, θεοῖς.

f) American Journal of Archaeology V (1901).

18) p. 401ff. Höhe von Prinia, mit Namen *Πατέλα*. Archa. Inschr., publ. von Halbherr. φ = π.

Nur sehr wenig zu lesen. Auf einem Mauerblocke liest man Zl. 4 *ἐπορος*, 3 und 5 .... *ορος*, offenbar dasselbe Wort. S. dazu Br. 164. In Zl. 5 zweimal der Eigenname *Ὄσμυγρος*.

19) A. O. 374 (Präsus): *Ζην[ὶ Δικταίωι?]*.

20) 398:

Archa. Inschr. von Haghios Ilias in der Nähe von Lyttus. *ω* und *ο* werden nicht unterschieden (O oder Θ), wohl aber *ε* und *η* (B; wenigstens wenn *η* die alte Länge oder die früheste Ersatzdehnung [*ημ* < *εσμ*] ausdrückt).

......α Λεοντι......
ίωι καὶ Τίλον[ι]
ἀνέθηκαν δὲ [ἐ-
πὶ κοσμιόντ-
5 *[ω]ν Θαμυνδά[ρ-*
ι]ος τῶ Τηλεγν-
ώτω καὶ Παντα[ν-
δρίδα τῶ Νικολ-
άω ⁝ ὅστι[ς] ἀπο-
10 *στερί[δδ]οι τῶν ἰ-*
ῶν, ἔμανιν ἤμη
[ν] αὐτῶι τ[ὰν] Ἀθ[α-
ναίαν.

10 könnte statt *ἀποστερί[δδ]οι* auch *ἀποστερί[σκ]οι* ergänzt werden.

g) *Ἐφημερὶς ἀρχαιολογική* 1908:

21) Inschrift des Heiligtums des *Ζεὺς Δικταῖος*. Xanthudides a. O. 199 ff.

Ἐπὶ τᾶς Καμιρίδος κοσμόντων | τῶν σὺν Βουάω(ι) τῶ Ἀμφέροντος | ἐπεμέληθεν ἐν τῶι ἱερῶι τῶ | [Τ]ηνὸς Δικταίω
5 *τὰ ἀρχαῖα || [ἀ]γάλματα θαραπεύσαντες | [θε]ὸς ἐπισκευῶσαι καὶ χρυσῶ|[σαι] Ἀθαναίαν Ἄρτεμιν Ἄτλαν|[τα τ]ὰς Σφίγγας*
10 *ἀστραγαλίσ|[αι] ἐπὶ τῶν ὑποποδίων καὶ || [Ποτ??]οιδα(??) Δία Ἥρας πρόσωπον | [Λατὼ]ν καὶ Νίκαν ἀναγράψαι. | [οἵδ' ἐκ]όσ(μ)ιον Βούαος Ἀμφέ|[ροντος, Ἀκ]άσσων Βραμισαλ-|.....ς*
15 *Εὐρυκάρτεος || ..... Εὐρυκάρτεος | .....υθεος | ....ς Μοιρίλ[ω].*

Überl. bei *[ἐκ]όσ(μ)ιον* 12 statt *μ* fälschlich *η*. Sehr fraglich *[Ποτ]οιδα* (acc.) 10, eine Form, die ich grammatisch nicht zu rechtfertigen vermag. *ἀστραγαλίσ[αι]* 8/9 s. v. a. *ἀστραγάλοις γομφῶσαι*, so nur hier. Zeit wohl 145—138 (oder 132a). Die Hierapytnier hatten damals nach Niederwerfung von Präsus das Heiligtum des *Ζεὺς Δικταῖος* im Besitz oder stritten darum mit den Itaniern. 138 (oder 132) übertrugen die Römer den Magneten die Entscheidung. Das Heiligtum wurde dann den Itaniern zurückerstattet.

22) Lato πρὸς Καμάραι a. O. 208.

Ἀγαθ[ᾶι τύχαι].
[Ἀριστό]δαμος Θα[ρσυμάχω]
[καὶ ἁ σὺν] αὐτῶι Εὐνομ[ία]
- - - ωι τὸν να καὶ [τὸ ἄγαλ-]
5 [μα ἐποί]ησαν, Ἀριστόδ[αμος]
[Θαρ]συμάχω, Εὔφα[μος] - - - - -
- - - - Σιβέτιος, Καλλίσ[τρατος]
[Πολ]υτίμω, Μῖκος Κα - - - - -
[Ἀρί]στανδρος - - - -
10 . . . . . ιόδωρο[ς] - - - - - -
. . . . τλ . . . .

Εὐνομ[ία] 3 bedeutet wie auch sonst in Kreta „Richterkollegium", „Gerichtshof", s. Xanthudides a. O. 209. Zeit 2. Hlft. des II[a].

23) 212 ff., ebenda.

A.

[καὶ περιαμπέ]τις ἇι αἱ [στεφάναι κὴς τὰν Δανάρπαξον καὶ ἐς τὰν Αἴγυ|ρον ἇι αἱ στεφάναι κὴς Παμφυρί]ασον ἐς τὰν [ὁδὸν τὰν δαμοσίαν | κὴς τὸν Ἐπαθέντα κατὰ ῥάχιν ἐς Σ]υδάφνας [τὰς ἄνω καὶ κατὰ πο ταμὸν ἐς Κορδώιλαν καὶ ἂν ῥά-
5 χιν ἐς Λαγινάπ]υτον ἐπὶ τὸ [ἄντρον ‖ καὶ Καλλιόρασον ἐπὶ τὸ ἄντρον κὴς Μεταλλάπυτον ἐπὶ τὸ]ν ποταμὸν [κἂν τὸν ῥόον ἐπὶ τὸ Στιώτιον καὶ τῶδε ἂν ῥάχιν ἐπὶ τὸν Ἀ|κάμαντα] τὰς δὲ ποτό . . . . . . [ἀπὸ θαλάσσας ἐς Πλυμῶν' ἂρ ῥάχιν | ἐπὶ τὸ ἀρχαῖ]ον Ἀφροδίσιον [καὶ τουτῶ ὡς τῶ Δερεωθηνῶ(?) τῶ τεμέ|νιος οἱ ὅροι οἱ ἐς τὸν βορέαν ἔχ]οντες κὴς τὰν [Αἰρεπὼ κὴς τὰν | Πρυμνίτισσαν κἠπὶ τὰς κολώνας κὴς τὰν π]ερίβασιν
10 κὴς Ἀρχε[λάρ χαν, ἐς τὰν δηράδα ἐπ' ἀρτίων πρίνων, κὴς τὸν Ἀκάμ]αντα καὶ [ν]ᾶσον Πυρ - - - - | α τὰν Κρῆσαν (freier Raum).

B.

[Ὡς ὁ Σέδαμνος περιαμπ]έτις ἐς Καρύμας ἐς [τὰν δηράδα καὶ πέτραν ἐς τὰν στεφά|ναν καὶ ὡς ἁ στεφάνα περιαμπὰξ ἐς ὀρθὸν ἐ]ς Δορθώνναν ἐπὶ τὸν [λάκ|κον καὶ ὡς ἁ ὁδὸς ποτὶ
15 μεσαμβρίαν τὰν ὁδὸν τὰν ἄγωσ]αν δι' Ἀτ[ρῶ να - - - -].

Zl. 1—6 enthalten die Grenzen der Latier, 6—11 die von Lato und Olus, 12—15 die von Hierapytna und Itanus. Die Ergänzungen grösstenteils von Xanthudides im Anschluss an 5075 = D. 30 ff. und an 5060. Zeit Ende des II[a].

24) 217, ebenda.

. . . . [ἀν]έθεν
. . . . . . [ἐ]πὶ Καμάρα[ι]

. . . . [κ]οσμιόν[των]
. . . . . . Μοπόλχο
5 . . . . . ιαναλλα
. . . . ενμενεῖ
. . . . τεσθαι.

Es handelt sich wohl um Darbringung eines Weihgeschenks im Tempel der Eleuthyia. Zeit Ende des III[a] oder Anfang des II[a].

25) 218, ebenda. Zeit III[a].

ω
ι ἕνδεκα
τᾶς ἀρχᾶς
. . . . . ρα καθάπερ
5 . . . . . τάδε ἔγρα[ται]
. . . . θέμεν ἐς σ . . . . .
. . . . . ξένος γε . . . . .
. . . . . . στοτει . . . .

26) 219, ebenda II[a].

. . . . . ωο . . . . . .
οἶδ[ε ἐκ]όσ[μιον]
ω . . . . . . δ . . . . . . ν . . . . . .
λου θυαιται . . . . . .
5 . . . . οφ . . . . . επεσ . . . . .
. . . . σαντ . . . . . .
. . . . Λαττύγω . . . .
. . . . . . οδισ . . . .

27) 219, ebenda. Vertrag von Lato und Lyttus. III[a].

ἀδόλως καὶ ἀπρο[φασίστως . . . . . .
[ε]ἰς Λύττον καὶ . . . .
[πολέμω] καὶ ἐν εἰρή[ναι . . . . .]
. . . . . οἱ πολέ[μιοι . . . . . .]

28) 221. Vertrag von Lato und Eleutherna. Anf. des II[a]. Ergänzt von Xanthudides nach 5075 = D. 30ff.

[Θιοὶ. Τύχαι ἀγαθᾶι].

[Τάδε συνέθεντο] Λά[τιοι καὶ Ἐλευθερναῖοι· ἐπὶ κόσμων τῶν σὺν | . . . . . . Λατοῖ καὶ ἐπὶ τῶν . . . . . .]νος Ἐλευθ[έρναι | φίλος καὶ συμμάχος ἀλλάλ]οις ὑπάρχεν ἁπ[λόως | καὶ ἀδόλως
5 εἰς τὸν πάν]τα χρόνον καὶ [τὸν ‖ αὐτὸν φίλον καὶ ἐχθρὸν ἑξῆ]ν. ἦμεν δὲ καὶ πο[λι|τεύεσθαι Ἐλευθερναῖον Λα]τοῖ καὶ τὸν Λάτιον Ἐλ[ευ|θέρναι μετέχοντα θίνω]ν καὶ ἀνθρωπίνων πάν|[των . . . . . .] δικαιοπραγήσαντα τοῖς ἰδίο[ις | ἦμέν τε αὐτῶι ὥσπερ

10 καὶ εἰς] τὰν ἰδίαν πόλιν ἔγκτησιν δημο||[σίαι πάντων] θνατῶν καὶ ἀθανάτων κατὰ τ[ὰ | αὐτ]ὰ δὲ καὶ τῶι Λατίωι Ἐλευθέρνα[ι κατὰ τὸς | ἑκατερη κειμένος] νόμος. Εἰ δέ τίς κεν ἐνβάλλη ἐς τ[ὰν | Ἐλευθερναίων χώρ]αν ἢ ἀποτάμνηται φρώρια ἢ λιμέν||[ας καταλαμβάνηι ἢ φ]θείρηι ἢ οἰκετήιαν ἢ πολεμῆι, β[οα]θ(ή)τ[ω ||
15 ὁ Λάτιος ἀπροφασίστως] κατὰ γᾶν καὶ κατὰ θάλ[ασσαν παντὶ | σθένει, ὡσαύτως δὲ εἴ τίς κεν ἐ]ς τὰν τῶν Λατίων χ[ώραν ἐνβάλληι | ἢ ἀποτάμνηται ἢ φρ]ώρια ἢ νάσος ἢ λ[ιμένας καταλαμβάνηι | ἢ φθείρηι ἢ οἰκετήιαν, τ]ὰν ὀφε[λίαν παρεχέτω Ἐλευθερναῖος | ἀπροφασίστως κατὰ γᾶν καὶ κατὰ θάλασσαν].

8 δικαιοπραγήσαντα τοῖς ἰδίο[ις] 8 „geniesst und übt die Rechte nach den für seine Stadt geltenden Gesetzen“. Sonst ist das Verbum in dieser Bedeutung nicht belegt. θνατῶν καὶ ἀθανάτων 10 „Lebewesen und leblose Dinge“; ebenso Mall. 5101$_{35/36}$ ἔνκτησιν καὶ θνατῶν [καὶ ἀθανά]των zu ergänzen. In β[οα]θ(ή)τ[ω] 14 ist statt η versehentlich ε eingehauen. 18 ὀφε[λίαν] „Hülfe“ = ὠφέλεια, ὠφελία (Xanthudides). Sehr fraglich. Vielleicht in (ὠ)φε[λίαν] zu ändern; s. o. β[οα]θ(ή)τ[ω].

29) 224. Vertrag von Lato und Hierapytna, ergänzt von Xanthudides nach dem Vertrage von Hierapytna und Lyttus 5041$_4$ff. (c. 200[a]). Zeit dieser Inschr. III[a].

Die Inschrift lautet von Zl. 4 ab:

5 [αἴ κα μή τι ἐνα]ντιώσε[ται, ἀποτεισάντων || ὁ κόσμος ἕκαστος ἀργυρίω] στατῆρας [ἑκατὸν | οἱ μὲν Ἱεραπύτνι]οι τᾶ(ι) πόλει [τῶν Λατίων, | Λάτιοι δὲ τᾶι πόλει τῶν] Ἱεραπυτνίω[ν].
ΑΤΑΤΟΣΝ
Λατίοις
10 ΓΕΝΗ
ΑΝ

Es wird eine Strafe für den Fall angedroht, dass die Kosmen beider Städte in der festgesetzten Zeit die Verlesung des Textes nicht vornehmen sollten.

30) 225 (Lato).

Θιοί. Ἀγαθᾶ[ι τύ]χαι.
Ἐπὶ τῶν Ὑλλέων κοσμιόντων τῶν σὺν
Κυδάννωι τῶ Ἐνίπαντος Βέργιος τῶ Εὐαγόρω
Λαττύγω τῶ Δαμοχάριος Πορθεσίλα τῶ Ἀντιπάτα
5 Φειδωνος τῶ Δάλλω Πορθεσίλα τῶ Κλη[σ]ίππω
Κλητωνύμω τῶ Μναστοκλειος, γραμματέος
Μνάστωνος τῶ Μναστοκλειος ἁ πόλις
τᾶι Ἀθαναίαι τᾶι Λεραμιτι καὶ τᾶι Ἐλευθυίαι
τὸς ναὸς καὶ τὸν περίβολον ᾠικοδόμησε.

Der Schreiber ist wohl der Bruder des letzten κόσμος. Offenbar

stammten die *γραμματεῖς* nicht selten aus demselben Geschlechte wie einer der Kosmen. Die Inschr. Lat. 5077, die dieselben Kosmen zeigt, aber viele Lücken aufweist, lässt sich teilweise nach dieser Inschrift ergänzen und berichtigen. 5077_5 ist, wie diese Inschrift lehrt, *Δάλ(λ)ω*, nicht *Δαλίω* (überl. ΛΑΛΙΩ) zu lesen. Schwierig ist *τᾶι Δεραμιτι* 8. Ist das ein Beiname der Athene oder eine selbständige Göttin? Die Zeit bestimmt sich wie bei 5077 durch den *κόσμος Κύδαννος Ἐνίπαντος*, der auch auf der zu Delos eingehauen Inschrift $5149_{57/58}$ vorkommt. Er ist wie aus 5149_{43} hervorgeht, im selben Jahre *κόσμος* wie der attische Archon *Σαραπίων*. Man kommt damit auf die Zeit etwas vor 100ª.

Inschriften aus Lato römischer Zeit:

31) 229:

Αὐτοκράτορα
Καίσαρα Θεο(ῦ)
υἱὸν Σεβαστὸν
Λατίων
5 *ἁ πόλις.*

Zeit zwischen 27, als Oktavian den Titel Augustus erhielt, und 12ª, in welchem Jahre er zum *μέγιστος ἀρχιερεύς* (pontifex maximus), ein Titel, der auf unserer Inschrift fehlt, ernannt wurde.

32) 230:

Βάλλας :
Δαμάκα :
Δαμάσα :
Κίκων Ἀσφλά-
5 *δα : Ἀπολλωνίω.*
Χ[αίρετε].

Δαμάκα und *Δαμάσα* nicht Frauennamen, sondern Genetive von *Δαμάκας*, *Δαμάσας*, der zweite Kurzform etwa von *Δαμασίλας*, *Δαμασίστρατος* u. s. w. Schlechte und unordentliche Buchstaben. Nachchristlich.

33) 231: Inschrift, gefunden in Haghios Nikolaos, von wo der *νομάρχης Σήφακας* an Xanthudides eine Abschrift schickte. Da diese aber nicht in denselben Typen gemacht ist, so lässt sich über die Zeit der Inschrift nichts aussagen.

Φιλωμένα
Ὠφαλίωνος
Ζήνων
Διονυσίω.
5 *Χαίρετε.*

Φιλωμένα = *Φιλουμένα*, *Ὠφαλίων* = *Ὠφελίων*.

Sonstige kretische Inschriften in der *ἐφημερὶς ἀρχαιολογική* 1908:

34) 232: Knosus.

Ἀγῶι
Λεοντίω.

Vielleicht Bruder des *Θαρσύμαχος Λεοντίω* 5074. Jedenfalls die gleiche Zeit, II—I^a^.

35) 235: Inschriften des westlichen Kretas. Die Abklatsche verdankt Xanthudides dem Professor P. Balakis, Kustos des *Μουσεῖον Χανίων.*

no. 1:

Εὐρυτί-
δας Σαμία.

Es ist möglich, *Σαμία* als Genetiv eines Mannesnamens zu fassen oder als *Σαμία(ι)*, d. h. als Dativ eines Frauennamens. Zeit III^a^.

no. 2:

Γησενίδας
Πανταρέστω.

Zeit II^a^.

no. 3:

Εὔπορος
Πολυκλείτω.

Zeit II^a^.

no. 4:

Πρόξενος
Διδύμου.

Zeit III^a^.

Inschriften, die ganz in Koine abgefasst sind, habe ich im Vorhergehenden nicht erwähnt.

Die in deutschen Werken und Zeitschriften neu bearbeiteten oder herausgekommenen Inschriften (wie bei Deiters de Cretensium titulis publicis, Bonner Diss., Jena 1904, bei Kohler und Ziebarth Stadtrecht von Gortyn, Göttingen 1912) werden der Kürze halber, zumal sie bequem zugänglich sind, nicht nochmals abgedruckt.

Ich bringe hier ausschliesslich:

36) Brief der Knosier an die Koer. In zwei Stücke gebrochene Stele aus weissem Marmor, gefunden am Fuss der Freitreppe des Asklepiustempels auf Kos, publiziert (in Minuskeln) von R. Herzog Archäol. Anzeiger 1908, 11. Zeit die kretischen Wirren 221—219^a^.

Κνωσίων οἱ κόσμοι καὶ ἁ πό(λ)ις Κώιων τᾶι βωλᾶι καὶ
τῶι δάμωι χαίρειν. Ἐπειδὴ πρεσβευσάντων Γορτυνίων πρὸς
ὑμὲ ὑπὲρ ἰατροῦ καὶ ὑμῶν φιλοτίμως σπευσάντων | καὶ ἀπο-
5 *στειλάντων αὐτοῖς Ἑρμίαν ἰατρόν, στάσιος δ[ὲ] γενομένας ἐγ*
Γόρτυνι καὶ ἐλθόντων ἁμίων κατ[ὰ] | τὰν συμμαχίαν ἐς τὰμ
μάχαν τ[ὰγ Γορτυνίοις γενομένα]ν ἐν τᾶι πό[λει συνέ]βα τινὰς
τῶμ πολι[τᾶν καὶ τ]ῶν (ἄλ)λων τῶν συνε(λ)θόντων παρ' ἁμίων

ἐπὶ [τὰμ μά]||χαν τραυματίας τε γενέσθαι καὶ πλείους ἐκ τ[ῶν] ||
10 *τραυμάτων ἀρωστίαις οὐ ταῖς τυχούσαις π[εριπε]||σεῖν, Ἑρμίας ὑπάρχων ἀγαθὸς ἀνὴρ τότε τε πᾶσ[αν σ]||πουδὰν ἐποήσατο ὑπὲρ ἁμίων καὶ διέσωσε αὐτο[ὺς ἐγ] | μεγάλων κινδύνων ἔν τε τοῖς λοιποῖς ἀπροφα[σίστ]|ως διετέλει συναντῶν τοῖς παρακα-*
15 *λοῦσι [αὐτὸ]||ν πάλιν τε γενομένας μάχας περὶ Φαῖστον π[ολ-λ]||ῶν τραυματιᾶν γενομένων κα(ὶ) ὡσαύτως πολλ[ῶν κι]||νδυνευ-σάντων ἐν ταῖς ἀρωστίαις πᾶσαν [σπου]||δὰν ἐν ταῖς θεραπείαις ποιούμενος διέ[σωσε αὐτοὺς] | ἐγ μεγάλων κινδύνων ἔν τε [τοῖς*
20 *λοιποῖς παρέχων || αὐτὸν πρόθ]υμον τ[οῖς παρακαλοῦσι αὐτὸν* - - - -]

II. Kurzer Abriss der Laut-, Formen- und Wortbildungslehre des kretischen Dialekts.

A. Lautlehre.

a) Vokalismus.

1) Vokale an sich.

ᾰ- = Nas. son.:

Ϝίκατι, ἴαττα (neben *ἴονσα*), *κίαται, πεντακάτιοι, πλίασιν, πορτίαθθα, τριακάτιοι.*

ᾰ in Wurzelsilben: att. *ε*:

ἄτερος, μηδάτερος.

ᾰ in Suffixsilben:

ὄκα, ποκα, τόκα, πρόθ(θ)α. Nach *ὄκα* etc.: att. *ὅτε* einmal TI. *τε* für *κα.*

α gegenüber ion.-att. *ι* in *ὀψαγόνων* knos. Epigr.

ε fehlt in *θελόντων* Mall.-Lytt.; *κῆνος, κεῖ[σε].*

ε: ion.-att. *η*:

μαθετάς.

ε wechselt mit *ι* in *ἑστία, Ἑστία* neben *Ἱστία.*

ε: ion.-att. *ι* in *ἀγχεμω[λία?].*

ι mit *ει* wechselnd: *πρείν* einmal Go., sonst *πρίν.*

υ > *ου*: *Δαμοκούδης, Νεοκούδης, Ὀρούας* neben *Ὀρύας* (Br. 11).

υ statt ō > *ου*: *Ἐπιτόνυ, Κλυμενίδας* neben *Κλουμενίδας, [Κ]λευμενίδας* (Br. 12. 16. 107).

Anlautendes *υ* vor Vok. > *Ϝ* (*β*):

μηνὸς Βακινθίω.

Wichtige Wörter mit ᾱ:

ἀγεμών, ζαμία, ἁμέρα, δᾶμος, εἰράνα nur 2 mal TI. (sonst *εἰρήνα, ἰρήνα*), *ἔμμᾱνις, ἐπαβολά, [ἐπιπ?]αματίς, ἐπιτάδειος, μάν* „fürwahr“, *τνατός, τετνακός* etc., *καδεστάς, κᾶπος, κᾶρυξ, κλᾶρος, λᾶος* „Stein“, *μάτηρ, μαχανά,* $\sqrt{}$*μνᾱ-* „sich erinnern“, *νᾶσος, ὄνασις, πάματα* „Vieh“, *πάσεται* u. s. w. „besitzen“, *παράσει* etc., *πλάν, πλᾶθος* nur einmal TI. (sonst *πλῆθος*), *ῥᾶχος, σιδάριος,*

ψαφίξασθαι etc., *Ἀθαναία, Ζανοποτε[ιδάν]* 1 mal (sonst stets *Ζηνός* etc.), *Κυλλάνιος, Ὀράτριος* (daher von $\sqrt{}$*Ϝρη-* zu trennen, Br. 41[1]), *Κυραναῖος, Μεσσάνιος, Μιλάτιοι*, Eigenn. *Ὅμαρος* (Latier).

Wichtige Wörter mit *η*:

ἀνκλημένας etc., *ἄνηβος, ἡβίων* u. s. w., *γηραιός* (Epigr.), *γνήσιος, κτῆσις, ἔγκτησις, εἰρήνα, ἰρήνα* (*εἰράνα* nur 2 mal Tl.), *ἦσθω, θήλεια, χρησάμενος, χρῆθθαι, καταχρήσαιτο, κίνχρητι, μῆλα, μηνός* u. s. w., *πεντήκοντα, ὀγδοήκοντα, πλῆθος, πληθυώσας* (*πλᾶθος* nur 1 mal Tl.), *ῥήγνυμι, χηρεύονσα, χήρευσις, χρήιζω, χρῆια, χρήσιμος, Ζηνός* etc. (sehr oft: nur einmal *Ζανοποτε[ιδάν]*), *Ἥρα*.

ε für *η* auf nichtarchaischen Inschr. oder solchen, die sonst *ε* und *η* scheiden:

ἀδικήσει Go. (*η*!), *β[οα]θ(ή)τ[ω], [πο]ι(η)σάμενος, καθυπ(ῆ)ρξεν*, ΔΕΜΕΝ (für *δὲ* (*ἧ*)*μεν*), *εἰσ(ή)νεγκε, Μ(η)νοδότου, μωλ(ῆ)ν* Go. 5019$_8$, *στατ(ῆ)ρανς* $_7$ (: *ἡμίναν* $_{11}$).

η umgekehrt für *ε* geschrieben:

ἀνενηώσαντο, gen. *Δαμοκάδηος* (viell. Einfl. des Nom.), *Νεωκληιος* (gen., desgl.), *Κηκήν* (: *κεκῆνας· λαγωούς. Κρῆτες* Hesych [Solmsen Btr. z. gr. Wf. 144 ff.]).

Alte Länge als *ω*, sekundäre als *ο* bezeichnet:

Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff.:

[*κόσ*]*μω* (c$_4$); *τῶ* [*δεῖνος*] (a$_3$); *τῶ διαγράμματος τῶ τῶν Κρηταιέων* (c$_{11}$) [dagegen *ἀργυρίω* c$_7$].

ο für *ω* auf nicht archaischen Inschr., die sonst beide Laute scheiden:

γ(ω)νιαῖον, διπλό(ω), κόσμ(ω), κ(ώ)μαι, Ἐπιδαύρ(ω), Πυτί(ω), Ϝικαδί(ω)νος (oder stammabstufend?), *Κλήβολος* neben *Κλήβωλος, Νικομάχ(ω), Σόσω* (meist richtig *Σῶσος*), *Κν(ώ)σιος, Ταρσέ(ω)ν*. Vielleicht (*ὠ*)*φε*[*λίαν*] Lat. (*ὄφε* .... Stein).

ω umgekehrt für *ο* geschrieben:

Ἀρίστοφ(ο)ν, Schreibfehler wegen *Λαππαῖ(ο)ν* ders. Inschr., *Κλεάν(ο)ρι* (oder Analogie des Nom.?), *Νεωκληιος* (gen.), *Ὠνομάρχω* (gen.), *Βρ(ο)τώ, ὀμ(ο)σά*[*τω*].

ὦν : *οὖν*:

ὦν, ὁποτέραι (*ὦ*)*ν, ὀπᾶι ὦν*, jünger *οὖν, ὁτιοῦν, ὁπωσοῦν*.

ει in *ἀποτεισεῖ, ἀποτεισάτω, ἐστείσαιτο, τεισῆται*, dagegen *ι* in den Präsenstempora (auch in der Form [*τ*]*ινυμε*[*νο*] - - - -, nur Mall.-Lytt. *ἀποτεινύτω*) und in Ableitungen *τίτας, τιτύς, τιτουϜέσθω, ἐντιτόν*; *ἀμειξία* : *μιγέντα*.

πρείν einmal, sonst *πρίν* (s. o.).

Neben *εἰρήνα* auch auf Inschr., die von Itac. frei sind, *ἰρήνα, Καμιρίς* Phyle in Hier. (II[a]), hellen. und röm. *χίλιοι, δισχίλιοι, δανίζοντα καὶ δανιζόμενον* (sonst *δανείζω*).

ι in *Πολύιδος* Tl. (Gdf. **ΠολύϜιδϜος*, cf. W. Schulze qu. ep. 118 ff.).

Ῥειανός neben *Ῥιανός*.

ει itac. statt *ι*:

ἀμεῖν, ὑμεῖν, θείνων (sonst *θίνων*, Br. 93), *Ἀλεξίτειμος, Τείμαρχος, Τειμασίθεος, Καλενείκα* (cf. *Καλλένικος, Καλλίνικος* Fick-Bechtel[2] 157, 217),

Σχεινέα (cf. *σχῖνος* „Mastixbaum", „Meerzwiebel"?), *Σ[κρ]ειβώνιος*, *εἴκατι* (meist *Ϝίκατι*, *ἴκατι*).

αει in hellen. Zt. im Sinne von *αϊ*: *Κεραεῖται* neben *Κεραῖται*, *Κεραιῖται* (cf. äol. *πάεις* u. s. w., nachzutragen zu W. Schulze GGA. 1897, 896).

οι > *ῡ*: *Χυρίλος*.

ῡ > *οι*: *φοίλοπις* (Epigr.), *Ποίτιος* (gew. *Πύτιος*).

αυ > *αϜ*:

αϜτός, *ΑϜλῶνι*.

αυ > *αϜυ*:

[α]Ϝυτάν, *ταϜυρος* (neben *ταῦ[ρ]ος*).

αυ > *ω*: *Ῥωκίους* TI. (sonst *Ῥαύκιος* u. s. w.).

ευ > *εο*:

[εὐ]ορκεῶσι (darnach zu erg. *ἐπιορκε[ῶ]σι*) It., *ἐριθεόζ[ω]ν* (bezw. *ἐριθεο-[τά]ν*) It., *παρεορέσι* It., *πολιτεο[σέομ]αι* It.

ευ > *εϜ*:

[γλε?]Ϝκος (sonst *γλεῦκος*), *[ἐλε]Ϝθερο-* (neben *ἐλεύθερος*, *ἐλούθερος*), *[ἐ]Ϝεργεσία* (neben *εὐεργεσία*), d. i. *ἐϜϜεργεσία*.

ευ > *εϜυ*:

ἀμεϜύσασθαι (neben *ἀμεύσονται*).

ευ > *ου*:

βωλουομέναις etc., *ἐλούθερος*, *ἐξοδούσαντες*, *ἐπιταδουμάτων*, *οὐεργέ[ταν]ς*, *ἱαροῦσι*, *πούσας* (älter *πεύθεν*), *στρατουόμενοι*, *τιτουϜέσθω* (cf. *τιτοϜτος*), *Κλουμενίδας* (neben *[Κ]λευμενίδας*; *Κλυμενίδας* s. o.), *Οὐάγων*, *Οὐδάμων*, *Ἐλουσ(ί-ν)ιος* (neben *Ἐλευσύνιος*), *θουμαρῇ* Hyrtak. MA. XI 502, 5 (Epigr.).

ευ > *οϜ*:

λοϜκ[όν] (Br. 18; sonst *λευκά*), *τιτοϜτος* (cf. *τιτουϜέσθω*).

ἔχουσαν Istr. dagegen zu Präsens **χόϜω* (Br. 16[3]).

ου > *ευ* durch „umgek. Schreibung":

σπευδῆς TI.

ου > *οϜ*:

[β]οϜσί, *οϜτοι*, *οϜτω*, *σποϜδδάνς*.

Nom. der -*ōi*-St. auf -*ώι* und -*ώ*:

a) auf -*ώι*:

Ἱαρώι, *. αστώι*.

b) auf -*ώ*:

Νικώ, *Ὀνασιώ*, *Βρ(ο)τώ*.

ωι > *οι*, obwohl *ω* und *ο* in der Schrift geschieden:

Γεροίτοι τοῖ νέννοι, *Ἀδράστοι τῶι πατρί*, *Ἀδράστοι [τῶι υἱῶι]*, *τῶι υἱῶι* — *Δαματρίοι* (Beispiele aus Elyr. und Hyrtak.); wohl nur Schreibfehler: *ἐν πρυτανεί(ω)ι* Mall., *ἐπὶ Μοννιτί(ω)ι* Mall., *ἐμ Πυτί(ω)ι* Go., *ἐν Δάλ(ω)ι* (Delos), *[ἐν] τοῖς Ὑπερβοίοις* Mall. (sonst *ἐν τοῖς Ὑπερβώιοις*), s. Br. 21 ff. 72 mit Anm. 4.

ηι in hellen. Zt. > *ει*:

coni. *συνδοκεῖ* (All.) und *δεῖ* (Präs.).

Langdiphthonge in hellen. Zt. *ι* verlierend (Br. 19 ff.):

a) auslautend:

ἀδικῆ(ι), *ἀναγραφῆ(ι)*, *δοκῆ(ι)*, *ἧ(ι)*, *καρυχθῆ(ι)*, *καταλαμβάνη(ι)*, *πολεμῆ(ι)*,

συμβαίνη(ι), ὑπάρχη(ι), ἀρχῶ(ι), ἐν τούτω(ι) τῶ(ι) ἐγγρόφω(ι), ἱαρῶ(ι), ἱερῶ(ι), κακίστω(ι), ὁποίω(ι), ἐν πολέμω(ι) καὶ ἐν εἰρήνα(ι), τῶ(ι) πόρωι ἐσχάτω(ι), τῶ(ι) χωρίω(ι), τῶ(ι) Διονύσω(ι), Τηνὶ Ὀλυνπίω(ι) καὶ Ἥρα(ι) Ὀλυμπίαι, Ζηνὶ Μηλιχίω(ι), Ἀκρισίω(ι), Ἀρατογόνω(ι), Ἐπιθέτω(ι), Σωσικλήτω(ι), Τηλεμάχω(ι), Βουάω(ι), besonders *τῶ(ι)* in der Verbindung *(τῶι) δεῖνι τῶ(ι) δεῖνος*, z. B. *Κύδαντι [τ]ῶ(ι) Κύδαντος, Διοκλεῖ τῶ(ι) Ἡρώδα* etc. etc. (vgl. K. Meister 198, Jac. 138 ff., Br. 20 ff. und s. unter Eigennamen), *ἠνάτα(ι) καὶ δε[κάται], εὐσεβεία(ι), εὐθυωρία(ι), τῆ(ι) ἰδία(ι) γυναικί, Κρήτα(ι), Δέρα(ι), Εὐετηρία(ι), Ἥρα(ι), Μηλιχία(ι)*;

b) inlautend:

σώζοντος, Ἡρώδα (neben *Ἡρώιδα*).

Lange Vokale in hellen. Zt. häufig mit etymol. unberechtigtem *ι* geschrieben:

a) im Auslaut:

δάμω⟨ι⟩, ἑρπέτω⟨ι⟩, τῶ⟨ι⟩ θεῶ⟨ι⟩, περὶ τῶ⟨ι⟩ γενέσθαι etc., *ὧ⟨ι⟩* „unde“, *Ἀπολλοδό⟨δο⟩τω⟨ι⟩, Ἀριστωνύμω⟨ι⟩, Εὐβώλω⟨ι⟩, Καλάω⟨ι⟩, Νενναίω⟨ι⟩, εἴη⟨ι⟩, πρεσβευτᾶ⟨ι⟩, Κωλώτα⟨ι⟩, Περδίκκα⟨ι⟩*;

b) im Inlaut:

ἥμη⟨ι⟩ν, Εὐρυβώ⟨ι⟩ται, ΠΥΡΩΙΠΙΩΙ(?).

Bemerkenswertes zum Ablaut:

a) Normalstufe mit *ε*:

ἀμφεληλεύθεν, ἐπήλευσαν, ἐπελεύσει etc., *ἐπίτεκ[ς], ἔρσενες, πεύθεν, πούσας* (< *πεύσας*, s. o.), *τρίπεδο[ν]* „drei Fuss lang“ (: *τρίποδα* „Dreifuss“), s. auch oben über *ει* in *ἀποτεισεῖ, ἀμειξία* etc.

b) Normalstufe mit -*ŏ*-Abl.:

ἀβλοπία (: *καταβλάπεθαι*), *ἐνγρόφω* (gen.) (neben *ἐγγράφω, γράφω, γράμματα* etc.), *καταλοβέα* (acc.), *παρλελόνβηι, τέτορες* (: *προτέταρτον* etc.).

c) Schwundstufe:

καρτόνανς, κάρτει (dat.), *πρ(ο)δῖκνῦτι* (Epigr.) (sonst nur *δείκνυμι*, ebenso in Nebentemp.), *τραῦμα, θαῦμα, ὀφε[λία]*(??), wohl in *(ὠ)φε[λία]* zu korrigieren.

d) Dehnstufe:

ἀπόπλωσις (: *ἐκπλεύσαντα, πλεύσονται, πλευσάντων* etc.).

e) Mangelnder -*o*-Ablaut im Bahuvrīhikompositum:

ὁμομάτηρ, ὁμοπάτηρ Go. (archa.).

f) Tiefstufe im Nominativ von Wurzelnomina als Hintergliedern von Bahuvrīhikomposita:

καρταῖπος (auch auf Inschr. mit *ω*!), *τετράπος* (nur auf Inschr. mit *ω*!).

Proklitische Verkürzung gewöhnlicher Wörter als Vorderglieder von Kompositen nicht zu belegen, da für *κηρίθεχνα* (*ἔριον*) Go. vielmehr *χηρίθεχνα*, bezw. *χερίθεχνα* (*χείρ*) zu lesen ist (Br. 192).

Psilose bei Nom. pr. mit *ἵππος* als Hinterglied:

[Σ]τράτιπ[πον] (acc.) Ambrac., Apt. 4944_{9}.

Sonstige Psilose:

a) vor 2. Kompositionsglied:

ἐπιστάμενοι „an die Spitze tretend“ Hier. 5040_{68} ($III—II^{a}$), *ἐπισταμέν[ω]* Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff., c_{4} (III^{a}), *ἐπεστάκηι* Lat. ibd. 226 ff., fr. IV a_{2}, *ἐπεστακός* fr. I_{16} (beides II^{a}), *κατιστάτω* Go. 4968_{104}, *κατισ[τάτ]ω* 4991 $I_{43/46}$,

κατισ[τάντω] Knos. 5071$_{1}$, κατι[στάντω?] Go. 4968$_{91.92}$, κατιστάμεν 4991 I$_{53}$, κατι[στάμεν?] Knos. 5071$_{3}$, [κ]ατισ[τάμεν?] Go. 4992 IV$_{1}$, κατ[ι]σστά[μ]ην Go. 4998 VII$_{10}$, κατισ[τα - - -] Go. 4968$_{99}$, κατιστασεῖ (wohl Schreibf. für καταστασεῖ) 4991 I$_{50}$ (: καταιστ - - - - Go. 4969$_{134.135}$), ὑπερκατιστάμεν Go. 4991 XI$_{35}$;

Πορτεσίλα (gen.) Hier., Hier. 5045$_{16}$;

αὐταμέριν Go. 4999 II$_{12}$;

b) an der Grenze zweier Wörter bei Elision:

μοι[χ]ίοντ' ἐλέν Go. 4991 II$_{44}$;

κατάπερ Go. 5013 II$_{10}$, Va. 5130*, κατάπ[ερ] Hier. 5044$_{24}$;

ποτ' ἀμέ All. 4940$_{12}$, πορτ' ἀμέ TI. 5169$_{16}$, ἐπ' ἀμέ Hier. 5052$_{9}$;

πέ[ν]τ' ἀμερᾶν Go. 4991 I$_{25}$, πέντ' ἀμέραις II$_{31}$, π[έ]ντ' ἀμέραις Knos. 5072 b$_{7}$, πέντ' ἀμέρας Va. 5125 a$_{6}$, Ϝεκσήκοντ' ἀμερᾶν Go. 4991 VII$_{12/13}$, τριάκοντ' ἀμέραις 4998 VII$_{16}$, - - - [κ]οντ' ἀμέραι 5020 a$_{6}$, κατ' ἀμέραν Knos. 5072 b$_{8}$, Va. 5125 a$_{4}$, ἀφ' ἇς κ' ἀμέρας Go. 5010$_{4}$;

λείωντ' οἰ ἐπιβάλλοντες Go. 4991 X$_{18}$, κ' οἰ 5011$_{12}$ 5012$_{3}$, ὄ(τ)τ' ὀ ἀρχός 4992 a II$_{8}$;

c) in der Krasis zweier Wörter:

κἠψῆϑϑαι Go. 5018 a$_{5}$;

κἀμέραν Go. 5010$_{6}$;

κὠ Go. 5017$_{10.11}$ 5024$_{69}$ 5029$_{1}$; κὠι Go. 5024$_{15}$; κἀ πόλις (Magn.) 5156$_{10}$.

Nichtpsilose:

a) in der Kompositionsfuge:

ἀφαιρῆται Präs. 5120 a$_{21}$, ἀφαιλῆται Go. 5024$_{83}$, ἀφαιρῶνται TI. 5183$_{29}$, ἀφαιλ[ήσεσϑαι] Go. 5024$_{82/83}$, ἀφέλαι All. 4940$_{35}$, ἀφελέν (Delos) 5149$_{41}$, ἀφελόμενος Go. 5027$_{3/4}$, ἀφελόμενοι TI. 5168$_{26}$ 5173$_{11}$ 5179$_{30}$, ἀφιδρύματι Istr. 5056$_{2}$, ἀφι[στάμενον] Leb. 5087 a$_{2}$, διακαϑεξίομεν TI. 5172$_{3/4}$, ἐφισταμένων Go. 5015$_{16}$, ἐφισταμένοις 5025$_{16}$, ἐφισταμένος 5026$_{7}$, ἐφέρπηι Lat. 5075 = D. 30 ff., $_{80}$, ἐφέρποντ[ε]ς Hier. 5044$_{15}$, ἐγκαϑορμιζόμενοι (korrupt?) TI. 5174$_{3}$, καϑῆκον unbest. 5138$_{17}$, καϑήσϑω Hier. 5040$_{34.36}$, καϑιερώσαμεν TI. 5181$_{32/33}$, καϑιέρωται TI. 5183$_{21}$ 5185$_{13/14}$, καϑιερῶσϑαι 5181$_{21}$, καϑιερωμέναν 5182$_{38}$ 5183 $_{11/12.27}$ 5185$_{39/40}$, καϑιερωμένην 5184$_{16}$, καϑ[ιάρωσι]ς TI. 5167$_{13}$, καϑιερώσιος 5179$_{9}$ 5182$_{11/12.27}$ 5185$_{32}$, καϑιερώσεως 5177$_{8}$, καϑιάρωσιν 5168$_{9}$, καϑιέρωσιν 5169$_{8.19}$ 5171$_{20}$ 5176$_{9/10.27/28}$ 5181$_{11}$ 5184$_{13}$, καϑιστάνων Hier. 5040$_{67/68}$, καϑιστάν[τες] (Magn.) 5153$_{7}$, καϑιστάνσα (Delos) 5150$_{25}$, καϑέσταται TI. 5175$_{11}$, καϑυπ(ῆ)ρξεν Apt. 4946 a$_{6}$, καϑεξῆν Go. 5024$_{85}$, καϑε[ξ]ῆν $_{70}$;

[Πορ]ϑεσί[λας] Oler., Oler. 5102$_{8}$, Πορϑεσίλα (gen.) Latier, Lat. 5077$_{4.5}$; ἐφ. ἀρχ. 1908, 225$_{4.5}$;

b) an der Grenze zweier Wörter:

ἀφ' ὧ Go. 5015$_{25}$; Hier. 5040$_{58}$, ἀφ' ἇς κ' ἀμέρας Go. 5010$_{4}$, ἀφ' ἇς κα ἁμέρας Hier. 5040$_{62.68}$, ἐφ' ὧν (Delos) 5150$_{17}$, ἐφ' οἷς Ol. 5104 a$_{3}$, ἐφ' ὅσον TI. 5165$_{4}$ 5171$_{24}$ 5174$_{2}$ 5176$_{32}$ 5178$_{34}$, ἐφ' ἱαρέος unbest. 5145$_{8}$, καϑ' ὁδόν Go. 5016$_{9}$, καϑ' ἱερῶν It. 5058$_{8}$, καϑ' ὑοϑεσίαν (Delos) 5150$_{2.28}$, ποϑ' αὑτόνς TI. 5167$_{6}$, οὔϑ' ὁδόν (Magn.) 5153 = D. rh. Mus. LIX 568$_{25}$, οὐχ ὑπομε[ν] - - - - (Myl.) 5163 a$_{11}$, πάριϑ' ἁγνοί Phäst. 5112$_{8}$ (Epigr. in echtkret. Dial.);

καϑάπερ Hier. 5040$_{19}$ 5042$_{11}$; Ol. 5104 a$_{56.62}$; Va. 5132 b$_{8}$; Lat. π. Κ. ἐφ. ἀρχ. 1908, 218$_{4}$, καϑάπε[ρ] Go. 5012$_{5}$; Präs. 5120 a$_{7}$, καϑά[περ] (Magn.) 5156$_{14}$;

καθότι unbest. 5138$_{17}$; TI. 5169$_{21}$ 5176$_{23/24}$ 5181$_{41 \cdot 45}$ 5182$_{36}$ 5183$_{30}$ 5185$_{38 \cdot 41}$;

καθώς Hier. 5040$_{39 \cdot 64 \cdot 70/71 \cdot 80 \cdot 81}$, Lat. 5075 = D. 30 ff., $_{36 \cdot 82}$, (Anaph.) 5146$_{14}$, (Delos) 5149$_{40}$ 5150$_{16}$; BCH. XXIX 204 ff., $_{9}$, TI. 5175$_{11}$ 5177$_{24}$, *[κ]αθώς* Leb. 5087 a$_{3}$, *καθ[ώ]ς* Go. 5016$_{27}$, *καθώ[ς]* (Ath.) 5147 = D. 51 ff., b$_{12}$, *καθ[ώς]* Lat. 5075 = D. 30 ff., $_{29}$;

ποθ' ἁμέ All. 4940$_{18}$, *ὑφ' ὑμίων* (Delph.) 5151$_{11}$, *ὑφ' (ὑ)μίων* TI. 5183$_{18}$.

Sekundäre Aspiration:

a) in der Kompositionsfuge:

[κ]αθονυμαινε - - - - Va. 5126 c$_{4}$ (falls *[ὀνύμ]αθ' ὀνυμαῖνε[ν]* nach Br. 23. 58 zu lesen, unter *b*));

b) an der Grenze zweier Wörter bei Elision:

s. unter *a*);

c) bei Krasis zweier Wörter:

χ[ἰ]ρήνας Go. 5018 a$_{5/6}$.

Psilose bei Wörtern, die nach dem Schwunde von Ϝ Asper aufweisen:

κατ' ἕκαστον Mall.-Lytt. 5100$_{17}$.

Nichtpsilose bei Wörtern, die nach dem Schwunde von Ϝ aspirieren, *a*) in der Kompositionsfuge:

φρώριον Go. 5018 a$_{8}$; *φρώρια* $_{12}$; Lat. 5075 = D. 30 ff., $_{5}$; Lat.-Eleuth. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 221$_{13}$; s. Br. 64;

b) an der Grenze zweier Wörter:

ἐφ' ἑκατερ - - - - Präs. 5120 b$_{22}$; *οὐχ ἑκόντες* (Magn.) 5154$_{16}$.

Anhang zur Psilose und Nichtpsilose:

οὐδενός, οὐδενί, οὐδέν, jünger *οὐθενός, οὐθενί, οὐθένα, οὐθέν*, dagegen nur *οὐδεμιᾶι*: ebenso *μηδενί, μηδέν*, jünger *μηθενός, μηθέν*; dagegen nur *μηδεμιᾶι, μηδεμίαν*.

2) Vokal vor Vokal.

a) Kurzer Vokal an erster Stelle.

ᾰϜα > *ᾱ*:

ἆτα, ἀτάσει, ἀταθείη, ἄπατον, Ἀνά(τ)ω (?).

ᾰϜε̄ > *η*:

ἤραντας.

ᾰϜο (oder *ωϜο*?) > *ω* (Br. 96):

σωμελές, σωφροσύνα, Eigenn. mit *Σω-* als erstem Gliede.

ᾰϜοι > *ωι*:

[κι]θ[α]ρωιδ[ό]ς Ol. (dor. Koine).

ᾰϜω(ι) > *ω(ι)* (Br. 96):

διέσωσε, ἐκσῶσαι, σωτήρ, σωτηρία, Σώτειρα, Namen mit *Σωσ(ι)-* etc. als Anfangsglied.

ᾰε (oder *ᾰε̄*) > *η*:

ἀτῆθαι, νικῆν, νικήθθω.

ᾰη > *η*:

α[ἰ]τιῆται (coni.), *ἐπιπηρῆται* (dsgl.), *λῆι* (dsgl., Gdf. **λά(j)ηι*, s. unter Konjugation), *δρῆι* (coni.).

ᾰο bleibt:

ἀγάγαο (Epigr.).

α (Quant.?) + (?) + *ο* > *αο*:

Ἕρμαον Go.

ᾰ vor dunkelen Vokalen (über *ε*) > *ι*:

ἐπαριόμενον, ἐρευνίοντες, ἡβίων etc., *μοιχίων* (Wackernagel Hellen. 7 ff.), *ὁρμιόμενοι, τιμίονσα.*

ᾰο (über *εο*?) > *ω*:

[*ὁ*]*ρμωμένων* TI. (Hier.).

ᾰω > *ω*:

ὁ λῶν TI. (Gdf. **λά*(*ι̯*)*ων*, s. unter Konjugation), *συναντῶν*.

εϝ + Vokal > *ε* + Vokal:

ἀνανεώσασθαι u. s. w., *ἀνανέωσις, γ*[*εν*]*εάν* und *γονεάν* (s. Solmsen KZ. XXXII 531), *δένδρεα* etc. (Wackernagel KZ. XXV 272, Solmsen XXXII 551 ff.), *ἐάσομεν, ἐννέα, ἑορτά* (Solmsen Unters. 257), *ἔαδε* (älter *ἔϝαδε*), *ϑ*(*ε*)*αροδόκωι, πλεόντ*[*ω*], *ἐκπλέονσι, καταπλέονσι, ῥέω, καταρέο*[*ντα*], *νέος* nebst Ableitungen, *υἱέος, υἱέες* etc., Eigenn. mit *Κλε-* (< *Κλεϝ-*) als erstem Gliede, *Λεόντιος* Kreter (Solmsen KZ. XXXII 550, unrichtig W. Schulze qu. ep. 70 ff.).

εϝο > *ε*?:

Ἑρταῖος (falls zu *ἑορτή* gehörig, s. Br. 106 ff.; dagegen mit Recht Ehrlich Akz. 133[1]).

εϝο > *ευ*:

Κλεύμαχος, [*Κ*]*λευμενίδας*.

εϝο (über *ευ*) > *ου*:

Κλουμενίδας, Κλυμενίδας (s. o.).

εϝω > *εω*, geschr. *ηω*:

ἀνενηώσαντο (sonst *ἀνανεώσασθαι* etc.); s. unter Vokale an sich.

εϝε > *εε* (unkontr. aus Systemzwang):

υἱέες (nach *υἱέος*).

εϝε und *εϝε̄* > *η*:

καταϝηλμένων, ῥῆν, Namen mit *Κλη-* (< *Κλεϝε-*), *Κλήνονσα* (Gdf. **Κλεϝεσνι̯οντι̯α*). Vielleicht *ἥδνω*[*ν*] ganz archa. Inschr. von Go., wie Br. 47 statt *ἔδνω*[*ν*] liest.

εϝε, εϝε̄ > *ει* (Koineeinfl.):

πλεῖν Präs.; Namen mit *Κλει-*, soweit sie solche von Kretern sind.

εϝη > *η*:

Ἀνδροκλῆς, Διονυσοκλῆς, Ἐπικλῆν (acc.), *Θιοκλῆς, Οἰωνικλῆς, Ὀρσικλῆ*[*ς*] (ich erwähne nur Namen von Leuten, die sicher aus Kreta stammen).

εϝι > *ει*:

βαθεῖαν; *Ἱπποκλείδας* Gort., Go. (Gdf. **Ἱπποκλεϝ-ίδας*, cf. W. Schulze qu. ep. 31).

εϝει > *ει*:

ῥεῖ, χειάς (Gdf. **χεϝειάς* < **χεϝεσιάς*, s. Bechtel Kontr. bei Homer 248).

εϝευ > *ηυ* (oder *ευ*?):

ϝηυμέναν Go.

ε + (*ι̯* oder *σ*) + *ε* offen wegen Gleichsilbigkeit im Paradigma:

τρέες, συγγενέες.

ε vor hellem Vokal > ι nach Analogie der Formen des Paradigmas, in denen ε vor dunk. Vok. zu ι geworden war:

θῖνος, ἔνθῖνος (Gdf. *θίινος < θέ(σ)ινος; nach θιός; so richtig Br. 93, θείνων All. itac., s. unter Vokale an sich); εὐσεβίες; συγγενίεν.

εε > ε (in ältester Zeit als ῃ, in jüngerer als η oder ε̄ zu lesen, s. Br. 124 ff., Günther IF. XXXII 384[1]):

ἀναιρέσθ[αι] (Go., ganz archa., η!), ἀδικέσθ[αι] Go.-Lat. (III[a]), νικέσθαι, νικέσθω Hier. (nach Analogie der Verba auf -έω); über die Infin. Act. s. unter Konjugation.

ε + ε oder ε̄ > η:

ἀναιλῆθαι, ἀ[φαι]λῆσθαι, γνωσῆθε, δατῆθθαι, ἐκσῆσθαι, ἐπαινῆσθαι, κήψῆθθαι, ἐκάλη, κατοικήτω, κῆνος (< *κεῑ-ενος), μετρήθω, μωλῆθαι, μωλήτω, ξενολο[γ]ῆσθαι, παρωφελῆσθαι (falls nicht perf. pass.), ποῆται (ind.), πρακσῆται, προφωνήτω, τεισῆται, ὠνῆθθαι, Inf. act. auf -ῆν s. unter Inf.

ε + ε oder ε̄ > ει (Koineeinfl.):

Inf. auf -ειν s. unter Inf., διετέλει, εὐτυχεῖτε, παρεκάλει, παρεκαλεῖτε, παρακαλεῖτε, ἐπόει, συγγενεῖς, Koineformen in der Flexion der Fem. auf -ις wie πόλεις s. unter Dekl.

ε + η(ι) > η(ι):

a) im Anlaut:

ἦι, ἐνῆι, παρῆι, συννῆι;

b) im Inlaut:

ἀδικῆται (coni.), ἀδικῇ (dsgl.), ἀναιρῆται (coni. ?), ἀπομωλῆι, ἀποφωνῆι, ἀφαιλῆται, ἀφαιρῆται, ἐνϜοικῆι, [ἐπ]ιδαμῆι (?), ἐπικαλῆι, ἐπιμωλῆι, ἐπαιρῆι, καλῆι, κοσμῆι, ἀφ[α]νῆται, μωλῆι, πολεμῇ, φωνῆι, δοκῇ(ι).

inltnd. ε + ηι (über ηι) > ει: συνδοκεῖ (coni.).

εει > ει:

εὐχαριστεῖ, οἰκε[ῖ], παρακαλεῖ.

ε vor dunkelen Vokalen bleibt:

a) im Anlaut:

ἔωντι, ἐώσας, ἐόντων, ἔωμεν etc., συνέωντι;

b) im Inlaut:

ἀδικέομεν, ἀδελφεός, ἀσφαλέως, ἀτε(λ)έας, βορέαν, βουλευσέω, ἐρέω, ἔνθεον, ἔνθεα, ἐπαξέω, ἐπαινέομεν, ἔτεος, ζέον (< *ζέσον, cf. ai. yas-, s. Sommer griech. Lautstud. 138 ff.), θεός etc., [Δ]ωδεκαθέωι, κοσμέοντες, [παρα]καλέοντι, παρεκάλεον, ποιησέω, πολεμέωσιν (3. pl. coni., Koine), προαιρεόμενοι, προδωσέω, σαφέως, συγγενέα, συγγενέων, συγγενέας, σ[υ]νεσσέομαι, τέλεα, ὑμέων, χαλκέαι, χρύσεον, χρυσέωι, kret. Eigenn. Θεαγενίδας, Θεόδωρος, Πολυκράτεος, Πρατοφάνεος, Στρατοκύδεος, Σωκράτεος, Σωτέλεος, Τυχαμένεος;

geschr. als η:

Δαμοκάδηος (gen.) Achä., Apt., Θυραιγένηος (gen.) Polyrrh., Polyrrh. (Einfluss des Nom.?).

ε vor dunkelen Vok. > ι:

a) anlautend:

ἴωμεν, ἰών, ἰάτται etc., παριόντος, παριόντων, πορτίαθθαν;

b) inlautend:

ἀδελφιός etc., ἀδικίωντι u. s. w., α[ἰ]λιομε[ν] - - - -, αἰτιόντων, ἀνφιμω-

λίωντι, ἀπομ[ωλ]ίοι, ἀποτεισίοντι, ἀποφωνίοι, ἀποφωνίωντι etc., *ἀργυρίος*, viell. *ἀργύρια, ἀννίοιτο, ἀσφαλίως, βοαθιόντων, [βοα]θησίοντι, βοαθησίω, βορίαν, γλεύκιος, δατιόμενοι, δατί[οιντο?], δεικσίων, διακαθεξίομεν, διαθησιόμενον, δυωδεκαϝέτια, ἀμίων, ἔθνιος, ἐκτενίως, ἐμμενίω, ἐμμενίοντι, ἐμφανία, ἐξαγγελίω, κηπαινίομεν, ἐπελθ⟨ι⟩όντεν* TI. (hyperarch., s. Br. 83), *ἐπιμελίως, ἐπιορκίοντι, [ἐπ]ιορκίοιμι, ἐπιορκίοιμε[ν], εὐορκίοντι, ἐπιτραψίω, ϝετίων, ϝοικίοντες, ϝοικίων* etc., *θιός* etc., *[κακοτεχ]νησίω, καλίων, καλίοντι, κατοικίοντας, κίαται, κοσμίωντι, κοσμιόντων, κορμιόντων* etc., *ϝιαυτῶ, ἐκσίοντι, μέρια, μέριος, μετρησιόμενον, μωλίωντι, μωλιόμενα* u. s. w., *ὁμολογίωντι, [παρ]καλίοντι, παρακαλίοντι, παρακαλίωντι* etc., *περιστεριῶνα* (Gdf. *-*ε̯ών*, Wackernagel IF. XXV 334[1]), *ποιόμενοι, πο(ι)ιόμενος, πολεμίων, πολεμίοντας, πολε[μη]σίω, πραξίομεν, προαιριομένοις, προλειψίω, πωλίοντα, σιδάρια, σιδαρίος* (Solmsen KZ. XXXII 523, der auch Suffix -*ιο*- wie im Lesb. für nicht ausgeschlossen hält), *σπευσίω, συγγενίων, συνδιαφυλαξίομεν, συνευ⟨ε⟩δοκιόντων, τελίοντι, τέλια, τεμένιος, τηρίοντες, ὑμίων, ὑπερφ[α]νίος, φωνίοι, φωνίον[τι], φωνίοντες, χαριξιόμεθα, χρῆιος, χρῆια, χρησιόμεθα, χρύσια* (oder vielmehr Subst.?), *Κρηταγενία, Ἀνταύκιος, Δαμοκάρτιος, Διοτέλιος, Θαρσυφάνιος, Θαρσιφάνιος, Θιογείτονα, Θιοδότω, Θιοβωλίδα, Θιοκλῆς, Θιοφείδιος, Θιοχρήστω, Θίων, Θίωνος* (s. Br. 14[3]. 82), [*Αυ*? oder *Σω*?]*σικράτιος, Μενεκράτιος, Μενοκράτιος, Μνασικάρτιος, Νεοκούδιος, Νικομήδιος, - - - σικάρτιο[ς], Σωμένιος, Σωσιμένιος, Σωτοκύδιος, Θιοδάσια, Θιοδαίσιος.*

Statt *ια εα*:

Κυδωνεατᾶν, Κυδωνεατῶν auf Münzen von Cydon. aus der Kaiserzeit an Stelle des gewöhnlichen *Κυδωνιατᾶν* erklärt sich wohl als aus dem Kampfe zwischen Dialekt und Koine hervorgegangen. Nach kret. *θιός* : att. hellen. *θεός* u. s. w. bildete man in „hyperhellenistischer" Weise *Κυδωνεατᾶν, Κυδωνεατῶν* neben und anstatt des allein berechtigten *Κυδωνιατᾶν*; vgl. hellen. *μέντον* neben *μέντοι* nach *ἔνδον* : *ἔνδοι*, junge kret. Nom. pl. auf -*εν* wie *ἀμέν, ἐ[πεγν]ωκότεν* neben solchen auf -*ες* nach 1. pl. -*μεν*: echtdial. -*μες* (Wackernagel verm. Beitr. 40 ff., J. Schmidt KZ. XXXVI 400 ff. 414 ff.), TI. einmal *τε* im Sinne von *κα* (nach hellen. *ὅτε, ποτέ, τότε*: dial. *ὄκα, ποκα, τόκα*), *σπευδῆς* (: *σπουδᾶς* nach *ἐλεύθερος*: dial. auch *ἐλούθερος*); (Delos) einmal *ὀσκίας*, das, wenn mehr als Schreibfehler, an Stelle von *οἰκίας* nach *πρεσγευτάς* : *πρειγευτάς* getreten ist; *χ[ί]ρήνας* in Go. (II[a]) mit „hyperkoinistischer" Aspiration; freilich [*κ*]*αθονυμαινε* - - - - (bezw. [*ὀνύ*]*μαθ᾽ ὀνυμαῖνε*[*ν*]) bereits auf archa. Inschr. von Va.

εα > *η*:

[δεδ]ήλωκεν, εὐσεβῆ, εὐτυχῆ, μέρη, συγγενῆ, τέλη, Ἀντιμένη, Ἀριστοκράτη, Ἀριστομένη⟨ς⟩, Ἀριστομήδη, Δαμοκράτη, Καλλικράτη, Περιγένη, Μνασῆν.

ε + *ο* oder *ō* > *ω*:

ἀναγραψῶμεν, διατηρῶντες, ἐπαινῶμεν, εὐορκῶσι, εὐχαριστῶμες, παρακαλώμενα, πειρ[αξ]ῶμεν, ποιῶνται (ind.), *πολεμω[μένας?], ὠνωμένος, παρακαλῶντι* (falls ind.), *Φιλωμένα.*

ε + *ο* oder *ō* > *ου* (durch Koineeinfl.):

a) anlautend:

οὖσιν TI.;

b) inlautend:

ἀδικοῦσι, ἀπεστάτουν, ἐνοχλουμένους, ἐπαινοῦμεν, [ἐπιμε]λούμενοι, εὐορκοῦ-

σι, [εὐορ]κοῦντι, κοσμοῦντες, παρακαλούντων, παρακαλοῦσι, παρα(κ)αλούμενα, ποιούμενος, -οι, ποιοῦμεν, πολεμοῦντι, προαιρούμενοι, προαιρουμένοις, Ἀριστοκράτους, Ἀριστομένους, [Δα?]μοκράτους, Ἐπιγένους.

ε + *ο* oder *ō* > *ευ*:

ἐπιορκε[ῦ]σι, [εὐ]ορκεῦσι, Αὐτοσθένευς, Ἐπικράτευς, Εὐκράτευς, Θεύδοτον, Τεύφιλος, Τεῦφρις, Καλλικράτευς, Σωσιγέ[ν]ευς, Τιμ[ο]μένευς, Χαριφάνευς, Θευδαίσια.

εω > *ω*:

a) anlautend:

ὦμεν, ὦντι;

b) inlautend hinter Konsonant:

ἀδικῶντι, ἀφαιρῶνται (*πολεμῶσιν* 3. pl. Koine), *ἀμῶν, ἐκτενῶς, ἐμμενῶ, ἐπῶν καὶ μελῶν, εὐήθως, εὐσεβῶς, ἱεροπρεπῶς, εἰδῶντι* (Br. 81[a] fälschlich *εἴδωντι*, s. unter Konjugation), *παραιρῶνται, παρακαλῶντι* (oder vielmehr ind.?), *ὑμῶν*;

c) inlautend hinter Vokal:

ἐξορκιῶ, ποιῶνται TI. (coni.; oder *ποίωνται*?).

εοι > *οι*:

ἀδικοίη, μωλοίη.

εο > *ο* (Hyphärese):

a) anlautend:

ὄντος, ὄντα, ὄντων etc.

b) inlautend:

διαπολεμόντων, ἐπιορκόντι, κατοικόντες, κατοικόντας, κοσμόντες, κοσμόντων, κρατόν[τες], οἰκονομονται Go. (l. wohl *οἰκονομ(ί)ονται*), *πωλόντας, συμπολεμόντες, συντελόντε(ς).*

c) auslautend:

ἐπεστάτον.

εϝε + dunk. Vok. > *ει* + dunk. Vok. (Solmsen KZ. XXXII 529):

Διοκλειος, Ἐπικλειος, Μναστοκλειος, Ὀρθοκλειος, Φιλοκλειος;

statt *ε* *η* geschrieben:

Νεοκληιος Go. (jung) [Einfl. des Nom.?].

εϝεα > *εα*:

Μενεκλέα.

εϝεα > *η*:

Μενεκλῆ.

εϝεο > *εο*:

Ἀριστοκλέος.

εϝεο > *ευ*:

Ἀρατοκ(λ)εῦς, Δαμοκλεῦς, Ἱαροκλεῦς, Ἰατροκλεῦς, Μναστοκλεῦς.

εϝεῖ > *ει*:

Ἀντικλεῖ, Διοκλεῖ, Μενεκλεῖ, Θαμυκλεῖ, Φαινοκλεῖ.

εε + dunk. Vok. > *ι* + dunk. Vok.:

πλίας, πλίανς, πλία (J. Schmidt KZ. XXXVIII 42).

εε + hell. Vok. > *ι* + hell. Vok. (Systemzwang):

πλίες (nach *πλίας* etc.).

ιϝι > *ῑ*:

Δίφιλος.

ιι bleibt, wo *ι* nachträglich zum Zwecke der Gleichsilbigkeit im Paradigma hinter *ι* eingeschoben ist:

τρίινς.

ιι > *ῑ*:

θῖνα (*< *θίινα* < *θέινα,* s. o.), Dat. der -*ι*-St.: *παρεορέσι, πόλι, Ἀρτέμι, Λυγδάμι, Σχινούρι.*

οϝα > *οα*:

βοαθός u. s. w., *ξόαν*[*α*], *ῥοάν, ἐξαπ*(*λόα*) (überl. *ἔξαπλα,* verb. von Blass und D.), *διπλόα.*

οϝα > *ω*:

Εὐφρώνακτα (acc.) Rhod., *Τιμῶναξ,* Enkel eines Vaxiers.

οϝε, οϝη > *οε, οη*:

εὐνοησῶ, ὀγδοήκοντα, Ἀχερδόεντα, Βολόεντι, Βολόεντα, Βολεντίων, Βολοεντίος, Σπινόεντα, Πρινοέσσας.

οϝε > *ω*:

δῶλος, δώλα, δωλώσαθθαι (oder *δολώσαθθαι*?), *καταδωλῶ*[*θαι*] (Gdf. von *δοῦλος* [auch böot.] **δοϝλος,* von *δῶλος* **δοϝελος,* cf. *δᾱλός* < *δᾰϝ-ελός,* unrichtig Buttenwieser IF. XXVIII 58 ff., auch Lambertz Glotta VI 1 ff. überzeugt mich nicht), *ἱαρωργήσα*(*ς*).

οϝε > *ου* (Koineeinfl.):

ἱαρουργός, Ὀλουντίων.

οϝε > *ο*:

δαμιοργός, ἱαροργός, Ὀλόντι, Ὀλόντα, Ὀλόντιος etc.

οϝε, οϝη etc. > *ε, η*:

βοαθῆν, βοαθεῖν, β[*οα*]*θ*(*ή*)*τ*[*ω*], *βοαθιόντων* etc. (abgeleitet von *βοαθός,* das von *βοαθοῦ* < **βοαθόϝου* aus neugebildet ist).

οϝι > *οι*:

βοία, εὔνοια, κοῖλον, οις neben *οἶις, οιν* neben *οἶιν. οἶις, οἶιν* erweisen für *οις, οιν* zweisilbige Aussprache, vgl. Wackernagel KZ. XXVII 277 über durchgängiges *ὄις, ὄιν* gegenüber *οἰῶν* (neben *ὀίων*) bei Homer. S. auch unten über *Ἡροΐιδας* neben *Ἡροΐδας* in Go.

οϝο, οι, ω > *οο, οι, ω*:

ἁπλόον, ἁπλόους, ἁπλόως, διπλόον, διπλόω, βοός, βοῶν, εὔνοοι, εὐνόως, πρόχοον, προχό[*ους*], *ῥόον.*

οϝο > *ο*:

βοαθός (Neubildung zu *βοαθοῦ, -ῷ* etc. < *-όϝου, -όϝῳ* u. s. w.).

οϝο > *ου* (Koineeinfl.):

εἴσπλουν, ἔσπλουν, ἔκπλουν, vielleicht *Οὐρανός* (Solmsen Unters. 297 ff.).

ο + *α* (oder *ω* + *α*) > *ᾱ*:

πρᾶτος, πράτιστος, Namen mit *Πρατο* - - -.

ο + *α* (oder *ω* + *α*) > *ω*:

πρωτόκοσμος (natürlich Koineeinfl.).

οε > *ω*:

τεκνῶθαι (*ω*!), *ἀνανεῶται* (*ω*!), *ζαμιᾶμεν* Va. (archa.), *δαμιῶμεν* Go. (archa.) [Gdf. **ζαμιο-έμεν,* cf. *προϝειπέμεν* Lytt., archa.].

ο + ε an der Grenze zweier Kompositionsglieder bleibt:

προέσταχεν, προεστάκαντι, προεστακόσι.

ο + ε an der Grenze zweier Kompositionsglieder > ο:

τῶ προστακῶτ[ο]ς.

οὐ bleibt:

Ἁγησίφοος, Ἁγησιφόω, Ἀριστοφόω (neben *Ἁγησίφως*). Gdf. *-φοσϝ-, s. Bechtel Hermes XLIII 644 ff., der *ἀργύφεος* (nach Prellwitz BB. XXII 90 aus *-φεσος) vergleicht.

οο > ω:

ἀξίων, ἀξιώντων, ἀνανεώμενος, δαμιώντω[ν], κλαρώντ[ω]ν, κλαρώμενοι, πατρῶιῶχος, φρώρια (ϝ schon frühgr. geschw.), *Ἀνδρῶχος*, gen. *Λατῶς* (< *Λατόϳ-ος), *Ἁγησίφως* (aus dem daneben liegenden *Ἁγησίφοος*, s. o.). Der Gen. *Ἀριστόφω* kann kontrahiert sein, kann aber auch zu der kürzeren Form *Ἀρίστοφος*, cf. *Ἁγήσιφο[ς]* und vgl. zur Bildung *ἄργυφος*, gehören.

οο > ου (Koineeinfl.):

Πολιοῦχον.

Hiatus im Kompositum:

ἐπιορκίοιμε[ν], ἐπιορκίονσι u. s. w., *καταιστ - - -* (in der Regel *καθιστ - - -*, bezw. *κατιστ - - -*).

Beabsichtigter Hiatus an der Wortgrenze:

κα ἄτεκνον Go. 4991 III_{24}, da *κατεκνον* hätte missverstanden werden können.

Kontaktdissimilation der Vokale:

Ξενιέδας Elyr. (statt *Ξενιΐδας, cf. *-ιακός, -ιάδας* statt *-ιικός, *-ιίδας).

Vollzogene Assimilation eines Vokals an einen der folgenden Silbe:

ὀρθόν (<*ϝορθϝόν < *ϝαρθϝόν, s. J. Schmidt KZ. XXXII 342. 383 ff. 389), *Ἀπόλλων* und Zubehör (neben *Ἀπέλλων*), *Θορύσταρτος* (neben *Θαρύμαχος*), *[Κ]ορωνίας νεμονήιας* (neben *μηνὸς Καρωνίω*), *Μολοχᾶντι, θαραπεύσαντες* (neben *θεραπεία*).

Assimilation eines Vokals an den der folgenden Silbe ist unterblieben:

ἄτερος, μηδάτερος, ὀδελός, τριώδελον (J. Schmidt KZ. XXXII 321 ff.), *Ἀπέλλων, Ἀπελλωνία* (neben *Ἀπόλλων, Ἀπολλωνία*), *Θαρσυδίκας, Θαρσύμαχος, Θαρσυφάνης, Θαρύμαχος* (neben *Θορύσταρτος*), *μηνὸς Καρωνίω* (neben *[Κ]ορωνίας νεμονήιας*), *θεραπεία* (neben *θαραπεύσαντες*).

Keine Vokaldissimilation in *Ἐλεύθυια*.

Vokalwiederholung zum Zwecke der Gleichsilbigkeit im Paradigma:

τρίινς (nach *τριῶν, τρισί*, cf. *τρέες*). Über *οἶις, οἶιν* neben *οις, οιν* s. unter οϝι > οι.

b) Langer Vokal an erster Stelle.

ᾱϝα > ᾱ:

Λαγόρας.

ᾱϝε > ᾱ:

Ἅλιος, Μολοχᾶντι.

ᾱϝ + o-Lte. > ᾱ + o-Lte.:

λάω „Stein“, *Ποτειδάων*;

Ἀρκεσιλάω, Νικολάω.

ᾱϝŏ > *ᾱ*:

ἇς (= *ἕως*), *Ποτειδᾶνι*, *Λαδίκα*;

Ἀ[ν]δρόλας, gen. *Ἀνδρόλα*, *Ἀρχέλα*, *Δαμασίλα⟨ς⟩*, *Δαμασίλα*, *Ἡρίλα*, *Πορθεσίλα*, *Πορτεσίλα*, *Μισγόλαι*, *Ἀρκεσίλας*.

ᾱϝŏ > *ω*:

[Ποσ]ειδῶνα Präs. (sonst *Ποτειδάων*, *Ποτειδᾶνι*) [natürlich Koineeinfl.].

ᾱα > *ᾱ*:

Πε[τ]ηλια[γό]ρας.

ᾱη(ι) > *ᾱ(ι)*:

ἀποστᾶι, *στᾶι*.

α (Quant.?) + (?) + *ο* > *ao*:

Ἕρμαον Go.

ᾱŏ > *ᾱ*:

ϑ(ε)αροδόκωι, *Πανί* (*Πάν* < **Πᾱϝσων*, zu ai. *Pūṣán-* nach W. Schulze KZ. XLII 81. 374);

Gen. pl. der -*ᾱ*-St.:

ἀμερᾶν, *ἀμφοτερᾶν*, *ἀναγκαιᾶν*, *βωλευτᾶν*, *γᾶν*, *δικᾶν*, *δικαστᾶν*, *ἐνκοιωτᾶν*, *ἑκατερᾶν*, *ἐρευτᾶν*, *ἑταιρηιᾶν*, *λοιπᾶν*, *ναπᾶν*, *τᾶν*, *οἰκιᾶν*, *ὀρφανοδικαστᾶν*, *ταυτᾶν*, *ποιητᾶν*, *πολιατᾶν*, *πολλᾶν*, *πρεισγευτᾶν*, *πρεσβευτᾶν*, *τραυματιᾶν*, *χρειᾶν*, *Νυνφᾶν*, *Ῥιγρᾶν*, *Ἀλλαριωτᾶν*, [*Ἀπελλω*]*νιατᾶν*, *Κεραιτᾶν* und *Κεραειτᾶν*, *Κυδωνιατᾶν*, *Σταλιτᾶν*, *Πριαπιστᾶν*;

ἀποστᾶντι, *ἐπιστᾶντι*, *ἰσᾶντι*.

η + *ϝ* + dunk. Vok. > *η* + dunk. Vok.:

χρηοφυλα(κ)ίω. Hierher auch *ϝοιζηαζε - - -*, *ϝοιζηα - - -*? (s. Br. 67 ff.).

ηϝ + dunk. Vok. > *ε* + dunk. Vok.:

βασιλέος, *βασιλέα*, *γραμ(μ)ατέος*, *γραμματέα*, *γραμματέας*, *δρομέων*, *δρομέας*, *δρομέανς*, *ϝοικέος*, *ϝοικέα* (*η*!), *ἱαρέος*, *ἵλεοι*, *ἱλέος*, *ἱλέους*, *καταλοβέα*, *πλέανς* „voll", [*χρ*]*εοφυλάκιον*, *χρεοφυλα*[*κίω*], *χρέος*, *Ἄρεος*, *Ἄρεα*, *Αἰϑαλέων*, *Αἰσχέων*, *Ἐχανορέων*, *Ὑλλέων*, *Ἀλεξανδρέα*, *Κρηταιέων*, *Κρηταιέας*, *Κρηταιέανς*, *Μυλασέων*, *Μυλασέας*, *Πριανσιέα*, *Πριανσιέων*, *Πριανσιέα*[*ς*], *Προυσιέα*, *Ταρσέ(ω)ν*, *Χα*[*λ*]*κιδέα*.

ηϝα > *η*:

Ἀλεξανδρῆ, *Νικομηδῆ*.

Vok. + *ηϝα* (über Vok. + *εα*) > Vok. + *α*?:

Ἀλεξανδρειανς „Alexandriner".

ηϝο > *ειο*??:

Διοπειος.

ηϝο > *εω*:

χρεωφυλακίω.

ηϝ + heller Vokal > *ε* + heller Vokal (durch Systemzwang offen bleibend):

δρομέες, *Ἀλικαρνασσέες*, *Μυλασέες*, [*Μυλα*]*σέεν*, *Πριανσιέες*.

Vokal + *ηϝε* (über Vokal + *εε*) > Vokal + *ε*:

Πριανσιές (neben *Πριανσιέες*), s. Günther IF. XXXII 378.

ηϝε > *ει* (Koineeinfl.):

Ἀρσινοεῖς, [*Κρ*]*ηταιεῖς*, *Μυλασεῖς*.

ηϝι inltnd. > *ηι*:

χρήιαν, [*χρ*]*ή*[*ι*]*ζηι*, *χρῆιος*, *χρῆια* (< **χρηϝεσος*, **χρηϝεσα*), *Χρηιῶι*; Nomina auf -*ηιο*- (s. unter *ηι* vor Vok. bleibt und unter Wortbildungslehre).

ηϝι inltnd. > *ει*:

χρείαν, *χρειᾶν*, Nomina auf -*ειο*- < -*ηιο*- s. unter Wortbildungslehre.

ηϝι ausltnd. > *ηι*:

ἀδαιτῆι (?).

ηϝι ausltnd. > *ει*:

βασιλεῖ, *κεραμεῖ*, *Πριανσιεῖ*.

η + -*ε*-Lte. > *η*:

ἀδικηθῆι, *ἀγγραφῆι*, *ἐνδειχθῆι*, *ἐπιτελεσθῆι*, *καρυχθῆ*, *κριθῆι*, *νικαθῆι*, *τεθῆι*, *θιθῆι*, *ὑπέχθηται*, *χρῆθθαι*, *χρήσθων*, *καταχρῆθαι*.

ηω > *εω*:

θεώ[*μ*]*εθα*.

ηω (über *εω*) > *ιω*:

ἐνθίω[*μεν*], *καταθίωντ*[*ι*], *συνθίωνται*, *συνθιώμεθα*, *πειθθίωντι*.

ηο > *εω*:

χρεώμεθα (ind.), *Τέω*(*ι*) (: *Τήιοι*).

ηω > *ω*:

ταχθῶ, *θῶμες*.

ωϝ + Vok. > *ω* + Vok.:

ἥρωας, *ἡρώων*, *ἡρωάσσας*, *Σώαρχος* (neben *Σόαρχος*).

ωϝ + Vok. > *ο* + Vok.:

Σόαρχος oft (neben *Σώαρχος*).

ωϝ + Vokal > *ω* oder *ο* + Vokal?:

ζωός, *δωός*, *δώηι*, *δώωντι* etc., *πάτρωα*, *πάτρωανς*, *μάτρωα*, *μάτρωανς* (*ω*!).

ωϝο > *ω*:

Ζώβιος (Messen.), [*Ζ*]*ώπυρος* (Cimol.); Namen mit *Σω*- s. unter *άϝο* (oder *ωϝο*) > *ω*.

ωϝι > *ωι*:

στωιάν, *σώ*(*ι*)*ζοντος*, *Ἡρώιδας* Latier (neben *Ἡροΐδας*, *Ἡροιΐδας* Go.).

ωϝι > *οι* (*οι*):

ἡροικ[*οῖ*]*ς*, *Ἡροΐδας* Go. (neben *Ἡρώιδας* Latier), mit Trema zu schreiben wegen *Ἡροιΐδας* Go., das offenbar ebenso ausgesprochen wurde. Vgl. oben über *οΐς*, *οΐν* neben *οις*, *οιν*.

ωϝι > *ωι* oder *οι*?:

ματρῶια, *ματρώιων*, *πατρῶια*, *πατρωιῶχος* (*ω*!).

ωα (oder *οα*) > *ᾱ*:

πρᾶτος, *πράτιστος*, Namen mit *Πρατο*-.

ωα (oder *οα*) > *ω*:

πρωτόκοσμος (Koineeinfl.).

ω + (?) + *αι* > *ωαι* (oder *οαι*?):

θωαίοι Go.

ωη(*ι*) > *ω*(*ι*):

ἀποδῶται, *διδῶι*, *ἀποδιδῶι*, *παρδιδῶι*, *δῶι*, *ἀποδῶι*.

ω + (?) + *ο* > *ωο*:

Πύρωος Gort., Go.

ω + -*ο*-Lte. > *ω*:

ἀναγνῶντι, ἐπιγνῶντι, συγγνῶντι.

Langer Endvokal vor Vokal eines folgenden Wortes im Satzsandhi verkürzt:

μὴ ἔνδικον Go. 4998 I_{12}, *μὴ ἀποφωνίοι* V_{10}, *μὴ ἔχηι* V_{15} (: *μὴ ἐπελεύσει* I_{9}, *ἢ ὄνν[ι]θα* III_{8}, *ἢ [ἀλ]λᾶι* III_{10}, *μὴ ἀποδόθθαι* und *μὴ ἀποδόθαι* $IV_{7.12}$, *μὴ ὀμόσει* V_{2}; andererseits *ἀδικήσει* $V_{12/13}$ trotz *η*! s. o.); *μὴ ὀμόσοντι* 4999 II_{6}, *μη ὀμόσαντος* $_{8}$ (: *ἢ ἐς*- II_{13}); *ἢ ἄι* 5000 I_{16}; s. W. Schulze KZ. XXXIII 133 ff.

c) Kurzdiphthong vor Vokal.

Kurzdiphth. + *Ϝ* + Vok. > Kurzdiphth. + Vok.:

αἰεί, ἐλαία, Ἐλαίου, Ἀχαιός, παῖεν (Gdf. **πάϜι̯ω*), *οἷος, ὁποῖος, τοιοῦτος* (cf. got. *hvaiwa* und W. Schulze Eigenn. 435[3]), *ποιῆσαι, ποιησάσθων* etc., *ποιητάς, τεκνοποιήσασθαι, Οἰωνικλῆς* Polyrrh., Polyrrh. (falls *οἰωνός* < **ὀϜι̯ωνός* < **ἀϜι̯ωνός*, s. J. Schmidt KZ. XXXII 374 ff.), *οιες, οιων* (falls als *οἶες, οἰῶν* < *ὄϜι̯ες*, **ὀϜι̯ῶν* zu fassen; s. Wackernagel KZ. XXVII 277, J. Schmidt ibd. XXXII 375).

αιϜ + Vok. > *α* + Vok.:

ἀεί (meist *αἰεί*), *ἀείμναστος, ἀίδιος.*

οιϜ + Vok. > *ο* + Vok.:

ποῆται, ἐπόει, ἐποήσατο, ποΐωνται (coni.) [oder *ποιῶνται*] (sonst stets *ποιῆσαι, ποιησάσθων, ποιόμενοι* etc.).

αι + Vokal bleibt:

Adj. auf -*αιος* (s. unter Wortbildung), *Ἀθαναίας, -αι, -αν, Κρηταιέων* etc., *Κεραιῖται* (neben *Κεραΐτας, Κεραϊτᾶν, Κερασιτᾶν*), *θωαίοι, λαγαῖεν, ἐνγράψαιεν, [ἐσ]τείσαιεν, ἐξορκίξαιεν, ἐξορκίξαιαν, ναώσαιεν, παρανγήλαιεν, παρανγείλαιεν, παρίσχαιεν* (l. *παράσχαιεν*), *πράξαιεν, ῥήκσαιε[ν], συναγάγαιεν.*

αι + Vok. > *α* + Vok.:

ἀγελάοι πανάζωστοι (oder *ἀγέλα οἱ πανάζωστοι*?), *[ἀγε]λάος θιό[ς]* (richtig erg.?), *Κεραΐτας, Κεραϊτᾶν, Κερασιτᾶν* (neben *Κεραιῖται*), *ἐν τᾶι Ἡραΐδι.*

αια > *ᾱ*?:

Ἀθαναι, [Ἀ]θαναν (also *Ἀθανᾶι, [Ἀ]θανᾶν*; oder *Ἀθάναι, [Ἀ]θάναν*, d. h. von der Kurzform von *Ἀθαναία* zu lesen? Sonst nur *Ἀθαναίας, -αι, -αν*).

ει + Vok. bleibt:

ἀλάθεια, ἀσφάλεια, ἀτέλεια, βοάθεια, ἐπιμέλεια, [εὐ]μένεια, εὐσέβεια, συγγένεια, ὑγίεια, χειά, ὀρεί[αι], δάνεια, διπλείαν, ἐπιτάδειοι, ἐπιτάδεια, τελείαι, θήλεια, -αι, βαθεῖαν, Κρανσοπεῖοι, Κυδαντείοις, Βριτομάρπεια, ὅτειος, ὀτειο - - -, ὀ[τ]εία, ὀτείαι (s. Jacobsohn Hermes XLV 118*), *μεῖον, μείονος, μείονα, πλεῖον, [πλ]ειόνων, λείοι, λείοιεν, λείωντι, λείονσι, λείοντα, λείονσαν* etc., *εἴη, εἶεν, ἐκσεῖεν, εἴηι, ἐνσείηι, θεῖε[ν]* (?), *ἀταθείη.*

ει + Vok. > *ε* + Vok.:

ἀτέλεα (1 mal, sonst *ἀτέλεια*), *πλέον, πλεονάκις, λέοι, λεοι* - - - (in der Regel *λείοι, λείοιεν, λείωντι* etc.).

ει + dunk. Vok. (über *ε* + dunk. Vok.) > *ι* + dunk. Vok.:

δωριάν Go. (Solmsen KZ. XXXII 522. 524, Br. 76), *πλίον, πλίονος, πλίονεν, πλίασιν, πλίονα, πλίνι* (Br. 76).

οι + Vok. bleibt:

ἐλλίποιεν, ἐμμένοιεν, ἐξέλοιεν, ἐπέλθοιεν, ἕ(ρποιεν), εὕροιεν, διαφέροιεν, λείοιεν, ἀποφωνίοιεν, ἀδικοίη, μωλοίη, ἀποδοίη, δοίη, παρδοίη, συγγνοίη, ἀναγνοῖεν, βοία, οιες, οιων (falls aus *ὀϜιες, *ὀϜιων, nicht aus *ὀϜι̯ες, *ὀϜι̯ων, s. o.), εὔνοια, πρόνοια, ἐνκοιωτᾶν.

υι + Vok. bei υἱύς:

a) bleibend: υἱύς, υἱέος, υἱύν, υἱέες, υἱάσι, υἱύνς, υἱός, υἱῶι, υἱόν, υ[ἱ]ούς; b) > υ + Vok.: ὑοθεσία.

Sonstiges υι + Vok. bleibt:

γεγονυῖα, ἐνεστακυῖα, Ἐλεύθυια, Θυῖα, Κυίαι, ὀπυίηι, ὀπυίοιτο, ὀπυίεσθαι etc.

αι — ι dissim. zu α — ι:

Θιοδάσια neben Θευδαίσια, Θιοδαίσιος.

d) Langdiphthong vor Vokal.

ηι vor Vok. bleibt:

ἀγρήιω, ἀνδρῆιον, ἀντρῆιον, ἀρχήια, ἑταιρήια, νεμονήια, Νεμονήιω, οἰκήιως, οἰκετήια, πορήιω, πρειγήια, πρειγῆια, προνεμήιω(?), πρυτανῆιον, [χα]ρι[σ]τῆιον, χα[ρι]στῆια, Δρομήιω, Καν[ν]ήιω, Καρνήιω; Ϝεργαλῆια, ἰαρῆιον, κσενήιαι (ῃ!); χρήια, χρῆιος, χρῆια, Χρηιῶι; ἧιε (ῃ!).

ηι vor Vok. > η:

ἑταιρήα, viell. hellen. Schreibung für ει (Br. 69. 75).

ηι vor Vok. in jüngerer Zeit > ει:

ἀρχεῖον, ἑταιρεία, θεραπεία, ἰσοπολιτεία, μναμεῖον, οἰκεῖος, οἰκειότας, οὐρεῖα und ὠρεῖα, παιδεία, πολιτεία, πορεῖα, πρεσβεία, πρειγεία, πρυτανεῖον, σ[τρ]ατεία, χαριστεῖον, Καννεί[ας?], χρεία.

ωι vor Vokal bleibt:

βώια und ὤια, στωιά, Ἀχελώιω, -ω[ι], Ὑπερβώιοις (neben Ὑπερβοίοις), Κώιων, Μινώιαι; ματρῶια, -ων, πατρῶια, πατρωιῶχος (ῳ!).

ωι vor Vokal > οι:

Ὑπερβοίοις (neben Ὑπερβώιοις; ωι freilich auch sonst gelegentlich zu οι, s. unter Vokale an sich sowie Br. 21 ff. 72 mit Anm. 4).

3) Krasis.

αα > ᾱ̓:

τἆλλα Hier. 5040_{15}, Lat. 5075 = D. 30 ff., $_{36.\ 41}$; b_{11} = D. $_{94}$, Tl. 5167_{15} 5168_{11} 5176_{11} 5177_{7} 5179_{8}.

ααυ > αὑ:

κατὰ ταὐτά All. 4940_{22}, Dr. 4952 d_{9}, Hier. 5040_{26} 5041_{8}, Lat. 5075 = D. 30 ff., $_{18}$; καταὑτά Knos.-Hier. 5073_{15}.

αε > ᾱ̓:

τἀμά Dr. 4952 b_{41} (natürlich Koineeinfluss).

οε > οὐ:

τοὔνομα Dr. 4952 c_{34} (Koineeinfl.).

ὰα > ᾱ:

ἀτέρα (= ἁ ἀτέρα) γᾶ „das eine oder andere Land" Go. 4999 II_{9}.

ηα > ᾐ; ηαυ > αὐ:

αἰ δὲ μἆλλωι ὀπυίεθαι (= αἰ δὲ μή, ἄλλωι ὀπυίεθαι) Go. 4991 VIII_{19}:

αἰ δὲ μαὐτῶι ἐντιτὸν ἔστω (= *αἰ δὲ μή, αὐτῶι ἐντιτὸν ἔστω*) Leb. 5087 a$_6$ (gort.).

ηε > *ἠ*:

μἠσφορηθῆμεν Go. 4964$_8$; *μἠστείσαιτο* Go. 4979$_1$; *μἠστείσο[ντι]* Knos. 5071$_2$; *μἠπιθιθέτω* 5072 b$_5$; *μἠξ⟨έσ⟩τω* Lat. 5075 = D. 30 ff., $_{19}$.

ηη > *ἠ*:

μἦμεν Go. 4972$_3$.

ωα > *ὠ*:

τὠσύλω All. 4940$_{18}$.

αια > *ᾱ̓*:

κἀγαθά Dr. 4952 c$_7$; Hier. 5041$_{19.25}$; It. 5068$_{3/4}$, *κἀγαθός* (Delos) 5150$_{21/22}$, *καλοκἀγ[αθ]ία* Mall. 5101$_{44}$, *καλοκἀγαθίας* (Myl.) 5163 a$_5$, *καλοκἀγα[θίας]* Mall. 5101$_{48}$, *κἀδαιτῆι* (?) Go. KoZ. III 5$_{12}$ (Br. Hermes XLIX 104. 109), *κἀδελφι[ο]ί* Go. 4991 VII$_{19}$, *κἀδόλως* Go. 5018 a$_4$, *κἀμνάν* Go. 4990$_{11}$, *κἀνφιδήμας* Go. 4991 V$_{40}$, *κἄν* (= *καὶ ἀνά*) Go. 5016$_{11}$, Lat. 5075 = D. 30 ff., $_{68}$, *κἀναιλῆθαι* Go. 4991 X$_{44}$, *κἀνέλ[ηι]* Go. 4992 b$_9$, *κἀνθρωπίνων* (Magn.) 5155$_{14}$, *κἀπέλλωνα* Go. 5021$_{20}$, *κἀπέ[λλωνα]* 5023$_{14}$, *κἀπό* 5016$_{2.8}$, *κἀποδόντων* 5025$_6$, *κἀποδόμεν* Knos. 5072 b$_6$, *κἀποδόθαι* Go. 4985$_4$, *κἀπολογιττέτθω* Leb. 5087 b$_8$ (gort.), *κἄρτεμιν* Lat. 5075 = D. 30 ff., $_{76}$, *κἄρ[τεμιν]* Go. 5023$_{15}$, *κἀφροδίταν* 5024$_{79}$, *κἀ* (Magn.) 5156$_{10}$, *κἄτι* Go. 4991 III$_{20}$ IV$_{32/33}$ VIII$_3$.

αιᾱ > *ᾱ̓*:

κἆς (= *καὶ ἕως*) Go. 4991 VIII$_{50}$, *κἀμέραν* 5010$_6$.

αιαι > *αἰ*:

καἰ Go. 4986$_{16}$ 4991 I$_{52/58}$ VI$_{23.43}$ VIII$_{17}$ IX$_{14}$ X$_{39}$ 5018 a$_{7.10}$, Lat. 5075 = D. 30 ff., $_{4.30.80}$.

αιαυ > *αὐ*:

καὐτόδικοι Go. 4985$_1$.

αιε > *ᾱ̓*:

κἆνδον Go. 5016$_4$ (II^a, natürlich Koineeinfluss).

αιε > *ἠ*:

κἠκς Go. 4991 V$_{15}$, *κἠς* (= *καὶ ἐξ*) V$_{19}$, *κἠς* (= *καὶ ἐξ*) Go. KoZ. III 5$_{11}$ (*κἠς τῶ α[ὐτ]ῶ πατρὸς ἴωντι* Br. Hermes XLIX 104), *κἠς* (= *καὶ ἐς, εἰς*) Go. 5016$_{9.10}$ 5024$_{19.23.27}$, Lat. 5075 = D. 30 ff., $_{42.52.56.61.62.63.64}$ u. ö. (*κ[ἠ]ς* $_{43}$), Leb. 5087 b$_9$ (gort.), *κἠπί* Go. 4991 VI$_{18}$, *κἠπί* Go. 5016$_{6.11}$, Lat. 5075 = D. 30 ff., $_{62}$, *κἠπ'(ί)* $_{61}$, *κἠνκοιωτᾶν* Go. 4991 IX$_{35}$, *κἠκσομ[οσ-?]* Go. 4987 b$_{5/6}$, *κἠπεστεῖσαι* Go. 4993 II$_{8/9}$, *κἠπιπολαίων* 4991 V$_{40/41}$, *κἠπαινίομεν* Tl. 5177$_{22/23}$, *κἠπιδικαδόντων* Go. 5013$_{4/5}$, *κἠνυάλιον* Go. 5023$_{15}$, *κἠχθρόν* 5018 a$_{6/7}$, *κἦχεν* Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff., c$_9$, *κἦχε[ν]* Go. KoZ. III 2$_6$, *κἠχετίμας* Go. MA. XVIII 344, no. 59$_5$, *κἠψῆθθαι* Go. 5018 a$_5$.

αιο > *ὠ*:

κὠ Go. 4991 IX$_{32}$ 4998 V$_{17}$, *κὠ* Go. 5017$_{10.11}$ 5024$_{69}$ 5029$_1$, *κὤς* (= *καὶ ὅς*) Go. 4991 V$_{48}$ 4992 a IV$_3$ (oder = *καὶ ὥς*?), 4999 II$_{12}$, *κὤτι* (= *καὶ ὅτι*) Go. 4991 III$_{3.4}$, *κὤττον* Go. 4992 a IV$_4$, *κὠρκιώτερον* Go. 4991 IV$_{6/7}$ 4998 II$_{12}$, *κὤρκον* Eleuth. 4954$_3$, *ϙὠμνυμενα* Go. 4966 a$_1$, *κὤνον* Go. 4998 II$_4$.

αιω > *ὠ*:

κὤτι (= *καὶ ὤτι* [gen.]) Go. 4991 II$_{50}$ III$_{26.34}$, *κὡς* (falls = *καὶ ὥς* und nicht = *καὶ ὅς*) Go. 4992 a IV$_3$.

αιοι > *ῷι*:
ϙῷι Go. 4983_3, *κῷι* 5024_{15}.
αιἱ > *ἱ*:
χ[ἱ]ϱήνας Go. 5018 a $_5/_6$.
αιυι > *υἱ*:
κυἱέες Go. 4991 VII_{35}, *κυἱύνς* KoZ. III 5_5 = Br. Hermes XLIX 104.
ᾶια > *ᾶ*:
θὐχἀγαθᾶι Go. 4983_1.

4) Vokale vor Konsonanten.

εμ bleibt:
Ἄρτεμις und davon abgeleitete Eigennamen.
αμ gegen att. *εμ*:
ἀποτάμνηται.
αν, nicht *εν*:
Βιαννόθεν, Βιαννίαν, Βιαννίων.
αλ, nicht *ελ*:
Ὠφαλίων (dagegen nur *παρωφελῆσθαι, ὀφε[λία]* (??)).

ἐν überall, *ἰν, ἰνθέμεν, ἴναντι* Va. (neben *ἐν*), *ἰνῆμε[ν]* Eleuth.; ebenso *ἰς* in Va. (jünger *ἐς*), sonst nur *ἐνς, ἐς*.

Nur *ερ* in:
ἔρσενες etc., *Ϝέργον* und Zubehör, *ἀμέρα, αὐταμέριν, εὐάμερος, διερός* (arch.).

Echtdialektisch *αρ* in:
ἰαρός und Ableitungen (jünger *ἱερός* u. s. w.), *Ἱαράπυτνα* etc. (: *Ἱεράπυτνα* etc.), *Ἀπταραῖος* etc. (: *τᾶς Ἀρτέμιδος τᾶς Ἀπτέρας, Ἀπτέρας, Ἀπτεραίων*).

ευϜ > *εϜ* (d. i. *εϜϜ*, s. unter Vokale an sich):
[ἐ]Ϝεργεσία Go. (arch.) (später *εὐεργεσία*).

υμ nicht nur in Kompositen (*εὐώνυμο[ν]* und nom. pr. auf *-ώνυμος*), sondern in alter Zeit auch in *ὄνυμα, ὀνυμαινέτω, [κ]αθονυμαινε* - - - (oder wie sonst zu lesen ist) [*ὄνομα, ὀνόματα, ἐξονομαίνοντες* erst jung], ausserdem im Namen des Gort. *Ὀνύμαρχος*.

ομ > *ουμ*:
ἰδούμεθα, δούμην (Br. 114).
ορ (nicht *αρ*):
τέτορες (: *προτέταρτον* etc.).
ορ > *υρ*:
Χαρίμυρτος neben *[Χ]αρίμορτος* (Br. 13).

Neben *Θαρσυδίκας, Θαρσύμαχος, Θαρσυφάνης* ein mit dem letzteren identischer *Θαρσιφάνης*, falls richtig gelesen (Br. 14 mit Anm. 1).

ῑ in der Nachbarschaft von *μ* bisweilen zu *υ* (vgl. Solmsen Btr. z. gr. Wf. 59 ff. 65 ff.):

Ὀρσυμένης Arad., *Πολυτίμω τῶ [Τ]ύμωνος* Latier (*Τύμων* auch sonst Name von Latiern, ebenso *Τίμων* in Lato).

μηνὸς Ἐλευσυνίω neben *μηνὸς Ἐλουσ(ιν)ίω* (cf. lakon. *Ἐλευhύνια*).

Unterdrückung eines von zwei gleichen, durch Liquida oder Nasal getrennten Vokalen (Kretschmersches Gesetz):

πλέθρα, τετραπλεθρίαν, διπλεθρίαν (neben *πέλεθρα, τετραπελεθρίαν*), s. neuerdings Ehrlich Akz. 151, dessen Erklärung freilich nicht befriedigt.

5) Vokale hinter Konsonanten.

Fαυξίων neben gewöhnlicherem *Fάξιος, Fαξίων* etc.

λο, nicht *λα* in:

ἀβλοπία (neben *καταβλάπεθαι*), *καταλοβέα*.

λᾰ > *αλ*:

Ἀσκαλπιός neben *Ἀσκλᾱπιός*.

ρα > *αρ*:

δαρχνά, [*δα*]*ρχμά* (neben *δραχμά*), *καρταῖπος, καρτερός, καρτόνανς, κάρτει, Καρταιδάμας, Κάρτων, σταρτός, σταρταγέτας* (neben *στραταγός, στρατεύηται* etc., *σ*[*τρ*]*ατεία*), Namen mit *Θαρσ-*;

Δαμοκάρτης (neben *Δαμοκράτης*), *Μενεκάρτης* (neben *Μενοκράτης*), *Μνασικάρτης*, ... *σικάρτης, Εὐρυκάρτης* (dagegen noch von kret. Namen *Πολυκράτης, Σωκράτης*);

Μενεθάρσης;

Εὐρύσταρτος (neben *Εὐρύστατος, Εὐρύστρατος*), *Θορύσταρτος, Φιλόσταρτος*.

ρα, nicht *ρε*:

ἀποτράχεν, ἐπιτραπόμ[*εθα*], *ἐπιτραψῆν* etc., *τραποι - - -, τράφεν, τράφηται, τράφεθαι, Στραψιμέ*[*ν*]*ης* (: *ἐπι*(*σ*)*τρεψόμεθα* wohl Koineeinfluss).

ρε > *ερ*?:

[*ἀτ*]*ερμεί* Go.? (cf. *ἀτρέμα*?).

ρο neben *ρα*:

Stets *γράφω* und Komp., *γράμματα*, aber neben *ἔγγραφος* auch *ἔγγροφος*.

ρο > *ορ*:

Ἀφορ(*δ*)*ίτα* Dr. (sonst *Ἀφροδίτα*), *πορτί* und damit komp. Verben.

ι > *υ* hinter Labial?:

Θαμυκλεῖ Phästier, Cydon.(?). Weder Eigennamen mit *Θαμι-* noch mit *Θαμυ-* sind belegt. Wenn Br. 115 *Θαμικλῆς* im Anschlusse an gr. Personenn.² 139 citiert, so schöpfen diesen Fick-Bechtel, wie aus Pape-Benseler s. v. hervorgeht, aus unserer Inschrift, wo der Ambr. *Θαμυκλεῖ*, Mur. aber *Θαμικλεῖ* hat.

b) Konsonantismus.

1) Konsonanten an sich.

δ in *ἐνδός*, einer Mischung von *ἔνδον, ἐνδοι* und *ἐντός*. Ebenso beruht *μήδιμι* (Ath.) auf Kontamination von *μηδενί*, bezw. *μηθενί* und dial. *μήτιμι* (s. Kretschmer bei Skutsch Glotta I 70², Jacobsohn Hermes XLV 118*).

F im Anlaut vor Vokalen lange erhalten, s. Wortindex.

F im Anlaut vor Vokal durch *β* bezeichnet:

διαβειπάμε[*νος*], *βώια* (jünger *ὤια*, s. Br. 72), *Βινατίαν, Βαναξιβούλου* Lytt. (Zt. Trajans), *Βέργις, Βοινόβιος* Lytt. (Zt. Trajans), *Βόρθιος, Βοίνωπα* (acc.), *Βολόεντι, Βολοεντίων, Βολοντίωι* etc. (jünger *Ὀλόντι, Ὀλόντιος* u. s. w.), *Βελχάνια* (neben *Fέλχανος, Fεύχανος*, *F* geschw. in *μηνὸς Ἐλχανίω*), *βέρδηι, ὑπόβοικοι, βεκάτεροι, μηνὸς Βακινθίω* (s. unter Vokale an sich), [*ἔ*]*βαδε* (neben *ἔFαδε*, jünger *ἕαδε*).

ϝ im Anlaut vor Vokal durch *o* bezeichnet:

'Οάξιος (neben *Ϝάξιος*, ΑΞΙ nur Münzen zur Zt. des Tiberius).

ϝ vor Vok. im Anlaut durch *υ* bezeichnet:

ὐέργων (sonst *ϝέργον*, jünger *ἔργον*).

ϝ im Anlaut vor Vokalen schon urgriech. z. T. nicht vorhanden gewesen oder bereits frühgriech. geschwunden und daher auch auf solchen Inschriften fehlend, die *ϝ* in dieser Stellung in anderen Wörtern noch zeigen:

ἔρσενες etc. (cf. av. *aršan-*, ai. *ṛṣabhá-*), *ἑταιρήια* (Solmsen Unters. 203), *ὀρῆι*, *ἐπορος*, *φρώρια*, *ὠρεῖα* und *οὐρεῖα*, *οὐρεύωντι* (Solmsen Unters. 79 ff., Br. 117 mit Anm. 1. 131), *ὠνά*, *ὠνέν*, *ὠνῆθθαι*, *ὤνιοι*, *ὠνωμένος* etc.

ϝ vor *οι* dagegen lange geblieben:

Ϝοιζηαζε - -, *Ϝοιζηα - -*, *Ϝοικεύς* etc., *Ϝοικέα*, *Ϝοικίων* etc., *Ϝοικία*, *Ϝοικοδομήσ[ει]*, *Ϝοιροδ[ομίας]*, *Ϝοικόπεδον*, *ὑπόβοικοι*, *Ϝοίνω*, *Βοινόβιος* Lytt. (Zt. Trajans), *Βοίνωπα* (acc.).

Anltnds. *σϝ* vor Vokal > *ϝ*:

Ϝέκαστος, *Ϝεκάτερος*, *Ϝεκατερη*, *Ϝεκών*, *ἔϜαδε*, *Ϝέκς*, *Ϝεξήκοντα*, Pronomen pers. *Ϝιν*, *Ϝοι*, *Ϝιαυτῶ*, poss. *Ϝῶ*, *Ϝόν*, *Ϝά*, *Ϝῶν*, *Ϝᾶι*.

ϝ im Anlaut eines zweiten Kompositionsgliedes vor Vokal lange erhalten:

a) Das erste Glied lautet vokalisch aus:

ἀποϜείποντι, *ἀποϜειπάθθω*, *διαϜειπάμενος* und *διαβειπάμε[νος]*, *δυωδεκαϜέτια*, *[ἐ]Ϝεργεσία* (später *εὐεργεσία*), *εὐϜεργέτας* (später *εὐεργέτας*), *καταϜηλμένων*, *καταϜοικίδεθαι*, *περιϜοι[κο] - - -*, *προϜείπηι*, *προϜειπάτω*, *προϜειπέμεν* etc., *ὑπόβοικοι*.

b) Das erste Glied endet auf einen Konsonanten:

ἐνϜοικέν, *ἐνϜοικῆι*.

ϝ zwischen Augment und Verbalform ebenfalls erhalten oder nachträglich (nach Analogie der unaugmentierten Formen) wieder eingeführt:

ἔϜαδε, *[ἔ]βαδε* (jünger *ἕαδε*).

ϝ zwischen Reduplikation und Wurzelvokal des Verbums schon sehr früh (ebenso wie sonst zwischen zwei Vokalen) geschwunden und *ε* der Reduplikation mit dem Wurzelvokal kontrahiert:

Ϝηρμέναν, *καταϜηλμένων* (so beide Male zu umschreiben).

Nach Schwund des *ϝ* vor Vokal in junger Zeit werden die ursprünglich digammatisch anlautenden Verben in den Präteritaltempora wie gewöhnliche vokalisch beginnende Verba behandelt (Augm. temporale und bei Kompositen ausserdem Elision des Endvokals von Präpositionen vor dem neu entstandenen vokalischen Anlaut):

ᾠκοδόμησε, *συνήργησε*, *μετῴι[κη]σαν*, *μετωικήκασιν* (natürlich Koineform).

Ursprüngliches *ϝ* im Inlaut gewöhnlicher Wörter ist schon auf den ältesten Inschriften intervokalisch gefallen (der neu entstandene Hiat ist häufig durch Kontraktion oder Hyphärese eines der beiden Vokale beseitigt); s. unter Vokal vor Vokal.

ϝ wird zwischen *-u*-haltigen Lauten und Vokal gelegentlich sekundär eingefügt oder wiederhergestellt:

τιτύϜος, *τιτουϜέσθω* (dagegen gewöhnlich schon in ältester Zeit *ἀμφαντυι*, *- - - ερετύος* (?), *ὀπυστυι*, *- - τυτυι* (?), *ὀπυι*, *πλιυι*, *υι*, *[Κόρθ]υι τῶ Κόρ-*

θυος, ἀχεύοντος oder *ἀκεύοντος, ναεύηι, ναεύηι, ναεύοντα, πολιατεύηι, πολιατ[ε]ύωντι* und zahlreiche erst später belegte Verba auf *-εύω*).

Anltnds. ϝϱ vor Vokal schon in ältester Zeit > ϱ:

ῥήκσαιε[ν] Go. (ganz arch., η!).

Antevokalisches ϝϱ, ein zweites Kompositionsglied beginnend, schon in alter Zeit hinter Vokal > ϱ, bezw. ϱϱ:

ἀποϱϱηθέντι und *δι(α)ϱήσιος* Go. (η!), *Πολυϱηνιον* oder *-ίων* Münzen von Polyrrh. (*Πολυϱϱήνιοι* (Magn.), *Πολυϱϱηνίων* TI.).

Ebenso Verba mit ursprünglichem ϝϱ + Vokal hinter ε der Präteritaltempora schon archaisch ohne Spuren des ϝ:

ἐνεϱημμεν - - - (= *ἐνεϱϱηγμεν - - -*) Go. (η, aber ω; spätarchaisch).

Kurzer Vokal + ϝϱ, ϝν + Vokal > -υ-Diphthong + ϱ, ν + Vokal in isolierten Wörtern:

Εὐϱυλ-- (falls *Εὐϱύλ[αος]* zu erg.), *Εὐϱύσταϱτος*, bezw. *Εὐϱύστϱατος* und *Εὐϱύστατος, ἐϱευνίοντες.*

ζ bleibt:

a) im Anlaut:

ζαμία, ζαμιῶμεν, ζέον, ζωῶ[ι], Ζηνός, Ζηνί, Ζῆνα, Ζανοποτε[ιδᾶνος], Ζαῦλος, kret. Name *Ζώαϱχος.*

b) im Inlaut:

ἀζάμιος, ἄζωστος, πανάζωστοι, ἀποικιζομένων, ἀσπαζόμεθα, δανείζοντας etc., *ἐγκαθοϱμιζόμενοι, ἐνφανίζοντες, ἐξοϱκίζεν, ἐϱιθεόζ[ω]ν* (falls richtig), *ϝεϱγαζε - - -, ϝοιζηαζε - - -, νομίζο[ντι], νομιζόμενα* etc., *οἰκιζομένας, ὁϱμίζεσθαι, πεζός, στασίζοντι, σώζοντος, φϱον[τί]ζων, [χϱ]ή[ι]ζηι, ψαφιζομένος.*

ζ > δ(δ):

a) im Anlaut:

δαμιῶμεν, δαμιῶσαι, δαμιώντω[ν], δυγόν, δωός, δώηι, δώοι, δώωντι, Δῆνα.

b) im Inlaut:

διαφυλάδεν, -ων (Br. 138 mit Anm. 1), *δικάδηι, δικαδδέτω, δικάδδεν, δικάδδεθαι* etc., *κἠπιδικαδόντων, καταδικαδδέτω, καταδικαδόντων, πϱάδδεν, πϱάδδωντι, πϱάδεθαι, πϱάδδεθθαι, πϱαδο - - -, ἐσπϱαδε - - - -* (Br. 137 ff.), *ἐνεχυϱάδδεν, ἐνεχ[υ]ϱάδδ[ο]ντα, ϝεϱγάδδηται, [κ]αταλλάδδεν, καταϝοικίδεθαι, συνεσάδδηι, φϱοντίδδοντες, πσαφίδονσι, ψαφίδδονσι.*

ζ > τ(τ):

a) im Anlaut:

Τηνί, Τῆνα, Ττῆνα.

b) im Inlaut:

ἀτταμιο - - - -, ἀπολογιττέτθω, ἐξοδιάττεν, ἐσπϱεμμίττεν, vielleicht *[διαφυλ]άττην* (Dekret einer unbek. Stadt in Magnesia, vgl. oben *διαφυλάδεν, -ων* TI. und Br. 139*; dagegen *διαφυλάττει, δι(α)φυλάττεν* in All. natürlich Koineeinfluss, Br. 141), sicher hierhergehörig *πϱάτει, πϱαττόντων, [πϱ]άττεθθαι* (vgl. älteres *πϱάδδεν, πϱάδδωντι,* s. o.), *ῥυθμίττον[τες], (σ)υναλλ(άττον)τα* Lat. (cf. oben *[κ]αταλλάδδεν*), *φϱοντίττοντας.*

θ > σ:

Ἄσαμβος (einheimisch?), *ψιμένω* Epigr. (: *φθιμένων* Epigr.).

τ, nicht θ:

Ἀπόλλων Πύτιος, ἐμ Πυτί(ω)ι etc. (: *Ἀπόλλωνα Πύθιον* nur It. und Präs.); s. Solmsen IF. XXXI 484 ff.

κ > *ζ*??:

Ϝοιζηαζε---, Ϝοιζηα-, Ϝοιζη[α?]-, sonst nur *Ϝοικεύς, Ϝοικέα* etc. (Br. 143).

κ in alter Zeit (später durch Koineeinfluss auch *χ*):

δέκοιτο, δέκετθαι, θ(ε)αροδόκωι (: *ἀποδεχόμ[ε]θα, ἀποδεχομένα, ἀποδοχά, παρδέχεται*).

-κα, nicht *-τε*:

ὄκα, ποκα ([*π*]*οτέ* nur einmal durch Koineeinfluss), *τόκα* (*τότε* einmal Tl. und Knos. an Kos, Koineeinfluss). Darnach gestatten sich Tl. einmal *τε* im Sinne von *κα*.

ν, meist *λ*:

πορτῆνθον Go., sonst *ἐλθών, ἐλθέν, ἐπελθών, ἐπευθών* u. s. w.

ν neben *μ*:

δαρχνά neben [*δα*]*ρχμά, δραχμά*.

Nasal zwischen Präsensreduplikation und Thema eines *-μι*-Verbums:

κίνχρητι.

πτ z. T. erhalten in Sakralausdrücken und in Eigennamen mit *πόλις, πόλεμος*:

Πτολίοικος (Athene?: dagegen *Ἀθαναίαν Πολίοχον, Πολιοῦχον*), *Ἐρασιπτόλεμος* Priansier, Go. (als Appellativum natürlich nur *πόλις, πόλεμος* etc.).

π, nicht *β* oder *πτ* in:

ἀβλοπία, καταβλάπεθαι.

λ neben *ρ*:

ἀναιλῆθθαι, ἀ[φαι]λῆσθαι, ἀφαιλ[ήσεσθαι], α[ἱ]λιομε[ν]---, αἰλεθῆι etc. neben *αἱρεθῆι, ἁιρέθη, ἀναιρῆται, ἀναιρέσθ[αι], ἀφαιρῆται, ἀφαιρῶνται*.

ν neben *ς*:

Nom. pl. der 3. Dekl.: *ἀκούσαντεν, ἀγγράφοντ[ε]ν, διατρίψαντεν, ἐπελθ⟨ι⟩όντεν, ἐ[πεγν]ωκότεν, κοσμίοντεν, [κρ]ίνοντεν, πλίονεν, συγγενίεν, τινεν, [Μυλα]σέεν*, Pron. *ἀμέν, ὑμέν*. Dagegen *μαίτυρεν* grss. Inschr. von Go. in *μαίτυρε(ς)* zu ändern (N st. M). S. J. Schmidt KZ. XXXVI 400 ff.

φ, nicht *π*:

κυφαρισός, Κυφαρισσίτας.

Zu den Labiovelaren:

πρεῖγυς, πρείγονα, πρείγιστος; ἐπιπρείγιστος; πρήγιστος (röm.); [*πρ*]*εσγεύοντας, πρεσγευτάς; πρεισγευτᾶν; πρειγευσάντων, πρειγευτάς, πρειγήια, πρειγεία, πρειγῆια; πρεγγευταί* [Tl.] (: lediglich hellen. *πρεσβεύσοντας, πρεσβευτάς* etc.).

ὀδελόν, ὀδελός „Obol", *τριώδελον, ὀδελίσκος* „Bratspiess" (J. Schmidt KZ. XXXII 321 ff.).

Konsonantenverschärfung zwischen Vokalen:

σποϜδδάν (sonst *σπουδάν*), *συννῆι* (sonst *συνέωντι, σ[υ]νεσσέομαι*).

Bemerkenswertere kretische Kosenamen mit Konsonantengemination:

Βίαθθος, Βίεττος, Εὐρύττων, Μιττυρίων (zu *Μίτος, Μιτίων, Μίτων, Μίττιος, Μιττίων* etc., Bechtel Spitzn. 15), *Φαιστιόννας* (cf. *Ὀρθόννας* Herakleot. Apt.).

2) Konsonanten vor Vokalen.

ἐξ vor Vok. erhalten, s. unter Konsonanten vor Konsonanten.

τι nicht assibiliert:

a) 3. sg. *κίνχρητι, πρ(ο)δίκνυτι,* 3. pl. *ἄγοντι, ἄγωντι, ἀνφιμωλίωντι, ἀνφιπαίσοντι, ἀναγνῶντι, ἀναδείκνυντι, ἀνεύρωντ[ι], ἀπαγορεύοντι, ἀποϝείποντι, ἀπολάχωντι, ἀποτεισίοντ'(ι), ἀποφωνίωντι, [αὔ]ξοντι, ἀποστᾶντι, [βοα]θησίοντι, διαφυλάσσοντι, ἐντί, ἔωντι, ἴωντι, ὦντι, ϝείποντι, ἐγδρ⟨ά⟩μωντι, ἐμμενίοντι, ἐνεχυράκσοντι, ἐξορκίξοντι* und *[ἐξορ]κίξωντι, [ἐπαγ]γέλλοντι, ἐπιγινώσκωντι, ἐπιγνῶντι, ἐ[πιτρά]πωντι, ἐπιτρ[άπωντ]ι, ἐ[πιτρ]άπωντι, ἕρπωντι, ἔλθωντι, ἐπιστᾶντι, ἔχοντι, ἔχωντι, ἐκσίοντι, ἡβίωντι, ἰσᾶντι, εἰδῶντι, δώωντι, καταθίωντ[ι], κατομόσοντι, κοσμίωντι, λανχάνοντι, λάχωντι, λείωντι, μέλλωντι, μετέχοντι, πεδέχοντι, μωλίωντι, ὀμόσοντι, ὁμολογίωντι, οὐρεύωντι, παραγγήλωντι, [παρ]καλίοντι, παρακαλίοντι, παρκαλίωντι, παρακαλῶντι, πα[ρί]ωντι, [παρ]έξοντ[ι], πειθθίωντι, ποιήσωντι, πολεμοῦντι, πολιατ[ε]ύωντι, πράδδωντι, πράξοντι* und *πράξωντι, στάσωντι, συνγιγνώσκωντι, συνγνῶντι, συνέωντι, τελίοντι, τυ[γ]χάν[ο]ντι, ὑπηρετήσοντι, ἀπεστάλκαντι, [δ]ιατετελέκαντι, ἐνδεδαμήκαντι, προεστάκαντι*;

b) *α*) *ἀρωστία, προσηκτίας* (gen.), *ἄρτιος* (: *[ἀ]ναρσίας*);

β) *[δαμοπ]ρατίας* (gen.); *Στιώτιον* (: *στῖα* „Stein", „Kiesel" Ap. Rhod. II 1172, *πολύστῖος* „kieselreich" Callim. Iov. 26, Nik. ther. 792. 950, al. 466, *Στιώνδας* Thesp. IG. VII 1888 b_6; *Στῖαξ* Epidaur. IG. IV $1485_{116.\,118}$, s. Bechtel Spitzn. 57; *Στιώνδας* : *Στῖαξ* = *μάλθων* : *μαλθακός*; *μόθωνες* : *μόθακες* u. s. w., also hinzuzufügen zu Solmsen Btr. z. gr. Wf. 55 ff.), *Ζεὺς Μοννίτιος*;

c) Zahlwörter *ϝίκατι, [ἴκ]ατι, εἴκατι, τριακάτιοι, πε[ν]τακατίος*;

d) Ableitungen von Nomina mit *τ-* vor der Endung: *ἀκάτιον, τραυματίας, Βινατίαν, Λάτιοι, Βολοέντιοι, Βολόντιοι, Ὀλόντιοι, Συβρίτιοι, Φαίστιοι*;

e) Sonstiges: *ἔτι, πορτί, ποτί* nebst Zusammensetzungen.

Neben *τι* Schreibung *ττι*:

Vereinzelt ΦΑΙΣΤΤΙΟ (sonst nur *Φαίστιοι*).

Assibilation von *τι* > *σι*:

a) Abstrakta auf *-σις*: *α*) mit postvok. Suffix: *αἵρεσις, ἀκρόασις, ἀνάγνωσις, ἀνάθεσις, ἀνανέωσις, ἀνιέρωσις, ἀπόπλωσις, ἀπροφασίστως, αὔλησις, δαῖσις, διάλυσις, δι(ά)ρησις, δόσις, ἔνκτησις, καθιάρωσις* (*καθιέρωσις*), *κατάθεσις, κατάστασις, κρίσις, κτῆσις, ὄνασις, [πάρδ]οσις, παράκλησις, παρεύρεσις, περίβασις, περίστασις, προαίρεσις, πρόθεσις, σίτησις, στάσις, φύσις, χύ[ρ]ευσις,* *β*) mit postkons. Suffix: *ἄνφανσις, [ἀ]πολάγαξις, διάλαμψις, δίαλσις, πρᾶξις, χρημάτιξις*; von *-ti*-Abstrakten mit postvok. Suffix abgeleitet *ὑπεχθέσιμος, χρήσιμος,* *b*) Nomina auf *-σιο-*: *α*) von vokalisch auslautenden Verbalthemen: *διχοστασία, ἐκκλησία, ἐσκλησία, θυσία, συνωμοσία, ὑοθεσία, Θευδαίσια, Θιοδάσια,* *β*) von kons. auslautenden Verbalthemen: *εὐεξία, εὐταξία, ἀμειξία, [ἀ]ναρσίας* (gegen *ἄρτιος*), zu Verben auf *-άζω*: *ϝεργασία*, erst sekundär darauf bezogen (urspr. von Basis *ϝεργα-*, cf. *ἐργάτης* und s. KZ. XLV 169 ff.), im Anschluss daran dann *γ[υν]άσιον, Ἱππασία* (s. a. O. 171[2]), *γ*) Suffix *-εσιο-* an Verbalwurzeln: *[ἐ]ϝεργεσία* (*εὐεργεσία*), *δ*) Suffix *-σιο-* an Nominalstämmen: *δαμόσιος, Λατώσιον, Λατώσιοι, Νεκύσιος,* *c*) *-ιο-* als Ableitung von Nomina mit *-τ-* vor der Endung: *ὅσιος* (cf. *ἐτά· ἀληθῆ, ἀγαθά* Hesych und Boisacq p. 721), *Ἀφροδίσιον, Μαγνησία.*

τει erhalten:

Ποτειδάων etc., *Ζανοποτε[ιδᾶνος]*; *Ποσειδᾶ(ν)* nur Lat.

τν bleibt:

[ἠ]μιτνέκτω, Ἐλτυνιεύς, Ἐλτύνιοι (Einw. einer kret. Stadt).

3) Konsonanten vor Konsonanten.

γδ > (δ)δ:

Neben Λύγδαμις (Rhaukier und Knosier) Λύδα[μις] Halikarnassier (braucht also nicht kret. zu sein).

γμ > μμ:

ἐνερημμεν - - - (= ἐνερρηγμεν - - -), ψάφιμμα < ψάφιγμα, das jetzt wirklich auf Kreta belegt ist (Bestätigung von Solmsens Ansicht rh. Mus. LVI 506 ff.). Sonst γμ bleibend (συνάλλαγμα, δόγμα, πρᾶγμα, Δράγμιοι, δεδογμένα, ὑποτεταγμένον).

γν > νν:

γιννόμενον Go. (geblieben in συνγιγνώσκωντι, ἁγνοί, Μάγνης, Μαγνησία; über γίνομαι, γινώσκω s. unter Ferndissimilation von γ — γν > γ — ν).

Anltnd. δϝ > δ:

Zusammensetzungen mit δι-.

Dental + μ bleibt:

Καταβαθμός, ῥυθμίττον[τες].

Dental + μ > σμ (in Wirklichkeit wohl -σμ-Suffix):

ἀναδασμός, ἀπολογισμός, νόμισμα, ξενισμός, ψάφισμα; darnach infolge des Kontakts, der sich zwischen Partic. perf. pass. und Verbalnomina auf -μα, -μός herausgebildet hatte: καταχεχωρισμένος, πεπεισμ[ένος].

Dental + σ hinter kurzem Vokal:

a) > σσ:

δασσάσθωσαν.

b) > ζ:

ἀνδάζαθαι, aor. ἐδίκαζε, coni. aor. κ[ατα]δικάζε[ι].

c) > ττ:

δάττονται, ἀποδάτταθθαι.

d > θθ:

ἴθθαντι, ἰθθάντες (< ϝιδ-σαντι, -σάντες, s. Br. 145 ff. 148), Ἀρκάθθι.

e) > σ:

Alt nur in ϝισάμην (ἰσᾶντι Tl.) [neben ἴθθαντι, ἰθθάντες] (s. J. Schmidt KZ. XXVII 324, W. Schulze XXIX 268[1]; XLV 241), sonst nur jung: ἀποκομίσαι, ἀστραγαλίσ[αι], ἐδοκίμασαν, ἐπεσκεύα[σ]ε, ἐπεσκεύασαν, κομισάμενοι, ψαφισαμένος, -ους, προγεγονόσι, προεστακόσι, Ἀρκάσι, χρήμασι. Nicht hierher gehörig Φρασίνικος Go. (erstes Glied loc. φρασί), ϝεργασία Go., urspr. zu √ϝεργα- (ἐργάτης), erst nachträglich auf ϝεργάδδηται etc. bezogen und dann γ[υν]άσιον, Ἰππασία (: γυμνάζω, ἱππάζομαι) hervorrufend (KZ. XLV 169 ff. 171[2]).

Dental + σ hinter langem Vokal > σ:

ἐπείσαμες, Πεισαγόρας, πούσας, σπευσίω, σπευσάντων, ἐπήλευσαν, ἐπελεῦσαι, ἐπελεύσαντα etc., Κωρῆσι, Κρησίν, Μά[γν]ησι, Μάγνησιν.

Anltnd. θϝ > θ:

θεός, θιός und Zubehör (cf. lit. dvasė, mhd. getwâs).

Inltnd. θϝ hinter Kons. > θ:

ὀρθός (< **ϝορθϝός* < **ϝαρθϝός*, s. J. Schmidt KZ. XXXII 342. 383 ff. 389), *Ὀρθοστάτας, Βορθίω, Ὀρθοκλειος*.

θν > *τν*:

τετνάκηι, τετνακός, τνατῶν (neben *θνατῶν*, ebenso *ἔθνος, ἐθνικός*).

θρ bleibt:

ξύσθρα (mit Suffix *-θρα*, falsch Br. 24), *ὀλέθρωι*. Bei *ὀλέτρωι* Go. handelt es sich um das dem *-θρο-* parallele *-τρο*-Suffix (unrichtig Br. Hermes XLIX 108).

Gutturale Tenuis oder Aspirata + *i̯* > *σσ*:

διαφυλάσσοντι, διαφυλάσσειν, διαφυλάσσοντες, [ἐλασ]σωθέντων (falls so zu lesen), *θάλασσαν* (cf. mac. *δαλάγχαν· θάλασσαν* Hesych), *πράσσεν, πράσσειν, πράσσοντας, ἔπρασσον* (hier *σσ* wohl grösstenteils Koineeinfluss, echtdial. *δδ* oder *ττ*, s. o.), *συναλλάσσοντας* (echtdial. auch hier *δδ* oder *ττ*, s. o.), *Λυσ-[σ]ομέ[νι]ος* (gen.) Latier (über *λύσσα* < **λύκi̯α* s. Lagerkrantz Lautgesch. 88).

Gutturale Tenuis oder Aspirata + *i̯* > *ττ*:

διαφυλάττει, δι(α)φυλάττεν in All. (wohl Koineeinfluss; echtdial. *διαφυλάδεν, -ων* Tl., woraus *[διαφυλ]άττην* Dekret einer unbek. Stadt in Magnesia entstanden ist, s. Br. 139*. 141; auf *δδ* (< *ζ*) beruhen auch *πράτει, πραττόντων* etc., *(σ)υναλλ(άττον)τα*, s. unter Konsonanten an sich).

Gutturale Tenuis oder Aspirata + *i̯* > *θθ*:

εὔγλωθ⟨ι⟩οι Phäst. Epigr. (zum *ι* s. Br. 158), *θάλαθθαν*.

Anlautendes *κν* bleibt:

Κνά(φω), Κνωσοῖ, Κνώσιοι, Κνίδιος.

κτ a) bleibt:

1) im Anlaut:

κτῆσις,

2) im Inlaut:

νυκτί, εὐτάκτως, Δίκτα, Δικταῖος, Δικτύν[ναι], μηνὸς Δ[ι]κτ[υ]νναί[ω], Λυκτίων, -οις, dat. *Εὐρυάνακτι* Gort., Go. (sonstige Namen auf *-ανακτ-* gehören Nichtkretern an).

b) > *ττ*:

νυττί, gen. *Εὐρυάνακτος* Gort., Go., *Λυττοῖ, Λυττόνδε, Λύττιος, Λυττίων* etc., *ἐσ[π]ράτται, ἐσπράττανς*.

c) *κτ* > *σκ* nicht zu belegen, da *κατασκένηι* Go. nicht zu *κτείνω* gehört, sondern idg. *σκ* enthält (Petersen IF. XXIII 394).

λ vor Konsonanten > *υ*:

ἀδευφιός, ἀδευφιά neben *ἀδελφιός*; *ἐπευθών*, sonst *ἐπελθών, ἐπελθ⟨ι⟩όντεν, ἐπελθόντες, ἐπέλθοιεν, ἀπέλθηι, ἔλθηι, ἐλθέν, ἐλθών* etc.; *ϝηυμέναν* neben *καταϝηλμένων*; *καυχῶι*; *Fεύχανος* neben *Fέλχανος, Βελχάνια, [F]ελχανί[ω]ι, μηνὸς Ἐλχανίω*; *Ἀνταύκιος* (gen.) Gort., Go. (= *Ἀντάλκης*).

Ἀθαναι Σαμωνίαι neben *Ἀθαναίαν Σαλμωνίαν* (auch in der hschr. Überlieferung kommen für das Vorgebirge, nach dem die Göttin ihren Beinamen führt, beide Schreibungen vor).

αλν > *αλ*:

στάλα, Ἁλιαίου Monat in Dr. (Gdf. **ϝαλν-*, wie bei dor. *ἁλιαία*, att. *ἡλιαία*, Solmsen Unters. 288 ff.).

ελν > *ηλ*:

ὀφήλει, ὀφήλῃ, ὀφήλονσι, ὀφήλωμα etc., *Ζηνὶ Μηλιχίωι.*

ολν (oder *ολσ*) > *ωλ*:

βωλά und Ableitungen, *βωλόμενος*, Namen von Kretern mit *βωλά* als Vorder- und Hinterglied (s. Kretschmer Glotta III 160 ff.). *βουλά, βουλευσέω* etc. in jüngerer Zeit, besonders TI. und im O. der Insel (It.), durch Koineeinfluss.

ελσ > *ηλ*:

ἀπέστηλαν, ἀποστήλαντες, ἀποστηλάντων etc., [*ἐ*]*σαποστηλάνσας, παραγγήλωντι, παρανγήλαιεν*; durch Einfluss der Koine *ἀπεστείλατε, ἀπέστειλαν, ἀποστειλάντων, ἀποστεῖλαι* etc., *ἀπα*[*γγε*]*ίλῃ, παρανγείλαιεν.*

λ + Dental + *σ* > *λσ*:

δίαλσις (√*ἀλδ-*).

Vermischung der Nasale:

a) Dentaler Nasal auch vor Labial geschrieben:

ἀνφί und Zubehör (neben *ἀμφί* und Zubehör), *ἀνφότεροι* (neben *ἀμφότεροι*), *ἀνφαίνεσθαι, ἄνφανσις, ἀνφαντός* (neben *ἀμφαντός, -υι*), *ἀνπέλων, ἑκατόνβαν, ἐνβάλλῃ, ἐνβαλέν* (neben *ἐμβαλεῖν*), *ἐνφανίζοντες* (neben *ἐμφανιξάντων*), *μενφόμενος* (meist *μεμφομένω*[*ι*] u. s. w.), *μεσανβρία, παρλελόνβηι, πένπτα*[*ι*] (neben *πέντον*), *συνβέβακε* (neben [*σ*]*υμβαίνῃ*(*ι*)), *Νυνφᾶν* etc. (neben *Νύμφανς* u. s. w.), *Ὀλυνπίω*(*ι*) (neben *Ὀλυμπίαι*), *Ἔνφραστος, Θρασύνβροτος Θρασυνβρότου, Πανφιλίδας, Φιλόνβροτος.*

b) Dentaler Nasal auch vor Guttural geschrieben:

ἀνάνκα (neben *ἀναγκαῖος, ἀναγκαζόντων* etc.), *ἀνγράφω* u. s. w. (neben *ἀγγράφω* etc.), *ἀνκλημένας, ἄνκειτα*[*ι*], *ἀνχεμω*[*λίαν*?], *ἀνχωρέν, ἀπολανχάνεν, ἐνγράψαι* (neben *ἐγγράψαι* etc.), *ἔνγροφος, ἐνγρόφω* (neben *ἐγγρόφω, ἐγγράφω* u. s. w.), *ἐνγύανς* (neben *ἔγγυοι*), *ἔνκαρπος, ἔνκλημα* (neben *ἔγκλημα*), *ἐνκοιωτᾶν, ἔνκτησις* (neben *ἔγκτησις*), *ἐν*[*τυ*]*νχάνωσιν, ἐπάνχιστα, ἐπάνανκον* (neben *ἐπαναγκαζόντων*), *κίνχρητι, λανχάνεν, λανχάνοντι, λανχανόντων* etc. (neben *λαγχανόντων*), *παρανγήλαιεν, παρανγεί*[*λωσιν*] (neben *παραγγελλόντων* etc.), *συνγενεῖς* (neben *συγγενεῖς*), *συνγιγνώσκωντι, συνγνῶντι, συνγνοίη, συνκειμένοις* (neben *συγκειμένοις*), *συνκεκλειμένονς, συνκόσμων, Ἀνκύρω, Πανκλῆ, Βέν*(*κασον*), *Φαρανγίταν.*

μν bleibt:

a) im Anlaut:

√*μνᾱ-* und Ableitungen, *μνᾶ.*

b) im Inlaut:

ἀνέμνασε, μεμνᾶσθαι, μεμναμένοι, ὄμνυμι und Zubehör, *ἀποτάμνηται, λίμνα, ἀμνά*, bezw. *ἀμμνά, μεδιμνιαῖα*, kret. Eigenname *Ἄμνατος*, geogr. Namen auf Kreta *Πρυμνίτισσα, Σέδαμνος, Ῥιθύμνιος*, Monatsname in Dr. *Κομνοκαρίου.*

μν > *μμ*:

ἐσπρεμμίττεν.

μν > *νν*(?):

γ[*υν*]*ασίω* Go.

μπ > *ππ*; *μφ* > *φφ*:

ἀφφάνω (neben *ἀμφάνω*), *ποππά, περιαππέτιξ, περιαππέτις* (neben *περιαμπέτιξ, περιαμπέτις*), *Λάππα, Λαππαῖος* (: Steph. Byz. *Λάμπη, Λαμπαῖος*).

μ + Labial + Dental bleibt:

μεταπέμπτον, πεμφθείς, πένπτα[ι] „fünfter" Go. (ganz archa.), *πρόπεμπτον* Lat. (: *πέντον* Go., grosse Inschr.).

μ + Labial + Dental > *ν* + Dental:

πέντον Go. gr. Inschr. neben *πένπτα[ι]* Go. (ganz archa.), *πρόπεμπτον* Lat.

νδρ > *ντρ*:

ἀντρήιον neben *ἀνδρήιον*.

εν(ρ)ι̯ > *ην(ρ)*:

ἐπιπηρῆται Go. (η!); in junger Zeit (Tl. und auf jungen Inschr. von Hier., Lat., It.) *πειράξομεν, πειρ[αξ]ῶμεν, πει[ρα]σώμεθα, πειρασόμεθα, σπείρεν, [φ]θείρηι; Σώτειρα* Frauenn. auf junger gort. Inschr.

νϜ, ρϜ, λϜ > *ν, ρ, λ* ohne Ersatzdehnung in jüngerer Zeit:

ἕνεκα, ἕνεκεν, μόνος, Ableitungen von *ξένος, πρόξενος, ὅλος, ὅροι, ὅρια, Δέρα* (W. Schulze qu. ep. 93 ff. 96 ff., Di.[2] 514[14]).

ενϜ, ερϜ, ελϜ > *ην, ηρ, ηλ* in älterer Zeit:

ἠνάτα, Ἠνατίων, Ἠ(ν)ατίδας, [κ]σήνιος etc. (auch auf solchen arch. Inschr. so zu lesen, die, obwohl sie *η* haben, in diesem Falle *ε* schreiben, dsgl. auf arch. Inschr. von Go. (η!) *ἤνεκα* und *ἤρια* [Solmsen Unters. 188 ff.] zu lesen, Br. 118. 124), *πρόξηνος, Ξήνιος, Ξηνόφ[ιλος?]*.

ορϜ > *ωρ*:

ὦροι, ὤρονς Go., *ὦροι* auch It., *παρώρων* Go. (: *ὅροι* It. und Lat., *ὅρια* It. aus der Koine), daher auch auf archa. Inschr. von Go. (ω!) *ὀμώρων, [ὀμ]ώρονς* zu lesen; *ὠρεῖα* Lat. (Solmsen Unters. 79 ff., Br. 117 mit Anm. 1. 131, *οὐρεῖα, οὐρεύωντι* Dr.), *Κώρα* Hier., *Διοσκωρίδας* Olont., Ol.; hierher auch *Κωρῆσι* Go., *Κωρῆτας* Hier., Lat. (W. Schulze qu. ep. 84[4])?

ορϜ > *ουρ* nur in *οὐρεύωντι* und *οὐρεῖα* Dr. (: *ὠρεῖα* Lat.) [*ου* dor. Koine].

αρϜ, αλϜ > *αρ, αλ*; *ινϜ* > *ιν*:

ἀράν, ἐπαριόμενον, καλός, τίνεσθαι, -τίνεν, ἀποτινόν[των].

ηρϜ > *ηρ*:

Ἥρα nebst Ableitungen (Gdf. **ἭρϜα*, s. Solmsen Btr. z. gr. Wf. 81[1]).

νθ bleibt:

ἀνθέντων, ἀνθ[είη], ἀνθέμεν, ἄνθεμα, ἐνθίω[μεν], ἐνθέμεν, ἰνθέμεν, συνθιώμεθα, συνθίωνται, συνθεθ - - -, συνθήκα, ἐνθάδε, ἔνθινον, ἔνθεα, ἔνθεον, κσανθᾶς, μηνὸς Βακινθίω.

νθρ a) bleibt:

ἄνθρωπος etc., *ἀνθρώπινος, φιλάνθρωπος* etc., *φιλανθρωπία*;

b) > *ντρ*:

ἄντρωπον, ἀντρώπινα.

νλ > *λλ*:

ἐλλείπων, ἐλλίπηι, ἐλλίποιεν, ἐλλιμενίων (neben etym. Schreibung *ἐνλιμενίων*), *σύλλογον* (neben *συνλόγωι*), *ἀλλύεθθαι* etc., *συλλε(λ)υμένοι*.

νσ + Kons. in der Kompositionsfuge der Etymologie nach geschrieben: *ἑκατονστάτηρον*.

Urgr. *ανσ* > *αν*; *ινσ* > *ιν*; *ηνσ* > *ην*:

ἀμφανάμενος, ἐνύφανε, ἐνυφάνει, ἐκρίναμεν, μηνός, μηνί, μῆνα, διμήνωι, τριμήνωι, δεκαμήν[ω]ι und sonstige Ableitungen.

Urgr. *ενσ, εμσ* > *ην, ημ* zufällig keine Belege, nur für das Resultat *ειν, ειμ* auf jüngeren Inschriften:

παραμεῖναι, νε[ί]μ[ηι].

Urgr. *-νς* bleibt:

ἄλλονς, ἄλλαν[ς], ἀλλάλονς, ἀμφοτέρανς, ἀξίονς, ἁπλόονς, αὐτόνς, αὔτόνς, δαρχνάνς, [δι]καίονς, δικαστάνς, δίφρονς, δυνάστανς, ἐνγύανς, [ἐνκ]οιωτάνς, ἕν(ς) „einer“, *ἑκάστονς, ἐκγόνονς, ἐσπράττανς, ἐλευθέρονς, ἐνς* (neben *ἐς*), *ἐνσείηι, εὐεργέτανς, Ϝίσανς, [θυσί]ανς, καδεστάνς, καρτερόνς, καταξίανς, κειμένονς, [κό]ρμον(ς), μηδατέρονς, μοῖρανς, μύλανς, νόμονς, τόνς, τάνς, ὀδελόνς, [ὀμ]ώρονς, τούτονς, πλέανς* „voll“, *πόλινς, πολίτανς, πρεσγευτάνς, πρειγευτάνς, πρει[γίσ]τονς, προξήνονς, προξένονς, σπονδάνς, (σ)τέγανς, συνκεκλειμένονς, τιμάνς, τίτανς, τρίινς, υἱύνς, ὑποδίκονς, ὤρονς, Νύμφανς, Ἰαραπυτνίον[ς], Κνωσίονς, Ῥωκίονς, Γορτυνίονς, Γόρτυνς.*

Urgr. *-νς* hinter *ε, ο* > *-ς* ohne Vokaldehnung:

ἀγαθός, ἀλλάλος, ἄ(λ)λος, ἁμός, ἀνθρώπος, ἀξίος, ἀργυρίος, ἀρχαίος, ἀσύ(λ)ος, αὐτός, βοαθός, γηραιός, ἐγραμμένος, δανειζομένος, διακοσίος, ἐγγύος, ἑκατέρος, ἐσγόνος, ἐκγόνος, ἐνόχος, ἐς (neben *ἐνς*) nebst Zusammensetzungen (*ἐσαγομένωι, ἐσαγωγάν, ἔσπλουν, ἐσκαλέσωνται*), *ἐφισταμένος, θιός* und *θεός, ἱαρός, ἱλέος, κάδο[ς], καλός, καρπός, κειμένος, κόσμος, κυρίος, μεγάλος, ναός, νάσος, νόμος, [κσ]ενίος, τός, ὀδελίσκος, ὁδός, ὀρκιωτέροδ δὲ-, ὅς, τούτος, παραιτίος, πε[ν]τακατίος, προξένος, σιδαρίος, συμμάχος, τοιούτος, τριακατίος, ὑπερμάχος, ὑποδίκος, φίλος, χύτρος, ψαφιζομένος, ψαφιξαμένος, ὠνωμένος, Ἀθαναίος* (*Ἀθηναίος*), *Ἀσπενδίος, [Γορτ]υνίος, Ἱεραπυτνίος, Κνωσίος, Λατίος, Βολοεντίος, Βολοντίος, Ὀλοντίος, Σαμίος, Τήιος.*

Urgr. *-ενς* > *-εις* durch Koineeinfluss:

εἰς (meist *ἐνς, ἐς*), *εἰσάγωσι, εἴσπλουν, εἰσπ[ρᾶξαι?], εἰσ(ή)νεγκε.*

Urgr. *-ονς* > *-ως* (dor. Koine); nur:

αἰχμαλώτως (Delph.), *παραιτίως* TI.

Urgr. *-ονς* > *-ους* (Koineeinfl.):

ἀποδάμους, αὐτούς, διαλυσαμένους, ἐσγόνους (Koineinschr.) und *ἐγγόνους, ἐγδυομένους, ἐλευθέρους, ἐνοχλουμένους, θεούς, ἱλέους, κακούς, λοιπούς, μισθούς, νάσους, νόμους, τούς, [πα]ραγενομένους, παραιτίους, πεντακοσίους* (ganz Koine), *ποταμούς, προξένους, στρατευομένους, σχίνους, υ[ἱ]ούς, φίλους, ψαφισαμένους, Δελφούς, Κνωσίους, Τήιους.*

Urgr. *-ανς, -ινς* > *-ας, -ις* (Vokal natürlich kurz):

ἀλλάλας, ἀνκλημένας, ἀποστηλάνσας, [ἀ]τιτάλτας, δραχμάς und *[δα]ρχμάς, δίκας, δικαστάς, δυνάστας, ἑορτάς, ἐπιγαμίας, ἴς* (Vs.), *εὐεργέτας, ἡρωάσσας, θίνας, ἰσοπολίτας, κράνας, λιθίνας, ξενικάς, ξύσθρας, τάς, ταύτας, πάσας* und *πάνσας, πολίτας, πρεσβευτάς, πρειγευτάς, πρεγγευτάς, σκάφας, [σπο]νδάς, στάλας, συνω(μ)οσίας, τραυματίας, φθοράς, χειάς, χιλίας, χύτρας, Νύμφας, Λορθάννας, Ἰελκέτας, Καρύμας, Πρινοέσσας, Συδάφνας, Ἀμβρακιώτας, Ἱεροπολίτας, Σηταήτας, Σταλίτας.*

Akk. pl. der dritten Deklination:

a) auf *-ας* (idg. **-ṇs*):

ἀδικ[ί]οντας, ἄρχοντας, γνώμονας, γυναῖκας, δανείζοντας, δια[λ]εγέντας, διαφυλάσσοντ(α)ς, δρομέας, ἐστείσαντας, ἐόντας, ὄντας, ἐμμάνιας, ἕρποντας, ἔχοντας, ἐλθ[όν]τας, ἤραντας, ἥρωας, θυγατέρας, κατοικίοντας und *κατοικόντας, [κοσ]μίοντας, κρίνοντας, λαβόντας, λέβητας, λιμένας, μετελθόντας, μετέχοντας, πάντας, πλίας, πολεμίοντας, πράδδοντας* und *πράσσοντας, πρεσβεύσοντας* und

[πρ]εσγεύοντας, προϋπ[άρχ]οντας, πωλόντας, στατῆρας, συγγενέας, συναλλάσσοντας [σ]υνεπαύξοντας, συνομνύοντας, σφραγίξαντας, σωτῆρας, ὑπάρχοντας, ὑποτάξαντας, φροντίττοντας, [χ]άριτας, Κύρβαντας, Κωρῆτας, Σφίγγας, Ἀρκάδας (Stadt und Einwohner), *Μάγνητας, Μυλασέας.*

b) (nach *-ους* neben *-ος*; *-ανς* von *-ā*-St. neben *-ας* etc.) tritt auch neben das ältere *-ας* (**-ṇs*) ein *-ανς* hinzu:

ἀποδόντανς, γράψαντανς, δρομέανς, ἐσ[τεί]σανταν[ς], ἐπιβάλλοντανς, θυγατέρανς, καρτόνανς, καταβάλλοντανς, κύνανς, μαίτυρανς, μάτρωανς, πάντανς, πάτρωανς, πλίανς, στατῆρανς, τινανς, φοίνικανς, χάριτανς, χέρανς, [Κρῆτ]ανς, Μάγνητανς, Ἀλεξανδρειανς.

Akk. pl. der diphthongischen Wurzelnomina auf blosses *-ς* wie im Idg., wo *n* zwischen langem Vokal und ausltnd. *s* schwand (cf. ai. *mās* „Monat“, acc. pl. *gās* „Rinder“ etc.):

ναῦ[ς] It.

νσσ > *νσ*:

μηνσί Go. : *μησίν* nur (Delos).

Auslautendes *ηντ* > *εν* (urgr. Verkürzung):

3. pl. aor. pass. *διελέγεν, διελέχθεν, ἐπεμελήθεν, [ἐξ]ενοτροφήθεν, ἐτιμάθεν,* vielleicht *δ' ἐγράφεν* (oder *δὲ γράφεν*?) (*η*!), ebenso 3. pl. des Wurzelaorists *[ἀν]έθεν*; *η* bisweilen aus den anderen Formen wiederhergestellt; daher gelegentlich *διελέγην.*

αντι > *ανσι*:

ἄνφανσιν Go.

ντι̯ > *νσ*:

ἄγονσα, ἀποδιδόνσα, ἀπο[λ]αγαθένσα, ἀπολα[χ]όνσα, ἀποστηλάνσας, διαλαχόνσα, ἴονσα, ἐπίπανσα, [ἐ]σαποστηλάνσας, ἔχονσα, ἡβίονσα, καθιστάνσα, λείονσα, μένονσα, πάνσα, πρέπονσα, προϋπάρχονσα, τιμίονσα, ὑπάρχονσα, χηρεύονσα, Κλήνονσα.

αντι̯ > *ασ*:

πᾶσα.

οντι̯ > *ωσ*:

ἄγωσα, ἐῶσα, πληθύωσα, προϋπάρχωσα, ὑπάρχωσα.

οντι̯ durch Koineeinfluss > *ουσ*:

ἀποδιδοῦσα, προϋπάρχουσα, ὑπάρχουσα, τυχοῦσα, Θέλφουσα.

νδσ > *νσ*:

ἐπέσπενσε, ἐπισπένσαι, ἐπισπένσαντος, ἐπισπένσαιτο etc. Go.

ντσ > *νσ*:

Dat. pl. der *-ντ*-St.: *ἐλόνσι, ἀπογράφονσι, ἀπομόσανσι, ἐκπλέονσι, ἐμμένον[σ]ι, ἐπιβάλλονσι, [ἐ]πίπανσι, [ἐπιτρ]απόνσ[ι], Ϝοικίονσι, καταπλέονσι, κριθένσι, λείονσι, νικάσανσι, ὀμόσανσι, ὀφήλονσι, παρεσβαίνονσι, πάνσι, φέρονσι, ψαφίδονσι, ψαφίδδονσι, ψαφίξανσι.*

αντσ > *ασ*:

ἐπίπασι, πᾶσι, πλεύσασι.

οντσ > *ωσ*:

Dat. pl. *διδῶσι, ἐῶσιν, εἰσάγωσι, ἐξάγωσι, ἐν[τυ]γχάνωσιν, εὐορκῶσι, μετέχωσι(ν).*

οντσ durch Koineeinfluss > *ουσ*:

Dat. pl. *οὖσιν, ἀδικοῦσι, ἐπιορκέ[ο]σι, [εὐ]ορκέοσι* und *εὐορκοῦσι, κατέχουσι, παρακαλοῦσι.*

-ντς > *-νς*:

ἀντιθένς, ἐνεχ[υράκ]σανς, ἐπισπένσανς, καταθένς und *καθένς, νικάσανς, συναλλάκσανς, Κύδανς.*

-εντς > *-ες* (ohne Dehnung):

νικαθές, κατακαυθές.

-εντς > *-εις* (Koineeinfluss):

αἱρεθείς, ἀποσταλείς, πεμφθείς.

-αντς, -υντς > *-ας, -υς* (natürlich Vokal vor dem *-ς* als Kürze zu fassen):

ἀγορανομήσας, ἐπιστάς, ἱερατεύσας, ἱαρωργήσα(ς), κοσμήσας, πούσας, Κύδας, ἐσδύς - - - - (falls das ein vollständiges Wort auf der Inschr. ist), *ὀμνύς.*

Inlautendes *νσ* in etymologisch dunkelen Wörtern:

Κρανσοπεῖοι, Πρίανσον (acc.), *Πριανσιοῖ, Πριανσιεύς, Πριάνσιος* etc.

Schicksale des auslautenden *ξ* in bestimmten Wörtern:

a) bei der Präposition *ἐξ*:

1) vor Vokalen *ἐξ* bleibend, ebenso bei den Kompositen: *διεξαγόντων, -οντες, διεξαγωγά, ἐξαγγελίω, ἐξάγηι* etc., *ἐξαγωγά, ἐξέλωμεν* etc., *ἐξαποστηλάντων* etc., *ἐκσαννήσεται, ἐξαρχίδιον, ἐξέδριον, ἐκσεῖεν, ἐξέστω* etc., *ἐκσῆσθαι* (falls zu *ἐξίημι*, nicht zu *ἔχω* gehörig), *ἐξενέγκωνται, ἐξοδούσαντες, ἐξοδιάττεν, ἐκσόλλυθαι, ἐξόλλυσθαι, ἐξονομαίνοντες, ἐξορκίζεν* etc., *συνεκσομόσαθθαι, ἔξοι, ἔξω.*

2) vor Konsonanten wird *ἐξ* in älterer Zeit im Kretischen zu *ἐς*, ebenso in den Kompositen:

ἔσγονοι, ἐδδικακ[σ]άτω, ἐδδικάκσει, ἐδδίηται, ἐσδύς - - - -, *ἐσδυομέναν, ἐσκλησία, ἐσ[π]ράτται* etc., *ἐσπραδε* - - - -, [*ἐ*]*σπρ[άδδεν?], ἐσπράκσεται, ἐστετέκνωται, ἐστείσ[αι], ἐστείσαντας* etc., *κἠπεστεῖσαι, ἐσφορηθῆμεν, ἐσδέξεται* (oder zu *ἐς*?), *ἐσπρεμμίττεν, παρεσβαίνονσι, συνεσάδδηι* und *συνεσσάκσαι.*

3) daneben wird *ἐξ* vor Konsonanten in jüngerer Zeit auch zu *ἐκ*, ebenso bei den Kompositen:

ἔκγονοι, ἐγδύεν, ἐγδύσει, ἐγδυομένους, ἐκκλησία, ἐκπλέονσι, ἐκπλεύσαντα, ἔκπλουν, ἐκσῶσαι, ἐκτενής etc., *ἐγδρ⟨ά⟩μωντι, ἐχφέρεσθαι, ὑπέχθηται, ὑπεχθέσιμος.*

4) Aus der Stellung vor Konsonant wird *σ* in die vor Vokal übertragen in [*ἐ*]*σαποστηλάνσας.*

b) *Ϝέκς, ἕξ* „sechs" ist nur vor Kons. belegt; doch folgt Vokal in der Zusammensetzung *Ϝεξήκοντα.* „sextus" heisst *ἕκτος.*

c) *περιαμπέτιξ, περιαππέτιξ, περιαμπάξ* und *περιαμπέτις, περιαππέτις* finden sich ohne Unterschied vor Vokal.

Labial + *μ* > *μ(μ)*:

ἐγραμένα, ἠγραμένα, ἠγραμμένα, γεγραμμένα, προηγραμμένα, προ(γε)γραμμένον etc., *γράμματα, διάγραμμα, τεθραμμέναν, ὑπογεγραμμένον.*

πρ > *βρ, μπρ* > *μβρ*:

Ἀμβρακιώτας. Bei *ἐν βρυταν[είωι]* Go.-Lat. (sonst nur *πρυτανήιον, πρυτανεῖον, ἐν πρυτανεί(ω)ι*) beruht der Wandel nicht auf dem vorhergehenden Nasal, da *βρυτανεύω* auch ausserhalb Kretas ohne Nachbarschaft von Nasalen belegt ist (Elatea Di.[2] $141_{4/5}$ 142_{7} $143_{4/5,\,7/8}$).

Inltnd. Labial + *τ, θ*:

a) > *πτ, φθ*:

γέγραπται, ἔγραπται, προγέγραπται, ἐπτά, πένπτα[ι], πρόπεμπτον, μεταπέμπτον, Κορύπτας, Ἀπτέρα, Ἀπταραῖοι, Ἀπτεραῖοι, πεμφθείς.

b) > *ττ* (*θθ*):

ἔγραττται, ἤγρατται, ἔγρατto, ἐπόττας, πέντον, ἑττά.

ρν oft > *νν*:

ἀννίοιτο, ἐκσαννήσεται, ὄνν[ι]θα, Κυδάννωι (zu *κῦδος ἄρνυσθαι*, Fick-Bechtel Personenn.[2] 71, fehlt bei Br. 170), *Ἐλευθενναῖος* (neben *Ἐλευθερναῖος*, ebenso *Ἐλευθέρνα[ι]*), *Καν[ν]ήιω, Καννεί[ας?]* (neben *Καρνήιω*); *ρν* noch bleibend in *Φαλασάρνιοι, Μαρνάτιος* Gort., Go.

ερσδ > *ηρ*:

Ϝήροντι, Ϝηρόντων (zu *Ϝέρδω*; *ρδ* geblieben in *βέρδηι*).

Inlautendes *ρσ*:

a) bleibend:

ἔρσενες etc., *Θαρσυδίκας, Θαρσύμαχος, Θαρσυφάνιος* (gen.) und *Θαρσιφάνιος* (dsgl.), *Μενεθάρσης, Χερσώτας, Χερσονάσιος*, durch Systemzwang in *μαίτυρσι.*

b) > *ρ(ρ)*:

Θαρριάδας, Θαρύμαχος, Θορύσταρτος, Χερονασίων.

ρσι (< *ρτι*) sowie beim *τερψίμβροτος*-Typus bleibt:

[ἀ]ναρσίας, Ὀρσικλῆ[ς], Ὀρσυμένη, Ἀρσ[ίας].

ρσϜ > *ρρ*:

Πυρρίας Πυρρία, Πύρρα (zu *πυρρός* < **πυρσϜός* [Solmsen Unters. 309]; vgl. Fick-Bechtel Personenn.[2] 247, Bechtel att. Frauenn. 32. 46).

Auslautendes *-ρς* in:

μαίτυρς (neben *μαῖτυς*).

αρσ > *αρ*:

σᾶραι.

ερσ > *ηρ*:

χῆρανς (oder *χέρανς?*) Go. (*η*), ebenso *χηρίθεχνα* (oder *χερίθεχνα?*) Go., *Χῆρις* Elyr., *δηράδα, ἤραντας.*

ρτ > *ιτ*:

μαίτυρς, μαῖτυς, μαίτυρες, μαιτύρων etc. (nie *μαρτυρ-*).

-ρτι̯ > *ρτ*:

καρτόνανς (Br. 160 ff.).

κ- als Satzsandhiform von *σκ-*:

καπανεύς, κάπετος „Grabscheit“.

πρέσβυς etc.:

Alt *πρεῖγυς, πρείγονα, πρείγιστος, ἐπιπρείγιστος* (*πρήγιστος* röm.). Jünger noch *πρειγευσάντων, πρειγευτάς, πρειγήια, πρειγεία, πρειγῆια*; daneben *[πρ]εσγεύοντας, πρεσγευτάς* und *πρεισγευτᾶν*, noch jünger *πρεγγευταί* (jüngere Tl.). Durch Einfluss der Koine *πρεσβεύσοντας, πρεσβευτάς* etc. (ein Erklärungsversuch bei Scheftelowitz IF. XXXIII 156 ff.). Ist *ὀσκίας* (Delos) mehr als Schreibfehler oder steht es für *οἰκίας* nach *πρεσγευτάς* neben *πρειγευτάς?*

σδ an der Kompositionsgrenze oder bei der Zusammenrückung zweier Wörter > *δ(δ)*:

ἐδδικάκσει, ἐδδικακ[σ]άτω, ἐδδίηται, ἐδ(δ)ύσει, τοῖδδε, τοῖ(δ)δε, τᾶδδε neben *ἐσδυομέναν, ἐσδύς - - -, τοῖσδε.*

-σϝ- bleibt (später > σ):

ϝίσϝος, [ϝ]ισϝόμοιρος Go.: ϝίσανς Va., jung ἴσος, ἰσοπολίτας, ἰσοπολιτεία (Gdf. ϝισϝο-, cf. ai. viṣu-, oder *ϝίδσϝος, s. Br. 161).

ισϝ + Vok. > ι + Vok.; ἀσϝ + Vok. > ᾰ + Vok.:

ἰῶν „Pfeile" (cf. ai. iṣú-), νᾰόν, νᾰῶ (Gdf. *νᾰσϝ-) Epigr. echtkret.: νᾱόν Epigr. (Nachahmung der Epigrammtechnik). In Prosa ναῶι, ναοῖσι, ναώσαιεν, ναεύηι, ναεύοντα.

ασϝο > ᾱ:

νακόρος.

εσϝ + Vok. > η + Vok.:

τέληον Go. (ganz archa., η!) < *τελεσ-ϝον (neben τελείαι Apt. < *τελεσ-ιο-).

σθ:

a) anlautend erhalten:

σθένει.

b) ein zweites Kompositionsglied beginnend:

1) erhalten:

Αὐτοσθένης, Κλησθ[έν]ης, Μενεσθένης.

2) > ϑ(ϑ):

[Β]αρυθένης, Εὐρυθθενίας.

c) im gewöhnlichen Inlaut (Gdf. entweder Dental + ϑ oder σϑ):

1) erhalten:

πεισθέντο[ς], ἀδικέσθ[αι], ἑλέσθω, ἀμεϝύσασθαι, ἀναιρέσθ[αι], ἀνφαίνεσθαι, ἀποκρίνασθαι, ἀ[φαι]λῆσθαι, γενέσθω, γενέσθαι, γίνεσθαι, δασσάσθωσαν, διακεῖσθαι, δικάξασθαι, διορθώσασθαι, ἐχφέρεσθαι, ἐκσῆσθαι, ἐξόλλυσθαι, ἐπαγεσθ ....., ἐπαινῆσθαι, [ἐ]πικωλύεσθαι, ἐπιλαβέσθαι, ἦ(σθ)ω, καθήσθω, καθιερῶσθαι, λείπεσθαι, μεμνᾶσθαι, νικέσθω, νικέσθαι, ξενολο[γ]ῆσθαι, ὁρμίζεσθαι, παρωφελῆσθαι, ποιησάσθων, ποιή[σ]ασθαι, πεποιῆσθαι, πολιτεύεσθαι, πρίασ[θα]ι, ἔρρωσθε, σταννέσθων, συντέλεσθαι, τεκνοποιήσασθαι, τίθεσθαι, θέσθαι, τίνεσθαι, τιτουϝέσθω, ὑπολείπεσθαι, χαρίζεσθαι, χαρίξασθαι, χρήσθων, ψαφίξασθ[αι], ἐπιτελεσθῆι, ξύσθρα, μισθός, ἀμισθε[ί].

2) > στ:

ϝεργάκσασται (falls so zu lesen), μιστῶ, ἀμίστως.

3) > (ϑ)ϑ, τϑ:

πειθθίωντι, ἀπολα[γ]αθ[θ]έ[ντι], ev. auch ἀπο[λ]αγαθένσα (oder = ἀπο-[λ]αγα-θένσα von der zweisilbigen √λαγα- in ἀπελάγασαν, ἀπολαγάσαντος, λαγάσει, λαγάσαι etc.), αἰτήσαθθαι, ἀνδάζαθαι, ἀναιλῆθθαι, ἀναιλῆθαι, ἀλλύεθθαι, ἀμφαίνεθαι, ἀμφαινέθθω, ἀποϝειπάθθω, ἀποδατῆθαι, ἀποδάτταθθαι, ἀποδιδόθθω, ἀποδόθθαι, ἀποδόθαι, [ἀπ]οκρίνεθθαι, ἀπολογιττέτθω, ἀτῆθαι, γενέθα[ι], γνωσῆθε, δατῆθθαι, δέκεσθαι, δέκσαθθαι, δέκσαθαι, δικαδδέθθω, [δι]κάδδεθαι, δολώσαθθαι (bezw. δωλώσαθθαι), ἐπιδέχεθαι, ἐπιδίεθαι, ἐπισπένσαθαι, κήψηθθαι, ϝερ[γάδε]θαι, καταβλάπεθαι, καταθίθεθθαι, καταθέθαι, καταχρῆθαι, κατέχεθαι, καταϝοικίδεθαι, ἐκσόλλυθαι, [λ]ύσαθθαι, μετρήθω, μωλῆθ[θαι] und μωλῆθαι, νικήθθω, ὀπυίεθθαι, ὀπυίεθαι, πεπᾶθαι, ποιήσαθ[θαι], πράδδεθθαι, πράδεθαι, πρίαθαι, συνεκσομόσαθθαι, τεκνῶθαι, τιθέθθω, τράφεθαι, χρῆθθαι, χρῆθαι, χρῆτ[θαι], ὠνῆθθαι, ὠνῆθα[ι], ἐπιτελεθθέντων, πρόθθα und πρόθα.

ϑϑ unklarer Entstehung:

κριθθόν (acc.) Go.

σλ > λλ in der Kompositionsfuge:

ἀμφιλλεγομένων.

ισλ > ιλ im gewöhnlichen Inlaut:

χιλίας Hier. (III^{a}), διαχίλια Go. (röm.), beides Koineeinfluss.

σμ bleibt:

a) wenn es aus Dental + (σ)μ entstanden ist (s. unter Dental + μ > σμ etc.);

b) bei sonstigem -σμ-Suffix, besonders wenn σ „anorganisch" an die Wurzel tritt:

δεδαισμένον, ἐπωμοσμένων; Θεσμοφορίω, χρησμῶ[ν];

c) bei κόσμος, κοσμιόντων etc., woneben auch κόρμος, κορμιόντων, πρόκορμος etc. aufkommt (Gdf. von κόσμος entweder *κόμπσμος, cf. κομψός, oder *κόνσμος, cf. lat. *censere*, ai. *śaṁs-* und s. Zupitza GG. 109, Brugmann Num. 19, oder endlich — was mir aber am wenigsten wahrscheinlich vorkommt — *κόρπσμος, cf. ai. *kalp-*, lat. *corpus* und s. Brugmann IF. XXVIII 358 ff.).

σμ > ρμ:

κόρμος, κορμιόντων, πρόκορμος etc., älter κόσμος, κοσμιόντων u. s. w., s. o.

ασμ > αμ; ισμ > ιμ; υσμ > υμ:

ἀμές, ἀμέν, ἀμέ, ἀμός etc., ὑμέν, ὑμέ, ὑμός u. s. w., Ἱμεραῖος Hierapytnier und Olerier (cf. ai. *iṣ-* „wünschen", Solmsen KZ. XXIX 78 ff. 126, Sommer Lautstud. 27 ff.), ὅτιμι, ὤιτιμι (μήδιμι (Ath.) Kontamination von μήτιμι und μηδενί, μηθενί, Kretschmer bei Skutsch Glotta I 70[2], Jacobsohn Hermes XLV 118*), Gdf. *-τισμι (vgl. ai. *kásmin*, av. *kahmi*, ai. *ásmin*, av. *ahmi*, umbr. *esmei*, *esmik*, *pusme*, preuss. *stesmu* etc.), s. zuletzt Jacobsohn Hermes XLV 117[1] ff.

εσμ > ημ:

ἠμί, ἠμέν, ἦμεν, ἤμην, ἰνῆμε[ν], ἐξῆμεν, παρῆμεν, Ϝῆμα, Ϝῆμα und Ϝῆμα, ἡμάτιον, τετελημέ[να] (< τετελεσμένα, Br. 115 ff.); εἶμεν, [ἐ]ξεῖμεν jung, durch Einfluss der dorischen Koine.

ασν > αν:

κράνα, Κάρανος (Solmsen Beitr. z. gr. Wf. 149 ff. 150[2]).

εσνι̯ > ην:

Κλήνουσα (Gdf. *ΚλεϜεσνι̯-).

σν an der Kompositionsgrenze > νν:

Διοννυσια Eleuth., sonst Διό-ννσος, Διονύσιος etc. (s. Solmsen KZ. XXIX 88 ff.).

ερσ > ηρ (schon urgr., s. gr. Nom. ag. I 130[3], Schwyzer Glotta V 196 ff.):

Εὐετηρία.

ισρ > ιρ (schon urgr., s. W. Schulze qu. ep. 210[1]):

ἱρῶι Lappa (?) (sonst nur ἱαρόν, jünger ἱερόν. Ist ἱρῶι richtig gelesen?).

Urgr. σσ hinter kurzem Vokal:

a) bleibend:

σ[υ]νεσσέομαι It. und in den Wörtern mit ungriech. Suffixen: κυφαρισσός, Κυφαρισσίτας; Πρυμνίτισσα und ἡρώασσα (Suffix der beiden letzten Wörter urspr. macedonisch). Unklarer Entstehung Ἀκάσσων Hierapytnier und Olontier (wohl barbarischer Name).

b) > σ:

ἐσί (Epigr.), *συγγενέσι* TI. (Koineeinfl.).

c) *ϑϑ*:

Ϝέτεϑϑι Go. (nach *Ϝετέων* : *Ϝέτεϑϑι* erwuchs zu *πολίων* in Go. ein *πόλιϑι*, W. Schulze KZ. XLV 368).

Urgr. *σσ* hinter langem Vokal > *σ*:

διακούσαμεν, ἀκούσαντεν (Lagerkrantz Lautgesch. 31).

στ — *σ* dissim. > *ττ* — *σ*:

μεττ' ἐς τὸ δεκαστάτηρον neben *μέστα ἐπὶ* —, *μέστα κα*. Abgesehen von *μέττ' ἐς*, wo es sich um Dissimilation handelt, ist *στ* anltnd. und inltnd., sowohl falls es urgr. *στ* repräsentiert, als wenn es aus Dental + *τ* entstanden ist, stets erhalten geblieben; gort. *ἰϑϑαντι, ἰϑϑάντες* gehören nicht zu *ἵσταμι*, dessen *στ* nie verändert wird, sondern zu $\sqrt{}$*Ϝιδ-* „wissen" (s. unter Dental + *σ* hinter kurzem Vokal *d*) > *ϑϑ*).

Inltnd. *στϜ* > *στ*:

Ϝαστίαν.

κσν > *χν*:

τέχνα, κακοτεχνησῶ und sonstige Ableitungen (< **τέκτ-σνα*, cf. *τέκτ-ων* = ai. *tákṣ-an-* etc.).

κσκ > *σχ*:

ἐσχάτω[ι] Cydon. (?) (überl. ΣΚΑΤΩ Ambr. : ΕΣΚΑΤΩ Mur.).

Kurzer Vokal + *τϜ*:

a) > kurzer Vokal + *σσ*:

ἥμισσον, ἥμισσα.

b) > kurzer Vokal + *τϑ*:

ἥμιτϑον.

τį, ϑį hinter kurzem Vokal:

a) > *σσ*:

ὅσσος, Πρινόεσσα.

b) > *ζ*:

μέζατ[ος ?], ὅζοι (= *ὅσοι*).

c) > (*τ*)*τ*:

ἴαττα, μέττον, ὁπόττοι, ὅτοι, ὅται, ὅττον, ὅττα.

d) > *ϑϑ*:

πορτίαϑϑαν.

e) durch Koineeinfluss > *σ*:

μεσανβρία, ὅσος.

τį hinter langem Vokal:

a) > *σ* (schon urgr.):

Αἴσιμος Priansier, Go. (*αἶσα* < **αἰτ-ία*, cf. osk. *aeteis, aittiúm* Lagerkrantz Lautgesch. 29, Solmsen Btr. z. gr. Wf. 71 [3], der 43 ff. über das Verhältnis von *αἴσιμος* [mit Suffix *-ιμο-*] zu *αἶσα* unterrichtet).

b) > *σσ* bei „movierten Feminina" auf *-σσα* und daran angeknüpften Bildungen (s. Lagerkrantz Lautgesch. 82 ff.):

λισσός und [*λισ*]*σωϑέντων* (falls nicht [*ἐλασ*]*σωϑέντων* zu lesen ist), Gdf. **λῖτ-ιός*, cf. *λίς*, gen. *λιτός*; ausgegangen von dessen Fem. **λῖσσα* (cf. *Κρῆσσα, Μάγνησσα, πένησσα* : *Κρής, Μάγνης, πένης*); s. gr. Nom. ag. I 94.

c) > *ζ* in dem letzteren Falle, falls R. Meister 85[1] in Eleuth. mit Recht *ἢ λιζίαι* „oder infolge von Zahlungsunfähigkeit" interpretiert.

ττ unklarer Entstehung:

Ῥιττήναδε, Ῥιττήνιος (*η, ω*!). Blass 230 ff. und Br. 145 bemerken mit Recht, dass Steph. Byz. *Ῥιζηνία, Ῥιζηνιάτης* eine falsche Atticisierung ist, da *ζ* auf den Inschriften dieser Gruppe noch nicht als *ττ*, sondern als *δδ* erscheint. Attisch wäre also *Ῥιττήν* etc. entweder in *Ῥισήν* (< **Ῥιτį-* oder **Ῥιθį-*) oder in *Ῥιττήν* (Gdf. **Ῥικį-* oder **Ῥιχį-*) umzusetzen.

Konsonant zwischen Vokal und Konsonant vielfach verdoppelt:

a) *μν* > *μμν*:

ἀμμνά neben *ἀμνάν*.

b) *πλ* > *ππλ*:

διπλεῖ, sonst *διπλεῖ* etc.

c) *σκ, στ* > *σσκ, σστ*:

Τάσσκινος, Τάσσκω (sonst *Τασκάδα*[*ς*], *Τασκαιννάδας, Τάσκος*), *δικασστάς, κατ*[*ι*]*σστά*[*μ*]*ην, πάσστας* (neben *πάστας*), *Ἀρίσστανδρος* Latier.

Konsonant zwischen Konsonant und *ι* verdoppelt:

στι > *σττι*:

Vereinzelt ΦΑΙΣΤΤΙΟ (sonst nur *Φαίστιοι*, s. unter Konsonanten vor Vokalen); cf. osk. *aíttíúm* u. dgl.

Konsonant zwischen Vokal und *ρι* verdoppelt:

τρι > *ττρι*:

ἀλλόττριος (in der Regel *ἀλλότριος*).

Assimilation von Tenues an Aspiraten in der Kompositionsfuge:

ἐχφέρεσθαι, ὑπέχθηται, ὑπεχθέσιμος.

Assimilation von Tenues an Mediae in der Kompositionsfuge:

ἔγγονοι (neben *ἔκγονοι*, älter *ἔσγονοι*), *ἐγδύεν, ἐγδύσε*[*ι*], *ἐγδυομένους, ἐγδρ⟨ά⟩μωντι*.

κθ statt *χθ*:

ἐκθρόν (falls an einer Stelle so, nicht *ἐχθρόν* zu lesen ist; sonst nur *ἐχθρόν, ἔχθρας*).

Fernassimilation:

a) von Tenuis an Media:

Ἀγάγλυτος.

b) *δ — ν* > *ν — ν*??:

νύναται, (*νύ*)*νανται, νυνατός* Go. (s. jedoch Brugmann IF. XXX 371 ff., der *νύναμαι* und *δύναμαι* wohl mit Recht trennt; *δύναμαι, δυνατός, δύ*[*ναμις*], *δυνάστας* sind in Kreta nur in junger Zeit belegt und beruhen auf Koineeinfluss).

c) von Tenuis an folgende Aspirata:

1) Die Tenuis war idg.:

χηρίθεχνα (cf. *τέκτων*, ai. *takṣ-* etc.).

2) Die Tenuis war erst im Griechischen durch Dissimilation gegenüber der Aspirata der folgenden Silbe entstanden:

θιθῆι, θιθεμένωι, μήπιθιθέτω, καταθίθεσθαι, καταθέθαι, συνθεθ - - -, θύχοι, θύχαι, θυχἀγαθᾶι (neben *τύχαι* etc.).

d) von Tenuis an voraufgehende Aspirata:

Θέλφουσα (Paus. VIII 25, 2 *Θέλπουσα*; zu *θάλπειν*? S. jedoch Hoffmann Dial. I 143. 184. 225).

Ferndissimilation:

a) *Ϝ — Ϝ*:

1) unter Aufgabe des ersten *Ϝ*:

ἔρια (l. *ἦρια*) Go. (Gdf. **ϜέρϜιον*, Solmsen Unters. 188 ff.).

2) Das zweite *Ϝ* > *ι*:

Ϝείποντι, Ϝεῖ[π]αι, εἶπε, ἀποϜειπάθθω, ἀποϜείποντι, διαϜειπάμενος, προϜείπηι, προϜειπάτω, προϜειπέμεν etc. (Gdf. **ϜεϜkᵘ̯-*, cf. ai. *ávocam* und s. Solmsen Unters. 237 ff.).

b) *ρ — ρ* unter Wegfall des zweiten *ρ*:

μαῖτυς (neben *μαίτυρς*), *Εὐρύστατος* (neben *Εὐρύσταρτος, Εὐρύστρατος*).

στ — ς > *ττ — ς*:

μέττ' ἐς τὸ δεκαστάτηρον neben *μέστα ἐπὶ* —, *μέστα κα* (s. o.).

c) Bemerkenswertes zur Dissimilation der Aspiraten:

1) Neben den kret. Namen *Θιοφείδης, Θιόχρηστος* andererseits *Τεύφιλος* und *Τεῦφρις*.

2) *χύτρα* und *χύτρος* wie im Att. (ion. *κύθρη*) [Gdf. **χυθρ-*, s. IF. XXXII 406 ff.].

3) Umspringen der Aspirata in *καυχῶι* = *χαλκῷ*.

Haplologie:

acc. *νεότα* (< *νεότατα*), darnach auch gen. *νεότας* (< *νεότατος*; Nom. sg. regulär *νεότας*). *ὄκα* = *ὅκα κα*. Über die Verhältnisse bei den Präpositionen s. unter Wortbildung (Partikeln).

Silbenversetzung:

νεμονήια, Νεμονῆιος, Samier *'Ιθίσεος* Ol. (d. i. wohl *'Ισίθεος*).

4) Bemerkenswertes zum Satzsandhi der Konsonanten.

a) Auslautende Tenuis vor tönenden Lauten (auch vor *μ*) zur Media:

ἐγ μεγάλων κινδύνων Knos. AA. 1903, 11$_{19}$.

b) *ν* vor Labial (ausser *μ*) > *μ*:

ἐμ Πάρωι All. 4940$_{26}$; *ἐμ πρυτανείωι* Dr. 4952 a$_{16}$; *ἐμ πόλει* b$_{28}$ c$_{40}$; Hier. 5041$_{12}$; *ἐμ πό[λι]* Mall.-Lytt. 5100$_{1}$; *ἐμ Πυτί(ω)ι* Go. 5016$_{20}$; *ἐμ Πάλαι* 5000 II a$_{2}$; *ἄμ ποταμόν* 5024$_{21}$; Lat. 5075 = D. 30 ff., $_{51}$; *ἐμ πᾶσιν* TI. 5176$_{25}$; *τὸμ πριάμενον* Go. 4998 VII$_{7/8}$; *τὸμ πόλεμον* (Myl.) 5164$_{8}$; *τὰμ πόλιν* Dr. 4952 b$_{6}$; (Delos) 5150$_{50}$; *τ(ᾶ)μ πόλεων* Präs. 5120 b$_{16}$; *τὰμ πατρωιῶχον* Go. 4991 VIII$_{2}$; *τὰμ πα[τ]ρωι[ῶ]χο[ν]* VII$_{15/16}$; *τὰμ πᾶσαν* Apt. 4942 b$_{5}$; *τῶμ πολιατᾶν* 4991 X$_{27}$ (: *τῶν πολιατᾶν* XI$_{14}$); *τῶμ πολι[τᾶν]* Knos. AA. 1903, 11$_{7}$; *μηθὲμ [παρ]ευρέσει μηδεμιᾶι* (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{15}$; *αὐτῶμ· πλεῖν* Präs. 5120 b$_{15}$; *ἀξιολόγωμ πο[ιητ]ᾶν* (Myl.) 5163 b$_{2}$; *θέμημ πόλι* Go. 4998 III$_{17}$; *[θ]έμημ* ‒ ‒ ‒ ‒ ‒ Va. 5126 d$_{7}$.

c) *νμ* > *μμ*:

τὸν πάτρωα καὶ τὸμ μάτρωα Go. 4991 XII$_{29/30}$; *τὸμ μνάμονα* 4999 II$_{6}$; *τὸν δᾶμον τὸμ Μαγ[νήτων]* (Magn.) 5156$_{12}$; *τὸμ Μυλασ[έων δᾶμον]* (Myl.) 5162 b$_{15}$; *[τ]ὸμ μή* Go. 4995$_{5}$ 4997$_{2}$; *[τ]ὸμ μέν* 4991 I$_{24}$; *τὰμ ματέρα* (Delph.) 5151$_{7}$; *τὰμ μέν* (Magn.) 5153$_{17}$ 5154$_{8}$; (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{8}$; *τὰμ μάχαν* Knos. AA. 1903, 11$_{6}$; *ἐμ μηνί* Hier. 5040$_{68}$; *ἐμὲ[ν] Λατῶι* Lat. 5075 = D.

30 ff., $_{28}$; *ἐμ μέν* (Delos) 5149$_{28}$; [*ἐ*]*μ μέν* Go. 5024$_{2}$; *ἐμ Μίτοις* Lat. 5075 = D. 30 ff., $_{54}$; *ἐμ Μιλήτωι* (Magn.) 5154$_{28}$; *ἐμ Μι*[*λήτωι*] 5153$_{38}$; *ἐμ* [*Μι*]*λήτωι* $_{36}$; *ἐμ Μολοχᾶντι* Cydon. (?) 3198 = Di.[2] 477$_{4}$; *σὺμ Μοψείωι* Go. 5016$_{25}$; *μὲμ μή* Go. 4997$_{8}$; *μέμ μοι* Präs. 5120 b$_{7}$; *ὦμ Μυρῖνος* (Delos) 5150$_{8}$; *πρὶ*(*μ*) *μω*-[*λέν*] Go. 4969$_{143}$; *ἀνφαντὸμ μή* Go. 4991 XI$_{6}$; *ἰχθύωμ μέν* Präs. 5120 a$_{7}$; *στέγαμ μέν* Go. 4991 VIII$_{1}$; *τέλλεμ μέν* X$_{42}$.

d) *ν* vor Gutturalen > *γ*:

τὸγ κόσμον Dr. 4952 c$_{10}$; *τὸγ γραμματέα* TI. 5178$_{43}$; *τῶγ Κν*[*ω*]*σίων* Dr. 4952 b$_{11}$; *ἄγ κα* Hier. 5040$_{66}$; *ἐγ Γόρτυνι* Knos. AA. 1903, 11$_{5}$.

e) *νρ* > *ρρ*:

ἂρ ῥάχιν Lat. 5075 = D. 30 ff., $_{70}$ (: $_{67 \cdot 69}$ *ἂν ῥάχιν*).

f) *νστ* > *στ*:

ἐστάλαι TI. 5183$_{23}$.

g) *ν* vor Vok. > *νν*:

τὰνν ἠμίναν Go. 4991 II$_{48/49}$ (: $_{26}$ [*τ*]*ὰν ἠμ*[*ί*]*ναν*, ebenso $_{34 \cdot 36}$ etc. etc.); *τὰνν ἠμίναν* Go. 4998 VI$_{9}$.

h) *ρδ* > *δδ*:

ἀνὴδ δῶι Go. 4991 III$_{20 \cdot 29}$; *πατὴ*(*δ*) *δώηι* IX$_{41}$; *ὑπὲ*(*δ*) *δέ* XI$_{44}$.

i) *ς δ* > (*δ*)*δ*:

τᾶδ δαίσιος Go. 4991 IV$_{25}$; *τᾶδ δ' ἐπικαρπίας* VII$_{32-33}$; *τᾶ*(*δ*) *δίκας* XI$_{51}$; *τᾶδ δί*[*κα*]*ς* I$_{49}$; *ταῖδ δέ* V$_{7/8}$; *ταῖ*(*δ*) *δέκα* 4985$_{18}$; [*ταῖ*]*δ δεκαδύο* 5010$_{4}$; *ὃδ δέ* 4992 c$_{6}$; *ἆδ δέ* 4991 VII$_{29}$; [*πα*]*τρὸδ δόντος* 4991 V$_{2}$; *δατιομένοιδ δέ* V$_{51/52}$; *υἱέεδ δέ* VII$_{22}$; *ἀνδοκᾶ*(*δ*) *δέ* IX$_{34/35}$; *τοῖ*(*δ*)*δε* 4985$_{1}$; *τοῖδδε* 4991 XI$_{19}$; *τᾶδδ*(*ε*) 5024$_{55}$ (: *τοῖσδε* Präs. 5120 a$_{4}$ etc.); *ὀρκιωτέροδ δ' ἦμεν* Go. 4991 III$_{49/50}$; *τὸδ δ' ὀδελόνς* 5011$_{4}$; *τὰδ δὲ θυγατέρανς* 4991 IV$_{41}$; *πλίαδ δέ* VII$_{29}$; *ἐδ δυσ*[*μενίανς*] VI$_{46}$; *ἐδ δικαστήριον* XI$_{15}$.

k) *ς θ* > *θθ*:

τὰθ θ[*υ*]*γατέρας* Go. 4991 IV$_{47}$.

l) *ς λ* > *λλ*:

τιλ λῆι Go. 4991 X$_{33}$; *τοῖλ λείονσι* V$_{32}$; *τοῖλ Λατωσίοις* 5001.

m) *ς σ* + Kons. > *σ* + Kons.:

τις, (*σ*)*τέγανς* Go. 4991 IV$_{31-32}$; *ἐν ταῖστέγαις* $_{33}$; *τὰνστάλας* Go. 5022$_{9}$; *τὰσχίνους* 5027$_{1}$; *ἐστάλαν* Ol. 5104 c$_{70}$; *ἐστάλ*[*αν*] Go. 5016$_{19}$; *ὁ Αἰθ*[*α*]*λεὺ*(*ς*) *σταρτός* Go. 4991 V$_{5}$.

n) *ς* + Kons. > *σσ* + Kons.:

ἴσσ τε τὰν — Va. 5125 a$_{12}$.

o) *νς* + Vok. > *νσσ* + Vok.:

τὸνσσ ἐπιβάλλοντανς Go. 4991 VII$_{9/10}$.

p) *κ σ* + Vok. > *ξ* + Vok.:

ἐξυβρί⟨σ⟩τας (= *ἐκ Συβρίτας*) TI. 5170$_{19}$.

5) Die Lautkombination Vokal + mehrere Konsonanten + Vokal, bezw. Diphthong + Kons. + Vokal.

ἄϝι̯ + Vok. > *αι* + Vok.:

παῖεν (darnach *παῖμα*); so richtig Schwyzer IF. XXX 443 ff. (anders, aber nicht überzeugend, Ehrlich Akz. 99).

ᾱϝι̯α > *ᾱ*:

γᾶ, γᾶς, γᾶν (J. Schmidt KZ. XXVI 354[1]ff.; XXXII 349; XXXIII 454; anders, aber nicht überzeugend, Brugmann IF. XXIX 200ff., Ber. d. sächs. Ges. d. W. 1913, 165. 202), darnach auch *μνᾶν* (< babyl. *manā*, J. Schmidt KZ. XXXIII 454; anders wieder Brugmann Ber. d. s. Ges. d. W. 1913, 203).

ᾱϝσŏ > *ᾱ*:

Πανί (*Πάν* < **ΠᾱϝσωΝ*; cf. ai. *Pūṣán-*, W. Schulze KZ. XLII 81. 374).

ᾰσϝŏ etc.:

a) > *ᾰŏ* u. s. w.:

νᾰόν, νᾰῶ Epigr. (echtkret.); *νᾱόν* Epigr. (Nachahmung der Epigrammtechnik). In Prosa *ναῶι, ναοῖσι, ναώσαιεν, ναεύηι, ναεύοντα.*

b) > *ᾱ*:

ναχόρος.

ᾱσι̯ο > *ᾱ*:

Gen. sg. der masc. -*ᾱ*-St. *δικαστᾶ, καδεστᾶ, Κρητάρχα, παιδε[υ]τᾶ, πρειγευτᾶ, πρεσβευτᾶ, Ἑρμᾶ, Τεμενίτα, Ἀνδραγόρα, Ἀντιφάτα, Ἀπελλᾶ, Ἀρχώνδα, Ἀσφλάδα, Ἀσκύδα, Δαμαγόρα, Δαμάκα, Δαμάσα, Ἑρμία, Εὐαγόρα, Εὐνοΐδα, Εὐρυθθενία, Εὐρυτίδα, Ϝαναξαγόρα, Ἡρώιδα, Θαλήτα, Θιοβωλίδα, Θρασαγόρα, Ἱπποκλείδα, Καλλ[ί]α, Καλλιδάμα, [Κ]λευμενίδα, Κλουμενίδα, Κλυμενίδα, Κορύπτα, Κωλώτα⟨ι⟩, Κωμαστᾶ, Λαγόρα, Μενοντίδα, Μνασία, Μόννα, Μω[ρ]αύ[τ]α, Ξενιέδα, Ὀνασάδα, Ὀρούα, Παντα[ν]δρίδα, Πανφιλίδα, Παρδάλα, Πειθία, Πεισαγόρα, Περγενίδα, Περδίκκα, Πε[τ]ηλια[γό]ρα, Πολλία, Πυργία, Πυρρία, Σαμαγόρα, Σωναύτα, Σωτάδα, Ταυριάδα, Φαιστιόννα, Φαλακρία, Χαιρνητάδα, Πάνσα, Χερσώτα.*

εσϝο > *ηο*:

τέληον Go. (ganz arch., *η*!), Gdf. **τελεσ-ϝο-* (neben *τελείαι* Apt. < **τελεσ-ιο-*).

ισϝ + Vok. *a*) bleibt:

ϝίσϝος, [ϝ]ισϝόμοιρος : *ϝίσανς* Va., jung *ἴσος, ἰσοπολίτας, ἰσοπολιτεία* (< *ϝισϝο-*, cf. ai. *viṣu-*, vielleicht aber auch < **ϝιδσϝο-*, s. Br. 161 und s. v. Konsonanten vor Konsonanten über *σϝ*).

b) > *ι* + Vok.:

ἰῶν „Pfeile".

οϝι̯ + Vok. > *οι* + Vok.:

Οἰωνικλῆς Polyrrh., Polyrrh. (falls *οἰωνός* < **ὀϝι̯ωνός* < **ἀϝι̯ωνός*, J. Schmidt KZ. XXXII 374ff.), *οἶες, οἰῶν* (falls Gdf. **ὀϝι̯ες, ὀϝι̯ων*, nicht **ὀϝιες*, **ὀϝιων*, s. Wackernagel KZ. XXVII 277, J. Schmidt XXXII 375).

οσι̯ο > *ω*:

Gen. sg. der -*ŏ*-St.: sehr zahlreiche Beispiele; in junger Zeit durch Koineeinfluss daneben auch *ου*: von Appellativen, Adj., Pron.: *ἀργυρίου, γινομένου, δαμιοργοῦ, δάμου, ἐλλιμενίου, αὐτοῦ, θεοῦ, ἰατροῦ, καιροῦ, κόσμου, μεταπέμπτου, νόμου, τοῦ, τοῦδε, πολέμου, πρωτοκόσμου, σκληροῦ*; dazu die Pronominaladverbia *οὗ* „wo" Hier., *πού* Präsus.

υσι̯ + Vok. > *υι* + Vok.:

ὀπυίεν, ὀπυίηι, ὀπυίοιτο, ὀπυίεθθαι etc.

ευσ + Vok. > *ε* + Vok.:

δέηι Go. (arch.); kontrahiert Ind. *δεῖ* (Magn.), Konj. *δεῖ* Präsus; *καταχέαι, καταχέα[ν]τ[α]* Lato.

ουσ + Vok. > *ο* + Vok.:
εὐακ(ό)ωι.

B. Formenlehre.

a) Deklination.

1) -ᾱ-St.

a) Loc. sg. auf *-αι*:
ἐν τῶι ἰαρῶι τῶ(ι) Δέραι (ganz falsch Kieckers IF. XXVII 86[1]), *Λάππαι.*

b) Gen. sg. der Maskulina:
auf *-ᾱ*, s. unter Lautkomb. Vok. + mehrere Kons. + Vok. [*Τηνὸς*] *τῶ Βιδατάω* : *Τῆνα Βιδάταν* fasst Br. 99 (vgl. auch 41[2] ff.) als Analogiebildung nach *-λᾱ́ω* : *-λᾶς*, *-λᾶν*. Gen. sg. *Βάδαο* Lytt. (Kaiserzt.), natürlich künstlich und ohne Wert.

c) Vok. sg. der Mask. auf *-ᾱ*:
Κυφαρισσῖτᾱ Κυλλάνιε (Epigr.).

d) Flexion der Nomina propr. auf *-λᾱος*, *-λᾶς*:
Ἀ[ν]δρόλας, Ἀρκεσίλας; Ἀρκεσιλάω, Νικολάω, Ἀνδρόλα, Ἀρχέλα (Rhod.), *Δαμασίλα, Δαμασίλα⟨ς⟩, Ἡρίλα, Πορτεσίλα* und *Πορθεσίλα*; *Μισγόλαι*; *Μενέλαον* (Rhod.).

e) Gen. pl. der -ᾱ-St. auf *-ᾶν* nicht nur bei Subst., sondern auch bei Adj. und Pron. (*ἀμφοτερᾶν, ἀναγκαιᾶν, ἐνκοιωτᾶν, λοιπᾶν, τᾶν, ταυτᾶν, πολλᾶν, ἑκατερᾶν*); s. unter langer Vokal + Vokal.

f) Dat. pl. auf *-αις*; *-αισι* nur in *ταῖς ἑταιρείαισιν* Dr., [*ἐν ταῖσ*]*ι πέντ' ἀμέραις* Knos., *ἐν ταῖσι πέντε* (sc. *ἀμέραις*) Va.

g) *Ἑρμᾶ, Ἑρμᾶι, Ἑρμᾶν, Ἕρμαον.*

2) -o-St.

a) Lokative auf *-οι*:
ἐν Κανδοῖ, Λυττοῖ, ἐν Πριανσιοῖ, Φαι(σ)τοῖ, Ὠλεροῖ.

b) Dat. pl. auf *-οις*; *-οισι* nur in [*το*]*ῖσι ναοῖσι* Go., *σὺν τοῖσι νε* ...... Lytt.

c) *Ἀγησίφοος* (neben kontr. *Ἀγησίφως*), *Ἀγησιφόω, Ἀριστοφόω.* Gdf. **-φοσϝ-* etc. (cf. *ἀργύφεος* und Bechtel Hermes XLIII 644 ff., z. T. nach Prellwitz BB. XXII 90). Der Gen. *Ἀριστόφω* kann aus *-φόω* kontrahiert sein, kann aber auch zu der kürzeren Form *Ἀρίστοφος* (vgl. noch *Ἀγήσιφο*[*ς*] und bezüglich der Bildung *ἄργυφος*) gehören.

3) Dritte Deklination.

a) Lok. sg. auf *-ι*:
Γόρτυνι (neben *ἐν Γόρτυνι*), *Λατοῖ* (: dat. *ἐν Λατῶι*).

b) Nom. pl. m. f. auf *-ες*, daneben später auf *-εν* (s. unter Konsonanten an sich).

c) Akk. pl. m. f. von Adj. auf *-ής*, *-ές*:
συγγενέας, ἀτε(λ)έας (: *ἀτελεῖς* nur TI.).

d) Dat. pl. auf *-σι*; beachtenswert *πλίασιν* Dr.; *μηνσί* Go.: *μησίν* (Delos); *Ἕλλησι* nur TI.; *Ϝέτεθθι* (< *Ϝέτεσσι*) Go.; nach *Ϝετέων* : *Ϝέτεθθι* findet sich

in Go. zu πολίων ein πόλιθι, W. Schulze KZ. XLV 368; λιμένοις (Form der ätol.-dor. Koine) nur Apt.

e) Akk. pl. m. f. auf -ας und -ανς, s. unter Kons. vor Kons.

f) Besonderheiten der 3. Dekl.:

Flexion von Γόρτυνς:

Γόρτυνς, Γόρτυνι (dat. und loc.), Γόρτῦν Epigr., Γορτύναθεν.

προστακῶτο[ς], sonst προεστακόσι, προγεγονόσι.

Formen auf gen. -η, dat. -ηι, acc. -ην von Eigennamen auf -ης:

Ἀλκιμένη, Ἀμφιχάρη, Μενεθάρση, Ὀρσυμένη; Δαμοκούδηι; Μενεκάρτην (natürlich Analogiebildung nach -ᾱς : ᾱ : ᾱι : -ᾱν, wie in anderen Dialekten).

Flexion der Nomina auf -κλῆς:

Ἀνδροκλῆς, Διονυσοκλῆς, Θιοκλῆς, Μαστοκλῆς, Μενεκλῆς, Νικοκλῆς, Οἰωνικλῆς, Ὀρσικλῆ[ς], Πολυκλῆς; Διοκλειος, Ἐπικλειος, Μναστοκλειος, Ὀρθοκλειος, Φιλοκλειος, Νεωκληιος, Ἀριστοκλέος, Ἀρατοκ(λ)εῦς, Δαμοκλεῦς, Ἱαροκλεῦς, Ἰατροκλεῦς, Μναστοκλεῦς, Πανκλῆ; Ἀντικλεῖ, Διοκλεῖ, Μενεκλεῖ, Θαμυκλεῖ, Φαινοκλεῖ; Μενεκλέα, Μενεκλῆ, Μενεκλῆν, Ἀγαθοκλῆν, Ἐπικλῆν, Λυσικλῆν, [Σ]τρατοκλῆν.

Flexion der -ι-St.:

I) in dialektischer Weise:

αἱρέσιος, ἀναθέσιος, [ἀ]πολαγάξιος, αὐλήσιος, δαίσιος, διάλσιος, δι(α)ρήσιος, καθιερώσιος, παρακλήσιος, περιστάσιος, πόλιος, στάσιος, χη[ρ]εύσιος, χρηματίξιος, Ἀθοννώφριος, Ἄντιος, Ἀρίστιος, Γάστριος, Βέργιος, Λύσιος, Μόλλιος, Πετοσίριος, ...σκιπράσιος, Στάσιος, Σώσιος, Φάνιος, Χήριος, Σιβέτιος, Δαμοχάριος; παρεορέσι, πόλι, Σχινούρι; κτησίων, πολίων; πόλιθι; πόλινς, πόλιας, ἐμμάνιας.

II) in der Weise der Koine:

καθιερώσεως, πόλεως; παρευρέσει, πόλει, προαιρέσει; πόλεις; πόλεων; πόλεσι(ν); διαλύσεις, πόλεις, πράξεις.

III) Formen, die weder dialekt. sind noch hellenist. häufig vorkommen:

πόλεος (vgl. Crönert mem. 168[2], Schwyzer Perg. 146[1] u. a.); πόλεας, vielleicht ἐμμάνε[ανς] Go. II[a] (sonst ἐμμάνιας).

Akk. sg. der -ι-St. auf -ιν (sehr oft), der -υ-St. auf -υν (Adj. auf -ύς; Nomina auf -υς, -υος: νέκυν, πληθύν, Γόρτῦν Epigr.), der -ι + Dental-St.: I) der oxytonen auf -α (πατρίδα), II) der barytonen: a) auf -ν (Ἄρτεμιν, χάριν), b) auf -α (ὄνν[ι]θα); ferner acc. τρίποδα „Dreifuss“.

Flexion von Ἄρτεμις:

Ἀρτέμιδος, Ἀρτέμιδι, Ἄρτεμιν; einmal dat. Ἀρτέμι, Ἀρτέμει, Ἀρτέμιτι.

Flexion von Δέραμις:

Δεράμιτι.

Flexion von χάρις:

χάριτος, χάριν, [χ]άριτας und χάριτανς; dagegen mit χάρις zusammengesetzte Eigennamen: gen. Δαμοχάριος.

Die Nomina auf -εύς:

βασιλεύς, γραμματεύς, δρομεύς, Ϝοικεύς, ἱαρε[ύς], καπανεύς, Αἰθ[α]λεύ(ς), [Ἀ]στυπαλαιεύς, Ἐλτυνιεύς, Ἑρμιονεύς, Πριανσιεύς; βασιλέος, γραμματέος, Ϝοικέος, ἱαρέος, Διοπειος (??), βασιλέως (Koineeinfluss); ἀδαιτῆι (?), βασιλεῖ, κεραμεῖ, Πριανσιεῖ; γραμματέα, Ϝοικέα, καταλοβέα, Ἀλεξανδρέα, Προνσιέα, Χα[λ]κιδέα, Ἀλεξανδρῆ, Νικομηδῆ; δρομέες, Ἀλικαρνασσέες, Μυλασέες, Πριανσιέες,

Πριανσιές, [*Μυλα*]*σέεν*, durch Koineeinfluss *'Αρσινοεῖς*, [*Κρ*]*ηταιεῖς*, *Μυλασεῖς*; *δρομέων*, *Αἰθαλέων*, *Αἰσχέων*, *'Εχανορέων*, *'Υλλέων*, *Κρηταιέων*, *Μυλασέων*, *Πριανσιέων*, *Ταρσέ*(*ω*)*ν*; *Κρηταιεῦσι*, *Μυλασεῦσι*, *Πριανσιεῦσι*, *ἱαροῦσι*, hellen. mit *ν ἐφελκ*. *Κρηταιεῦσιν*, *Πριανσιεῦσιν*; *γραμματέας*, *δρομέας*, *Κρηταιέας*, *Μυλασέας*, *Πριανσιέα*[*ς*], *δρομέανς*, *Κρηταιέανς*, *'Αλεξανδρειανς*.

Flexion von *Ἄρης*:

Ἄρεος (*Ἄρεως* Koineeinfluss), *Ἄρεα*.

Die Nomina auf *-ως*:

1) Appellativa:

μάτρωα, *πάτρωα*; *ἡρώων*; [*μ*]*άτρωσι*; *ἥρωας*, *μάτρωανς*, *πάτρωανς*.

2) Eigennamen:

Καραίθως, *Μάγως*, *Πύρως* (neben nom. *Πύρωος*, ein anderer); *Μάτρω* (gen.); *Λάτων* (acc.).

Die -*ōį*-St.:

Νικώ, *'Ονασιώ*, *Βρ*(*ο*)*τώ*, *'Ιαρώι*, . *αστώι*; *Λατῶς* (gen. des Ortsnamens); *Λατῶι* (dat. des Göttin- und Ortsnamens); *Λατών* und *Λατώ*, in Dr. *Λατοῦν* (acc. des Namens der Göttin), *Λατών* (acc. des Ortsnamens), *Αἱρεπώ* (acc. eines Ortsnamens); *Λατοῖ* (Loc. des Ortsnamens); *Λατόθεν* (vom Ortsnamen). Erklärung folgende:

Alt Nom. auf *-ώ* (< **ōį*) und *-ώι* (mit *ι* nach Voc. auf *-οῖ*), gen. *Λατῶς* (< **Λατόį-ος*), loc. *Λατοῖ* (< **Λατόį-ι*), acc. *Λατών* (cf. ved. *pánthām*). Dat. *Λατῶι* zu Nom. *-ώ*, Gen. *-ῶς* nach *τιμᾶι*: *τιμά*, *τιμᾶς* etc. *Λατόθεν*: *Λατοῖ* nach *Κνωσόθεν*: *Κνωσοῖ* u. s. w. Acc. *Λατώ* neben *Λατών* nach der Proportion *αἰδοῖ* : *αἰδῶ* = *Λατοῖ*: x, *Λατοῦν* neben *Λατών* nach *βοῦν* neben *βῶν*, s. J. Schmidt KZ. XXVII 374 ff. 379.

Deklination der Verwandtschaftswörter, von *ἀνήρ* und *Δαμάτηρ*:

θυγάτηρ, *μάτηρ*, *πατήρ*; *ματρός*, *πατρός*; *θυγατέρι*, *θυγατρί*, *ματρί*, *πατρί*; *ματέρα*, *πατέρα*; *θυγατέρες*; *θυγατέρας*, *θυγατέρανς*; *ἀνήρ*, *ἀνδρός*, *ἀνδρί*, *ἄνδρα*, *ἄνδρες*, *ἀνδρῶν*, *ἀνδράσι*, *ἄνδρας*; *Δάματρος*, [*Δάμ*]*ατρι*, *Δάματρα*.

Deklination von *βῶς*, *ναῦς*, *σῦς*:

βῶς, *βοός*, *βῶν*, [*β*]*οϝοί*; acc. pl. *ναῦ*[*ς*]; nom. sg. *σῦς*, acc. *σῦν*.

Zu den Komparativen auf *-ίων*, *-ιον* etc.:

πρείγονα (acc. sg.); *μείονα* (n. pl.); *πλίον*, *πλέον*, *πλεῖον*; *πλίονος*; *πλίες*, *πλίονεν*; *πλία*, *πλίονα*; [*πλ*]*ειόνων*; *πλίασιν*; *πλίας*, *πλίανς*, *πλείους* (Einfluss der Koine); *πλινι*; *πλεονάκις*. Also keine kontrahierten Formen!

'Απόλλων, *'Απέλλωνος*, *'Απόλλωνος*, *'Απόλλωνι*, *'Απέλλωνα*, *'Απόλλωνα*; *Ποτειδάων*, *Ποτειδᾶνι*, *Ποσειδᾶ*(*ν*), [*Ποσ*]*ειδῶνα* (Präs.), [*Ποτ*?]*οιδα*(??). S. u. a. Solmsen IF. Anz. XV 226 ff.

Anomala der dritten Deklination:

γυνά, *γυναικός*, *γυναικί*, *γυναῖκα*; *γυναῖκας*; *κύνανς*; *μαίτυρς* und *μαῖτυς*, [*μ*]*αίτυρος*, *μαίτυρες*, *μαιτύρων*, *μαί*[*τ*]*υρσι*, *μαίτυρανς*; *μέγ'*(*α*), *μεγάλων*, *μεγάλος*, *μεγάλας*, *μεγάλαν*, adv. *μεγάλως*; *οις* und *οἶις*; *οιν* und *οἶιν*; *οιες*, *οιῶν*; *πολλῶι*, *πολλοί*, *πολλά*, *πολλῶν*, *πολλᾶν*; *χέρα* (Delos), *χῆρανς* (oder *χέρανς*?) Go. (*η*!), *χηρίθεχνα* (oder *χερίθεχνα*?) dsgl.; *πρεῖγυς* „alt“: *πρειγευτάς* etc., pl. *πρειγευταί* etc. „Gesandter“ (jedoch nur auf jungen Inschr.); n. *καρταῖπος* (auch bei *ω*!); *τετράπος* (*ω*!); *Ζηνός*, *Ζηνί*, *Τηνί*, *Ζῆνα*, *Δῆνα*, *Ττῆνα*, *Τῆνα*, *Διός* (Myl.), *Διὸ*(*ς ἄκρον*) an der Grenze Latos, *Δία* It., *Ζανοποτε*[*ιδᾶνος*]

(Myl.); Go. *υἱύς, υἱέος, υἱύν, υἱέες, υἱάσι, υἱύνς*, in anderen Städten, jedoch nur auf Inschr junger Zeit belegt, *υἱός* (Epigr.), *υἱῶι, υἱόν, υ[ἱ]ούς*.

4) Pronomina.

a) Personalpronomina:

ἐγώ, μου (Epigr.), *μοι, με, ἁμές, ἁμέν, ἁμίων, ἁμῶν, ἁμίν, ἁμεῖν, ἁμέ*; *ὑμέν, ὑμέων, ὑμίων, ὑμῶν, ὑμίν, ὑμε(ῖ)ν, ὑμέ* (*ὑμᾶς* Tl., Koineeinfluss); *Ϝοι*, [*σφ*?]*ιν*; reflexiv *ἐμὶν αὐτῶ[ι]*; *Ϝὶν αὐτῶι, αὐτὸς πρὸ Ϝιαυτῶ* (Go.), *αὐτὸς αὐτῶ, παρ' αὐτοὶ αὐτῶμ, αὐτοσαυτοῖς, αὐσαυτᾶς, αὐσαυτοῖς*; auch blosses *αὐτῶν* in *ἐπ' αὐτῶν κοσμιόντων* refl.; in hellenistischer Zeit dann auch *αὑτοῦ, αὑτόν, ἑαυτοῖς, αὑτόνς*.

b) Possessivpronomina:

ἐμός, ἁμός, ἁμέ[τερος] (Hier. an It.), *ὑμός, Ϝός*, refl. *Ϝᾶι αὐτῶ, Ϝὰ αὐτᾶς, Ϝῶν αὐτᾶς* etc.

c) Demonstrativa, anaphorische Pronomina und Artikel:

αὐτός und *ὁ αὐτός*, neutr. in Go. *αὐτόν*; *ἰῶι* „jenem" Go.; *κήνω* Go. (adv. *κεῖ[σε]* Tl.); *ὅδε*, pl. *οἵδε* (*τοί[δε]* nur It.), Dat. pl. *τοῖδδε, τοῖ(δ)δε* neben *τοῖσδε*; gen. sg. f. *τᾶδδ'(ε)*; *τούτω, τούτωι, τοῦτον, τούτων, τούτονς* neben *τούτος, ταῦτα, ταύταν, ταυτᾶν, ταύταις, ταύτας*, nom. pl. *οϜτοι* Go.; Artikel Nom. pl. *οἱ, αἱ, τοί* nur It., Dat. pl. *τοῖς, ταῖς, τοῖσι* nur Lytt., [*το*]*ῖσι* Go., *ταῖσι* nur Va., [*ταῖσ*]*ι* Knos., Akk. pl. *τόνς, τάνς* neben *τός, τάς* (*τούς* Koineeinfluss); Dat. sg. *τῶι*, daneben *τοῖ* in Elyr., Gen. pl. fem. *τᾶν*.

d) Relativpronomina:

ὅς, ὅσπερ, ὅστις, ὅτι, gen. *ὥτι*, n. pl. *ἅτι*, nom. sg. f. *ἅτι*(?); dat. sg. *ὅτιμι* neben *ὥιτιμι*; nom. pl. *οἵτινες* (schon grss. Inschr. von Go.). S. über alles Jacobsohn Hermes XLV 117[1]ff.

e) Artikel in relativischem Sinne:

τῶι Go. (attrah.), *τόνπερ* Dr., *τῶν* Hier. (attrah.), *τός* Hier., Mall., *τός κα* Go.-Lat., *τούς* Dr., It., *τᾶς* Dr., *τάς* Präs. (adv. *τῇ* „wo" Eleuth., Epigr.; sonst *ᾗ, ὅπη*).

f) Korrelativa:

τοιοῦτο, τοιούτων, τοιούτος; *οἷος, ὁποῖος*; *ὅσσος, ὅζος, ὅτ(τ)ος, ὅσος* (Koineeinfluss); *ὁπόττος*; *ὅτερος, ὁπότερος*; *ὅτειος, ὀτειο - - -, ὁ[τ]εία, ὀτείαι* (s. Jacobsohn Hermes XLV 118*).

g) Interrogativa, Indefinita sowie sonstige pronominale Bildungen:

τίς, τις, pl. *τινεν, τινανς*; *μήτινα* (acc. m.), *μήδιμι* (Athen) Kontamination von *μηδενί*, bezw. *μηθενί* und *μήτιμι* (Kretschmer bei Skutsch Glotta I 70[3], Jacobsohn Hermes XLV 118*); *οὐδεν —, μηδεν —*, jünger *οὐθεν —, μηθεν —*; dagegen nur *οὐδεμιᾶι, μηδεμιᾶι* (s. unter Vokale an sich: Anhang zur Psilose und Nichtpsilose), *ἄλλος*, n. *ἄλλο, ἅτερος, μηδάτερος*, (*Ϝ*)*εκάτερος*, (*Ϝ*)*έκαστος*.

5) Zur Komparation der Adjektiva.

a) Komparative auf *-ίων*, Superlative auf *-ιστος*:

βέλτιον, ἐπάνχιστα, κακίονι, κακίστωι, καλλίστων, κάλλιστα (adv.), *καρτόνανς, μᾶλλον, μάλιστα, μέγιστος, μεῖον* etc., *πλίες, πλίον, πλέον* u. s. w., *πλεῖστον, πράτιστος* (neben *πρᾶτος*), *πρείγονα, πρείγιστος, πρήγιστος* (nur Go. röm.), *ἐπιπρείγιστος* (s. Güntert IF. XXVII 67).

b) Superlative auf *-ατος*:

μέζατ[ος?], *πρᾶτος* (< **πρό-ατος* oder **πρώ-ατος*) neben *πράτιστος*.

6) Zahlwörter.

a) Kardinalia:

ἕν(ς), *δύο*, *ἀμφότεροι*, *τρέες*, *τέτορες*, *πέντε*, *Ϝέκς* (jünger *ἕξ*), *ἑπτά* neben *ἑπτά*, *ἐννέα*, *δέκα*, *ἕνδεκα*, *δεκαδύο* neben *δυώδεκα* (hellen. *δώδεκα* Hier., Präs.), [*δε*]*καπέν*[*τε*] neben *πεντεκαίδεκα*, *Ϝίκατι*, *ἴκατι* (itac. *εἴκατι*), [*ἴκ*]*ατι καὶ δύο* (Epigr.) neben *εἴκατι δύο*, *πέντε καὶ Ϝίκατι*, *τριάκοντα*, *τριάκοντα καὶ πέντε*, *πεντήκοντα*, *Ϝεξήκοντα*, [*ἑβδο*]*μήκοντα*, *ὀγδοήκοντα*, *ἑκατόν*, *ἑκατὸν ὀγδοήκοντα*, *διακοσίος* (Koineeinfluss), *τριακατίος* etc., *τριακατίος καὶ πεντήκοντα*, *πε*[*ν*]*τακατίος* (*πεντακοσίους* Dr. Koineeinfluss), *δισχίλια πε*[*ντακάτια?*] (*δισχίλια* natürlich hellen.).

b) Zur Deklination der Kardinalia:

ἕν(ς), *ἕνα*, *μίαν*; *μηδέν*, *μηθέν*, *μηθενός*, *μηδενί*, *μηθένα*, *μηδεμιᾶι*, *μηδεμίαν*; *οὐδέν*, *οὐθέν*, *οὐδενός*, *οὐθενός*, *οὐδενί*, *οὐθενί*, *οὐδεμιᾶι*; *δύο*, *δυῶν*, [*δ*]*υοῖς*, *δύο*; dat. *δεκαδύο*; *τρέες*, *τριῶν*, *τρισί*, *τρίινς* (acc. *τρεῖς* Koineeinfluss); *τέτορες*.

c) Ordinalia:

πρᾶτος und *πράτιστος*, *δεύτερος*, *τρίτος* (*πρότριτον*), (*προτέταρτον*), *πένπτα*[*ι*], *πέντον* (*πρόπεμπτον*), *ἕκτος*, *δέκατος* (*προδέκατον*), *τρίτος καὶ δέκατος*, *ἥνατος καὶ δέκατος*.

d) Multiplizitätsadjektiva:

ἁπλόον, adv. *ἁπλόως*, *διπλόα* etc., *τετραπλεῖ*, *ἑξαπ*(*λόα*).

e) Zahlabstrakta:

τετράδι, [*ἰκά*]*δι*, *τρια*[*κά*]*δι*, *τρίτρα*.

f) Zahladverbia:

δισ(*χίλια*), *πλεονάκις*.

g) Zahlwörter im ersten Gliede der Komposition:

δι-, *τρι-*, *τετρα-*.

b) Konjugation.

1) Endungen und Allgemeineres.

Endung der 1. pl.:

1) *-μες*:

εὐχαριστῶμες, *ὀμωμόκαμες*, *ἐπείσαμες*, *θῶμες*.

2) *-μεν*:

ἀδικέομεν, *ἕλοιμεν*, *ἀνέγνωμεν*, *ἀναγραψῶμεν*, *ἀναγράψομεν*, *ἀνεγράψαμεν*, *ἀναθήσομεν*, *ἀνίεμεν*, *ἀποδείκνυμεν*, *ἀπέσταμεν*, *βοαθήσομεν*, *διακαθεξίομεν*, *διακούσαμεν*, *διαφ*[*υ*]*λάξομεν*, *δίδομεν*, *ἐδίδομεν*, *ἐδώκαμεν*, *ἐάσομεν*, *ἐγγράψαιμεν*, *ἐξέλωμεν*, *ἐξέλοιμεν*, *ἡμέν*, *ἕωμεν*, *ἴωμεν*, *ὦμεν*, *ἐπαινέομεν*, *-ίομεν*, *-ῶμεν*, *-οῦμεν*, *ἐπιορκίοιμε*[*ν*], *εὐ*[*ορ*]*κ*[*ί*]*οιμεν*, [*ἐπι*]*τρέψομεν*, *ἐπιτ*[*ρά*]*ψομεν*, *καθιερώσαμεν*, *ἐκαλέσαμεν*, *κρίνωμεν*, *ἐκρίναμεν*, *λάβωμεν*, *πειρ*[*αξ*]*ῶμεν*, *πειράξομεν*, *ποιοῦμεν*, *ποιήσαιμεν*, *πραξίομεν*, *πράξομεν*, *συνδιαφυλαξίομεν*, *συνδιαφυλάξομεν*, *συντηρήσομεν*, *ἐθήκαμεν*, *τυγχάνομεν*, *ὑπογεγ*[*ρ*]*άφαμεν*, *ὑπελάβομεν*.

3. sg. der Verba auf *-μι* auf *-τι*, 3. pl. der Haupttempora aller Verba auf *-ντι* s. unter Konsonanten vor Vokalen.

3. pl. perf. auf *-αντι*:
ἀπεστάλκαντι, [δ]ιατετελέκαντι, ἐνδεδαμήκαντι, προεστάκαντι;
durch Koineeinfluss auch auf *-αν*:
ἀπέσταλκαν.
3. pl. von *κεῖμαι*:
κίαται Go., älter als *κεῖνται* Va. (junge Schrift).
Zu den Optativendungen:
1. sg. opt. praes. act. der thematischen Verben auf *-οιμι*:
κατέχοιμι, [ἐπ]ιορκίοιμι, ἐπιο[ρκέοι]μ[ι].
1. sg. opt. aor. act. auf *-αιμι*:
ἐπιορκήσαιμι.
3. sg. opt. praes. act. der Verba auf *-έω*:
a) auf *-ίοι* (unkontr. Form):
ἀποφωνίοι, ἀπομ[ωλ]ίοι, φωνίοι, ὠνίοι.
b) auf *-οίη* (kontr. Form):
μωλοίη Go., *ἀδικοίη* Hier.
3. sg. opt. praes. act. der Verba auf *-μι*:
εἴη und *ἴοι* (von *εἶμι*!).
3. sg. opt. aor. act.:
ἀδικήσαι, δικάκσαι, Ϝέρκσαι, δαμιῶσαι, κωλύσαι, νικάσαι, ποιήσαι, [σ]υν-αγάγαι.
3. sg. opt. aor. act. des Typus *γνοίη* sowie 3. sg. opt. aor. pass.:
ἀποδοίη, δοίη, παρδοίη, συγγνοίη, ἀταθείη.
3. pl. opt. praes. act. der thematischen Verben sowie opt. aor. sec.:
ἐμμένοιεν, ἔρποιεν, διαφέροιεν, λείοιεν, ἀποφωνίοιεν, ἐλλίποιεν, ἐξέλοιεν, ἐπέλθοιεν, εὕροιεν.
3. pl. opt. praes. act. der Verba auf *-μι*:
εἶεν, ἐκσεῖεν.
3. pl. opt. aor. I act.:
a) auf *-αιεν*:
ἐνγρ(άψα)ιεν, [ἐσ]τείσαιεν, ἐξο(ρκίξα)ιεν, ναώσαιεν, παρανγήλαι(εν), παραν-γείλαιεν, πράξαιεν, ῥήκσαιε[ν], παρίσχαιεν (l. *παράσχαιεν*), *συναγάγαιεν*.
b) auf *-ιεν*:
Ϝέρκσιεν.
c) auf *-αιαν*:
ἐξορκίξαιαν.
d) auf *-ιαν*:
διαλύσιαν.
3. pl. opt. aor. des Typus *γνοῖεν*:
ἀναγνοῖεν, θεῖε[ν](?) und *θε[ῖεν]*(?).
2. sg. imper. aor. II act.: *πίε* Eleuth. (Epigr.).
3. pl. imper. act.:
a) auf *-(ν)των*:
*ἀναγινωσκόντων, ἀναγκαζόντων, ἀποδιδόντων, ἀποφωνιόντων, βοαθιόντων, [διαδι]κα[ζό]ντων, διαπολεμόντων, διεξαγόντων, ἐπαναγκαζόντων, ἐπιόντων, κηπιδικαδόντων, ἑρπόντων, ἐχόντων, Ϝηρόντων, δαμιώντω[ν], θυόντων, καθι-στάντων, καταδικαδόντων, κατομ(νύ)ντων, κλαρώντ[ω]ν, κρινόντων, λαγχανόντων,

λαμβανόντων, παραγγελλόντων, παρεχόντων, πραδόντων, [πρ]αττόντω[ν], προπαραγγελλόντων, προφερόντων, συναπογραφόντων, ὑπεχόντων, ἔστων, ἔντων, ἐόντων (diese drei Formen von *εἰμί*), *δια[λ]αχόντων, ἀγγραψάντων* und *ἀναγραψάντων, ἀποστηλάντων, ἀποτεισάντων, ἐξαποστηλάντων, ἐξορκιξάντων, καταστασάντων, [ναωσάν]των, ὀμοσάντων, πραξάντων, στασάντων, ἀνθέντων, ἀποδόντων*;

b) auf *-ντω*:

πλεόντ[ω], [ἀ]ποδόντω;

c) auf *-τωσαν*:

ἀποστελλέτωσαν, ἔστωσαν (von *εἰμί*), *ἀγγραψάτωσαν, [ἐμφα]νιξάτωσαν.*

3. pl. imper. med.:

a) auf *-σθων*:

σταννέσθων, χρήσθων, ποιησάσθων;

b) auf *-σθωσαν*:

δασσάσθωσαν.

2. sg. aor. med. auf *-αο*:

ἀγάγαο (Epigr.).

Zu den Aor. des Typus *ἔδωκα*:

ἐδώκαμεν Tl., *ἐθήκαμεν* (Magn.), *ἔδωκαν, ἀπέδωκαν, ἔθηκαν, ἀνέθηκαν, [ἀν]έθεν.*

3. pl. aor. pass.:

a) auf *-εν*:

διελέγεν, διελέχθεν, ἐπεμέληθεν, [ἐξ]ενοτρόφηθεν, ἐτίμαθεν, vielleicht *δ' ἐγράφεν* (oder *δὲ γράφεν*?) (*η*!);

b) auf *-ην*:

διελέγην;

c) auf *-ησαν*:

διελέγησαν.

Bildung der Infinitive Act.:

1) von Präsentia thematischer unkontrahierter Verba, Perfekta und von zweiten Aoristen:

a) auf *-εν*:

ἄγεν, ἀναγινώσκεν, ἀπολανχάνεν, ἀποστέλλεν, ἀποτράχεν, ἀρτύεν, ἄρχεν, αὔξεν, δὲ γράφεν (oder *δ' ἐγράφεν*?), *δια[λ]α[νχά]νεν, διαφυλάδεν, δι(α)φυλάττεν, δικάδδεν, ἐγδύεν, ἐνδεικνύεν, ἐνεχυράδδεν, ἐξάγεν, ἐξοδιάττεν, ἐξορκίζεν, ἕρπεν, ἐσπρεμμίττεν, ἔχεν, [κ]αταλλάδδεν, κρίνεν, λαγαῖεν, λανχάνεν, λεί[π]εν, μετέχεν* und *πεδέχεν, οἴφεν, ὀπυίεν, [ὀ]φήλεν, παῖεν, παρέρπεν, πέμπεν, πεύθεν, πίνεν, πράδδεν, πράσσεν, [πρε]ι(γ)εύεν, σπείρεν, συναύξεν, συνεπαύξεν, τέλλεν, τίκτεν, τράφεν, ὑπάρχεν, φέρεν, χαίρεν, ἑλέν, ἀμβαλέν, ἐνβαλέν, ἐξελέν, ἐλθέν, καταλιπέν, λαχέν, ἀμφεληλεύθεν.*

b) auf *-ην*:

Nur [*διαφυλ*]*άττην* (Magn.) (c. 200[a]), offenbar eine „hyperdialektische" Form wie junglakon. *ἔχην, ὑπάρχην* Geronthrä IG. V 1, 1111$_{29.30}$ (1. Hlft. d. II[a]); s. Günther IF. XXXII 375.

c) durch Koineeinfluss auf *-ειν*:

ἄγειν, αὔξειν, διαφυλάσσειν, ἔχειν, κατέχειν, μετέχειν, καρπεύειν, πράσσειν, [πρ]εσβεύειν, σπεύδειν, συναύξειν, ὑπάρχειν, φέρειν, φυτεύειν, χαίρειν, ἐμβαλεῖν, π[εριπε]σεῖν (auch bezüglich des *σ* Koineform).

2) von Präsentia von Verba auf *-έω* und von Futura:

a) auf *-ῆν* (< **εεν*):

ἐπιτραψῆν, εὐεργετῆν, καλῆν, μωλῆν (Go., spätarch.), *μωλῆν* (Go.-Lat., ion. Alph.), *προστατῆν, ῥῆν, ὑπομενῆν, ἑξῆν, καθεξῆν, ἐπιτραψῆν, συμμαχησῆν.*

b) *-ῆν* ist in diesem Falle auch zu schreiben auf archaischen Inschriften, die entweder (so in ältester Zeit) *η* nur für die alte Länge und für die früheste Ersatzdehnung (*εσμ* > *ημ*; *ελν* > *ηλ* etc.) anwenden oder *ε* und *η* überhaupt nicht unterscheiden (so auf der zweiten Gruppe archa. Inschr.); s. Br. 124 ff., Günther IF. XXXII 382 ff. 384[1]:

ἀνφιμωλῆν, ἀνχωρῆν, ἐνϜοικῆν, ἐπιμωλῆν, ἐπιχωρῆν, [κ]αλῆν, καταμετρῆν, κοσμῆν, μωλῆν, πορτιφωνῆν, ὠνῆν, nach Analogie der Verba auf *-έω συλῆν* Lytt. arch. (*η*!), während *συλέν* Mall.-Lytt. (jung) wohl als *συλἓν* (*συλεῖν*) zu fassen ist (vgl. oben über *εε* > *ε* und s. Günther IF. XXXII 384[1]).

c) auf *-έν* endend:

Nur *ἀδικέν* TI. (vielleicht Fehler der Abschrift).

d) durch Koineeinfluss auf *-εῖν*:

εὐθηνεῖν, εὐχαριστεῖν, πλεῖν, [π]οιεῖν, συντηρεῖν, ὑπηρετεῖ[ν], ἀρξεῖν, προδωσεῖν, συναξεῖν, φρονησεῖν.

3) von Präsentia von Verba auf *-άω*:

νικῆν (*η*!) und *νικῆν* (ion. Alph.); über *συλῆν* (arch., *η*!), *συλἓν* (jung) s. o.

4) Die Infinitive auf *-μην* und *-μεν*:

a) *-μην*:

α) *-μην*, dessen Vokal durch *η* ausgedrückt ist:

[ἀ]ποδόμην, δόμην, δούμην, ἤμην, ἐπιστάμην, κατ[ι]σστά[μ]ην, καταδόμην, Ϝισάμην, ὀμνύμην, θέμην.

β) *-μην*, wie zu lesen ist sowohl auf der ältesten Gruppe archa. Inschr., die *η* nur bei alter Länge und frühester Ersatzdehnung (*εσμ* > *ημ*, *ελν* > *ηλ* etc.) verwenden, als auf der zweiten Gruppe, wo *ε* und *η* überall nur durch ein Zeichen ausgedrückt sind, s. Br. 133 ff., Günther IF. XXXII 382 ff. 384[1]:

ἀνθέμη[ν] Go. (*η*!), *ἀποδόμην* Go. (arch., *η* und *η*!), Va. (arch., *η*!), *ἀποθέμην* Go. (*η*!), *διδόμην* Go. (*η*!), Va. (archa., *η*!), *ἤμην* Go. (*η*!), *ἤμην* Go. (archa., *η*!), Va. (archa., *η*!), *ἤμη[ν]* Lytt. (archa., *η*!), Hagh. Il. (dsgl.), *ἐσφορηθήμην* Go. (archa., *η*!), *ἰνήμη[ν]* Eleuth. (archa., *η*!), *ἰνθέμην* Va. (archa., *η*!), *ζαμιώμην* Va. (archa., *η*!), *δαμιώμην* Go. (*η*!) [Gdf. **ζαμιο-έμην*, cf. *προϜειπέμην*, s. u.], *κατιστάμην* Go. (*η*!), *[κατιστ]άμην* Go. (archa., *η*!), *καταθέμην* Go. (*η*!), *ὀμνύμην* Go. (*η*!), *παρήμην* Go. (*η*!), *προϜειπέμην* Lytt. (archa., *η*!), *ὑπερκατιστάμην* Go. (*η*!), *τιθέμην* Eleuth. (archa., *η*!), *θέμην* Go. (*η*!).

b) in jüngerer Zeit nur *-μεν*:

ἀναγραφῆμεν, ἀνθέμεν, ἀναθέμεν, ἀνιέμεν, ἀποδιδόμεν, ἀποδόμεν, δι[δό]-μ[ε]ν, δόμεν, δοθῆμεν, ἦμεν und *εἶμεν, ἐνθέμεν, ἐξῆμεν* und *[ἐ]ξεῖμεν, καρυχθῆ-μεν, κατίμεν, ὀμνύμεν, παρδιδόμεν, πραθῆμεν, προσθέμεν, θέμεν.*

Vermischung von Verba auf *-άω* und *-έω*:

νικέσθω, νικἓσθαι Hier. (sonst nur Formen von *νικάω*), *συλῆν* Lytt. (archa., *η*!), *συλἓν* Mall.-Lytt. (jung) [neben *συλάση[ι]* 2 mal auf ders. Inschr. von Mall.-Lytt.]; s. unter *εε* > *ε* sowie unter Inf. auf *-ῆν*.

Zum Futurum (ich erwähne nur Formen, die sich unzweideutig bloss einer Kategorie zuweisen lassen):

a) Futurum doricum:

ἀναγραψῶμεν, ἀποτεισίοντι, βοαθησίω, [βοα]θησίοντι, βουλευσέω, γνωσῆθε, δειξσίων, διακαθεξίομεν, διαθησιόμενον, ἐπαξέω, [ἐ]πιτραψίω, ἐπιτραψῆν, κηψῆθθαι, ἐκσίοντι, ἑξῆν, ἐκσῆσθαι (falls nicht inf. perf. pass. von ἐξίημι), καθεξῆν, [κακοτεχ]νησίω, μετρησιόμενον, πειρ[αξ]ῶμεν, πει[ρα]σώμεθα, ποιησέω, πολε[μη]σίω, πρακσῆται, πραξίομεν, προδωσέω, προλειψίω, σπευσίω, συμμαχησῆν, συνδιαφυλαξίομεν, σ[υ]νεσσέομαι, τεισῆται, χαριξιόμεθα, χρησιόμεθα.

b) In jüngerer Zeit auch gewöhnliches Futurum:

ἀναγράψομεν, ἀναθήσομεν, βοαθήσομεν, διαφ[υ]λάξομεν, ἐάσομεν, ἐπι(σ)τρεψόμεθα, [ἐπι]τρέψομεν, ἐπιτ[ρά]ψομεν, [παρ]έξοντ[ι], πειράξομεν, πειρασόμεθα, πλεύσονται, ποιήσετε, πράξομεν, πρεσβεύσοντας, συνδιαφυλάξομεν, συντηρήσομεν, ὑπηρετήσοντι, χαριξόμεθα.

c) Futurum der „Verba liquida":

ἐμμενίω, ἐμμενῶ, ἐμμενίοντι, ἐρέω, ὑπομενῆν.

d) Futurum von τελέω:

τελίοντι Va. (arch.).

e) Futurum der Kopula:

τέλομαι, τέλεται, συντέλεσθαι; ἔσται nur TI., σ[υ]νεσσέομαι It.

Konj. Aor. I. act. und med. (ich erwähne nur Formen, die sich unzweideutig in der einen oder anderen Weise lesen lassen, d. h. die auf Inschr. stehen, auf denen ε und η, bezw. ο und ω unterschieden werden):

a) mit Kürze des „Bindevokals":

ἀδικήσει, ἀπ[ο]λύσεται, δείκσει, ἐδ(δ)ύσει, ἐσπράκσεται, [ἐνα]ντιώσε[ται], ἐνεχυράκσει, ἐκσαννήσεται, ἐξορκίξοντι, ἐπελεύσει, ἐσδέξεται, καρπώσε[ται], [κατ]άξει, κ[ατα]δικάζε[ι], νικάσει, ὀμόσει, ὀμόσοντι, παρώσει, περαιώσει, πράξοντι, [φ]υτεύσει.

b) durch Koineeinfluss mit langem „Bindevokal":

ἀδικήσηι, ἀδικήσητε, ἀδικήσωντι, βωλεύσωνται, δόξηι, [ἐξορ]κίξωντι, ἐσκαλέσωνται, θύσηι, στάσωντι, νικάσηι, παραγγήλωντι, ποιήσωντι, πράξωντι, προστάξηι, συλάση[ι].

Dagegen Konj. Aor. II nur mit langem „Bindevokal". Eindeutig zu lesende Formen:

1) Schon auf archa. Inschr. mit η:

ἀγάγη[ι], ἀμάρτηι, ἀπέλθηι, γένηται, ἐναποθάνηι, [ἐπ]ιβάληι, κατα[βάλ?]ηι, κατασκένηι (Petersen IF. XXIII 394, s. auch unter Kons. vor Kons.: κτ > σκ nicht zu belegen), πάθηι.

2) Erst auf jungen Inschriften:

ἔληται, διαλάβηι, ἐγδρ⟨ά⟩μωντι, ἐξενέγκωνται, ἐλλίπηι, ἐξέλωμεν, ἔλθηι, ἔλθωντι, λάχωντι, λάβωμεν, παργένηται, [πα]ραγένηται, παργένωνται, πύθωμαι, τύχηι.

Konj. Perf. Akt.:

ἀδικήκηι, τετνάκηι, παρδεδώκηι, παρλελόνβηι, ἐπεστάκηι.

Konj. Perf. Med.:

ἐστετέκνωται, πέπαται.

Konj. Praes. der Verba auf -μι:

διδῶι, ἀποδιδῶι, παρδιδῶι, θιθῆι, δύνᾱμαι, νύνᾱται, (*νύ*)*νανται, ἰσᾶντι* (*εἰδῶντι* durch Koineeinfluss).

Konj. der Wurzelaoriste sowie Konj. aor. pass.:

a) *δῶι, ἀποδῶι, ἀναγνῶντι, ἐπιγνῶντι, συγγνῶντι, ἀποδῶται, θῶμες, ἐνθίω*[*μεν*], *καταθίωντ*[*ι*], *ὑπέχθηται, θεώ*[*μ*]*εθα, συνθιώμεθα, συνθίωνται, στᾶι, ἀποστᾶι, ἀποστᾶντι, ἐπιστᾶντι, πρίαται.*

b) *ταχθῶ, ἀγγραφῆι, ἀδικηθῆι, ἐνδειχθῆι, ἐπιτελεσθῆι, καρυχθῆ, κριθῆι, νικαθῆι, τεθῆι, πειθθίωντι.*

Besonderheiten zum Aor. I:

ἀποϜειπάθθω (also Konj. *ἀποϜείποντι* zu lesen, *ω*!), *διαϜειπάμενος* (*διαβειπάμε*[*νος*]), *Ϝεῖ*[*π*]*αι* (daher Konj. *Ϝείποντι* zu lesen, *ω*!), *προϜειπάτω*, [*πρ*]*οϜειπάν*[*τω*?] (neben *προϜειπέμεν*); *ἀγάγαο* (Epigr.), *συναγάγαι, συναγάγαιεν*; *ἀφέλαι*; *παρίσχαιεν* (l. *παράσχαιεν*).

Besonderheiten zum Aor. II:

ἐμπετοντ- (*π*[*εριπε*]*σεῖν* sowohl bezüglich des *σ* als der Infinitivendung hellen., s. unter Infinitiv), *ἐπιτρ*[*άπωντ*]*ι*, [*ἐπιτρ*]*απόνσ*[*ι*] etc., *τραποι - - -* (oder Präsens?), *ἔϜαδε, κατασκένηι, προϜειπέμεν* (sonst Aor. I *προϜειπάτω* etc.).

Bemerkenswert Wurzelaor. *ἀνκλημένας* (cf. hom. *βλήμενος*).

Zur Perfektreduplikation:

ἀνεκτη(*μ*)*ένοι*; *ἀπήστελκε* neben *ἀπεστάλκαντι, ἀπέσταλκαν*; *ἥγρατται, ἠγραμμένον, ἠγραμένα* neben *ἔγραπται, ἔγρατται, γέγραπται, γεγραμμένα*, ebenso *προηγραμμένα* neben *προγεγρ*[*αμμένος*], *προ*(*γε*)*γραμμένον, ὑπογεγ*[*ρ*]*άφαμεν, ὑπογεγραμμένον*; *ἐνερημμεν - - - -* (= *ἐνερρηγμεν - - - -*); *ἔρρωσθε*; *ὀμωμόκαμες, ὀμώμοται* (oder *ὀμωμόται*?) neben [*ἐ*]*πωμοσμένων*; *μεμνᾶσθαι, μεμναμένοι*; *ἐμπεπτωκότος, -α.*

Bemerkenswertes zum Aor. I und II Pass.:

Neben *διελέγεν, -ην, -ησαν, -έντας* etc. auch *διελέχθεν, διαλεχθέ*[*ντων*]; neben *ἀποσταλείς* TI., *ἐξαποσταλέντες* TI. auch *ἀποσταλθέντες* TI.; von *γράφω* nur Aor. II:

ἀγγραφῆι, ἀνγραφήτω, ἀναγραφῆμεν, ἀγγραφέντα, ἀναγραφέντα, ἀναγραφησ[*εῖ*], *γραφέν*; ebenso nur *ἀνεστρά*[*φεν*], *μιγέντα.*

Zu den Deponentien:

κύσαιτο „schwanger würde", *στρατεύηται* etc., [*στ*]*ρατευσάμενος, στρατευσαμένοις.*

Missbildungen:

ἀπεστάλ[*κ*]*αντες* und *ἀπεστείλαντες* TI., wobi in *ἀπεστάλ*[*κ*]*αντ*(*ι*) und *ἀπέστειλαν*⟨*τες*⟩ zu korrigieren.

2) Zum Averbo und Besonderheiten, namentlich in der Tempusbildung.

Über *α*[*ἰ*]*λιομε*[*ν*] - - - -, *αἰλεθῆι*, Kreuzung von *αἱρέθη, ἑλέν, ἕλοιμεν* u. s. w. s. unter Konsonanten an sich: *λ* neben *ρ*.

Perf. von *λαμβάνω*:

παρλελόνβηι.

Abstr. von *λαμβάνω*:

διάλαμψις.

Über *ἐλθών* etc., *πορτῆνθον* nur einmal Go. s. unter *ν*, meist *λ*.

ἔχουσαν (von einem Präs. *χόϝω, so richtig Br. 16[3]), κατακαυθές.

Zu den zweisilbigen Wurzeln:

√δαμα-:

δαμάσαιτο Go., Δαμασίλας Gort., Go., ferner Elyr.

√ϝεργα- (cf. ἐργά-της):

ϝεργα[σ]ία und [ϝ]εργασία Go.

√καλε-, κλη-:

ἐκαλέσαμεν, καλέσαι, παρεκάλεσαν, [πα]ρακαλέσαι, παρακαλέσαντος, παρακαλεσάντων etc., ἐσκαλέσωνται: ἀνκλημένας, παράκλησις, ἐσκλησία, ἐκκλησία, [ἐκ]κλήτωι.

√λαγα-:

λαγάσει, λαγάσαι, ἀπελάγασαν, ἀπολαγάσαντος etc., ἀπο[λ]αγαθένσα (falls nicht wie ἀπολα[γ]αθ[θ]έ[ντι] zur Erweiterung λαγάζω, s. u.): Präsens λαγαῖεν.

√ὀμο-:

ὤμοσα, ὤμοσαν, ὀμόσοντι, ὀμόσαι etc., ἀπομόσαι etc., κατομόσοντι, κατομοσ--, συνεκσομόσαθθαι, ὀμωμόκαμες, [ἐ]πωμοσμένων, ἐπώμοτον, [ὀ](μ)ωμότας(?), ὀμωμόται (oder ὀμώμοται?), συνω(μ)οσίας, συνωμο[σίαν].

√τελε-:

fut. τελίοντι Va. (archa.), aor. διετέλεσ[ε], perf. act. [δ]ιατετελέκαντι, perf. pass. τετελημέ[να] Go. (ganz archa.) (Gdf. τετελεσ-μένα, s. unter εσμ > ημ), aor. pass. ἐπιτελεσ-θῆι (Delos), ἐπιτελεθθέντων (< ἐπιτελεσθέντων) Go.; präs. *a*) τέλλεν (< *τέλ̯ιεν) Go., *b*) τελισκόντων Lat.

Flexion von ἐπαινέω:

ἐπαινέσαι (jung); wie ist Go. ἐπαινέσει (η!) zu umschreiben?

Tempusbildung der Verba auf -ζω:

1) Bemerkenswerte Präsentia auf -ζω (ion. att. solche auf -σσω, -ττω): διαφυλάδεν, διαφυλάδων (daraus entwickelt möglicherweise auch [διαφυλ]άττην Dekret einer unbek. kret. Stadt in Magn., während διαφυλάττει, -εν All. aus der Koine stammt, in Hier. und Tl. Formen mit σσ, s. unter ζ > δ(δ), ττ und Gutt. Tenuis od. Aspir. + i̯ > σσ), [κ]αταλλάδδεν Go., daraus auch (σ)υναλλ(άττον)τα Lat. (dagegen Hier. durch Koineeinfluss συναλλάσσοντας), πράδδεν, πράδδωντι, πράδδοντας etc., daraus πράτει, πραττόντων, [πρ]άττεθθαι (πράσσεν, πράσσειν, πράσσοντας, ἔπρασσον junge Inschr., Koineeinfluss), συνεσάδδηι Go. (aor. συνεσσάκσαι dsgl.; zu σάγη, daher ursprünglicher als ion. att. σάσσω, σάττω).

2) Dentalflexion in den Nebentempora der Verba auf -ζω:

ἀποκομίσαι, ἀπολα[γ]αθ[θ]έ[ντι] (hierher auch ἀπο[λ]αγαθένσα, oder von zweisilbiger √λαγα-?), ἀστραγαλίσ[αι], ἐδίκαζε Go. (ganz archa., aor.), δικαστάς, δικαστήριον, ἐδοκίμασαν, ἐνεχυραστάς, ἐπεσκεύα[σ]ε, ἐπεσκεύασαν, κ[ατα]δικάζε[ι] Go. (ganz archa., Konj. aor.), κατακεχωρισμένοις, κομισάμενοι, κόμιστρα Go. (archa.), νόμισμα, ξενισμός, ὀρφανοδικασταί Go. (archa.), [χα]ρι[σ]τῆιον, χα[ρι]στῆια, χαριστεῖον, ψαφισαμένος, -ους, ψάφισμα, εὐχάριστος, εὐχαριστεῖν, Πριαπισταί Go. (I[a]), Ἔνφραστος Vaxier, Go., Κωμαστᾶ Lytt.

3) Gutturalflexion in den Nebentempora der Verba auf -ζω:

[ἀ]πολάγαξις, δικακσάτω, δικάκσαι, δικάκσαντος, δικαξάμενος, ἐνεφάνιξαν, [ἐμφα]νιξάτωσαν, ἐμφανιξάντων, ἐνεχύρακσαν, -σοντι, -σανς, -σαντα, ἐξορκίξοντι, [ἐξορ]κίξωντι, ἐξορκίξαιεν, -αν, ἐξορκιξάντων, ϝεργάκσασται, ϝεργακσάμενος,

καταδικάκσει, καταδικακσάτω, πει[ραξ]ῶμεν, πειράξομεν, σφραγίξαντας, χαριξιόμεθα, χαριξόμεθα, χαρίξασθαι, χρημάτιξις, ψαφίξανσι, ψαφίξασθ[αι], ψαφιξαμένοις, ψαφιξαμένος, ψάφιγμα, woraus *ψάφιμμα.*

4) Futurum der Verba auf *-ίζω*:

a) unter Gutturalflexion:

χαριξιόμεθα, χαριξόμεθα.

b) durch Koineeinfluss in attischer Weise:

ἐξορκιῶ Präsus.

Flexion von *σῴζω*:

ἐκσῶσαι, διέσωσε, σωτήρ, σωτηρία, Σώτειρα (Gdf. **σάϜω-* oder **σωϜω-*, s. unter Vokal vor Vokal).

Präsentia auf *-αίω*:

θωαίοι, λαγαῖεν.

Präsens auf *-ίσκω*:

τελισκόντων.

Präsens von *λῆν* „wollen":

Es handelt sich um eine *√ληι-*, Tiefstufe **ləi-* in griech. *λαιδρός* „keck", „dreist" Nik. ther. 689, al. 563, *λαιμός* „wild", „ausgelassen" Men. III 32, fr. 106 K., vielleicht auch in *λιλαίεσθαι*, sicher noch in der lettischen Permissivpartikel *lái* = lit. *laĩ*, preuss. *lai* (*boūlai* „wäre", *ēilai* „gehe" u. s. w.); s. Solmsen KZ. XLIV 171. 184, Verf. MSL. XIX 32. Die Normalstufe *ληι-* steckt in *λῆμα* „Wille" (ion. und dor.), *λῆσις* Epich. fr. 182 Kaib. (*κλῆσιν* cod.), *λῆσις· βούλησις, αἵρεσις.* Lakon. *λῆίς· — βούλησις* Hesych (s. Ehrlich KZ. XLI 300), ferner in *λέωμι· θέλοιμι ἄν* Hesych, das ich für ion. (vgl. Solmsen Beitr. z. gr. Wf. 97) halte und, gemäss ion. *χρεώμεθα* < **χρηἰόμεθα*, auf **λήἰοιμι* (ind. 1. Klasse) zurückführe. *λῆμα, λῆσις, λέωμι* : *λαιδρός, λαιμός* = *χρῆμα, χρῆσις, χρέωμαι* : *χραισμεῖν* (*√χρηι-*, Tiefstufe *χραι-*). Indem die Tiefstufe *λαι-*, wie *θετός, ἑτός, δοτός* gegenüber ai. *hitá-*, lat. *dătus* etc. an *τίθημι, ἵημι, δίδωμι*, an die Normalstufe *ληι-* in der Vokalfarbe angeglichen wurde, entstand *λει-*. Dies liegt den kretischen Formen *λείωντι, λείοι, λείοιεν, λείοντος, λείοντα, λείονσι, λείονσαν* zu Grunde. Dass diese so zu umschreiben sind, lehren *λείοι* Go. 5011$_6$, *λείοντα* Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff., c$_8$, die also auf Inschriften stehen, die *η* und *ε* unterscheiden. In *λέοι* Knos. 5072 b$_6$, Va. 5125 b$_{8.18}$, *λεοι - - -* Va. 5125 a$_5$ (auf Inschriften mit *η*!) handelt es sich um den durch Dissimilation hervorgerufenen Wandel von *ειοι* in *εοι* (s. unter Kurzdiphthong vor Vokal; die Formen sind richtig gedeutet von Br. 74, Glotta II 214). Gdf. von *λείωντι, λείοι* u. s. w. **λειἰ-*; d. h. diese Formen gehören zu einer der ai. 4. Klasse entsprechenden Präsensbildung mit regulärer Tiefstufe der Wurzelsilbe. Wenn die Verbalendungen direkt an die Tiefstufe **ləi-*, d. h. ohne suffixales *ἰ* treten, muss diese natürlich zu **ləἰ-* werden, d. h. griech. *λα(ἰ)-*. Es ergibt sich dann eine der ai. 6. Klasse entsprechende Präsensformation. Auf ihr beruhen *λῶ· θέλω* Hesych, *λῶσα· θέλουσα* ders., dor. ferner *λῶμες, λῶντι* (3. pl.). Diese Formen können nicht aus *ληἰ-* hergeleitet werden; denn wie herakl. *ἐγϜηληθίωντι* zeigt, müsste es, wie Br. Glotta II 216 richtig hervorhebt, in diesem Falle im Lakonischen **λίω* etc. heissen; vgl. vielmehr zu der dorischen Kontraktion *λῶ* < **λά(ἰ)-ω* etc. die von Br. Glotta II 217 angeführten lakon. *ἐνηβώhαις*, megar. Kol.

αἰσιμνῶντες, προαισυμνῶντος, selinunt. *νικῶμες, νικῶντι* etc. und s. noch Wackernagel Hellen. 8[1], Hoffmann in dieser Sammlung IV 3, 339. 701. Von kretischen Formen gehört hierher *ὁ λῶν* TI. 5168_{25} (Cydon.); nur lässt sich nicht entscheiden, ob dies direkt oder über **λέ(ἰ)ων* (cf. *ἐπαινῶμεν* [ind.] $_{18}$, *πει[ρα]σώμεθα* [fut.] $_{22/23}$) aus **λά(ἰ)ων* hervorgegangen ist. *λάηται· βούληται* Hesych kann ebenfalls zu *λαἰ-* gehören; es kann aber auch aus **λαί(ἰ)ηται* entstanden sein, d. h. auf der ai. 4. Klasse beruhen. Bei Epich. fr. XXXV 1—2 Kaib. finden sich übrigens *τῶι λῶντι* (1) und *τῶι γα μὴ λείοντι* (2, überl. *τῶι γαμηλιωντι*) neben einander (s. Br. Glotta II 215). Zweifelhaft ist die Beurteilung von ele. *λεοίταν* 1151_8 (η!), s. Br. Glotta II 215. Der kretische Konjunktiv *λῆι* kann aus **λήἰ-ηι* (cf. oben *λέωμι*, d. h. 1. Klasse) oder aus **λάἰ-ηι* (d. h. 6. Klasse) entstanden sein. Das letztere ist wohl wahrscheinlicher.

Konjugation von *χράομαι*:

χρῆθθαι, χρῆτ[θαι], καταχρῆθαι, χρήσθων, χρήμενοι (Lat., ind. 2. Klasse), *χρεώμεθα* (ind., It.), *χρησιόμεθα, καταχρήσαιτο*, dazu die Ableitungen *χρήσιμα, χρήματα, χρημάτιξις*.

Konjugation von *κί(γ)χρημι*:

κίνχρητι „leiht" (?), *χρησάμενος* „sich leihend".

Zu den labialen Verba muta:

καταβλάπεθαι, cf. *ἀβλοπία*.

Zur Tempusbildung der „Verba liquida":

Neben *ἀπεστάλκαντι, ἀπέσταλκαν, ἐξαπέσταλκεν* einmal *ἀπήστελκε* (Delos), sonst nur *ἀπεσταλμένος, ἀποσταλείς, ἀποσταλθέντες, ἐξαποσταλέντες*, ebenso *διεφθαρμένα⟨ν⟩*.

Zu den Präsentien der Verba auf *-νυμι*:

a) mit *-μι*-Flexion:

ἀναδείκνυντι (3. pl.), *ἀποδείκνυμεν, ἀπομνυμεν - - - -, ἀποτεινύτω, δείκνῡ* (imperat., Epigr.), *ἐνδ[εί]κνυται, κατομ(νύ)ντων, [ὀ]μνύ[τ]ω, ὀμνύμεν, ὀμνύμην, ὀμνύντα, ὀμνύντες, ὀμνύμενα, πρ(ο)δῖκνυτι, [τ]ινυμε[νο] - - - -*.

b) Übergang in die Flexion *-νύω*:

ἀποδεικνύοντες, ἐνδεικνύεν, ὀμνύω, συνομνύοντας, σταννέσθων.

Präsens *τίνω* neben der Flexion auf *-νυμι*:

Meist *ἀποτινόν[των], τίνεσθαι, -τινεν*, daneben aber *[τ]ινυμε[νο] - - -* Va. (archa.), *ἀποτεινύτω* Mall.-Lytt.

Flexion der kleineren Verba auf *-μι*:

a) *εἰμί*:

ἠμί (Epigr.), *ἐσί* (dsgl.), *ἐστί, ἠμέν, ἐντί, ἦι, ἴωμεν, ἔωμεν, ὦμεν* (Koineeinfluss), *ἴωντι, ἔωντι, ὦντι, εἴη, ἴοι, εἶεν, ἔστω, ἔστων, ἔντων, ἐόντων, ἔστωσαν, ἤμην, ἦμεν, εἶμεν, ἰών, ἰόντος, ἐόντος, ὄντα* (Koine) etc., *ἐῶσιν, οὖσιν* (Koine), *ἴαττα, ἴονσα, ἐῶσα, ἧς* (3. sg. imperf.), *ἔσται* TI., *τέλομαι, τέλεται* Dr., Hier., *ἐνῆι, ἰνῆμε[ν], ἐκσεῖεν, παρῆι, πα[ρί]ωντι, παρῆμεν, παριόντος, παριόντων, συννῆι, συνέωντι, σ[υ]νεσσέομαι* It., *συντέλεσθαι* Dr.

b) *εἶμι*:

εἴηι (coni.), *ἐνσείηι* (dsgl.), *πάριθ' ἁγνοί* (imperat.), *ἐπιόντων* (dsgl.), *κατίμεν, ἰόντα* Va. (oder von *εἰμί*?), *ἦιε* (imperf.).

c) *οἶδα*:

ἰσᾶντι, εἰδῶντι (Tl., Koineeinfluss), *ϝισάμην, ϝισάμ[εν], ἰϑϑαντι, ἰϑϑάντες.*

C. Wortbildungslehre.

1) Nominalbildung.

Wurzelnomina als Nomina agentis:

οις ἐπίτεκ[ς].

-αιο-:

ἀναγκαῖος, ἀρχαῖος, γ(ω)νιαῖον, δίκαιος, μεδιμνιαῖα, βέβαια, ἐπιπόλαια, περαιώσει etc. (cf. *πέρα* „Ausland", adv. *πέραν*), *Ἀγοραῖος, Ἀθαναία, Ἀμυκλαῖον, Δικταῖος, Ταλλαῖος, Κυμαῖος, Ἀθαναῖοι, Ἀμυκλαῖοι, Ἀναφαῖοι, Ἀπταραῖοι, Ἡραῖος, [Κ]υρανaῖος, Λαππαῖοι, Λεβηναῖοι, Μαλλαῖος, Περγαῖος, Ἐρταῖοι* (*γένος* oder *σταρτός*), Monatsnamen *Ἁλιαίου, [Ἀ]μυκλα[ί]ω, Ἀπελλαίω, Δ[ι]κτ[υ]ν-ναί[ω], Ἡραίω, Θερμολαίω.* Vom Adv. abgeleitet *παλαιῶν.*

-ανο-:

κόπανα.

Bemerkenswerte Feminina auf *-άς*:

Ἀθαναίαν Πολιάδα.

Eigenn. auf *-ιέδας*:

Ξενιέδας Elyr.

Eigenn. auf *-ώνδας*:

Ἀρχώνδας Lytt.

Feminina auf *-έα* (*ήα*?) von Nomina auf *-εύς*:

ϝοικέα (oder *ϝοικῆα*).

-ειο-:

Κρανσοπεῖοι Go. (ion. Alph.), *Κυδαντεῖοι* Va. (*η*!). Vom Adv. abgeleitet *διπλειαν* (dass so zu umschr., lehrt Inschr. von Va., die *ε* und *η* scheidet). *διπλειαν* : *διπλεῖ* = *παλαιός* : *πάλαι* (Brugmann bei K. Meister 158[1]).

-εος (> *-ιος*) bei Stoffadj.:

ἀργύρια (oder Subst.?), *ἀργυρίος, σιδαρίος, σιδάρια, χαλκέαι, χρύσια* (oder Subst.?), *χρυσέωι, χρύσεον.*

-ϝεντ-:

Βολόεντι, Ὀλόντι etc., *Μολοχᾶντι, Σπινόεντα, Πρινοέσσας.*

-ηιο-:

ἀγρήιω, ἀνδρῆιον, ἀντρῆιον, ἀρχεῖον, ἄρχήια, ἑταιρήια, -ήα, -εία, ϝεργα-λῆια, θεραπεία, ἱαρῆιον, ἰσοπολιτεία, μναμεῖον, ξενήιαι δίκα[ι] (Go.), *οἰκήιως, οἰκεῖος, οἰκετήια, οὐρεῖα* und *ὠρεῖα, παιδεία, πολιτεία, πορήιω, πορεῖα, πρειγήια, πρειγεία, πρεσβεία, πρειγῆια, προνεμήιω* (?), *πρυτανῆιον, πρυτανεῖον, σ[τρ]ατεία, [χα]ρι[σ]τήιον, χα[ρι]στῆια, χαριστεῖον, Ἀλεξανδρεῖος, Δρομήιω, Καν[ν]ήιω, Καρ-νήιω, Καννεί[ας?].*

-ηλιο-:

ἐκ θεμηλίω (zur Bildung W. Schulze qu. ep. 224. 244[1]).

-ηνο-:

Ἀμισηνός, [Λ]αμψακηνός.

-*ηριο-* < -*εσριο-*:

Εὐετηρία(ι) Go.

-*ητ-*:

λέβητα, -ας, Κωρῆσι, Κωρῆτας.

-*θμο-*:

ῥυθμίττον[τες], Καταβαθμός.

-*θρο-, -θρᾱ*:

ξύσθρα (falsch Br. 24), *ὀλέθρωι* (neben *ὀλέτρωι*, s. unter -*τρο-*), *πέλεθρα* und *πλέθρα, χύτρος, χύτρα* (Gdf. *χυθρ-*, s. IF. XXXII 406 ff.).

-*ία* neben Adj. auf -*ής, -ές*:

ἀβλοπία, κακοπαθία.

-*ία* im zweiten Kompositionsglied (abweichend vom Attischen):

ἀλλοπολία.

-*ίας*:

ταμίας, τραυματίας.

-*ιδιο-*:

αἴδιος, ἀ[ρ]χιδίω[ς?], ἐνδοθιδίαν, ἐξαρχίδιος, (Ϝ)ίδιος (cf. ai. *vi-*), *Δελφίδιος* (neben *Δελφίνιος, -ον*).

-*ικός*:

ἁλικά „Meer" (?), *γραμματικός, ἐθνικός, ἡροικ[οῖ]ς, ξενικός, προγονικός, φιλικῶς, Ἀττικός, Φαιστικός*; mit -*τικός*: *δραπετικός, πο[λιτι]κά.*

-*ιμο-*:

ὡρίμα.

-*ινιο-*:

Δελφίνιος, -ον (neben *Δελφίδιος*).

-*ῑνο-*:

ἀνθρώπῑνος, ἀντρώπῑνος, θῖνος (< **θίινος* < **θέινος*, nach Analogie von *ἀνθρώπινος*, *θεῖνος* All. itac. Schreibung, Br. 92 ff., *θεῖος* vielleicht Koineeinfluss), *ἔνθῑνον* (*ἔνθεον, -α* Epigr.), *ἡμῖνα* (zur Quantität vgl. Plaut. Mil. 831 und Brugmann Ber. d. s. Ges. d. W. 1913, 208), *κεράμῑνος, λίθῑνος.*

-*ιό-, -ιά*:

φυταλιά, χειά (< **χεϜεσ-ιά*, s. Bechtel Vokalkontr. 248).

-*μα*:

ἀδίκημα, [ἄν]θημα (*ἄνθεμα* Epigr.), *ἀφίδρυμα, γράμμα, [δα]πάναμα, διάγραμμα, δόγμα, δῶμα, ἔγκλημα, ἐπιτάδουμα, Ϝῆμα, θαῦμα, θῦμα, θύρωμα, κρίμα, μνᾶμα, νίκαμα, νόμισμα, ὀφήλωμα* (Analogiebildung nach *ἀνάλωμα*), *παῖμα, πάματα* „Vieh", *παρθύματα, πρᾶγμα, συνάλλαγμα, [σύ]σταμα, σῶμα, τίμαμα, τραῦμα, ὑπόμναμα, χρήματα, ψάφιγμα, ψάφιμμα, ψάφισμα, ἐν τοῖς Περιβλήμα[σι?]* (Fest in Lytt.).

-*μάτιον*:

ἡμάτιον.

-*ματίς*:

[ἐπιπ?]αματίς.

-*μος* und -*μός* (-*σμός*):

κόσμος, κόρμος, πρόκορμος, σύνκοσμος, πρωτόκοσμος, ἀναδασμός, ἀπολογισμός, ξενισμός, χρησμός, μηνὸς Θεσμοφορίω.

-*μᾱ* und -*μᾱ́*:

Ϝῆμα, ἀμφιδῆμα, κ(ώ)μα, τιμά, δραχμά, [δα]ρχμά, δαρχνα.

-μων:

ἀγεμών, μνάμων.

-νό-:

ἁγνός, σεμνός, [τερπ]νός (Epigr.).

-ο- abweichend vom Ion. Att.:

σκεῦα, σκεύων.

-οιο-:

ὅμοιος, ἄ[λ]οῖοι.

-σιμο-:

ὑπεχθέσιμος, χρήσιμος.

-σιο-, *-σία* nebst *-εσία*, soweit von Verbalwurzeln abgeleitet (s. auch unter *-τιο-*, *-τία*):

a) von unkomponierten Verben:

γ[υν]άσιον, Ϝεργα[σ]ία, [Ϝ]εργασία, θυσία, Ἱ(ππασία);

b) in der Zusammensetzung:

ἀμειξία, διχοστασία, ἐσκλησία, ἐκκλησία, εὐεξία, εὐταξία, συνωμοσία, ὑοθεσία, [ἀ]ναρσίας, Θεοδαίσια, Θευδαίσια, Θιοδάσια, μηνὸς Θιοδαισίω, [ἐ]Ϝεργεσία, εὐεργεσία.

-σιο- etc. an Nominalstämmen (s. auch unter *-τιο-*):

δαμόσιος, Λατώσιον, Λατώσιοι, Νεκύσιος.

-σις:

αἵρεσις, ἀκρόασις, ἀνάγνωσις, ἀνάθεσις, ἀνανέωσις, ἀνιέρωσις, ἄνφανσις, [ἀ]πολάγαξις, ἀπόπλωσις, ἀπροφασίστως, αὔλησις, δαῖσις, διάλαμψις, δίαλσις, διάλυσις, δι(ά)ρησις, δόσις, ἔνκτησις, καθιάρωσις (καθιέρωσις), κατάθεσις, κατάστασις, κρίσις, κτῆσις, ὄνασις, [πάρδ]οσις, παράκλησις, παρεύρεσις, περίβασις, περίστασις, πρᾶξις, προαίρεσις, πρόθεσις, σίτησις, στάσις, φύσις, χή[ρ]ευσις, χρημάτιξις.

-ασσα und *-ισσα*:

ἡρώασσα, Πρυμνίτισσα.

-σύνα:

σωφροσύνα.

-ταίνιον:

ἀρυταίνια.

-τας und *-έτας* an Verbalwurzeln (Nomina agentis):

a) unkomponiert:

[ἀ]τιτάλτας, βωλευτάς, δικαστάς, δυνάστας, ἐνεχυραστάς, ἐπιμελητάς, ἐρευταί, κριτάς, μιμηταί, [δ](μ)ωμότας und *δμωμόται*(?), *ὄνον ἀλέταν, μαθετάς, παιδε[υ]τάς, πάστας, ποιητάς, πρεσγευτάς, πρειγευτάς, πρεγγευτάς, πρεισγευτάς, πρεσβευτάς, τίτας, Πριαπισταί*, von Eigenn. *Κορύπτας, Κωμαστάς.*

b) komponiert:

ἐπόττας, καρποδαῖσται, ἰσ[π]ράττας, ὀρθοστάτας, [ὀρ]θωμότας, ὀρφανοδικασταί, ἀρχαγέτας, εὐϜεργέτας (εὐεργέτας), σταρταγέτας, Eigennamen *Ἀντιπάτας, Ἀντιφάτας.*

-τας, fem. (*-τις*,) *-τισσα* an Nominalstämmen:

ἀγελᾶται, ἱαριτεύοντος, ἱερατεύσας, ἰδιώτας, ἰσοπολίτας, καδεστάς, οἰκετήια, πολιάτας, πολίτας, ἀγώνων στεφανιτῶν, συνευνομιῶται, Τῆνα Βιδάταν, Κυφα-

ρισσίτας, Ἀπόλλων Τεμενίτας, ποταμὸν τὸν Φαρανγίταν, τῶ πάλαι Χερσώτα, Πρυμνίτισσα, Ἀλλαριῶται, Ἀμβρακιῶται, Ἀνωπολίτης, Ἀπελλωνιᾶται, Ἀπολλωνιᾶται, [Ἡρακλ]ειῶται, Ἱεροπολίτας, Κεραιῖται, Κεραῖται, Κεραεῖται, Κυδωνιᾶται, Κυδωνεᾶται, Σηταῆται, Σταλῖται.

-τᾱτ-:

ἁ νεότας, τᾶς νεότας, τὰν νεότα, οἰκειότας.

-τειρα:

Ἀρτέμιδι Σωτείραι.

-τήρ (Nom. ag.):

νικατήρ, σωτήρ.

-τήρ in übertragenem Sinne (Werkzeugsbezeichnung):

στατήρ.

-τηριο-:

δικαστήριον, ἐπικριτήριον, σωτηρία.

-τιο-, -τία an Verbalwurzeln (s. auch unter *-σιο-, σία*):

ἄρτιος, ἀρωστία, [δαμοπ]ρατίας, προσηκτίας (?).

-τιο- an Nominalstämmen (s. auch unter *-σιο-*):

τὸ Στιώτιον (cf. *στῖα* „Stein", „Kiesel" und s. unter Kons. vor Vok.).

-τοριο-:

in *ἱστοριαγράφων.*

Verbaladj. und Substantiva auf *-τος* etc.:

ἀείμναστος, ἀμύωτος, ἀπροφασίστως, ἁρμοστός, ἀνφαντός, δυνατός, [ἐκ]κλήτωι, [ἐνκ]οιωτάνς, ἐνκοιωτᾶν, ἐντιτόν, ἐπώμοτον, εὐτάκτως, εὐχάριστος, τνατῶν, bezw. *θνατῶν* („Lebewesen"), *μετάπεμπτος, νεόκαν[τ]ος, πανάζωστοι, [ῥη]τῶ, τιτοϝτος, Σεβαστός*; *ἐνιαυτός, θάνατος, σταρτός, ἁμαξιτός, κάπετος, ἀρετά*; von Nominalst. abgeleitet *βίετος* Lat. (Epigr.), cf. *Βίεττος* Polyrrh., Polyrrh.

-τρο-:

ἄρατρον, κάναστρα, κόμιστρα, λύτρα, ὀλέτρωι (sonst *ὀλέθρωι*) [falsch Br. Hermes XLIX 108], *τρίτρα, ἰατρός. χύτρα, χύτρος* s. unter *-θρο-, -θρᾱ.*

-τύς:

ἀμφαντυι, - - - ερετύος (?), *ὀπυστυι, τιτύς, - - - τυτυι* (?).

-τωρ:

enthalten in *ἱστορημέναν*; über *αὐτοκράτ-ωρ* s. KZ. XLII 117 ff.

-ῡς:

πληθύν.

-ωιο-:

ματρῷια, πατρῷια, Ἀχελῷιος, Μινώια (Insel gegenüber Apt.), *Κῷιοι.*

-ών:

κοιτών, περιστεριών.

τῶ λάω (gen.) Go.

Zu den *-ō*-Feminina:

τᾶς θεοῦ, θιός, bezw. *θεός, θεοὺς πάντας καὶ πάσας, κύκλον ἱστορημέναν, ἁ πατρωιῶχος, τᾶς ἐρίφω, τὰν ποαμα - - -* Go. (arch.).

καρται- im 1. Gliede der Komposition:

καρταῖπος, Καρταιδάμας.

1. Glied der Komposition Kasus:

χηρίθεχνα.

Adj. zweier Endungen:

a) komponierte:

ἀείμναστος, ἄνωρος (: *ὡρίμα*), *τὰν ἀπλόον τιμάν* etc., *ἄσυλος, ἄτεκνος, τᾶι διμήνωι, ἔνγροφος, ἔνκαρπος, [ἐκ]κλήτωι, ἐξαρχίδιος, ἄλλαν ἐ[πί]μετρον* (substantiviert), *εὐακ(ό)ωι* (*Ἀρτέμιδι*), *εὐάμερος* „Fest", *εὐχάριστος, ἀ πατρωιῶχος* „Erbtochter", *περίοικος, φιλά[νθρω]πος, Ἀθαναίαν Πολιοῦχον* und *Πολίοχον, Πτολίοικος.*

b) unkomponiert:

πάτριον (fem.) neben *πατρίαν.*

Komponierte Adj. dreier Endungen:

ἀθανάτας (Epigr.), *ἀπελευθέρα, καταξίανς, προσηκτίας*(?), *[ἀ]ναρσίας, τᾶς Ἀρτέμιδος τᾶς Ἀπτέρας* („unbeflügelte"? s. Br. 191 mit Anm. 1).

Komposita auf *-ᾱς*:

a) *ἀντᾶται, ἱππάρχας, Κρητάρχας,* Eigenn. *Θαρσυδίκας, ποταμὸν τὸν Τηλεφίλα[ν].*

b) kret. Namen auf *-αγόρας*:

Βωλαγόρας, Βουλαγόρας, Δαμαγόρας, Εὐαγόρας, Νικαγόρας, Πεισαγόρας, Πε[τ]ηλια[γό]ρας, Στασαγόρας.

c) Namen auf *-δάμας*:

gen. *Καλλιδάμα,* dat. *Καρταιδάμαι.*

Namen auf *-άγορος* und *-φυλος*:

Προάγορος Olerier, Oler., *Εὐάγορος* Latier, Lat., *Παμφύλων* (gen. pl.), Phylenbezeichnung.

Unterbleiben des *-ο*-Ablauts im zweiten Gliede von Bahuvrīhikompositen, das einen konsonantischen Stamm enthält:

ὁμομάτηρ und *ὁμοπάτηρ* Go. (ganz archa.).

-ŏ-Erweiterung konsonantischer Stämme als Hinterglieder von Kompositen:

δεκαστάτηρον, ἑκατονστάτηρον, πεντηκονταστάτηρον, διμήνωι, ἑξαμήνωι, τριμήνωι, δεκαμήν[ωι], τρίπεδο[ν] „drei Fuss lang" Go. (ganz archa.): dagegen *τρίποδα* (acc.) „Dreifuss", ebenso unerweitert *καρταῖπος, τετράπος, ἔμμανις.*

2) Verbalbildung.

-άω gegenüber ion.-att. *-όω* und *-εύω*:

ἄρατρον, μοιχίων, μοι[χ]ίοντα (< *μοιχάων* etc., Wackernagel Hellen. 7 ff.).

-όω in besonderen Fällen:

ναώσαιεν, περαιώσει, περαιω[σῆ]ν „Kauf redhibieren", *ἐπεσκεύωσαν* (durch Koineeinfluss *ἐπεσκεύα[σ]ε, ἐπεσκεύασαν*).

-εύω in besonderen Fällen:

ἀχεύοντος (oder *ἀκεύοντος*), *ἐριθεόζ[ω]ν* (oder *ἐριθεο[τά]ν*), *ἱαριτεύοντος, ἱερατεύσας, ναεύηι, ναεύοντα, οὐρεύωντι, πολιατεύηι, πολιατ[ε]ύωντι, τιτου.ϝέσθω, τιτοϝτος, καρπεύειν.*

-άζω und *-ίζω* in besonderen Fällen:

πειράξομεν und *πειρ[αξ]ῶμεν* neben *πειρασόμεθα* und *πει[ρα]σώμεθα* Tl. (*πειράξομεν* ist Ionismus der Koine, s. Nom. ag. II 102), *στασίζοντι.*

-νυμι, -νύω in besonderen Fällen:

σταννέσθων, [τ]ινυμε[νο] - - - - Va. (archa.), *ἀποτεινύτω* Mall.-Lytt. (sonst *ἀποτινόν[των], τίνεσθαι, -τίνεν*).

3) Partikeln.

a) Adverbia.

-α:

αἶψα.

-αι:

ἄι, ἄιπερ, ἄλλαι (auch *ἄλαι* geschrieben), *ἰδίαι, κοινᾶι, ὄπαι.*

-αν:

πέραν, πλάν.

-δε:

ἐνθάδε, Λυττόνδε.

-ει:

ἀμισθε[ί], ἀμωλεί, ἀσπονδεί, ἀσυλεί, ἀτελεί, [ἀτ]ερμεί(?), ἐνανδρεί, διπλει, δι[πλ]ει (zu *διπλός*), *τετραπλει* (cf. *τετραπλός*), *κεῖ[σε], ὀπει, πει, τεῖδε.*

-η:

ἀλλῃ, αὐτῃ, (Ϝ)εκατερῃ, ᾗ, ὀπῃ, τῇ (relat., Epigr.).

-ηι:

διπλῆι.

-θεν:

ἄνωθεν, ἔνδ[ο]θεν, Βιαννόθεν, Κνωσόθεν, Λατόθεν, Γορτύναθεν, Λάππαθεν.

-ί:

ἀσπονδί und *ἀσυλί* nur Apt. (sonst *ἀσπονδεί, ἀσυλεί*).

-ιν:

αὐταμέριν, αὖτιν, πάλιν.

-ις:

[αὖτ]ις, χωρίς.

-κα:

ὄκα, ποκα, τόκα.

-κις:

πλεονάκις.

-οι:

[ἐν?]δοι, ἐκσοι, ἔξοι.

-ον:

αὔριον, ἔνδον.

-ου:

που, οὗ (beides Koineeinfluss).

(-σθα,) -(θ)θα:

πρόθθα, bezw. *πρόθα.*

-τε:

ὅτε, ποτέ, τότε (Koineeinfluss, dial. Formen s. unter *-κα*).

-τός (-δός):

ἐνδός (Kreuzung von *ἐντός* und *ἔνδον, -οι*).

-υι:

ὀπυι, υι, πλιυι.

-ως und -ω:

Adv. auf -ως zu Adj., ὥς, ὥσπερ, ὡσαύτως, πως, οϝτω, οὕτω, ἄνω, ἀμφάνω (ἀφφάνω), ἐπάνω, ὑπεράνω, κάτω, περικάτω; ablativisch οπω „von wo", πῶ „von wo", ὧ(ι) „von wo", τουτῶ „hinc", τῶδε „hinc".

Wichtige Zeitadverbien:

προδέκατον, πρόπεμπτον, πρότριτον, προτέταρτον, νῦν, πρότερον, ὕστερον, τὸ δ' ὕστερον, παραχρῆμα, τὸ π[α]ρ[αχρ]ῆμα.

Erstarrte Nom. sg. m. f. als Adv.:

περιαμπάξ, περιαμπέτιξ (*περιαππέτιξ*) und *περιαμπέτις* (*περιαππέτις*) [s. unter Kons. vor Kons.], *χωρίς* (s. unter zu Präp. gew. Kasus).

Adverbielle Ausdrücke:

κατ' ἰδίαν, ἰδίαι, κατὰ κοινόν, κατὰ γᾶν, κατὰ θάλαθθαν (*θάλασσαν*), *κατὰ τὸ δυνατόν, ἐς τὸ δυνατόν, ἐν δυνάτῶι, κατὰ φύσιν, ἀπὸ μέριος, ἐν μέρει, κατὰ τὰ μέρη, ἐνς ὀρθόν* und *ἐς ὀρθόν, διὰ παντός, [διὰ πλ]ειόνων, ἐπὶ πλεῖον, ἐπὶ πλέον, πρὸ τῶ, ἐπὶ τᾶι Ϝίσϝαι [καὶ τ]ᾶι ὁμοίαι, ἐπ' ἴσαι καὶ ὁμοίαι.*

Affirmationspartikel:

ναί c. acc. des Gottesnamens sowie absolut; *ἦ μάν* (und *μὴ μάν*).

Negationen:

μή, οὐ nebst Ableitungen; *οὔτε — οὔτε,* einmal TI. *οὔτε* statt *οὐδέ* in der Nähe von *οὔτε — οὔτε.*

b) Präpositionen (das Genauere im Index).

ἀμφί c. dat. et acc.

ἄν c. acc. (*ἀνα-* neben *ἀν-* in Komp. Einfl. d. Koine).

ἀντί c. gen. „vor, in Gegenwart".

ἀπό c. gen.

διά c. gen. „durch" (auch im instr. Sinne), c. acc. „durch — hin" und „wegen".

ἐν c. loc. et dat., sowie c. gen. des Besitzers (*ἐν πατρός* etc.), c. dat. eines Gottesnamens (*ἐν Ἀπόλλωνι, ἐν Ἀθαναίαι*), c. acc. auf die Frage „wohin" nur in It., *ἰν* c. dat. in Va. (neben *ἐν*), *ἴναντι* (c. gen.) Va., *ἰνθέμεν* Va., *ἰνῆμε[ν]* Eleuth.

ἕνεκα, ἕνεκεν c. gen. als Präposition und Postposition.

ἐξ (c. gen.) vor Vok., *ἐς,* jünger auch *ἐκ* vor Kons., ebenso in der Komposition (*ἐς* auch vor Vok. nur in *[ἐ]σαποστηλάνσας*), s. unter Kons. vor Kons.

ἐπί c. gen., dat., acc. (auch von Göttern und Heroen: *ἐπὶ Μοννιτί(ω)ι, ἐπὶ τ(ὸς) Κωρῆτα(ς), ἐπὶ [τὸν] Ἀσκαλπιόν*).

ἐνς (c. acc.) vor Vok., vor Kons. nur einmal, *ἐς* vor Kons. und Vok., durch Koineeinfluss später auch *εἰς* vor Kons. und Vok., in Komp. *ἐνσείηι, ἐς-* vor Kons. und Vok. (s. unter *-νς*), später auch *εἰς-* vor beiden; *ἰς* vor Kons. Va. (neben *ἐς* vor Kons.), *ἐς* ferner c. gen. des Besitzers (auch eines Gottesnamens) und c. acc. von Bewohnern (*ἐς Ἰελκέτας*).

κατά c. acc. et gen., sehr oft in dieser Form (auch vor *τ-* des Artikels), selten haplologisch umgestaltet oder apokopiert (*κατὸ ἀρχαῖον, καταὐτά* [meist *κατὰ τὰ αὐτά*], *[κ]ατὸς — νόμος, κατὰν θυσίαν, κατὰ τῶν κόρμω[ν ἐπιτάγμα?]τα*), ebenso in Komposition (auch vor Dental) fast immer *κατά* (Ausn. nur *καθένς* Go. neben *καταθένς, καταθίαντ[ι], καταθέμεν* etc.).

πεδά c. gen. „mit", c. acc. „post", nie Apokope (auch vor *τ*- des Artikels nicht), in jüngerer Zeit im O. und W. der Insel auch *μετά* (ebenfalls nie apokopiert, auch vor *τ*- des Artikels nicht); die Komposita, die alle nur in junger Zeit und in der Regel nicht im Centrum belegt sind, zeigen *μετά* (*πεδά* nur in *πεδέχοντι, πεδέχεν* (Delos) in einem Dekret von Knos., also zentralkret., sonst [fast nur O. und W.] *μετέχοντι* u. s. w.). Beachtenswert *ἐν νυκτί* (*νυττί*) im Ggs. zu *πεδ' ἀμέραν* (s. Wackernagel IF. XXXI 253 ff., Meillet MSL. XVIII 238 ff.).

μέχρι c. gen.

ναί c. acc. eines Gottesnamens.

πάρ c. gen. „von", dat. „bei", acc. „zu", „gegen", „neben" (nur einmal (Delph.) *οἰκε[ῖ π]αρ ὑμέ* durch Einfluss der ätolisch-dorischen Koine), *παρά* erst in jüngerer Zeit durch Koineeinfluss (*πάρ* in Go. zähe), auch in Komp. *παρά* neben *πάρ* in junger Zeit.

περί c. gen. „betreffs", „über", c. acc. „um — herum" und in junger Zeit auch „betreffs", *ι* stets erhalten (auch vor Vokalen), einzige Ausn. *Περγενίδας* Polyrrh.

πορτί, ποτί, ποί, πρός c. acc. (c. dat. nur *ποὶ τῶ[ι] πόρωι ἐσχάτω[ι], ποὶ τᾶι Κωμικοῦ* Cydon. (?) und *Λατίων τῶν πρὸς Καμάραι* TI.). *πορτί* centralkret., *ποτί* im O. und W., *ποί* (vor *τ*- des Artikels belegt) Cydon. (?), *πρός* in junger Zeit durch Koineeinfluss. *πορτί* und *ποτί* nie apokopiert, auch vor *τ*- des Artikels nicht. Die Stellen, in denen in Go. (das überhaupt nur *πορτί* kennt) *πότ* vor *τ*- des Artikels erscheinen soll, sind entweder sicherlich oder höchstwahrscheinlich falsch gelesen und ergänzt. Auch in der Zusammensetzung ist *πορτί* im Ggs. zu *ποτί* centralkret. (auch dort *πρός* allmählich durch die Koine eindringend).

πρό c. gen. „ante", in Go. „pro", „für", „anstatt", „zum Schutze von —".

σύν c. dat.

ὑπέρ c. gen. „für", „anstatt", seit hellen. Zeit auch „betreffs", „wegen" und mit *περί* konkurrierend.

ὑπό c. gen. „unter", „von" (beim Pass.), „infolge", c. dat. „unter", bes. „unter dem Einflusse von —".

Zu Präpositionen gewordene Kasus:

χάριν c. gen. „causa", „gratia" (postponiert), *χωρίς* c. gen. „ausser" (urspr. Nom. sg. m. f., dann zum Adv. erstarrt, s. Solmsen Beitr. z. gr. Wf. 174 ff., Brugmann IF. XXVII 262. 264. 268).

Präpositionen aus zwei Elementen:

ἄχρι ἐπί c. acc., *μέστα ἐπὶ τ*- und *μέττ' ἐς τὸ δεκαστάτηρον, ἵναντι* c. gen. Va. (s. darüber Wackernagel Hellen. 3 ff.).

c) Konjunktionen.

αἰ und *αἴ κα* (*εἰ* und *ἐάν* Koine, einmal *εἰ — κεν*); *διό*; *διότι* (auch „dass"); *εἴτε κα — εἴτε κα* — Apt. (nat. Koineeinfl.); *ἐπεί κα*; *ἐπειδή*; *ἤ* (beachte *πρὸ ἀμερᾶν δέκα, ἤ κα μέλλωντι ἀναγινώσκεν*); *ᾗ* „wo", *ᾗ* „wie"; *η κα* (und *η* mit blossem Konj.) „seitdem"; *ἠ μάν* und *μή μάν*; *ἵνα* (c. coni.); *κα[θ]ά*; *κατάπερ, καθάπερ*; *καθότι*; *καθώς*; *καί, καὶ — δέ*; *μέστα κα* (c. coni.); *ναί* (s. o.); *ὄκα* „als" und *ὄκα* (< *ὄκα κα*) c. coni. „wenn"; *οπαι* „wo" (auch *ὀπαι κα*), „da-

mit" (c. coni.); ὀπεῖ „wo"; ὀπῆ und ὀπῆ κα „wo", „wie"; τῆ „wo" (relat.) Eleuth. (Epigr.); ὦν, in hellen. Zt. auch οὖν; ὥστε c. inf. (oder acc. c. inf.).

Nachtrag zu S. 1055: Die Assimilation θαραπεύω ist auch ausserhalb Kretas in hellenistischer Zeit nicht selten (W. Schulze KZ. XLII 206).

III. Index.

a) Wortindex.

ἀγών Apt. 4942 b$_9$ (*-ώνων*).

ἀδαιτῆι (dat.) „ohne Erbteil" (W. Schulze) Go. KoZ. III 5$_{12}$ (sehr fraglich; s. Br. Hermes XLIX 104. 109).

ἀδελφιός Go. 4991 VIII $_{41/42}$; *ἀδελφεός* Hyrt. 5055 d$_{3/4}$ (Blass versehentlich *ἀδελφιός*); *ἀδελφός* Ol. 5104 a$_{29}$; *ἀδελφιῶ* Go. 4991 II $_{21/22}$ VIII$_{21}$; *ἀ[δ]ελφιῶ* V$_2$; *ἀδελφιῶι* VII$_{16/17}$; *ἀδε[λφιῶι]* Lytt. 5092 $_3$; *ἀδευφιόν* Go. MA. XVIII 319 b$_2$; *ἀδελφιοί* Go. 4991 V$_{14}$ VII$_{21/22}$; *ἀδελφι[ο]ί* VII$_{19}$; *ἀδελφιῶν* IV$_{22}$ VII$_{22/23 \cdot 25/26}$ X$_{51}$.

ἀδευφιαί Go. 4991 V$_{18}$.

ἀδικέω: *ἀδικέομεν* TI. 5181$_{39}$; *ἀδικῆ* (Delph.) 5151$_{11}$; *ἀδικίωντι* (Myl.) 5159$_4$; *ἀδικῶντι* TI. 5181$_{42/43}$; *[ἀδι]κῶντι* Myl. 5160 b$_{1/2}$; *ἀδικ[ῶσι?]* TI. 5184$_{15}$; *ἀδικῶσιν* TI. 5185$_{38}$; *ἀδικοίη* Hier. 5040$_{46}$; *ἀδικέν* TI. 5172$_8$; *ἀδικοῦσι* Hier. an It. 5060 $_{99}$; *ἀδικ[ί]οντας* (Ath.) 5148$_7$; *ἀδικῆται* Go. 5025$_{14}$; *ἀδικέσθ[αι]* Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. a$_8$; *ἀδικιόμεν[ος]* a$_9$; coni. aor. *ἀδικήσει* Go. 4998 V$_{12/13}$ (meist *η*!); *ἀδικήσει* VI$_4$ (oder fut.?); Go. KoZ. III 3 $_{1/2 \cdot 10}$ (*η*!); *ἀδικήσηι* Hier. 5040$_{50}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{37}$; *[ἀδική]σηι* (Anaph.) 5146$_{18}$; *ἀδικήσητε* Hier. an It. 5060$_{100}$; *ἀδικήσωντι* TI. 5171$_{25}$ 5176$_{33/34}$ 5178$_{35}$; *ἀδική[σων]τι* 5174$_{3/4}$; *ἀδικήσωσιν* TI. 5170$_{19/20}$; *ἀδικήσαι* Knos. 5072 a$_4$; *ἀδικήκηι* Go. 4991 VII$_{13/14}$; *ἀδικημένοις* TI. 5168$_{26}$ 5179$_{31}$; *ἀδικηθῆι* Hier. 5042$_{10}$; *ἀδι[κη]θέντι* Go. 4998 I$_2$.

ἀδίκημα Hier. 5040$_{50}$; *-των* $_{57 \cdot 63}$.

ἄδικος Va. 5130$_5$ (*ω*!); *ἀδίκως* (adv.) Go. 5000 I$_{11}$.

ἀδόλως Go. 5018 a$_4$ 5024 $_8$; Hier. 5039$_{16}$ 5041 $_{16 \cdot 22}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{4 \cdot 79}$; Lat. *π. K. ἐφ. ἀρχ.* 1908, 219$_1$.

ἀείμναστος (Delos) 5150 $_{39/40}$ (fem.).

ἀζάμιοι TI. 5174$_{9/10}$ 5178 $_{42}$ 5180$_{34}$; *ἀζήμιοι* TI. 5170$_{26}$ 5171$_{30}$ 5176$_{40}$; *[ἀζ]ήμιοι* 5175$_7$; *ἀτταμιο-* Go. 5021$_{15}$.

ἀζώστοις Dr. 4952 d$_{13/14}$.

ἀθανάτας (gen.) Phäst. 5112$_{10/11}$ (Epigr.); *ἀθανάτων* (n.) Lat.-Eleuth. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 221$_{10}$; *[ἀθανά]των* (so zu erg.) Mall. 5101 $_{35/36}$.

ἀθ[ρό]ως (adv.) Go. 4994$_4$.

αἰ „wenn" sehr oft.

αἰ „ob" Go. 4991 III$_{51}$ 4998 II$_{14/15}$.

ἄι „wie" sehr oft: *ἄι ἤγραται*, bezw. *ἔγραπται* Go. 4982$_7$ 4985$_{10}$ 4991 III$_{29}$ IV$_{30/31 \cdot 48}$ VII$_{47/48}$ VIII$_{10 \cdot 25 \cdot 29 \cdot 35/36 \cdot 40}$ X $_{46}$ XI$_{28}$ XII$_{21}$ 4992 a $_{4/5}$ 4993 II$_{10}$ 4998 I$_{11}$ II$_6$ 5000 I$_{16}$ 5025$_{11}$; KoZ. III 3$_{21}$ (Br. Hermes XLIX 102); *ἄι Ϝεκάστω ἔγραπται* Go. 4998 VII$_{10/11}$ 5000 I$_7$ 5005$_1$; *ἄι ἑκάστω [ἔγραπται?]* Knos. 5072 a$_2$; *ἄι ἑκάστων ἔγραπται* Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{11}$; *ἄι* (seitdem) *τάδε τὰ γράμματ' ἔγραπται* Go. 4991 VI$_{15}$ IX$_{15/16}$; *ἄι ἔγραττο πρὸ τῶνδε τῶν γραμμάτων* Go. 4991 XII$_{18}$; *ἄι* (seitdem) *τάδε τὰ γράμματ' ἔγραπσε* XI $_{19/20}$; *ἄι ἐλευθέρω* „als ob es sich um den Freien handelt" Go. 4998 VI$_7$; *ἄι* bei Ortsbezeichnungen und Grenzbestimmungen Go. 4999 II$_2$ 5016$_{11}$ 5024$_{20 \cdot 22}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{51 \cdot 53 \cdot 61 \cdot 63 \cdot 65}$; Lat. *π. K. ἐφ. ἀρχ.* 1908, 212 ff.$_1$; *ἄι κα* „seitdem" Dr. 4952 c$_{16}$; Knos. 5072 b$_7$; Präs. 5120 b$_6$; *ἄι* „damit" Go. 4998 II$_{11}$; s. Jac. 116 ff.

αἰδία (Delph.) 5151$_{12}$.

αἰεί Eleuth. 4959 a$_2$ (Epigr.); Go. 4991 XI$_{35}$ 5020 a$_2$; unbest. 5138 $_{16}$; TI. 5168$_{12 \cdot 23}$ 5169 $_{23}$ 5183$_{31}$ 5184$_{18}$ 5186 $_{18}$; Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. a$_5$; *ἀεί* Go. 5015$_{29}$ 5021$_4$; (Magn.) 5156$_{20}$; TI. 5165$_{10}$ 5169$_{11}$ 5170$_{25}$ 5171$_{29}$ 5173$_7$ 5174$_7$ 5176$_{13 \cdot 33}$ 5178$_{40}$ 5179

$_{13\cdot 26}$ 5180_{13}; ἀε[ί] Tl. 5172_{9}.
αἶγα Go. 4963_{2}.
ἄιπερ „wie“ Eleuth. 4956 $_{5}$; Go. 4979_{60} 4985_{15} 4991 X_{50} 5000 I_{21} 5003 $II_{1/2}$; ἄιπερ τῶν ἄλων „wie in anderen Sachen“ Va. 5128_{8}; ἄιπερ — ἔγραται Go. 4991 V_{45} X_{44}; ἄιπερ αἴ κα Go. 4999 II_{8}.
αἵρεσις: αἱρέσιος Tl. 5182 $_{25}$; αἵρεσιν unbest. 5138 $_{11}$; (Delos) 5150_{18}.
αἱρέω: α[ἱ]λιομε[ν] - - - (Myl.) 5164_{2}; ἕλοιμεν Hier. 5040_{52}; Mall.-Lytt. 5100_{5}; ἐλόντα Go. 4991 $II_{37/38}$; ἑλόνσι II $_{34/35}$; ἑλέν II_{44} 4976_{1}; ἕληται Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c_{5}; ἑλέσθω a_{9}; ἀιρέθη (Delos) 5150_{53}; [α]ἱρεθῆι Go. 4976, 31_{3}; αἰλεθῆι 4991 II_{21}; αἱρεθείς Präs. 5120 a_{10}; [αἱ]ρεθέντος $_{11}$; αἰλε[θέντες] Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. $a_{11/12}$; αἰλεθε- $_{14}$.
αἰτέω: αἰτιόντων Go. 4991 VII_{51} VIII_{6}; ᾔτουν (Ath.) 5148_{19}; [α]ἰτησαμένων Mall. 5101_{7}; αἰτήσαθθαι (Delos) 5150_{46}.
α[ἰ]τίας (gen.) Go. 4985_{16}.
αἰτιάομαι: α[ἰ]τιῆται (coni.) Go. KoZ. III 3 $_{34/35}$; αἰτι[ά]σ[ονται] Go. 4985_{15} (ω!).
αἴτιος Go. 4991 II_{53}; -ον KoZ. III 3_{16}; -οι Hier. 5040_{44}.
αἰχμαλώτως (acc. pl.) (Delph.) 5151_{6}.

αἶψα Go. KoZ. III 6 b_{1}.
ἀκάτιον Go. 5027_{2}.
ἄκμαζε Hier. $5052_{3/4}$.
ἀκόλουθα Tl. 5168_{14} 5176 $_{15}$ 5180_{15}; adv. ἀκολούθως Tl. 5166_{6} 5168_{7} 5170_{11} 5171_{7} 5176_{7} 5177_{9} 5179_{10} 5181_{16} $5182_{14/15}$ $5183_{8/9}$ 5184_{6}.
ἀκούσαντεν (Delos) 5150_{17}.
ἀκριᾶι „endet“ (? schwerlich richtig) Go. 4999 II_{2}.
ἀκροα[σίω]ν (gen. pl.) (Delos) $5150_{10/11}$.
ἄκρος: τᾶι ἄκραι Go. 5016_{2}; Διό(ς ἄκρον) an der Grenze von Lato, Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{62}$.
ἄκωνα ̓ταν - - (Halbherr: ἀκώνατα Baunack) Leben 5087 a_{8} (gort.).
ἀλάθεια: -ας Va. 5131 b_{4}; -ᾶι Go. 5015_{15}.
ὄνον ἀλέταν „oberer Mühlstein“ Go. 4992 a II_{7}.
ἁλικάν („Meer“?) Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{59}$.
ἀλλᾶι „anders“: ἀλ(λ)ᾶι Go. 4972_{5} 4977_{1}; Lytt. 5091 $_{6\cdot 8}$; ἀλλᾶι Go. 4991 VI $_{14\cdot 37}$ VIII_{54}; [ἀλ]λᾶι 4998 III_{10}; ἀλλᾶι „anderswohin“ Präs. 5120 b_{17}.
ἀλλάλοις Go. 5018 a_{4}; Hier. 5040 $_{5\cdot 12\cdot 41/42}$; Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{8\cdot 28}$; [ἀλλάλ]οις Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221_{3}; ἀλλάλους (Delos) BCH. XXIX 204 ff. $_{6}$; ἀλλάλος Hier. 5040 $_{86}$; Mall. 5101_{17}; ἀλλάλο[ς] $_{22}$; ἀλλάλας All. 4940_{16}.
ἄλλη (?) Go. 5003 II_{4}.
ἀ[λ]οῖοι Go. 4998 $III_{8/9}$.

ἀλλοπολίας (gen.) Go. 4991 VI_{47}.
ἀλλοπολ[ιάταις] Eleuth. 4954_{2}.
ἄλλος: ἄλος Go. 4991 I_{43}; ἄλλος $_{52}$ VII_{49} IX_{28}; KoZ. III 3_{10}; ἄλω 4991 II_{24}; ἄλλωι VII_{36} VIII $_{5\cdot 19}$; KoZ. III 3_{19}; ἄλλωι Dr. 4952 b_{26}; Hier. 5039_{21}; [ἄλλ]ωι Go. 4991 VIII_{26}; ἄλλον Go. 4992 a III_{5}; KoZ. III 5_{8}; ἄλλο Go. 4987 b_{16} (oder ἄλλο-?); 4991 III $_{1/2\cdot 43}$ 5015_{13} (oder ἄλλο-?); Mall.-Lytt. 5100 $_{18}$; ἄλλ'(ο) Go. 4991 VI $_{20\cdot 43}$; ἄλοι Go. 4964_{1}; ἄλλα 4985_{12} 4991 IV $_{37/38\cdot 53}$ 5013 II_{9} 5024_{35}; Hier. 5040_{15} etc. etc.; ἄλλ[α] Go. $5013_{3/4}$; ἄλλ'(α) 5027_{2} u. s. w.; ἄλων Va. $5128_{8/9}$; ἄλλων Go. 4991 VIII_{4} XI_{29}; ἄλλω[ν] 4990_{12}; ἄλ[λ]ων 5013 II_{11}; ἄλλοις Apt. 4942 b_{14}; ἄλ[λοι]ς 5024_{12}; ἄλλους 4985_{14}; ἄ(λ)λος (acc. pl.) 4977_{1}; ἄλαν Leben 5087 a_{7} (gort.); ἄλλαν Go. 4984_{6} 4991 VI_{44} XI $_{40}$; Hier. 5039_{6}; ἄλανς Leben 5087 a_{2} (gort.); ἄλλαν[ς] Go. 5015_{28} u. s. w.
ἀλλότριος: ἀλλόττριος Go. 4991 $III_{12/13}$; ἀλλότριον 4998 $V_{11/12}$ (acc. m.); KoZ. III 4_{6} (n.).
ἄλ(λ)ως (adv.) Go. 5000 I_{1} (anders Comparetti und Kohler-Ziebarth); ἄλλως 5026_{6}; (Magn.) 5154_{27}.

[ἀ]μαξιτόν (acc.) Go. $5016_{5/6}$.

ἀμαρτάνω: ἀμάρτηι Go. KoZ. III $3_{2/3}$.

ἀμειξίαν (Delos) BCH. XXIX 204ff.$_{7}$.

ἀμέρα: ἀμέρας (gen.) Dr. 4952 c$_{28}$; Go. 4991 I$_{9\cdot 30\cdot 33}$ 5010$_{4}$; Hier. 5040$_{62\cdot 68}$; Va. 5125 d$_{3}$; ἀμέραν Dr. 4952 a$_{41}$; Go. 4991 II$_{14}$ 5010$_{6}$; Knos. 5072 b$_{3}$; Präs. 5120 b$_{22}$; Va. 5125 a$_{4}$; ἀμέραι Go. 5020 a$_{6}$; ἀμερᾶν Go. 4991 I$_{25}$ VII$_{12/13\cdot 18}$; Hier. 5040$_{42}$; Va. 5125 a$_{6}$; Mall.-Lytt. 5100$_{13}$; [ἀμε]ρᾶν$_{1/3}$; ἀμέραις Go. 4991 I$_{6}$ II$_{31}$ XI$_{48}$ 4994$_{6}$ 4998 VII$_{16/17}$ 4999 II$_{2}$ 5015$_{14}$ 5024$_{51\cdot 52}$ 5043$_{21/22}$; Knos. 5072 b$_{7}$; Mall.-Lytt. 5100$_{14}$; (Delos) 5149$_{12\cdot 18\cdot 24\cdot 25\cdot 32/33}$; ἀμέρ[α]ις (Ath.) 5148$_{8}$; ἀμέ[ραις] Go. 5015$_{20}$; ἀμέρανς Go. 4999 II$_{4}$; ἀμέρας Va. 5125 a$_{6}$.

ἀμε[τέρα(ι)] Hier. an It. 5060$_{101}$.

ἀμεϝύσασθαι Go. 4964$_{1}$; ἀμεύσονται 5090$_{3}$.

ἀμισθε[ί] Eleuth. 4957 a$_{5}$.

ἀμίστως (adv.) Va. 5125 a$_{7}$.

ἀμμνά Go. 4990$_{5}$; ἀμνάν$_{11/12}$.

ἀμός: ἀμός (Ath.) 5148$_{16}$; (Delph.) 5151$_{9}$; ἀμῶ (Delos) 5150$_{5}$; ἀμόν (Delph.) 5151$_{3}$; ἀμῶν (Myl.) 5159$_{14}$; TI. 5186$_{9}$ 5187$_{8}$; ἀμοῖς Präs. 5120 a$_{24}$; ἀμός (acc. pl.) Mall. 5101$_{46}$; ἀμά Ol. 5104 c$_{29}$; ἀμᾶς Dr. 4952 d$_{23/24}$; Mall. 5101$_{29}$; (Delos) 5150$_{32}$; TI. 5169$_{4}$ 5181$_{10}$; ἀ(μ)ᾶς Mall. 5101$_{15}$; ἀμᾶι Mall. 5101$_{36}$; TI. 5186$_{6}$; ἀμάν All. 4940$_{21}$; Apt. 4946 a$_{5}$; Mall. 5101$_{37}$; Ol. 5104 c$_{39}$; (Delos) 5150$_{4\cdot 19\cdot 31}$.

ἀνπέλων Cyd.(?) 3198 = Di.² 477$_{4/5\cdot 6\cdot 7\cdot 9\cdot 11\cdot 13/14\cdot 15\cdot 17/18\cdot 19\cdot 20\cdot 21/22}$.

ἀμύωτον Go. 4979$_{44}$.

ἀμφάνω Go. 5024$_{58}$; ἀφφάνω Lat. 5075 = D. 30ff.$_{31}$ (s. dazu Br. 167¹ ff., der περικάτω vergleicht).

ἀμφεληλεύθεν Go. 4999 II$_{4}$ (η!).

ἀνφί c. dat. Go. 4991 I$_{17}$; sonst c. acc.: ἀνφί Go. 4991 V$_{46/47}$ VI$_{27}$; ἀ[νφ]ί IX$_{19}$; ἀμφί VI$_{52}$ 4998 IV$_{16}$; Hier. 5044$_{24}$.

ἀνφιδήμας (gen.) Go. 4991 V$_{40}$ 4992 a II$_{3/4}$; ἀμφιδήμας (dsgl.) 5000 I$_{20/21}$.

ἀμφιλλεγομένων (Delos) 5149$_{10}$; BCH. XXIX 204ff.$_{7}$.

ἀμφιμαχόμεθα Dr. 4952 d$_{24/25}$.

ἀνφιμωλίωντι Go. 4991 VI$_{28}$ IX$_{19/20}$; ἀνφιμωλέν I$_{1}$.

ἀμφίμωλον (acc. m.) Go. 4991 X$_{27/28}$; [ἀ]μφιμωλο- 5001.

ἀνφιπαίσοντι „um etwas streiten" Go. 4985$_{12}$ (ω!).

ἀμφότεροι Go. 4998 III$_{4/5}$; ἀμφότε[ροι] 4994$_{9}$; [ἀμφό]τεροι 4998 III$_{1/2}$; ἀνφότεροι KoZ. III 3$_{11}$; ἀμφοτέροις Hier. 5041$_{9}$; ἀνφοτέροις Go. 4991 I$_{21}$; ἀμφοτερο- Lytt. 5090$_{3}$; ἀμφότεραι All. 4940$_{30}$; ἀμφοτερᾶν$_{34}$; TI. 5182$_{46}$ 5183$_{36}$ 5185$_{15/16\cdot 46/47}$; ἀμφοτέραις Hier. 5040$_{60\cdot 66\cdot 74}$; [ἀμφοτέ]ραις TI. 5184$_{9/10}$; ἀνφοτέραις Go. 5019$_{3/4}$; ἀμφοτέρανς Go. 5016$_{21}$.

ἀνφοτέρως Go. 4972$_{6}$.

ἀμωλεί Go. 4992 a IV$_{4/5}$.

ἀνά c. acc.: ἄν vor Vok.: Go. 5016$_{5}$; Lat. 5075 = D. 30ff.$_{60}$; vor Kons.: Go. 5016$_{11}$; Lat. 5075 = D. 30ff.$_{67\cdot 68\cdot 69}$; ἄμ (vor Lab.) Go. 5024$_{31}$; Lat. 5075 = D. 30ff.$_{51}$; ἄρ ῥάχιν$_{70}$.

ἀναβάλλω: ἀμβαλέν (Delos) 5149$_{52}$.

ἀναγινώσκω: ἀναγινωσκόντων (imper.) Hier. 5040$_{39}$; Mall.-Lytt. 5100$_{20}$; ἀναγινώσκεν Hier. 5040$_{42}$; [ἀναγινώ]σκεν Knos.-Hier. 5073$_{12}$; ἀναγινώσ[κεν] Lat. 5075 = D. 30ff.$_{25}$; ἀνέγνωμεν TI. 5166$_{4}$; ἀναγνῶντι Hier. 5040$_{43}$; Lat. 5075 = D. 30ff.$_{26}$; ἀναγνοῖεν ibd.$_{28}$.

ἀνάνκας (gen.) Go. 4991 VI$_{47/48}$; Va. 5128$_{5}$; ἀνάνκᾶι Go. 4991 VIII$_{33}$.

ἀναγκάζω: ἀναγκαζόντων (imper.) TI. 5171$_{29/30}$; ἀναγκαζόμε[νοι] (Magn.) 5154$_{20/21}$.

$_3$; ἀμφαντόν Go. 4991 X$_{50}$; ἀνφαντόν XI$_1$; ἀνφαντὸμ μή- XI$_6$.
ἀμφαντυι „durch Adoption" Go. 4991 XI$_{21/22}$.
ἀνχωρέν Go. 4991 XI$_{10}$.
ἀνδρήιον „Tischgenossenschaft": ἀνδρήιον Go. 4992 a II$_9$; ἀνδρήιον Hier. 5040$_{38/39}$; [ἀν-τ?]ρήιον Va. 5125 a$_{14}$; ἀνδρήιω Go. 4992 a II $_{7/8}$; ἀνδρήιω Va. 5131 a$_3$; ἀνδρήιωι Go. 4964 $_4$; ἀντρήιωι Va. 5125 a$_{8 \cdot 15}$.
ἀνδριάντιον It. 5063$_{8/9}$.
ἀνεύρωντ[ι] Go. 4993 III $_{6/7}$.
ἄνηβος Go. 4991 XI$_{19}$; [ἄ]νηβος Va. 5131 a$_8$; ἀνήβω $_7$; ἄνηβον Go. 4979, 60$_2$ (η!).
ἀνήρ: ἀνήρ Go. 4991 II$_{45 \cdot 52/53 \cdot 54}$ III$_{17 \cdot 38}$ V$_9$ VIII$_{30}$; ἀ[ν]ήρ XII$_{17}$; ἀνὴδ δῶι III$_{20 \cdot 29}$; ἀνήρ It. 5059$_8$; Knos. AA. 1903, 11$_{11}$; ἀνδρός Go. 4975, 25$_2$ 4991 II$_{22}$ III$_{2 \cdot 54}$ XI$_{46}$ 4992 a II$_9$; (Delos) 5150$_{11 \cdot 18/19}$; ἀ[ν]δρός Go. 4992 a II$_1$; ἀνδ[ρός] Go. 4979$_{60}$; ἀνδρί Go. 4991 III$_{45/46}$; TI. 5186$_{10}$; ἄνδρα Go. 4991 VI$_{10}$; ἄνδρ'(α) 4998 VII$_{12}$; ἄνδρες 5018 a$_{19}$; ἀνδρῶν 5030 a$_5$; Mall. 5101$_{20 \cdot 44}$; (Delos) 5150$_{22}$; TI. 5186$_{12 \cdot 19}$; ἀνδράσι Ol. 5104 c$_{32}$; [ἀν]δράσι b$_{50}$; ἄνδρας Dr. 4952 b$_{12/13}$; Hier. 5040$_{54}$; Mall. 5101$_{14}$; TI. 5186$_{13}$; ἄνδρα[ς] Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{18}$; ἄ[νδρας] Mall.-Lytt. 5100$_7$.
ἀνθρώπινος: ἀνθρωπίνων All. 4940$_{26/27 \cdot 28}$; Dr. 4952 d$_6$; Hier. 5040$_{18}$ 5042$_8$; It. 5058$_{30}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{14}$; Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_7$; (Delos) 5150$_{33}$; (Magn.) 5155$_{14}$; [ἀνθρ]ωπίνων (Myl.) 5159$_{15}$; ἀντρώπινα Go. 4991 X$_{48}$.
ἄνθρωπος: ἄνθρωπος Knos. 5072 b$_2$; [ἄν]θρ[ωπ]ος Lat. BCH. XXVII 226 ff., fr. I$_{18}$; ἄνθρω[πος] Tylis. MI. III 688, no. 120$_3$; ἄνθρωπον Lat. BCH. XXVII 227, fr. III$_7$; ἀνθρώπων Ol. 5104 c$_{12}$; ἀνθρώποις Phäst. 5112 $_1$ (Epigr.); ἀνθρώπος (acc. pl.) (Delos) 5150$_{25}$; ἀνθρωπ--- (Magn.) 5156$_{18}$; ἄντρωπον Go. 4991 XI$_{24}$; ἄντρω[π]ον X$_{25}$; [ἄντ]ρωπον 4992 b$_2$.
ἀνιέρωσιν TI. 5170$_{8 \cdot 14}$.
ἀνίημι: ἀνίεμεν (1. pl.) TI. 5168$_{21}$ 5179$_{25}$; [ἀν]ίεμεν 5173$_6$; inf. ἀνιέμεν TI. 5166$_{10}$.
ἀνέστησε It. 5066$_5$.
ἀντᾶται „Bürgen": [ἀντᾶ]ται Go. 5015$_{23/24}$; ἀντάταις $_{23}$.
ἀντί c. gen. „vor", „in Gegenwart": Go. 4986 $_4$ 4991 I$_{40}$ II$_{28 \cdot 32}$ III$_{21 \cdot 46 \cdot 55}$ XI$_{53}$ 4992 a$_7$ 4998 II$_{9/10}$; KoZ. III 3$_{21}$; Knos. 5072 b$_{10}$; [ἀν]τί Go. 4986$_{10}$ 4991 VIII$_{55}$ (in der Regel steht ἀντί in Verb. mit μαιτύρων).
ἀντίγραφον (Delos) 5150$_{52}$; TI. 5186$_{16}$; [ἀ]ντίγροφον (Magn.) 5155$_5$.
[ἀντ]ιμωλίαι Go. 4976, 31$_1$.
ἀντίμωλος Go. 4991 VI$_{26/27}$; [ἀντί]μωλος Go. 4976, 29$_1$; ἀντίμωλο[ν] Va. 5129 a$_4$.
ἀντίος (nom. sg.) Dr. 4952 b$_{20}$; ἀντία (n. pl.) Phäst. 5112$_6$ (Epigr.).
ἄντρον Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{56 \cdot 67 \cdot 68}$.
ἀνυπόδικοι TI. 5165$_{12}$ 5170$_{26/27}$ 5171$_{30/31}$ 5172$_{11}$ 5174$_{10}$ 5176$_{40}$ 5178$_{42}$.
ἄνω Go. 5019$_4$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{59 \cdot 66}$; Mall. 5101$_9$.
ἄνωθεν Lytt. 5090$_1$; ἄνωθεν Mall. 5101$_{12}$.
ἄνωρος (m.) Go. 4991 VII$_{29/30 \cdot 54}$; ἄν[ω]ρος (fem.) VIII$_{50}$; ἄ[ν]ωρ[ο]ς (dsgl.) VIII$_{46}$; ἀν[ώ]ρωι (fem.) VIII$_{47}$; ἄνωροι (fem.) XII$_{24}$.
ἀξιολόγωμ (Myl.) 5163 b$_2$.
ἄξιοι (Myl.) 5162 b$_{12}$; ἀξίονς (Magn.) 5155$_1$; ἀξίος Mall. 5101$_{15}$; ἄξια Go. 4991 X$_{23}$; Phäst. 5112$_{11}$ (Epigr.); ἀκσία Va. 5125 a$_2$; ἀξίαν Go. 5018 b$_3$.
ἀξίως Hier. 5042$_{14}$ 5138$_{14}$; TI. 5182$_{46}$ 5185$_{15 \cdot 46}$; [ἀ]ξίως 5183$_{35/36}$.
ἀξιόω: [ἀξι]οῦσιν (3. pl.) (Magn.) 5153$_{8/9}$; ἀξιώντων (gen. pl.) Hier. 5042$_4$; ἀξίων TI. 5179$_{11/12}$; ἀξιῶσαι Ol. 5104

c $_{64/65}$; ἀξιώσαντος (Ath.) 5148_{17}; ἀξιώσαντες Ol. $5104\,c_{16}$.
ἀπ[αγγε]ίλῃι Hier. 5043_{21}.
ἀπαγορεύοντι (3. pl.) Go. 4991 X$_{26}$; [ἀπα]γορεύοντι (dsgl.) XI$_{13}$; ἀποϜείποντι (coni. aor., ω) IX$_{37/38}$; ἀποϜειπάθθω XI$_{11/12}$; ἀπορρηθέντι XI$_{17}$.
ἀπαμπαιομένο[νς?] „mit dem Huf getroffen" (KoZ.) Go. 4998 II$_{17}$.
ἅπας: ἅπαντα Go. 5018 a$_4$; Hier. 5039_{16}; Präs. 5120 a$_8$; Tl. $5166_{11.13}$; (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{14}$; [ἅπ]αντα Go. 5024_{31}; ἅπαντας (Myl.) 5158_4; ἅπ[αντας] Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{44}$ (s. Majuri Aus. IV 241).
ἄπατον (n.) Eleuth. 4954 $_6$; Go. 4985_{11} 4991 II$_1$ IV$_{17}$ 4992 a III$_6$ 4993 II$_8$ 4998 V$_6$ 4999 II$_{13}$ 5000 II b$_4$; KoZ. III 4$_8$.
ἀποϜείποντι etc. s. s. v. ἀπαγορεύοντι.
ἀπελευ[θέρων] Go. 4982_1; ἀπελευθέρα 5038_2.
ἀπέλθῃι Go. 4998 IV$_{9.14}$ (η!).
ἀπεταίρω Go. 4991 II$_{5.25.42}$; -ων 4995_6.
ἁπλόον (n.) Go. 4991 VI $_{33/34.43/44}$ IX$_{15.40}$ 4992 II$_9$ 4998 IV$_{4/5}$; ἁπλό(ο)ν (n.) (überl. ἀπλον) 4998 I$_{6/7}$; ἀ[πλ]όον (n.) III$_{12}$; ἀπλ[ό]ον V$_{2/3}$; ἀπλ[όον?] 5025_8; [ἀπλ]οον Go. 4968$_{197.198}$; ἁπλόον (fem.) Go. 4985_{10} 4991 I$_{49/50}$ 4998 III$_6$; KoZ. III 3$_{23.27}$; ἁπλόονς (fem.) 4991 I$_{47}$; adv. ἁπλόως Go. 5018 a$_4$; Hier. 5039_{16} 5041_{22}; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{2.79}$; ἁπλό[ως] 5024_{65}; [ἁπλ]όως $_{12/13}$; ἁπ[λόως] Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_3$.
ἁπλόως καὶ ἀδόλως Hier. 5039_{16} 5041_{22}; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{3/4.79}$; [ἁπλ]όως καὶ ἀδόλως Go. 5024$_{7-8}$; ἁπλ[όως] καὶ ἀδόλως Hier. 5041 $_{16}$; ἁπλόως κἀδόλως Go. 5018 a$_4$.
ἀπό c. gen. sehr oft.
ἀποβάλοι Go. 4991 IV$_9$.
ἀπογράφονσι Go. 5024_{55}.
ἀποδάμους Präs. 5120 b$_6$.
ἀποδατῆθαι Go. 4991 VIII$_7$; ἀποδάτταθθαι IV$_{29/30}$.
ἀποδείκνυμι: ἀποδείκνυμεν Tl. 5177_{29}; ἀποδεικνύοντες 5183_{10}; ἀποδεικσάτω Go. 4991 I$_{41/42}$; ἀποδεῖξαι Dr. 4952 d$_{33}$; ἀπεδείξαντο Tl. 5186_7; ἀποδει[ξαμένων] Tl. $5185_{26/27}$.
ἀποδέχομαι: ἀποδεχόμ[ε]θα (Magn.) 5156_{16}; ἀποδεχομένα (Delos) 5150_{22}; ἀπεδέξατο $_{19/20}$; ἀποδέδεκται Tl. 5186 $_{11}$; ἀποδεδεγ[μέν]οι (Magn.) 5156_{17}.
ἀποδίδωμι: ἀποδιδῶι Go. 4991 IX$_{45}$; ἀποδιδόντων (imper.) 5015_{22}; ἀποδιδόμεν Tl. 5170$_{25/26}$ 5171_{30} 5172_{16} 5174_9 5176_{29} 5178_{41}; ἀποδιδόντες Tl. 5173_{11} 5179 $_{30/31}$; [ἀ]ποδιδόντες 5165 $_{11}$; ἀποδιδόνσα (Delos) 5150_{23}; ἀποδιδοῦσα Ol. 5104 b$_{51}$; ἀπέδωκεν Tl. 5170$_4$; ἀπέδωκαν (Magn.) 5156_3; Tl. 5168 $_{6/7}$ 5171_6 5176$_{6/7}$ 5181 $_{6/7}$ 5185_7; ἀποδῶι Go. 4991 I$_{27.33/34.46}$ VI$_{50}$ 4998 VI$_{14}$; [ἀ]ποδῶι IV$_4$; ἀποδοίη Va. 5128 $_9$; [ἀπ]οδοίη Va. 5126 c$_6$; ἀποδότω Go. 4991 III$_5$ XI$_{17}$; KoZ. III 3 $_{7/8}$; ἀποδότω Hier. 5040 $_{25}$; Knos. 5072 b$_7$; [ἀ]ποδόντω Präs. 5120 b$_{21}$; ἀποδόντων Go. 5025_6; (Delos) 5149_{38}; ἀπ[ο]δόν[τ]ων Go. 5025 $_2$; [ἀπ]οδόντων Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. b$_{18}$; ἀποδόμεν Go. 4971_6 4982_8 4991 I$_{26}$ III$_{33/34}$; Knos. 5072 b$_6$; Va. 5128_1; Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. a$_7$; ἀποδόμ[εν] Go. 4982$_{6/7}$ 5025_4; ἀποδό[μεν] 5015 $_{18}$; [ἀ]ποδόμην Go. 4998 III$_{12/13}$; ἀποδόντες Go. 4991 X$_{19}$; Tl. 5169_7; [ἀ]ποδόντανς Go. 4991 X$_{12/13}$; ἀποδοντο..5001; ἀποδοθέντα (Delos) 5149$_{49/50}$.
ἀποδίδομαι: ἀποδιδόθθω Go. 4991 VI$_6$; ἀποδῶται Go. 4998 IV$_{15/16}$; ἀποδῶται Hier. 5040_{24}; ἀποδόθαι Go. 4985_4 4991 VI$_{10/11.34}$ 4998 IV$_{12}$; KoZ. III 3$_{35}$; ἀποδόθθαι ibd. IV$_{7/8}$; ἀποδόμενος 4991 VI $_{18/19}$ IX$_{11}$; ἀποδόμενον VI$_{40/41}$; ἀποδόμενοι V $_{40}$; [ἀπ]οδομενοι- 5001.
ἀποδιώ[κηι] Knos. 5072 b$_4$; [ἀ]ποδιώκοντα b$_{10}$.

ἀποδοχά Mall. 5101_{46}.
ἀπόδρομος „nicht grossjährig" Go. 4991 VII $_{35/36}$ (vgl. D. 43).
ἀποθάνῃι Go. 4991 I_{46} IV_{31} $VI_{31/32}$ VII_{6} XI_{31}; *ἀπ[ο]θάνῃι* V_{9}; *ἀποθά[νῃ]ι* IV_{45}; *ἀποθάνοι* $III_{17 \cdot 32}$ VIII_{30}; *ἀπο[θ]άνοι* $IX_{27/28}$; *[ἀπο]θάνοι* XI_{8}; *ἀποθανών* VIII_{34}; *ἀποθανόντος* III_{42} $V_{14/15 \cdot 19}$; (Delph.) 5151_{5}.
ἀποικιζομένων (Magn.) 5153_{32}; *[ἀπ]οικιζομένων* 5154_{27}.
[ἀ]ποκαταστᾶσαι Go. 5015 $_{11}$.
ἀποκεκλεμμένον Go. 4993 II_{6}.
ἀποκομίσαι Tl. 5186_{18}.
ἀ[ποκο]πάν It. $5058_{23/24}$.
ἀποκρίνομαι: *[ἀπ]οκρίνεθθαι* Go. 4985_{14}; *ἀποκρίνασθαι* (Magn.) 5153 $_{16}$ 5154_{7}; Tl. $5166_{8/9}$ 5167_{13} 5168_{16} 5169_{17} 5176_{19} 5177_{20} 5178 $_{20/21}$ 5179_{18} 5180_{19} 5181 $_{25}$ 5182_{22} $5183_{14/15}$; *ἀποκρίνασθα(ι)* 5185_{19}.
ἀποκρύψαι Go. KoZ. III 3_{26}.
ἀπελάγασαν Go. 5007_{1}; *ἀπολαγάσαντος* 5008_{2} 5009 a_{5} (de Sanctis MA. XVIII 344); *[ἀπολα]γάσαντι* 5010_{8}; *ἀπολαγάσα[ντα]* $_{6}$; *ἀπολ[αγασάν]των* (gen. pl.) Go. MA. XVIII 344, no. $59_{3/4}$; *ἀπο[λαγαθέν]ς* $_{1/2}$; *ἀπολα[γ]αθ[θ]έ[ντι]* 5010_{8}; *ἀπο[λ]αγαθένσα* 5009 a_{3} (de Sanctis MA. XVIII 344); *ἀπολαγα-* 5010_{4}.
[ἀ]πολαγάξιος (gen.) Go. 5010_{3}.
ἀπολανχάνεν Go. 4991 V_{7} VII_{34}; *ἀπολαν[χά]νεν* V_{1}; *ἀπολάχῃι* VI_{6}; *ἀπολάχωντι* VI_{9}; *ἀπολα[χ]όνσα* V_{4}.
ἀπέλιπε Hier. 5040_{58}.
ἀπόλλυμαι Eleuth. 4959 a_{1} (Epigr.); *[ἀπ]ολέσ[θαι]* Präs. 5120 b_{8}.
ἀπολογιττέτθω Leb. 5087 b_{6} (gort.); *ἀπολο[γιζόμενοι]* Tl. 5177_{9}.
ἀπολογισμόν (acc.) (Delos) $5150_{15/16}$.
ἀπόλογον (acc.) Leb. 5087 b_{7} (gort.).
ἀπ[ο]λύσεται (coni. aor.) Go. 5000 $I_{13/14}$ (*η*!).
ἀπόμνυμι: *ἀπομνυμεν - -* Va. 5131 b_{7}; *ἀπομοσάτω* Go. 4991 $XI_{48/49}$; *ἀπομόσανσι* $III_{9/10}$; *ἀπομόσαι* III_{7} IX_{54}.
ἀπομωλῆι Go. 4991 VI_{27}; *ἀπομ[ωλ]ίοι* IX_{18}.
ἀπόπλωσις Hier. an It. 5060_{99}.
ἀπεστάτουν (3. pl.) Tl. 5178_{24}.
ἀποστέλλω: *ἀποστελλέτωσαν* Hier. $5043_{20/21}$; *ἀποστέλλεν* $_{25}$; *ἀπεστείλατε* All. 4940_{12}; *ἀπέστηλαν* Mall. 5101_{11}; *[ἀπέσ]τηλαν* unbest. 5138_{3}; *ἀπέστειλαν* Tl. 5169_{4} 5183_{5}; *ἀπέστειλαν⟨τες⟩* $5179_{3/4}$; *ἀποστηλάντων* (imper.) (Delos) 5149_{16}; *ἀποστῆλαι* Ol. 5104 c_{82}; *ἀποστεῖλαι* Go. an It. 5060_{90}; (Magn.) 5153_{41}; *ἀποστ[ῆλαι]* Mall. 5101_{31}; *ἀποστήλαντες* Lapp.(?) BCH. VII 247 ff.$_{16}$; *[ἀπο]στείλαντες* (Magn.) 5153_{8}; *ἀποστηλάντων* (gen. pl.) Hier. 5042_{2}; *ἀποστειλάντων* Knos. AA. 1903, 11_{4}; *ἀποστηλάνσας* (acc. pl.) Go. an It. 5101_{25}; *ἀπήστελκε* (Delos) $5150_{5/6}$; *ἀπεστάλκαντι* Tl. 5168_{5}; *ἀπεστάλ[κ]αντ(ι)* (überl. *-τες*) $5177_{3/4}$; *ἀπέσταλκαν* Tl. 5171_{4} $5176_{4/5}$ 5178_{5} 5184_{4} 5185_{5}; *ἀπεσταλμένος* (Delos) 5149_{26}; *ἀπεσταλμ - - -* Go. an It. 5060_{91}; *ἀποσταλείς* Tl. 5177_{16}; *ἀπο[σ]ταλείς* It. $5059_{5/6}$; *ἀποσταλθέντες* Tl. 5186_{4}.
ἀποστερί[δδ]οι (oder *ἀποστερί[σκ]οι*) Hagh. Il. AJA. V $398_{9/10}$.
ἀποστολαι - - - (Myl.) 5158 $_{16}$.
ἀποτάμνηται Go. 5014_{2} 5018 $a_{8 \cdot 11}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{5}$; Lat.-Eleuth. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 221_{18}.
ἀποτεινύτω s. s. v. *ἀποτίνω*.
ἀποθέμεν Go. 4991 III_{49}.
ἀποτίνω: *ἀποτινόν[των]* (imper.) Hier. 5044_{2}; *ἀποτεινύτω* Mall.-Lytt. 5100_{11}; *ἀποτεισεῖ* Go. 5011_{7}; Knos. 5072 b_{1}; *ἀπο[τ]εισεῖ* Dr. 4952 d $_{34/35}$; *ἀποτεισίοντ'(ι)* (3. pl.) Go. 5019_{6}; *ἀποτεισάτω* Hier. 5040 $_{27/28 \cdot 71}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{38}$; Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. $c_{6/7}$; *ἀποτεισάντων*

(imper.) Hier. 5040 $_{31/32.\ 43/44.\ 80/81}$ 5044$_{16}$; Knos.-Hier. 5073$_{19}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{29}$; Mall.-Lytt. 5100$_{15}$; [ἀ]ποτεισάντων (dsgl.) Hier. 5043$_{6}$; ἀ[ποτει]-σάντων (dsgl.) Dr. 4952 d$_{3/4}$; (ἀποτε)ισ[άν]των (dsgl.) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{26/27}$; ἀποτεισ[άν-των] (dsgl.) Hier. 5044$_{18}$; ἀποτε[ι]σ[άντων] (dsgl.) Mall.-Lytt. 5100$_{24}$.

ἀποτράχεν Ol. 5104 c$_{5/6}$.

ἀποφαίνοντες Tl. 5181$_{17}$.

ἀποφωνέω: ἀποφωνῆι Go. 4991 I$_{19}$; ἀποφωνίωντι $_{16/17.\ 21}$ IX$_{45/46}$; ἀποφωνίοι I$_{13}$ II$_{19/20}$ 4998 V$_{10/11}$; KoZ. III 4$_{3/4}$; ἀποφωνίοιεν 4991 IX$_{52}$ X$_{31/32}$; ἀποφωνιόντων (imper.) IX$_{27}$; [ἀ]ποφωνιόμενα IX$_{30/31}$; ἀποφω[ν]ιόμενα IX$_{51}$.

ἀπρόδικον Go. 5017$_{8}$.

ἀπροφασίστως Go. 5018 a$_{14}$ 5024$_{16}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{6.\ 9}$; Tl. 5171$_{23/24}$ 5176$_{22}$; ἀ[προφ]ασ[ί]στως Tl. 5174$_{2}$; ἀπροφα[σίστ]ως Knos. AA. 1903, 11$_{13/14}$; ἀπρο[φασίστως] Lat. π. K. ἐφ. ἀρχ. 1908, 219$_{1}$.

ἀπώμοτον Go. 4991 XI$_{28}$.

ἀράν Eleuth. 4954$_{4}$; Go. MA. XVIII 346, no. 61$_{4}$.

ἄρατρον Go. 4992 a II$_{5/6}$.

ἀργυρίος (acc. pl.) Go. 5011$_{5}$; ἀργύρια (oder von ἀργύριον?) $_{13}$.

ἀργύριον Go. 5009 b$_{2}$; ἀρ(γ)ύριον Go. 4991 XI $_{38.\ 40}$; ἀρ[γύριον] Go. MA. XVIII 344, no. 59 $_{6}$; ἀργυρίω Hier. 5041$_{5}$ 5042$_{15}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{27}$; (Delos) 5149$_{34}$; Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{7}$; ἀρ[γυρίω] Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{29}$; [ἀρ]γυ[ρίω] Go. 5009 a$_{4}$; ἀργυρίου Dr. 4952 c$_{35/36}$.

ἀργύρω Go. 5011$_{7/8}$; ἀρ⟨αρ⟩γύρω 5019$_{6}$; ἀρ[γύρω] 5017$_{6/7}$; ἄργυρον 4991 X$_{19.\ 21}$ XI$_{31}$; ἄργυρο[ν] 4993 II$_{11}$.

ἀρετᾶς Lytt. 5094$_{5}$; (Myl.) 5159$_{15}$; Tylis. MI. III 688, no. 121$_{3}$ (Pentam.); ἀρετᾶ[ς] (Myl.) 5162 b$_{18}$; ἀρε[τᾶς] Ol. 5104 c$_{36}$; ἀρετάν It. 5065$_{3}$ (ἀρετὰν τᾶς θεοῦ, s. Blass z. St.); (Delos) 5150$_{14}$.

ἁρμοστάν (fem.) Tl. 5172$_{3}$.

ἀρνέομαι: ἀννίοιτο Go. 4991 I$_{11}$.

ἀρωστίαις Knos. AA. 1903, 11$_{10.\ 17}$.

ἀρτίων (gen. pl.) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{72}$.

ἀρτύεν Go. 4991 XII$_{32}$.

ἀρυταίνια Leb. 5087 a$_{9}$ (gort.).

ἀρχᾶς Präs. 5120 a$_{15}$; (Myl.) 5159$_{12}$; Lat. π. K. ἐφ. ἀρχ. 1908, 218$_{3}$; ἀρ[χᾶς] (Myl.) 5162 a $_{11/12}$.

ἀρχαγέτᾳι Tl. 5182$_{34}$; -αν 5181$_{20}$ 5185$_{12.\ 22}$.

ἀρχαίωι Go. KoZ. III 3$_{5}$; ἀρχαῖον Go. 5027$_{4}$; ἀρ(χ)αῖον Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{70}$; [ἀρχαῖ]ον Lat. π. K. ἐφ. ἀρχ. 1908, 212 ff.$_{7}$; ἀρχαίων Tl. 5186$_{9}$; ἀρχαίος (acc. pl.) Leb. 5086$_{4}$; ἀρχαῖα Hier. 5042$_{9}$; ἐφ. ἀρχ. 1908, 199 ff.$_{4}$; ἀρχαίας (gen.) Dr. 4952 d$_{12}$.

ἀρχεῖον Hier. 5040$_{34.\ 36.\ 68}$ 5041$_{3}$; ἀρχ[εῖον] 5041$_{4}$.

ἀρχήιας (gen.) Go. 5007$_{3}$ 5018 a$_{1}$; (Magn.) 5155$_{9}$.

ἀ[ρ]χιδίω[ς?] Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{33}$.

ἀρχός Go. 4992 a II$_{8}$; ἀρχῶ 5031$_{3}$; ἀρχῶ(ι) unbest. 5142$_{5}$.

ἄρχω: ἄρχων Go. 4991 XI$_{51}$ 4999 II$_{4}$; ἄρχοντος (Delos) 5149$_{20.\ 43.\ 56}$; ἄρχοντες Tl. 5168$_{2}$; ἄρχοντας It. 5058$_{21}$; ἄρχεν Go. 5015$_{24}$; ἀρξεῖν Dr. 4952 b$_{16}$.

ἄς (= ἕως) Go. 4991 IV$_{27}$ VI$_{2}$ VIII$_{46.\ 50}$ IX$_{41}$ XII$_{23/24}$ 4998 IV$_{12}$; Cydon. (?) 3198 = Di.^{2} 477$_{3}$; ἄδ δέ Go. 4991 VII$_{29}$.

ἀσεβή[ματα?] (Myl.) 5159 $_{6/7}$.

ἀσπαζόμεθα Tl. 5168$_{18}$ 5177$_{22}$ 5179$_{21}$.

ἀσπονδεί Ol. 5104 b$_{59}$ c$_{54/55}$ (Delos) 5150$_{28/29}$; (Magn.) 5155$_{16}$; ἀσπονδί Apt. 4945$_{12}$.

ἀστερόεντος Eleuth. 4959 a$_{4}$ (Epigr.).

ἀστραγαλίσ[αι] „festnageln" Hier. ἐφ. ἀρχ. 1908, 199 ff.$_{8/9}$.

ἀσυλεί Ol. 5104 c$_{54}$; (Delos) 5150$_{30}$; (Magn.) 5155$_{16}$; ἀσυ[λε]ί Ol. 5104 b$_{58/59}$; ἀσυλί Apt. 4945$_{11}$.

ἀσυλεὶ καὶ ἀσπονδεί Ol. 5104 c$_{54-55}$; (Delos) 5150$_{38-39}$; (Magn.) 5155$_{16}$; *ἀσυλ[ε]ὶ καὶ ἀσπονδεί* Ol. 5104 b$_{58-59}$; *ἀσυλὶ καὶ ἀσπονδί* Apt. 4945$_{11-12}$.

ἀσυλία Tl. 5167$_{14}$; *ἀσυλίας* Tl. 5167$_7$ 5170$_{21}$ 5171$_{26}$ 5174$_5$ 5176$_{35}$ 5178$_{37}$ 5180$_{30}$ 5182$_{11\cdot 27/28}$ 5185$_{18\cdot 32}$; *[ἀ]συλίας* 5165$_7$; *ἀσυλίαν* Apt. 4942 b$_{11}$; Tl. 5168$_{10}$ 5169$_{9/10}$ 5170$_{8/9\cdot 17}$ 5176$_{11}$ 5181$_{32}$ 5184$_{18}$.

ἄσυλον: *τὠσύλω* All. 4940$_{18}$.

ἄσυλος: *ἄσυλον* (n.) (Anaph.) 5146$_{15}$; *ἄσυλον* (fem.) (Anaph.) 5146$_{12}$; (Myl.) 5161$_8$; Tl. 5165$_2$ 5166$_{11}$ 5168$_{22}$ 5169$_{21}$ 5171$_{21}$ 5173$_6$ 5176$_{29}$ 5177$_{28/29}$ 5179$_{25}$ 5183$_{12}$; *ἀσύ(λ)ος* (acc. pl. m.) 5181$_{45}$.

ἀσφαλείας (gen.) It. 5059$_{16}$; *[ἀ]σφαλείας* (dsgl.) Ol. 5104 b$_{47}$; *ἀ[σφα]λείας* (ebf.) Hier. 5042$_{15/16}$; *ἀσφάλειαν* Apt. 4992 b$_{11}$; (Delos) 5150$_{36}$; Tl. 5166$_{12}$.

ἀσφαλέως It. 5059$_{12/13}$; *ἀσ[φ]αλέως* Präs. 5120 a$_9$; *ἀσφαλίως* (Myl.) 5161$_7$.

ἄτας (gen.) Go. 4991 X$_{23/24}$ 5001; *ἄταν* 4991 XI$_{34/35\cdot 41}$; *ἄτα[ν]* 4998 VII$_{10}$; *ἄ[ταν]* 4982$_7$; *[ἄ?]τας* Go. 4962$_{4e}$.

ἀτῆϑαι Go. 4991 IX$_{42}$ 4994$_7$; *ἀ[τ]ῆϑαι* XI$_{42}$; *ἀτῆϑαι* 4998 V$_{14}$; *ἀτάσει* (coni. aor.) Go. 4991 VI$_{28\cdot 43}$ IX$_{14}$ (η! anders Comparetti, Bücheler); *ἀ[τάσ]αντες* 4992 c$_{3/4}$; *ἀταμένος* 4991 X$_{21}$; *[ἀ]ταμένο[ς]* (?) Va. 5132 a$_7$; *ἀταμένωι* Go. 4991 IV$_{30}$; *ἀταϑείη* IV$_{29}$.

ἄτεκνος (fem.) Go. 4991 III$_{31/32}$; *-ον* (fem.) $_{24}$.

ἀτελεί Go. 5018 a$_{17}$.

ἀτέλεια: *ἀτελείας* (gen.) Va. 5125 a$_8$; *ἀτέλειαν* Apt. 4942 b$_{11}$ 4945$_8$; Go. 4983$_8$; Hier. 5042$_7$; Ol. 5104 a$_{56}$ b$_{15}$ c$_{50}$; Va. 5125 a$_{15}$; Tl. 5182$_{40}$ 5184$_{15}$ 5185$_{37/38}$; *ἀτέλεα* (= *ἀτέλεια*) *ἔστω* Hier. 5040$_{32}$ (s. Br. 74).

ἀτελής: *[ἀτ]ελής* Hier. 5040$_{27}$; *ἀτε(λ)έας* 5044$_{35}$; *ἀτελεῖς* (acc. pl.) Tl. 5183$_{25}$; *ἀτελές* Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{16}$.

[ἀτ]ερμεί(?) Go. 4968$_{128\cdot 129}$.

ἄτερος: *ἄτερος* Go. KoZ. III 3$_{13\cdot 14}$; *ἀτερος* 4975, 27$_2$; *ἀτέρω* Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{53}$; *παρ' ἄ(τερο)ν*(?) „Reih um je nach dem Range" $_{33}$ (cf. D. 47); *ἄτερον αὐτόν* Go. 4991 II$_{48}$; *ἀτέρα* (= *ἁ ἀτέρα*) 4999 II$_2$.

[ἀ]τιτάλτας (acc. pl.) Go. 4978, 40+42$_1$.

αὔιον(?) Go. 4981$_1$.

αὐλήσιος (gen.) Hag. Myr. Philol. L 577 ff.$_4$ (Epigr.).

[αὔ]ξοντι (3. pl.) Hier. 5042$_{12/13}$; *αὔξηται* Lat. 5075 b$_{17}$ = D. 30 ff. $_{100/101}$; (Magn.) 5156$_{22}$; *αὔξεν* (Delos) 5150$_{42}$; *αὔξειν* Tl. 5182$_9$; *αὐξῆσεῖ* Tl. 5182$_{31}$.

αὖος Eleuth. 4959 a$_1$ (Epigr.).

αὔριον Go. 4999 II$_{13}$.

αὐσαυτοῖς Lat. 5075 b$_{14}$ = D. 30 ff.$_{98}$ (so richtig D.: *προϋπαρχώσας* Chishull, Boeckh, Blass); *αὐσαυτο[ῖ]ς* a$_{36}$ (cf. D. 47); *αὐσαυτᾶς* Eleuth. 4959$_5$. S. auch s. v. *αὐτοσαυτῶ*.

αὐταμέριν Go. 4999 II$_{12}$.

αὐτῆ Go. 5025$_{1\cdot 3}$; *αϝτη* Va. 5126 a$_8$.

[αὐτ]ις Go. 4985$_{12}$; *αὖτιν* 4991 IV$_{3/4}$.

αὐτόδικοι Go. 4985$_1$.

αὐτοκράτορα It. 5066$_1$; Lat. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 229$_1$.

[αὐτ]όνομ[ο]ι Go. 4985$_1$.

[αὐτ]όνομ[ο]ι καὐτόδικοι Go. 4985$_1$.

αὐτός sehr oft: bemerkenswert *ἀϝτός* Go. 4976$_2$; *[ἀ]ϝτός* Va. 5125 a$_{10}$; *ἀϝτό[ς]* Go. 4970 a$_{6\cdot 7}$; *ἀλτος* (d. i. *ἀϝτός*?) 4972$_7$; *[ἀ]ϝτῶ[ι]* 4983$_3$; *ἀϝτόν* Eleuth. 4955$_2$; Go. 4962$_4$f 4979$_2$; *ἀϝτ[όν]* 4979$_1$; *ἀϝτάν* 4968$_{115}$; *αϝτασ-* 4980$_{63}$; *ἀϝτ[ά]* (n. pl.) 4970 a$_{13}$; *[ἀ]ϝυτάν* 4971$_2$; *αὐτόν* (neutr. sg.) Go. 4991 III$_{4\cdot 5\cdot 12}$ 4998 IV$_3$; *αὐτ[όν]* (dsgl.) III$_{12}$; *αὐτόνς* 4985$_{14}$; MA. XVII 319 b$_6$; Ol. 5104 a$_{26}$ (gort.); (Magn.) 5155$_{13}$; *αὐτός* (acc. pl.) Apt. 4945$_5$; Dr. 4952 c$_9$; Tl. 5168$_{12}$ 5178$_{14}$

5179_7 5180_{13} 5181_{48} $5182_{38/39.\ 47.\ 48}$; αὐτούς It. 5058_{48}; TI. 5183_{38}; Ϝὸν αὐτῶ etc. s. s. v. Ϝός.

κατὰ τὰ αὐτά Go. 5018 a_{10}; Hier. 5042_5; Va. 5128_{11}; Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c_{12}; κατὰ τ[ὰ αὐτ]ά Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221_{11}; κατὰ ταὐτά All. 4940 $_{22}$; Dr. 4952 d_9; Hier. 5040_{26} 5041_3; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{18}$; κατ' αὐτά (= κατὰ ταὐτά) Knos.-Hier. 5073_{15}.

ἐπ' αὐτῶν (refl.) κοσμιόντων, bezw. κοσμόντων Hier. $5040_{61.\ 69}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{21}$; (Ath.) 5147 = D. 51 ff. a_9 (s. D. 38).

αὐτὸς αὐτῶ unbest. 5138 $_{14}$; (Delos) 5150_7; παρ' αὐτοὶ αὐτῶμ Präs. 5120 b_{15}; αὐτοσαυτοῖς (Delos) $5149_{32.\ 61}$; dagegen Go. KoZ. III $3_{4/5}$ αὐτὸς πρὸ Ϝιαυτῶ. S. auch s. v. αὐσαυτοῖς.

αὐτοῦ etc. s. s. v. ἑαυτοῦ etc.

ἀφαιρέω: ἀφαιρῆται (coni.) Präs. 5120 a_{21}; ἀφαιλῆται (dsgl.) Go. 5024_{60}; ἀφαιρῶνται (coni.) TI. 5183_{29}; ἀ[φαι]λῆσθαι (Ath.) 5148_6; ἀφαιλ[ήσεσθαι] Go. $5024_{58/59}$; ἀφέλαι (inf.) All. 4940_{35}; ἀφελέν (Delos) 5149_{41}; ἀφελόμενος Go. 5027 $_{3/4}$; ἀφελόμενοι TI. 5168 $_{20}$ 5173_{11} 5179_{20}.

ἀφ[α]νῆται (coni.) „flüchtig wird" Go. KoZ. III $3_{15/16}$.

ἀφα[νίων] (gen. pl.) Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. $a_{7/8}$.

ἀφιδρύματι Istr. 5056_2.

ἀφίσταμι: ἀφι[στάμενον] Leb. 5087 a_2; ἀφ[ιστάμενον] $_1$ (gort.); ἀπέστα TI. 5176_{29} 5185_{22}; ἀπέσταμεν 5183_{16}; ἀποστᾶι Go. 4991 I_{52}; ἀποστᾶντι Dr. 4952 c_{19}; Go. 5015_{25}; [ἀπο]στᾶντι $_{26/27}$.

[ἀφορ]ολόγητοι (Myl.) 5159 $_{11}$; ἀφορολ[όγητοι] 5160 $a_{9/10}$.

ἀχεύοντος (oder ἀκεύοντος?) Go. 4991 $II_{17/18}$.

ἄχρι ἐπί c. acc. Hier. $5045_{3/4}$; ebenso ἄχρι ἐπ[ί] Ol. 5106_2.

κατὰ βαθεῖαν Cydon. (?) 3198 = Di.³ 477_{10}.

βάλλω: .....βάλοι Eleuth. 4954_7; βαλέν Go. 4969 $_{142}$.

βασιλεύς Apt. 4942 b_2; Hier. $5043_{19/20.\ 21}$; βασιλέος Go. 5015_{10}; It. 5059_6; TI. 5167_6 5180 $_{18}$; [βασι]λέος Go. 5015 $_{5/6}$; βασιλέως Hier. 5043_1; Go. an It. 5060 $_{93}$; TI. $5169_{12/13}$ 5170 $_{3/4}$ 5176_{18} $5177_{14/15.\ 18}$ $5179_{15/16}$; βασιλέω[ς] Apt. 4942 a_5; βασιλεῖ Go. an It. $5060_{92.\ 93}$; βασιλέα Apt. 4942 a_2 b_7.

βέβαια (Delos) 5149_{29}; βέβαι[α] (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{18}$.

βέλτιον Hier. an It. 5060_{98}.

βιέτωι Lat. 5084 = BCH. XXVII 295_{10} (Epigr.).

βοάθειαν Hier. 5043_{20}.

βοαθέω: β[οα]θ(ή)τ[ω] (überl. E st. H) Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221_{14}; βοαθιόντων (imper.) Go. 5018 $a_{8/9.\ 13}$; βοαθῆν (Myl.) 5160 a_3; βοαθεῖν b_5; TI. 5181_{45}; βοαθησίω Go. 5014_3; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{79}$; βοαθησεῖ TI. 5182_{36}; [βοα]θησ[εῖ] 5184_{16}; [βοα]θησίοντι (3. pl.) Go. 5024_{15}; βοη[θήσω] Präs. 5120 b_1; βοαθήσομεν TI. $5183_{29/30}$ 5185_{41}.

βο[α]θός (acc. pl.) Mall. $5101_{28/29}$.

βοίαν „Kuhhaut" (?) Go. 4990_6.

βορίαν Go. 5016_{14}; βορέαν Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{71}$.

βωλά Dr. 4952 d_2; β[ω]λά c_{22}; βωλᾶι Apt. 4942 b_6 4944_5 4945_1 4946 a_1 4948 a_6; TI. 5166_3 5170_2 5181_2; Knos. AA. 1903, 11_1; βωλᾶ[ι] Apt. 4942 a_2; [βω]λᾶι 4946 a_6; βωλ[ᾶι] TI. 5168_2; βω[λᾶι] Apt. 4948 b_1; βωλάν Go. 4971_4; Va. 5128_{13}; βωλάν Dr. 4952 c_{18}; [β]ωλάν Knos.-Hier. 5078_{16}; βουλά All. 4940 $_{10}$; βουλᾶι Apt. 4942 b_1; It. 5059_3; Präs. 5121_4.

τᾶι βωλᾶι καὶ τῶι δάμωι etc. Apt. 4942 a_{2-6} b_6; 4944_5 $4945_{1/2}$ 4946 a_1. $_2$ 4948 a_{2-6} b_{1-2}; TI.

5168$_{2-8}$ 5170$_{2-3}$ 5181$_{8}$; Knos. AA. 1903, 11$_{1-2}$; *τᾶι βουλᾶι καὶ τῶι δάμωι* etc. All. 4940$_{10-11}$; Apt. 4942 b$_{1}$; *τῶι δάμωι καὶ τᾶι βωλᾶι* TI. 5166$_{3}$.

τᾶι βουλᾶι καὶ τᾶι ἐ[κ]κλησίαι It. 5059$_{3-4}$.

βωλευτᾶν Go. 5026$_{10}$.

βουλεύω, βωλεύω: *βωλευομέ[νο]ις* Hier. 5039$_{8/9}$; *βωλουομέναις* 5040$_{74}$; *βωλεύσωνται* Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{20}$; *βωλευσαμένοις* b$_{7/8}$ = D. 30 ff.$_{91/92}$; (Delos) 5149$_{4/5}$; *βωλευσαμ[έναις]* Go. 5021$_{10}$; *βωλουσ(αμέναις)* Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{45}$; *βουλευσέω* It. 5058$_{27}$; *βουλευσαμένοις* (Delos) 5149$_{51}$.

βούλομαι, βώλομαι: *[βώ]ληται* Apt. 4942 b$_{7/8}$; *βώλωνται* Hier. 5042$_{16}$; *βωλόμενος* TI. 5169$_{19}$ 5179$_{29}$; *βωλόμε[νος]* Go. 5017$_{7/8}$; *βωλο⟨μ⟩μέ[νω]* (Myl.) 5164$_{4}$; *βωλομένωι* Go. 5025$_{12}$; Hier. 5040$_{48}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{13}$; *βωλoμένω[ι]* (Ath.) 5148$_{6}$; *βωλ[ο]μέ[νωι]* Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{11}$; *βωλόμενον* Go. 5019$_{8}$; KoZ. III 2$_{6}$; *βωλόμενοι* TI. 5185$_{29}$; *βωλόμε[νοι]* TI. 5171$_{21}$; *βωλομένων* Hier. 5040$_{52}$; *βουλόμενος* TI. 5173$_{10}$; *βουλόμενοι* 5170$_{15}$ 5176$_{29}$.

βῶς Go. 5005$_{5}$; *βοός* Knos. 5072 b$_{2.3}$; *βῶν* Eleuth. 4958; *βοῶν* Go. 4992 II$_{6}$; *[β]οϝοί* Go. 4976, 38$_{2}$.

βρυτανεῖον s. s. v. *πρυτανεῖον*.

βωμῶ[ι] Go. 5005$_{6}$.

γᾶ Go. 4999 II$_{2}$; *γᾶς* Apt. 4945$_{7}$; (Delos) 5150$_{35}$; TI. 5182$_{41}$ 5185$_{37}$; *γᾶν* Apt. 4945$_{10}$; Dr. 4952 b$_{42}$; Go. 5018 a$_{9.14.16}$ 5024$_{37}$; Hier. 5039$_{24}$ 5040$_{53}$; It. 5058$_{41.45}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{79}$; Lat.-Eleuth. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 221$_{15}$; Ol. 5104 c$_{55}$; (Magn.) 5155$_{18}$; TI. 5166$_{12}$ 5181$_{44}$ 5182$_{35}$ 5185$_{40}$; *(γ)ᾶν* Go. KoZ. III 2$_{5}$; *γᾶν* (gen. pl.) Go. 4983$_{5}$.

καὶ κατὰ γᾶν καὶ κατὰ θάλασσαν Apt. 4945$_{10}$; Hier. 5040$_{23-24}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{79-80}$; (Magn.) 5155$_{18-19}$; *καὶ κατὰ γᾶν καὶ κατὰ θάλασσα[ν]* Ol. 5104 c$_{55-56}$; *καὶ κατὰ γᾶν καὶ κατὰ [θάλασσ]αν* TI. 5166$_{12-13}$; *καὶ κατὰ γᾶν καὶ κατὰ θάλαθθαν* Go. 5018 a$_{9.14}$; *κατὰ γᾶν καὶ κατὰ θάλ[ασσαν]* Lat.-Eleuth. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 221$_{15}$; *κατὰ γᾶν μέν* Go. 5018 a$_{16}$: *κατὰ θάλαθθαν δέ* $_{17}$; *κατὰ γᾶν ἢ κατὰ θάλασσαν* TI. 5185$_{40-41}$; *ἢ κατὰ γᾶν ἢ κατὰ θάλασσαν* Hier. 5040$_{53}$; TI. 5181$_{43-44}$ 5182$_{35}$.

γᾶς καὶ οἰκίας ἔνκτησιν Apt. 4945$_{7-8}$; *ἔγκτησιν*, bezw. *ἔνκτησιν γᾶς καὶ οἰκίας* (Delos) 5150$_{35}$; TI. 5182$_{41}$ 5185$_{37}$.

γ[εν]εάν It. 5058$_{48/49}$.

γένος Apt. 4948 a$_{7}$; Go. 5028 a$_{3}$ B a$_{5}$ C f$_{4}$ g$_{4}$; MA. XVIII 319 a$_{7}$ c$_{4}$ d$_{4}$; Hier. 5052$_{9}$; Ol. 5104 a$_{30}$ b$_{67}$ c$_{43}$; Phäst. 5112$_{5/6}$ (Epigr.); Präs. 5120 b$_{9}$; (Ath.) 5148$_{11}$; (Myl.) 5163 b$_{4}$; Lapp. 5074 a b c.

γηραιός (acc. pl.) Lat. 5083$_{5}$ (Epigr.).

γίγνομαι: *γίνηται* Ol. 5104 c$_{31}$; *γίνεσθαι* Hier. 5039$_{26}$ 5041$_{18.24.25}$; It. 5058$_{46}$; TI. 5168$_{23}$ 5176$_{14}$ 5177$_{12}$ 5179$_{13.27}$ 5180$_{14}$ 5183$_{32}$; *[γ]ίνεσθαι* 5173$_{8}$; *[γίνε]σθαι* It. 5058$_{43}$; *γίνεσθα[ι]* unbest. 5138$_{16}$; *γίνεσθ[αι]* It. 5058$_{40}$; *γινομένου* Ol. 5104 c$_{4}$; *γινομένα* Mall. 5101$_{45}$; *γιννόμενον* Go. 5010$_{2}$; *ἐγένετο* It. 5059$_{9}$; *γένηται* Go. 4991 VII$_{6}$ VIII$_{22}$; *γένηται* 5001; *γένωνται* 4994$_{4/5}$; *γενέσθω* Apt. 4942 b$_{10}$; *γενέσθαι* (Delph.) 5151$_{6}$; (Magn.) 5154$_{22}$; TI. 5168$_{9.13}$ 5169$_{8}$ 5176$_{9}$ 5178$_{10}$; Knos. AA. 1903, 11$_{9}$; *γενέθα[ι]* Go. 5013 I$_{8/9}$; *γενόμενον* (Delos) 5149$_{23}$; *γενομένων* Knos. AA. 1903, 11$_{16}$; *γενομένας* (gen. sg.) Mall. 5101$_{5}$; Knos. AA. 1903, 11$_{5.15}$; *γενομέ[νας]* Präs. 5121$_{6}$; *γενομ[ένας]* Go. an It. 5060$_{39}$; *γεγονότα* (n. pl.) Lat. 5075 b$_{12}$ = D. 30 ff.$_{95}$; *γεγονότων* TI. 5187$_{10/11}$;

γεγονυῖα It. 5068_{5}; *γεγενημέναν* TI. $5183_{12/13}$.

γιγνώσκω: *γινώ[σκε]τε* (Delph.) 5151_{2}; *γινώσκων* Hier. 5039_{21}; *γνωσῆθ'(ε)* (= *γνωσῆσθε*) Phäst. 5112_{10}.

γλεῦκος: *[γλε?]ϝκος* Va. $5125a_{1}$; *γλεύκιος* Go. 4984_{4} 4992 II_{3}.

γνήσιοι Go. 4974_{2a}; *γνήσια* 4991 IX_{41} XI_{8}; *γνήσ[ι]α* X_{48}; *γνησίοις* $X_{44/45}$.

γνησίως (Delos) 5150_{40}.

γνώμα It. 5059_{2}; Präs. 5121_{2}.

γνώμονας Go. 4979_{2}.

γονεάν Phäst. $5112_{3/4}$ (Epigr.).

γράμματα Go. 4991 VI_{15}; (Delos) $5149_{18 \cdot 50}$; *γράμματ'(α)* Go. 4991 XI_{20}; *γ[ράμμ]ατ'(α)* IX_{16}; *γραμμάτων* XII_{19}.

[γραμ]ματεύς Lat. $5080_{8/9}$; *[γραμματ]εύς* Ol. 5106_{12}; *γραμματέος* Dr. $4952a_{8}$; Lat. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 225_{6}; *γραμ(μ)ατέος* Lat. 5076_{8}; *γραμματ[έος]* 5079_{6}; *γραμματέα* TI. $5178_{43/44}$; *γραμματέας* 5176_{42}.

γραμματικός (Delos) 5150_{8}.

γράφω: *ἔγραφε* It. 5057; *ἔγραπσε* Go. 4991 XI_{20}; *ἐγράψατε* TI. 5170_{6} 5181_{7}; *γράψαι* Hier. an It. 5060_{26}; (Delos) 5150_{49}; TI. 5180_{28}; *γράψαντανς* Go. 5016_{19}; . . . . . *γραψαν* . . . . Ini (Arkades?) MA. XVIII 360 $ff._{16}$; *γέγραπται* Hier. $5040_{71 \cdot 80 \cdot 82}$; *ἔγραπται* Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c_{12}; *ἔγραται* Go. 4982_{7}; KoZ. III $3_{21/22}$ *ἅ(ι ἔγρ)αται* (nach der ansprechenden Emendation von Br. Hermes XLIX 102); *ἔγρατται* Go. 4991 $III_{29/30}$ $IV_{31 \cdot 48}$ VI_{31} $VIII_{25/26 \cdot 29/30 \cdot 36 \cdot 40}$ IX_{24} $X_{45 \cdot 46}$ $XI_{27 \cdot 28/29}$ XII_{21} 4992 a_{5} a IV_{4} 4993 II_{10} (η!); 4998 II_{6} VII_{11} (η!); 5000 $I_{8/9 \cdot 17/18}$ (dsgl.); *ἔγρατ(τ)αι* 4991 $VII_{47/48}$; *[ἔ]γρατται* VIII_{10}; *ἔγραττα[ι]* 4997* (η!); *ἔγρ(α)τται* 4998 I_{11} (η!); *ἔ[γρ]ατται* $5005_{1/2}$; *ἔ[γρα]τται* 4985_{10} (η!); *[ἔγρ]ατται* $4987b_{14}$; *[ἔγρ]ατ(τ)αι* 4986_{7}; *ἔγρατ[τα]ι* 4991 $VI_{14/15}$; *ἔγ[ρατται]* $_{16}$; *ἔ[γρατ]αι* IV_{46}; *[ἔγ]ρατται* VIII_{54}; Knos. $5072b_{4/5}$ (η!); *[ἔγ]ραττα[ι]* Go. 4993 III_{8}; *ἔγρα[ται]* Lat. *π. Κ. ἐφ. ἀρχ.* 1908, 218_{5}; *ἤγρατται* Go. 5013 II_{2} 5025_{11}; Leb. $5087b_{4}$ (gort.); *[ἤγ]ρατα[ι]* Go. 5018 I_{10}; *ἔγρατто* Go. 4991 $XII_{18/19}$; *[γε]γρα[μ]μέναι* Hier. $5043_{22/23}$; *γεγραμμένα* Hier. $5042_{4/5}$; *γεγρα(μ)μένα* Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c_{6}; *γεγραμμένων* Hier. 5039_{20}; *γεγραμμένοις* TI. 5168_{7} 5171_{7} $5176_{7/8}$; *γ[εγρ]αμμένοις* (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b_{9}; *ἐγραμένα* Go. 4991 I_{54}; *ἐ[γρα]μένα* I_{45}; *ἐγραμμένα* $III_{20/21}$ $IV_{11 \cdot 51}$ XII_{25}; *ἐγραμμέν'(α)* 4985_{12} (η!); *ἐγραμμένονς* 4992 a IV_{5}; *ἐγραμμένος* (acc. pl.) 4991 XII_{30}; *[ἐγ]ραμέναν* 4992 c_{3}; *ἠγραμμένον* 5017_{3}; *ἠγραμένα* (n. pl.) Va. 5128_{3}; *ἠγραμμένα* Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c_{15}; *[ἠ]γραμένας* Va. $5131b_{8}$; *ἠγραμμέναν* Hier. 5041_{4}; *γραφέν* TI. 5170_{21} 5171_{26} 5174_{4} 5176_{34} 5178_{36} 5182_{26}; *γραφ[έ]ν* 5175_{2}; *δ' ἐγράφεν* (oder *δὲ γράφεν*, inf.? s. Br. 29 [1]) Eleuth. 4955_{3} (η!).

γ[υν]ασίω (gen.) Go. 4983_{6}.

γυνά Go. 4991 $III_{18 \cdot 31 \cdot 38 \cdot 44}$ $IV_{8/9}$ $V_{1 \cdot 9/10}$ $XI_{18 \cdot 46}$; Hier. 5052_{4}; unbest. 5137_{2}; *[γυ]νά* Go. 4991 $II_{45/46}$; *γυναικός* $VI_{10 \cdot 29}$; *γυναικό[ς]* 4992 a II_{10}; *γυν[αικός]* Go. MA. XVIII 344, no. $59_{5/6}$; *γυναικί* Go. 4991 VI_{18} $XI_{51/52}$ XII_{17}; Va. $5132a_{8}$; Elyr. 4961 $f_{3/4}$; *γυναῖκα* (Delph.) 5151_{4}; *[γυ]ναῖκα* Lat. $5082_{3/4}$; *γυναῖκ'(α)* Go. 4991 III_{7}; *γιναῖκα* (??) Go. 4962_{16}; *γυναῖκας* Go. 5024_{72}; Hier. 5039_{25}; *[γ]υναῖκας* Dr. $4952\,c_{1}$.

γ(ω)νιαῖον Go. 5016_{8}.

δεδαισμένον „geteilt" Go. 4993 II_{7}.

δαίσιος Go. 4991 IV_{25}; *δαῖσιν* V_{47}.

δαμιοργοῦ Ol. $5104a_{21}$.

$_{35.38}$ b$_{1.19.35.61}$; δαμιοργῶν Polyrrh. 5117 a$_1$ b$_1$.

δαμάσαιτο Go. 4991 II $_{11/12}$; δεδαμναμένον Knos. 5072 b$_4$; δεδαμν[α]μέναν Go. 4991 II$_{13}$.

δαμοκρατής: acc. δαμοκρατ[ία] unbest. 5138$_{18}$.

δαμοκρατίᾱι (Magn.) 5154 $_6$; [δα]μοκρατίᾱι 5153 $_{14/15}$.

[δαμοπ]ρατίας (gen.) Go. an It. 5060$_{89}$.

δᾶμος TI. 5169$_{17.22}$ 5176 $_{24}$ 5182$_{2.36}$; δάμω⟨ι⟩ (gen.) TI. 5167$_3$; δάμον 5185$_9$; δάμωι All. 4940$_{11.20}$; Apt. 4942 a$_9$ b$_6$ 4944$_5$ 4945$_2$ 4946 a$_1$ 4948 a$_9$ b$_2$; TI. 5166$_2$ 5168$_{13.16.23}$ 5173$_8$ 5176$_{14.16.20}$ 5179$_{13}$ 5180$_{14.16/17.19/20}$ 5181$_{8.26}$ 5185$_{22}$; Knos. AA. 1903, 11$_{1/2}$; δ[άμω]ι Apt. 4946 a$_8$; δ[άμωι] 4942 b$_1$; δᾶμον All. 4940$_{20}$; Go. 4968 $_{129.128}$; Mall. 5101$_6$; (Delos) 5150$_{51}$; (Magn.) 5156$_{13}$; TI. 5177$_{22}$ 5179$_{20}$ 5182$_{19}$.

δαμόσιος: δαμόσιον Go. 4999 II$_9$; [δα]μόσια (Magn.) 5153$_{37/38}$; [δα]μ[ό]σια 5154$_{30}$; δαμοσία Go. KoZ. III 4$_5$; δαμοσίᾱι TI. 5186$_{17}$; (δα)μοσίαν Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{86}$; δα[μ]οσ... Eleuth. 4955$_1$.

adv. δημοσίαι (Ath.) 5148 $_{15}$; δημο[σίαι] Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{9/10}$; δαμοσίως (Myl.) 5159$_7$.

δάνεια Go. 5015$_{21}$.

δανείζοντας καὶ δανειζομένος Hier. 5040$_{15}$; δανί(ζοντα καὶ) δανιζόμεν(ο)ν Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{40-41}$.

δαπάναν Leb. 5087 b$_5$ (gort.); δαπάνα[ν] b$_6$.

[δα]πάναμα Go. 5021$_{14}$.

δαρχνάν Go. 4985$_6$ 4991 I$_{32}$; [δα]ρχνάν I$_8$/$_9$; δαρχνάνς II$_9$ (κ = χ); [δα]ρχμάς Knos. 5071$_1$; [δαρ]χμάς $_3$ (κ = χ); δραχμάν Präs. 5120 b $_{21}$; δραχ[μάν] Hier. 5043$_{31}$; δραχμάς $_{24}$; [δραχ]μάς Ini (Arkades?) MA. XVIII 360 ff.$_{15}$.

δατέομαι: δατῆθθαι Go. 4991 IV$_{28/29.38/39}$ V$_{30.32/33}$; δατῆθ[θ]αι IV $_{43/44}$; δατῆ[θθαι] V$_{42}$; δατιόμενοι V$_{45}$; δατιομένοιδ δέ V$_{51/52}$; δατί[οιντο?] 4993 III$_5$; δάττονται 4991 V$_{34}$ (coni. aor., ω); δασσάσθωσαν Dr. 4952 c $_{39}$ d$_7$.

δεῖ (Magn.) 5153$_{18}$ 5154 $_9$; δέηι Go. 4992 a III$_4$; δεῖ (coni.) Präs. 5120 b$_{12.24}$.

δείκνυμι: δείκνῡ Hagh. Myr. Philol. L 577 ff.$_2$ (Epigr.); δεικσίων Go. 4998 II$_{16}$; δείκσει (coni. aor.) Go. 4991 I$_{44}$ (η!) 4998 I$_{11}$ II$_{11}$ (η!); KoZ. III 3$_{22}$ (η!); δείκσοντι 5001 (Form? ω!); δεικσάτω KoZ. III 3$_{29.30/31}$.

δέκα Go. 4979$_2$ 4984$_{13}$ 4985$_{13/14}$ 4991 I$_{4.31}$ II$_5$.$_{18.25}$ III$_{13}$ V$_{37}$ 5001; KoZ. III 4$_2$; Hier. 5040$_{32.42}$; (Anaph.) 5146$_{24.35}$; Cydon. (?) 3198 = Di.^{2} 477$_5$; δέκ'(α) Go. 4998 VII$_{18}$.

δεκαδύο Go. 5010$_4$; (Delos) 5149$_{56}$ (beidemale dat.).

δεκαμήν[ωι] (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{12}$.

[δε]καπέν[τε] Hier. 5044 $_{10/11}$.

δεκαστάτηρον Go. 4991 IX$_{49}$; δεκαστατήρω KoZ. III 5$_4$.

δεκά[τα]ς (gen.) Präs. 5120 a$_{6/7}$; δεκάτας (acc. pl.) Hier. 5040$_{55}$.

δέκατος: δεκάτω Va. 5126 b$_4$ (oder δέκατο[ν]?); δέκατον $_5$; δεκάτᾱι Go. 5009 b$_3$ 5015$_5$ 5016$_{24}$; Lat. 5075 b$_3$ = D. 30 ff. $_{87/88}$; b$_5$ = D.$_{89/90}$.

ἠνάτα καὶ δε[κάται] Go. 5015$_5$.

τρίτᾱι καὶ δεκάτᾱι Go. 5009 b$_3$.

δένδρεα Go. 4985$_3$; Hier. 5039$_{24}$; δέν[δρεα] Go. 5024$_{37}$; δενδρέων 4986 $_2$; δενδρέ[ων] 4968 $_{86-88}$.

ἐς τὰν δεξι[άν] Go. 5016 $_7$; ἐς τὰν δεξ[ιάν] $_{11}$; ἐπὶ δεξιά Eleuth. 4959 a$_2$ (Epigr.).

δεύτερον (n.) (Anaph.) 5146$_7$; δεύτερ[οι?] Go. 5023$_3$; δευτέρᾱι (Delos) 5149$_{6.7.9}$.

δέφυρα Go. 5000 II b$_6$.

δέχομαι: δέκοιτο Go. 5011 $_6$; δέκεσθαι $_{5.7}$; δέκσεται (coni. aor.) 4991 IV$_1$ (η!); δέκσαιτο III

$_{47/48}$; δέκσαι[το] 4996$_{4}$; δέκσαθαι 4991 X$_{28}$; δέκσαθθαι 4998 I$_{6}$; δεκσάμ[ενο]ς III$_{10/11}$; [δ]εκσάμενον 4996$_{2}$.

[δεδ]ήλωκεν Go. an It. 5060$_{89}$.

δηράδα Go. 5024$_{19}$; It. 5060$_{63.66}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{61.72}$.

διά: c. gen. „durch“, auch „vermittelst“ (Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{40}$; Mall. 5101$_{19.22}$), c. acc. „wegen“ (z. B. Hier. an It. 5060$_{96}$; Mall. 5101$_{29.31}$; Ol. 5104 c$_{10}$ u. s. w.), „durch — hin“ (It. 5060$_{64}$ δι' Ἀτρῶνα; Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{56}$ (τὰν ὁδ)ὸν τὰν ΔΙΑΛΑΞΟΝ ἄγον(σαν κῆς τὸν Θινόμαρον), wo D. 48 ff. richtig im Ggs. zu Boeckh, Blass in der Zeichengruppe διά + acc. loci erkennt; Go. KoZ. III 4$_{6}$ (ω!) δι' ἀλλότριον χωρίον, oder δι' ἀλλοτρίων χωρίων?).

διαβαλόμενος ἢ διαϝειπάμενος Go. 4991 IX$_{26/27}$.

διαβολᾶς καὶ δι(α)ρήσιος Go. 4991 IX$_{35}$.

διάγραμμα Go. 5024$_{56}$; Hier. 5040$_{64}$; [διάγρ]αμμα (Anaph.) 5146 $_{27}$; διαγράμματος Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{10/11}$; [δι]αγράμματος Go. 5024$_{57}$.

[διαδι]κα[ζό]ντων (imper.) (Magn.) 5154 = D. rh. Mus. LIX 569$_{20}$.

διαϝειπάμενος Go. 4991 IX$_{27}$; διαβειπάμε[νος] 5004$_{11}$.

διακαθεξίομεν TI. 5172 $_{3/4}$.

διακεῖσθαι TI. 5182$_{20}$; διακείμενος Apt. 4946 a$_{3}$; διακείμενοι 5181$_{29}$; διακειμένων (Delos) 5150$_{26}$; διακειμένοις TI. 5185$_{30}$; διακειμένα 5176$_{20/21}$ 5178$_{21/22}$; διακειμέναν 5181$_{18}$.

διακοσίος (acc. pl.) Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{7}$.

διακούσαμεν TI. 5166$_{5}$.

[δι]ακρίνητα[ι] Va. 5132 a$_{6}$; διακρ[ί]νων[τ]αι Go. 4991 II$_{46}$.

διακωλυσεῖ Go. 4999 II$_{10}$ (fut., s. Jac. 80. 106).

δια[λ]α[γχά]νεν Go. 4991 VIII$_{45/46}$; δια[λ]αχόντων (imper.) V$_{50}$; διαλαχόνσαν VIII$_{4/5.24/25}$.

διαλάβηι (Magn.) 5153$_{20}$.

διάλαμψιν „Anerkennung“ (Delos) 5150$_{25/26}$.

διαλέγομαι: διελέγη TI. 5170$_{10}$; διελέγεν 5169$_{7}$. $_{15}$ 5171$_{7}$ 5178$_{7}$ 5185 $_{7/8}$; [διελέγ]εν 5187$_{6}$; διελέγην (3. pl.) 5168$_{7}$ 5176$_{7}$ 5181$_{24/25}$ 5184$_{6}$; διελέγησαν (Magn.) 5153 $_{22}$; TI. 5177$_{7}$ 5179$_{6}$ 5182$_{14}$ 5183$_{8}$ 5184$_{10}$ 5185$_{15}$; διελέγη(σ)αν 5181$_{15}$; διελέγ[ησαν] (Magn.) 5153$_{18}$; διαλεγέντος TI. 5169$_{12}$ 5176 $_{17}$ 5180$_{17}$; δια[λ]εγέντας (Myl.) 5163 a$_{1}$; διελέχθεν (3. pl.) Hier. 5042 $_{12}$; διαλεχθέ[ντων] (Magn.) 5153$_{30}$.

δια[λλάττοντας] Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. a$_{5/6}$; διαλάκσαι (inf.) Go. KoZ. III 4$_{1}$.

διάλσιος (gen.) Va. 5125 a$_{8}$.

διάλυσιν (Magn.) 5154$_{23}$; διαλύσεις (acc. pl.) TI. 5177$_{16}$.

διαλύω: διαλύων Hier. 5040$_{47}$; [δια]λύοντες (Magn.) 5153$_{5/6}$; διαλύσιαν (opt.) Go. 5004 $_{9}$; διαλυσαμένους (Magn.) 5153$_{9}$; διαλελυμένοι Mall. 5101$_{24}$.

διαπολεμόντων (imper.) Hier. 5041$_{10}$.

δι(α)ρήσιος (gen.) Go. 4991 IX$_{36}$.

διασαφῆσαι TI. 5187$_{16}$; διασαφησα[ντ] . . . . . (Magn.) 5155$_{3/4}$.

διέσωσε Knos. AA. 1903, 11$_{12}$; διέ[σωσε] $_{18}$.

διετέλει Knos. AA. 1903, 11$_{14}$; διετέλεσ[ε] Ol. 5104 c$_{38}$; [δ]ιατετελέκαντι unbest. 5138$_{12}$.

διατηρῶντες (Myl.) 5163 a$_{14}$.

διαθησιόμενον (Delos) 5150$_{7}$.

διατρίψαντεν TI. 5186$_{5}$.

διαφέροιεν Go. KoZ. III 4$_{12}$; διαφέρ[ονται] (Magn.) 5153$_{28}$ (D. rh. Mus. LIX 568); διαφε[ρομένους] $_{6}$.

διεφθαρμένα⟨ν⟩ Mall. 5101 $_{16/17}$.

διαφοράν (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{7}$.

διαφυλάσσοντι (3. pl.) Hier. 5042$_{19}$; διαφυλάσσειν TI. 5177$_{11}$ 5181$_{27}$; διαφυλάσσοντες 5177$_{25}$; διαφυλάσσον-

τ(α)ς Tl. 5179$_{12}$; **διαφυλάττει** All. 4940$_{20}$; [**διαφυλ**]**άττην** (Magn.) 5156$_{18/19}$; **δι(α)φυλάττεν** All. 4940$_{16/17}$; **διαφυλάδεν** Tl. 5169$_{11}$; **διαφυλάδων** $_{17/18}$; **διαφ**[**υ**]**λάξομεν** 5174$_{2}$.

δίδωμι: **δίδομεν** Tl. 5171$_{22 \cdot 30}$ 5185$_{38}$; **διδῶι** Go. 4991 V$_{48/49}$ VI$_{1}$; **διδόμεν** XII$_{21}$; Va. 5125 a$_{14}$ 5128$_{12}$; **δι**[**δό**]**μ**[**ε**]**ν** Dr. 4952 c$_{8}$; **διδόναι** Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{82}$ (ΔΙΔΩΣΑΙ fol. Ven.: **διδόναι** D., **διδωσίω** Boeckh, Comp., Blass, **διδὼς ἀ**[**ε**]**ί** verm. Keil bei Jac. 125[1]); **διδόντες** Tl. 5168$_{21}$; **διδῶσι** (dat. pl.) Hier. 5040$_{19}$; **ἐδίδομεν** (Ath.) 5148$_{14}$; **δίδοται** Tl. 5166$_{9/10}$ 5168$_{20}$ 5177$_{27}$ 5179$_{24}$; **διδο - -** Lytt. 5092$_{1}$; **δωσῶ** Hier. 5039$_{18}$ 5041$_{17 \cdot 23}$; **δωσ**[**εῖ**] 5043$_{30}$; **ἔδωκε** Go. 4991 IV$_{52}$ XII$_{18}$ (Blass versehentlich **ἔδωκεν**); **ἐδώκαμεν** Tl. 5181$_{32}$; **ἔδωκαν** Go. 4983$_{1}$ 4991 VIII$_{23}$ 5000 II a$_{2/3}$; **ἔδωκαν** Präs. 5120 a$_{4 \cdot 8}$; (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{10}$; **δῶι** Go. 4991 III$_{20}$; **δῶι** Go. 5025$_{1 \cdot 8}$; **δοίη** Go. 4991 X$_{17 \cdot 22}$; **δοίη** Va. 5128$_{4}$; **δότω** Go. 4991 IV$_{50}$ X$_{37}$; [**δ**?]**ότω** 5004$_{8}$; **δόντων** 5011$_{14}$; (Delos) 5149$_{30 \cdot 60}$; **δό**[**ντων**] (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{20}$; **δόμεν** Go. 4991 III$_{37}$ IV$_{49}$; Hier. 5042$_{15}$; Ol. 5104 c$_{65/66}$; (Delos) 5149$_{8 \cdot 9}$; (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{8}$; Tl. 5186$_{10}$; **δ**[**ό**]**μεν** Go. 5021$_{18}$; **δόμην** Go. 4998 I$_{4}$; **δούμην** unbest. 5142$_{4/5}$; **δοῦναι** Tl. 5185$_{36}$; **δόντος** Go. 4991 V$_{2/3}$ VIII$_{21}$; **ἐδούμεθα** unbest. 5142$_{8}$; **δεδωκό**[**των**] Tl. 5184$_{12}$; **δεδομένα** Tl. 5181$_{9}$ 5182$_{7/8}$ 5185$_{35}$; **δοθῆμεν** Tl. 5165$_{14}$ 5178$_{44}$ 5185$_{47}$; **δοθέν** 5185$_{17}$.

διεξαγόντων (imper.) Hier. 5040$_{69}$; **διεξάγοντες** Tl. 5177$_{24}$.

διεξαγωγάν Hier. 5040$_{59}$.

διερῶ (= ὑγροῦ?) Go. 4993 II$_{2}$.

δίκα: **ἀ δίκα - -** Go. 4976$_{2}$; **δίκας** Go. 4991 I$_{2}$ X$_{22}$ XI$_{24 \cdot 51}$ 4999 I$_{6/7}$ II$_{5}$; Hier. 5040$_{49 \cdot 51}$; **δί**[**κα**]**ς** Go. 4991 I$_{49}$; **δίκαι** 4998 III$_{15}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{38}$; (Ath.) 5147 = D. 51 ff.$_{8}$; **δίκα**[**ι**] Go. 4985$_{8}$; **δίκαν** Go. 4976$_{2}$ 4983$_{4}$ 4986$_{14}$ 5004$_{4}$; KoZ. III 3$_{3 \cdot 5/6}$; It. 5058$_{24}$; **δίκ**[**αν**?] Go. 5024$_{55}$; **δικᾶν** Dr. 4952 b$_{1}$; **δίκας** (acc. pl.) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{82}$.

δίκας τε καὶ πράξεις διδόναι Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{82}$.

δικάζω: **δικάδηι** Go. 4999 II$_{12}$; **δικαδδέτω** 4991 IX$_{30 \cdot 38 \cdot 50}$; **δικ**[**αδδέ**]**τω** VII$_{46}$; **δικαδδόντων** (imper. oder gen. pl. partic.?) 5025$_{17}$; **δικάδδεν** 4991 I$_{20}$ XI$_{27/28 \cdot 28}$; **δικαδδέσθω** Go. 5025$_{13}$; [**δι**]**κάδδεσθαι** Go. 4985$_{8}$; **δικάδδεσθ**[**αι**] 4997$_{3/4}$; **ἐδίκαζε** Go. 4976$_{1}$ (aor., cf. Br. 142 mit Anm. 1; Kieckers 40); **δικάκσει** (coni. aor.) 4991 XI$_{47/48}$ (η!); **δικάκσαι** (opt.) 4999 II$_{12/13}$; **δικακσάτω** I$_{5 \cdot 27/28}$; KoZ. III 3$_{16/17}$; **δικάκσαι** 4991 III$_{6}$ V$_{31}$ 4999 II$_{9}$; **δικάκσαντος** 4991 V$_{35}$; **δικάξασθαι** Hier. 5040$_{48}$; **δικαξάμενος** $_{51}$.

δικαιοπραγήσαντα (m.) „die Rechte übend und geniessend“ Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{8}$.

δίκαιος It. 5059$_{8/9}$; **δικαίων** Hier. 5040$_{82}$; [**δι**]**καίους** Lytt. 5092$_{18}$; **δίκαιον** (n.) Hier. 5039$_{18}$ 5041$_{17 \cdot 23}$ 5042$_{11}$; Mall. 5101$_{24}$; Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{13}$; **δίκαια** Go. 5019$_{5}$; Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. a$_{5}$; (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{12}$; **δικαίαν** Go. 4991 IX$_{6}$.

τῶι δικαίωι von der zahmen Tempelschlange Istr. 5056$_{5}$.

ἀβλοπίαι δικαίως Go. 4986$_{13}$.

δικαστάς Go. 4991 I$_{35}$ III$_{15}$ IX$_{29/30 \cdot 32}$ XI$_{47}$; [**δ**]**ικα**[**σ**]**τ**[**άς**] VII$_{45}$; **δ**[**ικ**]**αστάς** IX$_{21}$; **δικαστᾶ** V$_{35/36}$ XI$_{49/50}$; **δικαστᾶι** VI$_{30}$ 4992 IV$_{2/3}$; **δικα(σ)τᾶι** 4991 XI$_{52}$; **δικασστᾶι** 4999 II$_{12}$; **δικαστάν** 4991 I$_{13 \cdot 23}$.

$_{37/38}$ II$_{55}$ V$_{31/32}$ VI$_{53/54}$ XI$_{26}$ 4999 II$_{5/6}$; *δικασστάν* 4998 V$_{9}$; *δι[κ]αστάν* 4991 I$_{10/11}$; *[δικαστ]άν* V$_{43}$; *δικα[στάν]* KoZ. III 5$_{1}$; *δικαστᾶν* Va. 5133$_{6}$; *δικαστάνς* Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{5}$; *[δικαστά]νς* a$_{9}$; *δικαστάς* Mall. 5101$_{26}$; *δικαστά[ς]* $_{8}$.

δικαστήριον Go. 4991 XI $_{15/16}$; *δικαστηρίω* Hier. 5040$_{48/49 \cdot 60 \cdot 65}$.

διμήνωι Hier. 5040$_{68}$; *τᾶι διμήνωι* Knos.-Hier. 5073$_{15}$.

διό (Myl.) 5163 a$_{18}$; TI. 5181$_{35}$ 5183$_{13}$ 5187$_{13}$.

δίοδον Go. 5016$_{7}$.

[δι]ορθῶσαι Go. 5021$_{11}$; *διορθώσασθαι* Hier. 5040$_{75}$; *διορθωθέν* $_{75/76}$.

διότι All. 4940$_{20}$; Hier. 5042$_{18}$; TI. 5166$_{9}$ 5169 $_{18}$ 5177$_{21 \cdot 23}$ 5179$_{19 \cdot 21}$ 5181$_{27/28}$ 5183$_{15}$ 5184 $_{12}$ 5185$_{20}$; *[δι]ότι* (Magn.) 5153$_{17/18}$; *δ[ι]ό[τι]* TI. 5168$_{18}$; *[δ]ιό[τ]ι* 5178$_{2}$.

διπλεθρίαν Cydon. (?) 3198 = Di.[3] 477$_{20/21 \cdot 22}$.

διπλείαν Go. 4982$_{7}$ (η!); 4991 VI$_{43}$ (η!); Va. 5128$_{7/8}$ (η!); *[δ]ιπλείαν* Go. 4982$_{6}$ (η!); *διπλ[είαν]* (?) Eleuth. 4956 $_{7}$; *διπ[λείαν]* Go. 4984 $_{18/19}$ (zur Umschrift *διπλείαν*, nicht *διπλήιαν* s. K. Meister 158[1]).

διπλόον (Ath.) 5148$_{7}$; *διπλόω* Va. 5182 b$_{14}$; *διπλό(ω)* Mall.-Lytt. 5100$_{4}$; *διπλόα* (n. pl.) Dr. 4952 d$_{3}$.

adv. *δι[πλ]εῖ* Go. 4998 III $_{16}$ (η!); *διπλεῖ* KoZ. III 3$_{28}$ (η!); *διπλῆι* Go. 4968$_{107 \cdot 108}$ 4976$_{2}$ 5001 (η!); *[διπλ]ῆι* 4962$_{1}$ d (η!); *διπλεῖ* oder *διπλῆι* Go. 4985$_{9}$ 4991 II$_{7 \cdot 26}$ III$_{15}$ V$_{39}$ VI$_{23}$ IX$_{13}$ (η!).

δισχίλια πε[ντακάτια?] Go. 5026$_{12}$.

δίφρονς Go. 5013 II$_{3}$.

δίχοστασίᾶι Mall. 5101 $_{18/19}$.

δίψᾶι Eleuth. 4959 a$_{1}$ (Epigr.).

δόγμα TI. 5170$_{21}$ 5171$_{26 \cdot 31}$ 5174$_{4/5 \cdot 11}$ 5175$_{2 \cdot 8}$ 5176$_{35 \cdot 41}$ 5178$_{36 \cdot 43}$ 5181$_{14 \cdot 54}$ 5182$_{10 \cdot 26}$ 5183$_{23}$ 5185$_{17 \cdot 31}$.

δοκέω: *δοκῆ(ι)* (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{12}$; *δοκέν* Va. 5125 a$_{3}$ (η!); *ἔδοξε* Apt. 4942 a$_{8}$ 4945 $_{1}$ 4946 a$_{1}$ 4948 a$_{8}$; Elyr. 4960$_{8}$; It. 5060 $_{61}$; Lat. 5075 b$_{5}$ = D. 30 ff.$_{90}$; Mall. 5101$_{4}$; Ol. 5104 a$_{21 \cdot 35 \cdot 48 \cdot 59}$ b$_{2/3 \cdot 20}$; Präs. 5121$_{3}$; (Delos) 5149$_{4 \cdot 51}$; (Myl.) 5162 b$_{1}$; TI. 5167$_{2}$ 5171$_{2}$ 5186$_{2}$ 5187$_{2}$; Lapp. 5074 a, a$_{1}$; Elyr. 4960*$_{1}$; Go. KoZ. III 2$_{1}$; (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{6}$; *[ἔ]δοξε* Apt. 4948 b$_{1}$; Go. 5016$_{31}$; Ol. 5104 b$_{37}$; *[ἔδο]ξε* Anaph. 5146$_{1}$; *ἔδοξ[ε]* Elyr. 4960*$_{5}$; *ἔδο[ξε]* Präs. 5120 a$_{2}$; *ἔδοξεν* Apt. 4942 b$_{1}$; Hier. 5042$_{3}$; (Delos) 5150$_{1}$; (Magn.) 5153$_{32}$ 5155$_{10}$; TI. 5169$_{2}$ 5176$_{2}$ 5180 $_{2}$ 5182$_{17}$ 5183$_{2 \cdot 13}$ 5184 $_{11}$ 5185$_{2}$; *ἔδοξ[εν]* It. 5059$_{2}$; *ἔδο[ξεν]* (Magn.) 5154$_{24/25}$; *δόξηι* Hier. 5039$_{8}$ 5040$_{60 \cdot 74}$ 5041 $_{6 \cdot 9}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{45}$; *[δό]ξηι* Hier. 5040$_{62}$; *δόξη* (Delos) 5149$_{40}$; *δόξαντα* Lat. 5075 b$_{13}$ = D. 30 ff. $_{96/97}$; *δεδόχθαι* All. 4940$_{18}$; Apt. 4942 b$_{8}$; It. 5059$_{17}$; Mall. 5101 $_{27}$; (Delos) 5150$_{27}$; (Magn.) 5156$_{12}$; TI. 5166$_{7/8}$ 5167$_{12}$ 5169$_{13}$ 5177$_{19}$ 5179$_{17}$ 5181$_{25}$ 5182$_{39}$ 5186$_{12}$ 5187$_{13}$; *δεδόχθ[αι]* Apt. 4946 a$_{7}$; *[δε]δόχθαι* Ol. 5104 b$_{52}$; *δε[δ]όχθαι* TI. 5185 $_{18/19}$; *δεδογμένα* (Delos) 5149$_{19}$; *δοχθέν* Hier. 5040$_{70}$.

ἐδοκίμασαν Mall. 5101$_{14}$.

δολώσαθθαι (oder *δωλώσαθθαι*?) Go. 4991 II $_{36/37 \cdot 44/45}$.

δόσιν Go. 4991 X$_{25}$.

δραπετικῶν Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{50}$.

δραχμά s. unter *δαρχνά* etc.

δρομεύς Go. 4991 VII$_{41}$; *δρομέων* I$_{40/41}$ III$_{22}$; *δρομέες* VI$_{26}$; *δρομέας* Knos.-Hier. 5073$_{8}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{41}$ (s. Majuri Aus. IV 241); *δρομέανς* Go. 4991 V$_{32}$.

δρόμον Mall. 5101$_{41}$.

δύναμαι (s. auch s. v. *νύναμαι*): coni. *δύνάμαι* Dr. 4952 a$_{49}$.

δύ[ναμιν] Präs. 5120 a$_{32/33}$.

δυνάστανς (Myl.) 5160 a$_{7}$; δυνάστας (acc. pl.) (Myl.) 5159$_{9}$.
δυνατός TI. 5182$_{37}$; δυνατοί TI. 5171$_{24}$ 5174$_{2}$ 5176$_{32}$ 5181$_{46}$ 5183$_{30}$ 5185$_{42}$; δυνατόν (n.) Ol. 5104 c$_{27}$; [δυ]νατόν TI. 5172$_{2/3}$; ἐς τὸ δυνατόν Go. 5018 a$_{10\cdot 15}$; κατὰ τὸ δυνατόν Hier. 5043$_{33}$; κατὰ τὸ δ[υν]ατόν It. 5058$_{38}$; ἐν δυνατῶι TI. 5178$_{34}$.
δύο (nom. acc.) Go. 4963$_{4}$ 4991 II$_{12}$ IV$_{40/41}$ IX$_{49}$ X$_{32}$ 4993 II$_{3}$; (Delph.) 5151$_{4}$; Cydon.(?) 3198 = Di.² 477$_{12}$; δύ'(ο) Go. 4991 II$_{15}$; δυῶν Go. 4986$_{5\cdot 10}$ 4991 I$_{40}$ II$_{33}$ 4998 II$_{10}$; KoZ. III 3$_{21}$; [δυ]ῶν 4991 III$_{55}$; [δ]υοῖς 4987 b$_{18}$; δ[υ]οῖς 4991 VII$_{46}$.
δυώδεκα Go. 4991 III$_{39}$; Va. 5128$_{14}$; δυώδεκ[α] Va. 5131 b$_{3}$; δώδεκα Hier. 5045$_{2}$; Präs. 5120 a$_{12}$.
δυωδεκαϝέτια Go. 4991 XII$_{34}$; δυωδεκα[ϝέτια?] 4969$_{144}$.
δώλα Go. KoZ. III 3$_{3}$; δώλαν 4991 II$_{11\cdot 16}$ 5000 I$_{11}$.
δῶλος Go. 4991 I$_{39}$ II$_{5\cdot 25\cdot 27}$; KoZ. III 3$_{2}$; δώλω Go. 4991 I$_{4\cdot 8\cdot 31}$ II$_{27\cdot 32}$ IV$_{13}$; [δ]ώλω 5001; δώλωι 4991 I$_{1\cdot 17}$; δῶλον VII$_{3\cdot 11}$ 5000 I$_{10}$; [δ]ῶλον 4991 I$_{15}$; δῶλ[ον] $_{25/26}$; δωλ[ο-] 4989$_{4}$; δῶλα 4991 VII$_{5}$; δῶλ'(α) VII$_{3}$.
δωλώσαθθαι s. s. v. δολώσαθθαι.
δώματος (gen.) Go. KoZ. III 4$_{1}$.
δωριάν Go. 4983$_{1}$.

ἐάν All. 4940$_{28\cdot 34}$; Präs. 5120 b$_{12\cdot 17}$; TI. 5179$_{26}$ 5181$_{42\cdot 46}$ 5182$_{31/32}$ 5183$_{26}$ 5184$_{15}$ 5185$_{38}$; [ἐ]άν Präs. 5120 b$_{24}$; TI. 5173$_{8}$ (ἐάν — κ'(α)).
ἑαυτοῖς Präs. 5120 b$_{12}$; αὐτὸς πρὸ ϝιαυτῶ Go. KoZ. III 3$_{4/5}$; τὰν αὐτοῦ (so, nicht αὑτοῦ zu lesen) ἐπιμέλειαν Ol. 5104 c$_{28}$; τ[ᾶ]ς αὐτοῦ (Blass unrichtig αὑτοῦ) ἀρχᾶς Präs. 5120 a$_{14}$; ἐπιδόντος αὐτόν Ol. 5104 c$_{23}$; ποθ' αὐτόνς TI. 5167$_{6}$.
ἐάσομεν Präs. 5120 a$_{19}$.
[ἑβδο]μήκοντα Knos. 5072 a$_{8}$.
ἐγγινομένων Hier. 5040$_{63}$.
ἐγγράψαιμεν Hier. 5041$_{7}$; ἐ(γ)γράψαιμεν Hier. 5039$_{10}$; ἐνγρ(άψα)ιεν Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{46}$; ἐγγράψαι (Delos) 5149$_{55}$; ἐνγράψ(αι) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{45}$; [ἐγγρ]άψαι Knos.-Hier. 5073$_{22}$.
[ἐγγρ]άψαι ἢ ἐξε(λ)έν Knos.-Hier. 5073$_{22}$; [ἢ ἐξ]ελ[έν] (ἢ) ἐνγράψ(αι) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{45}$; ὅτι μέν κ' ἐξέλοιεν: ὅτι δέ κ' ἐνγρ(άψα)ιεν $_{45-46}$.
ἐγγράφω (gen.) (Delos) 5150$_{14}$; ἐγγρόφω (Delos) 5149$_{31\cdot 33/34}$; ἐνγρόφω $_{16\cdot 60}$; [ἐνγρό]φω (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{32}$; dat. ἐγγρόφω(ι) (Delos) 5149$_{35}$.
ἔνγροφος (fem. adi.) Mall. 5101$_{43}$.
ἐνγύανς Go. 5015$_{21}$.
ἔγγυοι (Delos) 5149$_{39}$; ἐγγύων $_{37}$; ἐγγύος (acc. pl.) Hier. 5040$_{61\cdot 67}$; (Delos) 5149$_{32}$.
ἐγκαθορμιζόμενοι (korrupt?) TI. 5174$_{3}$.
ἔνκαρπο[ν] (fem.) It. 5058$_{41}$.
ἔγκλημα (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{15}$; ἔνκλημα (Delos) 5149$_{30}$.
ἐνκοιωτᾶν Go. 4991 IX$_{35}$; [ἐνκ]οιωτάνς $_{25/26}$.
ἔγκτησιν Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{9}$; (Delos) 5150$_{35}$; TI. 5185$_{37}$; ἔνκτησιν Apt. 4945$_{8}$; Hier. 5040$_{13}$ 5042$_{8}$; Mall. 5101$_{35}$; TI. 5182$_{41}$.
ἐγκώμιον (Delos) 5150$_{4/5}$.
ἐγώ Dr. 4952 a$_{36}$ c$_{10}$; Eleuth. 4959 a$_{1}$ (Epigr.); Go. 5024$_{81}$; Hier. 5039$_{15}$ 5041$_{15\cdot 21}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{78}$; Präs. 5120 b$_{4}$; μου Eleuth. 4959 a$_{1}$ (Epigr.); μοι Dr. 4952 b$_{34\cdot 43}$ c$_{4}$; ἐμὶν αὐτῶ[ι] (refl.) (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b$_{11}$; με Go. 4971$_{7}$; It. 5057; ἀμές Dr. 4952 c$_{16}$; Hier. an It. 5060$_{101}$; ἀμέ(ς) All. 4940$_{24}$; ἀμέν unbest. 5138$_{20}$; (Magn.) 5155$_{7}$; (Myl.) 5163 a$_{3\cdot 13}$ 5164$_{5}$; TI. 5181$_{54}$; ἡμεῖς TI. 5185$_{29}$; ἀμίων Mall. 5101$_{7\cdot 45}$; (Myl.) 5157$_{4}$; TI. 5177$_{26/27}$ 5182$_{8}$;

Knos. AA. 1903, 11$_{5.8.12}$; ἁμῶν (Myl.) 5163 a$_3$; TI. 5167$_{10}$ 5168$_{20}$ 5179$_{28}$ 5183$_{11}$ 5185$_{49}$ 5187$_{16}$; [ἁ]μῶν TI. 5166$_{10}$; ἡμῶν 5181$_{30}$ 5184$_{13}$ 5185$_{31}$; ἁμίν Go. 5024$_{75}$; Hier. 5039$_{26}$ 5042$_5$; Ol. 5104 b$_{49}$ c$_7$; (Ath.) 5148$_{17}$; (Magn.) 5155$_{2.3}$; TI. 5170$_6$ 5179$_7$; ἁ[μίν] (Myl.) 5163 b$_{10}$; ἁμεῖν Mall. 5101$_{11}$; ἁμέ, ἀμέ All. 4940$_{12.13}$; Hier. 5052$_9$; Ol. 5104 c$_{18}$; unbest. 5138$_{18}$; (Delos) 5150$_9$; (Myl.) 5163 a$_9$; TI. 5177$_4$ 5179$_4$ 5182$_7$ 5185$_{16.36}$ 5187$_4$.

ἐμὶν αὐτῶ[ι] (refl.) (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b$_{11}$.

ἔδνω[ν] Go. 4975, 25$_1$ (ἤδνω[ν] Br. 47).

ἐθνικάν (Myl.) 5163 a$_{12}$.

ἔθνιος (gen.) (Delos) 5150$_5$; (Myl.) 5162 b$_7$.

εἰ in hellen. Zt. neben und statt αι.

εἴκατι, εἴκοσι s. unter Ϝίκατι.

εἰκόνι Apt. 4942 b$_7$.

ἠμί Eleuth. 4959 a$_2$ (Epigr.); ἐσί a$_2$ (Epigr.); ἐστί Go. 4986$_{18}$; unbest. 5138$_{17}$; ἐστίν Mall. 5101$_{24}$; ἠμέν TI. 5178$_{34}$; ἐντί Go. 5024$_{20}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{58}$; (Myl.) 5162 b$_{12}$; ἦι Go. 4991 II$_{49.53.55}$ III$_{25}$ IV$_{36}$ V$_{10.12.16}$; ἦι Go. 4972$_4$ 4975, 26$_2$ 4998 I$_{16}$ II$_{6.12}$; ἦ(ι) TI. 5181$_{51}$ 5182$_{37}$ etc. etc.; ἴωμεν TI. 5165$_4$ 5171$_{24}$; [ἴ]ωμεν 5174$_8$; ἔωμεν TI. 5176$_{32}$ 5185$_{41/42}$; ὦμεν TI. 5181$_{46}$ 5183$_{36}$; ἴωντι Go. 4972$_6$ (ἀνφοτέρως ἴωντι Blass: ἀνφοτέρωσ' ἴωντι von εἶμι Comp.); 4991 IV$_{40.42/43}$ V$_{27}$ VII$_{19.21.24/25}$ X$_{52/53}$ XII$_{23.24}$; KoZ. III 5$_{12}$ (Br. Hermes XLIX 104); ἔωντι Hier. 5040$_{14}$; (Myl.) 5159$_{11}$; ὦντι Cydon.(?) 3198 = Di.[2] 477$_2$; εἴη Go. 4991 IV$_{46/47}$ VII$_{50}$ VIII$_{37.38.39}$ etc.; εἴη 4998 III$_{12}$; KoZ. III 4$_5$ u. s. w.; εἴη⟨ι⟩ Dr. 4952 c$_{29}$; εἶεν Go. 4991 V$_{25}$ VIII$_9$ 5024$_{75}$; ἴοι Go. 4972$_2$; ἔστω Go. 5027$_3$; Hier. 5039$_{10}$ 5040$_{22}$; Leb. 5087 a$_6$ b$_4$ (gort.); (Anaph.) 5146$_{21.26}$; (Delos) 5149$_{19/20.27.38.42}$ etc.; ἔντων (Delos) 5149$_{29.39}$; ἐόντων It. 5060$_{59}$; ἔστων Hier. 5041$_{10}$; TI. 5179$_{31}$; (ἔ)στων TI. 5173$_{12}$; ἔστωσαν TI. 5168$_{36}$; ἦμεν Go. 4985$_{12}$ 4986$_{15}$ 4991 I$_{15.18/19}$ II$_{1.15/16.35}$ III$_{24.31.44.48.50}$ IV$_{2.6.7.17.20.25.28}$ 5004$_9$; KoZ. III 6 b$_3$ etc. etc.; [ἦ]μεν Go. 4991 II$_{55}$; ἦμεν Apt. 4941 b$_{10}$ 4945$_5$; Dr. 4952 c$_6$; Eleuth. 4954$_6$; Go. 4972$_8$ 5016$_{15}$; KoZ. III 2$_{3.5}$; MA. XVIII 319 b$_8$; Hier. 5039$_{23.26}$ 5040$_{12.16}$; Knos.-Hier. 5073$_{22}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{26.29.46.58}$; Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_5$; Leb. 5087 b$_3$ (gort.); Mall. 5101$_{34.37}$; Ol. 5104 a$_{25.36.55}$ c$_{40}$; Va. 5125 a$_2$ b$_6$ d$_8$ 5126 b$_2$; (Delos) 5149$_{29.37.55}$ 5150$_{31.35}$; (Magn.) 5155$_{12.16}$; (Myl.) 5159$_5$ 5163 a$_{18}$; TI. 5165$_{15}$ 5166$_{11}$ 5171$_{21}$ 5178$_{31}$ 5182$_{39.46}$; Lapp. 5074 a, a$_4$; Lat. BCH. XXVII 226 ff., fr. I$_{12}$ III$_6$; (Delos) XXIX 204 ff.$_{12.14}$ etc. etc.; [ἦ]μεν (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b$_{15}$; ἦμ[ε]ν Go. 4971$_4$; ἦμε[ν] Lytt. 5092$_{18}$; Hagh. Il. AJA. V 398$_{11/12}$; ἦμ[εν] Apt. 4948$_4$; Go. 5024$_{71}$; ἦμ[εν?] Go. 4969$_{136.137}$; [ἦμ]εν Apt. 4941 a$_5$; ΔΕΜΕΝ (l. δὲ (ἦ)μεν) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{15}$; ἦμην Go. 4998 I$_{2.16}$ II$_{12/13}$ III$_{3/4}$ V$_7$ VII$_{14}$ 4999 II$_{5.13}$ 5000 II b$_4$ 5001; KoZ. III 3$_{4.16}$ 4$_8$; ἦ(μ)ην Dr. 4952 b$_3$; Go. 4998 I$_{12}$; ἦμη⟨ι⟩ν Dr. 4952 b$_{36}$; εἶμεν All. 4940$_{24}$; Ol. 5104 b$_{6.56}$; (Magn.) 5153$_{38}$; [ε]ἶμεν Ol. 5104 b$_{53}$; (Magn.) 5154$_{30}$; εἶμε[ν] (Magn.) 5153$_{36}$; εἶναι All. 4940$_{33}$; Ol. 5104 a$_{51.61}$; (Magn.) 5154$_4$; TI. 5181$_{48}$ 5182$_{40}$ 5184$_7$ 5185$_{42.48}$; ἰών Go. 4991 IV$_{40}$ VII$_{36.41}$; KoZ. III 4$_1$ (oder zu εἶμι?); ἰών (Delph.) 5151$_9$; ἰόντος Go. 4991 XII$_{26}$; ἰόντα Va. 5126 c$_5$ (oder zu εἶμι? Casus?); ἰόντα (acc. sg.) (Delph.) 5151$_8$; ἰόντες

Go. 4991 VI$_{36}$; TI. 5175 $_{7}$ 5178$_{42}$; ἰόντων Go. 4991 VII$_{17}$; ἰόντων (Myl.) 5161$_{6}$; ἰόντα (n. pl.) Go. 5015$_{15}$; ἐόντα (acc. sg.) TI. 5179$_{21}$; ἐόντες 5174$_{10}$; [ἐ]όντες 5172$_{11}$; ἐῶσιν 5179$_{19}$; ἐόντας 5181$_{44}$; ὄντος Ol. 5104 c$_{5}$; ὄντα (acc. sg.) TI. 5168$_{18}$; ὄντ'(α) 5181$_{20}$; ὄντες TI. 5170 $_{26}$ 5171$_{30}$ 5176$_{40}$; [ὄν]τες (Magn.) 5154$_{26}$; ὄντ[ε]ς (Magn.) 5153$_{34}$; ὄντων Hier. 5041$_{7}$; οὖσιν TI. 5177$_{21}$ 5181 $_{27}$; ὄντας (Magn.) 5153 $_{14}$ 5154$_{5}$; ὄντα (n. pl.) Lat. 5075 b$_{15/16}$ = D. 30 ff.$_{94}$; ἰάττας (gen.) Go. KoZ. III 4$_{11}$; ἰάττᾱι 4991 VIII$_{47}$; ἴατ[τα]ν (Magn.) 5161$_{8}$; ἴονσα (Delos) 5150$_{21}$; ἐώσας (gen.) Hier. 5040$_{24/25}$; ἐῶσαν TI. 5172$_{3}$; ἦς Ol. 5104 c$_{26}$; ἔσται TI. 5185$_{48}$.

εἶπε Apt. 4942 a$_{10}$ 4946 a$_{2}$ 4948 a$_{11}$; ε[ἶπ]ε 4945 $_{8}$ (s. Blass 416); Ϝείποντι (coni. aor., ω!) Go. 4991 VIII$_{18/19}$; Ϝεῖ[π]αι VIII$_{15}$; ἐρέω It. 5058$_{21}$.

εἰρήνας (gen.) Apt. 4942 b$_{12}$; Ol. 5104 b$_{14. 57}$ c$_{58}$; (Delos) 5150$_{36}$; (Magn.) 5155$_{17}$; εἰρ[ή-νας] (Myl.) 5162 b$_{6}$; εἰρήναι Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{81}$; εἰ[ρή]ναι It. 5058$_{37/38}$; εἰρή[ναι] Lat. π. Κ. ἐφ. ἀρχ. 1908, 219$_{3}$; εἰ[ρήναι] (Myl.) 5159$_{10/11}$; εἰρήνα(ι) Apt. 4945$_{11}$; εἰρήναν Hier. 5041$_{9}$; It. 5060$_{62}$; (Magn.) 5154$_{19}$; εἰράνας (gen.) TI. 5181$_{41}$ 5183 $_{26}$; ἰρήνας (gen.) Go. 5024$_{9. 68}$; χ[ἰ]ρήνας Go. 5018 a$_{5/6}$; ἰρήναν 5015 $_{19}$.

εἷς: ἕν(ς) Go. 4991 IX$_{50}$; ἕνα Go. 4969$_{130. 131}$; μίαν Go. 4991 IV$_{43}$ VII$_{27}$.

εἰσάγωσι (dat. pl.) Apt. 4945$_{8/9}$; [ἐ]σαγοντ.... Hier. 5044$_{37}$; ἐσαγομένωι 5040$_{22}$.

εἰσάγωσι καὶ ἐξάγωσι (dat. pl.) Apt. 4945$_{8/9}$; καὶ ἐσαγομένωι καὶ ἐξαγομένωι Hier. 5040$_{22}$.

ἐσαγωγάν Hier. 5042$_{8}$.

[ε]ἴσπλουν Ol. 5104 b$_{12}$; εἴσ[π]λουν $_{57/58}$; ἔσπλουν c$_{51}$; (Magn.) 5155$_{16}$.

εἰσπ[ρᾶξαι?] Go. 5026$_{5}$.

εἰσ(ή)νεγκε TI. 5187$_{9}$.

εἴτε κα — εἴτε κα — Apt. 4942$_{7-8}$.

ἕκαστος (s. auch s. v. Ϝέκαστος): ἕκαστος Hier. 5040$_{71}$ 5041$_{5}$; Knos.-Hier. 5073$_{19}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{30}$; Mall.-Lytt. 5100$_{15}$; Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{8}$; ἕ[κ]αστος Hier. 5044$_{28}$; ἕκα[στο]ς Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{27}$; ἑκάστω Knos. 5072 a$_{2}$; ἑκάστωι Präs. 5120 b$_{21}$; ἕκαστον Dr. 4952 c$_{23/24}$ d$_{29/30}$; Hier. 5044$_{30}$; Mall.-Lytt. 5100$_{17}$; ἕκαστο[ν] Knos. 5072 b$_{8}$; ἕκαστοι Mall.-Lytt. 5100$_{7}$; ἑκάστων Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{11/12}$; ἑκά[στων] (Magn.) 5153 $_{22}$ (fraglich, s. D. rh. Mus. LIX 568); ἑκάστοις Hier. 5043$_{5}$; ἑκάστονς unbest. 5138 $_{20}$.

ἑκατερη „beiderseitig“ Hier. 5040$_{20. 26. 28. 76/77}$; Knos.-Hier. 5073$_{10}$; Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{35. 42}$ (s. auch unter Ϝεκατερη).

ἑκάτεροι Hier. 5040$_{10. 54. 55}$ 5041$_{8. 10/11}$; It. 5060 $_{62}$; (Delos) 5149$_{31. 34. 60/61}$; [ἑκά]τερο[ι] (Delos) BCH. XXIX 204 ff. $_{21}$; ἑκατέρων Hier. 5040 $_{53}$; ἑκατέροις Hier. 5040 $_{14. 17. 40/41. 56. 65}$; ἑκατέρος Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{18. 47}$; [ἑ]κατέρας (gen.) Hier. 5044$_{9/10}$; ἑκατέρᾱι Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{20. 49}$; [ἑκατέ]ρᾱι $_{18/19}$; ἑκατερᾶν Ini (Arkades?) MA. XVIII 360 ff.$_{13}$; ἑκατερ.... Präs. 5120 b$_{22}$; ἑκα[τερ] - - - Knos.-Hier. 5073$_{18}$ (s. auch unter Ϝεκάτερος).

ἑκατόνβαν Va. 5125 a$_{12}$.

ἑκατόν Dr. 4952 a$_{12/13}$; Go. 4962$_{36}$ 4965$_{2}$ 4982 $_{5}$ 4984$_{3}$ 4991 II$_{3/4. 22}$ 5001 5022$_{2}$; Hier. 5040 $_{44}$ 5041$_{5}$; Knos.-Hier. 5073$_{21}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{27}$; Mall.-Lytt. 5100$_{12. 25}$; [ἑ]κατόν Go. 4969$_{134. 135}$ 4991 X$_{15/16}$; ἑκα[τόν] Go. 5006.

ἑκατὸν ὀγδοήκοντα Dr. 4952 a$_{12-14}$.

ἑκατονστατήρω Go. 4991 IX$_{47}$.

ἔκγονοι Apt. 4941 b$_{11}$; Go. 5028 Cc$_{3}$ j$_{3}$; ἐκγόνοις Apt. 4942 b$_{13}$; Präs. 5120 a$_{9}$; ἐκ[γόνοις] b$_{7}$; ἐγγόνοις (Magn.) 5155$_{17}$; Elyr. 4960*$_{4}$; ἐσγόνοις Go. 4983$_{3}$; ἐκγόνονς Go. MA. XVIII 319 b$_{8}$; ἐγγόνονς Ol. 5104 a$_{26/27}$ (für Gort. bestimmt); ἐκγόνος Apt. 4942 a$_{6/7}$; [ἐκ]γόνος Mall. 5101$_{24}$; ἐγγόνος Hier. 5043$_{12}$; (Magn.) 5155$_{13/14}$; ἐγγόν[ος] Apt. 4944$_{10}$; ἐσγόνος (Delos) 5150$_{32/33}$; ἐσγόνους Lytt. MA. XVIII 369ff.$_{6}$; ἐκγόνους Ol. 5104 b$_{55}$; Lapp. 5074 a, a$_{5}$; ἐγγόνους Apt. 4941 a$_{6}$; Ol. 5104 a$_{52/53 \cdot 62}$ b$_{9/10}$; ἔκγονα Apt. 4941 b$_{5 \cdot 9}$ 4943 b$_{5}$ c$_{6}$ 4944$_{4/5}$ 4947$_{3}$; ἔγγονα Apt. 4945$_{6}$; [ἔγγ]ονα 4948 b$_{9}$.

ἐσδικάζω (= ἐκδικάζω): ἐδδικάκσει (coni. aor.) Go. 4994$_{6/7}$ (η!); ἐδδικακ[σ]άτω ibd. $_{5}$.

ἐδδίηται (= ἐκδιώκηι) Go. 4997$_{1}$.

ἐκδύω: ἐγδύεν Va. 5130$_{7}$; ἐγδυομένους Dr. 4952 c$_{13/14}$; ἐσδυομέναν Mall.-Lytt. 5100$_{16}$; ἐγδύσε[ι] Va. 5130$_{8}$ (η!); [ἐγ](δ)ύσει (?) $_{4}$; ἐδ(δ)ύσει (coni. aor.) Go. 5000 I$_{13}$ (η!); ἐσδύς - - - Go. 4975, 24$_{2}$ (oder = εἰσδύς - - - ?).

ἐκκλησίας (gen.) Präs. 5121$_{5}$; ἐκκλησίᾱι Hier. 5040$_{24 \cdot 36}$; ἐ[κ]κλησίᾱι It. 5059$_{3/4}$; ἐκκλησίαν (Delos) 5150$_{10}$; Tl. 5167$_{5}$ 5168$_{6}$ 5169$_{6}$ 5179$_{6}$ 5183$_{8}$ 5184$_{5}$; [ἐκκ]λησίαν (Magn.) 5153$_{40}$; ἐσκλησίαν Tl. 5177$_{5}$.

[ἐκ]κλήτωι (fem.) „zur schiedsrichterlichen Entscheidung aufgefordert“ Hier. 5043$_{24/25}$.

ἐκουσίως Mall. 5101$_{22}$.

ἐκπλέονσι (dat. pl.) (Delos) 5150$_{37}$; ἐκπλεύσαντα (Delph.) 5151$_{8}$.

ἔκπλουν Ol. 5104 b$_{58}$ c$_{52}$; (Magn.) 5155$_{16}$; ἔκ[π]λουν Ol. 5104 b$_{12/13}$.

ἐσ[π]ράττᾱι Go. 4992 a IV$_{3}$; ἐσπρ[άτ]τ[ᾱι] KoZ. III 6 b$_{4}$; ἐσπράττανς 5013 II$_{7}$.

[ἐ]σπρ[άδδεν ?] Go. 4993 II$_{11/12}$; ἐσπραδε - - 4992 c$_{7}$; ἐσπράκσεται (coni. aor.) 4998 VI$_{8}$ (η!).

ἐκσῶσαι Go. KoZ. III 4$_{1}$.

ἐστετέκνωται (coni. perf.) Go. 4991 VIII$_{24}$.

ἐκτενής (Delos) 5150$_{40}$; ἐκτενεστάταν Tl. 5168$_{8}$ 5176$_{8}$; ἐκτε[νεστάταν] 5171$_{7/8}$.

ἐκτενίως unbest. 5138$_{12}$; ἐκτενῶς Tl. 5185$_{45}$.

ἐκτίνω: (ἐ)'στείσο[ντι] (coni. aor.) Knos. 5071$_{3}$ (ω!); ἐστείσ[αι] Go. 4962$_{48}$; [(ἐ)'σ]τείσαιεν 4984$_{16}$; (ἐ)'στείσαιτο 4979$_{1}$; ἐστείσαντας 4982$_{6}$; ἐσ[τεί]σαντα[ς] 4984$_{20/21}$; [ἐ]στει[σάμενον] 4984$_{15/16}$.

ἔκτᾱι Mall. 5101$_{40}$.

ἐκτρέχω: ἐγδρ(ά)μωντι Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{21}$.

ἐχφέρεσθαι Hier. 5041$_{8/9}$; ἐξενέγκωνται $_{9}$.

(ἐ)'σφορηθῆμεν Go. 4964$_{3}$.

ἐκών Hier. 5039$_{21}$; ἐκόντες (Magn.) 5154$_{16}$; s. auch unter Ϝεκών.

ἐλαίαν Dr. 4952 d$_{29}$.

[ἐλασ]σωθέντων Präs. 5120 b$_{18/19}$ ([λισ]σωθέντων Di.[2] 427[18]).

ἐλάφω Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{61}$.

ἐλεύθερος Go. 4991 II$_{7/8}$; MA. XVIII 344, no. 59$_{1}$; ἐλευθέρω Go. 4991 I$_{3/4 \cdot 8 \cdot 28}$ IV$_{11}$ VI$_{55}$ 4992 a II$_{2}$; ἐλευθέρωι I$_{1}$ 5000 I$_{16/17}$; ἐλε[υθέρωι] 5001; ἐλεύθερον 4991 I$_{16 \cdot 24}$ II$_{2 \cdot 6}$ 5007$_{2}$; ἐ[λ]εύθερον $_{7}$; ἐλεύθε[ρ]ον 4991 I$_{14}$; ἐλούθερον Mall.-Lytt. 5100$_{13}$; ἐλεύθεροι Go. 4991 VII$_{8}$; ἐλευθέρων I$_{41}$ III$_{22}$; [ἐλ]ευθέροις 4984$_{11}$; ἐλευθέρονς 4991 V$_{53/54}$ VII$_{7/8}$; KoZ. III 2$_{2}$; ἐλευθέρους (Magn.) 5153$_{14}$; [ἐλ]ευθέρους 5154$_{5}$; ἐλεύθερα Go. 4991 VII$_{5}$; KoZ. III 2$_{3}$; ἐλευθερ'(α) 4991 VII$_{3}$; [ἐλε]Ϝθερο - - - 4989$_{3}$; ἐλευθέρα 4991 VII$_{3}$; ἐλευθέραν II$_{3 \cdot 6/7 \cdot 16/17 \cdot 20 \cdot 26}$ VII$_{1}$; ἐξ ἐλε[υθερᾶν γυναικῶν] KoZ. III 2$_{3}$ (KoZ. fälschlich ἐλε[υθέρων]).

τὸν ἐλεύθερον ἢ τὰν ἐλευθέραν Go. 4991 II$_{3-4 \cdot 6-7}$.

ἐλλείπων Tl. 5177$_{16}$ 5179$_{16}$; ἐλλίπηι Go. 5022$_{8}$;

ἐλλίποιεν Hier. 5041_4.
ἐλλιμενίου Präs. $5120a_6$; ἐνλιμενίων Go. $5018a_{16}$.
ἐμβαίνῃ Lat. 5075 = D. 30ff.$_4$ (s. D. 39).$_8$.
ἐνβάλλῃ Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221_{12}; ἐνέβαλε Go. 4962_4b; [ἐμ]βάλοι $_3$d; ἐνβαλέν Hier. $5039_{9/10}$; ἐμβαλεῖν Dr. $4952c_{17}$.
ἔμμανις (s. Jac. 140ff., Br. 82[2]): ἔμανιν Hagh. Il. AJA. V 398_{11}; ἐμμάνιας Dr. $4952b_{36}$; Hier. 5039_{23} 5041_{18}. $_{24}$; [ἐμμ]άνια[ς] Go. 5024_{86}; ἐμμάνε[ανς] Go. $5018b_1$.
ἐμμένοιεν (Delos) 5149_{36}; ἐμμενόντων (gen. pl.) Hier. $5041_{17 \cdot 23}$; ἐμμένον[σ]ι (Delos) 5149 $_{38}$; ἐμμενίω Lat. 5075 = D. 30ff.$_{78 \cdot 79 \cdot 81/82}$; ἐμμενῶ Hier. 5039_{19} $5041_{17 \cdot 28}$; ἐμμενίοντι (3. pl.) (Delos) 5149_{35}.
ἐμόν (n.) Präs. $5120b_9$; τἀμά Dr. $4952b_{41}$; ἐμοῖς Präs. $5120b_8$.
ἐμπετοντ..... (Myl.) 5162 b_7; ἐμπεπτωκότος Ol. $5104c_{6/7}$; ἐμπεπτωκότα $_{13/14}$.
ἐμφανία (acc. sg.) Go. KoZ. III 3_{30}; (Delos) 5150_{10}.
ἐνφανίζοντες TI. $5185_{8/9}$; ἐνεφάνιξαν TI. 5167_5; [ἐμφα]νιξάτωσαν (Myl.) $5163b_{6/7}$; ἐμφανιξάντων (gen. pl.) TI. 5167 $_{11}$.
ἔμφυλοι Hier. 5040_{14}.
ἐν c. dat. sehr oft; ἰν c. dat. Va. $5125a_{8 \cdot 15}$ (: ἐν Va. $5125a_5$ $5132b_{12}$); (Ath.) 5148_8 (: ἐν $_{8 \cdot 12}$); ἐν c. loc.: ἐν Κανδοῖ Go. 5022_8; ἐν Πριανσιοῖ Hier. $5040_{3 \cdot 38}$; ἐν c. gen. des Besitzers: Go. 4991 II_{21} ἐν πατρὸς ἢ ἐν ἀδελφιῶ ἢ ἐν τῶ ἀνδρός; $_{23/24}$ ἐν ἄλω; ἐν c. dat. eines Gottesnamens: ἐν Ἀπόλλωνι Hier. 5041_{11}; ἐν Ἀθαναίαι $_{12}$; It. 5058_6; ἐν c. acc. auf die Frage „wohin" nur Go. an It. 5060_{91}: ἐν τὸ χωρίο[ν].
ἐναιλεθέντος Go. 4991 II $_{30}$.
ἐνανδρεί Go. 5004_8.
ἴναντι s. unter ι.
(ἐν)αντία (n. pl.) Lat. 5075 = D. 30ff.$_{84}$.
[ἐνα]ντιώσε[ται] (coni. aor.) Lat.-Hier. ἐφ. ἀρχ. 1908, 224_4 (η!).
ἐναποθάνῃ „im Hause gestorben ist" Go. KoZ. III 3_{20}.
ἐνδεδαμήκαντι TI. 5186 $_{15/16}$.
ἐνδαμίαν TI. 5182_{45}.
[ἐν]δάμ[ους] Präs. 5120 b_5.
ἐνδεικνύεν Hier. 5043_7; ἐνδ[εί]κνυται Apt. 4942 $b_{5/6}$; ἐνδειχθῇ Hier. 5043_8.
ἔνδεκα Lat. π. Κ. ἐφ. ἀρχ. 1908, 218_2.
ἐνεδέχετο (Magn.) 5153_{24} 5154_{12}.
ἔνδικον Go. 4991 $III_{23/24}$. $_{30/31 \cdot 43/44}$ $VI_{24/25}$ VII_{15} IX_{17} $XI_{22/23}$ XII_{20} 4998 I_{12} III_8; ἔ[ν]δικον 4991 V_8.
ἐνδ[ο]θεν Go. 4991 III_{27}.
ἐνδοθιδίαν Go. 4991 II_{11}.
[ἐν?]δοῖ Go. 5005_6.
ἔνδον: κἄνδον Go. 5016_4.
ἔνδοξα TI. 5165_3 5167_{15} 5168_{11} 5169_{10} 5171_{23} 5176_{12}; [ἔν]δοξα 5174 $_{1/2}$; ἐνδόξων $5169_{16/17}$.
ἐνδόξως (Delos) 5150_{40}; TI. 5168_{19} $5177_{7/8}$ $5179_{9 \cdot 22}$; [ἐνδό]ξως $5173_{2/3}$.
ἐνδός Go. $4983_{4/5}$.
ἐνῆι Go. 4991 IV_{33} VIII_3; ἰνῆμε[ν] Eleuth. 4954_4.
ἕνεκα c. gen.: a) vorangestellt: Dr. $4952d_{22}$; ἕνεκα ὧν TI. 5168_{20}; ἕνεκεν ὧν TI. 5177_{26} 5179_{23}; [ἕνε]κεν ὧν TI. 5173_4; b) nachgestellt: α) ἕνεκα Go. 4983_2; (Myl.) 5159_{15}; ὧν ἕνεκα (Magn.) 5154_{20}; β) ἕνεκεν Go. Aus. IV 243_2; Ol. $5104c_{37}$; ἕνε[κεν] (Myl.) 5163a $_{5/6}$.
ἐνέχυρα Go. KoZ. III 6 b_5; ἐνεχύρων Go. 4985 $_9$ 4999 II_{12} 5000 I_6.
ἐνεχυράζω: ἐνεχυράδδεν Go. 4992a $III_{4/5}$ 5000 $IIa_{7/8}$; ἐνεχ[υ]ράδδ[ο]ντα 4992a $III_{5/6}$; ἠνεχύρακσαν Go. $4986_{14 \cdot 18}$; ἠνεχ[ύρακσ]αν $_{21/22}$; [ἠνεχ]ύρακσαν $4992b_6$; ἐνεχυράκσει (coni. aor.) 5000 I_{12} (η!); ἐνεχυράκσοντι (dsgl.) 4986_{17} (ω!); ἐνεχυράκσοντι (Form?) $4992b_{2/3}$; ἐνεχ[υράκ]σανς 5000 $I_{1/2}$; ἐνεχυράκσαντα $4992a_{2/3}$; [ἐνεχυράκ]σαντα 4986 $_{5/6}$.

ἐνεχυραστάς: ἐνεχυραστάν Go. 4985$_{3}$.

ἐνϝοικῆι Go. 4991 IV$_{34}$; ἐνϝοικέν Go. 4971$_{7/8}$ (η!); 4986$_{21}$ (η!); [(ἐ)'νϝ]οικέν$_{18}$.

ἐνθάδε Va. 5135 a$_{5}$.

ἔνθεον Phäst. 5112$_{8}$ (Epigr.); ἔνθεα$_{10}$.

ἔνθινον „göttlich" Hier. 5039$_{11}$ 5041$_{6 \cdot 7}$; Knos.-Hier. 5073$_{23}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{46}$.

ἐνιαυτῶ Go. 4991 IV$_{4/5}$ IX$_{29}$ 4998 IV$_{9/10 \cdot 14}$; ἐνιαυτῶι 4991 I$_{35 \cdot 46}$; ἐνιαυτῶι 5015$_{26}$; ἐνιαυτ[ῶι] 5025$_{22}$; ἐνιαυτόν Hier. 5040$_{40 \cdot 65}$ 5044$_{25}$; Mall. 5101$_{40}$; [ἐ]νιαυτόν Hier. 5044$_{30}$; ἐ(νι)αυτόν Mall.-Lytt. 5100$_{17}$; ἐ[νιαυ]τόν$_{20/21}$.

ἐνίσταμι: [ἐνε]στακότι Polyrrh. 5116$_{3}$; ἐνεστακότες Hier. 5040$_{76}$; ἐνεστακυῖαν (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{6}$.

ἐννέα Go. 4986$_{2 \cdot 20}$.

ἔνορκον (n.) Dr. 4952 b$_{3}$; Hier. 5039$_{10}$ 5041$_{7}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{46}$; ἔνορκοι Hier. 5041$_{10}$.

ἔνορκόν τε ἔστω καὶ ἔνθινον Hier. 5039$_{10-11}$; ἔνθινόν τε ἦμεν καὶ ἔνορκον Hier. 5041$_{7}$; ἔνθινον (καὶ ἔνορκον ἦμεν) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{46}$; μήτε ἔνθινον μήτε ἔνορκον ἦμεν Hier. 5041$_{6-7}$; μήτε ἔνορκον μήτε ἔνθινον ἦμεν Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{46}$.

ἐνοχλουμένους Ol. 5104 c$_{25/26}$.

ἔνοχον Leb. 5087 b$_{3}$ (gort.); ἐνόχος (acc. pl.) TI. 5181$_{46}$.

ἐνρήγνυμι: ἐνερημμεν - - - (d. i. ἐνερρηγμεν - -) Go. 5001 (η!).

ἐνς s. s. v. ἐς; ebenso die Komposita mit εἰς, ἐς, ἐνς, soweit nicht unter εἰς.

ἐντίθημι: ἐνθίω[μεν] Go. 5022$_{5}$; ἐνθέμεν Hier. 5041$_{6}$; ἰνθέμεν Va. 5125 a$_{10}$.

ἐντιτόν Leb. 5087 a$_{6}$ (gort.).

ἐν[τυ]νχάνωσιν (dat. pl.) Apt. 4946 a$_{6}$.

ἐνύφανε Go. 4991 III$_{34}$; coni. aor. ἐνυφάνει II$_{51}$; ἐ[νυ]φάνει (desgl.) III$_{26}$ (η!).

ἐξ c. gen. vor Vokalen: Go. 4975, 25$_{1}$ 4991 V$_{15}$ VI$_{47}$ VII$_{10 \cdot 22 \cdot 25}$ 4992 a II$_{7}$ (ΕΠΣ statt ἐξ der Stein); 5000 I$_{14}$ 5016$_{29}$; KoZ. III 2$_{2}$; Hier. 5040$_{67}$ 5044$_{23 \cdot 32}$; Knos.-Hier. 5073$_{8}$; Leb. 5086$_{7}$ 5087 b$_{8}$ (gort.); Mall. 5101$_{45}$; Va. 5131 a$_{3}$; (Myl.) 5159$_{12}$ 5160 b$_{2}$ 5162 a$_{11/12}$; TI. 5172$_{5}$ 5176$_{33}$ 5181$_{47}$; [ἐ]κς vor Vokal Go. 4993 II$_{4}$; ἐς vor Konsonant: Go. 4975, 27$_{8}$ 4986$_{15}$ 4991 II$_{49}$ III$_{35}$ V$_{10 \cdot 11 \cdot 16 \cdot 19}$ VII$_{4 \cdot 27 \cdot 48}$ 5001; KoZ. III 5$_{11}$ (s. Br. Hermes XLIX 104); Leb. 5087 b$_{5 \cdot 6 \cdot 9}$ (gort.); Mall. 5101$_{12 \cdot 18}$; (Ath.) 5147 = D. 51 ff. a$_{4}$ (ἐς Β[ολόεντος] D.: ἐς Β[ολόεντα] Blass); Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{10}$; [ἐ]ς vor Konsonant Go. 4991 VII$_{23}$; ἐκ vor Konsonanten: Hier. 5045$_{3}$ 5047$_{6}$; Hier. an It. 5060$_{99}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{52}$; Ol. 5104 c$_{36}$; (Anaph.) 5146$_{20}$; (Delos) 5149$_{37}$; TI. 5182$_{2}$ 5185$_{48}$ 5187$_{12}$; Knos. AA. 1903, 11$_{9}$; [ἐ]κ vor Konsonant (Myl.) 5163 a$_{7}$; ἐκ . . . . . . (Magn.) 5154$_{25}$ (D. rh. Mus. LIX 569); ἐγ μεγάλων κινδύνων Knos. AA. 1903, 11$_{19}$; ἐξυβρί⟨σ⟩τας (d. i. ἐκ Συβρίτας) TI. 5170$_{19}$.

ἕξ s. s. v. ϝέξ.

ἐξαγγελίω Dr. 4952 b$_{20}$.

ἐξάγηι Hier. 5044$_{33 \cdot 34}$; ἐξαγέτω$_{35}$; ἐξάγεν Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{17}$; ἐξάγωσι (dat. pl.) Apt. 4945$_{9}$; ἐξαγομένωι Hier. 5040$_{23}$.

[ἐξα]γωγά Hier. 5044$_{31}$; ἐξαγωγᾶς Hier. 5040$_{25}$; ἐξαγωγάν Go. 5018 a$_{15}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{15}$.

ἐξαιρέω: ἐξέλωμεν Go. 5022$_{6}$; ἐξέλ[ωμεν] Knos.-Hier. 5073$_{22}$; ἐξέλοιμεν Hier. 5041$_{6}$; ἐξέλοιεν Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{45}$; ἐξελέν Go. 5022$_{4}$; Hier. 5039$_{9}$ 5041$_{6}$; ἐξε(λ)έν Knos.-Hier. 5073$_{23}$; [ἐξ]ελ[έν] Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{45}$.

ἐξαμήνωι (Delos) 5149$_{29}$.

ἐξαπ(λόα) (überl. ἐξαπλα, em. Blass, D. 47) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{28}$.

ἐξαποστηλάντων (imper.)

5162 b$_2$.

ἐπεικ[ές] Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{36}$.

κἠπεστεῖσαι Go. 4993 II $_{8/9}$.

ἐπήλευσε Go. 4998 II$_{15}$; ἐπήλευσαν 4991 III$_{52}$; ἐπελεύσει (coni. aor.) 4998 I$_{9/10}$ (η!); ἐπελεύσει (fut. oder coni. aor.; Jac. 80) 4991 IV$_{15/16}$ (η!); ἐπελεῦσαι 4991 III $_{45.53}$; ἐπελεύσαντα IV $_{7/8.10}$ 4998 VII$_{3/4}$; [ἐπ]ε[λ]εύσαντα 4996$_{10}$.

ἐπέρχομαι: ἐπερχόμενοι TI. 5183$_{28}$; ἐπιόντων (imper.) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{34}$; ἐπέλθοιεν Va. 5125 a$_{4/5}$; ἐπελθών (Delos) 5150$_9$; ἐπευθών unbest. 5138$_5$; ἐπελθόντες TI. 5168$_6$ 5169$_6$ 5171$_5$ 5176$_{5/6}$ 5177$_5$ 5179$_5$ 5180$_5$ (ΟΙΔΙΕΠΕΛΘΟΝΤΕΣ Abschr.: οἱ δ' ἐπελθόντες Waddington); 5184$_5$ 5185$_6$; [ἐ]πελθόντες 5183$_7$; ἐπελθ⟨ι⟩όντεν TI. 5167$_5$ (Br. 83).

ἐπί c. gen., dat., acc. sehr oft; ἐπὶ χώραι Ϝοικίων (Bed.?) Go. 4991 IV$_{34/35}$; ἐπὶ Μοννιτί⟨ω⟩ι „beim Heiligtum des Zeus M." Mall.-Lytt. 5100$_{19}$; ἐπὶ τ⟨ὸς⟩ Κωρῆτα⟨ς⟩ (Grenzbest.) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{69}$; ἐπὶ [τὸν] Ἀσκαλπιόν „zum Asklepiusheiligtume" Go. 5016$_6$; ἐπὶ τοῖ⟨δ⟩δε und ἐπὶ τοῖσδε „unter folgenden Bedingungen" Go. 4985$_1$; Präs. 5120 a$_4$.

ἐπιβάλλει Go. 4997$_5$; Leb. 5087 a$_3$ (gort.); ἐπιβάλλῃι Go. 4991 V$_{23}$ VI $_{29/30}$ IX$_{23}$ XI$_{33}$; ἐπιβάλλων VII$_{30.36.50}$ VIII $_{36.47/48}$; ἐπιβάλ[λ]ων Go. 4991 VII$_{54/55}$; ἐπιβάλλων Va. 5131 b$_5$; ἐπιβάλλοντος Go. 4991 XII $_{26/27}$; ἐπιβάλλοντι VII $_{49/50.53}$ VIII$_{35.39}$; ἐπιβάλλον[τ]ι VIII$_{28}$; ἐπιβάλλοντα VII$_{28/29.34/35}$; ἐπιβάλλοντες V$_{25/26.29}$ VIII$_9$ IX$_{34.36/37}$ X$_{18}$; ἐπιβαλλόντ[ων] III$_{28}$; ἐπιβάλλονσι III$_{33}$ XI$_{42}$; ἐπιβάλλοντανς VII$_{9/10}$ X$_{47}$ XI$_{9/10}$; ἐπιβά[λλοντανς] IX$_1$; ἐπιβάλλον VI$_{50/51}$; ἐπιβάλλο[ν] 5004$_7$; ἐπιβάλοντα (präs.! n. pl.) Va. 5128$_{10}$; ἐπέβαλλ[ε] (Delos) 5150$_{16}$; [ἐπ]ιβάλῃι Go. 5001.

ἐπεβώλευσαν Dr. 4952 d$_{18}$.

[ἐπι]γαμία Hier. 5044$_{3/4}$; ἐπιγαμίας (acc. pl.) Hier. 5040$_{12/13}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{38}$.

ἐπιγινομένοις Dr. 4952 d$_{13}$; Mall. 5101$_{42}$; (Delos) 5150$_{39}$.

ἐπιγινώσκωντι TI. 5187$_{11}$; ἐπιγνῶντι TI. 5186$_{10}$; ἐ[πεγν]ωκότεν unbest. 5188$_{20/21}$.

ἐπιγραψάμενον Hier. 5040$_{49}$.

[ἐπι]δαμῆι (?) Eleuth. 4955$_5$; ἐπιδαμή[σαντας] (Myl.) 5163 a$_{2/3}$.

ἐπίδαμος Go. 4991 VIII $_{37/38}$; ἐπίδαμοι Hier. 5040$_{32}$.

ἐπ[έδει]ξε (Delos) 5150$_{14}$; ἐπεδείξατο TI. 5186$_{7/8}$ 5187$_7$.

ἐπιδέχεθαι (Bed.?) Go. 4991 XI$_{25}$; ἐπιδέξ[ηται] KoZ. III 2$_4$.

ἐπιδίδωμι: ἐπιδόντος αὐτόν Ol. 5104 c$_{22/23}$.

κἠπιδικαδόντων (imper.) Go. 5013 II$_{4/5}$.

ἐπιδίηται Go. 4998 I$_8$ (η!); ἐπιδίεθαι II$_5$; ἐπιδίεθθαι II$_8$; ἐπιδιόμενος IV$_{11/12}$; ἐπιδιόμενον IV $_{6/7}$; ἐπιδιόμεν[ον] VII $_{2/3}$; ἐπεδίετο II$_{14/15}$.

ἐπιδιορθῶσαι Hier. 5039$_9$.

ἐπιδρομ - - - - Va. 5132 b$_7$.

ἐπικαταστασεῖ Go. 4991 I $_{47/48}$ IX$_{15}$; ἐπικατα[στᾶσαι?] 4999 I$_8$.

ἐπικαλῆι Go. 4991 XI$_{50}$.

ἐπικαρπίας (gen.) Go. 4991 VII$_{33}$; [ἐπικαρ]πίας (dsgl.) VIII$_{45}$; ἐπικαρπίαν XII$_{31/32}$ 5000 II a$_9$.

ἐπικριτήριον „Kollegialgericht" (Vor. 14. 15) Go. 5024$_{52}$: Hier. 5040 $_{67}$; [ἐ]πικριτήριον Go. 5024$_{53}$.

[ἐ]πικωλύεσθαι Lat. BCH. XXVII 227, no. 3$_8$.

ἐπιλαβέσθαι TI. 5170$_{23}$ 5171$_{28}$ 5174$_6$ 5176$_{31}$ 5178$_{38/39}$; ἐπιλα[β]έσθαι 5172$_{7/8}$; ἐπιλαβέσ[θαι] 5175$_{4/5}$; ἐπιλαβομένωι 5180$_{31}$.

ἐπιμέλειαν Ol. 5104 c$_{28}$; (Myl.) 5164$_7$; ἐπιμέλει[αν] 5168 a$_{15/16}$.

[ἐπιμε]λούμενοι Go. an It. 5060$_{22}$; ἐπεμελήθη Leb. 5089$_1$; Hag. Triad.

RL. XIV 381; ἐπεμέληθεν Go. 5029$_{2}$; Hier. 5045$_{8}$; ἐφ. ἀρχ. 1908, 199 ff.$_{8}$; ἐπεμέληθε[ν] Apt. 4949$_{4}$.
ἐπιμ[ε]λές Apt. 4942 b$_{9/10}$; ἐπιμελλίως (adv.) Go. an It. 5060$_{90}$.
ἐπιμεληταί: -άν (att. auf Delos) (Delos) 5149$_{17/18. 50}$.
ἐπι[μ]ετρ[ηῖ] Go. 5000 II a$_{8}$.
ἐ[πί]μετρον (fem.) Go. 4984$_{6/7}$.
ἐπιμωλῆι Go. 4991 IX$_{31/32}$; ἐπιμωλέν $_{28/29}$ (η!).
ἐπιο[ρκέοι]μ[ι] Präs. 5120 b$_{8}$; [ἐπ]ιορκίοιμι Go. 5018 b$_{1}$; ἐπιορκίοιμε[ν] Go. 5024$_{72}$; ἐπιορκίοντι (dat. sg.) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{83}$; ἐ[πι]ορκίοντι Go. 5014$_{5}$; [ἐπιορ]κίο[ν]τ[ι] (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b$_{15}$; ἐπιορκόντι Hier. 5041$_{17}$; ἐ[π]ιορ[κό]ντι $_{23/24}$; ἐπιορκε[ῦ]σι It. 5058 $_{44/45}$; ἐπιορκήσαιμι Hier. 5039$_{22}$.
[ἐπιπ?]αματίς (= ἐπίκληρος) Go. 4969$_{133}$.
ἐπίπαντες Hier. 5039$_{16}$; [ἐ]πίπανσι Go. 5026$_{8}$; ἐπίπασι Hier. 5039$_{15/16}$; ἐπίπανσα Go. 4983$_{2}$.
ἐπιπηρῆται (coni.) Go. 4991 II$_{17}$.
ἐπιπόλαια Go. 5016$_{15}$; ἐπιπολαίων 4991 V$_{40/41}$.
ἐπιπρειγίστωι Go. 4991 VII$_{20}$.
ἐπεσκεύα[σ]ε Lat. 5080$_{4}$; ἐπεσκεύασαν Polyrrh. 5117 a$_{2}$.
ἐπεσκεύωσαν Istr. 5056 $_{3/4}$; ἐπισκευῶσαι Hier. ἐφ. ἀρχ. 1908, 199 ff.$_{6}$.
ἐπέσπενσε Go. 4991 IV $_{52/53}$; ἐπισπένσαι (inf.) VI$_{11}$; ἐπισπένσανς VI $_{19/20}$; ἐπισπένσαντος V $_{3/4}$; ἐπισπένσαιτο VI $_{13/14}$; ἐπισπένσαθαι X $_{28/29}$; ἐπισπενσαμένωι VI$_{21/22}$.
ἐπεστάτον (3. pl.) Hier. 5042$_{16}$.
ἐπι(σ)τρεψόμεθα Hier. an It. 5060$_{100}$.
ἐπιστροφάν Hier. an It. 5060$_{100}$.
ἐπιτάδεια Präs. 5120 b$_{12}$; ἐπιτάδ[ει]α $_{14/15}$; ἐπιτάδε[ια] $_{25}$.
ἐπιτάδειοι Cydon. (?) 3198 = Di.^{2} 477$_{8}$.
ἐπιτάδουμα (Delos) 5150 $_{12}$; ἐπιταδουμάτων $_{41}$.
ἐπιτελεσθῆι (Delos) 5149 $_{39}$; ἐπιτελεθθέντων Go. 5016$_{17}$.
ἐπίτεκ[ς] Go. 4963$_{8}$.
ἐπιθιθέτω Knos. 5072 b$_{5}$; ἐπιθέντι Go. 4991 IX $_{44/45}$.
ἐπιτίμια Go. 4993 II$_{9/10}$; Hier. 5040$_{28}$.
ἐπίτιμον (n.) Leb. 5087 a$_{5}$ (gort.).
(ἐπι)τολᾶς Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{52}$.
ἐπιτραπόμ[εθα] (Magn.) 5153$_{29}$ (nach D. rh. Mus. LIX 568); [ἐ]πιτραψίω (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b$_{18}$; ἐπιτραψῶ Hier. 5039$_{21}$; ἐπιτ[ρά]ψομεν Tl. 5172$_{3}$; [ἐπι]τρέψομεν Präs. 5120 a$_{22}$; ἐπιτραψῆν Go. 5024$_{12. 14}$; ἐπιτρ[άπωντ]ι Go. 4994$_{3}$; ἐπ[ιτρά]πωντι $_{8}$; ἐ[πιτρ]άπωντι $_{10}$; [ἐπιτρ]απόνσ[ι] 4994$_{2}$.
ἐπιτροπάν (Delos) 5149$_{8. 9. 53}$; (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{8. 10}$.
ἐπιφαν[εί]ας (gen.) Mall. 5101$_{20/21}$.
ἐπιφανεστάτωι Mall. 5101 $_{50}$; ἐπιφανέστατον (Delos) 5150$_{49}$.
ἐπιχωρέν Go. 4991 XI$_{6}$ (η!).
ἔποικος Hier. 5048$_{2}$.
ἔπων[ται] Go. 4998 III$_{2}$; ἐπομ[ένωι] 5015$_{27}$; κηψῆθθαι 5018 a$_{5}$.
[ἐ]πωμοσμένων Go. 5022 $_{3/4}$.
ἐπόττας Go. 4995$_{4}$ (nach Br.'s Herstellung 164; = ἐπόπτας).
ἐπῶν (Delos) 5150$_{6}$.
ἐπτά Go. 4965$_{1}$ 5011$_{10}$; ἑττά Knos. 5072 a$_{9}$.
οἱ ἐπτὰ κατ' ἀγοράν, Körperschaft der νεότας, Go. 5011$_{10}$.
ἐπώμοτον Go. 4969$_{136.}$ $_{137}$ Co.
ἔργωι Hier. 5039$_{20}$; ἔργα Phäst. 5112$_{10}$ (Epigr.); s. auch s. v. Ϝέργον.
οὔτε λόγωι οὔτε ἔργωι Hier. 5039$_{20}$.
ἔργοντες „fernhaltend", „sich entziehend" (Magn.) 5153$_{26}$ 5154$_{14}$ (D. rh. Mus. LIX 568. 567).
- ερετύος (?) Go. 4968$_{127}$.
ἐρευνίοντες Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{35}$.
ἐρευταί Dr. 4952 d$_{5}$; ἐρευτᾶν Knos.-Hier. 5073$_{18}$.
ἐρέω s. s. v. εἶπε.

ἔρια Go. 4992 a II$_4$.
κηρίθεκνα s. s. v. *χηρίθεχνα*.
ἐριθεόζ[ω]ν It. 5058$_{26}$ (Di.[2] 462[10] *ἐριθεο[τά]ν*).
τᾶς ἐρίφω Go. 5029$_2$; *ἔριφον* Leb. 5086$_5$.
(ἔρπ)οντι Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{32}$; *ἕ(ρποιεν)* $_{32}$; *ἑρπέτω* Hier. 5040$_{33}$. $_{35}$ 5041$_3$; Knos.-Hier. 5073$_7$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{31}$; *ἑρπέτω⟨ι⟩* Knos.-Hier. 5073$_5$; *ἑρπόντων* (imper.) Hier. 5040$_{38}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{42}$; *ἕρπεν* Go. 4992 a III$_4$ (η!); *ἕρποντας* Hier. 5040$_{54}$; Mall.-Lytt. 5100$_6$; *[ἕρ]π[οντας]* Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{18}$.
ἔρσενος Go. 4962$_{3a}$ b; *ἔρσεν[α]* 4990$_8$; *[ἔρσ?]ενα* 4974$_{3a}$; *ἔρσενες* 4962$_4$ 4991 X$_{52}$; *ἐρσένων* X$_{49/50}$.
ἔρχομαι: *εἴηι* Go. 4986$_7$ (*αἰ δέ κα μὴ εἴηι καλίον[τι ἄι ἤγρ]ατ(τ)αι* „wenn der Gegner aber auf die Ladung, wie das Gesetz sie vorschreibt, sich nicht einstellt" KoZ.; R. M. E. Meister rh. Mus. LXIII 571* dagegen: „wenn es aber nicht möglich ist, ihn zu laden, wie geschrieben steht"; die Form kann aber, da die Inschrift arch. ist, unmöglich Opt. zu *εἰμί* sein; ich halte sie für Konjunktiv von *εἶμι*, cf. Go. *ἐνσείηι*, s. s. v.); *ἰόντα* Va. 5126 c$_5$ (oder zu *εἰμί*?); *ἦιε* (imperf.) Go. 4991 II$_{47}$; *ἕ[λ]θηι* Go. 4991 IX$_{52}$; *(ἔλθ)ηι* Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{30}$; *ἔλθωντι* Präs. 5120 b$_6$; *ἐλθέν* Va. 5125 b$_6$ (η!); *ἐλθών* Go. 4991 VII$_1$; *ἐλθόντ[ε]ς* Hier. 5044$_{14}$; *ἐλθόντων* (gen. pl.) Knos. AA. 1903, 11$_5$; *ἐλθ[όν]τας* Mall. 5101$_{25/26}$; *ἐλη[λ]υ[θ]ότων* (Myl.) 5158$_6$.
ἐς etc. c. acc. „in" (wohin?): *a*) *ἐνς* vor Vokalen: Go. 4986$_{11}$ 5016$_5$; Knos.-Hier. 5073$_9$; *b*) vor Konsonant: *[ἔ]νς πόλεμο(ν)* Go. 4992 a II$_3$ (Br. 212 mit Anm. 2); *ἐς a*) vor Konsonant sehr oft (Br. 212 ff., Günther IF. XX 7); beachte Knos.-Hier. 5073$_9$ *ἐνς Ἱεράπυτναν ἐς τὰ Θε[υ]δαίσια]*; *b*) vor Vokal: Go. 4977$_1$ 5027$_2$; Hier. 5040$_{32}$. $_{38}$ 5044$_7$. $_{33}$; It. 5060$_{60}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{17}$. $_{60}$; Ol. 5104 c$_4$; (Delos) 5149$_{19}$; *εἰς a*) vor Konsonant: Go. Aus. IV 243$_3$; Hier. 5040$_{11}$; Präs. 5120 a$_8$ b$_{18}$; (Ath.) 5148$_5$; (Delos) 5150$_{19}$; (Delph.) 5151$_3$; (Magn.) 5153 $_{11}$. $_{34}$. $_{48}$ 5154$_{34}$. $_{36}$; Tl. 5166$_{11}$ 5168$_{11}$. $_{32}$ 5172 $_4$ 5173$_6$ 5175$_8$ 5176$_{41}$ 5179$_{36}$ 5181$_{36}$ 5184$_{13}$. $_{14}$ 5185$_{34}$; *[ε]ἰς* vor Kons. Lat. *π. K. ἐφ. ἀρχ.* 1908, 219$_3$; *b*) vor Vokal: Polyrrh. 5116 $_2$; (Delph.) 5151$_7$; *ἐδ δυσ[μενίανς]* Go. 4991 VI$_{48}$; *ἐδ δικαστήριον* XI$_{15}$; *ἐστάλαν* Ol. 5104 c$_{70}$; *ἐστάλ[αν]* Go. 5016 $_{19}$; *ἰς* vor Konsonant Va. 5128$_{13}$; *ἴσσ τε τὰν ἑκατόνβαν* Va. 5125 a$_{13}$; *ἰς* - - - 5126 c$_6$; *ἰ[ς]* - - - - 5125 c$_5$ (: 5132 b$_4$ *ἐς* vor Kons.); *μηδὲν ἐς χρῆος ἦμεν* „ungültig sein" Go. 4991 X$_{24}$. $_{31}$; *ἐνς ὀρθόν* Go. 5016$_5$; *ἐς ὀρθόν* It. 5060$_{60}$; *ἐς τὰν δεξι[άν]* Go. 5016$_7$; *ἐς τὰν δεξ[ιάν]* $_{11}$; *ἐς τὸν νότον* $_{13}$; *ἐς τὸν βορίαν* $_{14}$; *ἐς τὸν βορέαν* Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{71}$; *ἐς τὸ δυνατόν* Go. 5018 a$_{10}$. $_{15}$; *ἐς τῶ Ῥιττηνίω* Go. 4985$_9$; *ἔς τε τῶ Ζανοποτε[ιδᾶνος καὶ]* - - - - *τῶ Λαβραύνδω* (Myl.) 5163 b$_{12}$; *ἐς Ἰελκέτας* (Grenzbest.) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{60}$.
ἐσαγωγάν s. unter *εἰσ*-.
[ἐ]σαποστηλάνσας s. unter *ἐξαποστηλάντων*.
ἐσδέξεται (coni. aor.) Go. 4968$_{97}$. $_{90}$ (η!)
ἐσέρχομαι: *ἐνσείηι* (coni.) Go. 4991 V$_{36}$.
ἐσκαλέσωνται Go. 5022$_1$.
ἔσπλους s. unter *εἴσπλους*.
ἐσπρεμμίττεν Go. 5027$_1$.
ἐστίαν Ini (Arkades?) MA. XVIII 360 ff.$_3$; Tl. 5182$_{49}$; *ἐστ(ί)αν* Ini (Arkades?) MA. XVIII 360 ff.$_{14}$; *ἑ[στίαν]* Tl. 5181$_{39}$ 5183$_{37}$.
ποὶ τῶ[ι] πόρωι ἐσχάτω[ι]

Cydon.(?) 3198 = Di.^{2} 477$_{12}$ (ΤΩΠΙΟΡΩΙ ΣΚΑΤΩ Ambr., ΤΟ ΤΩΠΟΡΩΕΣΚΑΤΩ Mur.).

ἑταιρήιαι Go. 4991 X$_{38}$; *ἑταιρηιᾶν* 4999 II$_{12}$; *ἑταιρείαισιν* Dr. 4952 c $_{38}$ d$_{8}$; *ἑταιρήας* (acc. pl.?) Mall. 5101$_{41}$.

ἔτι Leb. 5086$_{3}$; TI. 5167 $_{8}$ 5168$_{10}$ 5171$_{10}$ 5176 $_{11\cdot 29}$; [*ἔ*]*τι* Ol. 5104 c $_{21/22}$; *ἔτ'*(*ι*) Go. 4991 XI$_{22}$.

ἔτεος (gen.) Präs. 5120 a$_{9}$; s. auch unter *ϝέτος*.

εὖ (Magn.) 5155$_{5}$.

εὐακ(*ό*)*ωι* (*Ἀρτέμιδι*) Eleuth. 4959$_{3}$.

εὐάμερον (fem.) „Fest" Hier. 5041$_{2}$; Mall. 5101$_{39}$.

εὐγλωθ⟨*ι*⟩*οι* Phäst. 5112$_{7}$ (Epigr.); s. Br. 158.

εὐδοκημένα (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{16}$.

εὐεξίαν (Delos) 5150$_{12}$.

[*ἐ*]*ϝεργεσίας* (gen.) Go. 4983$_{2}$; *εὐεργεσίᾱι* (Myl.) 5162 b$_{17}$.

εὐϝεργέτας Go. 5028 C f$_{8}$; *εὐεργέτας* Ol. 5104 a $_{45/46}$; *εὐε*[*ρ*]*γέτας* b$_{65/66}$; *εὐεργέτᾱι* Cydon.(?) 3198 = Di.^{2} 477$_{11}$; *εὐεργέταν* Apt. 4942 a $_{5/6}$; It. 5059$_{19}$; Ol. 5104 b$_{8/9}$; (Myl.) 5159$_{13}$; *εὐερ-γ*[*έ*]*ταν* Ol. 5104 c$_{41/42}$; *εὐεργέται* a$_{31/32}$; *εὐεργέ-τα*[*ι*] c$_{47}$; *εὐεργέταις* Apt. 4942 b$_{14}$; Ol. 5104 a$_{1}$ b$_{17/18}$; *εὐεργέτανς* a$_{25}$ (an Gort.); (Magn.) 5155$_{18}$; *οὐεργέ*[*ταν*]*ς* (Ath.) 5148$_{10}$; *εὐεργέ-τας* (acc. pl.) Ol. 5104 a$_{36}$; *εὐε*[*ργέ*]*τας* (dsgl.) Mall. 5101$_{46/47}$.

εὐεργετῆν (Delos) 5150$_{24}$.

εὐήθως TI. 5178$_{22}$.

εὐθηνεῖν It. 5058$_{47}$; *εὐθην*[*εῖ*]*ν* $_{42}$.

εὐθυωρίᾱι It. 5060$_{65\cdot 67}$; *εὐθυωρίᾱ*(*ι*) $_{63/64}$.

εὐκαρ[*πίαν*] Go. KoZ. III 2$_{5}$.

[*εὐ*]*μενείας* (gen.) Mall. 5101$_{19/20}$.

εὐνά Go. 4992 a II$_{9}$.

εὐνοησῶ Hier. 5039$_{15}$; Präs. 5120 a$_{17}$.

εὔνοια (Delos) 5150$_{40}$; *εὐνοίας* Go. 5016$_{18}$; TI. 5180$_{18}$; *εὐνοία*[*ς*] Ol. 5104 c$_{37}$; *εὔνοιαν* All. 4940$_{15\cdot 21\cdot 22/23}$; unbest. 5138$_{11\cdot 21}$; (Delos) 5150$_{3\cdot 12\cdot 42}$; (Myl.) 5162 b$_{14}$; TI. 5177$_{11}$ 5179$_{12}$ 5182$_{24\cdot 38}$ 5185 $_{9\cdot 27}$; *εὔνοι*[*αν*] TI. 5167 $_{11}$.

εὐνομίας (wohl gen. sg.) (Myl.) 5164$_{2}$; *εὐνο-μία*[*ις*] (oder anders zu lesen? s. Xanthudides *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 210) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{35}$; *Εὐνομία* „Richterkollegium" Istr. 5056$_{2}$ (s. Xanthudides *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 209 ff.); *Εὐνο-μ*[*ία*] Lat. *π. Κ. ἐφ. ἀρχ.* 1908, 208$_{3}$; *Εὐ-νομίας* (gen.) „Gerichtsgebäude" Lat. 5083$_{2}$ (Epigr.); frgl. *Εὐνομίω* (gen.) Apt. 4949$_{6}$ (Xanthudides a. O. 210).

εὔνοοι TI. 5185$_{3}$.

εὐνόως (adv.) Apt. 4946 a$_{3}$; (Delos) 5150$_{26}$; TI. 5176$_{21}$ 5185$_{29}$.

εὐνόως διακείμενος Apt. 4946 a$_{3}$; *εὐνόως διακει-μένων* (Delos) 5150$_{26}$; *εὐνόως διακειμένοις* TI. 5185$_{30}$.

εὐ[*ορ*]*κ*[*ί*]*οιμεν* Go. 5024 $_{71}$; *εὐορκίοντι* (dat. sg.) Go. 5018 b$_{3}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{88}$; *εὐορκί-ο*[*ντι*] (dsgl.) Go. 5014 $_{5}$; [*εὐο*]*ρκ*[*ί*]*ον*[*τι*] (dsgl.) (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b$_{14}$ (s. D. 54); [*εὐορ*]-*κοῦντι* (dsgl.) Präs. 5120 b$_{7}$; *εὐορκῶσι* (dat. pl.) Hier. 5039$_{25/26}$ 5041$_{18\cdot 24}$; [*εὐ*]*ορκεῦσι* (dsgl.) It. 5058$_{38/39}$; *εὐορκοῦσι* (dsgl.) Präs. 5120 a$_{23}$.

[*εὑ*]*ρίσκηται* Go. 5015 $_{14/15}$; [*ε*]*ὕρωντι* Go. 4993 III$_{2/3}$; *εὕροιεν* Go. 4993 II$_{5}$.

εὐσέβεια TI. 5181$_{52}$; *εὐσε-βείαι* TI. 5168$_{15}$ 5176 $_{16}$ 5180$_{16}$; *εὐσεβεία* (dat.) 5178$_{17}$; *εὐσέβειαν* TI. 5169$_{18}$ 5185$_{10/11}$.

εὐσεβῆ (acc. sg.) It. 5066 $_{3/4}$; *εὐσεβίες* Phäst. 5112$_{7}$ (Epigr.).

εὐσεβῶς (adv.) TI. 5181 $_{18\cdot 28}$ 5182$_{20}$.

εὐτάκτως TI. 5186$_{15}$; *εὐτάκ*[*τως*] Ol. 5104 b$_{43}$.

εὐπραξίαν TI. 5186$_{7}$.

εὐτυχεῖτε (imperat.) TI. 5170$_{27}$; Lapp.(?) BCH. VII 247 ff.$_{12}$.

εὐτυχῆ (acc. sg.) It. 5066$_{4}$.

εὐχάν Lat. 5084$_{4}$ = BCH. XXVII 295; Polyrrh. 5119$_{2}$; unbest. 5145* 5145 a$_{4}$; *εὐχήν* Hier.

5046$_{6}$.

εὐχαριστεῖ Tl. 5171$_{19}$ 5180$_{21}$; εὐχαριστῶμες (ind.) All. 4940$_{35}$; εὐχαριστεῖν Tl. 5169$_{19}$ 5176$_{26}$.

εὐχάριστος (fem.) Ol. 5104 c$_{30}$; (Delos) 5150$_{21}$.

εὐξάμενος It. 5061$_{2}$; εὐξαμένα Eleuth. 4959$_{4}$.

εὐώνυμο[ν] Go. 5016$_{4}$.

ἐφαιρέω: ἐπαιρῆι Go. 4972$_{7}$ (φ = π).

ἐφέρπηι Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{80}$; ἐφέρποντ[ε]ς Hier. 5044$_{15}$.

ἐφίσταμι: ἐπιστάμην (Blass versehentlich ἐπιστάμιμ) Go. 4981$_{2}$ (φ = π; η!); ἐπισταμέν[ω] Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{4}$; ἐπιστάμενοι Hier. 5040$_{65}$; ἐφισταμένων Go. 5015$_{16}$; ἐφισταμένοις 5025$_{16}$; ἐφισταμένος (acc. pl.) 5026$_{7}$; ἐπιστᾶντι Hier. 5040$_{68}$; [ἐπ]ιστᾶντι Knos.-Hier. 5073$_{15}$; ἐπιστάς Go. 4979$_{1}$; ἐπεστάκηι Lat. BCH. XXVII 226 ff., fr. IV a$_{3}$; ἐπεστακός fr. I$_{16}$.

ἔφορος: ἔπορος Prinia-Πατέλα AJA. V 401 ff.$_{4}$; [ἔπ]ορος $_{2\cdot 5}$ (φ = π!); s. Br. 164.

ἔχθρας (gen.) Mall. 5101$_{23/24}$.

ἐχθρόν Go. 5018 a$_{6/7}$; Hier. 5039$_{17}$ = D. 20 (so Barozzi: ἐκθρόν Cyr. Ambr. Urs.; s. D. 22); 5041$_{16\cdot 23}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{4}$.

ἔχω: ἔχει Go. 4991 V$_{9}$ XI$_{31}$; Hier. 5039$_{64}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{58}$; (Delos) 5150$_{4\cdot 13\cdot 25}$; Tl. 5185$_{9}$; ἔχετε Go. an It. 5060$_{91}$; Tl. 5185$_{11\cdot 27\cdot 31}$; ἔχοντι (3. pl.) It. 5060$_{62}$ 5182$_{38}$; ἔχον[τι] (dsgl.) Präs. 5120 a$_{5/6}$; ἔχηι Go. 4998 V$_{15}$; Hier. 5039$_{29}$; It. 5059$_{13}$; ἔχωντι (Myl.) 5160 a$_{9}$; ἔχοι Go. 4987 a$_{4}$; ἐχέτω Go. 5024$_{58}$; [ἐ]χέτω Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{31}$; ἐχόντων Go. 4991 X$_{20}$ XI$_{36/37}$; ἔχεν Go. 4991 II$_{47}$ III$_{25/26\cdot 43}$ V$_{17\cdot 21\cdot 27/28}$ VII$_{8\cdot 28\cdot 32}$ VIII$_{3}$ 4998 I$_{4/5}$ VI$_{9/10}$ X$_{47/48}$; κἤχεν Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{9}$; ἔχε[ν] Go. 4991 V$_{12}$ 5019$_{10}$; κἤχε[ν] KoZ. III 2$_{6}$; ἔχειν Leb. 5085$_{6}$ (Vertr. zwischen Phäst. und Tenus); Präs. 5120 a$_{19}$; ἔχων Go. 4991 I$_{24}$; ἔχων Ol. 5104 c$_{28}$; (Delos) 5150$_{19\cdot 30}$; ἔχοντες Go. 5018 a$_{11}$; Hier. 5040$_{10}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{71}$; [ἔχ]οντες Lat. π. K. ἐφ. ἀρχ. 1908, 212 ff.$_{8}$; ἔχον[τες] unbest. 5138$_{11/12}$; ἔχοντας Hier. 5043$_{29}$; Tl. 5170$_{36}$ 5171$_{30}$ 5172$_{10}$ 5174$_{9}$ 5176$_{29}$ 5178$_{41}$; [ἔ]χοντας Go. 5016$_{5}$; ἔχον Mall. 5101$_{25}$; ἔχοντα (n. pl.) Go. 5016$_{13}$; ἔχο(ν)τα (dsgl.) $_{14}$; ἔχονσ'(α) Go. 4991 II$_{47}$; ἔχονσαν III$_{19}$ VII$_{48/49}$ VIII$_{23}$; ἔχ[ον]σαν VIII$_{11}$; ἐχόμενος VI$_{48}$; ἐχομένων 5015$_{18}$; ἑξῶ Hier. 5039$_{17}$ 5041$_{16\cdot 22}$; ἑκσεῖ Go. KoZ. III 3$_{15}$; ἑκσίοντι (3. pl.) III 3$_{18}$; ἑξῆν Go. 5018 a$_{7}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{4}$; ἑκσῆσθαι (oder inf. perf. pass. von ἐξίημι?) Go. 4978$_{1}$ (s. R. Meister 73[1], Br. 124).

ἔϜαδε Go. 4982$_{1}$ 5010$_{1}$ 5011$_{2}$; ἕαδε 5019$_{3}$; [ἔ?]αδε Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. a$_{1}$ (Kieckers IF. XXVII 108[1] und Xanthudides ἐφ. ἀρχ. 1908, 244 [ἔβ]αδε, ↄΑΔΕ der Stein).

Ϝαρήν Go. 4964$_{2}$.

Ϝαστίαν δίκαν Go. 4976$_{2}$; [Ϝα]στίαν δίκαν Go. 4983$_{4}$.

Ϝε etc.: Ϝὶν αὐτῶι (refl.) Go. 4991 II$_{40}$; KoZ. III 5$_{8}$ = Br. Hermes XLIX 104; Ϝοι 4998 I$_{5}$; Leb. 5087 b$_{3}$ (gort.); [σφ?]ιν Va. 5125 a$_{2}$.

Ϝείποντι etc. s. s. v. εἶπε.

Ϝέκαστος Go. 4991 V$_{51}$ 5017$_{6}$; Va. 5125 a$_{10}$; Ϝέ[κ]αστος 4992 a III$_{1}$; Ϝεκάστω 4991 VI$_{31}$ IX$_{24}$ 4998 VII$_{11}$ 5000 I$_{8}$ 5005$_{1}$; [Ϝ]εκάστω 4979$_{1}$; [Ϝε]κάστω 4997$_{3}$; Ϝεκάστ[ω] 4984$_{14}$; Ϝέκαστον 4968$_{100\cdot 101}$ 4979$_{3}$ 4982$_{5}$ 4991 II$_{40}$ IV$_{41}$; KoZ. III 5$_{8\cdot 18}$ = Br. Hermes XLIX 104; Ϝίκασ[τον] 4984$_{19}$; KoZ. III 5$_{10}$; Ϝεκαστο- 4996$_{6}$; Ϝεκαστ . ς 5025$_{6}$; Ϝεκασ[τ] - - - 4987 b$_{3/4}$; Ϝε-

κάστας (gen.) 4991 I$_{9}$. $_{30.33}$; [Ϝεκ]άστᾱι(?) Va. 5126 a$_{6}$; Ϝεκάσταν 5128 $_{6/7}$; s. auch s. v. ἕκαστος.

Ϝεκατερη (adv.) Go. 5018 a$_{18}$; s. auch s. v. ἑκατερη.

Ϝεκάτερος Go. 4991 I$_{18}$; KoZ. III 3$_{12/13}$; βεκάτεροι Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{14/15}$; Ϝεκατέρων Go. 5016$_{16}$; s. auch s. v. ἑκάτεροι.

Ϝεκών Va. 5131 b$_{6}$; Ϝε[κών] b$_{2}$; s. auch unter ἑκών.

Ϝέκς Go. 4968$_{83.84}$; [Ϝέ]κς 4969$_{143}$; ἕξ Cydon.(?) 3198 = Di.[2] 477$_{17}$.

Ϝεξήκοντα Go. 5015$_{14}$; Ϝεξήκο[ντα] Mall.-Lytt. 5100$_{1}$; Ϝεκσήκοντ'(α) Go. 4991 VII$_{12}$.

Ϝεργάδδηται Go. 4998 V $_{5/6}$; Ϝερ[γάδε]θαι Go. 4984$_{12/13}$; Ϝεργαζε - - - Va. 5125 c$_{4}$; Ϝεργάκσασται πόλι a$_{6/7}$ (so nach Comp. und Br. 34 mit Anm. 1: Ϝεργακσά[μενο]ς τᾶι πόλι Blass); Ϝεργακσάμενος Go. KoZ. III 6 b$_{1/2}$.

Ϝεργαλῆια Go. 4992 a II$_{5}$.

Ϝεργα[σ]ία[ς] (gen.) Go. 4991 VIII$_{44}$; [Ϝ]εργασίας KoZ. III 6 b$_{1}$.

Ϝέργον Va. 5125 b$_{9}$; Ϝεργο - - d$_{5}$; ὐέργων Knos. 5072 b$_{5.8}$; s. auch s. v. ἔργωι.

βέρδηι Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{6}$; Ϝήροντι (Form?) Go. 4987 a$_{2/3}$; Ϝηρόντων (imper.) 5013 II$_{10}$; Ϝέρκσαι (opt.) 4991 X$_{30}$; Ϝέρκσιεν 4982$_{7}$.

Ϝέτος: Ϝέτει Va. 5128$_{13}$; [Ϝέ]τει Go. 4985$_{2}$; Ϝετίων Go. 4979$_{1}$; Ϝέ[τεσι] 5012$_{9}$; Ϝέτεθθι 5015 $_{22}$; s. auch s. v. ἔτεος (gen.).

Ϝηυμέναν Go. 4985$_{14/15}$ (η!).

Ϝῆμα Go. 4991 III$_{38}$; s. auch s. v. ἠμάτιον.

Ϝῆμας (gen.) Go. 4991 V $_{40}$ 4992 a II$_{3}$; Ϝῆμας (dsgl.) 5000 I$_{19/20}$.

Ϝῆμας κἀνφιδήμας (gen.) Go. 4991 V$_{40}$ 4992 a II $_{3-4}$; τᾶς Ϝῆμας καὶ τᾶς ἀμφιδήμας 5000 I$_{19-21}$.

Ϝήροντι etc. s. unter βέρδηι (Ϝέρδω).

Ϝίδ[ια] Go. 4962$_{3}$ d; s. auch unter ἴδιος.

Ϝίκατι Go. 4991 IV$_{13/14}$ XI$_{48}$; Ϝίκ[α]τι 4967$_{111.112}$; Ϝίκα[τι] 4971$_{1/2}$; [Ϝί]κατι 4968$_{93.94}$; [Ϝίκ]ατι Mall.-Lytt. 5100$_{1}$; ἴκατι Knos. 5072 a$_{7}$; Mall.-Lytt. 5100 $_{14}$; [ἴκ]ατι Ol. 5105$_{2}$ (Epigr.); εἴκατι Cydon. (?) 3198 = Di.[2] 477$_{10.11/12}$; εἴκοσι (Delos) 5149$_{33}$.

Ϝίκατι καὶ δύο: [ἴκ]ατι καὶ δύο Ol. 5105$_{2}$ (Epigr.); εἴκατι δύο Cydon.(?) 3198 = Di.[2] 477$_{11-12}$.

πέντε καὶ Ϝίκατι Go. 4991 IV$_{13-14}$.

Ϝισάμ[εν] Go. 4997* (η!); Ϝισάμην Go. KoZ. III 3$_{19/20}$; coni. ἰσᾶντι Tl. 5186$_{11}$; ἰθθαντι und ἰθθάντες Go. 5024$_{54}$ (s. Br. 145 ff. 148); coni. εἰδῶντι Tl. 5182$_{37}$.

[Ϝ]ισϜόμοιρον Go. 4991 X$_{53}$; [Ϝ]ισϜομοιρ[ο] - - - 4974$_{1}$ b.

ϜίσϜος (s. auch unter ἴσος): ϜίσϜον (n.) Go. 4998 II$_{2}$; ϜίσϜᾱι 4982$_{3}$; Ϝίσανς Va. 5128$_{10}$.

ἐπὶ τᾶι ϜίσϜαι [καὶ τ]ᾶι ὁμοίαι Go. 4982$_{2-3}$.

Ϝοιζηαζε - - Go. 4966 b$_{1}$; Ϝοιζηα - - 4967 c; Ϝοιζη[α?] 4970 a$_{13}$.

Ϝοικεύς Go. 4991 II$_{9}$ IV $_{34}$; Ϝοικέος II$_{42/43}$ III$_{41}$ IV$_{6.36}$ (η!); Lytt. 5092 $_{14}$ (η!); Ϝοικ[έ]ος Go. 4971$_{3}$; Ϝοικέα 4991 II $_{8.9}$ (η!); 4998 IV$_{6}$ (η!).

Ϝοικέα Go. 4991 III$_{41.52}$ IV$_{18/19}$; Ϝοικέας (gen.) IV$_{3}$; Ϝοικέαν II$_{8.10}$ (η!).

Ϝοικίων Go. 4991 IV$_{35}$; Ϝοικίοντες 4983$_{3}$; [Ϝ]οικίονσι 4984$_{5}$; Ϝοικίον[σι] 5022$_{3}$; Ϝοικίον[τανς] (Myl.) 5160 a$_{5}$; s. auch unter οἰκε[ῖ] etc.

Ϝοικίας (gen.) Go. 4986$_{2}$ 4991 V$_{26}$; Ϝοικί[ας] (dsgl.) 4962$_{5}$ a b; Ϝοικίαν 4983$_{4}$ (s. auch unter οἰκία).

Ϝοικοδομήσ[ει] (coni. aor.) Go. 4985$_{3}$; Ϝοικοδομήσαντα $_{4}$.

Ϝοιροδ[ομίας] (gen.) Go. 4965$_{1}$.

Ϝοικόπεδον Go. 4983$_{5}$; [ο]ἰκοπέδων It. 5058$_{23}$.

Ϝοίνω Go. 4991 X$_{39}$; (Ϝ)οίνω(?) und (Ϝ)οί[νω] (?) Va. 5130*.

Ϝός: Ϝῶ Go. 4971$_{6}$; Ϝόν 4991 I$_{18}$; Ϝὸν αὐτῶ 5000 II b$_{3}$; [Ϝὸν] αὐτῶ 4998

I$_8$; Ϝὰ (n. pl.) αὐτᾶς 4991 II$_{48}$ III$_{18\cdot 25\cdot 32\cdot 42}$; Ϝᾶν αὐτᾶς II$_{49/50}$ III$_{36}$ IV$_{26}$; Ϝᾶι αὐτῶ X$_{38}$.
βώιαν Go. 5024$_{24}$; ὤιαν Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{59}$.

ζαμίας (gen.) Tl. 5170$_{27}$ 5172$_{11}$.
δαμ[ιώτω] Go. 4995$_4$ (nach Br.'s Lesung 164); δαμιώντω[ν] (nicht -όντω[ν]) Go. 4995$_8$; δαμιῶμεν Go. 4985$_7$; [δ]αμιῶμεν $_6$; ζαμιῶμεν Va. 5125 a$_4$; δαμιῶσαι Go. 4985$_{7/8}$.
ζέον Lat. BCH. XXVII 227, no. 3$_4$.
δυγόν Go. 4992 a II$_6$.
δωός Go. 4991 IV$_{49}$; δωῶ III$_{41}$; ζωῶ[ι] 4976, 36$_1$.
δώῃ Go. 4991 VI$_2$ IX$_{33\cdot 41}$; δώωντι IV$_{27}$; δώοι IV$_{21}$.

ἤ sehr oft; Besonderheit Hier. 5040$_{42}$ πρὸ ἀμερᾶν δέκα, ἤ κα μέλλωντι ἀναγινώσκεν.
η κα c. coni. „seitdem" Go. 4991 I$_{33\cdot 34\cdot 53}$ IV$_{31\cdot 44}$ V$_9$ VII$_6$ VIII$_{18}$ IX$_{37\cdot 53}$ 4994$_4$; η κα 4998 IV$_{9\cdot 12}$ VI$_{14}$ VII$_{15}$; [η κ]α 4992 a III$_4$; ᾗ mit blossem Koni. 4991 VI$_1$ (doch s. Jac. 114 ff. 115[1]); ᾗ Ϝεκάστω ἔγραπται „wie" Go. 4991 VI$_{21}$ IX$_{33}$; ᾗ „wo" Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{58}$.
ἡβίωντι Go. KoZ. III 5$_{8\cdot 11}$ (Br. Hermes XLIX 104); ἡβίων Go. 4991 VII$_{37}$; ἡβίοντες IX$_{46/47}$; ἡβιοντ- 5001; ἡβίονσα 4991 VII$_{52}$; ἡβίονσαν VII$_{41/42}$.
ἧδ[η] Hag. Myr. Philol. L 577 ff.$_2$ (Epigr.).
ἡλιζίᾱι (?) (ἡ λιζίαι „infolge von Zahlungsunfähigkeit" R. Meister 85[1]; s. auch Br. 143 ff.) Eleuth. 4953.
ἧ(σθ)ω Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{33}$.
ἧ μάν Dr. 4952 c$_{10}$; Go. 5024$_{81}$; Hier. 5039$_{15}$ 5041$_{15\cdot 21}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{77/78}$; [ἧ] μάν Go. 4986$_{12}$.
ἡμάτιον Go. 5024$_{58}$ (s. Vor. 16. 18, D. 44 ff.); [ἡμά]τιον Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{31}$; s. auch s. v. Ϝῆμα.
ἡμίνας (gen.) Go. 4993 II$_4$; ἡμίνας 5000 I$_{14/15}$; ἡμίναν 4991 II$_{40}$ III$_{34/35\cdot 36/37}$ VII$_{33/34}$ VIII$_{46}$; ἡμί(ν)αν VIII$_4$; ἡμ[ί]ναν III$_{36/37}$; ἡμίναν 4998 VI$_9$ 5011$_{13\cdot 14}$ 5019$_{11}$; KoZ. III 3$_{12}$; Mall.-Lytt. 5100$_2$; Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_9$; [ἡ]μίναν Go. 5016$_{17}$ 5019$_{12}$; [ἡμί]ναν 5015$_{15/16}$.
[ἡ]μί[ο]νον Go. 4998 II$_{3/4}$.
ἡμι[πύρω oder -όπτω?] Go. 4990$_{14}$.
ἥμισσον Präs. 5120 a$_7$; ἡμιτθον (?) Leb. 5087 b$_6$ (gort.); ἥμισσα Hier. 5043$_8$; [ἥμι]σσα $_9$.
[ἡ]μιτνέκτω Eleuth. 4957 a$_4$.
ἡνάτα (dat.) Go. 5015$_5$.
ἥραντας (= ἀείραντας) Go. 5015$_8$.
ἡροικ[οῖ]ς (d. i. = ἀγῶσι) Hier. 5040$_{37}$.
ἡρωάσσας Dr. 4952 a$_{33}$.
ἡρώων Tl. 5187$_{11}$; ἥρωας Dr. 4952 a$_{33}$.

θαλάθθας (gen.) Go. 5024$_{17}$; θαλάσσας (dass.) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{51\cdot 69}$; [θαλά]σσας (dsgl.) Go. 5024$_{30/31}$; θαλάσσᾱι Mall. 5101$_{9/10\cdot 13}$; θάλαθθαν Go. 5018 a$_{9\cdot 14\cdot 17}$; [θά]λαθθαν 5024$_{31}$; θάλασσαν Apt. 4945$_{10}$; Hier. 5040$_{24\cdot 53}$; It. 5060$_{65}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{16\cdot 80}$; Präs. 5120 b$_{11}$; (Magn.) 5155$_{19}$; Tl. 5181$_{44}$ 5182$_{35}$ 5185$_{41}$; [θά]λασσαν (Ath.) 5147 = D. 51 ff.$_{4/5}$; [θάλασσ]αν Tl. 5166$_{18}$; θάλασσα[ν] Ol. 5104 c$_{56}$; Präs. 5120 a$_{18}$; θάλ[ασσαν] Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{15}$.
θάνατος Go. 4999 II$_{10}$; θάνατο[ς] 4996$_5$; [θ]ανατοι 4968$_{119}$ (ω!).
θαῦμα Phäst. 5112$_1$ (Epigr.).
θ(ε)αροδόκωι Elyr. 4960*$_2$.
θεῖος und θεῖνος s. unter θῖνος.
θελόντων (gen. pl.) Mall.-Lytt. 5100$_5$.
θεμηλίω (gen.) Hier. 5045$_3$.
θεός Dr. 4952 a$_1$; Präs. 5121$_1$; [θ]εός Hier. 5040$_1$ 5042$_1$; [θε]ός It. 5058$_1$; θιός Leb. 5086$_{11}$; [θι]ός Go. 5024$_1$ (Blass fälschlich [θε]ός); θεῶ Tl. 5177$_{8\cdot 24}$ 5179$_{9\cdot 21}$; Lapp. (?)

BCH. VII 247 ff.$_{10}$; ϑεῶ⟨ι⟩ (gen.) TI. 5168$_{19}$; ϑιῶ Leb. 5087 a$_{2\cdot 4}$ b$_{5\cdot 6\cdot 8}$ (gort.); ϑεο(ῦ) Lat. ἐφ. ἀρχ. 1908, 229$_2$; ϑεῶι TI. 5166$_{10}$ 5168$_{20}$ 5173$_5$ 5177$_{27}$ 5179$_{24}$; Lapp.(?) BCH. VII 247 ff.$_{12}$; ϑιῶι Leb. 5087 a$_6$; ϑεόν TI. 5168$_{12}$ 5176$_{12}$ 5180$_{15}$ 5183$_{20}$; ϑιόν Go. KoZ. III 5$_3$; ϑεοί Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. Überschr.; ϑεο[ί] It. 5059$_1$; ϑιοί Go. 4982$_1$ 4983$_1$ 4985$_1$ 4991 I Überschr.; 5000 II a$_1$ b$_1$ 5011$_1$; KoZ. III 2$_1$; Lat. 5080$_1$; ἐφ. ἀρχ. 1908, 225$_1$; [ϑ]ιοί Go. 4990$_1$ 5007$_1$; Lat. 5077$_1$; ϑεῶν Hier. 5040$_{52}$ 5041$_7$; Mall. 5101$_{19}$; TI. 5187$_{11}$; ϑιῶν Go. 5016$_{18}$; Phäst. 5112$_5$ (Epigr.); ϑεοῖς Go. Aus. IV 243$_3$; Hier. 5045$_2$; ϑεός (acc. pl.) Hier. 5039$_{15\cdot 23\cdot 26}$ 5040$_{15\cdot 18\cdot 21\cdot 24}$; TI. 5181$_{30\cdot 53}$ 5182$_{20}$; [ϑε]ός (dsgl.) ἐφ. ἀρχ. 1908, 199 ff.$_6$; ϑε[ό]ς (dsgl.) Hier. 5041$_{24/25}$; ϑιός (dsgl.) Go. 5024$_{64\cdot 80}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{77}$; ϑιό[ς] (dsgl.) Go. 5024$_{44}$; ϑεούς Dr. 4952 a$_{35}$ b$_{34}$ c$_{5\cdot 9}$; It. 5058$_5$; TI. 5185$_{11\cdot 24}$; ϑ[εο]ύς It. 5058$_{4/5}$.

ϑεὸς πάντας καὶ πάσας Hier. 5039$_{15}$ 5041$_{15\cdot 21}$; ϑεοὺς πάντας καὶ πάσας Dr. 4952 a$_{35-36}$; τοὺς ϑεοὺς — πάντας τε καὶ πάσας b$_{34-35}$; ϑιὸς πάντας καὶ πάνσας Go. 5924$_{80}$; ϑιὸς πάν-τ[ας καὶ πάνσας] $_{64}$; τὸς ἄλλος ϑιὸς πάντας καὶ πάσας Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{77}$.

τᾶς ϑεοῦ It. 5065$_4$.

[ϑ]εός als Überschr. Hier. 5042$_1$; dsgl. ϑεός, τύχα Dr. 4952 a$_1$; ϑεός — ἀγαϑᾶι τύχαι Präs. 5121$_1$; [ϑε]ὸς ἀγαϑός It. 5058$_1$; [ϑ]εὸς ἀγαϑ[ός]. Ἀγαϑᾶι τύχαι Hier. 5040$_1$; [ϑε]ὸς ἀγαϑ[ός. τύ]χ[αι] ἀγ[αϑᾶι] Go. 5024$_1$; ϑεοί (dsgl.) Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. Überschr.; ϑεο[ί] It. 5059$_1$; ϑιοί Go. 4982$_1$ 4985$_1$ 4991 I Überschr.; 5000 II a$_1$ b$_1$ 5011$_1$; KoZ. III 2$_1$; [ϑ]ιοί 4990$_1$ 5007$_1$; ϑιοί. Ἀγαϑᾶι τύχαι Lat. 5080$_1$; ϑιοί. Ἀγαϑᾶ[ι τύ]χαι Lat. ἐφ. ἀρχ. 1908, 225$_1$; [ϑ]ιοί. Ἀγαϑᾶ[ι τύχαι] 5077$_1$; ϑιοί. ϑυκἀγαϑᾶι Go. 4983$_1$.

ϑεῶν τε καὶ ἡρώων TI. 5187$_{11}$.

Θεο(ῦ) υἱόν als Beiw. eines röm. Kaisers Lat. ἐφ. ἀρχ. 1908, 229$_{2-3}$.

ϑεραπείαις Knos. AA. 1903, 11$_{18}$.

ϑεραπεύω: ϑαραπεύσαντες Hier. ἐφ. ἀρχ. 1908, 199 ff.$_5$.

ϑῆκαι Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{58}$.

ϑήλεια Go. 4990$_3$; ϑήλεια Go. 4962$_{2a}$; [ϑ]ήλεια 4974$_3$b; [ϑ]ή[λ]ε[ια] 4963$_3$; ϑήλε[ι]αν 4963$_2$; ϑήλειαι 4991 X$_{53}$; ϑή[λε]ιαι X$_{50/51}$; ϑή-λει[αι] 4963$_4$; ϑηλε- 4969$_{111}$.

ϑηρίον Eleuth. 4954$_5$.

ϑίασος (kollektiv, = ϑιασῶται, s. Majuri Aus. IV 241[4]) Go. Aus. IV 243$_1$; ϑιάσω Leb. ibd. 242; ϑίασον Go. Aus. IV 243$_3$; Lat. 5070 = D. 30 ff.$_{44}$; (ϑ)ίασον Go. 5024$_{39}$ (Majuri a. O. 241[3]); [ϑί]ασον (?) $_{38}$.

ϑῖνα Go. 4989$_7$ 4991 X$_{42}$; Va. 5125 b$_{4\cdot 6}$; ϑῖν[α] Go. 5003 II$_1$; ϑίνων Knos.-Hier. 5073$_{27}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{12\cdot 14}$; (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b$_{11}$; (Delos) 5150$_{33}$; ϑί[νων] It. 5058$_{29/30}$; ϑείνων All. 4940$_{26\cdot 28}$; ϑίνας (acc. pl.) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{37}$; τὸ ϑεῖον TI. 5168$_{15}$ 5169$_{18}$ 5176$_{15}$ 5178$_{17}$; ϑείων Hier. 5040$_{13}$ 5042$_8$; (Magn.) 5155$_{14}$; (Myl.) 5162 b$_{17}$.

τὰ ϑῖνα καὶ τὰ ἀντρώπινα Go. 4991 X$_{42-43}$; ϑίνων καὶ ἀνϑρωπίνων πάντων (Delos) 5150$_{33}$; ϑίνων καὶ ἀ(ν)ϑ(ρωπίνων) [πάντων] Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{14}$; ϑίνων κ[αὶ ἀνϑρωπίνων πάντων] $_{12}$; καὶ ϑί[νων κ]αὶ ἀνϑρωπίνων πάντων It. 5058$_{29/30}$; καὶ ϑείνων καὶ ἀνϑρωπίνων All. 4940$_{26/27\cdot 28}$; ἢ ϑίνων ἢ ἀ[νϑρωπίνων] Knos.-

Hier. 5073$_{27}$; καὶ θείων καὶ ἀνθρωπίνων πάντων Hier. 5040$_{12}$; θείων καὶ ἀνθρωπίνων 5042 $_{8}$; θείων κἀνθρωπίνων (Magn.) 5155$_{14}$.

θανών Hag. Myr. Philol. L 577ff.$_{8}$ (Epigr.); τετνάκηι Go. 4998 II$_{7}$; τετνακός I$_{10}$.

τνατῶν (= ζῴων) Go. 4991 V$_{39}$; θνατῶν Mall. 5101$_{35}$; Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{10}$.

θνατῶν καὶ ἀθανάτων „lebende und leblose Dinge“ Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{10}$; dhr. zu erg. θνατῶν [καὶ ἀθανά]των Mall. 5101$_{35-36}$.

[θ]όλω Go. 5016$_{9}$; θόλον $_{8}$.

θυγάτηρ (Delph.) 5151$_{10}$; θ[υ]γάτηρ unbest. 5145 $_{6-8}$; θυγατρί Go. 4991 VI$_{1}$; θυγατέρι Elyr. 4961 d$_{6}$; θυ(γατέρες) Go. 5033$_{1}$; θ[υ]γατέρας 4991 IV$_{47/48}$; θυγατέρανς IV$_{42}$.

θῦμα Va. 5125 a$_{13}$; θύματα Va. 5128$_{13/14}$; θ[ύ]ματα Go. 4985$_{1/2}$; θυμάτων Hier. 5044$_{13}$.

θύραν Ol. 5106$_{4}$.

θυρίς Lytt. 5092$_{17}$; θυρίδα Ol. 5106$_{4}$.

θύρωμα Lat. 5080$_{5}$; θυρώματα Hier. 5045$_{5}$.

θυσίαι Knos.-Hier. 5073 $_{7}$; θυσίαν Hier. 5041$_{4}$; Va. 5128$_{6}$; [θυσί]ανς (Magn.) 5156$_{15/16}$.

θύο[ντι] (3. pl.) Leb. 5086 $^{3}/_{4}$; θυόντων (imper.) (Ath.) 5147 = D. 51ff. a$_{14}$; [θ]υόντων (dsgl.) Lat. 5075 = D. 30ff. $_{44}$; θύων Va. 5131 b$_{6}$; θύεται It. 5058$_{6}$; θύσηι Go. 5025$_{10}$.

θωαίοι „strafe“ Go. 4977 $_{2}$.

ἱερατεύσας It. 5063$_{3}$.

ἰαρῆιον Go. 4991 X$_{38/39}$.

ἰαρε[ύς] Go. 4990$_{6}$; ἰαρέος unbest. 5145$_{8/9}$; ἰαροῦσι Va. 5128$_{2/3}$.

ἰαριτεύοντος Polyrrh. 5117 c$_{2}$.

ἱεροπρεπῶς TI. 5177$_{23}$.

ἰαροργός Go. MA. XVIII 240$_{6}$; Leb. 5087 a$_{5}$ (gort.); ἱεροργός Go. 5029$_{1. 3}$; ἰαρουργός 5030$_{2}$; ἱεροργῶ 5029$_{6}$; ἰαροργῶι Leb. 5087 b$_{4}$ (gort.).

ἱερός, ἰαρός: ἰαρός (acc. pl.) TI. 5181$_{44/45}$; ἰαρο - - - - Hier. 5044$_{31}$; ἰαράν (Myl.) 5159$_{12}$; ἱεράν TI. 5166$_{11}$ 5168 $_{21}$ 5169$_{21}$ 5171$_{21}$ 5176 $_{20}$ 5177$_{28}$ 5179$_{25}$ 5184 $_{7}$; [ἱε]ράν TI. 5165$_{2}$.

ἰαρόν (subst.) Ol. 5104 a$_{8}$; TI. 5174$_{11}$ 5178$_{43}$ 5182 $_{30}$; ἱερόν All. 4940$_{31. 33}$; Ol. 5104 c$_{59}$; (Delos) 5150$_{45}$ 5171$_{31}$ 5176$_{41}$ 5181$_{50. 55}$ 5183 $_{24}$ 5184$_{14}$ 5185$_{24}$; [ἱ]ερόν Ini (Arkades?) MA. XVIII 360ff.$_{3}$; ἰαρῶι Hier. 5042$_{6. 9}$; Lat. 5075 = D. 30ff. $_{48. 49. 50}$; (Delos) 5149 $_{12. 13. 15}$; BCH. XXIX 204ff.$_{17. 18}$; (Magn.) 5155$_{6}$; ἰαρῶ(ι) (Delos) BCH. XXIX 204ff.$_{17}$. $_{19}$; ἱερῶι Hier. 5039$_{5. 7}$ 5040$_{78. 79}$ 5041$_{11. 12}$; ἐφ. ἀρχ. 1908, 199ff.$_{3}$; Ol. 5104 c$_{67}$; TI. 5181 $_{15}$ 5182$_{13}$ 5185$_{19}$; [ἱ]ερῶι Hier. 5041$_{11/12}$; ἱερῶ(ι) Knos.-Hier. 5073$_{24}$; (Delos) 5150 $_{48}$; ἱρῶι Lapp.(?) BCH. VII 247ff.$_{18}$; [ἰα]ρά Go. 4963$_{18}$; ἱερῶν It. 5058$_{8}$; ἱεροῖς Hier. 5041$_{11}$.

ἱεροσυλίας (gen.) TI. 5181 $_{48/49}$.

ἰαρωργήσα(ς) Hag. Triad. RL. XIV 381.

ἰατροῦ Knos. AA. 1903, 11$_{3}$; ἰατρόν $_{4}$.

ἴδιος (s. auch unter Ϝίδιος): ἰδίω (Delos) 5150 $_{16}$; ἰδίοις Hier. 5041$_{11}$; τοῖς ἰδίο[ις] (n.) Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{8}$; ἰδίας (gen.) Mall. 5101$_{14/15}$; TI. 5184$_{17}$; ἰδία (dat.) Elyr. 4961 f$_{3}$; ἰδίαν Go. 5024$_{34}$; Hier. 5040$_{55/56}$; Lat. 5075 = D. 30ff.$_{17}$; Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{9}$; ἐκ τῶν ἰδίων „aus eigenen Mitteln“ Hier. 5047$_{6}$; τὰν ἰδίαν „das eigene Land“ (Magn.) 5153$_{37. 39}$; (Magn.) 5154$_{29}$ = D. rh. Mus. LIX 569; ἰδίαι „privatim“ Apt. 4942 b$_{4}$; Hier. 5040$_{6. 53}$ 5041$_{8. 9}$; (Delph.) 5151$_{12}$; TI. 5168$_{24}$ 5170$_{20}$ 5171$_{26}$ 5172$_{6/7}$ 5173$_{8}$ 5174$_{4}$ 5176$_{24}$ 5178$_{26}$ 5179$_{27/28}$; κατ' ἰδίαν dass. (Ath.) 5148 $_{14}$; κ[ατ'] ἰδίαν Apt.

4946 a_5.
καὶ κοινᾶι καὶ ἰδίαι TI. 5168_{24} 5179_{27-28}; [*καὶ κοι*]*νᾶι καὶ ἰδίαι* (Delph.) 5151_{11-12}; *καὶ* [*κ*]*οινᾶι καὶ ἰδίαι* TI. 5173_8; *ἢ κοινᾶι ἢ ἰδίαι* TI. 5170_{20} 5171_{25-26} 5172 $_{6-7}$ 5176_{34} 5178_{36}; *ἢ κοινῆ*(*ι*) *ἢ ἰδίαι* 5174_4; *ἢ κοινᾶι — ἢ ἰδίαι* Hier. 5040_{52}; *ἰδίαι — κατὰ κοινόν* 5040_{6-7}; *καὶ κατὰ κοινὸν καὶ κ*[*ατ'*] *ἰδίαν* Apt. 4946 a_5; *ἢ κατὰ κοινὸν ἢ κατ' ἰδίαν* TI. 5181_{43}.
ἰδιώτας Hier. 5040_{47}.
ἴδ[*ρις*] Hag. Myr. Philol. L 577 ff.$_4$ (Epigr.).
ἱδρύσατο Hier. 5047_7.
ἱερ - - s. s. v. *ἱαρ - -*.
[*ἰκά*]*δι* (Anaph.) 5146_{12}.
ἴκατι s. unter *Ϝίκατι*.
ἴλεοι Go. 5024_{75}; *ἱλέων* Hier. 5041_7; *ἱλέος* (acc. pl.) Go. 5024_{71}; Hier. 5039_{26} $5041_{18 \cdot 25}$; *ἱλέους* Dr. 4952 c_6.
ἰν s. unter *ἐν*.
ἵν'(*α*) c. coni. TI. 5186_{18}.
ἵναντι c. gen. Va. 5125 a_1.
ἰῶι „jenem" Go. 4991 VII_{23} VIII_8.
ἰῶν „Pfeile" Hagh. Il. AJA. V $398_{10/11}$.
ἱππάρχᾶι (der Ätoler) (Delph.) 5151_2.
ἵππωι Apt. 4942 b_8; *ἵππον* Go. 4998 II_3.
ἰρήνα s. unter *ειρήνα*.
ἰς s. unter *ἐς*.
ἰσᾶντι, ἰϑϑαντι, ἰϑϑάντες s. unter *Ϝισάμ*[*εν*], *Ϝισάμην*.
ἰσοπολίτας (acc. pl.) TI. 5183_{25}.

ἰσοπολιτείαι Hier. 5039_{20}; Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{78}$; *ἰσοπο*[*λιτείαι*] (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b_8; *ἰσοπολιτείαν* All. 4940 $_{25}$; Apt. 4945_7; Hier. 5040_{12}; Lat. 5075 b_{10} = D. 30 ff.$_{93}$; TI. 5184 $_{15}$ 5185_{37}; *ἰσο*[*πολιτείαν*] Hier. $5039_{2/3}$.
ἰσοπολιτείαν καὶ ἔγκτησιν γᾶς καὶ οἰκίας καὶ ἀτέλειαν TI. 5185_{37}; *ἰσοπολιτείαν καὶ γᾶς καὶ οἰκίας ἔνκτησιν καὶ ἀτέλειαν* Apt. 4945_{7-8}; *ἰσοπολιτείαν καὶ ἐπιγαμίας καὶ ἔνκτησιν καὶ μετοχὰν καὶ ϑείων καὶ ἀνϑρωπίνων πάντων* Hier. 5040_{12}; *καὶ ἀτέλειαν καὶ ἰσοπολιτείαν* TI. 5184_{15}.
ἴσαν (Myl.) 5162 b_9; *ἐπ' ἴσαι καὶ ὁμοίαι* It. 5058 $_{29}$; s. auch unter *Ϝίσ-Ϝος*.
ἴσταμι: *στάσωντι* Hier. 5040_{80}; *στήσαιε*[*ν*] Go. 5021_6; *στασάντων* (imper.) Hier. 5040_{76} 5041 $_{10 \cdot 12}$; *στᾶσαι* Go. 5016 $_{18}$; Mall. 5101_{49}; *στᾶ-*[*σαι*] (Delos) $5149_{18/19}$; *στᾶι* (coni.) Lat. 5084 $_{10}$ = BCH. XXVII 295 (Epigr.).
ἱστορημέναν TI. 5187_{10}.
ἱστοριαγράφων (gen. pl.) TI. $5187_{12/13}$.
ἱστός Go. 4992 a II_4.
ἴσχει Go. 4992 a II_3.
ἰχϑύων Präs. 5120 a_6; *ἰχϑύωμ μέν* $_7$.

κα sehr oft; s. auch unter *κεν*.

καδεστᾶ Go. 4991 II_{18}; *καδ*[*εσταί*] Go. KoZ. III 4_{12} (s. Br. Hermes XLIX 103); *καδεσταῖς* Go. 4991 $II_{29/30}$; *καδεστάνς* $III_{50/51}$ VII_{44} VIII_{14}.
κάδο[*ς*] (acc. pl.) Leb. 5087 b_1 (Epigr.).
κα[*ϑ*]*ά* Ol. 5104 $b_{15/16}$.
καϑάπερ Hier. 5040_{19} 5042_{11}; Ol. 5104 $a_{58 \cdot 62}$; Va. 5132 b_3; Lat. *π. Κ. ἐφ. ἀρχ.* 1908, 218_4; *κα*[*ϑ*]*άπερ* Ol. 5104 $b_{59/60}$; *καϑάπε*[*ρ*] Go. 5012_5; Präs. 5120 a_7; *καϑά*[*περ*] (Magn.) 5156_{14}; *κατάπερ* Go. 5013 II_{10}; Va. 5130*; *κατάπ*[*ερ*] Hier. 5044_{24}.
καϑαρόν Lat. BCH. XXVII 227, fr. III_6; (*κα*)*ϑαρόν* fr. I_{12}; *καϑα*[*ρόν*] fr. III_8.
καϑῆκον unbest. 5138_{17}.
καϑήσϑω Hier. $5040_{34 \cdot 36}$.
καϑιερώσαμεν TI. 5181 $_{32/33}$; *καϑιέρωται* TI. 5183_{21} $5185_{13/14}$; *καϑιερῶσϑαι* 5181_{21}; *καϑιερωμέναν* 5182_{33} 5183 $_{11/12 \cdot 27}$ $5185_{39/40}$; *καϑιερωμένην* 5184_{16}.
καϑ[*ιάρωσι*]*ς* TI. 5167_{13}; *καϑιερώσιος* TI. 5179_9 $5182_{11/12 \cdot 27}$ 5185_{32}; *καϑιερώσεως* 5177_8; *καϑιάρωσιν* 5168_9; *καϑιέρωσιν* $5169_{8 \cdot 19}$ 5171_{20} $5176_{9/10 \cdot 27/28}$ 5181_{11} 5184_{13}.
καϑίσταμι: *κατιστάτω* Go. 4968_{104}; *κατισ*[*τάτ*]*ω* 4991 $I_{45/46}$; [*κατι*]*στάντων* Go. 4968_{86-88}; *κατισ*[*τάντω?*]*ν* $_{91 \cdot 92}$;

κατισ[τάντω] Knos. 5071$_1$; καθιστάντων (imper.) Hier. 5040$_{67/68}$; κατιστάμεν Go. 4991 I$_{53}$; κατι[στάμεν?] Knos. 5071$_3$; [κ]ατισ[τάμεν?] Go. 4992 IV$_1$; [κατιστ]άμεν 4969$_{130.131}$; κατ[ι]σστά[μ]ην Go. 4998 VII$_{10}$; καθιστάν[τες] (Magn.) 5153$_7$; καθιστάνσα (Delos) 5150$_{25}$; κατισ[τα - - -] Go. 4968$_{99}$; καταιστ - - - 4969$_{134.135}$; καταστασεῖ Go. 4991 II$_{4.7.12/13.18/19.23.26}$ III$_{8.11.14}$ IV$_{12}$ V$_{39}$ VI$_{22/23}$ IX$_{13/14}$ 4998 II$_{2/3}$ III$_{13/14}$ IV$_5$ V$_{3.15/16}$ (s. Jac. 80); 5000 I$_{6/7.15/16}$; KoZ. III 3$_{23/24.28/29}$ 4$_{3.10/11}$; καταστασ[εῖ] Go. 4998 III$_{6/7}$; [κ]αταστασ[εῖ] 4996$_8$; κατιστασεῖ (sic! wohl Schreibf. für καταστασεῖ) Go. 4991 I$_{50}$; κατέστασε (Delos) 5150$_{10}$; καταστασάντων (imper.) Hier. 5040$_{61/62}$; (Delos) 5149$_{32}$; καταστᾶσαι Go. 4972$_6$ 4979$_1$ 4985$_{9/10}$ 4991 VI$_{48}$; κα[τ]αστᾶσαι Go. 4979$_2$; κα[ταστ]ᾶσαι 4962$_4$d; [κατασ]τᾶσαι 4981$_3$; καταστᾶσ[αι] 4998 III$_{16/17}$; καθέσταται TI. 5175$_{11}$.

καθότι unbest. 5188$_{17}$; TI. 5169$_{21}$ 5176$_{23/24}$ 5181$_{41.45}$ 5182$_{36}$ 5188$_{29}$ 5185$_{32.41}$.

καθυπερξεν (so!) Apt. 4946a$_6$.

καθώς Hier. 5040$_{39.64.70/71.80.81}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{26.32}$; (Anaph.) 5146$_{14}$; (Delos) 5149$_{40}$ 5150$_{16}$; BCH. XXIX 204 ff.$_9$; TI. 5175$_{11}$ 5177$_{24}$; [κ]αθώς Leb. 5087a$_3$ (gort.); καθ[ώ]ς Go. 5016$_{27}$; καθώ[ς] (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b$_{12}$; καθ[ώς] Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{29}$; [καθώς] $_{31}$ (erg. von D.).

καί ungemein oft; πρότερον — καὶ νῦν δ'(έ) TI. 5180$_{20}$; καὶ πρότερον — καὶ νῦν δὲ — 5182$_{34}$; καὶ ἐν τοῖς πρότερον χρόνοις — καὶ νῦν δ'(έ) 5183$_{17}$.

καιροῦ Ol. 5104c$_6$; καιρῶι c$_{20}$; καιρόν Lapp. (?) BCH. VII 247 ff.$_{11}$.

κακ[κάβος] (acc. pl.) Leb. 5087a$_9$ (gort.).

κακοπαθίαν (Magn.) 5153$_{26}$ = D. rh. Mus. LIX 568; [κα]κοπαθίαν 5154$_{14}$ = D. a. O. 567.

κακούς It. 5058$_{46}$; κακίστωι Hier. 5039$_{24}$; [κ]ακίστωι Go. 5024$_{14}$; κακίστω(ι) Dr. 4952b$_{38}$.

[κα]κῶς It. 5058$_{48}$.

κακόν (n. subst.) Dr. 4952a$_{43}$; It. 5058$_{38}$; κακίονι (dsgl.) It. 5058$_{17}$.

[κακοτεχ]νησίω (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b$_{11/12}$; κακοτεχνησῶ Hier. 5039$_{19}$.

καλῆι Go. 4991 I$_{44}$; καλῆι Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. a$_{10}$; [κ]αλέν Go. 4986$_4$ (η!); καλ[έν] 4992a$_1$; καλῆν 4998 II$_9$ (η!); καλίων 4991 I$_{40}$; καλίοντι (dat.) 4992a$_4$; καλίον[τι] (dsgl.) 4986$_7$; ἐκάλη 4998 II$_{15}$ (η!); ἐκαλέσαμεν TI. 5181$_{56/57}$; ἐκαλέσα[μεν] 5183$_{36}$; καλέσαι (inf.) Hier. 5042$_{14}$; TI. 5182$_{46}$.

καλοῖς Ol. 5104b$_{49}$; καλός (acc. pl.) (Delos) 5150$_{21}$; καλά (n. pl.) TI. 5168$_{20}$ 5179$_{25}$; καλά (fem.) It. 5068$_{3/4}$; καλάν TI. 5187$_{15}$; καλλίστων (Delos) 5150$_{41}$; adv. καλῶς s. später.

καλοῖς καὶ ἀγαθοῖς Ol. 5104b$_{49}$; καλὸς κἀγαθός (acc. pl.) (Delos) 5150$_{21-22}$; καλὰ κἀγαθά (fem.) It. 5068$_{3/4}$.

καλοκἀγ[αθ]ία Mall. 5101$_{44}$; καλοκἀγαθίας (gen.) (Myl.) 5163a$_5$; καλοκἀγα[θίας] (gen.) Mall. 5101$_{48}$.

adv. καλῶς Go. 4991 IV$_{39}$; καλῶς Dr. 4952a$_{38}$; Go. an It. 5060$_{90}$; Mall. 5101$_{24}$; Präs. 5120b$_8$; TI. 5169$_{15}$ 5170$_7$ 5177$_{23}$ 5179$_{8.22}$ 5186$_{10.15}$ 5187$_9$; [κα]λῶς 5168$_{18/19}$; κάλλιστα (adv.) Go. 4991 XII$_{32/33}$.

κάναστρα (n. pl.) Leb. 5087a$_9$ (gort.).

καπανεύς Leb. 5089$_2$.

κάπετον (acc.) („Grabscheit" [KoZ.]; s. v. a. καπέτις, χοῖνιξ Halbherr) Go. 4992a II$_6$.

κᾶπον (?) Go. 4974$_{12}$.

[κ]άπρος Go. 4963$_5$; κάπ[ρος] $_7$.

καρπεύειν Cydon. (?) 3198 = Di.^{2} 477$_8$.

καρποδαῖσται Go. 4998 II$_8$.

καρπῶ Go. 4991 II$_{46}$ III$_{35}$ VIII$_{50}$ 4993 II$_{10}$; καρπ[ῶ] 4991 III$_{27}$; καρπῶ 5011$_{7}$; καρπόν Dr. 4952 b$_{43}$; Eleuth. 4956$_{4}$; Go. 4991 III$_{39/40}$ 4993 II$_{5/6 \cdot 7}$; κ[αρ]πόν KoZ. III 6 b$_{3/4}$; καρπός (acc. pl.) Hier. 5039$_{24}$ 5040$_{28}$.

καρπώσε[ται] (coni. aor.) Go. 5000 I$_{3/4}$ (η!).

καρταῖπος (n.) Go. 4998 I$_{13/14 \cdot 17}$ (ω!); Knos. 5072 b$_{6}$ (ω!); κ[α]ρταῖπος (dsgl.) Go. 4987 b$_{15/16}$ (ω!); [καρ]ταῖπο[ς] Knos. 5072 b$_{8/9}$ (ω!); καρτα[ῖπος] b$_{3}$; καρτα[ί]ποδα (n. pl.) Go. 4991 IV$_{36}$ (n. pl.); καρταιπόδων Go. MA. XVIII 346, no. 61$_{3/4}$; καρ-[ταιπο?] Knos. 5072 a$_{6/7}$.

καρτερόν (m.) Go. 4991 IV$_{24/25}$ VI$_{33}$; καρτερόν(ς) VI$_{45/46}$; [κα]ρτερόνς VIII$_{43}$; καρτεράν VIII$_{48/49}$.

καρτόνανς Go. 4991 I$_{15}$.

κάρτει Go. 4991 II$_{3 \cdot 11}$ V$_{36}$.

κάρυκα Go. 4985$_{13}$.

καρύξαντι Go. 5025$_{3}$; καρυχθῆ Apt. 4942 b$_{10}$; καρυχθῆμεν $_{8/9}$.

κατά c. acc. „in“, „nach“, „gemäss“ und c. gen. (καθ' ἱερῶν νεοκαύ[τ]ων It. 5058$_{8}$) sehr oft; in dieser Form auch vor Dentalen, besonders dem τ- des Artikels (s. auch s. v. κατὰ τὰ αὐτά und s. v. καὶ κατὰ γᾶν καὶ κατὰ θάλασσαν); κατὰ τὰ ἀρχαῖα Hier. 5042$_{9}$; κατὰ τὰ ἐγραμμένα Go. 4991 III$_{20}$ IV$_{10/11 \cdot 50}$ XII$_{24}$; κατὰ τὰ γεγρα(μ)μένα Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{6}$; κατὰ τὸ διάγραμμα Go. 5024$_{56}$; Leb. 5087 a$_{5}$ (gort.); κατ[ὰ τὸ διάγρ]αμμα (Anaph.) 5146$_{26}$; κατὰ τὸν νόμον Tl. 5169$_{3}$; κατὰ τὸνς νόμονς Go. 5018 a$_{17}$; κατὰ τὸς νόμος Hier. 5039$_{16}$ 5040$_{20}$; κατὰ τοὺ[ς νόμους] Go. 5026$_{8}$; haplologisch umgestaltet nur: κατὸ ἀρχαῖον Go. 5027$_{4}$; καταὐτά Knos.-Hier. 5073$_{15}$; [κ]ατὸς ἀρχαίος νόμος Leb. 5086$_{4}$; κατὰ (= κατὰ τὰ) τῶν κόρμω[ν ἐπιτάγμα?]τα (Solmsen rh. Mus. LVI 506) Leb. 5087 a$_{7}$ (gort.); κατὰν θυσίαν Va. 5128$_{6}$ (:$_{11}$ κατὰ τὰ αὐτά).

καταβάλλοντανς Go. 5018 a$_{17}$; κατέβαλε Go. 5009 a$_{3}$; MA. XVIII 344, no. 59$_{2}$; κατα[βάλ?]ηι Go. 4970 a$_{6 \cdot 7}$; καταβαλών (Delph.) 5151$_{8}$; κατεβάλοντο Tl. 5182$_{10}$.

καταβλάπεθαι Go. 4999 II$_{1}$; καταβλά[πεθ]αι 4994$_{4}$.

καταβολᾶς „Zahlung“ Go. 5015$_{24}$.

[κατ]άξει „zerbricht“ (coni. aor.) Knos. 5072 b$_{1/2}$ (η!).

καταδόμην Go. 5001 (η!).

καταδικαδδέτω Go. 4991 I$_{7}$; καταδικαδόντων (imper.) 5013 II$_{7/8}$; κ[ατα]δικάζε[ι] Go. 4970 a$_{5 \cdot 6}$ (nach Blass, der die Form für coni. aor. hält; s. noch Kieckers 40. 71 ff. 92) [η!]; καταδικάκσει (coni. aor.) 4991 I$_{34/35}$ (η!); καταδικακσάτω I$_{3}$.

καταδωλῶ[θαι] Go. 4982$_{3}$.

καταϜηλμένων Go. 4991 X$_{35}$ XI$_{13/14}$.

κατάθεσιν „Verpfändung“ Go. 5000 II a$_{7}$.

κατακανθές Lat. BCH. XXVII 227, fr. III$_{5}$.

κατακείμενος „Pfändling“ Go. 4998 V$_{13/14}$; KoZ. III 6$_{16}$; κατακεί[μενος] 4998 VI$_{16}$; κατακείμενον 4991 X$_{26}$ 4998 VI$_{3/4 \cdot 10/11}$; KoZ. III 6$_{9/10}$; [κα]τακείμενον 4991 I$_{55}$/II$_{1}$.

καταλαμβάνη Go. 5018 a$_{8}$; καταλαμβάνηται $_{18}$; [κατα](λαμβάνηται) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{6}$; καταλα[μβάνηται] $_{9}$.

καταλίπηι Go. 4991 III$_{25}$ IX$_{2/3}$; κατα[λίπηι] XI$_{4}$; καταλίποι VIII$_{34}$; καταλιπέν Ol. 5104 c$_{17/18}$; καταλιπών Go. 4991 III$_{17/18}$ VIII$_{31}$ XI$_{8}$; καταλιπόνσα VI$_{32/33}$.

[κ]αταλλάδδεν Go. 5012$_{4}$.

καταλοβέα (acc.), architekt. Ausdr., Hier. 5045$_{4}$.

καταλοιπ- - (Ath.) 5147 = D. 51 ff. a$_{2}$.

καταμετρέν Va. 5125 b$_{7}$ (η!).

καταξίανς (Delos) 5150$_{23}$; καταξί[ας] (acc. pl.) Ol. 5104 b$_{50/51}$; adv. κατα-

ξίως Tl. 5168$_{19}$ 5173$_{3}$ 5177$_{23/24}$ 5179$_{22}$.

καταπλέονσι (dat. pl.) (Delos) 5150$_{36/37}$.

καταρέο[ντα] Go. 5016$_{10/11}$.

κατασκένηι Go. 4998 I$_{14/15}$ (η!).

κατάστασις Mall. 5101$_{10}$.

κατατίθημι „verpfänden", med. „zum Pfande nehmen": καταθίωντ[ι] Go. 4981$_{3}$; καταθέμεν 4991 VI$_{35}$ IX$_{5}$; καταθένς VI$_{19}$ IX$_{11/12}$ X$_{27}$; καθένς KoZ. III 6$_{7}$; καταθέντα 4991 VI$_{41}$; καταθίθεθθαι VI$_{4/5}$; καταθεῖτο VI$_{18 \cdot 37/38}$ IX$_{9}$; καταθε[ῖ]το 5000 II a$_{4/5}$; καταθέθαι 4991 X$_{39}$; καταθέμενος 4998 V$_{17}$ VI$_{4/5 \cdot 12/13}$; καταθέ[μενος] KoZ. III 6 b$_{1}$; [καταθ]εμένω KoZ. III 3$_{2/3}$; καταθεμένωι 4991 VI$_{31 \cdot 40}$ IX$_{12/13}$; KoZ. III 3$_{3}$ 6$_{8}$; καταθέμενον 4998 VI$_{11/12}$; KoZ. III 6$_{17/18}$.

καταχέαι (inf.) Lat. BCH. XXVII 227, no. III$_{4}$; καταχέα[ν]τ[α] $_{6}$.

καταχρῆθαι Go. 4985$_{6}$; καταχρήσαιτο $_{8}$.

κατακεχωρισμένοις Tl. 5166$_{7}$ 5177$_{10}$ 5179$_{11}$ 5182$_{15/16}$ 5183$_{9/10}$; [κατακε]χωρισμένοις 5184$_{6/7}$.

κατέρχομαι: κατίμεν (inf.) Präs. 5120 b$_{24}$.

κατέχει Go. 5000 II b$_{5}$; κατέχοιμι Dr. 4952 b$_{33}$; κατέχειν d$_{16}$; κατέχοντες (Ath.) 5148$_{19}$; κατέχουσι (dat. pl.) It. 5058$_{29}$; κατέχεθαι Go. 5000 II a$_{5}$; καθεξῆν Go. 5024$_{65}$; καθε[ξ]ῆν $_{70}$.

κατοικήτω Hier. 5044$_{6}$; κατοικόντες Hier. 5039$_{6}$; κατοικόντας Tl. 5168$_{24/25}$ 5179$_{28/29}$; κατ[ο]ικόντας 5173$_{9}$; κατοικίοντας (Delos) 5150$_{47 \cdot 50/51}$; κατοικο[- - - -] (Magn.) 5153$_{5}$.

καταϝοικίδεθαι Go. 4982$_{2}$.

κατομ(νύ)ντων (imper.) Go. 5013 II$_{8/9}$; κατομόσοντι (coni. aor.) 4993 II$_{11}$ (ω!); κατομοσ - - - 5024$_{41}$.

[κ]αθονυμαινε - - - Va. 5126 c$_{4}$ (auch andere Erg. mgl.; s. Br. 23. 58, der noch an [ὀνύμ]αθ' ὀνομαῖνε[ν] denkt).

κάτω adv. Go. 5019$_{4}$; c. gen. Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{57}$.

καυχῶι Go. 5011$_{4}$.

εἰ — κεν nur Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 121$_{12}$; sonst nur κα, s. s. v.

κεῖμαι: κεῖται Hag. Myr. Philol. L 577 ff.$_{3}$ (Epigr.); κεῖνται Va. 5135 a$_{5}$; κίαται Go. 5024$_{22}$; κειμένων Mall. 5101$_{19}$; κειμένονς Go. 5018 a$_{16}$; κειμένος Hier. 5040$_{20 \cdot 26 \cdot 28/29}$ 5044$_{3}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{48}$; κειμε[ν] - - - Go. 4968$_{127 \cdot 128}$.

κεῖ[σε] Tl. 5165$_{5/6}$.

κέλη[τ]αι Go. 4991 IX$_{53}$; κελομένω 4998 V$_{4 \cdot 8}$ 4999 II$_{7}$; KoZ. III 3$_{2}$; κελο[μ]ένω 4991 VI$_{42}$; [κ]ελομέ[ν]ω $_{52/53}$.

κεραμεῖ Leb. 5087 b$_{9}$ (gort.).

κεράμινα Leb. 5087 a$_{8}$ (gort.).

κέρ[ατα] Knos. 5072 b$_{1}$.

κεφαλᾶς Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{59}$; κε(φαλάν) $_{57}$; [κεφ]αλά[ν] $_{55}$.

κήνω Go. 4998 I$_{4}$ (η!).

κίνχρητι „leiht"(?) Phäst. 5112$_{3}$ (Epigr.); χρησάμενος „sich leihend" Go. 4998 III$_{9/10}$.

κιθάρας (gen.) Tl. 5186$_{8}$ 5187$_{7}$.

κιθαρωιδός Ol. 5104 a$_{23}$; [κι]θ[α]ρωιδ[ό]ς $_{45}$.

[κι]νδυνευσάντων (gen. pl.) Knos. AA. 1903, 11$_{16/17}$.

κινδύνων Knos. AA. 1903, 11$_{18 \cdot 19}$.

κλᾶρος „zur Familie erblich gehörende Sklaven" Go. 4991 V$_{27}$.

κλαρώντ[ω]ν (Form?) Go. 5024$_{50}$; κλαρώμενοι 5011$_{11}$.

κοῖλον Go. 4997* 5016$_{11}$ (m.); Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{60}$ (n.).

κοινοδίκιον Hier. 5040$_{58}$; [κ]οινοδικίωι (Anaph.) 5146$_{24}$.

κοινοπολι[τείας] (gen.) (Delph.) 5151$_{12}$.

κοινός: κοινῶ Hier. 5040$_{49}$; κοι[νά] (n. pl.) Go. 5016$_{15}$; κοινᾶς (Myl.) 5162 b$_{6}$; κοινάν Hier. 5041$_{12}$; (Myl.) 5162 b$_{9}$; Tl. 5181$_{58}$ 5182$_{49}$ 5183$_{67}$; [κ]οινάν Va. 5132 b$_{8}$; κ[ο]ινάν (Magn.) 5156$_{21}$; [κο]ινάν Ini (Arkades?) MA. XVIII

360 ff.$_{2}$; κοινα[ῖς] (Myl.) 5164$_{10}$; κοιν.... 5164$_{1}$.

κοινόν (subst.) Go. 4985$_{12}$ (τὸ κοινὸν οἱ Ῥιττήνιοι); TI. 5171$_{5/6}$ 5176$_{6}$ 5178$_{6}$ 5185$_{6.20.28}$ (überall τὸ κοινόν c. gen. ethnici); κοι[νόν] (Myl.) 5163 a$_{8/9}$ (Μυλασεῖς τὸ κοι[νόν]); κατὰ κοινόν Apt. 4946 a$_{5}$; Hier. 5040$_{7}$; TI. 5181$_{44}$; κοινῶ (Myl.) 5162 b$_{10}$; [κ]οινῶ (Anaph.) 5146$_{16}$; κοιν[ῶ] Apt. 4942 b$_{3}$; κοινῶι Präs. 5121$_{5}$; unbest. 5138$_{24}$; Lapp. (?) BCH. VII 247 ff.$_{11/12}$.

κοινᾶι Go. 5016$_{21}$; Hier. 5039$_{9}$ 5040$_{47.52.60.70.75}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{20}$ b$_{6}$ = D.$_{91}$; Mall.-Lytt. 5100$_{4}$; (Delos) 5149$_{4.15.51}$; TI. 5165$_{6}$ 5168$_{24}$ 5170$_{20}$ 5171$_{25}$ 5176$_{34}$ 5178$_{36}$ 5179$_{27}$; [κ]οινᾶι 5173$_{8}$; [κοι]νᾶι (Delph.) 5151$_{11/12}$; κο[ι]νᾶι TI. 5172$_{6}$; κο[ινᾶι] (Magn.) 5154 = D. rh. Mus. LIX 569$_{20}$; κοινῆ(ι) TI. 5174$_{4}$.

καὶ κοινᾶι καὶ ἰδίαι etc. s. bei ἴδιος.

κοιτῶνα Leb. 5089$_{2}$.

κολώνας (gen.) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{71}$ (s. D. a. O.).

κομισάμενοι TI. 5166$_{3}$.

κόμιστρα (n. pl.) Go. 4991 III$_{37}$ („Anstandsgeschenke" KoZ.).

κόπανα (n. pl.) Leb. 5087 b$_{2}$ (gort.).

κοσμέω: κοσμῆι Go. 4998 IV$_{13}$ (η!); κοσμίωντι (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{12}$; κοσμέν Go. 4979$_{1}$ (η!); 4985$_{5}$ (η!) („in Ordnungsstrafe nehmen"); κοσμίων Va. 5128$_{9}$; [κο]σμί[ων?] Go. 4988$_{5}$; [κοσ]μίων 4989$_{5}$; κοσ[μ]ίων 4991 I$_{51}$; κοσμίων Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{30}$; κοσμίοντος Go. 4991 I$_{51/52}$ 4998 IV$_{10/11}$; κορμ[ίοντος] 5012$_{8}$; κοσμίοντα Dr. 4952 c$_{24/25}$; Go. 4985$_{5}$; κοσμέοντες TI. 5178$_{40}$; κοσμίοντες TI. 5170$_{25}$ 5171$_{29}$ 5174$_{7}$; κοσμίοντεν Knos.-Hier. 5073$_{10}$; κοσμόντες Hier. 5040$_{40}$; κοσμοῦντες TI. 5176$_{38}$; κορμίοντες Go. 5021$_{4}$; [κορ]μίοντες 5017$_{5}$; κοσμιόντ[ω]ν (gen. pl.) Hag. Il. AJA. V 398$_{4/5}$; κοσμιόντων (dsgl.) Dr. 4952 a$_{4}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{1.21}$; b$_{1}$ = D.$_{85}$; 5080$_{2}$ 5081 a$_{2}$; ἐφ. ἀρχ. 1908, 225$_{2}$; Lytt. 5093; Mall. 5101$_{1/2}$; (Magn.) 5155$_{9}$; (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{1}$; κοσμ(ι)ό(ν)των Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. a$_{2}$; [κο]σμιόντων unbest. 5136$_{1}$; κοσμιόν[των] Va. 5130*; κοσμιόν[των?] Lat. 5078$_{1/2}$; [κ]οσμιόν[των] Lat. π. Κ. 1908, 217$_{3}$; κοσμι[όντων] Lat. 5077$_{3}$; κοσμ[ιόντων] 5076$_{2}$; κοσμόντων Hier. 5040$_{61.69.77}$; ἐφ. ἀρχ. 1908, 199 ff.$_{1}$; κοσμόν[των] Oler. 5102$_{2}$; κοσμόντω[ν] Hier. 5045$_{6}$; κορμιόντων Go. 5007$_{3}$ 5018 a$_{1}$ 5019$_{1}$ 5023$_{3}$ 5024$_{4}$; MA. XVIII 240$_{1}$; [κ]ορμιόντων 5016$_{23}$; [κο]ρμιόντων$_{25}$; κο[ρμιόντ]ων (Anaph.) 5146$_{9/10}$; κορμιόντ[ων] Go. 5015$_{29}$; κορμιόν[των] 5015$_{2}$; κορμι[όντων] (Anaph.) 5146$_{3/4}$; [κοσ]μίοντας Mall. 5101$_{39/40}$; ϙοσμιο - - - Lytt. 5091$_{3}$ (ω!); ἐκόσμιον Go. 4991 V$_{5/6}$ 5005$_{4}$; MA. XVIII 240$_{3}$; ἐκόσμιο[ν] Eleuth. 4957$_{2}$; ἐ[κ]όσμ[ι]ο[ν] Lat. 5080$_{5}$; [ἐκ]όσ(μ)ιον Hier. ἐφ. ἀρχ. 1908, 199 ff.$_{12}$; [ἐκ]όσ[μῖον] Lat. π. Κ. ἐφ. ἀρχ. 1908, 219$_{2}$; ἐκόρμιον Go. 5029$_{2}$; κοσμήσας Polyrrh. 5115$_{3}$.

κόσμος Go. 4979$_{1}$ 5003 I$_{4/5}$; Hier. 5040$_{33.35.47}$ 5041$_{5}$ 5044$_{28}$; Knos.-Hier. 5073$_{28}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{27}$; Mall.-Lytt. 5100$_{12.17.25}$; Präs. 5120 a$_{10.12.13}$ b$_{17.19}$; Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{5.8}$; [κό]σμος Hier. 5042$_{25}$; [κόσ]μος Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. b$_{17}$; κ[όσμος] Mall.-Lytt. 5100$_{14}$; κόσμο[ς] Va. 5126 b$_{8}$; Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. a$_{15}$; κόσμ[ος] Knos.-Hier. 5073$_{19}$; Va. 5130$_{3}$; κόσμω Go. 4985$_{6}$; [κόσ]μω Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{4}$; κόσμω Elyr. 4960$_{2}$; (Delos) 5149$_{54}$.

κωλύοι Go. KoZ. III 4$_{9}$; [κω]λύηται (Delph.) 5151$_{11}$; κωλύσαι Go. 4999 II$_{9/10}$.

κ(ώ)μᾱι Cydon. (?) 3198 = Di.[2] 477$_{23}$ (Blass p. 379).

λαγαῖεν Go. 4982$_{4}$; [λ]αγαῖεν 4989$_{6}$; λαγάσει (coni. aor.) Go. 4991 I$_{9/10 \cdot 24/25 \cdot 27 \cdot 30}$ (η!); [λαγ]άσει I$_{7}$ (η!); λαγάσαι 4979$_{46}$ 4991 I$_{5}$.

λανχάνοντι (3. pl.) Go. 4991 X$_{51/52}$; λαγχανόντων (imper.) Hier. 5041$_{8}$; λανχανόντων (dsgl.) 5040$_{53/54}$; λ[αγχανόν]των (dsgl.) Mall.-Lytt. 5100$_{6/7}$; λανχάνεν Go. 4991 IV$_{39}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{18}$; λανχανε - Go. 5025$_{20}$; λάχωντι Go. 5011$_{11}$; [λ]άϙοι 4976$_{2}$; λαχέν 4991 IV$_{47}$; λαχέ[ν] III$_{29}$ (η!).

λάκκον (acc.) Istr. 5056$_{4}$; It. 5060$_{60 \cdot 64 \cdot 67}$.

λαμβανόντων (imper.) Hier. 5040$_{55}$; ἔλαβον Go. 5015$_{12}$; λάβωμεν Hier. 5041$_{7/8}$; λαβέτω Hier. 5040$_{50}$; λαβόντα (m.) (Delph.) 5151$_{4}$; λαβόντας (Delos) 5150$_{48}$; [λ]αβόντας (Myl.) 5162 a$_{8}$.

λάω (gen.) „Stein" Go. 4991 X$_{36}$; λά[ω] XI$_{12}$.

λέβητος Go. 4966 a$_{1}$; λέβητα 4968$_{127}$; λεβήτων 4969$_{136 \cdot 137}$; λέβητας 4968$_{93 \cdot 94}$ 4972$_{7/8}$ 4979$_{2}$; Knos. 5072 b$_{2}$; [λ]έβητας Go. 4968$_{83 \cdot 84}$; [λέ]βητας 4962$_{3}$e; λέβ[ητας] 4979$_{1}$; λέβητ[ας] 4962$_{1}$f 4965$_{2}$ 4967$_{111 \cdot 112}$.

λεί[π]εν Go. 5000 II b$_{4/5}$ (η!); λείπεσθαι TI. 5185$_{30}$.

λευκά (fem.) Go. 4990$_{4}$; λοϜκ[όν] (acc. m.) Va. 5126 a$_{4}$ (= λευκόν nach Br. 16 mit Anm. 1; 18).

λῆι (coni.) Go. 4982$_{2}$ 4991 III$_{18 \cdot 37}$ IV$_{48/49}$ VI$_{7}$ VII$_{37 \cdot 48 \cdot 53/54}$ VIII$_{7 \cdot 12 \cdot 31}$ X$_{33/34 \cdot 46}$ 4992 b$_{4}$; λ[ῆι] Go. 4991 VIII$_{16}$; λῆι (dsgl.) 4998 I$_{5}$ VI$_{13}$ 4999 II$_{8/9}$; KoZ. III 3$_{14}$; Leb. 5087 b$_{3}$ (gort.); λῆ[ι] Hier. 5044$_{5}$; λείωντι Go. 4991 II$_{35/36}$ V$_{29/30 \cdot 42}$ XI$_{33 \cdot 37/38}$; λείωντ'(ι) X$_{18}$; λείοι VIII$_{13/14 \cdot 28}$ 5011$_{6}$ (η!); λε[ίοι?] 4989$_{8}$; λέοι Knos. 5072 b$_{6}$ (η!); Va. 5125 b$_{8 \cdot 12}$ (η!); λείοιεν Go. 4984$_{12}$; [λεί]οιεν (so zu erg.) 4982$_{4/5}$; λεοι--- Va. 5125a$_{5}$ (η!); λῶν TI. 5168$_{25}$; λείοντος Go. 4991 VIII$_{22}$ (η!); λείοντα Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{8}$ (η!); λείονσι Go. 4991 V$_{32}$; λείονσαν VII$_{42}$ (η!).

λιθίναι (dat.) (Magn.) 5155$_{7}$; TI. 5183$_{28}$; λιθίναν All. 4940$_{30}$; Go. 5016$_{19}$; Hier. 5042$_{7}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{47}$; Ol. 5104 a$_{2}$ c$_{71}$; (Delos) 5150$_{45}$; λιθίνας (acc. pl.) Hier. 5039$_{4}$.

λιμένοις Apt. 4942 b$_{12}$; λιμένας Go. 5018 a$_{8 \cdot 12/13}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{31}$; (Delos) 5150$_{37}$; λιμέν[ας] Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{13/14}$; λ[ι]μ[έν]α[ς] Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{6}$; λ[ιμένας] Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{17}$.

λίμναν Go. 5016$_{6}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{61}$.

λισσός Dr. 4952 c$_{29}$.

λόγωι Hier. 5039$_{20}$; λόγον TI. 5187$_{14}$.

οὔτε λόγωι οὔτε ἔργωι s. bei ἔργον.

λοϜκ[όν] s. unter λευκά.

λοιμόν (acc.) Ol. 5104 c$_{14}$.

λοιπός: λοιπόν a) acc. m. TI. 5172$_{4}$ 5181$_{36}$; b) n. Hier. 5040$_{51}$; λοιπά (n. pl.) Apt. 4942 b$_{13}$; Go. 4991 X$_{23}$ 5026$_{8}$; TI. 5171$_{22}$ 5176$_{30}$; [λ]οιπά (n. pl.) Leb. 5087 a$_{4}$ (gort.); λοιπῶν Leb. 5087 b$_{6}$ (gort.); TI. 5169$_{16}$ 5181$_{23}$; λοιποῖς Mall. 5101$_{30}$; TI. 5183$_{31}$; Knos. AA. 1903, 11$_{18}$; λοιπούς TI. 5185$_{10 \cdot 24}$; λοιπᾶν Apt. 4949$_{5}$.

λόφον Go. 5016$_{9}$.

λύτρα (n. pl.) (Delph.) 5151$_{8}$.

λύηι Go. 4976, 29$_{2}$; λύσεται (coni. aor.) Go. 4991 VI$_{49}$ (η!); [λ]ύσαθθαι VI$_{53}$.

μαθετάν (Delos) 5150$_{7}$.

μαίτυρς Go. 4998 V$_{11}$; KoZ. III 4$_{4}$; μαῖτυς 4991 I$_{13 \cdot 19}$ II$_{20}$; [μ]αίτυρος 4992 a III$_{8}$; μαίτυρα 4991 I$_{20}$; μαίτυρες IX$_{33/34 \cdot 36 \cdot 46}$; μαίτυρεν (l. μαίτυρε(ς), N st. M) X$_{32}$; μαίτυρε[ς] 4972$_{6}$ 4991 IX$_{51/52}$; μαιτύρων

4986$_{4/5.10}$ 4991 I$_{40}$ II$_{28/29}$ III$_{21.46/47.55}$; KoZ. III 3$_{21}$; μαιτύ[ρ]ων 4998 II$_{9/10}$; μαιτύ[ρων] 4992 a I$_7$; μαιτύρ[ω]ν Knos. 5072 b$_{10}$; μαί[τ]υρσι Go. 4987 b$_{17/18}$; μαίτυρσ[ι] 4992 b$_5$; μαίτυρανς Go. 4991 III$_{51}$ IV$_8$ V$_{52/53}$ IX$_{39/40}$ XI$_{27}$ 4998 II$_{13/14}$; KoZ. III 5$_{10}$; μαίτυραν[ς] 4992 a IV$_8$; μαίτυ[ρανς] 4987 a$_5$; μαιτυρ --- Lytt. 5092$_{10}$; [μ]αιτυρ --- Eleuth. 4957 b$_1$.

μακρός (nom. sg.) Go. 5024$_{29}$.

μᾶλλον Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{100}$; Ol. 5104 c$_{22}$; TI. 5177$_{26}$; *μάλιστα* Apt. 4946 a$_4$; TI. 5181$_{19}$ 5185$_{11/12}$.

μάν: *μὴ μάν* Dr. 4952 a$_{38}$ 5001; *ἦ μάν* Go. 4992 a$_9$; [*ἦ*] *μάν* 4986$_{12}$; *ἦ μάν* Dr. 4952 c$_{10}$; Go. 5024$_{31}$; Hier. 5039$_{15}$ 5041$_{15.21}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{77/78}$.

μάτηρ Go. 4991 VI$_{32}$ VII$_7$ VIII$_{51/52}$; *μάτηρ* Phäst. 5112$_2$ (Epigr.); Hyrtak. 5055 d$_{1/2}$; *ματρός* Go. 4991 VI$_{12}$ VII$_5$ XI$_{44}$; Phäst. 5112$_9$ (Epigr.); *ματ[ρ]ός* Go. 4991 VI$_{29}$; *ματρί* III$_{48}$ VI$_{17}$ VIII$_{51}$ X$_{14}$ XII$_{17.28}$; *ματέρα* IV$_{26}$; (Delph.) 5151$_7$.

ματρῶια Go. 4974$_{42}$ 4991 XI$_{44/45}$; *ματρ[ῶ]ια* IV$_{44}$; *ματρώιων* VI$_{34.43}$.

μάτρωα Go. 4991 XII$_{29/30}$; [*μ*]*άτρωσι* VIII$_{61}$; *μάτρωανς* IX$_{4/5}$.

μάχας (gen.) Knos. AA. 1903, 11$_{15}$; *μάχαν* $_6$; [*μά*]*χαν* $_{8/9}$.

μαχανᾶι Dr. 4952 a$_{39/40}$.

μέγας: *μεγάλων* Knos. AA. 1903, 11$_{13.19}$; *μεγάλος* (acc. pl.) Leb. 5087 a$_{10}$ (gort.); *μέγ'(α)* Phäst. 5112$_1$ (Epigr.); *μεγάλας* (gen.) $_9$; *μεγάλαν* Va. 5125 a$_{13}$; *μεγαλ* --- (Myl.) 5162 b$_{11}$; *μέγιστον* It. 5066$_3$; *μέγιστα* (n. pl.) (Myl.) 5159$_6$; TI. 5168$_{15}$ 5176$_{16}$; *μεγιστο* --- Ini (Arkades?) MA. XVIII 360 ff., no. 13$_1$; *μεγίσται* Mall. 5101$_{19}$; TI. 5180$_{16}$; *μεγίσταις* Mall. 5101$_{26}$.

μέγιστον εὐσεβῆ εὐτυχῆ Σεβαστόν als Beiname eines röm. Kaisers It. 5066$_3$ ff.

μεγάλως (Delos) 5150$_{20}$.

μεδιμνιαῖα Go. 4990$_{13}$.

μεδι[μνο---] Go. 4981$_2$.

μέζατ[ος?] „mittelster" Go. 4972$_2$.

μεῖον Go. 4991 X$_{16}$ 4995$_1$ 5000 II b$_6$; *μείονος* 4991 IX$_{48.49/50}$; *μείονα* (n. pl.) Leb. 5087 b$_2$ (gort.).

μεῖον δὲ μή Go. 5000 II b$_6$; *μείονα δὲ μή* Leb. 5087 b$_2$ (gort.).

μέλλῃ Go. 4991 I$_1$; *μέλλοντι* Hier. 5040$_{42}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{25}$.

μελῶν (gen. pl.) „Lieder" (Delos) 5150$_{6/7}$.

μενφόμενος Go. 4991 IX$_{54}$; [*μ*]*εμφομένωι* 4982$_8$; *μεμφομένω[ι]* 4994$_{8/9}$; [*μεμφ*]*όμενοι* 4994$_{10}$; [*μ*]*εμφομένοις* 4998 VII$_{13}$.

μένονσα TI. 5182$_{25}$.

μέρος Hier. 5040$_{51}$; *μέριος* Istr. 5056$_5$; *μέρει* TI. 5185$_{30}$; *μέρια* Go. 5016$_{13.14}$; Mall.-Lytt. 5100$_7$; *μέρη* Präs. 5120 b$_{16.22}$.

ἀπὸ μέριος „jeder an seinem Teile" Istr. 5056$_5$.

κατὰ τὰ μέρη τᾶν χωρᾶν „nach ihren Anteilen an den Ländereien" (K. Meister 199 mit Anm. 1); „pro situ eorum locorum, quo navigandum est" Di.[2] 427[14] (unrichtig Blass z. St.) Präs. 5120 b$_{16.22}$.

ἐν χάριτος μέρει μὴ λείπεσθαι TI. 5185$_{30}$.

μεσανβρίαν It. 5060$_{64}$.

μέστα ἐπὶ τ --- Apt. 4949$_6$; *μεττ' ἐς τὸ δεκαστάτηρον* Go. 4991 IX$_{48}$; *μέστα κα* c. coni. (Delos) 5149$_{39}$.

μετά *a*) c. acc. „post" Hier. 5047$_4$; *b*) c. gen. „mit" (auch modal) Hier. 5040$_{24.38}$; It. 5059$_{15}$; Mall. 5101$_{38}$; TI. 5166$_5$ 5167$_9$ 5176$_{17}$ 5178$_{10}$ 5180$_{17}$ 5182$_{16}$ 5184$_{10}$ 5185$_8$ 5186$_8$ 5187$_7$; *μετ'* (ante voc.) Hier. 5042$_{15}$; *c*) *μετὰ α* ---- (Magn.) 5153$_4$. Auch vor Dentalen nie Apokope, bezw. haplologischer Silbenschwund (*μετά* vor *τ* des Artikels Hier. 5040

$_{34 \cdot 36}$; It. 5047$_4$; Mall. 5101$_{36}$).

μεταπέμπτον Ol. 5104c $_{2/3}$.

μετελθόντας (Magn.) 5153 $_{42}$.

μετέχοντι (3. pl.) Ol. 5104 c$_{46}$; (Magn.) 5155$_{15}$; *πεδέχοντι* (dsgl.) (Delos) 5150$_{34}$; *μετέχεν* (Magn.) 5155$_{14}$; *μετέχε[ν]* Va. 5132b$_6$ (*η*!); *μετέ[χεν]* (Myl.) 5159 $_{14/15}$; *πεδέχεν* (Delos) 5150$_{33}$; *μετέχειν* Ol. 5104a$_{53}$; *μετέχοντι* (dat. sg.) Lat. 5075 = D. 30ff.$_{12}$; *[με]τέχοντι* (dsgl.) $_{13/14}$; *μετέχωσι* (dat. pl.) All. 4940$_{28}$; *μετέχωσιν* (dsgl.) $_{25/26}$; *μετέχοντας* Ol. 5104c $_{43/44}$.

μετώι[κη]σαν (Magn.) 5153$_{34}$; *μετωικήκασιν* 5154$_{26}$.

μετοχάν Hier. 5040$_{13}$ 5042$_8$.

μετοχὰν καὶ θείων καὶ ἀνθρωπίνων πάντων Hier. 5040$_{13}$; *θείων καὶ ἀνθρωπίνων μετοχάν* 5042$_8$.

μέτοχον (Myl.) 5162b$_{18}$.

μετρήθω Go. 4986$_8$; *μετρησιόμενον* $_{6/7}$.

μεττ' ἐς — s. s. v. *μέστα*.

μέττον (n.) Go. 5000IIb$_2$.

μέχρι c. gen. TI. 5181$_{35}$.

μηδατέρωι Go. 4991I$_{22}$; *μηδατέρωι* Lat. 5075 = D. 30ff.$_{19}$; *μηδατέρονς* Go. 4994$_{3/4}$; *μηδατέρ(ο)νς* 4999II$_{10/11}$; *μηδατ[ερ]* ..... 5004$_{9/10}$.

μηδενί Leb. 5085$_8$ (Vertr. von Phäst. und Tenus); *μηδέν* Go. 4991X$_{24}$. $_{30/31}$ u. s. w.: *μηθενός* (Delos) 5149$_{30}$; *μηθένα* Hier. 5043$_{17}$; *μηθέν* Dr. 4952b$_2$; Hier. an It. 5060$_{100}$; (Delos) 5149$_{30}$; *[μ]ηθέν* Go. 5026$_9$; *μηθέμ* (vor Lab.) (Delos) BCH. XXIX 204ff.$_{15}$; dagegen nur *μηδεμιᾶι* (Delos) 5149 $_{30}$ (neben *μηθενός, μηθέν*); BCH. XXIX 204ff. $_{15}$ (neben *μηθέμ*); *μηδεμίαν* Go. 4991XI$_{41}$ u. s. w. S. auch unter *μήτις*.

μηκέτι (Delos) 5149$_{29}$; BCH. XXIX 204ff.$_{14}$.

μῆλα (oder *μὴ λα[γάσαι?]*) Va. 5132a$_3$ (*η*!).

μὴ μάν Dr. 4952a$_{36}$; Go. 5001.

μηνός Dr. 4952c$_{20}$; Go. 5016$_{26}$; Hier. 5040$_4$; Lat. 5075 = D. 30ff. $_{2 \cdot 3}$; b$_2$ = D. $_{87}$; b$_5$ = D. $_{89}$; Mall. 5101$_{41}$; Präs. 5120a$_{14}$; (Anaph.) 5146$_{7 \cdot 11}$; (Delos) 5149 $_{6 \cdot 7 \cdot 8 \cdot 21 \cdot 22 \cdot 48 \cdot 56 \cdot 58 \cdot 59}$; BCH. XXIX 204ff.$_{2 \cdot 8}$; TI. 5173$_{13}$ 5183$_{39}$; *[μη]νός* Go. 5015$_{4/5}$; *μηνό[ς]* (Delos) BCH. XXIX 204ff.$_4$; *μηνί* Hier. 5040$_{62/63}$; Polyrrh. 5116$_3$; *μῆνα* Go. 5010 $_6$; *μηνσί* Go. 4991VII $_{46/47}$; *μησίν* (Delos) 5149$_{53}$.

μήτις Go. 4991V$_{13 \cdot 18 \cdot 22}$ VIII$_{13}$; *μήδιμι* (sic! s. Kretschmer bei Skutsch Glotta I 70[2]; Jacobsohn Hermes XLV 118*) (Ath.) 5148 $_4$; *μήτινα* Go. 4982$_3$.

μιγέντα Go. 4967g.

μιμητάς: *μιμηταί* Mall. 5101$_{47}$.

μεμνᾶσθαι TI. 5182$_{21}$; *μεμναμένοι* TI. 5171$_{19}$ 5176$_{26}$.

μιστῶ Va. 5125a$_{11}$; *μισ[τῶ]* $_7$; *μισθούς* Präs. 5120b$_{15 \cdot 20}$.

μνᾶν (acc.) Hier. 5042$_{15}$.

μνᾶμα Hag. Myr. Philol. L 577ff.$_1$ (Epigr.); *μνᾶμ'(α)* Tyl. Mus. It. III 688, no. 121$_4$ (Pentam.).

μναμεῖον unbest. 5137$_3$; Hyrtak. 5055b$_4$ d$_{5/6}$.

μνάμων „Schreiber" Go. 4991IX$_{32}$ XI$_{16}$; *μνάμων* 5029$_5$; KoZ. III 2$_4$; *μνά[μονος]* 5013I $_{6/7}$; *μ[νά]μονι* 4991XI $_{53}$; *μνάμονα* 4999II$_6$.

μοῖραν Go. 4991III$_{28/29}$ IV$_{40}$; *μοίρανς* IV$_{41}$.

μοιχίων Go. 4991II$_{21}$; *μοι[χ]ίοντ'(α)* $_{44}$.

μόνοι (Myl.) 5162b$_5$.

οὐ μόνον — ἀλλὰ καὶ — TI. 5177$_{24-25}$ 5186$_{6-7}$ 5187$_{5-7}$.

μύλανς „Mühlsteine" Go. 4992aII$_{6/7}$.

μυ[ρίας] (acc. pl.) Hier. 5043$_{24}$.

μω[λίοντι] Go. 4976$_1$; *μωλῆι* 4991I$_{14}$; *μωλῆι* 4972$_5$ 4976, 35$_1$; *μω[λῆι]* 4972$_8$; *μωλίοντι* 4991I$_{17}$; *μωλοίη* (Blass fälschlich *μωλοῖ ἦ*) 4970b$_5$; *μωλήτω* 4998 VI$_{15/16}$; *μωλέν* Go. 4962 $_1$b (*η*!); 4991I$_{52}$ VI$_{29}$ VII$_{43}$ IX$_{23}$ (*η*!); *μω[λέν?]* 4969$_{143}$ (*η*!);

μωλῆν 4998 VI$_{14}$ (η!); μωλῆν Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{8}$; μωλ⟨ῆ⟩ν (überl. Ε st. η) Go. 5019$_{8}$; μωλίων KoZ. III 3$_{14}$; [μω]λίων 4998 III$_{15}$; μω[λίοντα?] Va. 5129 a$_{2}$; μωλίο⟨ι⟩ντα Go. 5019$_{12}$; μωλίοντες Go. KoZ. III 3$_{11}$; μωλῆθαι 4992 a$_{10}$ b$_{7}$; μωλῆθ[θαι] 4986$_{18}$; μωλιόμενα 4991 V$_{44}$ XI$_{30}$ 4999 II$_{3}$; μωλιόμεν[α] 4991 VI$_{55}$; μωλιομένας (gen.) 4991 I$_{48/49}$ X$_{21/22}$; μωλησεῖ 4998 VI$_{5/6}$ (η!); μωλ - - - 4972$_{1}$ 4999 I$_{7}$; μωλ[η] - - - - Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{1}$.

ναεύηι „geniesst Asylrecht" Go. 4991 I$_{39.42}$; ναεύηι Go. KoZ. III 3$_{29/30}$; ναεύοντα 4998 IV$_{8}$.

ναί „wahrlich": c. inf. Go. KoZ. III 3$_{25}$; mit acc. von Götternamen Go. 5023$_{12}$ (s. D. 21).

ναχόρος Leb. 5087 a$_{7}$ b$_{2}$ (gort.); 5088$_{6}$ (Epigr.); ναχόρον Leb. 5087 a$_{1}$ (gort.); 5088$_{8}$ (Epigr.).

νᾱῶι Phäst. 5112$_{11/12}$ (Epigr.); ναῶι Go. 4991 I$_{42}$; ναῶι 5016$_{22}$; νᾱόν Phäst. 5112$_{8}$ (Epigr.); Leb. 5088$_{2}$ (Epigr.); 5088$_{2}$ (Epigr.); Ol. 5105$_{1}$ (Epigr.); νᾱόν Leb. 5088$_{6}$ (Epigr.); ναόν Istr. 5056$_{2/3}$; Lat. 5081 a$_{4}$ b$_{2}$; Oler. 5102$_{3}$; Lat. π. Κ. ἐφ. ἀρχ. 1908, 208$_{4}$; [ν]αόν Go. 4998 VII$_{8}$; ναοῖσι 4966 a$_{3}$; ναός (acc. pl.) Lat. ἐφ. ἀρχ. 1908, 225$_{9}$.

ναώσαιεν Mall.-Lytt. 5100$_{24}$; [ναωσάν]των (imper.) $_{16/17}$.

νάπα[ν] Go. 5016$_{9}$; ναπᾶν Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{53.55}$.

νάσω Hier. an It. 5060$_{99}$; νά[σω] (Myl.) 5159$_{2/3}$; νάσωι (Myl.) 5160 a$_{4}$; Cydon. (?) 3198 = Di.[2] 477$_{14}$; νά[σωι] (Myl.) 5163 a$_{16/17}$; [ν]ᾶσον Lat. π. Κ. ἐφ. ἀρχ. 1908, 212 ff.$_{10}$; νάσω(ν?) Lapp. (?) BCH. VII 247 ff.$_{19}$; νάσος (acc. pl.) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{9}$; Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{17}$; [νά]σος Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{5/6}$; νάσους Präs. 5120 a$_{5}$; νά[σ]ου[ς] It. 5058$_{10/11}$.

ναῦ[ς] (acc. pl.) It. 5058$_{12}$.

νέκυν Go. KoZ. III 4$_{7}$.

νεμονήιας (gen.) Go. 5015$_{28}$; νεμονήι[ας] 5021$_{18}$; νεμον[ήιας] 5015$_{26}$; νεμο[νήιας] 5015$_{17}$; νεμονήιᾱι Dr. 4952 d$_{19/20}$.

νέμηι Va. 5132 b$_{7}$ (η!); νέμωνται It. 5059$_{16}$; νε[ί]μ[ηι] Hier. 5040$_{27}$.

νέννοι (dat.) „Oheim" Elyr. 4961 g b$_{3}$.

νεοκαύ[τ]ων It. 5088$_{8/9}$.

νέᾱι Dr. 4952 d$_{19}$.

ἀ νεότας Go. 5012$_{6}$; τᾶς νεότας 5011$_{9}$; τὰν νεότα 5011$_{9}$.

νίκας (gen.) Go. 4991 IX$_{31}$; νικα - - - (oder Verbum?) 4976, 35$_{1}$.

νίκαμα Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. b$_{19}$.

νικατήρ Dr. 4952 d$_{26}$.

νικῆν Go. 4986$_{15}$ 4991 I$_{28}$ IX$_{40}$ (Blass unrichtig νικέν); ν[ικῆν] 4986$_{3/4}$; νικῆν 5011$_{11}$; νικήθθω 4998 IV$_{1}$; νικέσθω Hier. 5044$_{24}$; νικέσθαι Hier. 5039$_{25}$ = D. 20$_{25}$ (so zu lesen: με σῶον νέεσθαι Blass); [ἐ]νίκασε Go. 4976$_{38}$; νικάσει (coni. aor.) Go. KoZ. III 3$_{14/15}$ (η!); νικάσει (oder fut. νικασεῖ?) 4987 a$_{6/7}$ (η!); νικάσηι (coni. aor.) Hier. 5040$_{50}$; νικάσοντι (coni. aor.) KoZ. III 3$_{11/12}$ (ω!); νικάσαι (opt. aor.) 4991 IX$_{22}$; νικασαι (opt. oder inf. aor.?) Eleuth. 4953; νικάσανς Go. 4998 V$_{16}$; νικάσαντι Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. b$_{22}$; [ν]ικάσαν[τι] b$_{18}$; νικάσανσι Go. 4991 XI$_{39}$; νικασαι - - - 5013 I$_{2}$; ἐνικάθη Go. 4976, 37$_{1}$; νικαθῆι 4991 I$_{23.39/40.53}$ IV$_{14}$ IX$_{18}$; ν[ικ]αθῆι 4985$_{9}$; νικαθῆι KoZ. III 3$_{7.26/27}$; νικαθές Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{36}$; νικαθέ[ς] (Ath.) 5147 = D. 51 ff. a$_{8}$; νικαθέντα Go. 5011$_{13}$; νι[κ]αθέ[ντα] Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. a$_{16}$; νενικαμένος Go. 4991 XI$_{32}$; νενικαμένο[ς] IX$_{36}$; νενικαμένο[ν] I$_{55}$.

νομίζο[ντι] (3. pl.) (Ath.) 5148$_{8}$; [νομι]ζόμενον Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{44/45}$; νομιζόμενα (Myl.)

5163 b$_5$; *νομι[ζόμενα]* 5164$_6$; *νομι[ζομένων?]* (*νομί[μων?]* Blass) (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b$_3$.

νόμισμα „Münze" Go. 5011$_6$; *νομίσματι* $_3$.

νόμω (Myl.) 5163 a$_7$; TI. 5165$_{15}$; *νόμον* Ol. 5104 c$_{36}$; *νόμωι* TI. 5178$_{45}$ 5181$_{49}$; *νόμον* TI. 5169 $_8$; *νόμων* 5185$_{48}$; *νόμους* Go. 5018 a$_{18}$; *νόμος* (acc. pl.) Hier. 5040 $_{17\cdot 20\cdot 26\cdot 28}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{41}$; Lat.-Eleuth. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 221$_{12}$; Leb. 5086$_4$; [*νό*]*μ*[*ο*]*ς* Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{16/17}$; *νόμους* It. 5058$_{31}$ 5059$_{15}$.

νοτίαν Präs. 5120 a$_{11}$.

νότον (acc.) Go. 5016$_{13}$.

νῦν It. 5060$_{62}$; Lat. 5075 b$_{18}$ = D. 30 ff.$_{96}$; Leb. 5086$_3$; Präs. 5120 a$_5$; (Myl.) 5158$_3$; TI. 5166 $_{11}$ 5167$_{16}$ 5168$_{22}$ 5169 $_{23}$ 5176$_{23}$ 5179$_{25}$ 5180 $_{20}$ 5181$_{35}$ 5182$_{24\cdot 29}$ 5183$_{17}$; [*ν*]*ῦν* TI. 5172 $_4$ 5173$_6$.

νύνᾱται (coni.) Go. 4991 VIII$_{20}$; (*νύ*)*νανται* (dsgl.) XII$_{32}$; s. auch s. v. *δύναμαι*.

νυνατός Go. 4992 a III$_{3/4}$ 4998 III$_{11/12}$; *νυνατόν* 4998 II$_{5\cdot 7/8}$; [*ν*]*υνατόν* Va. 5125 d$_8$.

νυκτί Dr. 4952 a$_{40}$; *νυττί* Go. 4991 II$_{14/15}$.

μήτε ἐν νυκτὶ μήτε πεδ' ἁμέραν Dr. 4952 a$_{40-41}$; *ἐν νυττί: πεδ' ἁμέραν* Go. 4991 II$_{14/15}$: $_{13/14}$.

κσανθᾶς (Blass mit Druckfehler *κτανθᾶς*) Go. 4977$_2$.

κσεν .... Eleuth. 4955$_4$ (*η*!); *κσε*[*ν*] .... Go. 4997* (*η*!).

κσενήιαι δίκα[*ι*] (Blass *κσενείαι*) Go. 4985$_8$ (*η*!).

[*κ*]*σήνιος — κόσμος* Go. 5003 I$_{2/3}$ (*η*!); *κσενίω* (sc. *κόσμω*) Go. 4991 XI$_{16/17}$; *κσε*[*νίω*] (dsgl.) 4996$_7$ (*η*!); *κσένιον ϙόσμο*[*ν*] 4981$_4$ (*η*!); *κσένιον κόσμον* 4982$_4$ (*η*!); *κσέ*[*νιον*] (sc. *κόσμον*) 4984$_{15}$ (*η*!); [*κσ*]*ενίος* (sc. *ϙόσμος*, acc. pl.) 4979$_2$ (*η*!); s. Br. 124.

ξένια „Gastgeschenke" Hier. 5042$_{15}$; (Ath.) 5148$_{14}$; (Myl.) 5163 b$_5$; TI. 5178$_{44}$ 5181$_{57}$ 5185 $_{47}$; *ξέ*[*νια*] 5165$_{14/15}$.

ξενικάν It. 5058$_{25}$; (*ξενι*)*κάς* Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{37}$; *ξεν*[*ικάς*] (Ath.) 5147 = D. 51 ff. a$_6$.

ξενισμόν (acc.) TI. 5182 $_{49}$; [*ξενισ*]*μόν* 5183$_{36/37}$.

κσενοδό[*ϙωι*] Go. 4976, 31$_2$ (*η*!).

ξενολο[*γ*]*ῆσθαι* Apt. 4942 b$_{12/13}$.

ξενολόγια Hier. 5043$_{13}$.

ξένος (Kas.?) Lat. *π. K. ἐφ. ἀρχ.* 1908, 218$_7$.

[*ἐξ*]*ενοτρόφηθεν* TI. 5175 $_{10}$.

ξενοτρόφιον (Myl.) 5163 a$_6$.

[*κ*]*σήνιος* s. unter *κσενι-*.

ξόαν[*α*] Oler. 5102$_3$.

ξύλα Go. 5027$_2$.

ξύσθρας (acc. pl.) Leb. 5087 b$_2$ (gort.).

ὁ, ἁ, τό: bemerkenswert: gen. *τῶ*; hellen. *τῶ⟨ι⟩* All. 4940$_{32}$; TI. 5169$_8$ etc.; dat. sg. *τῶι*; *τοῖ* nur Elyr. 4961 *g* b$_2$ (: b$_1$ *τῶι*); pl. *οἱ, αἱ* in allen möglichen Gebieten; *τοί* nur It. 5058 $_2$; dat. pl. *τοῖς, ταῖς*; *τοῖσι* Lytt. 5092$_4$; [*το*]*ῖσι* Go. 4966 a$_2$; *ταῖσι* Va. 5125 a$_5$; [*ταῖσ*]*ι* Knos. 5072 b$_{6/7}$; acc. pl. m.: *a*) *τόνς* 1) vor Vok.: Go. 4991 VII$_7$ IX$_1$ X$_{47}$ XII$_{30}$ 5001$_5$ 5013 II$_{6/7}$ 5024 a$_{11}$; Knos.-Hier. 5073$_{11}$; (Ath.) 5148$_7$; (Delos) 5150$_{47}$; *τὸνσσεπιβάλλοντανς* Go. 4991 VII$_9$; 2) vor Kons.: Go. 4982 $_5$ 4984$_{20}$ 4985$_{11}$ 4987 a$_4$ 4991 IX$_{39}$ 5016$_{12}$ 5018 a$_{17\cdot 18}$ 5024$_{28}$; Knos.-Hier. 5073$_{11}$; (Myl.) 5160 a$_{5\cdot 7}$; *τὸν*(*ς*) *πρειγευτάν*(*ς*) TI. 5169 $_{14}$; [*τ*]*όνς* vor Kons. Go. 4991 IX$_4$; 3) *τόνς* ----- (Myl.) 5160 a$_6$; *τόν*[*ς*] ----- Go. 5024 $_{28}$; (Myl.) 5160 b$_8$; *b*) *τός* 1) vor Kons.: Go. 4991 III$_{50}$ IV$_{8\cdot 39}$ VII$_{43\cdot 44}$ VIII$_{14}$ 5024$_{86}$; Hier. 5039$_{28}$ 5040$_{20\cdot 23}$ 5042$_{7\cdot 13\cdot 14}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{41\cdot 60\cdot 78}$; *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 225$_9$; Mall. 5101$_{32\cdot 34\cdot 39}$; (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b$_{8\cdot 10}$; (Delos) 5150$_{9\cdot 21\cdot 37\cdot 50}$; (Myl.) 5159$_9$; TI. 5168 $_{24}$ 5173$_9$ 5179$_{28}$ 5181 $_{19\cdot 30\cdot 53}$ 5182$_{20}$ 5183$_7$ 5185$_{44}$ 5186$_{12\cdot 14\cdot 16}$;

τὸδ δ' ὀδελόνς Go. 5011 $_4$; 2) τός vor Vok.: Dr. 4952 c $_9$; Hier. 5040 $_{17 \cdot 20}$; Knos.-Hier. 5073 $_{4 \cdot 14}$; Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{16 \cdot 42 \cdot 73 \cdot 77}$; Leb. 5086 $_4$; Mall.-Lytt. 5100 $_{7 \cdot 8}$; Mall. 5101 $_{25 \cdot 39 \cdot 46}$; Ol. 5104 c $_{25}$; (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b $_7$; (Myl.) 5159 $_{1 \cdot 2}$ 5162 b $_5$; TI. 5171 $_{30}$ 5172 $_{10}$ 5174 $_9$ 5178 $_{41}$; 3) τός - - - (Myl.) 5159 $_8$ 5163 a $_4$; c) τούς: 1) vor Vok.: It. 5058 $_{21}$; TI. 5170 $_{26}$ 5176 $_{29}$; 2) vor Kons.: It. 5058 $_{31}$ 5059 $_{14}$; Ini (Arkades?) MA. XVIII 360 ff. $_{12}$; TI. 5181 $_{57}$ 5182 $_{42}$ 5183 $_{33}$ 5184 $_{19}$ 5185 $_{10 \cdot 11 \cdot 24}$; [τ]ούς vor Kons.: It. 5058 $_{31}$; acc. pl. f.: a) τάνς: 1) vor Vok.: Go. 4991 I $_{47}$ IV $_{32}$ 5015 $_{28}$; [τ]άνς vor Vok.: Leb. 5087 a $_2$ (gort.); 2) vor Kons.: unbest. 5142 $_{1/2}$ ([τ]άνς); τὰνστάλας Go. 5015 $_{28}$; b) τάς: 1) vor Kons.: Hier. 5041 $_{11}$; Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{37}$; Leb. 5087 a $_2$ (gort.); Mall. 5101 $_{25}$; (Ath.) 5147 = D. 51 ff. a $_6$; (Delos) 5150 $_{28}$; [τ]άς vor Kons. Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. a $_4$; Hier. ἐφ. ἀρχ. 1908, 199 ff. $_8$; τὰσχίνους Go. 5027 $_1$; τὰδ δὲ θυγατέρανς Go. 4991 IV $_{41}$; τὰθ θ[υ]γατέρας IV $_{47}$; 2) τάς vor Vok.: Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{26 \cdot 37}$; (Ath.) 5147 = D. 51 ff. a $_6$; [τ]άς vor Vok.: Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{25}$; 3) τάς - - - - - Leb. 5087 a $_3$ (gort.); τὠσύλω All. 4940 $_{13}$; τᾶδ δί[κα]ς Go. 4991 I $_{49}$; τᾶδ δαίσιος IV $_{25}$; τᾶδ δ' ἐπικαρπίας VII $_{32}$; τᾶ(δ) δίκας XI $_{51}$; τὰνν ἡμίναν II $_{48/49}$; τὰνν ἡμίναν 4998 VI $_9$; τοῖλ λείονσι 4991 V $_{32}$; τοῖλ Λατωσίοις 5001; ταῖστέγαις 4991 IV $_{33}$; ταῖδ δὲ πρόθθα V $_{7/8}$; ταῖ(δ) δέκα 4985 $_{13}$; [ταῖ]δ δεκαδύο 5010 $_4$.

ὁ μὲν — ὁ δέ: [ὁ μ]ὲν — ὁ δ'(ὲ) — Go. 4972 $_5$; ὁ μὲν — ὁ δ[ὲ] — 4991 I $_{14-15}$; οἱ μὲν — οἱ δὲ — V $_{29-31}$; τὰ μὲν — τὰ δὲ — Mall. 5101 $_{22}$; τὰν μὲν (sc. στάλαν) — τὰν δὲ — Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{48-49}$; τὰν μὲν ἡμίναν — τὰν δ' ἡμίναν Go. 5011 $_{13-14}$; τὰν ἡμίναν, τὰν δ' ἡμίναν Mall.-Lytt. 5100 $_2$; Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c $_9$; τὰνν ἡμίναν — τὰν δὲ — Go. 4998 VI $_{9-11}$; τὰς στάλας — τὰν δὲ — Hier. 5041 $_{11}$.

ὅ, ἅ, τό als Rel.: τῶι (attrah.) Go. 5011 $_4$; τόνπερ Dr. 4952 c $_{15/16}$; τῶν (attrah.) Hier. 5039 $_{28}$; τός Hier. 5039 $_{28}$ (vor Vok.); Mall. 5101 $_{14}$ (dsgl.); τός κα c. coni. Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c $_4$; τούς Dr. 4952 b $_{38}$ und c $_5$ (vor Vok.); It. 5058 $_{32}$ (vor Kons.); τάς Dr. 4952 d $_{24}$; τάς Präs. 5120 a $_5$ (vor Kons.).

ὀγδοήκοντα Dr. 4952 a $_{13/14}$.

ὅδε, ἅδε, τόδε: Bemerkenswertes: τῶδε Phäst. 5112 $_{11}$ (Epigr.); TI. 5186 $_{16}$; τοῦδε (Delos) 5149 $_{15/16}$; το[ῦδε] (Delos) BCH. XXIX 204 ff. $_{22}$; τᾶδδ'(ε) (gen.) Go. 5024 $_{55}$; οἷδε Go. 5029 $_2$; MA. XVIII 240 $_3$; οἷδ[ε] Lat. π. K. ἐφ. ἀρχ. 1908, 219 $_2$; τοί[δε] nur It. 5060 $_{59}$; gen. pl. f. τᾶνδ'(ε) Va. 5125 a $_6$; τοῖδδε Go. 4991 XI $_{19}$; τοῖ(δ)δε 4985 $_1$; τοῖσδε Präs. 5120 a $_4$.

ὀδελίσκος (acc. pl.) Leb. 5087 b $_1$ (gort.).

[ὀ]δελόν Go. 4991 II $_{14}$; [ὀδε]λόν 4995 $_7$; ὀδελόνς 4991 II $_{15}$ 5011 $_5$.

ὀδός Go. KoZ. III 4 $_{5/6}$; ὀδῶ $_{11}$; ὀδῶ It. 5060 $_{64}$; ὀδόν Go. 5016 $_{9 \cdot 10}$ 5024 $_{29}$; It. 5060 $_{60}$; Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{56 \cdot 59 \cdot 61}$; (Magn.) 5153 = D. rh. Mus. LIX 568 $_{35}$; ὀδοῖς Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{37}$; ὀδός (acc. pl.) $_{37}$; (Ath.) 5147 = D. 51 ff. a $_6$.

οἶδα: εἰδῶντι s. s. v. ϝισάμ[εν] etc.

οἰκε - - - - (Ath.) 5148 $_3$.

οἰκείοις TI. 5177 $_{20}$ 5179 $_{19}$; οἰκεί[οις] 5168 $_{16}$; adv. οἰκήιως Hier. 5042 $_{18}$.

οἰκειότας unbest. 5138 $_9$; οἰκειότατος TI. 5169 $_{15}$ 5170 $_{6/7}$; οἰκειότατα Hier. 5042 $_4$; TI. 5167 $_6$ 5179 $_{6/7}$.

οἰκετήιαν „familiam" Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221_{14}.
οἰκε[ĩ] (Delph.) 5151_{8}; οἰκ[ι]όντων (gen. pl.) Mall. 5101_{9}; s. auch unter Ϝοικίων etc.
οἰκίας (gen.) Apt. 4945_{7}; Tl. 5182_{41} 5185_{37}; ο(ἰ)κίας (gen.) (Delos) 5150_{35} (überl. ΟΣΚΙΑΣ); οἰκίαν Cydon.(?) 3198 = Di.[2] $477_{16\cdot 22}$; οἰκιᾶν It. 5058_{32}; s. auch unter Ϝοικίας etc.
οἰκιζομένας (gen.) Hier. 5052_{2}.
ὠικοδόμησε Lat. ἐφ. ἀρχ. 1908, 225_{9}.
οἰκονομονται (l. οἰκονομ(ί)ονται) Go. an It. 5060_{89}.
[ο]ἰκοπέδων s. unter Ϝοικόπεδον.
οἶκον Ol. 5104 c_{4}.
θάνατος οἷος διακωλυσεῖ „ein solcher Todesfall, dass er durchaus verhindert" (s. Jac. 80. 106) Go. 4999 II_{10}.
οις Go. 4963_{3} (fem.); οἶις 4990_{8} (fem.); οιν 4963_{2} (fem.); οἶιν 4990 $_{8}$ (m.); οιες 4962_{3} a b; οιων $4962_{1\,6}$.
οἴφηι Go. 4991 II_{3}; οἴφεν II_{17} (η!).
ὄκα „als" c. ind.: Go. 4991 V_{5} 5005_{3}; ὄκα „wann", „wenn" (< ὄκα κα) c. coni. Go. 5019_{5}.
ὄκως c. coni. Tl. 5187 $_{17}$; s. auch s. v. ὅπως.
ὀλέθρωι Dr. 4952 b_{39}; Go. 5024_{74}; Hier. 5039 $_{24}$; ὀλέτρωι Go. KoZ. III 5_{9}.
ὅλα (n. pl.) Mall. 5101_{16}; ὅλᾱ (fem.) $_{10}$; ὅλαν Apt. 4946 a_{4}; Go. 4993 II_{4}; [ὅ]λαν (Delos) 5150_{18}.
ὄμνυμι: ὀμνύω (ind.) Dr. 4952 a_{14} c_{8}; Go. 5024 $_{76}$; Hier. 5039_{11} 5041 $_{18\cdot 19}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{74}$; Präs. 5120 a_{15}; [ὀμ]νύω Go. 5024_{60}; [ὀμν]ύτω Va. 5131 b_{3}; [ὀ]μνύ[τ]ω $_{3}$; ὀμνύμεν Dr. 4952 d_{15} (η!); Go. 4992 a_{8} (η!); ὀμνύμε[ν] Go. 4986_{11} (η!); ὀμνύμην Go. KoZ. III $5_{1\cdot 7}$ (η); ὀμνύς Go. 4991 IX_{21}; ὀμνύντα (acc. sg.) $I_{11\cdot 12/13\cdot 22\cdot 38}$ III_{1} V_{43} VI $_{54}$ $XI_{29/30}$ 4998 V_{9}; ὀμνύ[ντα] IV_{17}; ὀμνύντες $5011_{9/10}$; ὀμνυμενα Go. 4966 a_{1}; ὀμν - - - - Va. 5130_{4}; ὤμοσα Dr. 4952 b_{35}; Hier. 5039 $_{22\cdot 23}$; ὤμοσαν Dr. 4952 a_{10}; Go. 5023_{11}; It. 5058_{2}; ὀμόσει (coni. aor.) Go. 4991 III_{16} (η!); 4998 V_{2} (η!); KoZ. III 3_{21} (η!); ὀμόσοντι 4999 $II_{6/7}$ (ω!); 5011_{12} (ω!); [ὀ]μόσοντι 4986_{16} (ω!); ὀμ(ο)σά[τω] Präs. 5120 $a_{13/14}$ (überl. ΟΜΩΣΑ-); ὀμοσάντων (imper.) Go. 5018 a_{19}; ὀμόσαι Go. 4991 II_{37}; KoZ. III 3_{17}; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{73}$; ὀμόσαντος Go. 4999 II_{8}; ὀμόσαντα 4991 $IX_{38/39}$; ὀμόσανσι Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{17}$; ὀμωμόκαμες Dr. 4952 $c_{16/17}$; ὀμώμοται (oder subst. ὀμωμόται?) Go. 4964_{3}.
ὀμνύντα κρίνεν Go. 4991 $I_{22\cdot 38}$ III_{1} VI_{53-54} XI $_{29-30}$ 4998 V_{9}; ὀμνύντα κρ[ί]νεν 4991 $I_{11\cdot 12-13}$; ὀμνύ[ντα κρίνεν] 4998 IV_{17}; ὀμνὺς κρινέτω 4991 IX_{21}; [ὀμν]ὺς κρι-ν[έτω] 4997*; ὀμνύντες κρινόντων $5011_{9/10}$; ὀμνύντα κρῖναι 4991 V $_{43-44}$.
ὅμοια All. $4940_{23/24}$; ἐπὶ τᾶι ϜίσϜαι [καὶ τ]ᾶι ὁμοίαι Go. 4982_{3}; ἐπ' ἴσαι καὶ ὁμοίαι It. 5058 $_{29}$; adv. ὁμοίως Hier. an It. 5060_{101}; (Delos) 5150_{12}; Tl. 5167_{10} 5177_{13} $5179_{14/15}$ 5182 $_{29}$ 5186_{14}.
ὁμολογίωντι Go. 4991 VI $_{51/52}$.
ὁμολογίαν Go. 5016_{18}.
ὁμομάτηρ Go. 4972_{4}.
ὁμοπάτηρ Go. 4972_{4}.
ὁμόρων Go. $4976_{2\cdot 22/23}$; ὁμό[ρων] $_{19}$ (ω!); [ὁμ]όρονς 4992 c_{2} (ω!); ὁμορο - - - - 4987 $b_{11/12}$ (ω!).
ὀμωμόται (oder perf. pass. ὀμώμοται?) Go. 4964_{3}; -νωμόταις (Comp. [ὀ](μ)ωμόταις, ?) Lytt. 5092_{13}.
ὄν[α]σιν It. 5058_{46}; ὄνασ[ι]ν $_{40}$.
ὄνομα Dr. 4952 c_{34}; ὄνυμα Go. 4992 a III_{7}; ὄνυμ'(α) Knos. 5074_{2} (Epigr.); ὀνόματα Go. 5030 a_{5}; [ὀνύμ]αθ'(?) Va. 5126 c_{4} (nach Br. 23, anders Blass); ὀνυμ - - - - Va. 5125 b_{5}.
ὀνυμαινέτω Go. 4992 III

$_{6/7}$; KoZ. III 5$_{3/4}$; [ὀνύμ]αθ'' ὀνυμαῖνε[ν] Va. 5126 c$_4$ (nach Br. 23: [κ]αθονυμαινε---- Blass).

ὄνον ἀλέταν „oberer Mühlstein" Go. 4992 a II$_7$; **ὄνον** dass. 4998 II$_4$.

ὀπᾶι „wo", „wie" c. ind. Go. 4991 XI$_{21}$; — κα c. coni. im selben Sinne II$_{35}$ XII$_{32}$; ὀπᾶ(ι) c. partic. KoZ. III 4$_1$; ὀπᾶι „damit" c. coni. Mall. 5101$_{10\cdot 42}$; unbest. 5138$_{20}$; (Delos) 5150$_{30\cdot 39}$; (Delphi) 5151$_{11}$; (Magn.) 5156$_{10}$ (Modus wegen Lücke nicht zu erkennen); Tl. 5186$_{11}$.

ὀπεῖ c. ind. „wo" (Ath.) 5148$_2$.

ὀπῆ „wo", „wie" c. ind. Leb. 5086$_3$ (gort.); ὀπῆ ἀ[ρ]χιδίω[ς?] Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{33}$; ὀπῆ κα c. coni. Go. 4991 I$_{42}$ VI$_{29}$ IX$_{22}$ XII$_{25}$; ὀπῆ κ'(α) c. coni. 4998 II$_{11}$.

[ὅ]πλα Go. 4992 a II$_1$.

ὀποίωι Tl. 5182$_{18}$ 5185$_{18}$; ὀποίω(ι) 5181$_{14}$; ὀποῖοι Hier. 5040$_{43}$.

ὀπόττοι Go. 4991 IV$_{40}$; ὀπότ[τ]οι Hier. 5044$_{27}$; ὀπόττοι Go. 4991 IV$_{43}$.

ὀπότεροι Hier. 5040$_{60}$; (Delos) 5149$_{30}$; ὀποτέρας (gen.) Hier. 5044$_{33}$.

ὀποτέρᾶι (ὤ)ν τ(ᾶ)μ πόλεων (überl. ΑΝΤΩΜ) Präs. 5120 b$_{18}$.

ὄπυι „wo", „wohin" Go. 4991 IV$_{18}$ (c. coni. aor. ohne κα oder c. ind. fut., s. Jac. 80); ὄπυι κα c. coni. Go. 5018 a$_6$ 5024$_{68}$.

ὀπυίω: *a*) Act. vom Manne: ὀπυίηι Go. 4991 VI$_{44}$ VII$_{1\cdot 40\cdot 47}$; [ὀ]πυίηι VIII$_{17}$; ὀπυίοι VIII$_{53}$; ὀπυίεν VII$_{30\cdot 35\cdot 36/37\cdot 37/38\cdot 43\cdot 48}$ VIII$_{22/23\cdot 37}$; [ὀ]πυίεν VIII$_{16/17}$; ὀ[π]υίεν VIII$_{14}$; ὤπυιε III$_{54/55}$; *b*) Med. von der Frau: ὀπυίηται XII$_{33}$; ὀπυίοιτο IV$_4$; ὀπυιέθω VIII$_{32}$; ὀπυιέθ[ω] VIII$_{26}$ (ὀπυίεθ[αι] KoZ.); ὀπυίεθθαι III$_{19/20}$; ὀπυίεθαι VII$_{16\cdot 20/21\cdot 23\cdot 26\cdot 42/43\cdot 54}$ VIII$_{5/6\cdot 19\cdot 23/24\cdot 28/29\cdot 35\cdot 39/40}$ XII$_{33/34}$; ὀπυίεθ[α]ι VIII$_{12}$: ὀπυιομένα IV$_{19}$; ὀπυιομένᾶι IV$_{50}$.

ὀπυστυι Go. 4971$_7$.

ὀπῶ „von wo": c. coni. aor. (ohne κα) oder ind. fut. (Jac. 88) Go. 4998 V$_{15}$; ὀπῶ κα c. coni. 4991 V$_{23}$ X$_{35}$; [ὀ]πῶ κα c. coni. Mall.-Lytt. 5100$_{16}$.

ὅπως c. coni. „damit" It. 5059$_{11/12}$; Hier. an It. 5060$_{98\cdot 100}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{100}$; Ol. 5104 b$_{47}$ c$_{29\cdot 60}$; (Myl.) 5159$_{10}$ 5162 a$_{12}$; Tl. 5181$_{51}$ 5182$_{9\cdot 37}$; s. auch unter ὅκως.

ὀρῆι (coni.) Go. 4991 IV$_{16}$.

ὀρεί[ᾶι] „Bergland" (Ath.) 5148$_{11/12}$.

ἐνς ὀρθόν, ἐς ὀρθόν Go. 5016$_5$; It. 5060$_{66}$.

ὀρθοστάτ[α] (gen.) Hier. 5045$_3$.

ὅρια It. 5060$_{62}$.

ὀρκιώτερον Go. 4991 IV$_{6/7}$ 4998 II$_{12}$ 4999 II$_5$; ὀρκιωτέροδ δ'(ἐ) 4991 III$_{49/50}$; ὀρκιωτέραν II$_{15}$.

ὅρκος Go. 5024$_{69}$; Hier. 5039$_{11}$ 5041$_{13\cdot 19}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{74\cdot 84}$; (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b$_4$; ὅ[ρκ]ος Go. 5024$_{75}$; ὅρϙωι Go. 4970 b$_4$; ὅρκον Dr. 4952 c$_{15}$ d$_{14/15}$; Eleuth. 4954$_3$; Go. 4991 XI$_{47}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{28\cdot 73}$; ὅρκοις Hier. 5040$_9$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{82}$; ὅρκοι(ς) $_{79}$; ὀρκο---- Va. 5131 b$_4$ (ω!).

ὅρκον τιθέμεν Eleuth. 4954$_3$.

[ὀρ]ϙωμότας Go. 4969$_{132}$.

ὁρμιόμενοι Tl. 5181$_{46/47}$; ὁρμιομένων (Anaph.) 5146$_{19}$; Tl. 5171$_{25}$ 5176$_{33}$ 5178$_{34/35}$; ὁρμι(ο)μένων (überl. -Σ-) 5170$_{19}$; [ὁ]ρμωμένων 5172$_5$.

ὁρμίζεσθαι Apt. 4942 b$_{18}$.

ὄνν[ι]θα (acc.) Go. 4998 III$_8$.

ὅροι s. s. v. ὧροι.

ὀρφανοδικαστᾶν (gen. pl.) Go. 4991 XII$_{23\cdot 27/28}$.

ὅς, ἅ, ὅ: Sehr häufig; bemerkenswerte Formen: acc. pl. ὅς Ol. 5104 c$_{26}$; οὕς nur All. 4940$_{13}$. S. auch s. v. ὅσπερ etc.

ὁσίοις Phäst. 5112$_8$ (Epigr.).

ὅσος etc.: ὅττον (n.) Go. 4992 a IV$_4$ 5000 II b$_5$; ὅσον (n.) (Ath.) 5148$_{12}$; Tl. 5165$_4$ 5171$_{24}$ 5174

$_2$ 5176$_{32}$ 5178$_{34}$; ὄζοι Go. 4976, 37$_2$; Lytt. 5090$_1$; ὅτοι Go. 4981 $_3$; ὅσοι Hier. 5040$_{14}$; (Magn.) 5153$_{33}$ 5154$_{25}$; ὅσσα (n. pl.) Dr. 4952 c$_{32}$; ὅττα (dsgl.) Go. 4993 III$_5$; ὅττ'(α) 4992 a II$_2$; ὅ(τ)τ'(α) II$_8$; ὅσα Apt. 4942 b$_{14}$; Präs. 5120 b$_{10 \cdot 13}$; (Magn.) 5154$_{12}$; TI. 5185$_{43}$; ὅσσοις It. 5058$_{33}$; ὅσσο[ις] $_{5/6}$; ὄζοις' Go. 4975, 27$_1$; ὀζο--- Go. 4964$_1$; ὅται (Kasus?) Eleuth. 4953 b; ὅττα--- Va. 5130$_6$; ὅσαν (Delos) 5150$_{25}$.

ὅσπερ, ἅπερ, ὅπερ (s. auch unter ὅς): ἅπερ (n. pl.) unbest. 5138$_{19}$; ὧνπερ Ol. 5104 a$_{54}$.

ὅστις Go. 4972$_2$; Va. 5132 b$_{13}$; ὅστι[ς] Hag. Il. AJA. V 398$_9$; ὅ τι Dr. 4952 a$_{42}$ c$_{37}$; Go. 4976, 38$_2$ 4985$_{12}$ 4991 III$_{3 \cdot 4 \cdot 9 \cdot 15}$ XI$_{26}$ 4998 IV$_3$; KoZ. III 3$_{2 \cdot 4 \cdot 8}$ 6 b$_4$; Hier. 5039$_{10}$ 5041$_{6 \cdot 7}$; Knos.-Hier. 5073$_{22}$; Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{45sq.}$; Va. 5128$_3$; gen. ὧτι Go. 4991 I$_5$ II$_{50}$ III$_{26 \cdot 34}$ XI$_{50}$ (so richtig Blass; ὅ τι KoZ.); 4993 II$_{10}$ 4998 VI$_8$; dat. *a*) ὅτιμι Go. 4991 VII$_{51/52}$ VIII$_{7 \cdot 12}$; [ὅ]τιμι 5006; ὅτι[μ]ι 4992 a III$_{8/9}$; *b*) ὧιτιμι 4991 VIII$_{19/20 \cdot 32}$; n. pl. ἅτι 4991 II$_{47}$ III$_{20}$ IV$_{32/33}$ VI$_{5 \cdot 8}$ VIII$_3$ IX$_{43}$ XI$_4$; fem. nom. sg. (?) ἅτι 4991 II$_{51}$; nom. pl. m. οἵτινες 4991 V$_{26}$; Mall. 5101$_{15}$.

ὀτιοῦν (n.) Hier. 5040$_{32}$.

ὀτειος (nom. m.) Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_5$; ὀτειο---- Go. 4965$_2$; ὀ[τ]εία 4991 V$_1$; ὀτεῖαι (dat.) 4991 IV$_{52}$.

ὄτερον (n.) Go. 4991 IX$_{53}$; ὀτέρω Lytt. 5092$_{12}$; [ὄτερο]ι Go. 4991 I$_{16}$; ὄτερα (n. pl.) Go. 4986 $_{15}$ 5011$_{11/12}$; ὀτερο--- Go. 4974$_{2a}$.

ὅτι (Conjunction) Go. an It. 5060$_{39}$; TI. 5167$_{13}$ 5168$_{13 \cdot 17}$ 5169$_{17}$ 5170 $_7$ 5176$_{14}$ 5178$_{21}$ 5180 $_{14 \cdot 20}$ 5182$_{22}$ 5186$_{11 \cdot 15}$ 5187$_{13 \cdot 15}$; ὅτ[ι] (Magn.) 5153$_{16}$.

οὗ „wo“ Hier. 5039$_{18}$.

οὐδενός TI. 5176$_{22}$; οὐδε[νός] 5185$_{21/22}$; οὐδενί It. 5058$_{19}$; TI. 5172$_3$; οὐδέν It. 5058$_{28}$: οὐθενός TI. 5178$_{23/24}$ 5183 $_{16}$; οὐθενί Hier. 5039$_{23}$ (s. D. 22); οὐθένα TI. 5177$_{17}$; οὐθέν Hier. 5039$_{19}$ (s. D. 22); (Magn.) 5154$_{13}$; TI. 5177$_{16}$ 5179$_{16}$; dagegen οὐδεμιᾶι Hier. 5039$_{21}$.

οὐεργέ[ταν]ς s. unter εὐϝεργέτας u. s. w.

οὖν (s. auch unter ὁποτέραι (ὦ)ν) Ol. 5104 b$_{47}$; (Magn.) 5155$_5$; TI. 5176 $_{25}$ 5178$_{26}$ 5185$_{29}$; ὦν unbest. 5138$_{20}$; (Delos) 5150$_{20}$; (Magn.) 5156 $_5$; TI. 5186$_{11}$.

οὐρεῖα Dr. 4952 b$_9$; ὠρεῖα Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{80}$.

οὐρεύωντι Dr. 4952 c$_{41}$.

οὐ, οὐκ etc. und οὔτε — οὔτε sehr oft; καθότι οὔτε (für οὐδὲ) πρότερον TI. 5181$_{41}$ (in der Nähe von οὔτε — οὔτε).

οὗτος, αὕτα, τοῦτο sehr oft: Bemerkenswert: τούτονς Go. 4985$_{11}$ 4991 V$_{27}$; τούτος V$_{12 \cdot 16/17 \cdot 21 \cdot 24}$; ταύτας V$_{6/7}$; ταυτᾶν V$_{19/20}$; οϝτοι Go. 4963$_6$.

οϝτο---- (l. ὅϝτω?) Eleuth. 4954$_6$; οὕτω (Magn.) 5154$_{21}$.

ὀφε[λίαν] (?) „Hülfe“ Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{18}$.

ὀφήλει Go. 5015$_{21}$ (η!); ὀφήλῃι Go. 4991 XI $_{36/37 \cdot 39/40}$; ὀφήλῃι KoZ. III 3$_9$ (η!; so richtig Br. Hermes XLIX 102); [ὀ]φήλεν Go. 4979$_1$ (η!); [ὀφ]ήλεν Go. 4967 e (η!); ὀφήλων Go. 4991 IX$_{26}$ X$_{20/21}$ XI$_{32}$ (η!); ὀφήλονσι Go. 5015$_{23}$ (η!).

ὀφήλωμα Go. 4998 VI $_{14/15}$ (η!).

ὀψαγόνων (gen. pl.) Knos. 5074$_4$ (Epigr.).

παιδείας (gen.) TI. 5187 $_{14}$.

παιδε[υ]τᾶ (gen.) (Delos) 5150$_{16/17}$.

πεπαιδευμένωι TI. 5186 $_{10/11}$.

παιδίον Go. 4991 IV$_{5 \cdot 10 \cdot 17}$.

παῖμα Go. 5038*; Phäst. 5114*.

παῖεν Go. 5027$_2$.

παλαιῶν TI. 5182$_2$ 5187 $_8$; [π]αλαιῶν unbest. 5138$_8$.

πάλιν Knos. AA. 1903, 11$_{15}$.

πάματα „Vieh" Dr. 4952 c$_{3}$.

πανάζωστοι Dr. 4952 a $_{11/12}$.

πάντως adv. s. unter πᾶς.

πάσεται (coni. aor.) Go. 4991 VI$_{5/6}$ (η!); πάσονται (dsgl.) VI$_{8}$ (ω!); πέπαται (coni. perf.) IX$_{48}$; πεπᾶθαι 4998 VII$_{5}$; πεπαμένωι 4991 VII$_{14/15}$; πεπαμένοι 4986$_{3}$.

πάρ, παρά sehr oft: c. gen. „von", c. dat. „bei", c. acc. „zu", „gegen", „neben" (Günther IF. XX 131ff.); οἰκε[ῖ π]αρ' ὑμέ nur (Delph.) 5151$_{8}$; τὰν Ἄρτεμιν παρ' Ἀμυκλαῖον πὰρ τὰν Τοκσίαν Go. 4991 III$_{8}$. παρ(') vor Vokalen; παρὰ Ἀλλαριωτᾶν nur All. 4940 $_{23}$ (: παρ' ὑμῶν $_{16}$); vor Konsonanten a) πάρ: Go. 4991 II$_{47/48}$ III$_{8}$ VI$_{30}$ VIII$_{52}$ XI$_{8}$ XII$_{26}$ 5004$_{5}$ 5016$_{3.27}$ 5019$_{7}$ 5026$_{11}$; Va. 5128$_{3}$; TI. 5169$_{23}$ 5177$_{24}$ 5178$_{36}$ 5186$_{4}$; Go.-Lat. BCH. XXVII 219ff. c$_{7}$; Leb. Aus. IV 242; [π]άρ vor Kons. Go. 4991 VIII$_{51}$; b) παρά Go. 5026$_{12}$; Ini (Arkades?) MA. XVIII 360ff.$_{7}$; (Delos) 5149$_{44.47.48.50}$; (Myl.) 5162 b$_{5}$ 5163 b $_{10.11}$; TI. 5167$_{3}$ 5169 $_{13}$ 5170$_{3.20/21}$ 5171$_{28}$ 5174$_{4}$ 5176$_{34}$ 5177$_{14.18}$ 5179$_{15}$ 5180$_{18}$ 5187 $_{4/5}$; Lapp.(?) BCH. VII 247ff.$_{6}$.

[π]άρβολον (Anaph.) 5146 $_{25}$.

παραγγελλόντων (imper.) Lat. 5075 = D. 30ff. $_{24}$; παραγγήλωντι Hier. 5040$_{43}$; Lat. 5075 = D. 30ff.$_{26}$; παραγγεί[λωσιν] Hier. 5043$_{26}$; παραγγήλαι(εν) Lat. 5075 = D. 30ff.$_{28}$; παραγγείλαιεν Go. 5021$_{5}$.

[παραγι]νομένοις Apt. 4942 b$_{4/5}$ (s. Blass 416); παργένηται (Delos) 5149 $_{25}$; [πα]ραγένηται Mall. 5101$_{36/37}$; παργένωνται Knos.-Hier. 5073$_{18}$; παραγενόμενος (Delos) 5149$_{44}$ 5150$_{8/9}$; TI. 5170$_{3}$; παργενομένωι TI. 5180$_{31}$; παραγενομένωι TI. 5170$_{22}$ 5171 $_{27}$ 5176$_{36}$ 5178$_{38}$; [π]αραγενομένωι TI. 5165 $_{8}$; παραγενομέν[ω]ι 5174 $_{6}$; παραγενόμενοι Mall. 5101$_{15/16}$; TI. 5167$_{2/3}$ 5181$_{4}$; παραγενομένων All. 4940$_{11}$; (Delos) 5149$_{47}$; [πα]ραγενομένους (Magn.) 5154$_{10}$; παραγενομέ[νο]υς (Magn.) 5153$_{19}$ (D. rh. Mus. LIX 566).

παραδει[κνύων] unbest. 5138$_{7/8}$; παρέδει[ξε] $_{10/11}$.

παρδέχεται TI. 5169$_{21}$.

παρδιδῶι (coni.) Leb. 5087 a$_{4}$ (gort.); παρδιδόμεν a$_{2}$ b$_{2}$; παρδ[ιδόμεν] a$_{10}$; παρδῶι b$_{4}$; παρδοίη a$_{4}$; παρδεδώκηι b$_{7}$; παρδεδομένα Hier. 5042$_{13}$; [παρα]δεδομένα (Myl.) 5163 a$_{15}$.

[πάρδ]οσιν Leb. 5087 a$_{7}$ (gort.).

παρθύματ'(α) Go. 4990 $_{9/10}$.

παραιρῶνται (coni.) TI. 5184$_{16}$ 5185$_{39}$; παρέλῃι Go. 4991 III$_{4/5.10}$.

παραίτιοι TI. 5168$_{23}$ 5179 $_{27}$ 5183$_{32}$ 5184$_{18}$; παραίτι[οι] 5173$_{7}$; παραιτίος (acc. pl.) TI. 5168$_{13}$ 5178$_{15}$ 5180$_{13/14}$; παραιτίως (dsgl.) 5179 $_{13}$; παραιτίους unbest. 5138$_{15/16}$; TI. 5176$_{14}$ 5177$_{12}$.

παρκαλεῖ TI. 5169$_{21/22}$; παρακαλεῖ TI. 5176$_{24}$; παρακαλεῖτε TI. 5185 $_{30}$; [παρα]καλέοντι (3. pl.) (Myl.) 5163 b$_{5/6}$; παρακαλίοντι (dsgl.) (Delos) BCH. XXIX 204ff.$_{9/10}$; [παρ]καλίοντι (dsgl.) Go. 5015$_{7/8}$; παρακαλῶντι (Ind. oder Conj.?) Lapp.(?) BCH. VII 247ff.$_{5}$; παρκαλίωντι Go. 5018 a$_{6}$; παρακαλίων TI. 5182 $_{6/7}$; παρακαλούντων (gen. pl.) 5166$_{5}$; παρακαλοῦσι (dat. pl.) Knos. AA. 1903, 11$_{14}$; παρακαλώμενα TI. 5179$_{14}$; παρα(κ)αλούμενα TI. 5183$_{17/18}$; παρεκάλει unbest. 5138$_{12}$; TI. 5179$_{15}$; παρεκαλεῖτε TI. 5181$_{13.28}$; παρεκάλεον TI. 5185$_{16}$; παρεκάλιον (Myl.) 5158$_{10}$; παρεκάλ[εσε] TI. 5177$_{13}$; παρεκάλεσαν Go. 5016 $_{28}$; TI. 5167$_{7/8}$; παρ[εκάλε]σαν Hier. 5042

$_{13/14}$; [πα]ρακαλέσαι Va. 5132 b$_{11}$; παρακαλέσαντος TI. 5167$_{9}$; παρκαλεσάντων (gen. pl.) (Delos) 5149$_{2/3}$; παρακαλεσάντων (dsgl.) TI. 5185$_{35/36}$; (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{6}$.

παρκαταϑ[ε]μένωι Go. 4998 III$_{8/9}$.

παρακλήσιος (gen.) Mall. 5101$_{21}$.

παρέλαβον TI. 5177$_{25}$; παρλελόνβηι Leb. 5087 b$_{1}$ (gort.).

παραμεῖναι Ol. 5104 c$_{16/17}$.

παρπέμψαι (inf.) Hier. 5042$_{15}$.

παρϑέτω Leb. 5087 b$_{7}$ (gort.).

παρατυγχάνοντες Hier. 5040$_{38}$; παρατυχών Go. 5027$_{3}$.

παραχρῆμα (adv.) Lat. BCH. XXVII 227, fr. III$_{5}$; τὸ π[α]ρ[αχρ]ῆμα (adv.) fr. I$_{13/14}$.

πάρειμι: παρῆι Go. 4998 V$_{5}$ (η!); πα[ρί]οντι Go. 4994$_{4}$; παρῆμεν 4985 $_{14}$ 4986$_{10/11}$ 4991 V$_{53}$ (η!); παριόντος Go. 4991 XI$_{49}$; παρι[όν]το[ς] Go. 5009 a$_{4/5}$ (de Sanctis MA. XVIII 344); παριόντων (gen. pl.) Go. 5021$_{3}$; Knos.-Hier. 5073$_{3}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{21}$; Mall.-Lytt. 5100$_{23}$; [π]αριόντων Go. 5021$_{2}$; [πα]ριόντων Go. 5011$_{3}$; Mall.-Lytt. 5100$_{21/22}$; [παρ]ιόντων Go. MA. XVIII 344, no. 59$_{3}$; παριοντο - - - Lytt. 5091$_{4}$ (ω!).

παρεπιδαμίαν TI. 5185$_{46}$; πα[ρε]πιδαμίαν Ol. 5104 b$_{44/45}$; παρεπιδημίαν TI. 5187$_{16}$.

παρέρπεν Go. 4985$_{8/9}$ (η!).

παρέρχομαι: πάριϑ' (2. pl. imper.; vor Asper!) Phäst. 5112$_{8}$ (Epigr.).

παρεσβαίνονσι (= παρεκβαίνουσι „Frevlern“, cf. Äsch. Choëph. 645) Phäst. 5112$_{4/5}$ (Epigr.).

παρεορέσι It. 5058$_{26}$; παρευρέσει Go. 5026$_{6}$; (Delos) 5149$_{30}$; Hier. 5039$_{21}$; [παρ]ευρέσει (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{15}$; π[αρε]υρέ[σει] (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b$_{13}$.

παρέχει Go. 4992 a II$_{8}$; παρεχόντων (imper.) Hier. 5040$_{29}$; παρέ[χεν] Hier. 5043$_{13/14}$; παρέχοντες Go. 4985$_{2}$; παρεχόμενοι Präs. 5120 b$_{14}$; παρεχόμ[ε]νοι $_{11/12}$; [π]αρέκσοντι (Form?) Lytt. 5092$_{5}$ (ω!); [παρ]έξοντ[ι] (dsgl.) Präs. 5120 b$_{25}$; παρίσχαιεν (l. παράσχαιεν?) Hier. 5040$_{31}$.

παρι[στ]άτω Go. 5010$_{5}$.

παροίκων (gen. pl.) TI. 5170$_{20.\ 23}$; [πα]ροίκων 5165$_{6}$.

παρώσει (coni. aor.) „beschädigt“ Go. 4998 I$_{14}$ (η!); παρωϑέν I$_{8/9}$.

παρώρων „Grenznachbaren“ Go. an It. 5060 $_{91}$.

παρωφελῆσϑαι (Präs. oder Perf.?) (Ath.) 5148$_{15}$.

πᾶς: παντός Go. 4991 VII$_{33}$; TI. 5185$_{27}$; παντί Go. 5018 a$_{10.\ 14}$; Hier. 5039$_{17}$; Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{15}$ etc. etc.; πάντων Go. 5018 a$_{16}$; Hier. 5040$_{14}$ etc. etc.; πάνσι (Myl.) 5164$_{8}$; πᾶσι Mall. 5101$_{30}$; πάντας Dr. 4952 a$_{35}$ b$_{37}$; Go. 5024$_{80/81}$; Hier. 5039$_{15}$ 5041$_{15.\ 21}$; πάντανς Go. 5018 b$_{2}$; KoZ. III 5$_{7}$; (Myl.) 5160 a$_{5}$; πάντα (n. pl.) Go. 4991 IV$_{38}$ V$_{33/34}$ VII$_{39}$ X$_{40}$ 5013 II$_{9}$ 5016$_{14.\ 15}$; Hier. 5039$_{26}$; πάντ'(α) (n. pl.) Go. 4991 VII$_{48}$ VIII$_{11.\ 27}$; πάνσας (gen.) TI. 5166$_{6}$ 5169$_{7}$; πάνσ⟨σ⟩α(ς) (dsgl.) TI. 5167$_{9}$; πάνσᾶι (dat.) Go. 4976, 36$_{2}$; πᾶσαν Apt. 4942 b$_{5}$; Knos. AA. 1903, 11$_{17}$; πᾶσα[ν] Mall. 5101$_{7}$; πᾶσ[αν] Knos. AA. 1903, 11$_{11}$; πα[σᾶν] Apt. 4949$_{5}$; πάσας (acc. pl.) Dr. 4952 a$_{36}$ b$_{37/38}$; Go. 5024$_{81}$; Hier. 5039 $_{15}$ 5041$_{15.\ 21}$ etc. etc.

διὰ παντός „ganz und gar“ TI. 5185$_{27}$; πάντα περὶ πάντων (Delos) 5149$_{11}$; BCH. XXIX 204 ff.$_{10-11}$.

πάντως (adv.) (Delos) 5149$_{38}$.

πάσταῖ Go. 4991 II$_{12}$ III$_{54}$ IV$_{2.\ 5.\ 20}$; KoZ. III 3$_{5}$; Knos. 5072 b$_{3}$; πάσσταῖ Go. 4998 I$_{16}$; πάσταν Go. 4991 II$_{43}$; Va. 5125 b$_{3}$; [π]άσσταν Go. 5001; πάσταις Go. 4991 IV $_{22/23}$.

πάσχω: πάϑηι Go. 4962 $_{1a}$; πάϑοι Lat. BCH.

XXVII 226ff., fr. I$_{13}$.

πατήρ Go. 4991 IV$_{21\cdot 49}$ VI$_{2}$; *πατὴ(δ) δώηι* IX$_{41}$; *πατρός* Dr. 4952 c$_{24}$; Go. 4991 II$_{21}$ IV$_{20}$ VI$_{2/3}$ VII$_{17\cdot 19/20\cdot 22}$ VIII$_{20/21\cdot 42}$; KoZ. III 5$_{12}$; *[πα]τρός* Go. 4991 XI$_{43}$; *[πα]τρὸδ δόντος* V$_{2}$; *πατρί* Elyr. 4961 *g* b$_{1}$; *πατέρα* Go. 4991 IV$_{23}$ VI$_{7\cdot 33}$.

πάτριον (fem.) unbest. 5138$_{18}$; *πατρίαν* (dsgl.) Hier. 5042$_{4}$.

πατρίδος Mall. 5101$_{15}$; TI. 5182$_{44}$ 5183$_{35}$ 5184$_{17}$ 5185$_{45}$; *πατρίδα* (Magn.) 5156$_{24}$; *πατρίδων* unbest. 5138$_{20}$.

πατρῶια Go. 4972$_{5}$ 4991 XI$_{43/44}$.

πάτρωα Go. 4991 XII$_{29}$; *πάτρωανς* VIII$_{44}$.

πατρωιῶχος „Erbtochter" Go. 4991 VII$_{31}$ VIII$_{1\cdot 21/22\cdot 38}$; *πατρ[ωι]ῶχος* XII$_{26}$; *πατρωιώχω* Go. 4991 VII$_{44/45}$ VIII$_{10}$ IX$_{20}$; *πατρ[ωι]ώχω* IX$_{22/23}$: *πατρωιώχωι* VII$_{38}$ VIII$_{9/10\cdot 30/31}$ IX$_{10}$; *πατρωιῶχον* VII$_{32}$ VIII$_{2/3\cdot 37\cdot 40/41\cdot 48\cdot 54}$; *[πατ]ρωιῶχον* IX$_{2}$; *πατρωι[ῶ]χον* VII$_{26}$; *πα[τ]ρωι[ῶ]χο[ν]* VII$_{15/16}$; *πάτρωιῶχοι* VII$_{18/19\cdot 25}$; *πατρωιώχοις* XII$_{22}$.

πεδά: *a*) vor Kons. (auch Dentalen, sehr oft τ- des Artikels) immer *πεδά*: c. gen. „mit" Go. 4985$_{5\cdot 6/7\cdot 7}$ 4991 III$_{27/28}$ X$_{49}$; (Delos) 5150$_{14/15}$; TI. 5169$_{7}$; Leb. Aus. IV 242; *[πε]δά* c. gen. Go. 5015$_{9/10}$; *πεδ[ά]* 5016$_{17}$; c. acc. „nach": (Magn.) 5153$_{39/40}$ = D. rh. Mus. LIX 568 (D. verb. *[πε]δὰ Γορτυνίων [ἐκκ]λησίαν*); *b*) vor Vokalen *πεδ'*: c. gen. „mit" Go. 5015$_{25\cdot 27}$; c. acc. „nach" $_{16}$; *πεδ' ἀμέραν* Dr. 4952 a$_{41}$; Go. 4991 II$_{13/14}$.

πεδαθ - - - (oder *πεδὰ θ - - -*?) Go. 4979$_{43}$.

πεδέχοντι etc. s. unter *μετέχοντι* u. s. w.

πεδίωι Cydon. (?) 3198 = Di.[2] 477$_{5\cdot 8\cdot 10\cdot 18\cdot 20}$.

πεζόν (m.) Apt. 4942 b$_{8}$.

πει: *αἴ πει* c. coni. Dr. 4952 c$_{40}$.

πείθοιτ[ο] Va. 5131 a$_{4}$; *πειθόμενον* Go. 4985$_{6}$ 4995$_{5}$; *ἐπείσαμες* Ol. 5104 c$_{14/15}$; *πειθθίωντι* Go. 5022$_{5}$; *πεισθέντο[ς]* Ol. 5104 c$_{20}$; *πεπεισμ[ένοι]* Go. an It. 5060$_{88}$.

πειράξομεν (fut.) TI. 5181$_{35/36\cdot 48}$; *πειρ[αξ]ῶμεν* (dsgl.) 5173$_{7}$.

πειρασόμεθα (fut.) TI. 5177$_{29}$ 5179$_{26}$ 5183$_{31}$; *[πει]ρασόμεθα* (dsgl.) 5184$_{17/18}$; *πει[ρα]σώμεθα* (dsgl.) 5168$_{22/23}$.

πέλεθρα Cydon. (?) 3198 = Di.[2] 477$_{5}$; *πλέθρα* $_{9\cdot 11\cdot 17}$.

πένπτ[α]ι (dat.) Go. 4963$_{1}$; *πέντον* (m.) Go. 4991 II$_{39/40}$.

πέμπεν Hier. 5043$_{20}$; *ἔπεμψ[αν]* (Myl.) 5158$_{4}$; *πέμψαι* (inf.) TI. 5186$_{14}$; *[πέ]μψαντας* Va. 5132 b$_{10}$; *πεμφθείς* TI. 5177$_{18/19}$.

πε[ν]τακατίος (acc. pl.) Mall.-Lytt. 5100$_{16}$; *πεντακοσίους* Dr. 4952 c$_{26}$.

[πε]νταλκίαν, Massbezeichnung? Go. 4984$_{6}$.

πέντε Go. 4962$_{1}$ f 4972$_{7}$ 4991 I$_{4/5}$ II$_{6\cdot 52}$ III$_{2\cdot 10}$ IV$_{13}$ 4998 II$_{10/11}$ 5009 a$_{4}$ 5011$_{8}$ 5012$_{9}$; Knos. 5072 b$_{2}$; Va. 5125 a$_{5}$; *π[έν]τε* Go. 4991 I$_{10\cdot 27/28}$; *πέντ[ε]* 4979$_{2}$; *πέντ'(ε)* 4991 II$_{31}$: Va. 5125 a$_{6}$; *π[έ]ντ'(ε)* 4991 I$_{25}$; Knos. 5072 b$_{7}$.

πεντεκαίδεκ'(α) Go. 4999 II$_{1/2\cdot 3}$.

πεντήκοντα Go. 4985$_{2/3}$ 4991 I$_{29}$ II$_{24}$ IV$_{12}$; *πεντήκοντα* Dr. 4952 d$_{36/37}$; Go. 4968$_{91\cdot 92\cdot 113\cdot 114}$ 4979$_{1}$ (η!); Hier. 5040$_{72}$; Ini (Arkades?) MA. XVIII 360ff.$_{15}$; *πεντήκο[ντα]* Lytt. 5092$_{2}$ (η!).

πεντηκονταστατήρω Go. 4991 II$_{38/39}$.

πέρᾱι „Ausland" Go. 4991 IX$_{43/44}$; *πέρ[α]ν* (acc.) $_{44}$.

περαιω[σῆ]ν „Kauf redhibieren" Go. 4998 VII$_{18/19}$; *περαιώσει* (coni. aor.) 4991 VII$_{11/12}$ (η!); 4998 VII$_{15}$ (η!).

πέραν (adv.) It. 5060$_{59\cdot 60\cdot 66}$; *πέ[ραν]* $_{68}$.

περί (vor Kons. und stets auch vor Vok.) c. gen. „betreffs", „über", c. acc. „um", „um — herum" sehr oft; *ὄντος (αὐτοῦ) περὶ τὸ ἀποτράχεν* Ol. 5104 c$_{5}$; *περί*

c. acc. „betreffs" It. 5058$_{35}$; (Delos) 5150$_{11}$.
περιαμπάξ It. 5060$_{60}$.
περιαμπέτιξ vor Vok.: Lat. 5075 = D. 30ff. $_{52/53}$; περιαμπέτις vor Vokal It. 5060$_{63.67}$; [περιαμπ]έτις vor Vok. Lat. π. K. ἐφ. ἀρχ. 1908, 212ff.$_{12}$; [περιαμπέ]τις (dsgl.) $_{1}$; περιαππέτιξ vor Vokal Lat. 5075 = D. 30ff. $_{55/56}$; περιαππέτις vor Vokal $_{62/63.64/65}$.
περίβασιν Lat. 5075 = D. 30ff.$_{72}$; [π]ερίβασιν Lat. π. K. 1908, 212ff.$_{9}$.
περίβολον (acc.) Lat. ἐφ. ἀρχ. 1908, 225$_{9}$.
περικάτω Go. 5024$_{30}$.
περιϝοι[κο]--- Go. 4990 $_{10}$; περιοίκοις (fem.) (Ath.) 5148$_{8}$.
περίπατον (acc.) Istr. 5056 $_{4/5}$.
π[εριπε]σεῖν Knos. AA. 1903, 11$_{10/11}$.
περιστάσιος Mall. 5101$_{5}$; περίστασιν Hier. 5047 $_{4/5}$.
περιστεριῶνα Lat. 5075 = D. 30ff.$_{64}$.
πέτρας (gen.) Lat. 5075 = D. 30ff.$_{52.59}$; πέτραν $_{53.57}$.
πεύθεν „Kunde geben" Go. 4991 VIII$_{55}$ (η!); 5011$_{8}$ (η!); 5012$_{5}$ (η!); πούσας Mall.-Lytt. 5100$_{3}$; πύθωμαι „erfahre" Dr. 4952 b$_{28}$.
πίνεν Go. 4989$_{9}$ (η!); πίε (imper. aor.) Eleuth. 4959 a$_{1}$ (Epigr.).
πιπράσκω: πραθῆμεν (Delph.) 5151$_{7}$.
πλάν c. gen. Go. 4992 a II$_{8}$ 4997*.
πλέθρα s. unter πέλεθρα.
πλεῖστον (m.) TI. 5186$_{5/6}$ 5187$_{14}$; (n.) Go. 4991 V$_{48}$.
πλείων s. unter πλέων.
πλεονάκις TI. 5186$_{8}$.
πλεόντ[ω] Präs. 5120 b$_{18}$; πλεῖν b$_{15}$; [π]λεῖν b$_{12/13}$; πλεύσονται (fut.) b$_{11}$; πλεύσοντ[αι] (dsgl.) b$_{13}$; πλευσάντων (gen. pl. b$_{20}$; πλεύσασι b$_{21}$.
πλέων, πλείων etc.: πλίονος Go. 4991 II$_{39}$ IX$_{47/48}$; (Delos) 5150 $_{15}$; πλ[ίονος] Go. KoZ. III 5$_{4/5}$; πλεῖον TI. 5182$_{9.31}$; πλέον 5177 $_{13}$ 5179$_{14}$; πλέο[ν] Hier. 5042$_{12}$; πλίον Go. 4985 $_{7}$ 4991 I$_{37}$ III$_{40}$ X$_{16/17}$ 5000 II b$_{6}$; [π]λίον Go. 4995$_{2}$; πλ[ίο]ν 4985$_{7}$; πλίονεν Lat. 5075 = D. 30ff.$_{32}$ (D. 46ff. empfiehlt zweifelnd κοσμίοντες); πλίες Go. 4991 VII$_{18.24}$; [πλ]ειόνων unbest. 5138$_{7}$; πλίασιν Dr. 4952 b$_{31/32}$; πλίας Va. 5125 b$_{8}$; πλίαδ δὲ — Go. 4991 VII$_{29}$; πλίανς V$_{54}$; πλείους (acc. pl.) Knos. AA. 1903, 11$_{9}$; πλίονα (n. pl.) Go. 4991 IV$_{51}$; πλία (dsgl.) Go. 4962$_{2}$f 4991 X$_{17}$.
πλίον δὲ μή Go. 4991 I$_{37}$ III$_{40}$ X$_{16/17}$; [π]λίον δ[ὲ μή] 4995$_{2}$; πλ[ίον] δ[ὲ] μή 4985$_{7}$; πλίονα δὲ μή 4991 IV$_{51}$; πλία δ[ὲ μή] Go. 4962$_{2}$f; πλίαδ δὲ [μ]ή 4991 VII$_{29}$.
[διὰ πλ]ειόνων unbest. 5138$_{7}$.
ἐπὶ πλεῖον TI. 5182$_{9.31}$; ἐπὶ πλέον TI. 5177$_{13}$ 5179$_{14}$; ἐπὶ πλέο[ν] Hier. 5042$_{12}$.
πλινι Go. 4991 XI$_{5}$.
πλέανς Leb. 5087 a$_{3}$ (η!; gort.); offenbar zu πλῆϝος, πλέως „voll", da ε, nicht ι (unrichtig Solmsen KZ. XXXII 531).
πλῆθος Dr. 4952 c$_{35}$; unbest. 5138$_{6.10}$; (Delos) 5150$_{17}$; TI. 5178$_{22}$; πλᾶθος TI. 5176$_{21}$.
πληθύν Go. 4991 VI$_{52}$.
πληθυώσας (gen.) Hier. 5044$_{26}$.
ποί s. unter ποτί.
ποιεῖ (Magn.) 5153$_{18}$ 5154 $_{9}$; ποιοῦμεν TI. 5183$_{24}$; [π]οιεῖν It. 5058$_{20}$; ποῆται (ind.) Apt. 4942 b$_{8}$; ποιῶνται (ind.) TI. 5187$_{14}$; ποιωνται (coni.) TI. 5186$_{18}$; πο(ι)ιόμενος (Delos) 5150$_{16}$ (-P- überl., em. Di.² 722[12]); ποιούμενος Knos. AA. 1903, 11$_{18}$; ποιόμενοι TI. 5168$_{8/9}$; ποιούμενοι TI. 5176$_{9}$; ἐπόει Cydon. 5135*; ποιησέω It. 5058$_{17.24}$; ποιήσετε (Magn.) 5155$_{5}$; [π]οιή(σε)τε (überl. [π]οιηεῖτε) (Delph.) 5151$_{10}$; ἐποίησε Polyrrh. 5117 c$_{3}$; ἐποίησαν Istr. 5056 $_{3}$; [ἐποί]ησαν Lat. π. K. ἐφ. ἀρχ. 1908, 208$_{5}$; ποιήσωντι Hier. 5040$_{70}$; ποιῆσαι Go. 5026$_{11}$; ποιήσαιμεν TI. 5170$_{7}$; ποιήσαντες TI. 5168$_{14}$

5176$_{14/15}$; ἐποήσατο Knos. AA. 1903, 11$_{12}$; ἐπο[ιήσατο] Lapp. BCH. VII 247 ff.$_{8}$; ἐποιησάμεθα $_{9}$; ἐποιήσαντο Mall. 5101$_{21}$; ποιησάσθων Hier. 5040 $_{58/59}$; ποιή[σ]ασθαι It. 5059$_{17}$; ποιήσαθ[θαι] (Myl.) 5161$_{5/6}$; [ποι]ησάμενος TI. 5187$_{11}$; [πο]ι(η)σάμενος Ol. 5104 b$_{44}$ (E statt η); ποιησάμενοι Hier. an It. 5060$_{100}$; πεποίηται Go. Aus. IV 243$_{3}$; πεποίηνται TI. 5187$_{16}$; πεποιῆσθαι TI. 5182$_{45}$ 5185$_{46}$; πεποιημένοι Mall. 5101$_{7}$; ποιη[θῆι] Go. 5026$_{9}$.

ποιητάν (Delos) 5150$_{5.6}$; ποιητᾶν TI. 5186$_{9/10}$ 5187$_{8/9}$; π[οιητ]ᾶν (Myl.) 5163 b$_{2}$; ποιητᾶ[ν] TI. 5187$_{12}$.

ποινᾶς „Blutschuld" Go. 4969$_{134.135}$.

ποκα Dr. 4952 a$_{37}$; Go. 4964$_{8}$ 4968$_{139}$; TI. 5186$_{19}$; [π]οτέ Go. 5024 $_{12}$.

πολεμοῦντι (3. pl.) (Magn.) 5154$_{16}$; πολεμῆι Hier. 5043$_{11}$; Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{14}$; πολεμῆ Go. 5018 a$_{7.11}$; πολεμέωσιν (3. pl.) TI. 5185$_{40}$; πολεμῶσιν 5183 $_{28/29}$; πολε(μίων) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{30}$; πολεμίοντας $_{7.10}$; πολε[μιομένας] (gen.) (Myl.) 5160 b$_{7}$; πο[λεμιομένας] (dsgl.) a$_{6}$; πολεμω[μένας?] (dsgl.) (Myl.) 5159$_{8}$; πολε[μη]σίω Go. 5014$_{3}$; πολεμησῶ Hier. 5039$_{17}$ 5041$_{16.22}$; πολεμ[ήσηι] Go. 5024$_{33}$.

πολέ[μιοι] Lat. π. K. ἐφ. ἀρχ. 1908, 219$_{4}$; πολεμίων Hier. 5040$_{52}$ 5041 $_{8}$; Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{18}$; Mall.-Lytt. 5100$_{5}$; πολεμίοις Dr. 4952 b $_{13/14}$; πολέμια (Myl.) 5160 b$_{4}$.

πόλεμος Hier. 5044$_{17}$; [πό]λεμος (Myl.) 5162 b $_{7/8}$; πόλε[μος] Hier. 5041 $_{4}$; πολέμω Va. 5126 b$_{3}$; πολέμω Go. 5018 a$_{5}$ 5024$_{9.68}$; (Delos) 5150 $_{36}$; (Magn.) 5155$_{16}$; TI. 5177$_{15}$ 5183$_{26}$; πολέμ(ω) (O st. ω) (Myl.) 5158$_{11}$; π[ο]λέμω Apt. 4942 b$_{11/12}$; πολέμ[ω] Va. 5126 a$_{2}$; πολέ[μω] Go. 5006; πολέμου Ol. 5104 c$_{52/53}$; TI. 5181$_{40}$; πο[λ]έμου Ol. 5104 b $_{56/57}$; πολέ[μ]ου b$_{13/14}$; πολέμωι Hier. 5039$_{25}$; Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{81}$; πολέμω(ι) Apt. 4945 $_{11}$; [πολέ]μωι It. 5058 $_{37}$; πολέμ[ωι] (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b$_{10}$; [π]ολέ[μωι] Go. 4983$_{3}$; πόλεμον Hier. 5041$_{8}$ 5043$_{15}$; (Myl.) 5164$_{3}$; πόλεμο(ν) Go. 4992 a II$_{2}$; [πόλ]εμον (Myl.) 5163 a$_{13}$.

καὶ πολέμω καὶ εἰρήνας (Magn.) 5155$_{16-17}$; καὶ π[ο]λέμω καὶ εἰρήνας Apt. 4942 b$_{12}$; καὶ πολέμω καὶ ἰρήνας Go. 5024$_{9}$; [καὶ] πολέμω [κα]ὶ ἰρήνας $_{68}$; καὶ πολέμω καὶ εἰράνας TI. 5183$_{26}$; καὶ πολέμω χ[ἰ]ρήνας Go. 5018 a $_{5-6}$; καὶ πολέμου καὶ εἰρήνας Ol. 5104 c$_{52-53}$; καὶ πο[λ]έμου καὶ εἰρήνας b$_{56-57}$; καὶ πολέ[μ]ου καὶ εἰρήνας b$_{13-14}$; πολέμω καὶ εἰρήνας (Delos) 5150$_{36}$; καὶ ἐν πολέμω(ι) καὶ ἐν εἰρήνα(ι) Apt. 4945$_{11}$; οὔτε πολέμου οὔτ' εἰράνας TI. 5181$_{40-41}$; οὔτε ἐν πολέμωι οὔτε ἐν εἰρήναι Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{81}$; οὔτε ἐ[ν πολέ]μωι οὔτε ἐν εἰ[ρή]ναι It. 5058$_{37}$.

πολιαταν (Form?) Lytt. 5091$_{5}$; πολιατᾶν Go. 4991 X$_{35/36}$ XI$_{14}$.

πολιατεύηι Go. 4991 IX$_{32}$; πολιατ[ε]ύωντι Go. KoZ. III 5$_{6}$ (ω! So richtig Br. Hermes XLIX 104).

πόλις All. 4940$_{10}$; Go. 5000 II a$_{2}$ 5007$_{1}$ 5011$_{4}$ 5015$_{21}$; Hier. an It. 5060$_{97}$; It. 5066$_{4}$; Lat. 5076$_{9}$ 5080$_{3}$ 5082$_{1}$; ἐφ. ἀρχ. 1908, 225$_{7}$ 229$_{5}$; Lytt. 5094$_{2}$; Mall. 5101$_{6}$; Ol. 5104 b$_{48}$ c$_{29/30}$; Polyrrh. 5117 a$_{1}$ 5118$_{3}$; Ini (Arkades?) MA. XVIII 360 ff., no. 13$_{16}$; (Delos) 5150$_{20}$; (Delph.) 5151$_{1}$; (Magn.) 5156$_{10}$; TI. 5166$_{2}$ 5168$_{2}$ 5170$_{2}$ 5176$_{20}$ 5178$_{21}$ 5180$_{20}$ 5181$_{2}$ 5182$_{22}$ 5183$_{31}$ 5185$_{13}$ 5186$_{11}$; Cydon. (?) 8198 = Di.^{3} 477$_{2}$; (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{11}$; πό(λ)ις Knos. AA. 1903, 11$_{1}$; [πό]λις

(Magn.) 5153$_{16/17}$; πόλιος Apt. 4942b$_{4}$; Hier. 5044$_{10}$; Ol. 5104 b$_{46}$; Ini (Arkades?) MA. XVIII 360ff., no. 13$_{7}$; (Ath.) 5148$_{3.10}$; (Delos) 5149$_{1}$; BCH. XXIX 204ff.$_{5}$; TI. 5168$_{10}$ 5170$_{9}$ 5175$_{5}$ 5176$_{10.28.35.42}$ 5178$_{37}$ 5179$_{10}$ 5180$_{30}$ 5181$_{12}$ 5182$_{4.12.28.34.48}$ 5183$_{38}$ 5185$_{32}$; [πόλ]ιος It. 5058$_{18.28}$; πό[λιο]ς Präs. 5120 a$_{10/11}$; π[ό]λι[ος] Lat. 5075 = D. 30ff.$_{41}$; πόλεος Hier. 5043$_{9}$ 5047$_{6}$; Mall. 5101$_{29}$; unbest. 5138$_{15}$; (Delos) 5149$_{44.48.49}$ 5150$_{32.40}$; TI. 5167$_{7.14}$ 5169$_{4.9.20}$ 5170$_{21}$ 5171$_{27}$ 5178$_{44}$ 5185$_{49}$; πόλε[ο]ς (Delos) 5149$_{36}$; [πόλ?]εος Lapp.(?) BCH. VII 247ff.$_{19}$; πόλεως Dr. 4952b$_{25}$; (Anaph.) 5146$_{20}$; TI. 5177$_{8/9}$ 5178$_{11}$ 5181$_{10.21}$ 5185$_{24}$; [π]όλεως Mall. 5101$_{12/13}$; [πόλ]εως TI. 5165$_{14}$; πόλι Apt. 4942b$_{12}$; Go. 4976, 36$_{2}$ 4982$_{8}$ 4984$_{16}$ 4991 IV$_{32}$ VIII$_{2}$ 4995$_{3}$ 4998 III$_{17}$ 5009 a$_{3}$ 5010$_{2}$ 5021$_{9}$; Hier. 5042$_{3}$; Lat. 5075 = D. 30ff.$_{47.49}$; Mall.-Lytt. 5100$_{16}$; Mall. 5101$_{4.36}$; Präs. 5120a$_{2}$; Va. 5125a$_{7}$; (Delos) 5149$_{10.11.32}$ 5150$_{1.27}$; BCH. XXIX 204ff.$_{8}$; (Delph.) 5155$_{11}$; (Myl.) 5162b$_{2}$; Go.-Lat. BCH. XXVII 219ff. c$_{9/10}$; πό[λ]ι Va. 5125a$_{11}$; πόλ[ι] Go. an It. 5060$_{88}$; (Magn.) 5156$_{19}$; πόλ[ι] oder πολ[ιτείαι] Va. 5132b$_{12}$; πό[λι] Go. MA. XVIII 344, no. 59$_{2/3}$; KoZ. III 2$_{1}$; Mall.-Lytt. 5100$_{1}$; [πό]λι (Ath.) 5147 = D. 51ff.$_{8/9}$; πόλει All. 4940$_{19}$; Dr. 4952a$_{43}$ b$_{23}$ c$_{40}$ d$_{20/21}$; Hier. 5040$_{46.72.73}$ 5041$_{5.6.12}$; Hier. an It. 5060$_{98}$; Lat.-Hier. ἐφ. ἀρχ. 1908, 224$_{6}$; Ol. 5104a$_{22.49}$ b$_{5.22.39}$; Polyrrh. 5116$_{6}$; (Delos) 5149$_{61}$; (Magn.) 5154$_{25}$; TI. 5166$_{8}$ 5167$_{2.12/13}$ 5168$_{4}$ 5169$_{2.14.18.23}$ 5171$_{2.20}$ 5176$_{2.4}$ 5177$_{19}$ 5179$_{18}$ 5182$_{18}$ 5183$_{3.14}$ 5184$_{11}$ 5185$_{2.4.20}$ 5186$_{2.6}$ 5187$_{2.6.13.16}$; Lapp. 5074αa$_{2}$; Elyr. 4960*$_{1}$; πόλει⟨ς⟩ Lat. 5075 = D. 30ff.$_{21}$ (s. D. $_{41}$); [πό]λει (Magn.) 5153$_{33}$; (Myl.) 5162a$_{5}$; πόλ[ει] Ini (Arkades?) MA. XVIII 360ff., no. 13$_{5}$; πό[λει] Knos. AA. 1903, 11$_{7}$; πόλιν All. 4940$_{21}$; Apt. 4946 a$_{5}$; Dr. 4952b$_{6/7}$; Go. 5015$_{6}$ 5024$_{34}$; Hier. 5040$_{58.66}$; It. 5058$_{9}$ 5059$_{10.12}$; Lat. 5075 = D. 30ff.$_{80}$; Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{9}$; Mall. 5101$_{8.9.27.37}$; Ol. 5104c$_{3.39}$; Präs. 5120a$_{5.18}$; (Anaph.) 5146$_{13}$; (Ath.) 5148$_{8}$; (Delos) 5149$_{11}$ 5150$_{4.13.31.50}$; BCH. XXIX 204ff.$_{5.8}$; (Magn.) 5154$_{8}$; (Myl.) 5161$_{7}$; TI. 5166$_{10}$ 5168$_{21}$ 5171$_{21}$ 5177$_{28}$ 5179$_{24}$ 5181$_{18.22.33}$ 5182$_{32}$ 5183$_{28}$ 5186$_{13}$; [π]όλιν Go. 5019$_{11}$; πό[λι]ν (Magn.) 5153$_{17}$ = D. rh. Mus. LIX 566; πό[λιν] (Myl.) 5160b$_{1}$; πόλεις All. 4940$_{30}$; Lat. 5075 = D. 30ff.$_{19.20}$; πολίων Ini (Arkades?) MA. XVIII 360ff., no. 13$_{12}$; TI. 5182$_{46}$ 5183$_{36}$; πόλεων All. 4940$_{33}$; Hier. 5040$_{52}$; Mall. 5101$_{43}$; Präs. 5120b$_{18}$; (Delos) 5149$_{50}$; TI. 5185$_{16.47}$; πόλιϑι Go. 5019$_{3}$; πόλεσι All. 4940$_{16}$; Hier. 5040$_{60/61.74}$; Lat. 5075 = D. 30ff.$_{45}$; b$_{12}$ = D. $_{93}$; Ini (Arkades?) MA. XVIII 360ff., no. 13$_{9}$; (Delos) 5149$_{40}$; TI. 5176$_{27}$ 5178$_{28}$; [πό]λεσι Ini (Arkades?) MA. XVIII 360ff., no. 13$_{11}$; πόλεσ[ι] Hier. 5040$_{66}$; πόλεσιν Hier. 5041$_{6}$; TI. 5184$_{10}$ 5185$_{15}$; πόλινς Go. 5016$_{21}$; πόλιας (Myl.) 5159$_{10}$; πόλεας Mall. 5101$_{25}$; πόλεις (acc. pl.) (Delos) 5149$_{1/2}$.

πόλι ποϱτὶ πόλιν (Delos) 5149$_{11}$; BCH. XXIX 204ff.$_{8}$.

πολίτας Go. 5028a$_{2.6/7}$; Ol. 5104b$_{65}$; (Ath.) 5148$_{16}$; (Delos) 5151$_{9}$; TI. 5178$_{26}$; πολίτης TI. 5176$_{25}$; πολίταν Ol. 5104b$_{54}$ c$_{42}$; (Delos) 5150$_{32}$; (Delph.) 5151$_{2/3}$; πολίτην Ol. 5104

a $_{52\cdot 61}$; πολίταν - - - (Kas.?) Go. 5015$_{30}$; πολῖται Hier. 5040$_{20\cdot 39}$; Ol. 5104a$_{30\cdot 55}$ c$_{48}$; πολιτᾶν Apt. 4946a$_{6}$; It. 5058$_{14\cdot 18\cdot 25}$; (Delos) 5150$_{17}$; πολιτᾶ[ν] Go. 5021$_{16}$; πολιτ[ᾶν] It. 5058$_{15/16}$; πολι[τᾶν] Knos. AA. 1903, 11$_{7}$; πολίταις Ol. 5104a$_{35}$ b$_{52}$; πολίτανς Ol. 5104 a$_{28}$ (an Gort.); πολίτας (acc. pl.) Ol. 5104a$_{63}$; Präs. 5120b$_{5}$; Tl. 5182$_{39}$.

πολ[ιτείαι] oder πόλ[ι] Va. 5132b$_{12}$; [πο]λιτείαν unbest. 5138$_{19}$; [πολι]τείαν Mall. 5101$_{34/35}$; πολιτε[ί]αν It. 5058$_{36/37}$.

[πο]λιτεύονσιν (Magn.) 5154$_{28}$ (bei der Erg. von D. rh. Mus. LIX 569 3. pl.); [πολι]τεύονσιν (Magn.) 5153$_{35/36}$ (glchfls. 3. pl. bei D.'s Erg. rh. Mus. LIX 568); πολιτεύεσθαι (Magn.) 5153$_{15}$; πολιτεύ[εσθαι] (Magn.) 5154$_{6/7}$; πολιτε[ύεσθαι] Va. 5132b$_{5}$; πο[λιτεύεσθαι] Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀϱχ. 1908, 221$_{5/6}$; πολιτευομένων It. 5059$_{13/14}$; πολιτεο-[σέομ]αι It. 5058$_{18/19}$.

πο[λιτι]κά (n. pl.) It. 5058$_{35/36}$

πολ[ύ] Ol. 5104c$_{21}$; πολλῶι Tl. 5177$_{26}$; πολλοί Mall. 5101$_{47}$; πολλά (n. pl) Hier. 5041$_{16}$; It. 5059$_{10}$; Lat. 5075 = D. 30ff.$_{80}$; unbest. 5188$_{8}$; [π]ολλά (dsgl.) (Magn.) 5156$_{3}$; πολλ⟨λ⟩ά (dsgl.) Hier. 5041$_{18/19}$; [πολ]λά Dr. 4952c$_{7}$; πολ[λ]ά It. 5058$_{43}$; πολλῶν Tl. 5187$_{12}$; π[ολλ]ῶν Knos. AA. 1903, 11$_{15/16}$; πολλ[ῶν]$_{16}$; πολλᾶν Ol. 5104c$_{9}$; zu den Steigerungsformen s. s. v. πλέων, πλείων und s. v. πλεῖστον.

πομπά: ποππάν Lat. 5075 = D. 30ff.$_{32}$.

ποϱήιω (gen.) Hier. 5040$_{29}$; ποϱεῖα 5043$_{34}$; ποϱεῖ(α) (überl. ΠΟΡΕΙ)$_{30}$.

πόϱωι Cydon.(?) 3198 = Di.[2] 477$_{12}$.

ποϱτί s. unter ποτί.

ποϱφύϱας (gen.) Präs. 5120a$_{6}$.

ποταμός Go. 5024$_{25}$; ποταμῶ 5000IIb$_{1}$; ποταμόν 5024$_{26\cdot 31}$; Lat. 5075 = D. 30ff.$_{51\cdot 67\cdot 68}$; Lat. π. Κ. ἐφ. ἀϱχ. 1908, 212ff.$_{5/6}$; ποταμούς Dr. 4952a$_{34/35}$.

ποτέ s. unter ποκα.

ποϱτί, ποτί, πϱός: c. acc. et dat. (nur in Λατίων τῶν πϱὸς Καμάϱαι Tl. 5180$_{1}$); ποϱτί vor Konsonanten (oft auch vor Dentalen, besonders dem τ- des Artikels): Go. 4985$_{13}$ 4991V$_{44}$ VI$_{34}$ IX$_{30}$ XI$_{30}$ 4999 II$_{2/3}$ 5011$_{9}$ 5015$_{9}$ 5016$_{29}$ 5018a$_{12}$; Lat. 5075 = D. 30ff.$_{29\cdot 69}$; unbest. 5138$_{12}$; (Ath.) 5148$_{7}$; (Delos) 5149$_{11\cdot 17}$ 5150$_{4\cdot 13\cdot 51}$; BCH. XXIX 204ff.$_{8}$; (Magn.) 5156$_{11}$; (Myl.) 5158$_{8}$ 5160a$_{6}$ b$_{8}$ 5163b$_{9}$; Tl. 5167$_{3}$ 5169$_{19}$ 5176$_{15}$ 5180$_{15}$ 5186$_{4}$; [ποϱ]τί vor Kons. unbest. 5138$_{10}$; ποϱ[τ]ί (dsgl.) Go. 4991IX$_{50}$; (Ath.) 5148$_{8}$; ποϱτί vor Vokalen: (Delos) 5150$_{50}$; Tl. 5187$_{4}$; für gewöhnlich ποϱτ': (Delos) 5150$_{26/27\cdot 42}$; BCH. XXIX 204ff.$_{6}$; Tl. 5169$_{16}$ 5182$_{38/39}$; ποτί vor Konsonanten (auch Dentalen, besonders τ- des Artikels): Apt. 4946a$_{4/5}$; It. 5058$_{21}$ 5060$_{64}$; (Delos) 5149$_{50}$; (Myl.) 5159$_{8}$; Tl. 5168$_{15}$ 5176$_{21}$ 5178$_{22}$ 5181$_{29/30}$; [πο]τί vor Kons.: (Myl.) 5159$_{16}$; ποτ[ί] dsgl. Ol. 5104c$_{1}$; ποτ' vor Vokalen: All. 4940$_{12\cdot 16}$; Apt. 4942b$_{5}$; Mall. 5101$_{17\cdot 28}$; (Magn.) 5154$_{18}$; Tl. 5177$_{7}$ 5179$_{7}$; ποθ' vor Asper: All. 4940$_{12}$; Apt. 4946 a$_{4}$; Tl. 5167$_{6}$; apokopiertes πότ vor Konsonanten nirgends zu belegen; auch vor τ- des Artikels nicht: Go. 5004$_{8}$ ist Comparettis ποτὰ [ἀ]νδϱῶ[ν συσσίτια] eine höchst unsichere Erg.; 4995$_{4}$ ist mit Br. 164 zu lesen: ὁ δ' ἐπόττας δαμ[ιώτω] (Blass fälschlich ὁ δὲ ποττὰς δαμ[ίας] - - - -); s. unter ἐπόττας sowie auch Günther IF. XX 81; πϱός vor Kons. Lat.

5075 b$_{9}$ = D. 30 ff.$_{92}$; b$_{11}$ = D. 30 ff.$_{94}$; $_{14}$ = D.$_{97}$; (Magn.) 5153 $_{10 \cdot 41}$; TI. 5178$_{17}$ 5180 $_{1}$ 5181$_{19 \cdot 53}$ 5182$_{10}$ 5185 $_{11 \cdot 12}$ 5186$_{18}$; vor Vokalen: TI. 5185$_{9}$; Knos. AA. 1903, 11$_{2/3}$. *ποὶ τῶ[ι] πόρωι ἐσχάτω[ι]* nur Cydon. (?) 3198 = Di.[2] 477$_{12}$; *ποὶ τᾶι Κωμικοῦ* $_{17}$.
Composita mit *ποτί, πορτί* s. bei denen mit *πρός*.
που Präs. 5120 b$_{17}$.
πραγμάτων Mall. 5101$_{16}$.
πεπραγματευμένα (Delos) 5150$_{8 \cdot 16}$; *πεπραγματευμένοις* $_{29}$.
πρᾶξις Leb. 5087 b$_{4}$ (gort.); *[πρ]ᾶξις* Anaph. 5146$_{26}$; *πρᾶξιν* Go. 5020 a$_{3}$; (Delos) 5149$_{37}$; *πρ[αξί]ων* Dr. 4952 b $_{1/2}$; *πράξεις* (acc. pl.) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{82}$.
πράτιστος Knos.-Hier. 5073$_{6}$.
πράτωι Leb. 5088$_{1}$ (Epigr.); *πράτας* (gen.) Go. 5015$_{24}$.
πράτει Phäst. 5112$_{6}$ (Epigr.); *πράδδωντι* Go. 4985$_{11}$; *πραδόντων* (imper.) Go. 5013 II$_{5}$; *[πρ]αττόντω[ν]* (dsgl.) Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. a$_{15}$; *πραττόντων* (dsgl.?) Go. 5025$_{9}$; *πράδδεν* Go. 4985$_{10}$ (η!); *πράσσεν* Hier. 5043 $_{14}$; *πράσσειν* TI. 5170$_{10}$; *πράδδοντας* Go. 4985$_{11}$; *πράσσοντας* (Ath.) 5148 $_{9}$; *πράδδεθθαι* Go. 4991 I$_{35/36}$; *πράδεθαι* 4992 a IV$_{5}$ 4999 II$_{7/8}$; *[πρά]δεθαι* 4984$_{18}$; *[πρ]άττεθθαι* Go. 5025$_{12/13}$; *πραδο - - -* Go. 4987 a $_{1}$; *ἔπρασσον* (Magn.) 5153$_{24}$; *πραξίομεν* TI. 5176$_{15}$ 5180$_{15}$; *πράξομεν* TI. 5168$_{14}$ 5178$_{16}$; *πρακσῆται* Go. 4998 VI $_{6}$ (η!); *ἔπραξαν* (Magn.) 5154$_{12}$; *πράξοντι* (coni. aor.) Dr. 4952 c$_{37/38}$; *πράξωντι* c$_{32/33}$; *πράξαιεν* Mall.-Lytt. 5100$_{14}$; *πρά[ξαι]εν* Dr. 4952 d$_{1/2}$; *πραξάντων* (imper.) c$_{23}$; *πρα[ξάν]των* (dsgl.) d$_{4/5}$; *[π]ραξάντω[ν]* (dsgl.) Mall.-Lytt. 5100$_{12}$; *[π]ρᾶξαι* Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. b$_{20}$; *[πρᾶ]ξαι* b$_{25}$; *πρᾶξ[αι]* a$_{6}$; *πράξαντες* Go. 5011 $_{12}$; Präs. 5120 b$_{19/20}$; (Delos) 5149$_{37/38}$; TI. 5180$_{14/15}$.
πρειγ- etc. s. unter *πρεσβ-*.
πρέπονσαν TI. 5187$_{16}$; adv. *πρεπόντως* $_{9}$; *(πρ)επ(ό)ντω(ς)* $_{5}$.
πρεσβείαι All. 4940$_{14}$; *πρειγήιας* (gen.) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{22}$; *πρειγή[ιας]* $_{22}$; *[πρει?]γήιαι* Va. 5126 c$_{2}$ d$_{1}$ (η!); *πρειγείαι* Hier. 5040$_{32}$; *πρειγείαν* (Delos) 5149$_{18}$.
πρειγῆια (n. pl.) Hier. 5040$_{29}$.
πρεσβευτάς (Delos) 5149 $_{44}$; TI. 5170$_{4}$ 5177$_{15}$ 5179$_{16}$; *πρειγευτάς* (Delos) 5149$_{26}$; *πρεσβευτᾶ* TI. 5178$_{20}$; *πρειγευτᾶ* 5167$_{8/9}$ 5169$_{13}$ 5180$_{19}$; *πρεσβευτᾶ⟨ι⟩* (gen.) 5176 $_{19}$; *πρεσβευταί* TI. 5167 $_{8}$ 5170$_{5}$; *πρειγευταί* 5175$_{11}$; *πρε[ιγευταί]* (Myl.) 5163 b$_{6}$; *πρεγγευταί* TI. 5181$_{4/5 \cdot 16}$ 5182$_{14}$ 5186$_{4}$ 5187$_{4}$; *πρεσβευτᾶν* All. 4940 $_{11/12}$; (Delos) 5149$_{47}$; (Magn.) 5154$_{23}$; TI. 5166$_{4}$ 5185$_{36}$; *[πρεσ]βευτᾶν* (Magn.) 5153 $_{30/31}$; *πρεσβευ[τᾶν]* TI. 5185$_{25/26}$; *πρεισγευτᾶν* 5167$_{11}$; *πρεσβευταῖς* Ini (Arkades) MA. XVIII 360 ff.$_{6}$; TI. 5185$_{19}$; Lapp. (?) BCH. VII 247 ff.$_{10}$; *πρειγευταῖς* TI. 5178$_{21 \cdot 45}$; *πρειγευτάνς* 5171$_{4}$; *πρειγευτάν(ς)* 5169$_{14}$ 5180$_{3}$; *πρειγευτάς* (acc. pl.) 5169$_{5}$; *πρεσβευτάς* (dsgl.) Hier. 5042$_{3 \cdot 13 \cdot 14}$; (Magn.) 5154$_{10}$; TI. 5168$_{4/5}$ 5176$_{4}$ 5177$_{3}$ 5179$_{3/4}$ 5183$_{33}$ 5185$_{4 \cdot 44}$; *πρε[σβευ]τάς* (dsgl.) (Magn.) 5153$_{19/20}$ = D. rh. Mus. LIX 566; *πρεσβευ[τάς]* (dsgl.) Ini (Arkades) MA. XVIII 360 ff.$_{12}$; TI. 5184$_{19}$; *πρεσγευτάνς* (Ath.) 5148 $_{12}$; *πρεγγευτάς* (acc. pl.) TI. 5181$_{57}$ 5182$_{5/6 \cdot 43}$ 5183$_{5}$; *[πρεγ]γευτάς* (dsgl.) 5184$_{3/4}$.
[πρε]ι(γ)εύεν (überl. T st. γ) (Myl.) 5159$_{8}$; *[πρ]εσβεύειν* 5160 a$_{6}$; *[πρ]εσγεύοντας* (Ath.) 5148$_{15}$; *πρεσβεύσοντας* All. 4940$_{13}$; *π[ρειγεύσαν]τες* Go. 5016$_{27/28}$; *πρεσβευσάντων* (gen. pl.) Knos. AA. 1903,

11$_{2}$; πρειγευσάντων (dsgl.) (Delos) 5149$_{1}$; BCH. XXIX 204 ff.$_{4}$; πρ[ειγευσά]ντων (dsgl.) Go. 5016$_{28/29}$.

πρεῖγυς Go. 4992 a III$_{2/3}$; *πρείγονα* (acc. sg.) 4991 XII$_{34/35}$; *πρείγιστος* Hier. 5051*$_{2}$; *πρείγισ[τος]*$_{1}$; *πρήγιστος* Go. 5034$_{4}$; *πρειγίστω* Go. 4991 VII$_{23/24}$; *πρειγ[ί]στω* VII$_{27}$; *πρηγίστω* Go. 5034$_{5}$; *πρειγ[ί]στωι* 4991 VII$_{16}$; *πρείγιστοι* Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{34}$; *πρει[γίσ]τονς* Go. 4985$_{11}$.

ἐπρίατο Cydon.(?) 3198 = Di.² 477$_{2}$; *πρίᾶται* (coni.) Go. 4998 VII$_{15/16}$; Knos. 5072 b$_{7}$; *πρίαιτο* Go. 4991 VI$_{13.37}$ 5000 II a$_{4}$; Knos. 5072 b$_{6}$; *[πρί]αιτο* Go. 4991 IX$_{8}$; *πρίασ[θα]ι* Go. 4964$_{1}$; *πρίαθαι* 4985$_{4}$; *πριάμενος* Knos. 5072 b$_{4}$; *πρ[ι]άμενος* Go. 4991 VII$_{11}$; *πριαμέναι* VI$_{20.39/40}$ IX$_{12}$ 5000 II a$_{6}$; *πρι[αμέναι]* 4997*; *πριάμενον* 4998 VII$_{7/8}$; *πριαμένοις* 5004$_{7}$.

τῶν Πριαπιστᾶν Go. Aus. IV 245$_{1}$.

πρίν a) c. inf. oder acc. c. inf.: Go. 4986$_{18}$ 4991 IV$_{16}$ 4992 b$_{6/7}$; *πρί(μ) μω[λέν]* 4969$_{148}$; b) *πρίν κα* c. coni. Go. 4991 I$_{9.31.33}$ V$_{34}$ VI$_{50}$ X$_{36}$ XII$_{33}$; *πρείν κ'(α)* c. coni. VII$_{40}$; c) *πρίν* unentschiedener Konstr. 4966 a$_{2}$.

πρίνων Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{72}$.

πρό c. gen. a) „ante“ sehr oft; b) „pro“, „für“, „anstatt“ Go. 4985$_{14}$ 4991 I$_{43}$; *αὐτὸς πρὸ Ϝιαυτῶ* „sua sponte“ Go. KoZ. III 3$_{4}$; *Κώρησι τοῖς πρὸ* („zum Schutze von“) *καρταιπόδων* Go. MA. XVIII 346, no. 61$_{3}$.

πρὸ τῶ „vordem“ (Delos) 5149$_{4}$.

προαιρῆται (coni.) Apt. 4942 b$_{8}$; *προαιρεόμενοι* Tl. 5178$_{26}$; *προαιρούμενοι* 5176$_{25}$; *προαιριομένοις* (Delos) 5150$_{34.42/43}$; *προαιρουμένοις* All. 4940$_{24}$.

προαίρεσις (Delos) 5150$_{40}$; *προαιρέσει* $_{20}$.

πρόβατα Go. 4991 IV$_{35}$; *[πρό]βατα* It. 5058$_{41/42}$; *πρό[βα]τα* $_{46/47}$.

π[ρογενό]μενα Tl. 5177$_{12/13}$; *[προγεγο]νότων* unbest. 5138$_{9}$; *προγεγονόσι* Hier. 5040$_{9}$.

προγονικάν (Delos) 5150$_{13/14}$.

πρόγονοι Tl. 5182$_{11}$; *προγόνων* Hier. 5042$_{12}$; (Ath.) 5148$_{14}$; (Myl.) 5162 a$_{6}$; Tl. 5168$_{4}$ 5169$_{8}$ 5171$_{8}$ 5176$_{3/4}$ 5177$_{3.25}$ 5179$_{2/3}$ 5182$_{4.8.26/27}$ 5183$_{4.11}$ 5185$_{4}$; *[προ]γόνων* Apt. 4942 b$_{2/3}$; Tl. 5170$_{12/13}$ 5184$_{12/13}$; *[πρ]ογ[όνων]* 5184$_{3}$.

προγέγραπται (Delos) 5149$_{46}$; *προ(γε)γραμμένον*$_{33}$; *προγεγρ[αμμένος]* (acc. pl.) Mall. 5101$_{32}$; *προηγραμμένα* (n. pl.) Leb. 5087 b$_{5}$ (gort.).

πρ(ο)δίκνῦτι Phäst. 5112$_{2}$ (Epigr.).

προδέκατον Go. 5017$_{9}$.

προδωσέω It. 5058$_{13.14}$; *προ[δ]ωσέω* $_{9/10}$; *προδωσεῖν* Dr. 4952 b$_{7.14/15}$; *προδεδομένα* (n. pl.) „vorher gegeben“ Tl. 5181$_{34}$.

προδίκοι „Schiedsrichter“ (s. Vor. 15) Hier. 5040$_{63/64}$.

προεδρίαν Apt. 4942 b$_{11}$; Hier. 5042$_{7}$.

προεδρίαν καὶ ἀσυλίαν καὶ ἀτέλειαν καὶ ἀσφάλειαν Apt. 4942 b$_{11}$; *ἀτέλειαν καὶ προεδρίαν κτλ.* Hier. 5042$_{7}$.

προϜείπηι Go. 4986$_{20/21}$ (η!); *προϜειπάτω* 4991 II$_{28}$; *προϜ[ε]ιπάτω* XI$_{50/51}$; *[πρ]οϜειπάν[τω?]* 4997*; *προϜειπέμεν* Lytt. 5090$_{8}$ (η!); *προϜει[π]----ς* Go. 4987 b$_{1/2}$; *[π]ροϜε[ιπ---]* 4997*.

πρόθεσιν Go. 4973$_{1}$.

προθυμίας (gen.) Tl. 5176$_{18}$ 5180$_{18}$; *προθυμίαν* 5167$_{12}$; *προθυ[μίαν]* Präs. 5120 b$_{8}$.

[πρόθ]υμον (m.) Knos. AA. 1903, 11$_{20}$.

προΐσταται (Magn.) 5156$_{14}$; *προέστακεν* Tl. 5179$_{22/23}$; *προεστάκαντι* 5168$_{19}$; *[προ]εστάκα[ν]τ[ι]* 5178$_{2}$; *προστακῶτ[ο]ς* (Anaph.) 5146$_{23}$ (s. Br. 112); *προεστακόσι* (Delos) 5150$_{41}$.

πρόκορμος Go. 5009 b$_{3}$.

προλειψίω Lat. 5075 =

D. 30 ff.$_{81}$.
προνεμήιω (?) Go. 5003 II$_{8}$.
προνοίας (gen.) Mall. 5101$_{23}$; πρόνοιαν Apt. 4942 b$_{8}$; Leb. (Vertr. von Phäst. mit Tenus) 5085$_{16}$; TI. 5186$_{18}$; [πρ]ονοια - - - Leb. (Vertr. von Phäst. mit Tenus) 5085$_{15}$.
πρόξηνος Go. 5028 a$_{6}$; π[ρό]ξηνος $_{1/2}$; πρόξενος Apt. 4941 b$_{4.8.11}$ 4943 b$_{4/5}$ 4944$_{3}$; Go. 5028 Cc$_{3}$ f$_{2}$ g$_{3}$ j$_{2}$; MA. XVIII 319 a$_{5}$ d$_{3}$; Ol. 5104 a$_{45}$; πρόξε[ν]ος b$_{64/65}$; πρόξενον Apt. 4942 a$_{4}$; Go. 5028 B a$_{7}$; It. 5059$_{18}$; Ol. 5104 a$_{51}$ b$_{7.24/25.53/54}$ c$_{40/41}$; (Delos) 5150$_{31}$; [π]ρόξενον Apt. 4941 a$_{4}$; (Myl.) 5159$_{18}$; π[ρό]ξεν[ο]ν Lapp. 5074 *a* a$_{4}$; πρόξηνοι Go. MA. XVIII 319 c$_{3}$; πρόξενοι Apt. 4943 c$_{5}$ 4947$_{3}$ 4948 a$_{6}$; Go. 5028 B a$_{4/5}$; Ol. 5104 a$_{29.31}$; πρόξ[ε]νοι Ol. 5104 c$_{46/47}$; προξένοις Hier. 5042$_{11}$; Ol. 5104 a$_{1.57}$ b$_{17}$; Cydon. (?) 3198 = Di.[2] 477$_{2}$; προξήνους Go. MA. XVIII 319 b$_{7/8}$; προξένους Ol. 5104 a$_{25}$ (an Gort.); π[ρο]ξένους (Magn.) 5155$_{12}$; [προξέ]νους (Ath.) 5148$_{10}$; προξένος (acc. pl.) Apt. 4945$_{5}$ 4948 b$_{4}$; Ol. 5104 a$_{35/36}$; (Myl.) 5163 b$_{4}$ (so zu akzent. und als acc. pl. zu fassen!); TI. 5182$_{47}$ 5185$_{49}$; προ[ξένος] (dsgl.) TI. 5165$_{15/16}$; προξένους TI. 5183$_{38}$.
πρόξενος — καὶ εὐϜεργέτας Go. 5028 C f$_{2-3}$; πρόξενος καὶ εὐεργέτας Ol. 5104 a$_{45-46}$; πρόξενον καὶ εὐεργέταν Ol. 5104 b$_{24-25}$; [π]ρόξενον καὶ εὐεργέταν (Myl.) 5159$_{18}$; πρόξενον — καὶ εὐεργέταν Apt. 4942 a$_{4-6}$; Ol. 5104 b$_{7-9}$; πρόξενον [καὶ εὐεργέταν] It. 5059$_{18-19}$; πρόξενον καὶ εὐεργ[έ]ταν καὶ πολίταν Ol. 5104 c$_{40-42}$; πρόξενοι καὶ εὐεργέται a$_{31-32}$; πρόξ[ε]νοι καὶ εὐεργέτα[ι] καὶ πολῖται c$_{46-48}$; προξένοις καὶ εὐεργέταις a$_{1}$ b$_{17-18}$; [προξέ]νους καὶ οὐεργέ[ταν]ς (Ath.) 5148$_{9}$; π[ρο]ξένους — καὶ εὐεργέτανς (Magn.) 5155$_{12-13}$; προξένους — καὶ εὐεργέτανς καὶ πολίτανς Ol. 5104 a$_{25}$ (an Gort.); προξένος — καὶ εὐεργέτας a$_{35-36}$.
πρόξηνος καὶ πολίτας Go. 5028 a$_{6-7}$; π[ρό]ξηνος καὶ πολίτας a$_{1-2}$; πρόξενον καὶ πολίταν Ol. 5104 b$_{53-54}$; καὶ πρόξενον καὶ πολίταν (Delos) 5150$_{31-32}$; πρόξενον — καὶ πολίτην Ol. 5104 a$_{51-52}$.
πρόξε[ν]ος, πολίτας, εὐε[ρ]γέτας Ol. 5104 b$_{64-66}$.
προπαραγγελλόντων (imper.) Hier. 5040$_{41}$.
[π]ροπάροιθε c. gen. Lat. 5083$_{2}$ (Epigr.).
πρόπεμπτον Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{24}$ (so D. 44 für πέμπειν).
πρός s. unter ποτί.
ποτάγοντες TI. 5181$_{24}$.
ποτανέγραψε (Delos) 5149$_{45}$.
προσαύξοντες TI. 5177$_{26}$.
πορτιγράψαι (Delos) 5149$_{41}$; προσγράψαι Lat. 5075 b$_{13/14}$ = D. 30 ff.$_{97}$.
πορτιγράψαι ἢ ἀφελέν (Delos) 5149$_{41}$.
προσδεξάμενοι TI. 5170$_{7/8}$.
πορτίαθθαν Go. 5015$_{19}$.
πορτῆνθον (3. pl.) Go. 5018 a$_{11}$.
προσῆκεν TI. 5186$_{10}$.
προσηκτίας (gen.) (?) Mall. 5101$_{10}$.
πρόθθα Go. 4991 V$_{8}$ VI$_{24}$ XI$_{21}$; πρόθα IX$_{17}$ 5003 II$_{2}$; πρόθθ'(α) 4991 IV$_{52}$; πρόθ'(α) VII$_{18}$.
προσοδίων Leb. 5087 b$_{8}$ (gort.); π[ροσοδίων]$_{5}$.
προσέταξε Leb. 5086$_{11}$; προστάξηι Präs. 5120 b$_{17}$.
προσθέμεν Lat. 5075 b$_{8}$ = D. 30 ff.$_{92}$; προσθεῖναι All. 4940$_{34}$.
προσθεῖναι ἢ ἀφέλαι All. 4940$_{34-35}$.
προστατῆν Mall. 5101$_{30}$.
πρόστιμα „Strafen" Hier. 5040$_{31}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{38}$; [πρόσ]τιμα (Ath.) 5147 = D. 51 ff. a$_{7/8}$.
πορτιφωνέν Va. 5128$_{8}$ (η!).
πρόσωπον Hier. ἐφ. ἀρχ. 1908, 199 ff.$_{10}$.
τὸ πρότερον δόγμα TI.

λας (gen.) (Delos) 5150 $_{58}$; στάλᾱι (dat.) (Delos) 5149$_{54}$; BCH. XXIX 204 ff.$_{18}$; (Magn.) 5155$_{7}$; TI. 5183$_{23}$; στάλαν All. 4940$_{30}$; Hier. 5040$_{40}$ 5042$_{7.9}$; Ol. 5104 a$_{2}$ c$_{70}$; (Delos) 5149$_{11.19.27}$ 5150 $_{44}$; [σ]τάλαν Mall.-Lytt. 5100$_{20}$; στάλ[αν] Go. 5016$_{19}$; Mall. 5101$_{49}$; στά[λαν] Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{47}$; στή[λην] TI. 5184$_{13}$; στάλαις Hier. 5040$_{6}$; στάλας Go. 5022 $_{9}$; Hier. 5039$_{4}$ 5040$_{76}$ 5041$_{10.13}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{48}$ b$_{15}$ = D. $_{98}$; στάλα[ς] Go. 5021$_{16}$.

στάλᾱι λιθίνᾱι (Magn.) 5155$_{7}$; TI. 5183$_{23}$; στάλαν λιθίναν All. 4940 $_{30}$; Hier. 5042$_{7}$; Ol. 5104 a$_{2}$ c$_{70-71}$; (Delos) 5150$_{44-45}$; στάλ[αν] λιθίναν Go. 5016$_{19}$; στά[λαν] (λιθί)ναν Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{47}$; στάλας λιθίνας (acc. pl.) Hier. 5039$_{4}$.

σταννέσθων Hier. 5040$_{66}$.

σταρταγέταν Go. 4985$_{4/5}$.

σταρτός Go. 4991 V$_{5}$; σταρτῶ Go. 4985$_{7}$; über σταρτοί in Lytt. s. 5099*.

στασίζοντι (dat. sg.) Dr. 4952 b$_{19}$.

στάσιος (gen.) Dr. 4952 b$_{17/18}$; Knos. AA. 1903, 11$_{4}$.

στατῆρα Go. 4991 I$_{8.29/30}$; στατῆρα Va. 5128$_{5/6}$; [στατ]ῆρα 5130$_{6}$; στατήρων Go. 4991 III$_{39/40}$; στατῆρας Dr. 4952 c$_{25}$ d$_{35/36}$; Go. 5001; Hier. 5040$_{32.44.71}$ 5041$_{5}$; Knos.-Hier. 5073$_{21}$; Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{37}$; Lat.-Hier. ἐφ. ἀρχ. 1908, 224$_{5}$; Mall.-Lytt. 5100$_{25}$; (Ath.) 5147 = = D. 51 ff. b$_{1}$; Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{7}$; στα[τῆρας] Mall.-Lytt. 5100$_{15}$; στατῆρανς Go. 4982$_{5}$ 4985$_{2}$ 4991 I$_{4.29.32}$ II$_{4.10.12.18/19.23.52}$ III$_{2/3.10/11}$ IV$_{13}$ V$_{37/38}$ 4996$_{9}$; [σ]τατῆρανς Go. 4991 XI$_{15}$; στ[ατ]ῆρανς III$_{13/14}$; στα[τ]ῆρα[νς] X$_{16}$; στατῆ[ρ]α[νς] 4984$_{13}$; στατῆρανς 5011$_{3}$; KoZ. III 4$_{2/3.9/10}$; Va. 5128$_{14}$; στατ(ῆ)ρανς (überl. E st. η) Go. 5019$_{7}$ (η!); στατηρ - - - Knos. 5072 a$_{7.8.10}$.

στα[φυλας] (Kas.?) „angeschwollene Zapfen im Munde“ (Comp.) Go. 5001.

στέγα Go. 4991 IV$_{15.47}$; στέγας (gen.) 4986$_{16/17}$; στέγᾱι 4991 VIII$_{3/4}$; στέγαν 4985$_{3}$ 4991 III $_{46}$; [σ]τέγαν VII$_{31}$; στέγαμ μέν VIII$_{1}$; τις, (σ)τέγανς IV$_{32}$.

στεφάνα It. 5060$_{60.63.67}$; στεφάναν $_{59/60.63.67}$; στεφάναι Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{65}$.

στεφανιτῶν ἀγώνων Apt. 4942 b$_{9}$.

στεφάνωι Ol. 5104 c$_{35}$; στέφανο[ν] It. 5063$_{11}$.

στεφανῶσαι Ol. 5104 c$_{34}$; στεφανῶσ[αι] Apt. 4942 b$_{6}$; Mall. 5101$_{26}$.

στραταγός It. 5059$_{7}$; στραταγῶ Go. MA. XVIII 319 b$_{3}$; στραταγῶι (der Ätoler) (Delos) 5151$_{1/2}$.

σ[τρ]ατείαν (Delph.) 5151 $_{8}$.

στρατεύηται TI. 5182$_{34/35}$; στρατονόμενοι Hier. 5043$_{3}$; στρατονόμεν[οι] Mall.-Lytt. 5100$_{4}$; στρατευομένους Hier. 5043$_{4}$; [στ]ρατευσάμενος Ol. 5104 b$_{42}$; στρατευσαμένοις (Magn.) 5153 $_{89}$; στρατε[υσα - - - -] 5156$_{24}$.

στωιάν Lat. 5080$_{4}$; (Magn.) 5155$_{6}$.

συγγενείας (gen.) TI. 5176 $_{27}$; συγγένειαν 5171$_{20}$ 5177$_{6}$ 5178$_{28}$ 5181$_{8}$ 5183$_{19}$ 5185$_{26}$.

συγγενής TI. 5182$_{8}$; συγγενέα (acc. sg.) TI. 5168 $_{18}$; συγγενῆ (dsgl.) 5179 $_{20/21}$; συγγενέες Lapp. (?) BCH. VII 247 ff.$_{15}$; συγγενίεν (Myl.) 5162 b$_{3}$; συγγενεῖς TI. 5168 $_{3}$ 5169$_{3/4}$ 5171$_{3}$ 5176$_{3}$ 5177$_{2}$ 5179$_{2}$ 5183$_{3}$ 5184$_{2}$ 5185$_{3}$; συγγε[νεῖς] (Magn.) 5156$_{2}$; συνγενεῖς (Myl.) 5157$_{5}$; συγγενέων TI. 5182$_{21}$; συγγενίων (Myl.) 5161 $_{6}$; συγγενέσι TI. 5181 $_{27}$; συγγενέας $_{39}$.

συνγιγνώσκωντι Go. 4991 V$_{46}$; συνγνῶντι 4998 VII$_{17}$; συνγνοίη Va. 5128$_{2}$.

συγκείμενα Hier. 5040$_{47}$; συγκειμένοις Hier. 5039 $_{19}$; Lat. 5075 = D.

συνομνύοντας Dr. 4952 b $_{28/29}$.
συνταξάμενος (Delos) 5150 $_{4}$.
συντελόντε(ς) All. 4940$_{24}$.
συντέλεσθαι (fut.) Dr. 4952 b$_{26/27}$.
συντηρεῖν TI. 5182$_{7}$; συντηρήσομεν (fut.) 5185$_{35}$.
συντίθ[εσθαι] Hier. 5043 $_{19}$; συνεθέμαν Hier. 5039 $_{22/23}$; συνέθεντο Go. 5018 a$_{3}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{1}$; συνέθε[ντο] Hier. 5040$_{4}$; συνθιώμεθα Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{83}$; (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b$_{12}$; συνθίωνται Go. 5019$_{5/6}$; συνθεθ--- Knos. 5072 a$_{3}$.
συνωμο[σίαν] It. 5058 $_{16/17}$; συνω(μ)οσίας (acc. pl.) Dr. 4952 b$_{21/22}$.
σῦς Go. 4998 I$_{13}$; σῦν $_{15}$; σῦ[ν] 5025$_{19}$.
[σύ]σταμα (Myl.) 5162 b $_{10/11}$.
σφραγίξαντας TI. 5186$_{17}$.
σφραγῖδι TI. 5186$_{17/18}$.
σχίνους Go. 5027$_{1}$.
σώζοντος Ol. 5104 c$_{24/25}$.
σωμάτων Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{50}$; TI. 5170 $_{23/24}$ 5171$_{28}$ 5176$_{37}$ 5178$_{39}$; σω[μάτων] 5165$_{9/10}$; σ[ω]μάτων 5174$_{6}$.
σωμελές Go. 4998 IV$_{4}$.
σωτῆρας Mall. 5101$_{28}$.
σωτηρίας (gen.) Mall. 5101 $_{11}$; σωτηρίᾱι (dat.) All. 4940$_{33}$; Hier. 5040$_{2}$ 5042$_{6}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{1}$.
σωφροσύνας (gen.) Lytt. 5094$_{5/6}$; σω[φροσύνας] (dsgl.) Lat. 5082$_{4}$.
ταινία Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{58}$.
ταλάντων (Delos) 5149$_{35}$.
ταμίας Go. 5009 b$_{1}$; ταμίαν Ini (Arkades?) MA. XVIII 360 ff.$_{4}$.
ταραχᾶι Mall. 5101$_{18}$.
ταχθῶ Präs. 5120 b$_{3}$.
ταϜῦρος Go. 4963$_{2}$; ταύ[ρ]ω 5029$_{2}$.
τε „und" sehr oft.
τε statt κα: TI. 5185$_{18}$ ἐν ὁποίωι τε κρίνωμεν ἱερῶι.
τεῖδε „hier" Hag. Myr. Philol. L 577 ff.$_{3}$ (Epigr.).
τέκνον Go. 4991 III$_{48/49}$ IV$_{2\cdot 20/21}$; τέκνα III$_{17}$ V$_{10\cdot 11\cdot 11/12\cdot 15/16\cdot 16\cdot 20\cdot 20/21}$ VI$_{32\cdot 35/36\cdot 44/45}$ VII$_{2\cdot 4\cdot 6}$ VIII$_{27\cdot 31\cdot 33/34}$ X$_{41/42\cdot 48}$ XI$_{8}$; Hier. 5052$_{5}$; Va. 5132 a$_{4}$; τ[έκ]να (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b$_{3}$; τέκ[να] (Delph.) 5151$_{9}$; τέκνων Go. 4991 III$_{23}$ IV$_{24}$ V $_{10/11\cdot 20}$ VI$_{8}$; τέκνων It. 5058$_{40}$; unbest. 5145 a$_{3}$; τέκν[ω]ν It. 5058$_{45/46}$; τέκνοις Go. 4991 VI$_{39}$; τέκνο[ις] It. 5058$_{44}$.
ἐς τέκνων τέκνα „Kindeskinder" Go. 4991 V $_{10-11\cdot 20-21}$.
τεκνοποιήσασθαι (Delph.) 5151$_{4}$.
τεκνῶθαι Go. KoZ. III 2$'_{2}$ (ω!).
τελείᾱι (dat.) Apt. 4942 b$_{7}$; τέληον (m.) Go. 4963$_{2}$ (η!).
τελίοντι (3. pl. fut.) Va. 5125 a$_{12}$ c$_{5}$; τετελημέ[να] Go. 4963$_{1}$ (η!).
τέληον s. unter τελείᾱι.
τελισκόντων (gen. pl.) „vollenden" Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{23}$.
τέλλεν „ausführen", „vollstrecken" Go. 4991 X $_{46}$ XI$_{3}$ (η!); τέλλεμ μέν — X$_{42}$ (η!).
τέλομαι „werde sein" Dr. 4952 b$_{8\cdot 20}$; τέλεται Hier. 5040$_{67}$.
τέλος „Einkunft", „Steuer" Hier. 5041$_{8}$; τέλεα Hier. 5040$_{19\cdot 25}$; τέλια (Ath.) 5147 = D. 51 ff. $_{5}$; τέλη Go. 5018 a$_{17}$.
τεμένιος (gen.) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{70}$.
[τερπ]νᾶς Hag. Myr. Philol. L 577 ff.$_{4}$ (Epigr.).
τέτορες Go. 4964$_{2}$.
τετραπελεθρίαν Cydon. (?) 3198 = Di.^{2} 477$_{6}$; τετραπλεθρίαν $_{7/8\cdot 14\cdot 15\cdot 18\cdot 19/20}$.
τετραπλεῖ Go. 4998 IV$_{2}$ (η!).
τετράπος (n.) Go. 4998 III$_{7/8}$ (ω!).
τετράδι (Anaph.) 5146$_{8}$.
τὸν τεχ[ν]---- Va. 5125 b$_{11}$ (κ = χ!).
τέχνα Va. 5125 a$_{3}$ (κ = χ); τέχνας (Kas.?) b$_{2}$ (dsgl.); τέ[χνας?] d$_{2}$ (dsgl.); τέχνᾱι (dat.) Dr. 4952 a$_{39}$; τέχναν Ol. 5104 c$_{24}$.
μήτε τέχναι μήτε μαχανᾶι Dr. 4952 a$_{39-40}$.
τῆ „wo" Eleuth. 4959 a$_{2}$ (Epigr.).
τηρίοντες (Myl.) 5164$_{6}$; τηρησεῖ TI. 5182$_{30}$;

τετήρηκεν $_{33}$; τετηρηκότες 5181$_{34}$.

θιθῆι Go. 5000 II b$_{2}$; τιθέτω Leb. 5087 b$_{5}$ (gort.); τιθέμεν Eleuth. 4954$_{3}$ (η!); τίθεται Leb. 5087 b$_{6}$ (gort.); τιθέθθω a$_{7}$ (dsgl.); τίθεσθαι Hier. 5041$_{9}$; τιθεμένω (Delos) 5149$_{16}$; θιθεμένωι Go. 5000 II b$_{3}$; ἐθήκαμεν (Magn.) 5155$_{7}$; ἔθηκαν Go. 5011$_{4}$; θῶμες Ol. 5104 c$_{71}$; θεῖε[ν] (?) Lytt. 5091$_{6}$; θε[ῖεν] (?) $_{8}$; θέμεν Go. 4982$_{6}$ (η!); 4984$_{16}$ (dsgl.); Hier. 5042$_{6 \cdot 9}$ (η!); Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{48}$ (dsgl.); Lat. π. Κ. ἐφ. ἀρχ. 1908, 218$_{6}$ (dsgl.); (Delos) 5149$_{11}$ 5150$_{47/48}$ (ebenso); θέμημ Go. 4998 III$_{17}$ (η!); [θ]έμημ --- Va. 5126 c$_{7}$ (η!); ἐθέμεθα It. 5058$_{33}$; ἔθεντο Hier. 5040$_{11}$; θεώ[μ]εθα It. 5058$_{34/35}$; θέσθαι It. 5060$_{62}$; θέμενοι Go. an It. 5060$_{91}$; τεθῆι Hier. 5040$_{62}$; [τ]εθέν (oder [ἀντ]εθέν?) Va. 5126 b$_{2}$.

τίκτεν Go. 5024$_{73}$; Hier. 5039$_{35}$; τέκοι Go. 4991 III$_{44 \cdot 58/59}$ IV$_{18}$.

τιμά Knos. 5072 a$_{6}$; τιμᾶς Go. 4991 VI$_{42/43}$; τιμάν Go. 4985$_{10}$ 4991 I$_{50}$ V$_{49}$ (oder gen. pl. τιμᾶν? s. unter ἐπαβολάν); KoZ. III 8$_{33 \cdot 37/38}$; τ[ιμ]άν Knos. 5072 b$_{1}$; [τ]ι[μά]ν Go. 4998 III$_{6}$; τιμαῖς Mall. 5101$_{36}$; Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{10}$; τιμάνς Go. 4998 VI$_{7}$; τ[ι]μάνς 4991 I$_{47}$; τι[μ]άνς 5000 I$_{5}$; τιμά[νς?] unbest. 5142$_{2}$.

τίμαμα Hier. 5040$_{49}$.

τιμίονσα (Delos) 5150$_{32}$; ἐτίμαθεν Ol. 5104 a$_{4}$.

τίμια Hier. 5042$_{5}$; TI. 5167$_{15}$ 5168$_{11 \cdot 20}$ 5169$_{10/11 \cdot 22}$ 5170$_{16}$ 5171$_{28}$ 5174$_{2}$ 5176$_{12 \cdot 31}$ 5177$_{27}$ 5179$_{23/24}$ 5181$_{10}$ 5182$_{8}$; τί[μια] 5173$_{4}$; [τί]μι[α] 5171$_{11}$; τιμίων (Magn.) 5155$_{2}$ 5169$_{17}$.

[τ]ινυμε[νο] --- Va. 5125 a$_{3}$.

-τίνεν (inf.?) Go. 4978$_{2}$ (η!); τίνεσθαι Go. 4962$_{16}$; τεισῆται 4998 I$_{7}$ (η!).

τις, τι sehr oft; bemerkenswert: τινεν Dr. 4952 c$_{41}$; τινας Knos. AA. 1903, 11$_{7}$ etc.; τινανς unbest. 5138$_{16}$.

τίς δ' ἐσί; πῶ δ' ἐσί; Eleuth. 4959 a$_{2}$.

τίτας Go. 4978$_{3}$; τίταν 4979$_{1}$ 5019$_{7}$; Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{7}$; τίτανς Go. 4982$_{5}$ 4984$_{20}$.

τιτουϝέσθω Va. 5128$_{5 \cdot 10/11}$; τιτοϝτος Go. 4978, 41$_{1}$.

τιτύϝος (gen.) Go. 4976, 35$_{2}$.

τοιοῦτο Hier. an It. 5060$_{101}$; τοιούτων TI. 5186$_{19}$; τοιούτος (acc. pl.) Mall. 5101$_{31}$; TI. 5186$_{12 \cdot 13}$.

τοιχία (pl.) Go. 4992 b$_{8/9}$.

τόκα Dr. 4952 c$_{18}$; Go. 5025$_{36}$; Mall.-Lytt. 5100$_{19}$; TI. 5170$_{24}$ 5171$_{29}$ 5176$_{38}$ 5180$_{38}$; τόκ'(α) Go. 5015$_{29}$; Hier. 5040$_{40}$; Leb. 5087 a$_{1 \cdot 2}$ (gort.); Lytt. 5092$_{16}$; TI. 5165$_{10}$ 5177$_{7}$; [τ]όκ'(α) 5172$_{9}$; τότε 5178$_{40}$; Knos. AA. 1903, 11$_{11}$.

τόπωι Mall. 5101$_{50}$; τόπον Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{50}$; Ol. 5104 c$_{66}$; (Delos) 5150$_{46 \cdot 49}$.

τουτῶ „hinc" Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{53 \cdot 57 \cdot 58 \cdot 70}$.

τρ[άγος] (nom.) Go. 4963$_{4}$.

τραυμάτων Knos. AA. 1903, 11$_{10}$.

τραυματιᾶν Knos. AA. 1903, 11$_{16}$; τραυματίας (acc. pl.) $_{9}$.

τρέες Go. 4991 IX$_{48}$; τριῶν II$_{29}$ III$_{21/22 \cdot 47}$; τρι[ῶ]ν Go. 4979$_{2}$; τρισί 4991 I$_{6}$; [τρ]ισί Va. 5130$_{10}$; τρ[ισ]ί Go. 4994$_{5}$; τρισίν (Ath.) 5148$_{8}$; τρίινς Go. 4986$_{20}$ 4990$_{11}$ 4991 V$_{54}$; τρ[ί]ινς Lytt. 5092$_{8}$; τρ[ίι]νς Go. 4993 II$_{8}$; τρεῖς (acc. pl.) Hier. 5039$_{4}$.

τραποι --- Eleuth. 4956$_{6}$ (Tempus?).

τράφεν Go. 4991 III$_{49}$ (η!); τράφηται XII$_{28/29}$; τράφεθαι VIII$_{50/51}$; τράφεθα[ι] $_{53}$; τεθραμμέναν Dr. 4952 d$_{31/32}$.

τριακάδι Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{2}$; τρια[κά]δι $_{3}$.

τρι[ακ]ατίων Go. 5015$_{7}$ (s. D. rh. Mus. LIX 572); τρια[κατίων] 5011$_{2/3}$; τριακατίος (acc. pl.) 4985$_{2}$.

τριακατίος — καὶ πεντήκοντα Go. 4985$_{2-3}$.

τριάκοντα Go. 4991 VIII$_{18}$ 5009 a$_4$; Hier. 5043$_{22}$; (Delos) 5149$_{12.18.24}$; τριάρον[τα] Go. 4962$_{26}$; τριάκο[ντα] Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. b$_{17}$; τριάκοντ'(α) Go. 4998 VII$_{16}$.
τριάκοντα καὶ πέντε Go. 5009 a$_4$.
τριμήνωι Dr. 4952 c$_{26}$.
τρίπεδο[ν] (Geschl.?) „drei Fuss lang" Go. 4981$_1$.
τρίποδα (acc. sg.) Go. 4969$_{130.131}$.
τρίτωι Va. 5128$_{12/13}$; τρί[τ]ωι Go. 4985$_2$; τρίτον (m.) 4991 II$_{42}$; τρίτον (n.) Hier. 5040$_{51}$; τρίτᾶι (dat.) Go. 5009 b$_3$.
τρίτρα (pl.) „Dreifaches" Go. 4991 I$_{36}$ 5000 I$_{18/19}$.
τριώδελον Eleuth. 4957 a$_3$; [τ]ριώδελον Knos. 5072 b$_8$; τριώ[δελα]$_5$; τριω[δελ-?] Eleuth. 4955$_{3/4}$.
τρόπωι Hier. 5039$_{22}$; τρόπον TI. 5177$_{17}$.
τροφάν Va. 5125 a$_{15}$.
τύ: ὑμέν Go. an It. 5060$_{90}$; (Magn.) 5155$_6$; ὑμέων TI. 5178$_{30}$ 5181$_4$; ὑμέ(ων, ὧι) 5185$_{12/13}$ (überl. ὑμέτερον); ὑμίων (Delph.) 5151$_{11}$; TI. 5183$_{21/22}$; (ὑ)μίων$_{18}$; ὑμῶν All. 4940$_{15}$; Hier. an It. 5060$_{101}$; TI. 5166$_4$ 5170$_5$ 5176$_{29}$ 5181$_{15/16}$ 5183$_{29}$ 5185$_{13.25}$; Knos. AA. 1903, 11$_3$; Ini (Arkades?) MA. XVIII 360 ff.$_6$; ὑμίν Go. an It. 5060$_{90.92}$; Hier. an It. 5060$_{98}$; TI. 5170$_{15}$ 5171$_{23}$ 5176$_{31}$ 5181$_{32.34/35}$ 5183$_{17.32}$ 5185$_{17.35.37.38.41}$; [ὑ]μίν TI. 5165$_3$; ὑμε(ῖ)ν All. 4940$_{34}$; ὑμέ (Delph.) 5151$_8$; Knos. AA. 1903, 11$_3$; ὑμᾶς TI. 5183$_{25}$ 5185$_{39}$.
τυγχάνει (Delos) 5150$_{19.30}$; τυγχάνομεν TI. 5185$_{28/29}$; τυ[γ]χάν(ομ)ε[ν] Mall. 5101$_{21}$; τυ[γ]χά-ν[ο]ντι (3. pl.) Mall. 5101$_6$; τύχηι$_{10}$; θύχοι Go. 4994$_2$; τυχούσαις Knos. AA. 1903, 11$_{10}$.
τυρῶ Go. 4990$_{14}$.
- - - τυτυι (?) Go. 4964$_3$.
τύχα Dr. 4952 a$_1$; Präs. 5120 a$_1$; τύχᾶι (dat.) All. 4940$_{18}$; Apt. 4945$_1$; Elyr. 4960$_1$; Hier. 5040$_1$ 5042$_6$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_1$ 5076$_1$ 5080$_1$; Mall. 5101$_1$; Präs. 5121$_3$; unbest. 5138$_{23}$; (Delos) 5149$_{1.48}$; BCH. XXIX 204 ff.$_1$; (Myl.) 5162 b$_1$; TI. 5182$_{17}$; Cydon. (?) 3198 = Dj.[2] 477$_1$; [τύ]χᾶι (dass.) Lat. 5081 a$_1$; ἐφ. ἀρχ. 1908, 225$_1$; [τύ]χ[αι] (dsgl.) Go. 5024$_1$; θύχᾶι (dsgl.) Go. 5015$_2$ 5018 a$_1$; θυχἀγαθᾶι Go. 4983$_1$.
τῶδε „hinc" Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{69}$.

ὑγιείαι (dat.) All. 4940$_{33}$.
ἐφ' ὑγιείαι καὶ σωτηρίαι All. 4940$_{33}$.
ὕδωρ Go. 5016$_{12}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{61.64}$; BCH. XXVII 227, no. 3$_4$; ὕδ[ωρ] Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{51}$.
υι κα c. coni. „wo" Hier. 5041$_{16.22}$ 5042$_{16}$.
ὑοθεσίαν (Delos) 5150$_{2.28}$.
υἱύς Go. 4991 IX$_{40}$; υἱύ⟨ι⟩ς XII$_{17}$; υἱός Eleuth. 4959 a$_3$ (Epigr.); υἱέος Go. 4991 VI$_3$; υἱῶι Hyrt. 5055 b$_3$; υἱύν Go. 4991 VI$_{12}$ X$_{15}$; υἱόν Lat. ἐφ. ἀρχ. 1908, 229$_3$; υἱέες Go. 4991 VII$_{25}$; υἱέεδ δέ VII$_{22}$; υἱάσι IV$_{37}$; υἱύνς IV$_{40}$; KoZ. III 5$_5$ (so richtig Br. Hermes XLIX 104 ff.); υ[ἱ]ούς (Delph.) 5151$_4$.
ὑμέν etc. s. unter τύ.
ὑμόν (m.) TI. 5177$_{23}$; ὑμᾶς Hier. an It. 5060$_{99}$; ὑμᾶι TI. 5172$_3$; ὑμ[ά]ν TI. 5167$_{11}$.
[ὑ]πάρχει (Anaph.) 5146$_{15}$; ὑπάρχηι (Delos) 5150$_{40}$; (Myl.) 5163 b$_9$; ὑπάρχη (Delph.) 5151$_{12}$; ὑπάρχωσιν (3. pl.) Mall. 5101$_{40}$; ὑπάρχεν Apt. 4945$_6$; Hier. 5042$_9$; Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_3$; Mall. 5101$_{14}$; Ol. 5104 c$_{48/49}$; ὑπάρχειν All. 4940$_{22}$; Ol. 5104 b$_{10/11}$; ὑ[π]άρχειν Apt. 4942 b$_{13/14}$; ὑπάρχων TI. 5182$_3$; Knos. AA. 1903, 11$_{11}$; ὑπάρχοντες (Myl.) 5157$_4$; TI. 5168$_4$ 5171$_{3/4}$ 5176$_3$ 5177$_3$ 5179$_3$ 5183$_4$ 5184$_2$ 5185$_3$; Lapp. (?) BCH. VII 247 ff.$_{15}$; ὑπαρχόντε[ς] TI. 5169$_4$; ὑπαρχόντων Hier. 5043$_5$; ὑπάρχον-

τας Hier. 5040_{17}; Tl. 5181_{40}; ὑπάρχοντα (n. pl.) Tl. 5168_{11} 5169_{10} $5171_{22/23}$ $5176_{11/12\cdot 31}$; ὑπάρχον[τα] (dsgl.) (Magn.) 5153_{27}; ὑπαρχόνσας (gen.) Tl. 5169 $_{10}$; ὑπάρχονσαν unbest. 5138_{18}; Tl. 5167_{6}; ὑπάρχωσαν 5179_{7}; ὑπάρχουσαν All. 4940 $_{15/16}$; Tl. 5177_{6}; ὑπαρχ- Polyrrh. 5116_{9}; ὑπαρξεῖ Tl. 5169_{22}.

ὑπεχθεσίμων Hier. 5040 $_{25}$.

ὑπέχθηται Hier. 5040_{21}.

[ὑ]πεναντίον Hier. 5043_{10}; [ὑπ]εναντίον $_{14}$; ὑπεναντία (n. pl.) $5041_{16\cdot 24}$; ὑπεναντί[αν] 5043 $_{18}$.

ὑπέρ c. gen. „für", „anstatt" oft; seit hellenistischer Zeit „betreffs", „wegen", in Konkurrenz mit περί (s. Günther IF. XX 158); die hellenistische Bedeutung Go. 5018a $_{18}$; Hier. $5040_{56\cdot 62\cdot 63}$; (Delos) $5149_{15\cdot 23}$ 5150 $_{6\cdot 8}$; Tl. 5181_{23} $5184_{7\cdot 9}$ 5187_{10}; ὑπὲ(δ) δὲ τᾶς ματρός Go. $4991\,XI_{44}$.

ὑπεράνω Tl. 5176_{22}.

ὑπερκατιστάμεν Go. 4991 XI_{35} (κ!).

ὑπερμάχος (acc. pl.) Mall. 5101_{29}.

ὑπερθεμένοις (Delos) 5149 $_{68}$.

ὑπερφ[α]νίος (gen.) Hag. Myr. Philol. L 577 ff.$_{1}$ (Epigr.).

ὑπεχόντων (imper.) Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c_{13}; ὑπέχονται Phäst. 5112_{4} (Epigr.).

ὑπηρετεῖ[ν] Präs. 5120b $_{9}$; ὑπηρετήσοντι (3. pl. fut.) b_{23}.

ὑπό c. gen. („unter"; „von" beim Pass.) und dat. („unter", „unter dem Einflusse von —") sehr oft; ὑπ' ἀνάνκας Go. $4991\,VI_{47}$; Va. 5128_{5}; ἀτῆθαι — ὑπὸ τῶι μεμφομένω[ι] („unter dem Einflusse von —") Go. $4994_{8/9}$; (ἀτῆθαι) ὑ[π' ἀμφοτέροις] (dsgl.) $_{10/11}$.

ὑπογεγ[ρ]άφαμεν (Magn.) 5155_{4}; ὑπογεγραμμένον Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{78}$.

ὑπόδικος (Anaph.) 5146 $_{21}$; ὑπόδικοι Mall.-Lytt. 5100_{8}; ὑποδίκονς (Ath.) 5148_{7}; ὑποδίκος (acc. pl.) Hier. 5043_{4}; ὑ[π]οδ[ικ]--- Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. b_{25}.

ὑπόβοικοι Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. $c_{12/13}$.

ὑπολαμβάνο[μεν] (Magn.) $5154_{21/22}$ (so D. rh. Mus. LIX 569); ὑπελάβομεν Hier. an It. 5060_{98}.

ὑπέλειπον (Magn.) 5153 $_{25}$; ὑπελείποντο $_{13}$; ὑπολείπεσθαι (Delos) 5149 $_{20}$; BCH. XXIX 204 ff. $_{14/15}$.

ὑπομενῆν Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{9}$; ὑπομε[ν]--- (Myl.) $5163\,a_{11/12}$.

ὑπόμναμα⟨μα⟩ (Myl.) 5163 b_{9}; ὑπομνάματα Dr. $4952\,d_{10/11}$.

ὑποποδίων (gen. pl.) „Basis", „Fundament" Hier. ἐφ. ἀρχ. 1908, 199 ff.$_{9}$.

ὑποτάξαντας (Delos) 5150 $_{51/52}$; ὑποτεταγμένον. 5149_{46}.

ὕστερον (m.) Mall. 5101 $_{48}$; ὕστερον (adv.) Go. $4991\,VII_{14}$; Hier. 5040 $_{63}$; It. 5058_{34}; (Delos) 5149_{40}; Lat. BCH. XXVII 226 ff., fr. I_{14}; ὕστερο[ν] fr. III_{5}; ὕστε[ρον] (dsgl.) Va. 5130_{10}; τὸ δ' ὕστερον „in posterum" Go. $4991\,XII_{20/21}$.

φαίνηται All. 4940_{34}; (Delos) 5150_{21}; [φ]αίνηται Ol. $5104\,b_{48}$; φαινώμεθα All. 4940_{29}; φαι[νώμεθα] unbest. $5138_{21/22}$.

φανερά (fem.) (Delos) 5150_{40}; Tl. 5181_{51}; φανεράν (Delos) 5150 $_{24}$; φανερά (n. pl.) Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. a_{6}.

φέρει Go. $5009\,b_{8}$; φέρηι Go. $4991\,III_{4}$ V_{37}; φέρηι $4998\,V_{6}$; φέροι $4991\,III_{2\cdot 29\cdot 30\cdot 42}$; φέρεν Hier. 5039_{24}; φέρειν Dr. $4952\,b_{43}$; It. 5058_{45}; φ[έρ]ειν $_{41}$; φέρονσι (dat. pl.) Go. $4998\,II_{8}$; KoZ. III $4_{7/8}$; ἔφερον Tl. 5170_{5}; φέρητ[αι] Va. $5132\,a_{12}$; φέρωνται Va. 5128_{8}.

ἔφυ[γε]? Lytt. 5092_{16}.

[φ]θείρηι Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221_{14}.

φθιμένων Knos. 5074_{10} (Epigr.); ψιμένω (gen. sg.) Hag. Myr. Philol.

L 577 ff.$_2$.

φθορᾶς Ol. 5104 c$_{11}$.

φιλαγαθίας (gen.) Go. Aus. IV 243$_2$.

φιλανθρωπίαν Apt. 4942 b$_5$.

φιλά[νθρω]πος (fem.) Mall. 5101$_{45/46}$; φιλάνθρωπα (n. pl.) Lat. 5075 b$_{11}$ = D. 30 ff.$_{94/95}$; TI. 5181$_{35}$ 5185$_{35 \cdot 42}$; φι(λ)άνθρωπα (Magn.) 5153$_{12}$; [φιλά]νθρωπα (Magn.) 5156$_5$; [φι]λανθρώποις Ol. 5104 c$_1$; [φιλαν]θρώποι[ς] (Magn.) 5156$_{11/12}$.

φιλία Lat. 5075 b$_{17}$ = D. 30 ff.$_{101}$; φιλίας (gen.) TI. 5170$_7$; φιλίᾱι (dat.) Hier. 5040$_8$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{78}$; [φι]λία(ι) (dsgl.) (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b$_8$; φιλίαν All. 4940$_{15 \cdot 20 \cdot 22}$; Go. 5018 a$_{12}$; Hier. 5042$_4$; Lat. 5075 b$_9$ = D. 30 ff.$_{92}$; unbest. 5138$_5$; (Magn.) 5153$_{11}$; TI. 5177$_{5/6 \cdot 11}$ 5179$_{6 \cdot 12}$ 5181$_9$ 5182$_{24 \cdot 31}$ 5183$_{19}$ 5185$_{26}$; [φιλ]ίαν TI. 5172$_3$.

φιλίαν καὶ εὔνοιαν All. 4940$_{15 \cdot 20/21 \cdot 22/23}$; TI. 5182$_{24}$; τάν τε φιλίαν καὶ τὰν εὔνοιαν TI. 5177$_{11}$ 5179$_{12}$.

τάν τε φιλίαν καὶ οἰκειότατα TI. 5179$_{6-7}$; ἅ τ' οἰκειότας [καὶ φιλία] unbest. 5138$_{9-10}$; τᾶς οἰκειότατος καὶ τᾶς φιλίας TI. 5170$_{6-7}$; οἰκειότατα καὶ φιλίαν Hier. 5042$_4$.

τὰν φιλίαν καὶ τὰν συγγένειαν TI. 5177$_{5-6}$; [τάν] τε φιλίαν καὶ συγγένειαν 5185$_{26}$; τάν τε συγγένειαν καὶ τὰν προϋπάρχωσαν φιλίαν 5181$_{8-9}$; τὰν συγγένειαν καὶ τὰν φιλίαν 5183$_{19}$.

τᾶι φιλίαι καὶ συμμαχίαι καὶ ἰσοπολιτείαι Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{78}$; [τᾶι φι]λία(ι) καὶ [συ]μμαχίαι καὶ ἰσοπο[λιτείαι] (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b$_8$; φιλίαν καὶ συμμαχίαν καὶ ἰσοπολιτείαν Lat. 5075 b$_{9-10}$ = D. 30 ff.$_{92-93}$; τᾶι φιλίαι [καὶ συμμα]χίαι Hier. 5040$_{8-9}$; φιλίαν καὶ συμ[μ]αχίαν Go. 5018 a$_{12}$.

φιλικῶς TI. 5176$_{21}$ 5178$_{22}$.

φιλοδρήριος Dr. 4952 b$_4$.

φιλοκνώσιος Dr. 4952 b$_5$.

φιλοπονίαν (Delos) 5150$_{11}$.

φίλος Apt. 4942 b$_2$; Go. 5003 II$_4$; TI. 5182$_3$; φίλον Go. 5018 a$_6$; Hier. 5039$_{17}$ 5041$_{16 \cdot 22}$; φί[λον] Go. 5014$_1$; φίλοι (Myl.) 5158$_3$ 5162 b$_3$; TI. 5168$_3$ 5169$_3$ 5171$_3$ 5176$_3$ 5177$_2$ 5179$_2$ 5183$_3$ 5185$_3$; φίλων Go. an It. 5060$_{92}$; TI. 5182$_{21}$; φίλοις Go. an It. 5060$_{93}$; TI. 5168$_{16}$ 5179$_{19}$ 5181$_{27}$; φίλος (acc. pl.) 5181$_{40}$; φίλους (Magn.) 5154$_9$; φίλου[ς] 5153$_{18}$.

φίλον κἠχθρόν Go. 5018 a$_{6-7}$; φίλον καὶ ἐχθρόν Hier. 5039$_{17}$ 5041$_{16 \cdot 22}$.

φιλοστ[οργίαν] (Myl.) 5162 b$_{14}$.

φιλοτιμίας (gen.) TI. 5166$_6$ 5169$_{7/8}$ 5170$_{12}$ 5177$_{17}$ 5179$_{17}$ 5182$_{16/17}$ 5185$_8$; φιλοτ[ιμί]ας (gen.) (Delos) 5150$_{15}$; φιλοτιμία[ς] (dsgl.) (Magn.) 5156$_9$; TI. 5167$_{10}$; φιλοτιμί[ας] (dsgl.) (Magn.) 5154$_{14/15}$; [φι]λοτιμ[ία]ς (Magn.) 5153$_{25}$ = D. rh. Mus. LIX 568; φιλοτιμίαν TI. 5176$_9$ 5181$_{24}$.

[φι]λοτιμο..... Apt. 4946 a$_7$.

adv. φιλοτίμως Hier. 5042$_{13}$; unbest. 5138$_{14}$; TI. 5182$_{44/45}$; Knos. AA. 1903, 11$_3$.

φοιλόπιδ(ο)ς (gen.) Knos. 5074$_7$ (Epigr.).

φοίνικανς Go. 5024$_{28}$.

ΦΡΟΝΩΝ (φρονίωντι? Waddington; διὰ προγόνων?? Blass) (Myl.) 5157$_4$; φρονησεῖν Dr. 4952 a$_{38}$.

καλῶς φρονησεῖν Dr. 4952 a$_{38}$.

φρον[τί]ζων Ol. 5104 b$_{45/46}$; φροντίδδοντες (Delph.) 5151$_{10/11}$; φροντίττοντας unbest. 5138$_{19}$.

φρύγανα Go. 5027$_{1 \cdot 8}$.

φρώριον Go. 5018 a$_8$; φρώρια $_{12}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_5$; Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{13}$; [φρ]ώρια $_{17}$; [φρώ]ρια Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{8/9}$.

φυλᾶς Go. 4991 VII$_{51}$ VIII$_{6 \cdot 11/12 \cdot 32}$; φυλ[ᾶ]ς $_{18}$; φυλᾶ[ς?] 4988$_3$;

φυ[λ]ᾶ[ς] 4991 VIII$_{27}$; φυλ[ᾶς] 4975, 27$_{3}$.

φύσιν Hier. 5039$_{25}$; φύ-[σιν] Dr. 4952 c$_{2/3}$.

φυταλιάν Go. 5000 II a$_{2}$.

φυτεύειν Dr. 4952 d$_{30/31}$; φυτεύσει (coni. aor.) Go. 4985$_{3}$ (η!); [φ]υτεύσει (dsgl.) Dr. 4952 d$_{34}$ (η!); φυτεῦσαι Go. 5000 II a$_{3}$; φυτεύσαντ[α] (acc. sg.) 4985$_{4}$.

φωνῆι Go. 4991 II$_{36}$; φωνίοι II$_{54}$ 4998 V$_{7}$ 4999 II$_{3}$; φων[ίοι]? Va. 5125 a$_{11}$; φω[νίοντος] Go. 4985$_{6}$ (nach der Erg. von Xanthudides ἐφ. ἀρχ. 1908, 237: πο-λ[έ]μ[ω] Blass); φω-νίον[τι] (dat.) 4986$_{17}$; φωνίοντες 4991 I$_{18}$.

χαῖρε It. 5067$_{3}$ 5068$_{3}$; Tarrh. 5123$_{1}$ 5124$_{3}$; Arad. 4951 a$_{3}$ b$_{3}$ d$_{3}$ e$_{3}$; χαίρετε Hag. Nikol. ἐφ. ἀρχ. 1908, 231$_{5}$; χ[αίρετε] Lat. ibd. 230$_{6}$; χαίρεν (inf.) All. 4940$_{11}$; Go. an It. 5060$_{83}$; Hier. an It. 5060$_{96}$; χαίρειν (Delph.) 5151$_{3}$; Tl. 5166$_{3}$ 5168$_{3}$ 5170$_{2}$ 5181$_{3}$; Knos. AA. 1903, 11$_{2}$.

χαλκέαι (dat. sg.) Apt. 4942 b$_{7}$.

χαρίζεσθαι Tl. 5171$_{23}$ 5176$_{20}$; χαριξιόμεθα 5176$_{16}$; χαρι(ξ)ιόμεθα 5180$_{16}$; χαριξόμεθα (fut.) 5178$_{17/18}$; χαρι-[ξώμεθα] (dsgl.) 5168$_{15}$; χαρίξασθαι (Myl.) 5163 b$_{6}$.

χάριτος Tl. 5185$_{20}$; [χ]ά-ριτας Ol. 5104 b$_{51}$; χάριτανς (Delos) 5150$_{23}$.

χάριν (postpos. c. gen.) „causa", „gratia" Lat. 5082$_{5}$; Lytt. 5094$_{6}$.

[χα]ρι[σ]τῆιον Go. MA. XVIII 346, no. 61$_{4}$; χαριστεῖον It. 5064$_{2}$; χα[ρι]στῆια Lat. 5079$_{8}$.

χειάς (acc. pl.) „Löcher", „Höhlen" Istr. 5056$_{5}$.

χέρα („Abschrift") (Delos) 5149$_{31. 61}$; χῆρανς oder χέρανς Go. 4991 I$_{26. 34}$.

χη[ρ]εύσιος (gen.) „Scheidung" Go. 4991 II$_{53/54}$.

χηρεύονσα „geschieden" Go. 4991 III$_{53}$; χη-[ρ]ε[ύο]νσα $_{44/45}$; χηρεύονσ'(α) IV$_{9}$.

χηρίθεχνα (oder χερίθεχνα) Ϝεργαλῆια Go. 4992 a II$_{4/5}$ (so richtig Br. 192: κηρίθεχνα Blass) [κ = χ].

χιλίας (acc. pl.) Hier. 5043$_{7}$.

ἔχουσαν „schütteten auf" Istr. 5056$_{6}$.

χοῖρον Leb. 5086$_{5}$; ϙοῖ-ρο[ι] Go. 4964$_{2}$ (κ, ϙ = χ).

χορόν Istr. 5056$_{6}$.

[χρ]εοφυλάκιον s. bei χρηο-.

χρεώμεθα (ind.) It. 5058$_{22}$; χρήσθων Hier. 5040$_{64}$; χρῆθθαι Go. 4991 II$_{35}$; χρῆθαι XI$_{19}$ XII$_{34}$; χρῆτ[θαι] 5011$_{3/4}$; χρήμενοι Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{26}$; χρησιόμεθα Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{10}$.

χρήιαν Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{17}$; χρείαν Hier. 5040$_{29}$; Go. an It. 5060$_{91}$; χρεία[ν] Hier. 5043$_{27}$; χρειᾶν Ol. 5104 c$_{9}$.

χρείαν ἔχετε Go. an It. 5060$_{91}$; χρείαν ἔχηι Hier. 5040$_{29}$; χρεία[ν ἔχηι] 5043$_{27}$.

χρησάμενος „sich leihend" s. unter κίνχρητι.

χρήματα Go. 4991 IV$_{38. 40}$ V$_{1/2. 12/13. 17. 21/22. 23/24. 28. 30/31. 33. 45. 47/48. 52}$ VI$_{17. 38}$ VII$_{7. 39. 48}$ VIII$_{10/11}$ IX$_{8. 42}$ X$_{40/41}$ XI$_{10. 24. 27. 28}$ XII$_{18. 21}$; [χρ]ήματα IX$_{16}$; χ[ρ]ήματα X$_{46/47}$; χρήματα Dr. 4952 c$_{28}$ 4998 VII$_{1/2}$; It. 5058$_{15}$; Tl. 5176$_{37}$; χρήματ[α] 5174$_{6}$; χρήμα[τα] Va. 5132 b$_{2}$; χρήματ'(α) Go. 4991 X$_{19/20}$ XI$_{3/4}$; χρημάτων Go. 4982$_{6}$ 4991 II$_{50}$ IV$_{24. 27}$ V$_{41}$ VI$_{3}$ VIII$_{6. 25. 49}$; χρημάτω[ν] VIII$_{48}$; χρημάτων 4998 VII$_{9. 14}$; χρημάτων Tl. 5170$_{24}$ 5171$_{28}$ 5178$_{39}$; χρη-[μά]των Go. 5015$_{29}$; χρήμασι (Delos) 5150$_{36}$; (Magn.) 5155$_{17}$.

χρηματίξιος (gen.) Go. 5010$_{2}$.

[χρ]ή[ι]ζηι It. 5058$_{20}$.

χρῆος Go. 4991 III$_{11/12. 40}$ VI$_{27/28}$ IX$_{19}$ X$_{11. 24. 31}$ (η!); χρέος Mall.-Lytt. 5100$_{11}$; χρῆιος (gen.) Go. 4991 III$_{14/15}$ V$_{38/39}$ (η!); χρῆ[ιο]ς (gen.) 4994$_{3}$ (η!); χρῆιος (gen.; s. auch Br. 72 mit Anm. 1, falsch Blass und KoZ.) 5000 II a$_{10}$ (η!); χρ(ῆ)ιος

(gen.) Va. 5128_7 (η!; κ = χ) (falsch Blass κρίως zu κρέας, was das ι verbietet; s. Solmsen KZ. XXXII 532; Br. 78* hält richtig einen Buchst. für übersprungen; bloss dürfte der nicht E, sondern H sein); χρῆια Dr. 4952 b_{41}; χρεῶν It. 5058_{23}.

μηδὲν ἐς χρῆος ἦμεν Go. 4991 $X_{24\cdot 31}$.

[χρ]εοφυλάκιον Polyrrh. 5116_4; χρηοφυλα(κ)ίω Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{40}$; χρεοφυλα[κίω] Go. 5010_7; χρεωφυλακίω (Delos) 5149_{33}.

χρήσιμα Lat. 5075 b_{15} = D. 30 ff.$_{99}$.

χρησμῶ[ν] Tl. 5184_8.

χρόνω Go. 4991 $I_{10\cdot 37}$; χρόνω Hier. 5040_{58}; χρόνωι Hier. 5043_{23}; χρόνον Go. 4998 IV_{17} 5018 a_4 5020 a_2 5024 $_{65\cdot 81}$; Hier. 5039_{16} 5040_{11} $5041_{15/16\cdot 22}$; Lat. 5075 = D. 30 ff. $_4$; Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221_4; Mall. 5101 $_{48}$; Präs. 5120 a_{20}; (Delos) $5149_{29\cdot 53}$; (Magn.) 5155_{15}; Tl. $5166_{11\cdot 18}$ 5167_{16} 5168_{22} 5169_{11} 5172_4 5179_{26} 5181_{36} 5186_6; [χρό]νον (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{14}$; χρό[νο]ν Präs. 5120 a $_{8/9}$; χρόνων unbest. 5138_8; χρόνοις Tl. 5176 $_{22}$ 5181_{11} $5183_{15/16}$ 5184_{12} 5185_{21}.

χρυσέωι Ol. 5104 $c_{34/35}$; χρύσεον It. 5063_{10}; χρύσια (oder χρυσία?) Go. $5015_{13\cdot 15}$.

χρυσῶ[σαι] Hier. ἐφ. ἀρχ. 1908, 199 ff.$_{6/7}$.

χύτρας (acc. pl.) Leb. 5087 a_9 (gort.).

χύτρος (acc. pl.) Leb. 5087 a_{10} (gort.).

χώρας (gen.) Dr. 4952 d $_{11\cdot 23}$; Go. 5014_8 5018 $a_{8\cdot 11}$ 5022_7 $5024_{30\cdot 69}$; Hier. 5039_{17} $5041_{16\cdot 22}$; It. $5060_{59\cdot 66}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{5\cdot 7}$ etc. etc.; χώ[ρα]ς (gen.) Go. 5016 $_{30}$; χώραι Go. 4991 IV $_{35}$; χώραι Hier. 5040 $_{10}$; It. 5060_{62}; χώραν Go. 5014_4 5015_{19} 5024 $_{32}$; It. 5058_{10} 5059_{15}; Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{5\cdot 8}$ etc. etc.; χώρα[ν] Go. 5014_2.

ἐπὶ χώραι Ϝοικίων Go. 4991 IV_{34-35}.

χωρίον Go. KoZ. III 4 $_{6/7}$; χωρίο[ν] Go. an It. 5060_{91}; χωρίω(ι) $_{90}$.

χωρίς c. gen. Leb. 5087 b_1 (gort.).

τὰν ποαμα - - - Go. 4979 $_{47}$.

ψαφίδδονσι (dat. pl.) Go. 5011_2; ποαφίδονσι (dsgl.) 4982_1; ψαφιζομένος (acc. pl.) Tl. 5178_{14}; ψαφίξανσι (dat. pl.) Go. 5015_7; ψαφίξασθ[αι] 5026_8; ψηφίσασ[θαι] (Magn.) $5154_{34/35}$; ψαφιξαμένοις Mall. $5101_{4/5}$; Tl. 5169_2; ψαφιξαμένος (acc. pl.) 5168_{12}; ψαφισαμένος (dsgl.) 5180 $_{12}$; ψαφισαμένους 5176 $_{12/13}$; ἐψήφιστ[αι] 5173 $_{12}$.

ψάφισμα All. 4940_{14}; Ol. 5104 $c_{58\cdot 64}$; (Delos) 5149_{43} 5150_{44}; (Magn.) 5153_8; (Myl.) 5163 b $_{10}$; Tl. 5166_8 $5168_{4\cdot 6}$ $5169_{4/5\cdot 6}$ $5171_{4\cdot 6}$ 5176 $_{4\cdot 6}$ 5177_3 5179_3 5181_6 5182_5 $5183_{4/5}$ $5185_{4\cdot 7}$; ψάφισμ[α] Lapp. (?) BCH. VII 247 ff. $_{16}$; ψήφισμα Tl. 5170_4; ψάφιγμα Ini (Arkades?) MA. XVIII 360 ff.$_{17}$; ψάφιμμα Leb. 5087 b_7 (gort.); ψαφίσματος (Delos) 5150_{52}; Tl. 5181_{38} 5185_{34} 5186_{17}; ψαφίσμα[τος] (Magn.) $5155_{4/5}$; ψαφίσ[ματος] (Myl.) 5162 $a_{7/8}$; ψαφίσματι Tl. 5166_7 5177 $_{10}$ 5179_{11} 5181_{17} 5182 $_{15}$ 5183_9; [ψαφ]ίσματι (Myl.) 5163 a_2; [ψαφίσ]ματα (Magn.) 5153 $_{40/41}$.

ψιλᾶς (sc. γᾶς) Cydon. (?) 3198 = Di.[2] $477_{16/17}$.

ψιμένω s. unter φθιμένων.

ἀπὸ χώρας ὤ⟨ι⟩ κα „von wo" Go. $5024_{10\cdot 69}$; auch ἀπὸ τῶ λάω ὤ Go. 4991 X_{36} „von wo" oder „von welchem"? S. E. Hermann Nebens. 125.

ὤιαν s. unter βώιαν (Ϝ!).

ὦν s. unter οὖν und ὁποτέραι (ὦ)ν.

ὠνά Go. 4991 IX_7; [ὠ]νάν 5000 II a_6.

ὠνίοι „venumdare" Go. 5011_7; ὠνέν Go. 4991 V_{47} (ω, η!); ὠνῆθθαι

b) Eigennamen.

1) Namen aus der Götter- und Heroenwelt nebst den Tempeln und Heiligtümern der Gottheiten.

εὐακ(ό)ωι als Beiw. der Artemis Eleuth. 4959 $_3$.
Εὐετηρία(ι) Go. 5031 $_6$.
Fέλχανος, Beiw. des Zeus, Phäst. 5114*; *Fεύχανος* Hag. Triad. RL. XIV 381.
[*F*]*ελχανί*[*ωι*], Heiligtum des Zeus Velch., Go. 4963 $_1$; *Βελχάνια,* Fest desselben, Lytt. 5099*.
Βινατίαν, Bein. der Eleuthyia, Go. 5024 $_{64.80}$.
Ζηνός Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{48}$; (Delos) 5149 $_{14}$; BCH. XXIX 204 ff. $_{19}$; Tl. 5184 $_{14}$; (*Ζ*)*ηνός* Ol. 5104 c $_{59}$; [*Τ*]*ηνός* Hier. ἐφ. ἀρχ. 1908, 199 ff. $_4$; *Ζηνί* Go. 4990 $_3$; *Ζηνί* Hier. 5046 $_1$; Lat. 5080 $_3$; *Ζην*[*ί*] Präs. AJA. V 374; *Τηνί* unbest. 5145 $_{12/13}$; *Ζῆνα* Hier. 5041 $_{18.19.20}$; Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{74.74/75}$; *Δῆνα* Dr. 4952 a $_{17.18/19}$; *Δῆ*[*να*] Präs. 5120 a $_{15/16}$; *Ττῆνα* Go. 5024 $_{60.61.77}$; [*Ττ*]*ῆνα* Go. 5024 $_{77}$; *Τῆνα* Hier. 5039 $_{11}$; (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b $_5$; *Διός* (Myl.) 5162 a $_1$; *Διό*(*ς ἄκρον*) an der Grenze Latos Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{82}$; *Δία* It. 5058 $_{3.7}$; Hier. ἐφ. ἀρχ. 1908, 199 ff. $_{10}$; falsch die Erg. *Τᾶ*[*να*] Go. 5023 $_{13}$, s. D. 21, der die Lücke anders ausfüllt.
Ζανοποτε[*ιδᾶνος*] (gen.) (Myl.) 5163 b $_{12}$ (in Mylasa).
Ἥρας (gen.) Hier. ἐφ. ἀρχ. 1908, 199 ff. $_{10}$; *Ἥραι* Go. 4963 $_3$; *Ἥρα*(*ι*) Hier. 5046 $_2$; unbest. 5145 $_{14}$; *Ἥραν* Hier. 5039 $_{12}$ 5041 $_{20}$; It. 5058 $_3$; Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{74}$; [*Ἥρ*]*αν* Hier. 5041 $_{14}$.
[*τὸ ἱ*]*ερὸν τᾶς Θελφούσας* in Arkades(?) Ini (Arkades?) MA. XVIII 360 ff. $_8$.
Θέτι (voc.) Hag. Myr. Philol. L 577 ff. $_2$.
Ἱστίαι u. s. w. s. unter *Ἑστίαν* etc.
Κρηταγενία, Beiw. des Zeus, Go. 5021 $_{19}$; Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{74}$ (s. D. 49).
Κυφαρισσίτα Κυλλάνις, d. i. Pan, Lat. 5084 = Xanthudides BCH. XXVII 295 $_5$ (Epigr.; s. Xanthudides a. O. 293 ff.).
Κύπρ[*ι*] (voc.) Lat. 5083 $_2$ (Epigr.).
Κύρβαντας Hier. 5039 $_{14/15}$; *Κύ*[*ρβαντας*] Go. 5024 $_{63}$.
[*Πανὶ*] *ὑλοσ*[*κόπωι*] *Κυφαρισσ*[*ίται*] Lat. 5084 = Xanthudides BCH. XXVII 295 $_3$ (s. Xanthudides a. O. 293 ff.); *Κυφαρισσίτα Κυλλάνις* $_5$ (Epigr.).
Κώραν Hier. 5047 $_3$.
Κωρῆσι Go. MA. XVIII 361, no. 61 $_2$; *Κωρῆτας* Hier. 5039 $_{14}$ 5041 $_{14/15.21}$; Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{60.77}$.
Λαβραΰνδω (gen.) (Myl.) 5163 b $_{19}$ (in Mylasa).
Λατῶι Lat. 5081 b $_8$; *Λατών* Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{78}$; (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b $_6$; [*Λατώ*]*ν* Hier. ἐφ. ἀρχ. 1908, 199 ff. $_{11}$; *Λατώ* (acc.) Hier. 5039 $_{13}$ 5041 $_{14.20}$; *Λατοῦν* (dsgl.) Dr. 4952 a $_{25}$.
πάντων μάτηρ (Kybele) Phäst. 5112 $_2$; *μεγάλας ματρός* (dieselbe) $_9$; *ἀθανάτας* (dsgl.) $_{10/11}$.
Μηλιχίωι, Bein. des Zeus, Lat. 5080 $_4$; *Μηλιχίω*(*ι*) Hier. 5046 $_{1/2}$.
Μηλιχία(*ι*), Bein. Heras, Hier. 5046 $_3$.
Μοννιτίω (gen.), Bein. des Zeus, Tl. 5184 $_{14}$ (in Malla); *Μοννίτιον* Hier. 5041 $_{20}$; *Μο*[*ννίτιον*] $_{14}$; *ἐπὶ Μοννιτί*(*ω*)*ι* „beim Heiligtum des Zeus M." (in Malla) Mall.-Lytt. 5100 $_{19}$.
Νίκαν Hier. ἐφ. ἀρχ. 1908, 199 ff. $_{11}$.
Νυνφᾶν Leb. 5086 $_2$; *Νύνφαις* $_5$; *Νύμφανς* Go. 5021 $_{22}$; *Νύμφας* Hier. 5039 $_{14}$ 5041 $_{15.21}$; Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{77}$.
Τηνὶ Ὀλυνπίω(*ι*) *καὶ Ἥρα*(*ι*) *Ὀλυμπίαι* unbest. 5145 $_{12-13}$.
Ὀράτριον, Bein. des Zeus, Go. 5024 $_{61}$; Hier. 5039 $_{11}$ 5041 $_{12.19}$.
Οὐρανῶ (gen.) Eleuth. 4959 a $_3$ (Epigr.); *Οὐρανόν* Dr. 4952 a $_{22}$.
Πανί Lapp. *5119 a $_3$; nach Erg. Lat. 5084 = Xanthudides BCH. XXVII 295 $_1$ (s. Xanthudides a. O. 293 ff.).
Ποίτιον s. unter *Πυτίω* etc.

Πολιάδος (gen.), Bein. Athenes, Hier. 5040$_{78\cdot79}$ 5042$_{10}$; TI. 5176$_{41/42}$ (in Istron); *Πολ[ι]άδι* Hier. 5045$_{2/3}$; *Πολιάδα* Hier. 5039$_{12}$ 5041$_{14\cdot20}$; It. 5058$_{5}$.

Πολιοῦχον, Beiw. Athenes, Dr. 4952 a$_{23}$; *Πολίοχον* (dsgl.) Go. 5021$_{21}$ 5023$_{14}$.

Ποτειδάων Leb. 5085$_{7}$ (Vertr. zw. Phäst. und Tenus); *Ποτειδᾶνι* Va. 5126 b$_{1}$; acc. *Ποσειδᾶ(ν)* Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{75}$; *[Ποσ]ειδῶνα* Präs. 5120 a$_{16}$; *[Ποτ?]οιδα* (??) (acc.?) Hier. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 199$_{10}$.

ὁ θίασος τῶν Πριαπιστᾶν Go. Aus. IV 243$_{1}$.

Πτολίοικος (Athene?) Apt. 4951*.

Πυτίω, Bein. Apollos, Leb. 5085$_{19}$ (Vertr. zw. Phäst. und Tenus); *Πυτί(ω)* (Myl.) 5163 b$_{11}$; *Πυτί[ω]* Lapp. (?) BCH. VII 247 ff.$_{20}$; *Πυτίωι* It. 5063$_{2}$; *Πύτιον* Hier. 5039$_{13}$ (so zu lesen, nicht *Πύθιον,* s. D. 22); 5041$_{14\cdot20}$; *Πύτ[ι]ον* (Ath.) 5147 = D. 51 ff. b$_{6}$; *[Πύ]τιον* Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{75/76}$; *Πύ[τιον]* Go. 5021$_{20}$; *Πύθιον* It. 5058$_{8}$; *Πύθι[ον]* Präs. 5120 a$_{16/17}$; *Ποιτίον* Lytt. MA. XVIII 369 ff.$_{10}$ (fast ganz Koine); *Ποίτιον* Dr. 4952 a$_{24}$.

ἐμ Πυτί(ω)ι in Gortyn Go. 5016$_{20}$.

Σαμωνίαι, Bein. Athenes vom Vorgebirge Sa(l)monion, unbest. 5145 a$_{4}$; *Σαλμωνίαν* Hier. 5039$_{18}$.

τᾶι Ἀθαναίαι τᾶι Σι- Go. 5015$_{11}$.

Σκύλιον, Bein. des Zeus (vom Berge *Σκύλιον*), Go. 5024$_{77}$; *[Σκ]ύλιον*$_{61}$.

Σφίγγας (acc. pl.) Hier. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 199 ff.$_{8}$.

Σωτείραι, Bein. der Artemis, It. 5062$_{2}$.

Ταλλαίω, Bein. des Zeus, Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{48}$ (in Olus); (Delos) 5149$_{14}$ (dsgl.); *[Ταλ-λ]αίω* (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{19}$ (dsgl.); *Ταλλαίου* Ol. 5104 c$_{60}$ (in Olus); *Ταλλαῖον* Dr. 4952 a$_{19}$; Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{75}$.

Τεμενίτα (gen.), Bein. Apolls, Ol. 5104 c$_{68/69}$ (auf Kasus).

τὰν Ἄρτεμιν πὰρ Ἀμυκλαῖον πὰρ τὰν Τοκσίαν Go. 4991 III$_{9}$.

[Πανὶ] ὑλοσ[κόπωι] Κυφαρισσ[ίται] Lat. 5084 = Xanthudides BCH. XXVII 295$_{2}$ (s. Xanthudides 293 ff.).

Φοίβωι (Apoll) Ol. 5105$_{1}$ (Epigr.).

Φοίνικα (acc.) Dr. 4952 a$_{30}$.

Ὠ[λερίαι], Bein. Athenes, Oler. 5102$_{1}$; *Ὠλερίαν* Go. 5024$_{61/62\cdot78}$; Hier. 5039$_{12}$ 5041$_{13\cdot19}$.

2) Männernamen (exkl. röm. Namen).

Ἀβδίας Lapp. 5119 b no. 7.

Ἀβδίας Lapp. 5119 b no. 14.

(*Αἰσίμωι* [Prians.] *τῶι*) *Ἄβρα[γόρα]* Go. 5024$_{5}$.

(- - [ε]ίδης [Olont.]) *Ἀγαγλύτω* (*Βύσχω*) Ol. 5106$_{8}$.

(*Μέναν[δρ]ος* [Gort.]) *Ἀγαθάν[δρω]* Go. 5034$_{3/4}$.

(*Ἀγησίπολις* [Knos.]) *Ἀγαθάνδρω* (Delos) 5149$_{45}$.

Ἀγαθόβουλον Ἄγν[ωνος Ἰ?]άσιο[ν] (in Karien) Lapp. 5074 a$_{2/3}$.

(*Ἀντίοχον καὶ*) *Ἀγαθοκλῆν* (*Σωσιγένεος Ἱεροπολίτας*) Apt. 4945$_{3/4}$.

Ἀγαμήδης Αἰδώπω Olerier, Oler. 5102$_{7}$.

(*Ἀκεστίαν* [Rhod.]) *Ἀγεστράτου* Ol. 5104 a$_{16}$.

[Ἁ]γήμων Λυσ[ι]μάχου Κνίδιος Ol. 5104 b$_{62}$.

Ἀγήμονος Κνωσσοῖ κόσμω (Delos) 5149$_{57}$.

Ἁγήσανδρος Μω[ρ]αύ[τ]α Gort., Go. MA. XVIII 240$_{4}$.

Ἁγήσανδρος Εὐκράτευς Ῥόδιος, Gesandter des Königs Antiochus an die Eleuthernier, TI. 5177$_{14}$; *Ἁγησάνδρω* TI. 5167$_{9}$ (als Gesandter an die Rhaukier).

Ἀγησιμάχω τῶ Σωτέλεος Hier., Hier. 5045_7.
Ἀγησίπολις Ἀγαθάνδρω Knosier, (Delos) 5149 $_{45}$.
Ἀγησίστρατον Σίτου Rhodier, Ol. 5104 a_{11}.
(*Δαμόφιλον* [Rhod.]) *Ἀγησιστράτου* Ol. 5104 a_8.
(*Τυρβάσ[ω?]* [Elyr.] *τῶ*) *Ἀγησιφόω* Elyr. 4960_8 (s. Blass S. 418).
Ἀγήσιφο[ς], Vater eines Adrastus, Elyr. 4961*g* a_1; derselbe wohl *[Ἀ]γησίφως*, Sohn eines Adrastus, b_1.
Ἀγησίφως Τειμασιθέω, Gatte der *Εὐθυμία Πανκλῆ*, Elyr. 4961 f_1.
(*Δαμοκούδηι*) *Ἀγησιφόω* Hyrtak. 5055 $d_{4/5}$.
(*Ἀπολλόδοτον* [Rhod.]) *Ἀγησίωνος* Ol. 5104 a_4.
(*Πεδέστρατον*) *Ἀγήτορος* (*Λακεδαιμόνιον*) Go. MA. XVIII 319 b_6.
(*Δανιθάλης*) *Ἀνκύρω* Lat. 5078_4.
Ἅγνων Ἅγνωνος Knid., Go. MA. XVIII 319 c_2.
(*Ἅγνων* [Knid.]) *Ἅγνωνος* Go. MA. XVIII 319 c_3.
(*Ἀγαθόβουλον*) *Ἅγν[ωνος]* (*[Ἰ?]άσιο[ν]* [in Karien]) Lapp. 5074 a_2.
Ἀγοράτω τῶ Ἰσ - - - Lat., Lat. 5079_5.
Ἀγῶι Λεοντίω, Kreter, Knos. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 232_1.
Ἀδράστοι (dat.), *a*) Vater des *[Ἀ]γησίφως* oder *Ἀγήσιφο[ς]* Elyr. 4961*g* b_1; *b*) dessen Sohn (so wohl zu erg.), d. h. Enkel des ersten Adrastus, a_2 (ebflls. dat. *Ἀδράστοι*).
Ἀθέρμω Va. 5127.
(*Ψενόβαστις* [Gort.]) *Ἀθοννώφριος* Go. 5030 a_{10}.
Αἰγύλω (gen.) Polyrrhenier, Polyrrh. 5117 c_2.
(*Ἀγαμήδης* [Olerier]) *Αἰδώπω* Oler. 5102_7.
Αἰσίμωι τῶι Ἀβρα[γόρα], Prians., Go. 5024_5.
Αἰτύρως (nom.) *Τάσσκινος*, Polyrrhenier, Polyrrh. 5119_1.
[Ἀκ]άσσων Βραμισαλ - Hier., Hier. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 199 ff.$_{18}$.
(*Μενοντίδαι* [Olont.] *τῶ*) *Ἀκάσσονος* (Delos) 5149 $_8$.
Ἀκεστίαν Ἀγεστράτου Rhodier, Ol. 5104 a_{16}.
Ἀκρισίω(ι) τῶ Δορίω Gort., Go. 5010_1.
Ἀλέξανδρος Ἀλεξάνδρω Gort., Go. 5029_4.
(*Ἀλέξανδρος* [Gort.]) *Ἀλεξάνδρω* Go. 5029_4.
Ἀλεξάνδρωι Hier., Hier. 5042_2.
Ἀλέξανδρος Φιλοκλειος Lapp. (?), Lapp. (?) BCH. VII 247 ff.$_{14}$.
(*Εὔθυμος*) *Ἀλεξιβίω* (*Ἑρμιονεύς*) Apt. 4941 b_2.
Ἀλέξιππον Ἐπιγένους Χα[λ]κιδέα Ol. 5104 a $_{49/50}$.
(*Στρίγωνα*) *Ἀλεξιτείμω* Lytt. 5094_4.
Ἀλιδίου Präsier, Präs. 5120 a_2 (vgl. den Thespier *Faλίδιος* IG. VII 1888 d_{11}.)
[Ἀ]λκιμένη (gen.), Vater eines Apt., Apt. 4949_4.
Ἀλκίνοος Lapp. 5119 b no. 12.
Ἀλλοδάμω (gen.), V. eines Gort., (Anaph.) 5146_6.
Ἄμνατος Ἀριστοφόω Gort., Go. MA. XVIII 240_5.
Ἄμνατος Σοάρχω Gort., Go. MA. XVIII 240_6.
(*[Ἐ]ρταῖος*) *Ἀμνάτου* Go. MA. XVIII 346, no. 61 $_{1/2}$.
Ἀμνάτωι Lytt., Lytt. MA. XVIII 369 ff.$_{18}$ (Koine).
(*Βουάω(ι)* [Hier.] *τῶ*) *Ἀμφέροντος* Hier. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 199 ff.$_2$; (*Βούαος*) *Ἀμφέ[ροντος]* $_{12/13}$.
(*Τίμαιον* [Rhod.]) *Ἀμφιτίμου* Ol. 5104 a_5.
(*Πολυκλῆς*) *Ἀμφιχάρη* (*Πάριος*) Apt. 4946 a_3.
(ΑΕΣΣΑ) ΑΝΑΖΩ (l. *Ἀνάτω* ?) Eleuth. 4959 $_2$.
Ἀναξίωνα Εὐμ[ήλω?] Aspendier, Apt. 4948 b $_6$.
(*Εὐρυμήδης* [Apt.]) *Ἀνδι - - - -* Apt. 4949_1.
Ἀνδι . λας Ἀριστάρ[χω] Apt. 4946 b.
(*Νικὼ*) *Ἀνδραγόρα* Lytt. 5099*.
(. . . . . *μωνι* [Lat.] *τῶ*) *Ἀνδρο* . . . . . . Lat. 5081 a_3.
Ἀνδροβώλου Olont., Ol. 5104 $a_{58/59}$.
Ἄνδροιτος Ἀριστίωνος Polyrrh., Polyrrh. 5117 a_4.
Ἄνδροιτον Θυραιγένηος

Polyrrh., Polyrrh. 5119 $_8$.
Ἀνδροκλῆς Σώσω Polyrrh., Polyrrh. 5117 a $_5$.
Ἀ[ν]δρόλας Ἐχεδάμ[ω] Latier, Lat. 5080 $_6$.
(Πύρων) Ἀνδρόλα Lat. 5078 $_8$.
(Κύρτος) Ἀνδροσκύλω (Ἐλευθενναῖος) Go. 5028 C f $_1$.
(Ξενιέδα [gen.]) Ἀνδροτίμω Elyr. 4961 b $_2$.
(Ξηνίω [gen.]) Ἀνδρώχω Hyrtak. 5055 recht. S. $_2$.
(Ἀρτύας [Gort.]) Ἀνταύκιος Go. MA. XVIII 240 $_{8/9}$.
Ἀντίγονος (Gonatas) Hier. 5043 $_{11 \cdot 27}$; [Ἀντί]γονος $_{29/30}$.
Ἀντικλεῖ τῶι Εὐβώλω⟨ι⟩ Olont. (Delos) 5149 $_{59}$.
(Διόκριτον [Rhod.]) Ἀντικρέοντος Ol. 5104 a $_7$.
Ἀντιμένη (acc.) Ἐπικράτευς, Rhod., Ol. 5104 a $_{15}$.
Ἀντίοχον καὶ Ἀγαθοκλῆν Σωσιγένεος Ἱεροπολίτας Apt. 4945 $_3$.
(Ἄρχω[νι] [Lapp.] τῶ) Ἀντιόχω Go. 5018 a $_3$.
Ἀντίοχον Ἡ(ν)ατίδα Ἀπταραῖον Ol. 5104 a $_{39}$.
(Θεόδοτον [Magnet]) Ἀντιόχω Hier. 5042 $_3$.
Ἀντιόχω (König) TI. 5167 $_8$ 5177 $_{15}$.
Ἀντιπάτας Πύρωνος Lat. (s. Br. 14[1]) Istr. 5056 $_8$.
(Πορθεσίλα [Lat.] τῶ) Ἀντιπάτα Lat. ἐφ. ἀρχ. 1908, 225 $_4$.
Ἄντιος (gen.) τῶ Πολυτίμ[ω] Kreter, unbest. 5136 $_2$.
Ἀντιφάνε[ι] (dat.) Phäst. 5113.
(Ἐράσων [Gort.]) Ἀντιφάτα Go. MA. XVIII 240 $_4$; (Ἐράσωνι τῶ) Ἀντιφάτα $_{2/3}$.
Ἀντιφάτα (gen.) τῶ Κύδαντος Gort., Go. 5009 a $_1$ (s. de Sanctis MA. XVIII 344).
Ἀντίφιλον Μναστοκλειος [Κ]υραναῖον Ol. 5104 a $_{41}$.
(Διονύσιον) Ἀπατου[ρ]ίου Νικομηδῆ Apt. 4942 a $_{13/14}$.
(Πολλία [gen., Latier] τῶ) Ἀπελλᾶ Lat. 5076 $_7$.
(Κύδας [Gort.]) Ἀπνάτω Go. 5031 $_4$.
Ἀπολλόδοτον Ἁγησίωνος Rhod., Ol. 5104 a $_4$.
Ἀπολ(λ)όδοτον Ἱαροκλεῦς Rhod., Ol. 5104 a $_9$.
Ἀπολλόδοτος Ἀστυάνακτος, teischer Gesandter, TI. 5167 $_4$; Ἀπολλοδό⟨δο⟩τω⟨ι⟩ 5166 $_{4/5}$; Ἀπολλόδοτον 5168 $_5$ 5169 $_5$ 5171 $_{4/5}$ 5176 $_5$ 5177 $_4$ 5179 $_{4/5}$; [Ἀπολλό]δοτον 5165 $_{16}$.
(Ἀριστοκράτη [Rhod.]) Ἀπολλοδώρου Ol. 5104 a $_6$.
Ἀπολλώνιον Ἑρμία τῶ Σωτάδα Go. Aus. IV 243 $_1$.
Ἀπολλώνιον Κο - - - Aspend., Apt. 4984 b $_7$.
(Βούλα) Ἀπολλωνίω Hier. 5050 $_{2/3}$.
Ἀπολλώνιος It. 5062 $_1$.
(Κίκων Ἀσφλάδα) Ἀπολλωνίω Lat. ἐφ. ἀρχ. 1908, 230 $_5$.
Ἀρατόγονος Ἀρτέμωνος Gort., Go. 5029 $_3$; Ἀρατογόνω(ι) τῶ Ἀρτέμωνος $_1$.
(Ἀρίστανδρον [Rhod.]) Ἀρατοκ(λ)εῦς Ol. 5104 a $_{38}$.
Ἄρετος Ἀρχώνδα Lytt. 5099*.
(Πραξίας [Gort.]) Ἀρισ[τ] - - - - Go. 5023 $_5$.
Ἀρίσταινος Δαμοκάδηος Ἀχαιός Apt. 4943 c $_3$.
[Ἀρί]στανδρος Latier π. Κ., Lat. π. Κ. ἐφ. ἀρχ. 1908, 208 $_9$.
Ἀρισστάνδρω τῶ Γλαυκία Latier, (Delos) 5149 $_{48}$.
Ἀρίστανδρον Ἀρατοκ(λ)εῦς Rhod., Ol. 5104 a $_{38}$.
(Ἀνδι . λας) Ἀριστάρ[χω] Apt. 4946 b.
Ἀριστ[ί]αν Μόννα Lyttier, Mall. 5101 $_{13/14}$.
(Σωφρονίχωι [Olont.] τῶ) Ἀρίστιος Lat. 5075 = D. 30 ff. $_3$.
(Κλεύμαχος) Ἀριστίωνος Ol. 5109 $_{2/3}$.
(Ἄνδροιτος [Polyrrh.]) Ἀριστίωνος Polyrrh. 5117 a $_4$.
[Ἀριστό]δαμος Θα[ρσυμάχω] Latier π. Κ., Lat. π. Κ. ἐφ. ἀρχ. 1908, 208 $_2$; Ἀριστόδ[αμος Θαρ]συμάχω $_5$.
(Ἐπιχαρμίδας [Gort.]) Ἀριστοδάμω Go. MA. XVIII 240 $_8$.
(Δάμωνα [Rhod.]) Ἀριστοδάμου Ol. 5104 a $_{19}$.
(Ἀριστόμαχον [Magnet]) Ἀριστοκλέος Hier. 5042 $_3$.
Ἀριστοκράτη (acc.) Ἀπολλοδώρου Rhod., Ol.

5104 a$_{6}$.

(Εὐφρώνακτα [Rhod.]) Ἀριστοκράτους Ol. 5104 a$_{9}$.

Ἀριστόμαχον Ἀριστοκλέος Magnet, Hier. 5042$_{3}$; [Ἀριστόμαχον] (Magn.) 5156$_{3}$.

Ἀριστομένους (gen.) Olont., Ol. 5104 a$_{47}$.

Ἀριστομένη⟨ς⟩ (acc.) Λύσιος Rhod., Ol. 5104 a$_{11}$.

Ἀριστομένεο[ς] (gen.) Lapp. 5119 b no. 18 b$_{1}$.

(Δαμοκράτης) Ἀριστομ[ή]δ[εο]ς (Ἰτάνιος ἔποικος) Hier. 5048$_{1}$.

Ἀριστομήδη Ἀρχίνου Rhod., Ol. 5104 a$_{18}$.

Ἀριστόνικον Ἰθισέου Samier, Bruder des Καλλικράτης und Περιγένης, Ol. 5104 a$_{38}$.

Ἀρίστωι (dat.) Tyl. MI. III 688, no. 121$_{1}$.

(Προάγορος [Olerier]) Ἀριστοφ.... Oler. 5102$_{5}$.

Ἀριστόφαντον Πεισιστράτου, Rhod., Ol. 5104 a$_{12}$.

(Ἄμνατος [Gort.]) Ἀριστοφόω Go. MA. XVIII 240$_{5}$.

([Π]ανάρης) Ἀριστοφόω Go. MA. XVIII 344, no. 59$_{6}$.

(Δαμαγόρας [Gort.]) Ἀριστόφω Go. 5030$_{3}$.

Ἀρίστοφ(ο)ν Ὀνασάνδρ[ω] Λαππαῖ(ο)ν (überl. st. ο beidemale ω) Elyr. 4960$_{4/5}$.

(Δαμόνομον [Rhod.]) Ἀρίστωνος Ol. 5104 a$_{5}$.

Ἀρίστων Φιλίνου Ἐφέσιος Go. MA. XVIII 319 a$_{1}$.

(Κρατίνωι [Olont.] τῶ) Ἀριστωνύμω Lat. 5075 b$_{5}$ = D. 30 ff.$_{88/89}$.

Ἀριστωνύμω⟨ι⟩ (gen.), Grossvater des Gortyniers Σόαρχος, Leb. 5088$_{5}$ (Epigr.).

(Πύργος [Gort.]) Ἀρκεσιλάω Go. 5029$_{4}$.

Ἀρκεσίλας Ὑπερβάλλοντος Hag. Triad. RL. XIV 381.

Ἀρσ[ία] (gen.) Olont., Ol. 5104 b$_{61}$.

(Ῥόδα) Ἀρτεμιδ[ώ]ρου It. 5065$_{2/3}$.

(Ἀρατόγονος [Gort.]) Ἀρτέμωνος Go. 5029$_{3}$; (Ἀρατογόνω(ι) τῶ) Ἀρτέμωνος $_{1}$.

(Διονυσοκλῆς [Gort.]) Ἀρτέμωνος Go. 5029$_{5}$.

Ἀρτύας Ἀνταύκιος Gort., Go. MA. XVIII 240$_{3}$.

Ἀρχαγόραι Δελφῶι Cydon.(?) 3198 = Di.^{2} 477$_{16}$.

(Λυσίας [Rhod.]) Ἀρχέλα Ol. 5104 a$_{33}$.

Ἀρχεμάχωι τῶι Γάστριος Go. 5007$_{4}$.

Ἀρχεμάχωι τῶ Μεν-- Gort., Go. 5015$_{3}$; Ἀρχε[μάχω] $_{35}$; Ἀρχ[έμαχον] $_{16}$.

(Φείδων [Apt.]) Ἀρχέτω Apt. 4946 a$_{2}$.

Ἄρχετος Δεξι[κλέος?] Apt. 4948 a$_{10}$.

(......χος [Apt.]) Ἀρχέτω Apt. 4949$_{3}$.

(Ἰκαδίωνος [Olont.] τῶ) Ἀρχικώμω (Delos) 5149$_{49}$.

(Ἀριστομήδη [Rhod.]) Ἀρχίνου Ol. 5104 a$_{18}$.

([Ζ]ώπυρον [Gort.]) Ἄρχωνος ([Κι]μώλιον) Go. 5028 B a$_{6}$.

Ἄρχω[νι] τῶ Ἀντιόχω Lappäer, Go. 5018 a$_{2}$.

(Ἄρετος) Ἀρχώνδα Lytt. 5099*.

Ἄσαμβος Σόσω Hyrtak. 5055 c.

(Εὐφάμω [Hier.] τῶ) Ἀσκάν[τω] Hier. 5045$_{9}$.

Ἄσ(κ)αντος (überl. Ἄσβαντος) Hier. 5052*.

(Διοσκουρίδης Διοσκουρίδου, καθ' ὑοθεσίαν δὲ) Ἀσκληπιοδώρου (Ταρσεύς, γραμματικός) (Delos) 5150$_{2/3.\ 28/29}$.

(Οἰωνικλῆς [Polyrrh.]) Ἀσκύδα Polyrrh. 5117 b$_{2}$.

(Ἀπολλόδοτος [teischer Ges.]) Ἀστυάνακτος TI. 5167$_{4}$; ([Ἀπολλό]δοτον) Ἀστυάνακτος 5165$_{16}$.

(Τυχάσιος) Ἀστυδίχου Ol. 5107$_{2}$.

(Κίκων) Ἀσφλάδα (Ἀπολλωνίω) Lat. ἐφ. ἀρχ. 1908, 230$_{4/5}$.

Ἀτάρπωι Ἀπταραίωι Cydon.(?) 3198 = Di.^{2} 477$_{9}$ (ΩΤΑΡΓΩΙ Mur., ΑΤΑΡΓΩΙ Ambr., Ziebarth AM. XXII 221. 222 [Πρ]ατάρ[χ]ωι oder Ἀτάρ[β]ωι).

Ἄτταλος (König) Apt. 4942 b$_{3}$; Ἄτταλον $_{7}$.

Αὐτίωνι (dat.) Lat. 5083$_{3}$ (Epigr.).

Αὐτοσθένευς (gen.) Olont., Ol. 5104 b$_{1/2.\ 19/20}$.

Βάδας s. unter röm. Namen.

Βάλλας Δαμάκα Δαμάσα

Lat. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 230_1.
[*Β*]*αρυθένης Σαμαγόρα* Go. 5009 b_4.
(*Ταλθυβίου* [Polyrrh.] *τοῦ*) *Βιάθθο*[*υ*] Polyrrh. 5116_5.
([*Ὑ*]*περβάλλων*) *Βιέττω* Polyrrh. 5115_2.
(ΠΥΡΩΙΠΙΩΙ) *Βισίωνος* Dr. 4952 a_7.
(*Εὐφραῖος*) *Βοσυλίω* Tarrh. 5124_2.
Βούαος Ἀμφέ[*ροντος*] Hier., Hier. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 199ff.$_{12}$; *Βουάω*(*ι*) *τῶ Ἀμφέροντος* $_2$.
Βουλαγόρας Ὀρούα Polyrrh., Polyrrh. 5117 a_4.
Βούλω (gen.) *τῶ Πορτεσίλα* Hier., Hier. 5045 $_{16}$.
([*Ἀκ*]*άσσων* [Hier.]) *Βραμισαλ* - - - - Hier. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 199 ff.$_{13}$.
(*Τυχάνωρ*) *Βρωτύλω* Va. 5135 a_2.
(- - - [*ε*]*ίδης* [Olont.] *Ἀγαγλύτω*) *Βύσχω* Ol. 5106 $_8$.
Βωλαγόρας Νεοκούδιος Κεραΐτας Go. 5028 C j_1.
(*Ἀρχεμάχωι τῶι*) *Γάστριος* Go. 5007_5.
Γεροίτοι (dat.), Oheim des [*Ἀ*]*γησίφως*, Sohnes des *Ἄδραστος*, Elyr. 4961 *g* b_2.
Γησενίδας Πανταρέστω W. Kreta *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 235_1.
(*Ἀρισστάνδρω* [Lat.] *τῶ*) *Γλαυκία* (Delos) 5149_{48}.
(*Σώσαινα*) *Γλαυκία* Araden 4951 d_2.
(*Δεξιοῦ* [Biann.] *τοῦ*) *Γλαύκου* TI. 5183_{39}.
(*Τηλεμάχω*(*ι*) [Olont.] *τῶ*) *Γνώμιος* (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_4$.
(*Φαλερία* [röm.-etr.]) *Δ*[*α*]*ιδάλω* Lapp. 5074 b_2.
(*Σύμμαχος*) *Δαϊμάχου* Ol. 5110_2.
(*Φείδωνος* [Lat.] *τῶ*) *Δάλλω* Lat. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 225_5; ([*Φ*]*είδωνος τῶ*) *Δάλ*(*λ*)*ω* (so also zu lesen; *Δαλίω* Blass) Lat. 5077_5.
Δαμαγόρας Ἀριστόφω Gort., Go. 5030_3.
(*Μαρνάτιος* [Gort.]) *Δαμαγόρα* Go. MA. XVIII $240_{9/10}$.
(*Βάλλας*) *Δαμάκα* (*Δαμάσα*) Lat. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 230_2.
(*Βάλλας Δαμάκα*) *Δαμάσα* Lat. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 230_3.
(*Εὐρυβώ*⟨*ι*⟩*ται* [Gort.] *τῶ*) *Δαμασίλα*⟨*ς*⟩ Go. 5019_2.
(*Λεύκων*) *Δαμασίλα* Elyr. 4961 c_1.
Δαμάτριος Εὐκ - - -, gort. *πρόξενος*, Go. 5028*.
Δαμάτριος Κίλικος, Lat. (Br. 14[1]), Istr. 5056_6; [*Δ*]*αμάτ*[*ρι*]*ος Κίλικος* $_1$.
(*Σωτηρία*) *Δαματρίω* Apt. 4950_2.
([*Σ*]*ω*[*τ*]*άδας*) *Δαματρίω* Go. MA. XVIII 339, no. 41_2; (*Μοῖσα*) *Δαμα*(*τρίω*) (natürlich ders.) $_3$.
[*Δ*]*αμάτριος Δαματρίου* [*Ἀ*]*στυπαλαιεύς* Ol. 5104 b_{40}; *Δαμάτριον* $_{53}$.
([*Δ*]*αμάτριος*) *Δαματρίου* (*Ἀστυπαλαιεύς*) Ol. 5104 b_{40}.
[*Δα*]*μάτριος καὶ Ὀρθόννας Εὔφρονος* Herakleot., Apt. 4947_1.
Δαματρίοι (dat.), Sohn des [*Εἰ*]*σίδωρος* und der *Ἀδίστα*, Hyrtak. 5055 b_5.
(*Τίμωνα* [Ambrac.]) *Δαμίωνος* Apt. 4944_6.
[*Δ*]*αμόδωντος* (gen.) Olont., Ol. 5104 a_{47} (R. Meister 93[2] [*Δ*]*αμο*(*φ*)*ῶντος*).
(*Ἀρίσταινος*) *Δαμοκάδηος* (*Ἀχαιός*) Apt. 4943 c_4.
Δαμοκάρτιος (gen.), V. eines Latiers, Lat. 5079 $_4$; [*Δαμ*]*οκάρτιος* (ders. ?) $_5$.
Δαμοκάρτης . . . . . ., Schreiber in Lato, Lat. 5080_9.
(*Καλλίστρατον* [Rhod.]) *Δαμοκλεῦς* Ol. 5104 a_{13}.
Δαμοκούδηι (dat.) *Ἀγησιφόω* (Mutter des *Δ. Ἐπιτίμα*, Bruder *Μαστοκλῆς*) Hyrtak. *5055 d_7.
Δαμοκράτης Ἀριστομ[*ή*]*δ*[*εο*]*ς Ἰτάνιος ἔποικος* Hier. 5048_1.
Δαμοκράτη (acc.) *Δαμονίκου* Rhod., Ol. 5104 a $_{14}$.
(*Κλεωναῖον*) [*Δα* ?]*μοκράτους* (*Ῥιθύμνιον*) Ol. 5104 a_{41}.
(*Δαμοκράτη* [Rhod.]) *Δαμονίκου* Ol. 5104 a_{14}.
Δαμονόμου, Olont., Ol. 5104 a_{59}.
Δαμόνομον Ἀρίστωνος Rhod., Ol. 5104 a_5.
Δαμόφιλον Ἁγησιστράτου Rhod., Ol. 5104 a_8.

(Ἠρίλα υἱὸς) Δαμο[χ]άρης Ol. 5105_2 (Epigr.).
Δαμόχαρις Φαλακρία Λύττιος Go. 5028 C c_1.
(Θίων [Lat., s. Br. 14[1]]) Δαμοχάριος Istr. 5056_7.
(Λαττύγω [Lat.] τῶ) Δαμοχάριος Lat. 5077_4; ἐφ. ἀρχ. 1908, 225_4.
Δαμοχάριος (gen.), V. eines Schreibers der Latier, Lat. 5079_7.
(Δαμὼ) Δάμωνος It. 5068 $_{1/2}$.
Δάμωνα Ἀριστοδάμου Rhod., Ol. 5104 a_{10}.
Δανιθάλης Ἀνκύρω Lat. 5078_4.
(Πάνθο[ς] [Lat.]) Δειτίλω Lat. 5080_6; (Πάνθωι [τῶ]) Δειτ[ί]λ[ω] $_8$.
(Ἄρχετος [Apt.]) Δεξικ[λέος?] Apt. 4948 a_{10}.
(Σώσαν(δ)ρος) Δε(ξ)ιῶ Go. 5037_4.
Δεξιοῦ τοῦ Γλαύκου Biannier, Tl. 5183_{39}.
(Διν....(?)ιοριν [acc.]) Διδίπορος Apt. 4942 a $_{15}$.
Διδύμαρχον Χαίτωνος Ῥόδιον Ol. 5104 $b_{5/6}$.
(Πρόξενος) Διδύμου W.-Kreta ἐφ. ἀρχ. 1908, 235_2.
Διν.....(?)ιοριν Διδίπορος Apt. 4942 a_{15}.
Διντίπορ . ιν .... σκιπράσιος Προυσιέα Apt. 4942 a_{11}.
Διογένης Θορυστάρτω Elyr. 4961 e_1.
(Μέ[γ]υλλος [Gort.]) Διογνήτω Go. MA. XVIII 240_7.
[Δι?]όδωρον Τίμωνος Ambrac., Apt. 4944_7.
Διοκλεῖ (dat.) τῶ Ἡρώιδα Latier, (Delos) 5149 $_{6/7}$; BCH. XXIX 204 ff. $_8$; gen. Διοκλειος 5149 $_{54}$.
Διόκριτον Ἀντικρέοντος Rhod., Ol. 5104 a_7.
Διομήδης Ε[ὐαί?]νω Halikarn., gort. πρόξενος, Go. 5028 B a_2.
Διονύσιος Μικκάλω Gort., Go. 5029_5.
Διονύσιον Ἀπατου[ρ]ίου Νικομηδῆ Apt. 4942 a $_{18}$.
Διονυσ[ίωι τῶ]ι Κο----- Go. 4983_1.
(Ζήνων) Διονυσίω Hag. Nikol. ἐφ. ἀρχ. 1908, 231_4.
(Μυρῖνον) Διονυσίω (Ἀμισηνόν) (Delos) 5150_6.
(Μενεκλῆς etc. (tei. Ges.]) Διονυσίω Tl. 5181_6 5182_{43} 5185_{49} 5186_3 5187 $_{3/4}$; (Μενεκλῆν) Διονυσίου 5185' $_{5/6}$; (Μενεκλῆν) Διονυ[σίου] 5183 $_{6/7}$; [Μενεκλῆν Διονυσίω] 5184_4.
Διονυσοκλῆς Ἀρτέμωνος Gort., Go. 5029_5.
Διοπειος (Gen.) Go. 5012_8 (Nom.? S. Kieckers 7. 106).
Διοσκουρίδης Διοσκουρίδου, καθ' ὑοθεσίαν δὲ Ἀσκληπιοδώρου, Ταρσεύς, γραμματικός (Delos) 5150_2; Διοσκουρίδην Διοσκουρίδου, καθ' ὑοθεσίαν δὲ Ἀσκληπιοδώρου $_{27/28}$.
Διοσκουρίδου, V. des vorher gen. Tarsiers gleichen Namens, (Delos) $5150_{2.28}$.
[Δι]οσκωρίδας Κλέωνο[ς] Olont., Ol. 5106_{13}.
Διοτέλιος (gen.) τῶ Ἐλύρω Malläer, Mall. 5101_2.
Διοφάντω (gen.) (τῶ) Σωτοκύδιος Malläer, Mall. 5101_3.
Διόφαντον Νικύλλω Tenier, Lapp. (?) BCH. VII 247 ff. $_{17}$.
Δισὸς Λυδά[μιο]ς Halikarn., gort. πρόξενος, Go. 5028 B a_1.
(Ἡροιίδας) Διφίλω Go. 5036_2.
Δίων Olerier, Oler. 5102 $_6$; ein anderer gleichnamiger Olerier $_8$.
(Ἀκρισίω(ι) τῶ) Δορίω Go. 5010_1.
Δόρκω (gen.) Parier, All. 4940_{12}.
Δόρκος Ϝαναξαγόρα unbest. 5142_6.
(Τάσκος) Δρύτωνος Hyrtak. 5053_2.
(Κωλώτας [tei. Ges.]) Ἑκατωνύμου Tl. 5167 $_4$; (Κω[λώταν]) [Ἑκατωνύμω] 5165_{17}.
(Διοτέλιος [gen., Mall.] τῶ) Ἐλύρω Mall. 5101_2.
([Μ]άλευρος) Ἐνφράστω (Ϝάξιος) Go. 5028 $a_{4/5}$.
(Κυψέλω[ι [Knos.] τῶι]) [Ἐνα]ρέτω (Anaph.) 5146_{11}.
Ἐνίπαντι τῶ Ἑρμαίω Hier., Hier. 5040_2; Ἐνίπαντι $_{39}$.
Ἐνίπας Μναστίωνος, Lat. (Br. 14[1]), Istr. 5056_6.
Ἐνίπαντος (gen.) τῶ Πύρωνος, Lat., Lat. 5076 $_5$.
(Κυδάννωι [Latier] τῶι) Ἐνίπαντος (Delos) 5149 $_{58}$; (Κυδάννωι τῶ) Ἐνί-

παντος Lat. 5077_3; *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 225_3.

(*Πρατοφάνεος* [Hier.] *τῶ*) *Ἐπ[άρ]χω* Hier. 5045_{11}.

(*Ἀλέξιππον* [Chalcid.]) *Ἐπιγένους* Ol. 5104 a_{50}.

Ἐπιθέτω(ι) Θρασαγόρα, Gemahl der *Ἐπιφίλα Σώσω*, unbest. 5137_1 (s. Blass S. 423).

Ἐπικλειος (gen.), Samier, unbest. 5138_{22}; *Ἐπ[ι-κλέα]* $_{3/4}$.

Ἐπικλῆς, Bruder des *Εὐαγόρας*, Sohn des Vaxiers *Ἐράτων*, in Cypern geboren, wird gefangen genommen, kauft sich los und wohnt in Amphissa, wo er und seine Kinder *Ἐρασίων, Τιμῶναξ, Μελίτα* Bürgerrecht geniessen, (Delph.) 5151_6; *Ἐπικλῆν* $_{4.\ 6.\ 7}$.

(*Ἀντιμένη* [Rhod.]) *Ἐπικράτευς* Ol. 5104 a_{15}.

(*Κλεινόστρατος* [Rhod.]) *Ἐπικράτευς* Ol. 5104 a $_{33}$.

(*Μαργύλος*) *Ἐπιτόνν* Arad. 4951 c_2; *Ἐπίτονος Μαργύλν* $_3$. Entweder sind die *Ἐπίτονοι* oder die *Μαργύλοι* identisch; die nicht identischen stehen zu einander im Verhältnis von Enkel und Grossvater.

(*Εὐένιος*) *Ἐπιτόνω* Arad. 4951 f_2.

Ἐπιχαρμίδας Ἀριστοδάμω Gort., Go. MA. XVIII $240_{7/8}$.

Ἐρασιπτόλεμος [Πρ]επάνδρω Πριάνσιος Go. MA. XVIII 319 d_1.

Ἐρασ[ίω]ν, Bruder des *Τιμῶναξ* und der *Μελίτα*, Sohn des in Cypern geborenen, später in Amphissa lebenden *Ἐπικλῆς* (s. s. v.), (Delph.) 5151_9.

Ἐράσωνος (gen.) *τῶ Τηλεμνάστω* Go. 5008_3.

Ἐράσων Ἀντιφάτα Gort., Go. MA. XVIII 240_4; *Ἐράσωνι τῶ Ἀντιφάτα* $_3$.

Ἐράτωνος (gen.), Vaxier, zieht nach Cypern zu Felde, heiratet dort (Kinder *Ἐπικλῆς* und *Εὐαγόρας*) (Delph.) 5151_5; *Ἐράτωνα* $_3$.

(*Ἐνίπαντι* [Hier.] *τῶ*) *Ἑρμαίω* Hier. 5040_2.

(*Ἡνατίων* [Gort.]) *Ἑρμία* Go. 5029_6.

(*Ἀπολλώνιον*) *Ἑρμία τῶ* (*Σωτάδα*) Go. Aus. IV 243_2.

Ἑρμίας, Arzt aus Kos, Knos. AA. 1903, 11_{11}; *Ἑρμίαν* $_4$.

Ἑρμόφαντος Μενίππω Go. $5036_{3/4}$.

(*Ἡροΐδας*) *Ἑρμοφάντω* Go. $5036_{5/6}$.

Ἕρμωνι Τυλισίωι Cydon. (?) 3198 = Di.[2] 477_7.

Ἐροίτιμος Ἰατροκλεῦς Ol. 5111 a_1.

Ἐρταῖος Κρίω Gort., Go. MA. XVIII $240_{5/6}$.

[*Ἐ*]*ρταῖος Ἀμνάτου* Go. MA. XVIII 346, no. 61_1.

Ἐρταῖος Ἐρταίω unbest. 5140_1.

(*Ἐρταῖος*) *Ἐρταίω* unbest. 5140_2.

Ἐρταίων (gen. pl.) s. unter Phylen, Geschlechter und andere Verbände.

Ἐτεάνωρ Μελανθύρω, mythischer Heros des Geschlechts des Hier. *Μελάνθυρος*, Hier. 5052 $_1$.

(*Ἡρόδοτος* [Rhod.]) *Εὐαγόρα* Ol. 5104 a_{34}.

Εὐαγόραν (acc.), Sohn des Vaxiers *Ἐράτων*, Bruder des *Ἐπικλῆς* (s. s. v.), wie dieser in Cypern geboren, (Delph.) 5151_5.

(*Βέργιος* [Lat.] *τῶ*) *Εὐαγόρω* Lat. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 225_3; daher zu erg. ((*Β*)*έ*(*ρ*)*γιος τῶ*) [*Εὐαγόρω*] Lat. 5077_4.

(*Διομήδης* [Halikarn.]) *Ε*[*ὐαί*?]*νω* Go. 5028 B a_2.

Εὔβιος Εὐβίου Μεσσάνιος Ol. 5104 a_{28}.

(*Εὔβιος*) *Εὐβίου* (*Μεσσάνιος*) Ol. 5104 a_{28}.

(*Ἀντικλεῖ* [Olont.] *τῶι*) *Εὐβώλω⟨ι⟩* (Delos) 5149 $_{59}$.

Εὔδαμον Σωσιγέ[ν]ευς Ῥόδιον Ol. 5104 b_{28}.

(*Φιλόνβροτον* [All.] *τὸν*) *Εὐθυμάχω* All. 4940_{17}.

(*Ἰσιμιλίωνα* [Rhod.]) *Εὐδάμου* Ol. 5104 a_7.

Εὐένιος Ἐπιτόνω Arad. 4951 f_1.

Εὖθε (voc.) Hag. Myr. Philol. L 577 ff.$_5$ (Epigr.).

Εὔθυμος Ἀλεξιβίω Ἑρμιονεύς Apt. 4941 b_1.

(*Πάγων* [Lat., s. Br. 14[1]]) *Εὐθύφρονος* Istr. 5056 $_{11}$.

(*Ἁγήσανδρος*) *Εὐκράτευς* (*Ῥόδιος*, Ges. des

Königs Antiochus an Eleutherna) TI. 5177 $_{14}$.
Εὔμηλον *Εὐμή[λω?]*, Aspend., Apt. 4948 b $_5$.
(*Εὔμηλον* [Aspend.]) *Εὐμή[λω?]* Apt. 4948 b $_5$; (*Ἀναξίωνα* [Aspend.]) *Εὐμ[ήλω?]* $_6$.
Εὔ[μ]η[λο]ν Knos., Mall. 5101 $_{12}$.
(*.....ων* [Olont.]) *Εὐμήλω* Ol. 5106 $_5$.
(*Θεαγενίδας* [Polyrrh.]) *Εὐμήλω* Polyrrh. 5118 $_2$.
[*Ε*]*ὔμηλος* Lapp. 5119 b no. 26.
(*Μάγως* [Gort.]) *Εὐμνά-[στω]* Go. 5023 $_7$.
(*Νέαρχος* [Herakl.]) *Εὐνοίδα* Apt. 4947 $_2$.
(*Νεοτιμάδας*) *Εὐπάμου* (*Κρὴς* *Ἀνωπολίτης*) Arad.-Anopol. 4951 g $_2$.
Εὔπορος Πολυκλείτω W.-Kreta *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 235 $_1$.
(*- - - - άναξ* [Gort.]) *Εὐρυάνακτος* Go. 5030 $_1$.
Εὐρυάνακτι (dat.) Gort., Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. a $_2$.
Εὐρυβώ⟨ι⟩ται τῶ Δαμασίλα⟨ς⟩ Gort., Go. 5019 $_2$.
Εὐρυθθενία (gen.) Knosier, Go. 5015 $_{21}$.
Εὐρυκάρτεος (gen.), V. zweier Hier., Hier. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 199 ff. $_{14. 15}$.
Εὐρυλ - - - *Τυχαμένεος* Apt., Apt. 4948 b $_9$.
Εὐρυμήδης Ἀνδι - - - Apt., Apt. 4949 $_1$.
(*Ζαῦλος* [gort. *πρόξενος*]) *Εὐρυμήδ[ους?]* Go. 5028*.
Εὐρύμνιον (acc.) *Φείδωνος* unbest. 5145 a $_2$.
(*Θυίαι* [Gattin des *Λεύκων Δαμασίλα*]) *Εὐρυστάρτω* Elyr. 4961 c $_2$.
Ε[ὐ]ρύ[σ]ταρ[τος] Lapp. 5119 b no. 26.
(*Μέλανος*) *Εὐρυστάτω* Hyrtak. 5054 $_2$; *Εὐρύστατος Μελάνω* $_3$, wohl Bruder des *Νικίας Μελάνω* $_5$; die *Μέλανοι* sind wohl identisch, während die beiden *Εὐρύστατοι* zu einander im Verhältnis von Grossvater und Enkel stehen dürften.
(*Πρατομένης*) *Εὐρυστράτω* Hyrtak. 5055, l. S., $_2$.
Εὐρυτίδας Σαμία (gen. des Vaternamens oder dat. eines Frauennamens, d. h. *Σαμία(ι)* ?) W.-Kreta *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 235 $_{1/2}$.
Εὐρυτίδα (gen.) Go. MA. XVIII 344, no. 59 $_4$.
Εὐρύττονι τ[ῶ] Μενοντίδα Gort., Go. 5018 a $_2$.
Εὔφα[μος] ...... *Σιβέτιος* (Grossvater des Euph.?) Latier *π. Κ.*, Lat. *π. Κ. ἐφ. ἀρχ.* 1908, 208 $_6$.
Εὐφάμω τῶ Ἀσκάν[τω] Hier., Hier. 5045 $_9$.
Εὐφάμω τῶ Τευφίλ[ω] Hier., Hier. 5045 $_{10}$.
Εὐφάμω (neben *Ἰτανίων*) auf Münzen von It. 5069*.
Εὐφραῖος Βοουλίω Tarrh. 5121 $_1$.
Εὐφράνορα Τιμασάρχου Rhod., Ol. 5104 a $_{19}$.
([*Δ*]*αμάτριος καὶ Ὀρθόννας* [Herakl.]) *Εὔφρονος* Apt. 4947 $_1$.
Εὔφρων Ὠνομάρχω Elyr. 4961*.
Εὐφρώνακτα (acc.) *Ἀριστοκράτους* Rhod., Ol. 5104 a $_8$.
Εὔχαρτος Σοάρχω Gort., Go. 5029 $_4$.
(*Ἀ[ν]δρόλας* [Lat.]) *Ἐχεδάμ[ω]* Lat. 5080 $_6$.
(*Παγω - - - - -* [*τὰν*]) *Ἐχεδάμω* ([*γυ*]*ναῖκα*) Lat. 5082 $_3$.
Ἐχοίτας, Sohn des *Ἐτεάνωρ Μελανθύρω* und der *Πύρρα*, der mythischen Stammeltern des Geschlechtes des Hier. *Μελάνθυρος*, Hier. 5052 $_7$.
(*Δόρκος*) *Fαναξαγόρα* unbest. 5142 $_{6/7}$.
Βαναξιβούλου Lytt. 5099*.
Fάστωνι (dat.) Phäst. 5114.
Βέργιος (gen.) *τῶ Εὐαγόρω* Lat., Lat. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 225 $_5$; (*Β*)*έ*(*ρ*)*γιος τῶ Εὐαγόρω* Lat. 5077 $_3$.
(*Σωτίω[ν]*) *Fικαδί⟨ω⟩νος* (überl. st. *ω* C) Go. 5037 $_2$.
Βοινόβιος (*πρωτόκοσμος*) Lytt. 5099*.
(*Κλαυδία Δαμὼ*) *Βοινοβίου* Lytt. 5099*.
Βορθίω (gen.) Apt., TI. 5178 $_{12}$.
(*Ἀρχονίκα*) *Ζαύλω* (?) Eleuth. 4959 $_1$.
Ζαῦλος *Εὐρυμήδ[ους?]*, gortyn. *πρόξενος*, Go. 5028*.
(*Φίλιον* [Rhod.]) *Ζηνοδότου* Ol. 5104 a $_{20}$.
(*Ἀρχεδίκα*) *Ζηνοφίλω* Hier. 5047 $_{3/4}$.

Ζηνόφιλ[*ος* od. -*ω*?] Münze von Hier. 5052*.
Ζήνων Διονυσίω Hag. Nikol. ἐφ. ἀρχ. 1908, 231_{3}.
Ζωάρχωι Knos., (Magn.) $5155_{9/10}$.
Ζώβιος, Bruder des Messeniers *Εὔβιος Εὐβίου*, Ol. 5104 a_{29}.
[*Ζ*]*ώπυρον Ἄρχωνος* [*Κι*]*μώλιον*, gortyn. *πρόξενος*, Go. 5028 B a_{6}.
(*Ἀντίοχον*) *Ἠ*(*ν*)*ατίδα* (*Ἀπταραῖον*) Ol. 5104 a 39.
Ἠνατίων Ἑρμία Gort., Go. 5029_{6}.
(*Νουμήνιον* [Alex.]) *Ἡρακλειοδώρω* Go. MA. XVIII 319 b_{4}.
[*Ἡρ*]*ακλ*[*ήτω*] *τῶ Θιοφείδιος*, Lat., Lat. 5076 3.
Ἠρίλα (gen.), V. des *Δαμοχάρης*, Ol. 5105_{1} (Epigr.).
Ἡρόδοτος Εὐαγόρα Rhod., Ol. 5104 a_{34}.
Ἡρόδοτος Μηνοδότω, tei. Ges., TI. 5181_{5} 5186_{3} 5187_{3}; *Ἡροδότωι* 5186 18; *Ἡρόδοτον* $5182_{6.\,43}$ $5183_{5/6.\,34}$ 5184_{4} 5185 5. 44. 48 5186_{14} 5187_{15}.
Ἠροΐδας Ἑρμοφάντω Go. 5036_{5}.
Ἠροιΐδας Διφίλω Go. 5036_{1}.
(*Διοκλεῖ* [Lat.] *τῶ*) *Ἠρώιδα* (Delos) 5149_{7}; (*Διοκλεῖ τῶ*) *Ἠρώδα* (Delos) BCH. XXIX 204 ff. 3.
Θάλης Μενεδάμω Polyrrh., Polyrrh. 5117 c_{2}.
Θαλήτα τῶ Κρητός (Dichter) (Myl.) 5163 b_{3}.
(*Πεισίδαμος*) *Θαλιάρχου* (*Λακεδαιμόνιος*) Apt. 4943 b_{2}.
Θαμυκλεῖ (dat.), Phästier, Cydon.(?) 3198 = Di.[2] 477_{13} (so Ambr.: *Θαμικλεῖ* Mur.).
Θαμυνδά[*ρι*]*ος* (gen.) *τῶ Τηλεγνώτω*, kret. Kosmos, Hag. Il. AJA. V $398_{5/6}$.
Θαρριάδας Φρονήμονος Κρὴς Ὀάξιος (Ath.) 5148 a_{1}.
Θαρσυδίκας Münzen von Knos. 5074*.
Θαρσύμαχος Λεοντίω, Kreter, Knos. 5074_{1} (Epigr.), *Θαρσύμαχε* 4.
([*Ἀριστό*]*δαμος* [Latier π. K.]) *Θα*[*ρσυμάχω*] Lat. π. K. ἐφ. ἀρχ. 1908, 208_{3}; (*Ἀριστόδ*[*αμος*]) [*Θαρ*]*συμάχω* 6.
(*Πολύτιμος* [Lat.]) *Θαρσιφάνιος* Lat. $5078_{2/3}$; mit diesem identisch (*Πολύτιμος*) *Θαρσυφάνιος* Istr. $5056'_{7}$ (s. Br. 14[1]).
(*Μακκιάδων* [Knos.]) *Θαρυμάχω* (Delos) $5150'_{54}$.
Θεαγενίδας Εὐμήλω Polyrrh., Polyrrh. 5118_{2}.
Θεαγενίδας Πασινόω Lapp. 5119 c_{1}.
Θεάρεστος Νικοδάμου unbest. 5145 a_{1}.
(*Χαρματ*[*ίων καὶ Θ*]*ρασυπτόλεμο*[*ς*] *οἱ*) *Θιοβωλίδα* unbest. 5139_{2}.
Θεογείτων Σίμου Magn., Apt. 4941 b_{6}; *Θιογείτονα Σίμω* ders. (Magn.) 5155_{11}.
([*Σ*]*τρατοκλῆν*) [*Θε*]*ογνήτου* ([*Λ*]*αμψακηνό*[*ν*]) Apt. 4941 a_{2}.
Θεόδοτον Ἀντιόχω Magn., Hier. 5042_{2}; *Θεόδο*[*τον*] ders. (Magn.) 5156_{7}.
Θεύδοτον Καλλικράτευς Rhod., Ol. 5104 a_{10}.
(*Λαμύ*[*ρ*]*ω* [gen., Lat.] *τῶ*) *Θιοδότω* Lat. 5076 9.
Θεόδωρος Σώσω Polyrrh., Polyrrh. 5117 a 5.
Θιοκλῆς Φύλακος Lat. (Br. 14[1]) Istr. 5056_{8}.
(*Πύρως*) *Θεομνάστω* Lytt. 5095_{2}.
(*Πάγων* [Lat., Br. 14[1]] *Πάγωνος τῶ*) *Θιοφείδιος* Istr. $5056_{10/11}$.
([*Ἡρ*]*ακλ*[*ήτω*] [Lat.] *τῶ*) *Θιοφείδιος* Lat. 5076_{3}.
(*Κλεάνωρι*) *Θιοχρήστω* Go. 5035_{4}.
(*Μενετέα*) *Θερείω* Va. 5135 a_{4}.
Θευ- s. bei *Θεο-*.
Θίων Δαμοχάριος Latier [Br. 14[1]], Istr. 5056_{7}.
Θίωνος (gen.) *τῶ Μήλω*[*ν*]*ος* Hier., Hier. 5045 12.
Θιλαίω (gen.), V. eines Gort., Go. 5030 a_{5}.
Θιο - - - s. bei *Θεο* - - -.
(*Διόγνητος*) *Θορυστάρτω* Elyr. 4961 e_{2}.
(*Ἐπιθέτω*(*ι*)) *Θρασαγόρα* unbest. 5137_{2} (zur Lesung Blass 423).
Θράσιππον Καλλ[*ία*], athen. Ges., (Ath.) 5148_{1}.
Θρασύνβροτος Θρασυνβρότου Knidier, Go. MA. XVIII 319 c_{1}.

(*Θρασύνβροτος* [Knid.]) *Θρασυνβρότου* Go. MA. XVIII 319, c_1.
(*Χαρματ[ίων καὶ]*) *[Θ]ρασυπτόλεμο[ς]* (*οἱ Θιοβωλίδα*) unbest. 5139_1.
(*Πορ[ί]μα*) *Θροτίμω* (*ϑ[υ]γάτηρ*) unbest. $5145_{5/6}$ (l. *Θ(ι)οτίμω* oder *Θρο(φ)ίμω*).
(*Ἄνδροιτον* [Polyrrh.]) *Θυραιγένηος* Polyrrh. 5119_4.
Θυραιγένης Lapp. 5119b no. $18b_1$.
Θύωνος (gen.) *τῶ Πολυκράτεος* Hier., Hier. 5045_{14}.
Θώρακος (gen.) *τῶ Κλεοβώλω* Hier., Hier. 5045 $_{13}$.
Θώρακος (gen.), V. eines Oleriers, Oler. 5102_6.
(*Ἀπολλόδοτον* [Rhod.]) *Ἰαροκλεῦς* Ol. $5104a_9$.
Ἰάρωνος (gen.), V. eines Olont., Ol. 5106_9.
Ἰάσων Σάμω Ἀχαιός Apt. $4943c_1$.
(*Ἐροίτιμος*) *Ἰατροκλεῦς* Ol. $5111a_2$.
Ἱερόκριτον Φειδοστράτου Rhod., Ol. $5104a_{12}$.
Ἰθισέου (gen.), V. der Samier *Καλλικράτης*, *Περιγένης*, *Ἀριστόνικος*, Ol. $5104a_{38}$.
Ἰκάδιον Μόλλιος Ἀλεξανδρέα Ol. $5104a_{60}$.
Ἰκαδίωνος (gen.) *τῶ Ἀρχικώμω* Olont., (Delos) 5149_{49}.
(*Ξενοφίλω* [Hier.] *τῶ*) *Ἱμεραίω* Hier. 5045_{18}.
Ἱμεραίω (gen.), V. eines Oleriers, Oler. 5102_4.
(*Παθρ[η]ς* [Gort.]) *Ἰνάρωτος* Go. $5030a_6$.
...... *ιόδωρο[ς]* Latier π. K., Lat. π. K. ἐφ. ἀρχ. 1908, 208_{10}.
Ἰοφ[ῶντα Ἰο]φῶντος, magnet. Ges., (Magn.) 5155_{11}.
(*Ἰοφ[ῶντα]* [magnet. Ges.]) *[Ἰο]φῶντος* (Magn.) $5155_{11/12}$.
Ἱππο ...... Latier, Lat. 5080_8.
Ἱπποκλείδας - - - - Gort., Go. 5023_4.
(*Πανάρης*) *Ἱπποκλείδα* unbest. $5145_{2/3}$; (*Πανάριος*) *Ἱπποκλε[ί]δα* $_{5-7}$.
[Εἰ]σίδωρος, Gemahl der *Ἀδίστα*, Vater des *Δαμάτριος*, Hyrtak. 5055 $b_{1/2}$.
Ἰσιμιλίωνα (acc.) *Εὐδάμου* Rhod., Ol. $5104a_7$.
(*Πράταρχον* [Rhod.]) *Ἰσοδάμου* Ol. $5104a_{17}$.
(*Μῖκος* [Lat. π. K.]) *Κα* - - - - Lat. π. K. ἐφ. ἀρχ. 1908, 208_6.
Κάλαβις Νικάνδρω Gort., Go. 5030_4.
(*Νικομήδης*) *Καλάω⟨ι⟩* Go. MA. XVIII 339, no. 42_2.
(*Πανσανίαν*) *[Κα]λλιάνακτος* (*Ἀλεξανδρῆ*) Ol. $5104a_{40}$.
(*Θράσιππον* [ath. Ges.]) *Καλλ[ί]α* (Ath.) 5148_1.
(*Πύρωος* [Gort.]) *Καλλιδάμα* Go. 5030_1.
Καλλίδρομος Τευφίλω Lytt. 5098_2.
(*Θεύδοτον* [Rhod.]) *Καλλικράτευς* Ol. $5104a_{10}$.
(*Μέναλκον* [Rhod.]) *Καλλικράτευς* Ol. $5104a_{18}$.
Καλλικράτη (acc.), Sohn des *Ἰθίσεος*, Bruder des *Περιγένης* und *Ἀριστόνικος*, Samier, Ol. 5104 a_{37}.
Καλλίκριτος, Polyrrh.(?), Polyrrh. $5117c_3$.
Καλλιμάχου It. $5062_{1/2}$.
Καλλίσ[τρατος Πολ]υτίμω Latier π. K., Lat. π. K. ἐφ. ἀρχ. 1908, 208_7.
Καλλίστρατον Δαμοκλεῦς Rhod., Ol. $5104a_{13}$.
Καραίϑως Polyrrh., Polyrrh. 5118_2.
(*Νικίας* [Apt.]) *Καραίω* Apt. $4942a_9$.
[Κ]άρανος Μελα[ν]ϑύρω Hier., Hier. 5052_{10}.
(*Φρασινίκω τῶ*) *Καράνω* Go. 5016_3.
Καρταιδάμαι τῶ Ὀνυμάρ[χω] Gort., Go. 5016_{23}.
Κάρτων Κλεων - - - Gort., Go. 5023_{10}.
ἐξέδριον τῶ Κατανῶ ἧ αἱ ϑῆκαί ἐντι, Örtl. (wohl Gräberstätte) an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{58}$.
Κελέησις Πετοσίριος Gort., Go. $5030a_9$.
Κεφάλωι Drer., Dr. 4952 a_6.
(*Φίλις*) *Κηκῆνος* Ol. 5108 $_2$.
Κίκων Ἀσφλάδα Ἀπολλωνίω Lat. ἐφ. ἀρχ. 1908, 280_4.
(*Δαμάτριος* [Lat., s. Br. 14 [1]]) *Κίλικος* Lat. 5056 $_6$; (*[Δ]αμάτ[ρι]ος*) *Κίλικος* $_1$.
(*Μαλκοίδωι*) *Κίρωνος* Tarrh. $5124a_2$.
Κλάδος Γορτύνιος Leb.

Aus. IV 242.
(*Σωτάδας* [Gort.]) *Κλεαινέτω* Go. MA. XVIII 240_{10}.
(*Ὑπεράνθης*) *Κλεά(ν)δρον* Präs. 5122_{2}.
(*Χρηιῶι*) *Κλεάνορος* Go. 5035_{2}; *Κλεάνωρι Θιοχρήστω* derselbe? $_{8}$.
Κλεάνορος τῶ Χυρίλω Latier, Lat. 5076_{6}.
Κλέαρχος Νικολ--- Gort., Go. 5023_{9}.
Κλεινόστρατος Ἐπικράτευς Rhod., Ol. $5104\,a_{38}$.
(*Κλεισίωνα* [Rhod.]) *Κλεισιρρόδου* Ol. $5104\,a_{17}$.
Κλεισίωνα Κλεισιρρόδου Rhod., Ol. $5104\,a_{17}$.
(*Θώρακος* [Hier.] *τῶ*) *Κλεοβώλω* Hier. 5045_{18}.
Κλεοφάνει Ταραντ[*ίνωι*] Elyr. $4960^*{}_{3}$.
Κλεύμαχος Ἀριστίωνος Ol. $5109_{1/2}$.
(*Ἐχεβώλα*) [*Κ*]*λευμενίδα* Lytt. 5099_{2}.
([*Δ*]*ιοσκωρίδας* [Olont.]) *Κλέωνο*[*ς*] Ol. 5106_{13}.
(*Κάρτων* [Gort.]) *Κλεων*--- Go. 5023_{10}.
Κλεωναῖον [*Δαμ*?]*οκράτους Ῥιθύμνιον* Ol. $5104\,a_{41}$.
Κλήβολος Lapp. 5119 b no. 9.
Κλήβωλος Lapp. 5119 b no. 19.
Κλησθ[*έν*]*ης Σωσίω* Apt., Apt. 4945_{2} (s. Blass S. 416).
(*Πορθεσίλα* [gen., Lat.] *τῶ*) *Κλη*[*σ*]*ίππω* Lat. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 225_{5}.
Κλητωνύμω (gen.) *τῶ Μναστοκλειος* Lat., Lat. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 225_{6}; [*Κλη*]*τωνύμω* [*τ*]*ῶ Μ*[*ναστ*]*οκλειο*[*ς*] Lat. 5077_{6}.
(*Πολύτιμος* [olont. *γραμματεύς*]) *Κλητωνύμω* Ol. 5106_{12}; falls $_{7}$ [*Κλητ*]*ώνυμος Πολυτίμω* als Name eines olontischen Kosmus zu erg. ist, wäre der *γραμματεύς* Sohn eines der Kosmen.
Κλουμενίδα (gen.) Münze von Hier. 5052*.
(*Λεόντιος* [Knos.]) *Κλυμενίδα* (Delos) 5150_{54}.
Κόννητος Φαιστιόννα Lytt. 5097_{1}.
(*Πλα*¦¦*λγιος*) *Κόνωνος* (*Περγαῖος*) Ol. $5104\,a_{44}$.
[*Κόρθ*]*υι τῶ Κόρθυος* Gort., Go. 5032_{3}.
([*Κόρθ*]*υι* [Gort.] *τῶ*) *Κόρθυος* Go. 5032_{3}.
Κόρθυος (gen.), V. eines Latiers, Lat. 5079_{3}.
(*Τύμων* [Lat., s. Br. 14[1]]) *Κορύπτα* Istr. 5056_{10}.
Κρατίνωι τῶ Ἀριστωνύμω Olont., Lat. $5075\,b_{4/5}$ = D. 30 ff.$_{38}$.
(*Εὐχρήστας* [gen.]) *Κριάλλω* Hier. 5049_{2}.
(*Ἐρταῖος* [Gort.]) *Κρίω* Go. MA. XVIII 240_{6}.
Κρύτων Lapp. 5119 b no. 14.
Κρύτων — *Ῥιθύ*[*μνιος*] Lapp. 5119 b no. 18 a.
Κυδάννωι τῶι Ἐνίπαντος Latier, (Delos) 5149 $_{57/58}$; ders. *Κυδάννωι τῶ Ἐνίπαντος* Lat. 5077 $_{8}$; *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 225_{8}.
Κύ[*δαντος*] (gen.), V. eines Gort., Go. $5032_{1/2}$.
Κύδανς Νεμονήιω Gort., Go. MA. XVIII 240 $_{10/11}$.
Κύδανς Ὀνυμάρχω Gort., Go. 5029_{3}.
(*Ἀντιφάτα* [gen., Gort.] *τῶ*) *Κύδαντος* Go. 5009 a_{1} (s. de Sanctis MA. XVIII 344).
Κύδας Ἀπνάτω Gort., Go. 5031_{4}.
Κύδαντος τῶ Κύδαντος Κρητάρχα Gort., Go. 5031_{1}.
(*Κύδαντος* [Gort.] *τῶ*) *Κύδαντος* (*Κρητάρχα*) Go. 5031_{2}.
Κύδας Münzen von Knos. 5074*.
Κύδαντι [*τ*]*ῶ Κύδαντος*, Knosier, (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{2}$; *Κύδαντος* $_{11/12}$.
(*Κύδαντος* [Knos.] [*τ*]*ῶ*) *Κύδαντος* (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{2}$.
Κυδάνο(ρ)ος (gen.) Hier. an It. 5060_{99}.
Κυίαι (dat.) Drer., Dr. $4952\,a_{5}$.
Κύ[*λ*]*λωι* Gort., Go. 4991 V_{6}.
Κύρτος Ἀνδροσκύλω Ἐλευθενναῖος, gort. *πρόξενος*, Go. $5028\,C\,f_{1}$.
Κυψέλω[*ι τῶι Ἐνα*]*ρέτω* Knosier, (Anaph.) 5146_{10}.
Κωλώτας Ἑκατωνύμου, te. Ges., TI. 5167_{4}; *Κωλώτα⟨ι⟩* 5166_{5}; *Κωλώταν* 5168_{5} 5169_{5} 5171_{5} 5176_{5} 5177_{4}; *Κω*[*λώταν*] $5165_{16/17}$; *Κωλώτην* 5179_{5}.
Κωμαστᾶ (gen.) Lytt. 5099*.
ποὶ τᾶι Κωμικοῦ Lokali-

tät, Cydon.(?) 3198 = Di.[2] 477_{17}.
(Σχεινέα [Gattin des Μενεσθένης Χήριος]) Λαγόρα Elyr. 4961 d_4.
(Λέοντα [Ambr.]) Λαμί-[σκω?] Apt. $4944_{6/7}$.
Λαμύ[ρ]ω τῶ Θιοδότω, Schreiber der Latier, Lat. 5076_8.
Λαττύγω τῶ Δαμοχάριος Latier, Lat. 5077_4; ἐφ. ἀρχ. 1908, 225_4.
Λαττύγω (gen.) Lat. π. Κ. ἐφ. ἀρχ. 1908, 219_7.
Λάτων (acc.) Στάσιος Lyttier, Mall. 5101_{13}.
Λεόντιος Κλυμενίδα Knosier, (Delos) 5150_{54}.
(Θαρσύμαχος [Kreter]) Λεοντίω Knos. 5074_1 (Epigr.); ders. wohl (Ἀγῶι) Λεοντίω Knos. ἐφ. ἀρχ. 1908, 232_2.
Λεοντι...... Hagh. Il. AJA. V 398_1.
Λεύ[κιππον Μικίωνος], magnet. Ges., (Magn.) 5153_{20} = Inschr. von Magn. 65a; [Λεύκιπ]-πον Μικίωνος 5154_{11} = Inschr. von Magn. 65b; s. jedoch zu den Erg. D. rh. Mus. LIX 566. 567.
Λεύκον, Olont., Ol. 5104 $a_{31 \cdot 35}$.
Λεύκων Δαμασίλα, Gatte der Θυῖα Εὐρυστάρτω, Vater des Οὐδάμων, Elyr. 4961 c_1; Λεύκωνος $_{3/4}$.
Λέοντα Λαμί[σκω?] Ambr., Apt. 4944_6.
Λίργω ⟨τῶ⟩ τῶ Πολ[λία?] Latier, Lat. 5079_2.
Λοκρίωνος (gen.) Olont., Ol. 5104 $a_{27 \cdot 43}$.
Λύγδαμις Μιττυρίωνος Ῥαύκιος, gort. πρόξενος, Go. 5028 C k_1.
Λυγδάμι Φείδωνος Κνωσίωι Cydon.(?) 3198 = Di.[2] $477_{3/4}$.
(Λισὸς [Halikarn., gort. πρόξενος]) Λυδά[μιο]ς Go. 5028 B a_1.
Λύκω τῶ Πε[τ]ηλια[γό]ρα unbest. 5136_4.
(Λ)υσίαν Πανφιλίδα Rhod., Ol. 5104 a_{16}.
Λυσίας Ἀρχέλα Rhod., Ol. 5104 a_{33}.
Λυσικλῆν, ath. Ges., (Ath.) 5148_{10}.
([Με]νέδαμος) [Λυ? oder Σω?]σικράτιος Lytt. 5096_2.
([Ἀ]γήμων) Λυσ[ι]μάχου (Κνίδιος) Ol. 5104 b $_{62/63}$.
(Ἀριστομένη⟨ς⟩ [acc., Rhod.]) Λύσιος Ol. 5104 a_{11}.
(Νικαγόρας [Lat.]) Λυσ-[σ]ομέ[νι]ος Lat. 5080 $_7$.
Μάγως Εὐμνά[στω] Gort., Go. 5023_7.
Μαιναίωι τῶ Χαιρνητάδα Latier, Lat. 5075 $b_{1/2}$ = D. 30ff. $_{55/56}$.
Μακκιάδων Θαρυμάχω Knosier, (Delos) 5150 $_{54}$.
[Μ]άλευρος Ἐνφράστω Φάξιος, gort. πρόξενος, Go. 5028 a_4.
Μαλκοίδωι (dat.) Κίρωνος Tarrh. 5124 a_1.
ΜΑΡ---(Μάρ[ων], Μαρ-[σύας]?) Μάτρω ὁ καπανεύς Leb. 5089_2.
Μαργύλος Ἐπιτόνω Arad. 4951 c_1; Ἐπίτονος Μαργύλω c_3; entweder die Μαργύλοι oder die Ἐπίτονοι identisch. Die nicht Identischen stehen zu einander im Verh. von Grossvater und Enkel.
Μαρνάτιος Δαμαγόρα Gort., Go. MA. XVIII 240_9.
Μαστοκλῆς, Sohn des Ἁγησίφοος und der Ἐπιτίμα, Bruder des Δαμοκούδης, Hyrtak. 5055 d $_{2/3}$.
(ΜΑΡ----) Μάτρω (ὁ καπανεύς) Leb. 5089_3.
Μεγιστάωνος (gen.) Ol. 5111 b $_{1/2}$.
Μέ[γ]υλλος Διογνήτω Gort., Go. MA. XVIII 240_7.
Μελανθύρω (gen.), V. des Hier. [Κ]άρανος, Hier. 5052_9; Μελα[ν]θύρω $_{10}$.
(Ἐτεάνωρ) Μελανθύρω, V. des mythischen Heros des Geschlechts des Hier. [Κ]άρανος Μελα[ν]θύρω, Hier. 5052_1; Μ[ε]λανθύρω $_8$.
Sohn dieses Ἐτεάνωρ Μελανθύρω Μελάνθυ-[ρος] Hier. 5052_6.
Μέλανος Εὐρυστάτω Hyrtak. 5054_1; (Εὐρύστατος) Μελάνω $_4$; (Νικίας) Μελάνω $_6$; Μέλανος ist wohl überall der gleiche, während die beiden Εὐρύστατοι zu einander im Verh. von Grossvater und Enkel stehen.
Μέλανος Θ---- Latier, Lat. 5080_6.

(*Εὐθυμίαι* [Gattin des *Ἀγησίφως Τειμασιθέω*]) *Πανκλῆ* Elyr. 4961 f$_3$.
Πάγων Εὐθύφρονος Latier (Br. 14^1) Istr. 5056$_{11}$.
Πάγων Πάγωνος τῶ Θιοφείδιος Latier (Br. 14^1), Istr. 5056$_{10}$.
(*Πάγων* [Latier, Br. 14^1]) *Πάγωνος* (*τῶ Θιοφείδιος*) Istr. 5056$_{10}$.
Παθρί[η]ς Ἰνάρωτος Gort., Go. 5030 a$_6$.
(*Σωτηρίω* [gen., Itan.]) *Παιδέρωτος* It. 5066$_6$.
(*Νέχθης* [Gort.]) *Παίτος* Go. 5030 a$_7$.
((*Λ*)*υσίαν* [Rhod.]) *Πανφιλίδα* Ol. 5104 a$_{16}$.
Πανάρης Ἱπποκλείδα unbest. 5145$_{1/2}$; *Πανάριος Ἱπποκλε[ί]δα* $_{9/10}$.
[*Π*]*ανάρης Ἀριστοφόω* Go. MA. XVIII 344, no. 59$_6$.
Πάνθο[ς] Δειτίλω Latier, Lat. 5080$_5$; *Πάνθωι* [*τῶ*] *Δειτ[ί]λ[ω]* $_8$.
Παντα[ν]δρίδα (gen.) *τῶ Νικολάω,* kret. Kosmus, Hag. Il. AJA. V 398$_{7/8}$.
(*Γησενίδας*) *Πανταρέστω* W.-Kreta *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 235$_2$.
Παρδάλα (gen.) Hier. 5046$_5$
(*Φίλων* [Herakl.]) *Παρμεν* - - - Apt. 4947$_2$.
(*Ὀνάσανδρος* [Polyrrh.]) *Παρμένοντος* Polyrrh. 5117 b$_1$.
(*Θεαγενίδας*) *Πασινόω* Lapp. 5119 c$_2$.
[*Π*]*ασίω[ν]* aus dem Verein der *συνευνομιῶται,* Lapp. 5119 a$_1$.
Πάτροκλ[ος] Πάτρωνος Μακεδών It. 5059$_4$; *Πάτροκλον Πάτρωνος Μακεδόνα* Ol. 5104 a$_{36}$.
Πάτρωνος (gen.), V. eines Ambrac.. Apt. 4944$_6$.
(*Πάτροκλος*) *Πάτρωνος* (*Μακεδών*) It. 5059$_5$; (*Πάτροκλον*) *Πάτρωνος* (*Μακεδόνα*) Ol. 5104 a $_{37}$.
Πανσανίαν [Κα]λλιάνακτος Ἀλεξανδρῆ Ol. 5104 a$_{39}$.
Πεδέστρατον Ἁγήτορος Λακεδαιμόνιον Go. MA. XVIII 319 b$_{5/6}$.
(*Τύχωνος* [Malläer] *τῶ*) *Πειθία* Mall. 5101$_2$.
Πεισαγόρα (gen.) *Τιμ[ο]μένευς* Polyrrh., Polyrrh. 5118$_1$.
Πεισίδαμος Θαλιάρχου Λακεδαιμόνιος Apt. 4943 b$_1$.
(*Ἀριστόφαντον* [Rhod.]) *Πεισιστράτου* Ol. 5104 a $_{13}$.
Περγενίδα (gen.) Polyrrh. 5116$_7$.
Περδίκκας ὁ παρὰ βασιλέως Φιλίππου πρεσβευτάς TI. 5170$_8$ 5176$_{24}$ 5177$_{17}$ 5178$_{26}$ 5179$_{15}$; *Περδίκκα* 5169$_{12}$ 5178 $_{20}$; *Περδίκκα⟨ι⟩* 5176$_{19}$ 5180$_{19}$; *Περδίκκαι* 5171$_{22}$ 5176$_{30}$.
Περιγένη (acc.), Sohn des *Ἰθίσεος,* Bruder des *Καλλικράτης* und *Ἀριστόνικος,* Samier, Ol. 5104 a$_{37}$.
(*Καλενείκα*) *Περίφω* Va. 5135$_2$.
(*Λύκω* [gen., Kreter] *τῶ*) *Πε[τ]ηλια[γό]ρα* unbest. 5136$_{4/5}$.
(*Κελέησις* [Gort.]) *Πετοσίριος* Go. 5030 a$_8$.
(*Μοστυλίωνα* [Gort.]) *Πετραίω* Ol. 5104 a$_{24}$.
(*Ὀρύας* [Polyrrh.]) *Πίθω* Polyrrh. 5117 b$_3$.
(*Αἰτίμεια*) *Πίθω* Lapp. 5119 c$_2$.
Πλα||.λγιος Κόνωνος Περγαῖος Ol. 5104 a$_{44}$.
Πολλία (gen.) *τῶ Ἀπελλᾶ,* Latier, Lat. 5076$_7$.
(*Αἴργω* [gen., Latier] *τῶ* ⟨*τῶ*⟩) *Πολ[λία?]* Lat. 5079$_2$.
Πολλία (gen.), V. eines Olontiers, Ol. 5106$_6$.
Πόλλος Φαιστιόννα Ἐλτυνιεύς, gort. *πρόξενος,* Go. 5028 C g$_1$.
(*Τυχάσιος*) *Πολυαίνω* (*Μαλλαῖος*) Apt. 4941 b$_{11}$.
Πολυΐδω (gen.), Sophist und Dichter, TI. 5186$_9$; *Πολυΐδου* 5187$_8$.
(*Εὔπορος*) *Πολυκλείτω* W.-Kreta *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 235$_2$.
Πολυκλῆς Ἀμφιχάρη Πάριος Apt. 4946 a$_2$.
(*Θύωνος* [gen., Hier.] *τῶ*) *Πολυκράτεος* Hier. 5045 $_{14}$.
Πολυξενίδας It. 5061$_1$.
Πολύτιμος Θαρσυφάνιος Latier (Br. 14^1), Istr. 5056$_{6/7}$; identisch wohl mit *Πολύτιμος Θαρσιφάνιος* Lat. 5078$_2$.
(*Καλλίσ[τρατος]* [Latier *π. K.*]) [*Πολ*]*υτίμω* Lat. *π. K.* *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 208$_8$.
Πολυτίμω τῶ [Τ]ύμωνος Latier, Lat. 5076$_4$.
([*Κλη*?]*τώνυμος* [olont.

Kosmus]) *Πολυτίμω* Ol. 5106$_{7}$. Ist diese Erg. richtig, so ist der olontische *γραμματεύς Πολύτιμος Κλητωνύμω* $_{12}$ der Sohn des Kosmus und Enkel des ersten *Πολύτιμος*.

(*"Αντιος* [gen., Kreter] *τῶ*) *Πολυτίμ[ω]* unbest. 5136$_{2}$.

Ποντί[σ]κω (gen.), V. eines Gort., Go. 5031$_{3}$.

Πορθεσίλα (gen.) [*τῶ* .....] Latier, Lat. 5077 $_{4}$; $_{5}$ *Πορθ[ε]σίλα τ[ῶ* ....], anderer Latier. Mit einem dieser beiden Latier wohl identisch *Πορθεσίλα* (gen.) *τῶ Ἀντιπάτα,* Latier, Lat. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 225 $_{4}$ oder *Πορθεσίλα τῶ Κλη[σ]ίππω,* Latier, $_{5}$.

(*Βούλω* [gen., Hier.] *τῶ*) *Πορτεσίλα* Hier. 5045$_{16}$.

[Πορ]θεσί[λας] Olerier, Oler. 5102$_{8}$.

Πραξίας Ἀρισ[τ]---- Gort., Go. 5023$_{5}$.

Πραταγόρ[ας] Lapp. 5119 b no. 18b$_{1}$.

Πράταρχον Ἰσοδάμου Rhod., Ol. 5104a$_{17}$.

Πρατομένης Εὐρυστράτω Hyrtak. 5055, l. S., $_{1}$.

Πρατομέν[ιος (gen.) *τ]ῶ Ο......,* Kreter, unbest. 5136$_{5}$.

Πρατοφάνεος τῶ Ἐπ[άρ]χω Hier., Hier. 5045 $_{11}$.

(*Ἐρασιπτόλεμος*) *[Πρ]επάνδρω* (*Πριάνσιος*) Go. MA. XVIII 819d$_{2}$.

Προάγορος Ἀριστοφ...... Olerier, Oler. 5102$_{5}$.

Πρόξενος Διδύμου W.-Kreta *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 235$_{1}$.

βασιλέα Προυσίαν βασιλέω[ς] Προυσίου Apt. 4942a$_{3}$.

(*βασιλέα Προυσίαν*) *βασιλέω[ς] Προυσίου* Apt. 4942a$_{4}$.

βασιλέος Πτολεμαίω Go. 5015$_{10}$; [*βασιλεῖ Πτο]λεμαίωι* (Magn.) 5153 $_{28/29}$. Beidemale offenbar Ptolemäus Philopator (s. D. rh. Mus. LIX 577).

Πτολεμαίου (Philadelphus) It. 5059$_{6/7}$.

Πτολεμαῖον Πτολεμαίω τὸν ἀδευφιὸν Πτολεμαίω τῶ ἐπὶ Κύπρωι στραταγῶ Alexandriner, Go. MA. XVIII 819b$_{1}$; sein Vater *Πτολεμαίω* (gen.) $_{1}$; sein Bruder *Πτολεμαίω* (gen.) $_{2}$.

Πυθόδωρον Πυθοκρίτου Rhod., Ol. 5104a$_{10}$.

(*Πυθόδωρον* [Rhod.]) *Πυθοκρίτου* Ol. 5104a $_{10}$.

Πυλέ(ρ)ωι τῶ Ταλλαίω Latier, Lat. 5075 = D. 30ff. $_{1}$.

(*Μενεθάρσης*) *Πυργία* unbest. 5143$_{2}$.

Πύργος Ἀρκεσιλάω Gort., Go. 5029$_{4}$.

Πυρρίας Πυρρία Elyr. 4961$_{1}$.

(*Πυρρίας*) *Πυρρία* Elyr. 4961$_{1}$.

ΠΥΡΩΙΠΙΩΙ *Βισίωνος* Dr. 4952a$_{6/7}$.

(*Ἀντιπάτας* [Latier, Br. 14¹]) *Πύρωνος* Istr. 5056$_{8}$.

(*Ἐνίπαντος* [Latier] *τῶ*) *Πύρωνος* Lat. 5076$_{5}$.

Πύρων Ἀνδρόλα Lat. 5078$_{2}$.

(*Μναστοκλειος* [Kreter] *τῶ*) *Πύρω[νος]* unbest. 5136$_{3}$.

Πύρωος (nom.) *Καλλιδάμα* Gort., Go. 5030$_{1}$.

Πύρως Θεομνάστω Lytt. 5095$_{1}$.

Ῥειανὸς Ταχεῶννος, kret. Dichter aus Bene, Elyr. 4961i$_{1}$; (*Σῶσος*) *Ῥιανῶ* Tarrh. 5124c$_{2}$.

---ροίτιμος Kreter, (Ath.) 5148$_{16}$.

(*[Β]αρυθένης*) *Σαμαγόρα* Go. 5009b$_{4}$.

(*Εὐρυτίδας*) *Σαμία* (gen. des Vatersnamens oder dat. eines Frauennamens, d.h. *Σαμία(ι)*?) W.-Kreta *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 235$_{2}$.

(*Ἰάσων*) *Σάμω* (*Ἀχαιός*) Apt. 4943c$_{1}$.

Σανν---- Lapp. 5119b no. 18b$_{1}$.

Σαννάριος Lapp. 5119b no. 18b$_{2}$.

Σαραπίωνος (gen.), att. Archon, (Delos) 5149 $_{45}$.

Σήραμβο[ς] Χαυρία Arad. 4951a$_{1}$.

Σήραμβος Σώσω Elyr. 4961h$_{1}$.

(*Εὔφα[μος]* [Latier *π. Κ.*] ....) *Σιβέτιος* (Grossvater des *Εὔφα[μος]*?) Lat. *π. Κ. ἐφ. ἀρχ.* 1908, 208$_{7}$.

-----σικάρτιο[ς] (gen.) Ol. 5108$_{4}$.

(*Ἀγησίστρατον* [Rhod.]) *Σίτου* Ol. 5104a$_{11}$.

(*Θεογείτων*) *Σίμου* (*Μάγνης*) Apt. 4941 b_7; (*Θιογείτονα*) *Σίμω* (Magn.) 5155_{11}.
(*Διντίπορ.ιν*) ..*σκιπράσιος* (*Προυσιέα*) Apt. 4942 a $_{11/12}$.
Σκιρτίαι (dat.) Cydon. (?) 3198 = Di.² 477_{11}.
(*Εὔχαρτος* [Gort.]) *Σοάρχω* Go. 5029_4.
Σόαρχος *Φείδ*[*ωνος*?] Gort., Go. 5023_8.
(- - *ος*) *Σοάρχω* Go. 5009 b_2.
(*Ἄμνατος* [Gort.]) *Σοάρχω* Go. MA. XVIII $240_{6/7}$.
Σόαρχος Χαριδάμω Hier. 5051 b_1; *Σώαρχος Χαριδάμω* a_1.
Σοάρχωι, Enkel des Aristonymus, Gortyrier, Leb. 5088_7 (Epigr.).
(*Ἄσαμβος*) *Σόσω* Hyrtak. 5055 c.
Στασαγόρας Μενοκράτιος Λύττιος It. $5069_{1/2}$.
(*Λάτων* [acc., Lytt.]) *Στάσιος* Mall. 5101_{13}.
[*Σ*]*τράτιπ*[*πον*] Ambrac., Apt. 4944_9.
[*Σ*]*τρατοκλῆν* [*Θε*]*ογνήτου* [*Α*]*μψακηνό*[*ν*] Apt. 4941 a_1.
(*Σωκράτεος* [gen., Polyrrh.]) *Στρατοκύδεος* Polyrrh. 5117 a_3.
Στραψιμέ[*ν*]*ης Σωμένω* Leb. 5089_3.
Στρίγωνα *Ἀλεξιτείμω* Lytt. 5094_3.
Σύμμαχος Δαϊμάχου Ol. 5110_1.
Σώαρχος s. unter *Σόαρχος*.
Σωκράτεος (gen.) *Στρατοκύδεος* Polyrrh., Polyrrh. 5117 a_3.
(*Στραψιμέ*[*ν*]*ης*) *Σωμένω* Leb. 5089_3.
(*Φαλάκρω* [gen., Malläer] *τῶ*) *Σωμένιος* Mall. 5101_3.
Σωμυλ- - - - Latier, Lat. 5079_3.
(*Ἱαρῶι*) *Σωναύτα* It. 5063_7.
Σώσαν(*δ*)*ρος Δε*(*ξ*)*ιῶ* Go. 5037_3.
(*Ἀντίοχον καὶ Ἀγαθοκλῆν*) *Σωσιγένεος* (*Ἱεροπολίτας*) Apt. 4945_4.
Σωσιγένης *Σωσ*[*ιγ*]*ένεος* It. 5067_1.
(*Σωσιγένης*) *Σωσ*[*ιγ*]*ένεος* It. 5067_2.
(*Εὔδαμον*) *Σωσιγέ*[*ν*]*ευς* (*Ῥόδιον*) Ol. 5104 $b_{23/24}$.
Σωσικλήτω (dat.) Lytt. 5099*.
(- - - - *ρίων* [Olont.]) *Σωσιμένιος* Ol. 5106_{11}.
(*Κλησθ*[*έν*]*ης* [Apt.]) *Σωσίω* Apt. $4945_{2/3}$ (s. Blass S. 416).
Σώσιος (gen.) *τῶ Μηλίωνος* Hier., Hier. 5045_8.
Σώσιος (gen.), Schutzherr einer Freigelassenen, Go. 5009 a_2 (de Sanctis MA. XVIII 344).
(*Τυχαμένης*) *Σώσω* Apt. 4951_1.
(*Τασκαιννάδας* [Polyrrh.]) *Σώσω* Polyrrh. 5117 c_1.
(*Θεόδωρος* [Polyrrh.]) *Σώσω*, (*Ἀνδροκλῆς* [dsgl.]) *Σώσω* Polyrrh. 5117 a_5.
Σώσω (gen.) *Τάσσκω* Polyrrh., Polyrrh. 5118_1.
(*Σήραμβος*) *Σώσω* Elyr. 4961 h_2.
(*Ἐπιφίλα*) *Σώσω* unbest. 5137_1 (s. Blass S. 423).
Σῶσος (*Ῥιανῶ*, kret. Dichter aus Bene) Tarrh. 5124 c_1.
Σωτάδας Κλειαινέτω Gort., Go. MA. XVIII 240_{10}.
[*Σ*]*ω*[*τ*]*άδας* *Δαματρίω* Go. MA. XVIII 339, no. 41_1.
Σωτάδα (gen.) Lytt. 5099*.
Σωτάδα (gen.) Olont., Ol. 5104 b_{86}.
(*Ἀπολλώνιον Ἑρμία τῶ*) *Σωτάδα* Go. Aus. IV 243_2.
Σώτας Hier., Hier. 5046_4.
(*Ἀγησιμάχω* [gen., Hier.] *τῶ*) *Σωτέλεος* Hier. 5045_7.
Σωτηρίδαν Μνασία Gort., Ol. 5104 a_{22}.
Σωτηρίω (gen.) *Παιδέρωτος* Itan., It. 5066_6.
[*Σ*]*ώτιμος* Go. 5002.
Σωτίμου Olont., Ol. 5104 a_{58}.
Σωτίω[*ν*] *Fικαδί*(*ω*)*νος* Go. 5037_1.
(*Διοφάντω* [gen., Malläer] (*τῶ*)) *Σωτοκύδιος* Mall. $5101_{3/4}$.
Σωφρονίχωι τῶ Ἀρίστιος Olont., Lat. 5075 = D. 30 ff. $_2$.
(*Ῥειανὸς* [kret. Dichter aus Bene]) *Τακεῶννος* Elyr. 4961 i_2.
Ταλάδας Go. 5038.
Ταλθυβίου τοῦ Βιάθθο[*υ*] Polyrrh., Polyrrh. 5116_5.
(*Πυλέ*(*ρ*)*ωι* [Latier] *τῶ*) *Ταλλαίω* Lat. 5075 = D. 30 ff. $_1$.
Τασκάδα[*ς*] Lapp. 5119 b no. 21.

Τασκαιννάδας Σώσω Polyrrh., Polyrrh. 5117 c_1 (s. Blass S. 422).
(*Αἰτύρως* [nom., Polyrrh.]) *Τάσσκινος* Polyrrh. 5119_2.
Τάσκος Δρύτωνος Hyrtak. 5053_1.
(*Σώσω* [gen., Polyrrh.]) *Τάσσκω* Polyrrh. 5118_1.
Ταυριάδα (gen.) Münzen von Knos. 5074*.
Τελέδαμος Τελεμβρότου Rhod., Ol. $5104 a_{32}$.
(*Τελέδαμος* [Rhod.]) *Τελεμβρότου* Ol. $5104 a_{32}$.
(*Εὐφάμω* [gen., Hier.] *τῶ*) *Τευφίλ*[*ω*] Hier. 5045_{10}.
Τεύφιλος Τευφίλω Lytt. 5098_1.
(*Τεύφιλος*) *Τευφίλω*, [*Καλλίδρομος*) *Ἰευφίλω* Lytt. $5098_{3.4}$.
Τεῦφρις Ῥιθύ[*μνιος*] Lapp. $5119 b_{18}a$ (Br. 27. 107).
(*Θαμυνδά*[*ρι*]*ος* [gen., kret. Kosmus] *τῶ*) *Τηλεγνώτω* Hag. Il. AJA. V $398_{6/7}$.
Τηλεμάχω(*ι*) *τῶ Γνώμιος* Olont., (Delos) BCH. XXIX 204 ff. $_{3/4}$.
(*Ἐράσωνος τῶ*) *Τηλεμνάστω* Go. 5008_3.
Τηλεχώρου Olont., Ol. $5104 a_{47}$.
Τίλονι (oder *Τίλωνι*) [dat.] Hag. Il. AJA. V 398_3 (ω!).
Τίμαιον Ἀμφιτίμου Rhod., Ol. $5104 a_5$.
Τίμαρχος Eleuth., Eleuth. $4957 a_3$.
(. . . . *μων*) *Τειμάρχω* Arad. $4951 e_2$.
(*Εὐφράνορα* [Rhod.]) *Τιμασάρχου* Ol. $5104 a_{19}$.
(*Ἁγησίφως*) *Τειμασιθέω* Elyr. $4961 f_{1/2}$.
Ἰιμοθέω (gen.), der berühmte milesische Dichter, TI. 5186_9; *Τιμοθέου* $5187_{7/8}$.
(*Πεισαγόρα* [gen., Polyrrh.]) *Τιμ*[*ο*]*μένευς* Polyrrh. 5118_1.
Τειμομένης Εὐχλίνα, wohl zwei Gatten, Tarrh. $5124 b_1$.
Τί[*μων*] Lat. 5084_1; *Τίμω*[*ν*] $_5$ (Epigr.).
Τίμωνα Δαμίωνος Ambrac., Apt. 4944_6.
([*Δι*?]*όδωρον* [Ambrac.]) *Τίμωνος* Apt. 4944_7.
Τιμῶναξ, in Amphissa lebend, Sohn des in Cypern geb. *Ἐπικλῆς*, Enkel des nach Cypern ausgezogenen Vaxiers *Ἐράτων*, Bruder des *Ἐρασίων* und der *Μελίτα*, (Delph.) 5151_{10}.
Τύμων Κορύπτα Latier (Br. 14[1]), Istr. 5056_{10}.
Τύμων Χαριμύρτω Lat. 5078_5.
(*Πολυτίμω* [gen., Latier] *τῶ*) [*Τ*]*ύμωνος* Lat. 5076_4.
(*Κλήνονσα*) *Τυρβαίω* Hyrtak. $5055 a_2$.
Τυρβάσ[*ω*?] *τῶ Ἁγησιφόω* Elyr., Elyr. 4960_3 (s. Blass S. 418).
(*Εὐρυλ* - - - [Apt.]) *Τυχαμένεος* Apt. $4948 b_3$.
Τυχαμένης Σώσω Apt. 4951_1.
Τυχα[*μένης*] *Ἰυχαμ*[*ένεος*] Apt. 4951_1.
(*Τυχα*[*μένης*]) *Τυχαμ*[*ένεος*] Apt. 4951_1.
Τυχάνωρ Βρωτύλω, wohl Gatte der *Μενετέα Θερείω* Va. $5135 a_1$.
Τυχάσιος Πολυαίνω Μαλλαῖος Apt. $4941 b_{10}$.
Τυχάσιος Ἀστυδίχου Ol. 5107_1.
Τύχωνος (gen.) *τῶ Πειθία* Malläer, Mall. 5101_2.
. . . . . *υθεος* Hier., Hier. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 199 ff. $_{16}$.
Ὑπεράνθης Κλεά(*ν*)*δρου* Präs. 5122_1.
(*Ἀρκεσίλας*) *Ὑπερβάλλοντος* Hag. Triad. RL. XIV 381.
Ὑπερβάλλωνος (*Μενεκάρτην*) Elyr. 4961_2.
[*Ὑ*]*περβάλλων Βιέττω* Polyrrh. 5115_3.
Ὑπερβ[*άλλων*?] Lapp. 5119 b no. 25.
(*Μοψείωι* [Knos.] *τῶ*) *Ὑπερτέρ*[*ω*] Go. 5016_{25}.
Ὑρτακίνας Μόλωνος Tarrh. 5123_1.
Φαινοκλεῖ (dat.), Phästier (?), Cydon. (?) 3198 = Di.[3] 477_{13}.
(*Πόλλος* [gortyn. *πρόξενος*]) *Φαιστιόννα* (*Ἐλτυνιεύς*) Go. $5028 C g_1$.
(*Κόννητος*) *Φαιστιόννα* Lytt. 5097_2.
(*Δαμόχαρις* [gort. *πρόξενος*]) *Φαλακρία* (*Λύττιος*) Go. $5028 C c_1$.
Φαλάκρω (gen.) *τῶ Σωμένιος*, Malläer, Mall. 5101_3.
Φάνιος (gen.), Parier, All. 4940_{13}.
(*Ἱερόκριτον* [Rhod.]) *Φειδοστράτου* Ol. $5104 a_{13}$.
Φείδων Ἀρχέτω Apt., Apt. $4946 a_1$.
(*Σόαρχος* [Gort.]) *Φειδ*[*ωνος*?] Go. 5028_3.

Φείδων Φείδωνος It. 5063 $_4$; *Φείδων* (ders.) 5064$_1$.
(*Φείδων*) *Φείδωνος* It. 5063$_5$.
Φείδωνος (gen.) *τῶ Δάλλω* Latier, Lat. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 225$_5$; [*Φ*]*είδωνος τῶ Δάλ*(*λ*)*ω* (so zu lesen) Lat. 5077$_5$.
Φείδων Μενεσθένεος Elyr. 4961 a$_1$.
(*Εὐρύμνιον* [acc.]) *Φείδωνος* unbest. 5145 a$_2$.
(*Λυγδάμι*) *Φείδωνος* (*Κνωσίωι*) Cydon. (?) 3198 = Di.[2] 477$_4$.
Φιλητᾶς Tarrh. 5123$_5$.
(*Ἀρίστων*) *Φιλίνου* (*Ἐφέσιος*) Go. MA. XVIII 319 a$_2$.
Φίλιον Ζηνοδότου Rhod., Ol. 5104 a$_{20}$.
Φιλίππου Drer., Dr. 4952 a$_9$.
βασιλέως Φιλίππω (von Maced.) TI. 5169$_{18}$ 5177$_{16}$ 5180$_{18/19}$; *Φιλίππου* 5170$_4$ 5176$_{18/19}$ 5179$_{16}$.
Φίλις Κηκῆνος Ol. 5108$_1$.
Φιλογένης Tyl. MI. III 688, no. 121$_{2/3}$.
Φιλόδαμον Μνασικάρτιος Gort., Ol. 5104 a$_{23}$.
(*Ἀλέξανδρος* [Lapp.?]) *Φιλοκλειος* Lapp. (?) BCH. VII 247 ff.$_{14}$.
Φιλόνβροτον τὸν Εὐθυμάχω Allar., All. 4940 $_{17}$.
Φιλόσταρτος Gort., Go. 5023$_6$.
Φιλόσταρτον Νε - - - [*Λύτ*]*τιον* Lapp. 5074 *a* c$_5$.
Φίλων Παρμεν - - - Herakl., Apt. 4947$_2$.
Φρασινίκω τῶ Καράνω Go. 5016$_3$.
(*Θαρριάδας*) *Φρονήμονος* (*Κρὴς Ὀάξιος*) (Ath.) 5148 a$_2$.
(*Θιοκλῆς* [Lat., Br. 14[1]]) *Φύλακος* Istr. 5056$_{8/9}$.
Χαιρίας Κρὴς Χερσονάσιος (Ath.) 5148 b$_1$.
(*Μαιναίωι* [Latier] *τῶ*) *Χαιρνητάδα* Lat. 5075 b$_2$ = D. 30 ff.$_{86}$ (*Χερνητάδα* Blass: *Χαιρνητάδα* D.).
(*Διδύμαρχον*) *Χαίτωνος* (*Ῥόδιον*) Ol. 5104 b$_6$.
(*Σώαρχος*, bezw. *Σόαρχος*) *Χαριδάμω* Hier. 5051 a$_2$ b$_2$.
Χαρίδαμον Χαριφάνευς Rhod., Ol. 5104 a$_{15}$.
[*Χ*]*αρίμορ*(*τ*)*ος* (überl. st. Τ Γ, em. Fick-Bechtel Personenn.[2] 198) Lat. 5078$_6$.
(*Τύμων*) *Χαριμύρτω* Lat. 5078$_5$.
(- - - *αινα*) [*Χ*]*αριόργω* Va. 5134$_2$ (erg. von Br. 54 mit Anm. 2).
Χαρίσιον Νικο[*μάχω τῶ Νικα* - - -] magnet. Ges., (Magn.) 5154$_{11}$; [*Χαρί*]*σιον Νικομάχ*(*ω*) *τῶ Νικα* - - - - 5153 $_{20/21}$.
(*Χαρίδαμον* [Rhod.]) *Χαριφάνευς* Ol. 5104 a$_{15}$.
Χαρματ[*ίων καὶ Θ*]*ρασυπτόλεμο*[*ς*] *οἱ Θιοβωλίδα* unbest. 5139$_1$.
[(*Ξενόπολιν* [Rhod.]) *Χαροπιδάμου* Ol. 5104 a$_{14}$.
(*Σήραμβο*[*ς*]) *Χαυρία* Arad. 4951 a$_2$.
(*Μενεσθένης*) *Χήριος* Elyr. 4961 d$_2$.
([*Νέωνι* [Prians.] *τῶ*]) *Χιμάρω* Hier. 5040$_4$.
Χρηιῶι Κλεάνορος Go. 5035$_1$.
(*Κλεάνορος* [gen., Latier] *τῶ*) *Χυρίλω* Lat. 5076$_6$.
Ψαιμίδα[*ν*] Apt. 4948 a$_{11}$.
Ψενόβαστις Ἀθοννώφριος Gort., Go. 5030 a$_{10}$.
(*Εὔφρων*) *Ὠνομάρχω* (l. *Ὀνομάρχω*) Elyr. 4961*.
(*Ὄννωφρις* [Gort.]) *Ὧρο*[*ν*] Go. 5030 a$_8$.
(*Φιλωμένα*) *Ὠφαλίωνος* Hag. Nikol. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 231$_2$.

3) Frauennamen (exkl. röm. Namen).

Ἀδίστα, Gemahlin des [*Εἰ*]*σίδωρος*, Mutter des *Δαμάτριος*, Hyrtak. 5055 b$_{2/3}$.
Ἄεσσα Ἀνά(*τ*)*ω* (?) Eleuth. 4959$_2$.
- - - - *αινα* [*Χ*]*αριόργω* (erg. von Br. 54 mit Anm. 2) Va. 5134$_1$.
Αἰτίμεια Πίθω Lapp. 5119 c, r. S., $_1$.
[*Ἀ*]*κισὼ Βάδαο* Lytt. 5099*.
Ἀριστονίκα, Schwester der *Σώτειρα*, Tochter des *Μενεκράτης*, Go. 5033$_1$.
Ἀρχεδίκα Ζηνοφίλω Hier. 5047$_3$.
Ἀρχονίκα Ζαύλω (?) Eleuth. 4959$_1$.

. αστῶι Σώσιος, Freigelassene, Go. 5009 a_2 (de Sanctis MA. XVIII 344).
Βούλα Ἀπολλωνίω Hier. 5050_1.
Βρ(ο)τῶ (überl. ω st. ο) Νικομήδιος Go. MA. XVIII 339, no. 42_3.
Γράσιδι (dat.) Lytt. 5099*.
Δαματρία Κοΐντω unbest. $5141_{1/2}$.
Δαμὼ Δάμωνος It. 5068_1.
Κλαυδία Δαμὼ Βοιωβίου Lytt. 5099*.
Διτοῖς Ὀρσυμένη Arad. 4951 b_1.
Ἐπιτίμα, Gattin des Ἀγησίφοος, Mutter des Μαστοκλῆς und Δαμοκούδης, Hyrtak. 5055 d_1.
Ἐπιφίλα Σώσω, Gemahlin des Ἐπίθετος Θρασαγόρα, unbest. 5137_1 (s. Blass S. 423).
Ἐτύμα, Tochter des Ἐτεάνωρ Μελανθύρω und der Πύρρα, der mythischen Stammeltern des Hier. [Κ]άρανος Μελα[ν]θύρω Hier. 5052_8.
Εὐθυμίαι (dat.), Tochter des Μενεσθένης Χήριος und der Σχεινέα Λαγόρα Elyr. 4961 d_5.
Εὐθυμίαι (dat.) Παγκλῆ, Gemahlin des Ἀγησίφως Τειμασιθέω, Elyr. 4961 f_3.
Εὐχλίνα, wohl Gattin des Τειμομένης, Tarrh. 5124 b_2.
Εὐχρήστας (gen.) Κριάλλω Hier. 5049_1.
Ἐχεβώλα [Κ]λευμενίδα Lytt. 5099_1.
Ἐχετίμας (gen.), Gattin des Εὐρυτίδας, Go. MA. XVIII 344, no. 59_5.
Θεοκρίτα Lytt. 5099*.
Θυίαι (dat.) Εὐρυστάρτω, Gattin des Λεύκων Δαμασίλα, Mutter des Οὐδάμων Λεύκωνος, Elyr. 4961 c_2.
Ἰαρῶι Σωναύτα, Gattin des Φείδων Φείδωνος, It. 5063_6; Ἰαρῶι (dies.) 5064_1.
Καλενείκα Περίφω Va. 5135_1.
Κλήνονσα Τυρβαίω Hyrtak. 5055 a_1.
Λαδίκα Tarrh. 5123_4.
[Μ]ελισ[τ]ίχα, Freigelassene des Ἐράσων Τηλεμνάστω, Go. 5008_1.
Μελίτα, in Amphissa lebend, Tochter des in Cypern geb. Ἐπικλῆς, Enkelin des Vaxiers Ἐράτων, Schwester des Ἐρασίων und Τιμῶναξ, (Delph.) 5151_{10}.
Μενετέα Θερείω, wohl Gattin des Τυχάνωρ Βρωτύλω, Va. 5135 a_3.
Μοῖσα Δαμα(τρίω) Go. MA. XVIII 339, no. 41_3.
Νικὼ Ἀνδραγόρα Lytt. 5099*.
Ὀνασιὼ Μενεθάρση unbest. 5143_4.
Παγω . . . . ., Frau des Ἐχέδαμος, Lat. 5082_2.
Πλαυτάρχα Lytt. 5099*.
Πορ[ί]μα Θροτίμω (l. Θ(ι)οτίμω oder Θρο(φ)ίμω) ϑ[υ]γάτηρ unbest. $5145_{4/5}$.
Πύρρα, Gemahlin des Ἐτεάνωρ, des mythischen Heros des Geschlechtes des Hier. [Κ]άρανος Μελα[ν]θύρω, Hier. 5052_4.
Ῥόδα Ἀρτεμιδ[ώ]ρου It. 5065_1.
(Εὐρυτίδας) Σαμία(ι) (entweder dat. eines Frauennamens oder gen. eines Vatersnamens, d. h. Σαμία) W.-Kreta ἐφ. ἀρχ. 1908, 235_2.
Σχεινέα Λαγόρα, Gattin des Μενεσθένης Χήριος, Mutter der Εὐθυμία, Elyr. 4961 d_3.
Σώσαινα Γλαυκία Arad. 4951 d_1.
Σώτειρα, Tochter des Μενεκράτης, Schwester der Ἀριστονίκα, Go. 5033_1.
Σωτηρία Δαματρίω Apt. 4950_1.
Τρύφαινα, Freigelassene des Μενεκράτης, Go. 5033_3.
Φιλωμένα Ὠφαλίωνος Hag. Nikol. ἐφ. ἀρχ. 1908, 231_1.

4) Römische Namen.

I. Männernamen.

[Γ]αΐωι Α - - - Go. 5026_1; ders. Γαΐω[ι] $_3$.

[Π.] Κλαύδιος Βάδας Lytt. 5099*; *[Ἀ]κισὼ Βάδαο* 5099*.
αὐτοκράτορα Καίσαρα Θεο(ῦ) υἱὸν Σεβαστόν (Kaiser Augustus) Lat. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 229_2.
(Δαματρία) Κοΐντω unbest. 5141_2.
Πάνσα (gen.) Go. 5034_1.
Σεβαστόν (acc.) 'Augustum' It. 5066_4; Lat. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 229_3.
Καίσαρα Λούκιον Σεπτίμιον Σευῆρον, Ἀραβικόν, Ἀδιαβηνικόν, Παρθικόν, μέγιστον εὐσεβῆ εὐτυχῆ, Σεβαστόν It. 5066_2ff.
Σ[κρ]ειβωνίω (gen.) Go. 5034_2.
(Πετελλία) Σολκίου unbest. 5145*.

II. Frauennamen.

Αὐγούσταν Go. 5026_4.
Κλαυδία Δαμὼ Βοινοβίου Lytt. 5099*.
Πετελλία Σολκίου unbest. 5145*.
Φαλερία Δ[α]ιδάλω Lapp. 5074 b_1.

5) Unerklärtes.

Θιβος, Beischr. auf gort. Münzen gew. Schrift, Go. 5038*.
Τισυροι (?) auf gort. Münzen, Go. 5038*.

6) Phylen, Geschlechter und andere Verbände und Vereinigungen.

Αἰθ[α]λεὺ(ς) σταρτός Go. 4991 V_5; *Αἰ[θ]α[λεὺς σταρτός]* 5005_2; *Αἰθαλέων* Dr. 4952 $a_{3/4}$; Go. MA. XVIII 240_1; Mall. 5101_1 (in Mall. und Knos.); (Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_1$ (in Knos.).
Αἰσχέων (gen. pl.) Lat. 5080_2.
Δυμάνων (gen. pl.) Go. 5019_1; Hier. 5045_6; Lytt. MA. XVIII 369 ff. $_{13}$ (Koine); (Anaph.) 5146_5 (in Go.); *Δυμά-ν[ων]* Go. 5016_{22}.
Ἐρταίων (gen. pl.), ein *γένος* oder *σταρτός,* Knos. 5074_6; s. auch s. v. *Ἐρταῖος* (Männernamen.)
Ἐχανορέων (gen. pl.) Lat. 5076_2.
Καμιρίδος (gen.) Phyle in Hier., Hier. *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 199 ff.$_1$.
Κρανσοπεῖοι Go. $5019_{4/5}$ (*η* !).
Κυδαντείοις Va. 5128_{12} (*η* !).
Παμφύλων (gen. pl.) Oler. 5102_2 (wohl in Hier.); *Παμφύλω[ν]* Go. 5015 $_4$ (in Knos.).
Πριαπιστᾶν (gen. pl.) Go. Aus. IV 243_1.
Ὑλλέων (gen. pl.) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_1$; 5077 $_2$; *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 225_2.

7) Geographische Namen.

ἂμ ποταμὸν Ἀγκαία[ν] Go. 5024_{31} (an der Grenze Hier.).
Ἀθηνα[ῖον ?] (Ath.) 5148_1; *Ἀθαναίων* $_5$; *Ἀθηναίων* (Delos) 5150_{47}; *Ἀθαναίος* (acc. pl.) (Ath.) 5148_2; *Ἀθηναίος* (Delos) 5150_{50}.
ἐς τὰν Αἴγυρον Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{65}$ (Grenze Latos).
ἐς (τὰν Αἰρεπώ) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{71}$ (Grenze von Lato und Ol.).
Αἰτωλῶ[ν] (Delph.) 5151_1.
Ἀκάμαντα (m.), Fluss an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{69\cdot 72}$; *[Ἀκάμ]αντα* *ἐφ. ἀρχ.* 1908, 212 ff.$_{10}$.

c$_{14}$; Γ(ό)ρτυ(ο)νι (dsgl.) Go. 5019$_{9}$; ἐν Γόρτυνι etc. 5022$_{2}$; Hier. 5041$_{12}$; (Magn.) 5153 = D. rh. Mus. LIX 568$_{35}$; Knos. AA. 1903, 11$_{5}$; [ἐ]μ μὲν Γό[ρτυνι] Go. 5024$_{2}$; Γόρτῦν (acc.) Leb. 5088$_{12}$ (Epigr); Γορτύναθεν Go. 5018a$_{16}$; Γορτυ[ν - - - -] Go. 5022$_{9}$; Γορ[τυν - - -] 5020b$_{1}$; [Γ]ο[ρτυν - - -] Go.-Lat. BCH. XXVII 219ff. b$_{26}$.

Γορτύνιος Leb. Aus. IV 242 (unpubl.; welcher Kas. des Sg. belegt?); Γορτύν[ιος] Go. 5017$_{11/12}$ 5024$_{10.\ 69/70}$; Γορτύ[νιος] Go.-Lat. BCH. XXVII 219ff. a$_{10/11}$; Γορ[τύνιος] Go. 5017$_{9/10}$; Γορτυνίωι 5015$_{22}$ 5018a$_{15}$; Γορ[τυνίωι] 5017$_{10/11}$; Γορτύνιον 4985$_{9}$ 5019$_{8}$; Γορτύνιοι 5007$_{2}$ 5018a$_{3.\ 6.\ 19}$ 5021$_{8}$ 5024$_{15}$; (Magn.) 5153$_{28}$; Γορτύνιο(ι) Go. 5024$_{13}$; Γορ[τύνιοι] Go.-Lat. BCH. XXVII 219ff. a$_{12/13}$; Γο[ρτύνιοι?] Go. 4989$_{2}$; Γορτυνίων 5015$_{1}$ 5016$_{13.\ 16.\ 26}$ 5028a$_{5/6}$ Ba$_{4.\ 8}$ Cc$_{2}$ f$_{8}$ g$_{2}$ j$_{2}$; MA. XVIII 319a$_{4}$ b$_{7}$ c$_{8}$ d$'_{8}$; (Magn.) 5153$_{40}$; Knos. AA. 1903, 11$_{2}$; [Γ]ορτυνίων Go. 5028a$_{1}$; [Γο]ρτυνίων (Myl.) 5158$_{7}$; [Γορ]τυνίων Go. an It. 5060$_{88}$; [Γ]ο[ρ]τυνίω[ν] (Magn.) 5153 = D. rh. Mus. LIX 566$_{16}$; Γορ[τυνίων] Go. 5015$_{6}$; Γορτυνίοις Go. 4982$_{1}$ 5015$_{12.\ 20}$ 5018a$_{6.\ 7.\ 9}$; Hier. 5040$_{7}$; (Magn.) 5153$_{23}$ 5154$_{17}$; Go.-Lat. BCH. XXVII 219ff. a$_{1}$; [Γ]ορ[τυνίοις] Go. 4985$_{1}$; [Γορτ]υνίοις (Magn.) 5154$_{21}$; Γορτυνίους Go. 5016$_{29}$ 5018a$_{12}$; Ol. 5104a$_{24}$ (an Gortynier); Γορτυνίου[ς] Go. 4985$_{18}$ 5015$_{19}$ 5016$_{31}$; [Γορτ]υνίος (acc. pl.) (Myl.) 5158$_{5}$.

Δάλωι (Delos) 5149$_{15}$ 5150$_{47}$; Δάλ(ω)ι (überl. O st. ω) 5150$_{50}$; [Δ]ά[λωι] (Delos) BCH. XXIX 204ff.$_{19}$; Δᾶλον 5149$_{16.\ 24.\ 26}$.

(τ)ὰ(ν Δα)νάρπαξ(ον) an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30ff.$_{65}$.

τὰν Δατ(τάλλαν) an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30ff.$_{64}$.

Δελφοῖς TI. 5184$_{9}$; Δ[ε]λφοῖς Elyr. 4960*$_{3}$; Δελφούς Präs. 5120b$_{13}$.

Δελφῶι 'Delphier' Cydon. (?) 3198 = Di.² 477$_{16}$.

Δέρα: ἐν τῶι ἰαρῶι τῶ(ι) Δέραι (Delos) 5149$_{13}$ (bei Knos.); ἐν τῶι ἰαρῶ(ι) τῶ Ἄρεος [τῶι] Δέρα(ι) (Delos) BCH. XXIX 204ff.$_{18}$ (bei Knos.); s. dazu Di.² 514[14].

δηράδα (acc.) mehrfach bei Grenzregulierungen: Go. 5024$_{19}$ (Grenze von Prians.); TI. 5060$_{63}$ (Grenze von It. und Präs.); $_{66}$ (Grenze von Hier. und Präs.); Lat. 5075 = D. 30ff.$_{61.\ 72}$.

Διδύμοις TI. 5184$_{9}$.

Δίκται (dat.) It. 5058$_{4}$.

Διὸ(ς ἄκρον) an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30ff.$_{62}$.

Δορείαν (acc.) an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30ff.$_{62}$.

Δορθάννας (acc. pl.) an der Grenze von It., It. 5060$_{64.\ 67}$; Δο[ρθάννας] (dsgl.) $_{60}$; Δορθόνναν ἐφ. ἀρχ. 1908, 212ff.$_{13}$.

Δραγμίους It. 5060$_{58}$ (Schiedsspruch der Magneten, Koine).

Δρήριοι Dr. 4952c$_{41}$; Δρηρίων b$_{8.\ 10}$ d$_{21/22}$; τᾶς Δρηρίας χώρας d$_{11}$.

Ἐλαίου (wohl Ortschaft in der Nähe von Knos.) Knos. 5074$_{6}$ (Epigr.).

ἐλάφω λίμνα(ν) an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30ff.$_{61}$.

Ἐλευθέρνα[ι] (loc.) Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{11}$; Ἐλευθ[έρναι] (dsgl.) $_{2}$; Ἐλ[ευθέρναι] (dsgl.) $_{6/7}$.

Ἐλευθενναῖος Go. 5028C f$_{2}$; [Ἐλευθερν]α[ῖ]οι(?) (Magn.) 5154 = D. rh. Mus. LIX 569$_{26}$; Ἐλευθερναίων TI. 5177$_{1.\ 19/20}$; [Ἐ]λευθερναίοις (Magn.) 5154$_{36}$.

ἂν Ἐλλῆν ἐς τὸ κοῖλον Lat. 5075 = D. 30ff.$_{60}$.

Ἕλλησι TI. 5181$_{52}$.

Ἐλτυνιεύς Go. 5028C g$_{2}$; Ἐλτύνιοι (Magn.) 5152$_{3}$.

Ἐλύριοι Go. 5014$_{5}$; Ἐλυρίων$_{2}$; Elyr. 4960*$_{1}$;

['Ελ]υρίων Go. 5014 $_{3}$; 'Ελυρίοις $_{4}$.
ἐξέδριον τῶ Κατανῶ ῆ αἱ ϑῆκαί ἐντι Örtl. an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{58}$ (wohl Gräberstätte).
τὸν 'Επαϑέντα an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{66}$.
'Επιδαύρ(ω) Leb. 5086 $_{7}$ (überl. st. ω O).
ἐπ(άνω τῶ 'Ερμᾶ) an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{55}$.
'Ερμιονεύς Apt. 4941 b $_{3}$.
'Ερωνίων (gen. pl.) Tl. 5182 $_{17. 32}$; 'Ερ(ω)νίων (überl. 'Εραννίων) $_{1. 4. 36. 38. 40. 47/48}$.
'Εφέσιος Go. MA. XVIII 319 a $_{3}$.
Ϝαξόν (acc.) Va. 5132 b $_{8}$.
Ϝάξιος Go. 5028 a $_{5}$; Ϝάξιος (oder acc. pl. Ϝαξίος?) 5020 a $_{4}$; Κρὴς 'Οάξιος (Ath.) 5148 a $_{8}$; Ϝαξίοι Va. 5132 b $_{4}$; Ϝαξίων Go. 5016 $_{12}$; (Delph.) 5151 $_{1}$; Tl. 5169 $_{1. 2}$; Ϝαχσιον, Ϝαξιον, Ϝαξίων, ΑΞΙ Münzen von Va. 5135*; Ϝαυξίων Tl. 5169 $_{18. 17. 23}$.
τὸν Βοίνωπα an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{59}$.
Βολόε(ν)τι etc. s. unter 'Ολόντι u. s. w., ebenso Βολόντιοι etc. unter 'Ολόντιοι u. s. w.
'Ηραῖον, Einw. von 'Ηραῖον in Thracien, Lapp. 5074 a b $_{3}$.
ἐν τᾶι 'Ηραΐδι, Ort, benannt nach irgend- einem Heratempel, Cydon. (?) 3198 = Di.[3] 477 $_{16}$.
['Ηρακλ]ειῶται Apt. 4947 $_{3}$.
τὸν Θινόμαρον an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{58}$.
['Ι?]άσιον (acc.), Einw. von Iasus in Karien, Lapp. 5074 a a $_{3}$.
ἐς 'Ιελκέτας ἐπὶ τ(ὸς) Κωρῆτα(ς) an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{60}$.
'Ια[ρα]πύτνας (gen.) Tl. 5172 $_{5}$; 'Ιεραπύτνας (dsgl.) Hier. 5044 $_{32}$ 5052 $_{3}$; Knos.-Hier. 5073 $_{3}$; ['Ιε]ραπύτνας (dsgl.) Hier. 5044 $_{4/5}$; ['Ιεραπ]ύτνας (ebenso) $_{35}$; 'Ιαραπύτναι (dat.) Hier. 5042 $_{10}$; 'Ιεραπύτναι (dsgl.) Go. 5024 $_{3}$; Hier. 5039 $_{5}$ 5040 $_{2. 35/36}$; ['Ι]εραπύτναι (dsgl.) 5044 $_{5/6}$; 'Ιεράπυτναν 5040 $_{29}$; Knos.-Hier. 5073 $_{5. 9}$; 'Ιερ[άπυτναν] 5044 $_{7}$.
'Ιεραπύτνιος Hier. 5040 $_{31}$ 5041 $_{18}$; 'Ιεραπύτν[ιος] Knos.-Hier. 5073 $_{20}$; 'Ιεραπύ[τνιος] Hier. 5044 $_{34/35}$; ['Ιαρ]απυτνίοι Go. 5024 $_{36}$; 'Ιεραπυτνίοι Hier. 5040 $_{18}$; Knos.-Hier. 5073 $_{6}$; 'Ιαραπύτνιοι Go. 5024 $_{34}$; 'Ιεραπύτνιοι Hier. 5039 $_{6. 18}$ 5040 $_{5. 30. 45. 76. 77/78}$ 5041 $_{1. 5. 11}$; ['Ιεραπ]ύτνιοι Go. 5024 $_{5/6}$; 'Ιεραπύτ[νιοι] Hier. 5043 $_{28}$; 'Ιεραπύ[τνιοι] $_{34}$; 'Ιερα[πύτνιοι] $_{31}$; 'Ιαραπυτνίων Hier. 5042 $_{2. 6. 14}$; Ιαρ[απυτνίων] Go. 5024 $_{30}$; 'Ιεραπυτνίων Hier. 5040 $_{33. 73}$ 5041 $_{17. 19}$; Hier. an It. 5060 $_{97}$; 'Ιεραπυτνίω[ν] Lat.-Hier. ἐφ. ἀρχ. 1908, 224 $_{7}$; 'Ιεραπυτνίοις Go. 5024 $_{7}$; Hier. 5039 $_{16}$ 5040 $_{7. 8. 31}$ 5041 $_{2. 6. 15}$; Knos.-Hier. 5073 $_{20}$; 'Ιεραπυτν[ίοις] Hier. 5040 $_{11}$; 'Ιαραπυτνίον[ς] Go. 5024 $_{11}$; 'Ι[εραπυτνίονς] Knos.-Hier. 5073 $_{11}$; 'Ιεραπυτνίος (acc. pl.) $_{14}$; ['Ιερα]πυτνίος $_{18}$; 'Ιεραπυτνίο[ς] Hier. 5043 $_{16}$; 'Ιεραπυτνί[ος] Knos.-Hier. 5073 $_{4}$.
ἐν τᾶι 'Ιεραπυτνίαι 'im Lande von H.' Hier. 5040 $_{19}$.
'Ιεροπολίτας (acc. pl.) Apt. 4945 $_{4}$.
τὰν 'Ιππάγ(ρα)ν an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{52}$.
τὰν 'Ι(ππασίαν) an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{50}$.
'Ιστρῶνος (gen.) Tl. 5176 $_{32}$.
'Ιστρωνίων (gen. pl.) Tl. 5176 $_{1. 2. 6. 36}$.
'Ιτάνιος Hier. 5048 $_{3}$; 'Ιτάνιοι It. 5058 $_{2}$; 'Ιτανίων $_{9. 12}$ 5059 $_{10. 14}$; Go. an It. 5060 $_{32}$; It. 5066 $_{5}$; ['Ι]τανίων It. 5058 $_{11}$; ['Ιτα]νίων 5059 $_{2/3}$; 'Ιταν[ίων] Hier. an It. 5060 $_{97}$; 'Ιτανίοις Hier. 5059 $_{11. 17}$ 5060 $_{61/62}$; 'Ιτανιον auf Münzen von It. 5069* (ω!).
ἐς Καλλιόρασον an der Grenze Latos, Lat.

ταιέας (Myl.) 5162 b$_{13}$. $_{19}$; [Κρηται]έας TI. 5185 $_{16}$; Κρ[η]ταιέας unbest. 5138$_{16}$; Κρηταιέανς (Myl.) 5160 a$_{4}$; [Κρητ]αιέα[νς] 5161$_{3}$; [Κρ]ηταιεῖς (acc. pl.) TI. 5185$_{28}$.

Κυδωνιατᾶν TI. 5168$_{1.2.25/26}$; Münzen von Cydon. 5135*; auf diesen auch Κυδωνεατᾶν, Κυδωνεατῶν.

Κυθήριοι Apt. 4948 a$_{6}$.

(ποταμ)ὸν τὸν Κυμαῖον an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{51}$.

Κύπρωι Go. MA. XVIII 319 b$_{8}$; (Delph.) 5151 $_{6}$; Κύπρον $_{8}$.

[Κ]υραναῖον (acc.) Ol. 5104 a$_{42}$.

ἐς Κυρτά[ρπ]αξον an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{62}$.

Κώιων (gen. pl.) Knos. AA. 1903, 11$_{1}$.

ποὶ τᾶι Κωμικοῦ (wohl sc. οἰκίαι) Lokal., Cydon.(?) 3198 = Di.^{2} 477$_{17}$.

ἐς Λαγινάπυτον an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{67}$; [ἐς Λαγινάπ]υτον Lat. π. Κ. ἐφ. ἀρχ. 1908, 212 ff.$_{4}$.

Λακεδαιμόνιος Apt. 4943 b$_{3/4}$; Λακεδαιμόνιον Go. MA. XVIII 319 b$_{6/7}$.

[Λ]αμψακηνό[ν] (acc.) Apt. 4941 a$_{8}$.

διὰ Λάξον(?) (falsch διά(μ)αξον Boeckh, Blass) an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{56}$.

Λάππαι (loc.) Go. 5018 a $_{3}$; Λάππαθεν $_{15/16}$.

Λαππαίωι Go. 5018 a$_{16}$; Λαππαῖον $_{5}$; Λαππαῖ(ο)ν (überl. st. ο Ω) Elyr. 4960$_{6}$; Λαππαῖοι Go. 5018 a$_{8.9}$; Λαππαίων Lapp.(?) BCH. VII 247 ff.$_{6}$; Λαπ[π]αίων Lapp. 5074 a$_{1}$; Λαππαίοις Go. 5018 a$_{10/11.13}$.

Λατῶς (gen.) Münzen von Lato Vorbem. zu 5075 (sc. παῖμα oder κόμμα, s. K. Meister 150 mit Anm. 1; 152, Br. 89); dat. Λατῶι Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{1.22.40}$; loc. Λατοῖ (Delos) 5149$_{6.13.57}$; BCH. XXIX 204 ff.$_{2.18}$; [Λα]τοῖ Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{6}$; [Λατ]οῖ Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. a$_{13}$; acc. Λατών Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{31.33}$; Λατόθεν TI. 5171$_{25}$.

Λά(τιος) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{90}$; [Λάτιο]ς Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. a$_{11}$; Λατίω (gen.) (Delos) 5149$_{54/55}$; μηνὸς Λατίω Θερμολαίω Lat. 5075 b$_{2}$ = D. 30 ff.$_{87}$ (Boeckh, Blass ἐν Λατῶι); Λατίωι Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{34}$; Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{11}$; [Λ]ατίωι Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{15}$; Λάτιον $_{39.39/40}$; Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{6}$; Λάτιοι Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{1.24.33.42.47}$; (Delos) 5149$_{17.21.31.34.60}$; BCH. XXIX 204 ff.$_{20}$; Λά[τιοι] Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{1}$; Λ[άτιοι] Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. a$_{13}$; Λατίων Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{5.22.51.69.74}$; ἐφ. ἀρχ. 1908, 229$_{4}$; Lat.-Eleuth. ἐφ. ἀρχ. 1908, 221$_{16}$; (Delos) 5149$_{3.48}$; BCH. XXIX 204 ff.$_{5}$; TI. 5171$_{1.2.6}$; Λατίοις Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{30.78}$; b$_{5/6}$ = D. 30 ff.$_{90}$; Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. c$_{13/14}$; Lat.-Hier. ἐφ. ἀρχ. 1908, 224$_{9}$; (Delos) 5149$_{4.41.51}$; BCH. XXIX 204 ff.$_{9}$; Λ[ατίοις] Go.-Lat. BCH. XXVII 219 ff. a$_{1/2}$; Λατίος Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{78}$; (Delos) 5149$_{9}$.

Λατίων τῶν πρὸς Καμάραι TI. 5180$_{1}$.

Λατώσιον, nach Lato ben. Stadtviertel Gortyns, Go. 4982$_{3}$ (ω!).

Λατωσίοις, Bewohner des gortyn. Stadtviertels Λατώσιον, Go. 5001.

τᾶι Λαχανίδι (ΛΛΧΑΝΙΑΙ Ambr., ΛΛΛΑΝΙΔΙ Mur., Λαχανίδι Ditt., Ἀλ(λ)ανίδι, etwa Ἀλ(λ)α(ρ)ίδι? Ziebarth AM. XXII 221. 222) κ(ώ)μαι Lokalität, Cydon.(?) 3198 = Di.^{2} 477$_{23}$ = Blass S. 379.

Λεβῆν[α] (acc.) Leb. 5086$_{7}$.

Λεβηναῖοι Leb. 5086$_{8}$.

Λεύκας (gen.), Insel an der S.O.-Küste Kretas, Go. an It. 5060$_{89}$; Λεύ[κας] (dsgl.) $_{98}$.

Λιπάραι (dat.), eine von den Inseln namens

Λευκαί (Ziebarth AM. XXII 219), Cydon. (?) 3198 = Di.^{2} 477$_{15}$.

Λυττοῖ (loc.) Hier. 5041$_{8}$; Mall.-Lytt. 5100$_{21}$; *Λυτ[τοῖ]* $_{19}$; *Λύττον* Lat. *π. Κ. ἐφ. ἀρχ.* 1908, 219$_{2}$; *Λυττόνδε* (Ath.) 5147 = D. 51 ff. a$_{12}$; *[Λυτ]τόνδε* a$_{6/7}$ (so D.).

Λύττιος Go. 5028 C c$_{2}$; Hier. 5041$_{28}$; It. 5069$_{4}$; Mall.-Lytt. 5100$_{25}$; *Λύττιον* $_{9}$; *[Λύτ]τιον* Lapp. 5074 *a* c$_{5}$; *Λύττιοι* Hier. 5041$_{9.\,11}$; Münzen von Lytt. 5099*; (Ath.) 5147 = D. 51 ff. a$_{11.\,18}$; *Λύττι[οι]* Mall.-Lytt. 5100 $_{18}$; *Λυκτίων* Hier. 5041 $_{18.\,29}$; *Λυττίων* Dr. 4952 a$_{43}$; Lytt. 5094$_{1}$; Münzen von Lytt. 5099*; Mall.-Lytt. 5100$_{5.\,10}$; Mall. 5101$_{28}$; (Ath.) 5147 = D. 51 ff. a$_{10}$ b$_{4}$; *Λυττίω[ν]* Mall. 5101$_{8}$; *Λυττ[ίων]* Mall.-Lytt. 5100$_{23}$; *Λυκτίοις* Hier. 5041$_{21}$; *Λυττίοις* Dr. 4952 a$_{37}$; Hier. 5041$_{1.\,5}$; Mall.-Lytt. 5100$_{26}$; (Ath.) 5147 = D. 51 ff. a$_{4}$; *Λυττίος* (acc. pl.) a$_{8}$; *Λυκτιον, Λυτιον, Λυττιον* archa. Münzen von Lytt. 5099* (neben *Λύττιοι*, später *Λυττίων*).

Μαγνησία[ι] (Magn.) 5153 $_{27}$.

Μάγνης Apt. 4941 b$_{7}$; Hier. 5042$_{10}$; *[Μ]άγν[ητες]* (Magn.) 5156$_{1}$; *Μαγνήτων* Hier. 5042 $_{2.\,6.\,14}$; (Magn.) 5153$_{17}$ 5154$_{8}$; *Μαγ[νήτων]* 5156$_{18}$; *Μά[γν]ησι* Hier. 5042$_{5/6}$; *Μάγνησιν* $_{7}$; *Μάγν[ησ]ι[ν]* (Magn.) 5153$_{23}$; *Μάγνητας* 5155 $_{13}$; *Μάγν[ητας]* Hier. 5042$_{11/12}$; *Μάγνηταν(ς)* (Magn.) 5156$_{11}$.

(*Μάγνητας ἀπὸ*) *Μαιάνδρω* (Magn.) 5155$_{12}$.

Μακεδών It. 5059$_{5}$; *Μακεδόνα* Ol. 5104 a$_{37}$.

Μάλλαι (dat.) Mall.-Lytt. 5100$_{22}$; *[Μάλ]λαι* (dsgl.) $_{18/19}$.

Μαλλαῖος Apt. 4941 b$_{11}$; Mall.-Lytt. 5100$_{26}$; *[Μαλ]λαῖον* Mall.-Lytt. 5100$_{9/10}$; *Μαλλαῖοι* $_{19}$; *Μαλλαίων* $_{6.\,9.\,23}$; (*Μ*)*αλλαίων* Tl. 5184$_{1.\,11.\,17}$ (überl. fälschlich *Παλλαίων*); *[Μαλλ]αίοις* Mall.-Lytt. 5100$_{25/26}$.

Μεσσάνιος Ol. 5104 a$_{28}$.

(*ἐς Με*)*ταλλάπ*(*υτον*) an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{68}$.

Μιλήτωι (das kleinasiat., s. D. rh. Mus. LIX 572 ff.) (Magn.) 5154$_{28}$; *[Μι]λήτωι* (Magn.) 5153 $_{36}$; *Μι[λήτωι]* $_{38}$; *Μίλητον* 5154$_{24}$; *Μίλητ[ον]* 5153$_{42}$; *Μίλ[ητον]* $_{34}$.

Μιλ[ησίους], Einw. der kleinas. Stadt (D. rh. Mus. LIX 572 ff.) (Magn.) 5153$_{41}$.

Μιλάτιοι, Bew. der kret. Stadt, Dr. 4952 d$_{17}$; *[Μ]ιλάτι[οι]* (Magn.) 5152$_{1}$ (gefälscht?).

Μινώιαι (dat.), gegenüber von Apt., Cydon. (?) 3198 = Di.^{2} 477$_{12}$.

(*τᾶν ναπᾶν τᾶν ἐμ*) *Μίτοις* Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{54}$ (an der Grenze Latos).

τῶ Μόλλω (an der Grenze von It.) It. 5060$_{65}$; *τὸν Μόλλον* $_{61.\,65}$.

ἐμ Μολοχᾶντι Lokal., Cydon. (?) 3198 = Di.^{2} 477$_{4}$.

Μυλασέες (Myl.) 5163 b$_{6}$; *[Μυλα]σέεν* 5162 b$_{11/12}$; *Μυλασεῖς* 5163 a$_{8}$; *Μυλασεῖ[ς]* 5157$_{3}$; *Μυλασέων* 5160 a$_{2}$ b$_{5}$ 5163 a$_{4}$; *[Μυλασέ]ων* 5161$_{6}$; *Μυλασέ[ων]* 5162 b$_{15}$; *Μυλασεῦσι* 5160 a$_{8}$ 5162 b$_{20}$; *Μυλασεῦσ[ι]* 5163 b$_{8}$; *Μυλ[ασεῦσι]* 5160 b$_{6}$; *Μυλασέας* 5159$_{4}$; *Μ[υλασέας]* 5163 b$_{9}$; *Μυλασε - - - -* 5158$_{15}$.

Νικομηδῆ (acc.) Apt. 4942 a$_{14}$.

Ὀάξιος s. unter *Ϝάξιος*.

(*τ*)*ὰν ὁδὸν τ*(*ὰν δα*)*μοσίαν* an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{66}$.

Β[ολόεντος?] (Ath.) 5147 = D. 51 ff. a$_{4}$; *Βολόε*(*ν*)*τι* (dat.) Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{39}$; *Ὀλόντι* (dsgl.) $_{2.\,22}$; b$_{4}$ = D. 30 ff.$_{88}$; (Delos) 5149$_{7.\,14.\,58}$; BCH. XXIX 204 ff.$_{3}$; *[Ὀλόντ]ι* $_{19}$; *Βολόεν[τα]* (Ath.) 5147 = D. 51 ff. a$_{11}$; *Βολόε[ντα]* Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{32/33}$; *Ὀλόντα* $_{30.\,42}$.

Ὀλόντιος Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{30}$; *Ὀλοντίω* (Delos) 5149$_{55}$; *Βολοντί*(*ωι*) Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{34}$; *Βολόντιον* $_{39}$; *[Βολοέντ]ιοι* (Ath.) 5147 =

[ʽΡιτ]τήναδε $_{5}$.

ʽΡιττηνίω Go. 4985$_{5.9}$; ʽΡιττήνιον $_{10}$; ʽΡιττήνιοι $_{12/13}$; [ʽΡ]ι[ττήν]ι[οι] $_{1}$; ʽΡιττηνίων $_{7}$.

ʽΡόδιος TI. 5177$_{14}$; ʽΡόδιον (acc.) Ol. 5104 b $_{6/7.24}$; [ʽΡ]όδιον (dsgl.) a$_{39}$; ʽΡόδιοι a$_{32}$; [ʽΡ]οδ[ίο]ς (acc. pl.) a$_{6}$.

Σάμιοι unbest. 5138$_{12}$; [Σάμ]ιοι (?) $_{1}$; Σαμίων $_{21}$; Σαμίοις $_{16}$; Σαμίος (acc. pl.) Ol. 5104 a$_{38}$; unbest. 5138$_{10}$.

ὁ Σέδαμνος, Fluss an der Grenze von It., It. 5060$_{63.66}$; [Σέδαμνος] $_{59}$.

[Σ]ηταῆται Präs. 5120 b $_{14}$; Σηταήτας (acc. pl.) $_{16}$.

ἐ(ς τὸ)ν Σπιν(όεντα) an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{63}$.

Σταλῖται Präs. 5120 b$_{11.28}$; Σταλιτᾶν $_{14}$; Σταλίταις a$_{4.12.15.17}$; [Στα]λίταις a$_{19}$; Σταλίτας (acc. pl.) b$_{16/17}$; [Στα]λίτας (dsgl.) b$_{9}$.

ἐπὶ τὸ Στιώτιον an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{68}$.

Συάφνας s. unter [Σ]υδάφνας.

ἐξυβρί⟨σ⟩τας (d. i. ἐκ Συβρίτας) TI. 5170$_{19}$.

Συβριτίων (gen. pl.) TI. 5170$_{1.2.22}$; Συβριτιον Münzen von Sybr. 5135*; Συβρι[τι - - - -] Go. 5021$_{2}$.

[ἐς Σ]υδάφνας [τὰς ἄνω] an der Grenze Latos, Lat. π. Κ. ἐφ. ἀρχ. 1908, 212 ff.$_{8}$; daher Lat. 5075 = D. 30 ff. $_{66}$ ebenfalls ἐς Συ(δ)άφνας τὰς ἄνω (bisher Συάφνας) zu lesen.

(ἐς τὰ)ν Συωνίαν an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{63}$.

ἐν Σχινούρι (Mur.: Σκινούρι Ambr.) Lokal., Cydon. (?) 3198 = Di.^{2} 477$_{22}$.

(τὰν Σωρ)άσαν an der Grenze Latos, Lat. 5075 = D. 30 ff.$_{61}$.

[τ]ὸ Ταντάλιον an der Grenze von Prians., Go. 5024$_{20}$.

Ταραντ[ίνωι] Elyr. 4960*$_{3}$.

ΤΑΡ - - - auf Münzen von Tarrh. 5124*.

Ταρσεύς (Delos) 5150$_{3}$; Ταρσέ(ω)ν (überl. O st. ω) $_{51}$.

Τέω(ι) (dat.) TI. 5166$_{12}$ 5170$_{23}$.

Τήιωι TI. 5175$_{4}$; Τῆιον 5171$_{25}$; Τῆιοι 5169$_{3}$ 5171$_{3}$ 5176$_{3}$ 5177$_{2}$ 5179$_{2}$ 5181$_{50}$ 5182$_{37}$ 5183$_{3}$ 5185$_{3}$ 5186$_{11}$; [Τῆι]οι 5168$_{3}$; Τήιων 5166$_{2}$ 5167$_{3}$ 5168$_{2.10.21.26}$ 5169$_{20.22}$ 5170$_{2.20.22}$ 5171$_{28}$ 5172$_{6}$ 5174$_{4}$ 5176$_{11.20.22.24.34.36}$ 5178$_{35.38}$ 5179$_{20.24.30}$ 5180$_{20}$ 5181$_{2/3}$ 5182$_{2.12.19.28/29.32}$ 5185$_{23}$ 5186$_{4.18}$ 5187$_{5}$; [Τ]ήιων 5185$_{20}$; [Τή]ιων 5173$_{10/11}$; Τήιω[ν] 5168$_{17}$; Τή[ιων] 5173$_{5}$; Τ[ήιων] 5173$_{2}$; [Τ]ήι[ων] 5174$_{6}$; Τήιοις 5166$_{9}$ 5168$_{16}$ 5169$_{23}$ 5177$_{20.27}$ 5179$_{19}$ 5181$_{26}$ 5183$_{15}$ 5184$_{12}$ 5185$_{42}$ 5187$_{16/17}$; Τ[ή]ιοι[ς] 5167$_{13}$; Τήιος (acc. pl.) 5168$_{24}$ 5181$_{39.43.47/48}$ 5186$_{18}$ 5187$_{13}$; [Τ]ήιος (dsgl.) 5173$_{9}$; Τήιως (dsgl.) 5179$_{26}$; Τήιους 5182$_{23/24.39}$.

ποταμὸν τὸν Τηλεφίλα[ν] an der Grenze von Prians., Go. 5024$_{26}$.

Τή[νωι] Leb. 5085$_{13}$ (Vertr. zw. Phäst. und Tenus).

Τηνίων (gen. pl.) Leb. 5085$_{10}$ (Vertr. zw. Phäst. und Tenus); Τηνίω[ν] $_{17}$; Τη[νίοις] $_{11}$; Την - - - - $_{19}$.

[Τ]υλισοῖ (loc.) Va. 5132 b$_{6}$; ἐς Τυλι[σόν] b$_{4}$.

Τυλισίωι Cydon. (?) 3198 = Di.^{2} 477$_{7}$; Τυλισιον auf Münzen von Tyl. 5135*.

ʽΥρτακινίων (gen. pl.) auf Münzen von Hyrtak. 5055*.

Φαι(σ)τοῖ (loc.) Go. 5019$_{10}$; Φαῖστον (acc.) Knos. AA. 1903, 11$_{15}$.

Φαιστίωι Cydon. (?) 3198 = Di.^{2} 477$_{13}$; Φαίστιον (acc.) Go. 5019$_{10}$; [Φαίσ]τιοι Leb. 5085 $_{13/14}$ (Vertr. zw. Phäst. und Tenus); Φαιστίων $_{18}$; [Φαιστ]ίων $_{12/13}$; Φαιστίων τὸ παῖμα archa. Münzen von Phäst. 5114*; daneben ΦΑΙΜΤ, ΦΑΙΣΤΙΟΝ; endlich später ΦΑΙΣΤΙΩΝ; vereinzelt ΦΑΙΣΤΤΙΟ, ΦΑΙΣΤΙΟΣ.

Φαιστικόν (sc. παῖμα) archa. Münzen von

8) Namen von Monaten und Festen.

(Delos) BCH. XXIX 204 ff.$_{3}$.
ἐν τοῖς Ὑπερβώιοις Fest in Hier. und Prians., Hier. 5040$_{41}$; Knos.-Hier. 5073$_{13}$ (in Hier.); [*ἐν*] *τοῖς Ὑπερβοίοις* Fest in Mall., Mall.-Lytt. 5100$_{28}$.

Nachtrag zu den nicht in der Sammlung stehenden, in ausländischen Zeitschriften publizierten Inschriften.

Zum Schlusse füge ich noch die in der Revue des études grecques XXIV (1911), 377 ff. von Adolphe J.-Reinach herausgegebenen Inschriften von Itanus hinzu, soweit sie im Dialekt abgefasst sind.

37) A. O. 378 ff.: Säule mit vier Flächen, aus weissem sehr glänzenden Marmor. Der auf der Vorderseite eingemeisselte Text ist völlig verlöscht. Bloss am äussersten Ende von Zl. 1 ist unter dem Giebeldache [*Ἱε*]*ρα-πυτνίων* zu lesen. Fast vollständig aber ist die auf der rechten Seite der Stele eingravierte Inschrift erhalten. Da die Säule in drei Stücke auseinandergebrochen ist, so sind zwei Marmorsplitter verschwunden. Auf diese Weise sind die Enden der Zln. 20—29; 76—80 verloren gegangen. Vertrag zwischen Hierapytna und Präsus. Die Inschrift ist das Exemplar, das im Tempel von Itanus aufbewahrt werden sollte. Zeit erste Hälfte des dritten Jahrhunderts, worauf die epigraphischen und historischen Tatsachen hinweisen.

διαθέμε-
νος τὰ ἴδια
ἑκάτερος
ἑκατερῃ, ὅ[*ς*]
5 *κα ἦι ἔνφυ-*
λος καὶ οὕ-
τω πολιτ-
ευέσθω μ-
[*ε*]*τέχων κ-*
10 *αὶ θίνων κ-*
αὶ ἀνθρωπί-
νων πάντ-
ων, παραιτ-
ησάμενος
15 *τὰν αὑτῶ π-*
όλιν· ἐς ὁπ-
οτέραν δέ
κα πόλιν ἕρ-
πηι πολιτε-
20 *ύσων, δια*[*ψ*]-
αφιζέσθ[*ω-*]
ν ἐν κυρ[*ία-*]
ι ἐκκλησία-
ι, πότερ[*ον δ-*]
25 *οκεῖ πολ*[*ιτεί-*]
αν δε[*δόσθ-*]
αι ἢ μή· κα[*ὶ α-*]
ἴ κα ἀντίθ[*ε-*]
τοι ψᾶφοι [*γ-*]
30 *ένωνται τ-*
ρεῖς, μὴ ἔσ-
τω πολίτ-
[*ας*]· *ἐπινομὰ*
[*δ' ἔ*]*στω τῶ*
35 [*ι τε*] *Ἱεραπ-*
[*υτνί*]*ωι ἐν τ-*
[*ᾶι Πρ*]*αισίαι,*
[*χ*]*ωρι τῶν τ-*
[*ε*]*μενέων*

40 τῶν ἐν Ἀρ-
δανιτοι κ-
αὶ ἐν Δαρο[ι,]
καὶ τῶι Πρ-
αισίωι ἐν τ-
45 ᾶι Ἱεραπ-
υτνίαι, ἀ-
[σ]ινέας ἐόν-
[τας, ὥ]ς δὲ κα[τ-]
[ελθ]όντας [ἕ-]
50 κατέρος ἐς
τὰν ἰδίαν·
αἴ δέ κα λῆι ὁ
[Ἱ]εραπύτνι-
[ο]ς αὐλοστ-
55 ατε͂ν ἐν τᾶ[ι]
Πραισίαι, σ-
υνκριτὰν [ἐ]-
χέτω Πραί-
σιον· ὡσαύ-
60 τως δὲ καὶ [ὁ]
Πραίσιος α[ἴ]
κα λῆι αὐλ-
οστατε͂ν ἐ-
ν τᾶι Ἱεραπ-
65 υτνίαι, συν-
κριτὰν ἐχέ-
τω Ἱεραπύ-
τνιον· χορὸ-
ς δὲ καὶ δρό-
70 μος συνκοι-
νὸς ἦμεν ἑ-
[κα]τέροις τ[ο-]
[ῖ]ς τε Ἱεραπυ-
τνίοις ἐμ Π[ρ-]
75 αίσωι καὶ τ-
οῖς Πραισί[οι-]
[ς] ἐν Ἱερα[πύ-]
[τ]ναι· δι[κ-]
(ασ)τὰν(?)
80 √ΕΔΓ

Die Ergänzungen meist von dem Herausgeber. Zu Zl. 27/28 bemerkt er richtig, dass vielleicht gar kein Buchstabe hinter *κα* fehlt, dass man also möglicherweise *κα ἶ κα* mit Krasis aus *καὶ αἴ κα* zu lesen habe. Das wäre aber nicht, wie Reinach meint, das erste Beispiel einer solchen Verschmelzung von *καί* und *αἰ*; im Gegenteil ist *καἰ* = *καὶ αἰ* in Kreta absolut nicht ungewöhnlich (s. o. S. 1060). Zl. 78/79 führen die Spuren vielleicht auf *δι[κ](ασ)τὰν* (überl. statt *ασ* \Ξ). Zl. 47 ff. ist von mir ergänzt. Beide (Hierapytnier und Präsier) sollen keinen Schaden erleiden, wenn sie in dem Gebiete der anderen von beiden Städten weiden; sie sollen sich vielmehr in derselben Situation (d. h. in Sicherheit) befinden, als ob sie sich in ihr Privateigentum, d. i. in ihre eigenen Ländereien begeben hätten. *ἀ[σ]ινέας ἐόν[τας, ὥ]ς δὲ κα[τελθ]όντας [ἕ]κατέρος ἐς τὰν ἰδίαν* ist genau so Acc. absol. wie im Tempelrecht von Alea Hoffmann Dial. I 29_{19}ff. *ε[ἴ] μὴ παρhεταξαμένος τὸς πεντήκοντα ἢ τὸς τριακασίος* „ausser wenn es die fünfzig oder die dreihundert billigen". Die Ergänzungen von A. J.-Reinach und von Th. Reinach (a. O. 388[1]) sind grammatisch und syntaktisch ausgeschlossen.

Dialektisch stimmt die Urkunde zu den übrigen Inschriften des östlichen Kreta. Interessant ist *[χ]ῶρι* 38 (Solmsen Beitr. z. gr. Wf. 176 ff., Brugmann IF. XXVII 264). *χωρίς* begegnet uns Leben $5087\,b_1$. Lok. sg. von -ŏ-St. liefern 40/41 *ἐν Ἀρδανιτοι* und 42 *ἐν Δαρο[ι]*. Zweimaliges *αὐλοστατε͂ν* 54/55. 62/63, das von Reinach 389 falsch beurteilt wird, ist genau zu vergleichen mit *συλε͂ν* auf einer jungen Inschrift von Malla-Lyttus, *ἀδικέσθ[αι]* Go.-Lat. (III[a]), *νικέσθαι, νικέσθω* Hier. (s. o. S. 1051. 1089). *ε* ist in dieser jungen Zeit als der Ausdruck des unechten *ει* zu fassen. Über der Konj. *λῆι* 52. 62 s. o. S. 1094. *ἐπινομά* „Recht zu weiden" (so nur hier *ἐπινομία* (dies das Gewöhnliche) = *μισθοφορά* : *μισθοφορία*; vgl. auch ion. *κοπροφορή* und s. gr. Nom. sg. II 188*.

38) A. O. 391 ff. Stele aus graublauem, sehr feinem Marmor. Der obere rechte Winkel ist abgebrochen, ebenso wie der untere linke Teil. Sehr gut gemeisselte Buchstaben mit leichten Apices.

Ἀγαθᾶι τύχαι· ἐπειδὴ βασιλεὺς Πτολεμαῖος, | παραλαβὼν τὰν τῶν Ἰτανίων πόλιν καὶ πολίτας | παρὰ τῶ πατρὸς βασιλέως Πτολεμαίω καὶ τῶν | προγόνων, καλῶς καὶ ἐνδόξως εὐερ- 5 *γετῶν || διατελεῖ καὶ διαφυλάσσων μετ' εὐνοίας ἐν οἷς | παρέλαβε πολιτευόμενος τοῖς αὐτῶν νόμοις, | ἔδοξε τᾶι βουλᾶι καὶ τᾶι ἐκκλησίαι· ἱαρὸν τέμενος | [ἱ]δρύσασθαι τὸν παράδισον τὸν πρὸς τᾶι πύλαι | βασιλέως Πτολεμαίου καὶ βασιλίσσας Βερενίκας ||* 10 *τᾶς τῶ βασιλέως Πτολεμαίω ἀδελφᾶς καὶ γυναικός· | θύσει δὲ ἁ πόλις κατ' ἐνιαυτὸν τοῖς γενεθλίοις | βασιλεῖ Πτολεμαίωι καὶ βασιλίσσαι Βερενίκαι | καὶ δρόμον συντελέσοντι· τὸ δὲ ψά-* 15 *φισμα | τόδε οἱ κοσμητῆρες οἱ μετὰ Σωτηρίω γράψαντες || ἐς στάλαν λιθίναν ἀναθέντων ἐς τὸ ἱαρὸν τᾶς | [Ἀθα]νας τᾶς Πολιάδος· τὸ δὲ ἀνάλωμα ἦμεν | [ἀπὸ τᾶν] ποθόδων τᾶς πόλιος.*

Der hier genannte Ptolemäus ist der dritte, mit Beinamen Euergetes, seine Gemahlin Berenike II, die Tochter des Magas, des Halbbruders von Ptolemäus II. Sie ist also eigentlich nicht die Schwester, sondern die Cousine ihres Gatten. Wie Reinach 393 nach Letronne zeigt, war *ἀδελφή* lediglich ein formelhafter Titel, ein Vermächtnis aus der Pharaonenzeit, in der der Herrscher, damit die Abstammung vom Sonnengotte nicht aus der Familie schwände, seine Schwester heimführen musste. Wie Reinach weiter wahrscheinlich macht, stammt die Inschrift aus der Zeit des Regierungsantritts von Ptolemäus III (244[a]), dessen erster Herrscherakt in der Verheiratung mit Berenike bestand, deren Bräutigam er seit 260[a] gewesen war. Der Plural *τοῖς γενεθλίοις* besagt natürlich nicht, dass es sich um den Geburtstag sowohl des Königs wie der Königin handelte. *γενέθλια* bezieht sich vielmehr nur auf den Geburtstag des Königs, der häufig an dem besser bekannten Jahrestage seiner Thronbesteigung gefeiert wurde.

Der Dialekt der Inschrift ist wie auch sonst in Itanus grösstenteils schlechtweg der allgemein dorische. Er ist ausserdem durchsetzt mit mehreren durch die Koine eingedrungenen Eigentümlichkeiten; vgl. *βασιλέως* 3. 9. 10, *βασιλίσσας, βασιλίσσαι* mit maced.-hellen. Suffix 9. 12, gen. *Πτολεμαίου* 9 (dagegen 3. 10 echtdial. *Πτολεμαίω*), ebenso 7 *βουλᾶι*. Interessant ist *κοσμητῆρες* 14 mit spezifisch dorischem Suffixe (hinzuzufügen o. S. 1098 zu *νικατήρ*). Reinach gibt in der Umschrift ferner Zl. 15 *ἐστάλαν*, das eine Parallele in Ol. 5104 c_{70} *ἐστάλαν* und in mehrerem anderen haben würde (s. o. S. 1080). Aber auf der Photographie vermag ich nur *ἐς στάλαν* zu erkennen.

39) A. O. 415. Unterer Teil einer Stele aus graublauem Marmor. Isopolitievertrag zwischen Itanus und Hierapytna wohl um die Mitte des II[a], der offenbar den langjährigen Grenzstreitigkeiten zwischen beiden Städten ein Ziel setzte. Die Inschrift ist, da die Buchstabencharaktere auf der Photographie zu schlecht geraten waren, leider nur in Minuskeln publiziert.

[*Θεός· ἔ*]*δο*[*ξεν Ἰτανίων τοῖς κόσμοις τοῖς σὺν* ....
καὶ | *τᾶι*] *πόλι. Ἰσοπολιτεία*[*ν ἦμεν ἐν Ἱαραπύτναι τῶι Ἰτανίωι*
με] *τέχοντι θείων τε καὶ ἀνθ*[*ρωπίνω*]*ν, αὐτὰ δὲ καὶ Ἱ*[*αρα-*
πυτνί]*ωι ἐν Ἰτάνωι μετέχοντι θείων καὶ ἀνθρωπίνων· ὅ τι δέ*
5 *κα δό*[*ξηι* ‖ *ταῖς*] *πόλεσι κοινᾶι ἐς τὰν συνθήκαν τάνδε ἐνγρά-*
ψαι ἢ ἐξελέν, | [*ὃ μέ*]*ν κα ἐξέλωμεν, μὴ ἔναρον ἔστω μηδὲ*
ἔνορκον, ὅ τι δέ κα ἐν[*γρ*]*άψομεν, ἔναρόν τε καὶ ἔνορκον ἔστω.* |
Ἄρχει τᾶς συνθήκας ἐμ μὲν Ἰτάνωι ἐπὶ κοσμητήρ|*ων Πεισάν-*
10 *δρου, Χαριδάμου, Ἀρχεμηνίδα, Κανάκο* ‖ *τοῦ Φείδωνος· ἐν δὲ*
Ἱαραπύτναι ἐπὶ κοσμητήρων | *Αὐσίλω, Σαμαγόρα, Κυδικλέος,*
Μενεσθένεος [*Μ*]*ενε* ....

1 erg. nach $5042_{1\,ff.}$ Doch ist dies, wie der Herausgeber bemerkt, nur in dem Falle richtig, dass nicht noch Zeilen vorangegangen sind. Die übrigen Ergänzungen des Verfassers, die mehrfach Sprachwidriges enthalten, habe ich korrigiert. Ich mache namentlich auf [*ὃ μέ*]*ν κα*, wie ich Zl. 6 lese, aufmerksam. Zur Stellung vgl. z. B. *καὶ μέν τίς* [*κ' ὁ*]*πυίηι* Go. 4991 VIII_{17} (s. Wackernagel IF. I 369). Zu *ἔναρον* 6. 7 erinnert Reinach 418 ff. selbst an *ἔναρος· ἔνοχος. ἐπικατάρατος* Hesych und erklärt es „durch Verwünschungen beschützt", wie das neben ihm stehende *ἔνορκον* „durch Eide beschützt" bedeutet. Fraglich ist mir der Konj. Aor. *ἐν*[*γρ*]*άψομεν* 6/7, da ein kurzvokaliger Konjunktiv eines -*s*-Aorists wegen der Jugend der Inschrift bedenklich ist. Eher wird es sich, wenn Reinach richtig gelesen hat, um eine Verwechslung von *ο* und *ω* handeln; vgl. *Κανάκο* 9 für *Κανάκω* oder *-ου*. Die Inschrift enthält schon zahlreiche Koinespuren (*θείων* $_{3.\,4}$, dagegen dial. *θίνων* oben no. 37_{10}; *Πεισάνδρου, Χαριδάμου, τοῦ* $_{9.\,10}$, dagegen *Αὐσίλω* $_{11}$). Immerhin aber steht auch hier ($_{8/9.\,10}$) wie no. 38_{14} *κοσμητήρων*.

40) A. O. 420. Grauer Marmor, überall abgebrochen. Sehr wenig fehlt auf der linken Seite, vielleicht gar nichts am Anfange von Zl. 14.

....
[*Πτολεμα*]*ῖος* ....
[.... *ἐπὶ*] *σωτ*[*ηρίαι* ....]
..... *ει πάν*[*τα κατὰ θάλασ-*
σαν κ]*αὶ κατὰ* [*γᾶν* ....]
5 ... *λ*]*υθησόμ*[*ενος?* .... *α*]
[*ἵ κ*]*α μὴ κοινᾶι σ*[*υν* ....]
[*τ*]*ων καὶ τᾶι τ*[....... *Πτο-*]
[*λ*]*εμαῖος αλλ* ....
[*ε*]*ὔνους τὸν* ....
10 [*τ*]*οῖς Ἱαραπυτ*[*νίοις* .....]
[*τ*]*οῖς καὶ ἀδόλ*[*ως* .. *οὔτε ἐν πολέ-*]
[*μ*]*ωι οὔτε ἐν ἰρή*[*ναι*] .....
[*τ*]*οῖς ὅρκοις· εἰ δ*[*ὲ μή?* ......]

Ξέ(?)νων 'Ονασ[ίμω . . . . .]

15 . . . .

Vertrag zwischen Hierapytna und Itanus, wo sich ein Ptolemäus (IV?, wofür die Buchstabencharaktere sprechen würden) eingemischt hat. Dialektisch interessant *ἰρή[ναι]* ₁₂, wie auch sonst in Kreta neben *εἰρήνα* (o. S. 1045).

In dem Abriss der Grammatik ist noch auf S. 1065 unter der Rubrik zu den Labiovelaren hinter *ὀδελίσκος* „Bratspiess" etc. *δέφυρα* Go. hinzuzufügen.

Nachwort.

Die Arbeit war bis auf die letzten drei Bogen schon Ende Juli 1914 gedruckt. Der Satz musste leider durch den Ausbruch des Krieges unterbrochen werden. Erst jetzt ist es dem Verfasser gelungen, auch noch den letzten Rest des Werkes durchzusehen und druckfertig zu machen. Neuerscheinungen seit Juli 1914 konnten erklärlicherweise infolge der Zeitumstände nicht mehr berücksichtigt werden.

August 1915.

Verlag von Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.

Griechisches Neues Testament

Text mit kurzem Apparat

Handausgabe

von **Hermann von Soden**

1913. XXVIII, 436 Seiten. 4,20 M, geb. 5 M

Inhalt: Überblick über die Geschichte des griechischen Textes. — Grundsätze für die Herstellung des Apparates dieser Handausgabe. — Erklärung der Siglen des Apparates. — **Der Text mit dem Apparat.**

Diese kleinere Ausgabe unterscheidet sich von der größeren durch den verkürzten Apparat. Sonst ist sie vom Satz der großen Ausgabe (Preis geh. 32 M, geb. 36 M) gedruckt. Über die letztere schreibt H. Vogels in der **Theologischen Revue: „Typographisch ist die Ausgabe eine Musterleistung, und in der Geschichte der Buchdruckerkunst wird das Werk seinen Platz mit Ehren behaupten".**

Ausführlicher Prospekt kostenfrei.

Friedrich Blaß' Grammatik des neutestamentl. Griechisch. Vierte, völlig neugearbeitete Auflage besorgt von **Alb. Debrunner,** Dr. phil., Lehrer an der evang. Predigerschule in Basel. XVI, 346 S. gr. 8°. 1913. Preis geh. 7,20 M; geb. 8 M.

Theol. Lit.-Blatt 1914, 25: „Diese neue (vierte) Auflage der Blaßschen Grammatik, die sich mit gutem Grunde als eine völlig neue Bearbeitung einführt, ist mit größter Freude zu begrüßen. Diese Grammatik hat sich auch schon in den früheren Auflagen viele Freunde erworben. Sie ist mit der Zeit **die** Grammatik des Neuen Testaments geworden, zumal die neue Herausgabe des alten Winer zum großen Bedauern aller Sachgelehrten seit Jahren in ihren Anfängen stecken geblieben ist. Auch vor Moulton, Robertson verdient Blaß unbedingt den Vorzug. . . . Sie ist das richtige Studentenbuch und ist als zu dem unbedingt notwendigen Handwerkszeug gehörig zu bezeichnen. — Das gilt nun von der neuen Auflage fast noch mehr als von den früheren."

Grammatik der Septuaginta. Laut- und Wortlehre. Von **Robert Helbing.** 6 M; geb. 6,60 M.

Prof. D. **Deißmann** in der **„Theol. Rundschau"** 1912 S. 350ff: „Helbing hat das Verdienst, die erste LXX-Grammatik veröffentlicht zu haben, **ein Werk zähen Fleißes, sowie großer Quellen- und Literaturkenntnis.** . . . . Wie nicht anders zu erwarten, ist das Gesamtergebnis seiner Arbeit die Hineinbettung der LXX-Sprache in das Ganze der Koine, und es ist besonders hervorzuheben, daß er auf Grund eigener Sammlungen neben den unliterarischen Quellen auch eine ganze Anzahl grammatisch bis jetzt selten benutzter Autoren der Spätzeit verwendet hat. **So werden wir mit einer ungeheueren Fülle von Einzelbelegen bedacht.**"

800

Verlag von Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen.

J. Kohler u. E. Ziebarth: Das Stadtrecht von Gortyn und seine Beziehungen zum gemeingriechischen Recht. 1912. 5 M.

Inhalt: Die große Inschrift von Gortyn. — Die Inschriften der Nordmauer und ihrer Fortsetzung. — Volksbeschlüsse. **(Die Gesetze werden im griechischen Urtext und in paralleler deutscher Übersetzung gegeben.)** — Rechtsausführungen.

Wochenschrift f. klass. Philologie 1912, 46: „Es war an der Zeit, daß ein Meister der vergl. Rechtsforschung wie Kohler in Gemeinschaft mit Ziebarth die umfangreichste Aufzeichnung des griechischen Rechtes nochmals herausgab und seine Beziehungen zum gemeingriechischen Recht eingehend erörterte."

Sammlung der Griechischen Dialekt-Inschriften

Herausgegeben
von
H. Collitz u. O. Hoffmann.

I.—III. Band (Text) 90 M, IV. Band, Wortregister, 1.—4. Heft 52,60 M.

I. Band. (4 Hefte.) 1883—84. 14 M
1. Heft: Griechisch-kyprisch. 2,50 M 2. Heft: Äolisch, die Gedichte der Balbilla, Thessalisch. 2 M 3. Heft: Böotisch. 5 M 4. Heft: Eleisch, Arkadisch, Pamphylisch. 4,50 M

II. Band. (6 Hefte.) 1885—98. 30 M
1. Heft: Epirotisch, Akarnanisch, Aetolisch, Aenianisch, Phthiotisch, Lokrisch, Phokisch. 3,60 M 2. Heft: Orakelinschriften aus Dodona. Achaia und seine Colonien. 2,60 M 3.—6. Heft: Delphisch. 23,80 M

III. Band, 1. Hälfte. (5 Hefte.) 1888—99. 21 M
1. Heft: Megarisch. 2,40 M 2. Heft: Korinthos, Kleonai, Sikyon, Phleius u. d. korinth. Colonien. 2 M 3. Heft: Argivisch. 2,40 M 4. Heft: Aigina, Pholegandros, Anaphe, Astypalaia, Telos, Nisyros, Knidos, Kalymna, Kos. 6,40 M 5. Heft: Rhodos. 7,80 M

III. Band, 2. Hälfte. (5 Hefte.) 1898—1905. 25 M
1. Heft: Lakonien, Tarent, Herakleia, Messenien. 4,40 M 2. Heft: Thera u. Melos. 2,80 M 3. Heft: Kretisch. 6,40 M 4. Heft: Die sizilischen Inschriften und die Söldnerinschriften von Abu Simbel. 2,20 M 5. Heft: Ionisch. 9,20 M

IV. Band. (4 Hefte.) 1886—1915. 52.60 M.
1. Heft: Wortregister zum I. Bande. 5 M 2. Heft: Wortregister zum II. Bande 9,20 M (1. Abt. 2,60 M, 2. Abt. 6,60 M). 3. Heft: Grammatik und Wortregister zur 1. Hälfte des III. Bandes 14 M 4. Heft, 1. Abtlg.: Nachträge, Grammatik und Wortregister zum 1. u. 2. Heft der 2. Hälfte des 3. Bandes (Inschriften von Lakonien, Tarent, Herakleia, Messenien, Thera, Kyrene und Melos) von **Otto Hoffmann.** 6,80 M. 2. Abtlg.: Nachträge, Grammatik und Wortregister zum 5. Heft der 1. Hälfte des 3. Bandes (Ionien) von **Paul Gärtchen** und **Otto Hoffmann.** 7,80 M. 3. Abtlg.: Nachträge, Grammatik und Wortregister zum 3. u. 4. Heft der 2. Hälfte des 3. Bandes (Kreta und Sizilien) von **Ernst Fraenkel** u. **Karl H. Meyer.** (Schlußheft der Sammlung.) 9.80 M.

PA 581 C7F7

Fraenkel, Ernst
Index der kretischen Inschriften nebst Nachträgen

PLEASE DO NOT REMOVE
CARDS OR SLIPS FROM THIS POCKET

UNIVERSITY OF TORONTO LIBRARY

